
Schulentwicklungsplanung des Kreises Pinneberg 1. Fortschreibung 2021



PERSPEKTIVEN
für Schulentwicklung

kreis  pinneberg

Inhaltsverzeichnis.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Vorwort.....	6
1. Schulentwicklungsplanung des Kreises Pinneberg.....	6
1.1. Schulentwicklung – eine Herausforderung für den Kreis und die Kommunen.....	6
1.2. Zielsetzungen der Schulentwicklungsplanung des Kreises Pinneberg.....	9
1.3. Planungsräume.....	9
1.4. Überblick Kreis Pinneberg – Entwicklung.....	11
1.5. Jugendhilfe.....	15
1.6. „Alles an einem Ort“ – eine Campus Lösung im und für den Kreis Pinneberg.....	17
1.7. Die Einbindung der Schulentwicklungsplanung in die integrierte Sozialplanung des Kreises Pinneberg ...	19
1.8. Deutsch als Zweitsprache (DaZ).....	19
1.9. erste Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung.....	21
2. Aktuelle und künftige Herausforderungen.....	21
2.1. Datenqualität der Schulentwicklungsplanung.....	21
2.2. Ganztagsbetreuung.....	22
2.3. Digitalisierung.....	25
2.4. Raumplanung.....	25
3. Prognosen der Schulentwicklungsplanung.....	26
3.1. Kreis Pinneberg gesamt.....	26
3.1.1. Schularten.....	26
3.1.2. Schüler*innenzahlen gesamt.....	29
3.1.3. Schüler*innenzahlen nach Schularten.....	29
3.1.4. Förderzentren.....	33
3.2. Planungsräume.....	34
Betrachtungsraum - Wedel.....	35
Grundschule Haseldorfer Marsch.....	39
mit Außenstelle Hetlingen.....	39
Heinrich-Eschenburg-Schule.....	42
Albert-Schweitzer-Schule.....	44
Ernst-Barlach-Gemeinschaftsschule.....	46
Gebrüder-Humboldt-Schule.....	48
Grundschule Altstadt.....	50
Johann-Rist-Gymnasium.....	52
Moorwegschule.....	54
Pestalozzi-Schule.....	56
Betrachtungsraum - Quickborn.....	58
Grundschule Hemdingen.....	63
Freie Gemeinschaftsschule Quickborn.....	65
Grundschule Bönningstedt.....	67

Peter-Lunding-Schule	69
Freie Grundschule Quickborn	72
Comenius-Schule Quickborn	74
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium	76
Elsensee-Gymnasium.....	78
Förderzentrum Ernst-Barlach-Schule.....	80
Gemeinschaftsschule Rugenbergen	82
Goethe-Schule.....	85
Grundschule Mühlenberg.....	88
Grundschule Waldschule	90
Betrachtungsraum - Pinneberg	93
Schülerschule	99
GuGS im Quellental.....	102
Grundschule Appen	104
Grundschule Borstel-Hohenraden.....	107
Hermann-Löns-Schule.....	110
Grund- und Gemeinschaftsschule An der Bek	113
Grundschule Bickbargen.....	115
Wolfgang-Borchert-Gymnasium.....	117
Bilsbek-Schule	119
Brüder-Grimm-Schule	122
Caspar-Voght-Schule	125
Erich Kästner Schule Rellingen-Krupunder	128
Förderzentrum Rellingen	131
Grundschule Tangstedt.....	134
Heilpädagogisches Förderzentrum Friedrichshulde	136
Förderzentrum Pinneberg	138
Grundschule Rübekamp	140
Grundschule Thesdorf	142
Grundschule Waldenau	144
Hans-Claussen-Schule	146
Helene-Lange-Schule	148
Johann-Comenius-Schule Thesdorf.....	150
Johannes-Brahms-Schule.....	152
Schulzentrum Nord Pinneberg	154
Theodor-Heuss-Gymnasium	156
Gemeinschaftsschule Achter de Weiden, Schenefeld.....	158
Gorch-Fock-Schule.....	160
Grundschule Altgemeinde.....	162

Gymnasium Schenefeld.....	164
Heideweg-Schule.....	166
International School Campus.....	168
Betrachtungsraum - Uetersen/Tornesch.....	170
Gemeinschaftsschule Am Himmelsbarg	175
Grundschule Heidgraben.....	177
Grundschule Heist	180
Grundschule Moorrege	182
Fritz-Reuter-Schule.....	184
Johannes-Schwennesen-Schule.....	186
Klaus-Groth-Schule	188
Friedrich-Ebert-Schule, Uetersen.....	190
Förderzentrum Region Uetersen (ehemals: Geschwister-Scholl-Schule).....	193
Grundschule Birkenallee.....	196
Ludwig-Meyn-Schule	199
Rosenstadtschule Uetersen.....	202
Betrachtungsraum - Elmshorn	205
Grundschule Hörnerkirchen	210
Freie Waldorfschule.....	212
Grundschule Wiepeldorn	214
Grundschule Kölln-Reisiek.....	217
Raboisenschule	219
Grundschule Klein Nordende-Lieth	221
Grundschule Seester	223
Leibniz Privatschule Elmshorn	226
Anne-Frank-Gemeinschaftsschule	228
Astrid-Lindgren-Schule	231
Bismarckschule	234
Boje-C.-Steffen-Gemeinschaftsschule	237
Elsa-Brändström-Schule.....	239
Erich Kästner Gemeinschaftsschule	242
Friedrich-Ebert-Schule.....	245
Grundschule Hafenstraße.....	248
Grundschule Hainholz	251
Grundschule Kaltenweide	254
Förderzentrum am Dohrmannweg (ehem. Paul-Dohrmann-Schule).....	257
Timm-Kröger-Schule.....	259
Next - Christliche Schule Elmshorn.....	262
Betrachtungsraum - Barmstedt	264

Albert-Schweitzer-Schule.....	268
Carl-Friedrich-von-Weizsäcker-Gymnasium.....	271
Gottfried-Semper-Schule	273
James-Krüß-Schule (Barmstedt)	275
Betrachtungsraum - Helgoland.....	277
James-Krüß-Schule (Helgoland)	279
Bewertung und Ausblick.....	281

Abbildung 1	Übersicht Planungsräume	10
Abbildung 2	Bevölkerungsentwicklung im Kreis Pinneberg absolut	11
Abbildung 3	Entwicklung der Geburtenzahlen im Kreis Pinneberg	12
Abbildung 4	Gründe der Bevölkerungsentwicklung – natürliches Saldo und Wanderungssaldo	13
Abbildung 5	Entwicklung der Altersgruppen im Kreis Pinneberg	14
Abbildung 6	Entwicklung der Altersgruppen im Kreis Pinneberg in Zahlen	14
Abbildung 7	Anzahl der DaZ-Zentren landesweit	20
Abbildung 8	DaZ-Standorte im Kreis Pinneberg	20
Abbildung 9	Übersicht Ganztagsangebote an den Schulen im Kreis Pinneberg	24
Abbildung 10	Verteilung Schularten im Kreisgebiet	28
Abbildung 11	Prognose Schüler*innenzahlen aller Schulen	29
Abbildung 12	Prognose Schüler*innenzahlen der Grundschulen	30
Abbildung 13	Prognose Schüle*innenzahlen der Sekundarstufe I	31
Abbildung 14	Prognose Schüler*innenzahlen der Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe	32
Abbildung 15	Prognose Schüler*innenzahlen Gymnasien	32
Abbildung 16	Prognose Schüler*innenzahlen der Förderzentren	33
Abbildung 17 ff.	Prognosen der Planungsräume und der einzelnen Schulen	35 ff.

Vorwort

„Die Kreise sind verpflichtet, zur Sicherung eines gleichmäßigen, wohnortnahen und alle Schularten umfassenden Angebots eine Schulentwicklungsplanung unter Berücksichtigung der Jugendhilfeplanung und der Schulen in freier Trägerschaft aufzustellen und fortzuschreiben“. So beginnt der § 51 des Schleswig-Holsteinischen Schulgesetzes. Und beschreibt in eher nüchternen Worten die so wichtige Aufgabe, durch möglichst genaue Planungen mittel- bis langfristig gute Rahmenbedingungen für Bildung neu zu schaffen bzw. zu erhalten. Ziel von Schulentwicklungsplanung (SEP) ist u.a. die Sicherung des benötigten Schulraumes und die Bereitstellung der Sachmittel (Einrichtung, Lehr- und Lernmittel), um ein pädagogisch leistungsfähiges Schulsystem zu ermöglichen. Über die Prognose der zukünftigen Schüler*innenzahlentwicklungen und Schüler*innenströme sollen notwendige Investitionen und organisatorische Maßnahmen bereits im Vorfeld erkannt werden. Dafür ist eine regelmäßige Fortschreibung von Schulentwicklungsplanung notwendig. Die letzte SEP des Kreises Pinneberg stammt aus dem Jahre 2016 und bedurfte daher dringend der Aktualisierung. Mit der 1. Fortschreibung sollen jetzt die Prognosen für die zukünftigen Jahre -in enger Zusammenarbeit mit Schulträgern und Kommunen- optimiert werden. Dies wird letztendlich zu sich stetig verbessernden Rahmenbedingungen führen. Denn unabhängig davon, dass Bildung nur als gesamtgesellschaftliche Aufgabe angesehen werden kann, ist die adäquate Ausstattung von Kommunen und Kreisen mit schulischen Angeboten ebenso ein Standortfaktor wie deren Ausstattung mit kulturellen Angeboten und sozialen Einrichtungen.

1. Schulentwicklungsplanung des Kreises Pinneberg

1.1. Schulentwicklung – eine Herausforderung für den Kreis und die Kommunen

Seit der letzten Umstrukturierung im Jahre 2014, bei der die Regionalschulen in Gemeinschaftsschulen umgewandelt wurden, waren die Veränderungen in der Schullandschaft Schleswig-Holsteins in den letzten 5 Jahren gering.

Gemeinschaftsschulen sind immer offene Ganztagschulen. Sie haben also eine Mensa und ggf. weitere Räume für den Nachmittag. Hierfür waren in der Regel keine Räume im Bestand. Weiterhin führen die Strukturveränderungen laufend zu einem großen Planungsbedarf bei den Schulträgern und lösen fast überall Baumaßnahmen aus. Die Schulträger sehen sich in der Verantwortung für die Kinder in ihren Städten, Ämtern und Gemeinden. In der Vergangenheit ging man für das gesamte Land von sinkenden Schülerzahlen aus. Dieses hat sich mindestens in den südlichen, an Hamburg grenzenden Kreisen - zumindest in der befürchteten Größenordnung - nicht bewahrheitet.

Die freie Schulwahl als Elternrecht macht die Planung schwerer. Das Schulgesetz Schleswig-Holstein sieht vor, dass die Eltern im Rahmen der von der Schulaufsicht festgesetzten Aufnahmemöglichkeiten aus dem vorhandenen Angebot der jeweiligen Schulart die gewünschte Schule auswählen können. Allerdings gibt es bei Grundschulen nach wie vor einen Einzugsbereich und bei Schulträgern weiterführender Schulen die Verpflichtung, Schüler*innen aus ihrem Gebiet einen

Schulplatz zu sichern. Dabei gibt es maximale räumliche Kapazitäten und die Möglichkeit Schüleraufnahmekontingente festzulegen.

Durch historisch gewachsenen Bestand an Schulbauten, durch begrenzten Raum besonders in städtischen Bereichen, durch regional unterschiedlich gute Zusammenarbeit, durch den verständlichen Wunsch von Städten und Gemeinden mit Schulen einen positiven Standortfaktor zu sichern, ist die Schulstruktur in größeren Räumen mit Bezug aufeinander nicht immer ideal. Allerdings sind im Kreis Pinneberg akut keine Schulstandorte gefährdet, in etlichen Gemeinden besteht aber Schulraummangel.

Die strukturellen Veränderungen haben auch pädagogische und organisatorische Veränderungen in den Schulen nach sich gezogen. Die Sekundarsysteme können in der Regel mehr Angebote in Bezug auf Wahlpflichtunterricht machen und auch die Fachlichkeit der Lehrkräfte besser sichern. Für Schüler*innen mit besonderem Unterstützungsbedarf können die großen Systeme auch herausfordernd sein. Die Leitungsteams der Schulen werden durch Koordinatoren/innen unterstützt. Auch Schulsozialarbeiter*innen sind eingesetzt.

Mit dem Schuljahr 2015/16 wurden an den Grundschulen die Schulassistenzen eingeführt. Schulische Assistenzkräfte sollen unterstützend die Lernbedingungen verbessern und die Ausstattung der Schule im pädagogischen Bereich ergänzen. In Betracht kommen Erzieher*innen, pädagogisch ausgebildete Personen, sozialpädagogische Assistent*innen, Kinderpfleger*innen und sozial erfahrene Personen. Zurzeit sind im Kreis Pinneberg an insgesamt 52 Standorten 74 Schulassistenzen beschäftigt.

Seit der Unterzeichnung der UN-Behindertenrechtskonvention begann man gleichzeitig eine Umsetzung dieser Konvention in den Schulen unter dem Fachbegriff „Inklusion“. Schleswig-Holstein hatte schon seit vielen Jahren mit sogenannter Integration von Schüler*innen mit besonderen Förderbedarfen in Regelschulen begonnen. Die Eltern fordern in deutlich höherem Maß die Beschulung ihrer Kinder in Regelschulen. Eine schulorganisatorische Folge war, dass viele Förderzentren L zu sogenannten „Schulen ohne Schüler*innen“ wurden. Diese Benennung ist irreführend. Die Funktion der Förderzentren L als Beratungszentren mit wenigen und oft nur temporären Lerngruppen hat sich verändert und mittlerweile etabliert. Die Sonderpädagogen sind, gesteuert und fachlich gesichert durch das Förderzentrum L, von dort in die Regelschulen entsandt. Oft müssen sie an mehreren Standorten unterrichten. Diese Entwicklung wiederum führt zu einer Multiprofessionalität in Schulen. Neben den Lehrkräften gibt es dort inzwischen Schulbegleiter*innen, Schulassistent*innen und Schulsozialarbeiter*innen.

Nicht nur diese Veränderung sondern auch eine sich verändernde Pädagogik verlangen ständig andere Raumkonzepte von Schulen, u.a. Räume für Differenzierung in kleineren Lerngruppen, nicht frontal angeordnete naturwissenschaftliche Fachräume, Lehrerarbeitsplätze in Schulen, Räume für Beratung und nicht zuletzt vielerorts Barrierefreiheit.

Die Schulen sind unter anderem herausgefordert, eine neue Form von internem Management nachhaltig zu etablieren, die Zusammenbeitskultur in der Schule weiterzuentwickeln, sich mit der Heterogenität der Schüler*innen konstruktiv auseinanderzusetzen und den Unterricht zu verändern. Allein die Umsetzung der Grundsätze der UN-Behindertenrechtskonvention hat zu einem veränderten Profil der

Lehrkräfte geführt, was sich nicht nur auf die gewachsenen und sich verändernden Anforderungen im Unterricht, sondern ebenso bei der Ganztagsbetreuung zeigt.

Schulen in einem sozial belasteten Umfeld haben darüber hinaus Besonderes zu leisten. Sie brauchen zusätzliche Unterstützung, um für sich und ihre Schüler*innen eine neue Perspektive entwickeln zu können. Dies ist der Kerngedanke des PerspektivSchul-Programms in Schleswig-Holstein. Seit dem Schuljahr 2019/20 werden PerspektivSchulen mit einem Bildungsbonus besonders unterstützt. Die Schulen wurden auf Basis eines eigens erstellten PerspektivSchul-Index ausgewählt. Schleswig-Holstein ist das erste Flächenland mit einem Programm für Schulen in einem sozial belasteten Umfeld. Es wird wissenschaftlich begleitet. Im Februar 2021 ist die dritte und letzte Schul-Gruppe ausgewählt worden. Insgesamt sind im Kreis Pinneberg damit 6 Schulen in dem Programm, das bis 2024 läuft und mit 50,3 Millionen Euro für die landesweit 60 Schulen ausgestattet ist. Im Kreis Pinneberg sind dies folgende 6 Schulen:

Grundschule Rübekamp, Pinneberg
Grundschule Hainholz, Elmshorn
Grund- und Gemeinschaftsschule im Quellental Pinneberg
Schulzentrum Nord, Pinneberg
Anne-Frank-Gemeinschaftsschule, Elmshorn
Ernst-Barlach-Gemeinschaftsschule Wedel

Die Komplexität und der Umfang der an den Schulen wahrzunehmenden Aufgaben haben sich in den zurückliegenden Jahren zunehmend erhöht. Schulleitungen fungieren weniger als Lehrkräfte, sondern treten häufiger als Manager in Erscheinung. Neben den schulischen Angeboten besteht ein weiteres umfangreiches Portfolio an schulischen Unterstützungsmaßnahmen, zu denen die Schulbegleitungen, die Schulsozialarbeit und auch der Schulpsychologische Dienst zählen.

Die Betrachtung von Übergängen und die Auseinandersetzung mit den vorhandenen Chancen und Risiken dieser Übergänge ist und wird ein weiterer künftiger Schwerpunkt an den Schulen darstellen. Eine weitere vor allem rechtskreisübergreifende Vernetzung der Angebote betrifft somit nicht nur den Übergang Kita-Schule, sondern ebenso die Übergänge Schule-Schule wie auch Schule-Beruf. Gerade der Bereich Übergang Schule-Beruf- hat durch die Arbeit der Jugendberufsagentur an Bedeutung gewonnen.

Die Schulträger sind weiterhin gefordert vor dem Hintergrund der bestehenden Situation und der ihr innewohnenden nicht immer sicher planbaren Dynamik in ihren Gemeinden und Städten in intensiver Zusammenarbeit in größeren Räumen, eine zukunftsfähige Schullandschaft im Kreis zu entwickeln und zu sichern. Dazu ist die hier vorliegende Schulentwicklungsplanung mit ihren Daten und Informationen ein wirkungsvolles Werkzeug.

1.2. Zielsetzungen der Schulentwicklungsplanung des Kreises Pinneberg

Schulentwicklungsplanung ist Bestandteil von Sozialraumplanung. Daher sind Jugendhilfeplanungen und die Schulen in freier Trägerschaft zu berücksichtigen. Inhaltlich ist die Planung eng mit den Schulträgern im Kreis und kreisübergreifend abzustimmen.

Der Kreis Pinneberg hat seine letzte Schulentwicklungsplanung im Jahr 2016 erstellt. Die aktuelle Fortschreibung verfolgt neben der Erfüllung des gesetzlichen Anspruches ebenso das Ziel, alle um den Bereich Schule handelnden Akteure zusammenzubringen, um gemeinsam ein Forum für eine nachhaltige Schulentwicklungsplanung zu initiieren. Insbesondere der Abstimmungsprozess mit den Schulträgern gilt es mit jeder Schulentwicklungsplanung weiter zu intensivieren, um bei ggfs. völlig unterschiedlichen Prognosen die größtmögliche Schnittmenge zu erzielen, mit dem Ziel, langfristig mehr Planungssicherheit für die Akteure zu erreichen. Die Schulentwicklungsplanung soll sich – bei allen Unsicherheiten die ein Blick in die Zukunft bringen mag – zu einem möglichst belastbaren Zahlenwerk entwickeln, das sowohl von den Kommunen/ Trägern als auch vom Kreis als integrativer Bestandteil sozialraumorientierten Handelns angesehen wird. Dies insbesondere vor dem Hintergrund sich stetig verändernder Rahmenbedingungen oder unvorhersehbarer Ereignisse, eine Pandemie ist nur ein Beispiel für ein Szenario welches massive Auswirkungen auf das gesamte Schulsystem hatte.

1.3. Planungsräume

Im Kreis Pinneberg haben sich insgesamt 6 kommunale Betrachtungsräume sowie zusätzlich Helgoland aufgrund seiner Hochseelage als Sonderraum etabliert. Diese zeichnen sich als eine Zusammenfassung mehrerer Kommunen aus, in der jeweils mindestens eine größere Kommune als Zentrum für die soziale Infrastruktur fungiert; auch Straßenführungen und ÖPNV-Linien werden dabei berücksichtigt. Die Betrachtungsräume lauten Elmshorn, Barmstedt, Tornesch/Uetersen, Pinneberg, Quickborn, Wedel und Helgoland. Für die Betrachtungsräume werden u.a. auch die zentralen kleinräumigen Daten der Jugendhilfe, des Arbeitsmarktes oder auch der Kinder- und Jugendarmut ausgewertet. Auch die Ergebnisse der Schuleingangsuntersuchungen werden auf Ebene der kommunalen Betrachtungsräume dargestellt. Bewusst sind die kommunalen Betrachtungsräume unabhängig von Alters- und Zielgruppen gestaltet, um die Gesamtheit der Lebenswirklichkeit der Menschen im Kreis abzubilden. Kommunale Betrachtungsräume bieten damit im Kreis Pinneberg eine übergreifende Struktur für verschiedene Fachplanungen, wie die Kindertagesstättenbedarfsplanung oder die Pflegebedarfsplanung. Für Schüler*innen können damit auch die sozialen Verhältnisse vor Ort und in ihren Familien, sowie Betreuungs- und Freizeitangebote jenseits von Schule für die Planung mit berücksichtigt werden. Weiterhin können auch die Erkenntnisse aus den Schuleingangsuntersuchungen, z.B. zum Sprachstand, genutzt werden.



Abbildung 1 Übersicht Planungsräume

Quelle: Kreis Pinneberg

Langfristig sollen die Planungsräume in den noch zu definierenden Sozialräumen des Kreises aufgehen, um eine gemeinsame Betrachtung aller relevanten Akteure zu ermöglichen.

1.4. Überblick Kreis Pinneberg – Entwicklung

Der Kreis Pinneberg ist in Schleswig-Holstein einerseits der Kreis mit der geringsten Gebietsfläche und andererseits der mit den meisten Einwohner*innen. Während im Norden tendenziell eher ländliche Gebiete zu finden sind, ist der Süden des Kreises mit der Grenze zur Hansestadt Hamburg durch eine dichte Bebauung gekennzeichnet ist. Die Übergänge zwischen Hamburg und dem Kreis Pinneberg sind hier eher fließend, weshalb für die Metropolregion auch von einem gemeinsamen regionalen Wohnungsmarkt gesprochen werden kann. Die passende Balance sozialer Infrastruktur sowohl für ländliche Gebiete als auch für städtische Strukturen zu schaffen ist eine zentrale Herausforderung der Sozialpolitik im Kreis.

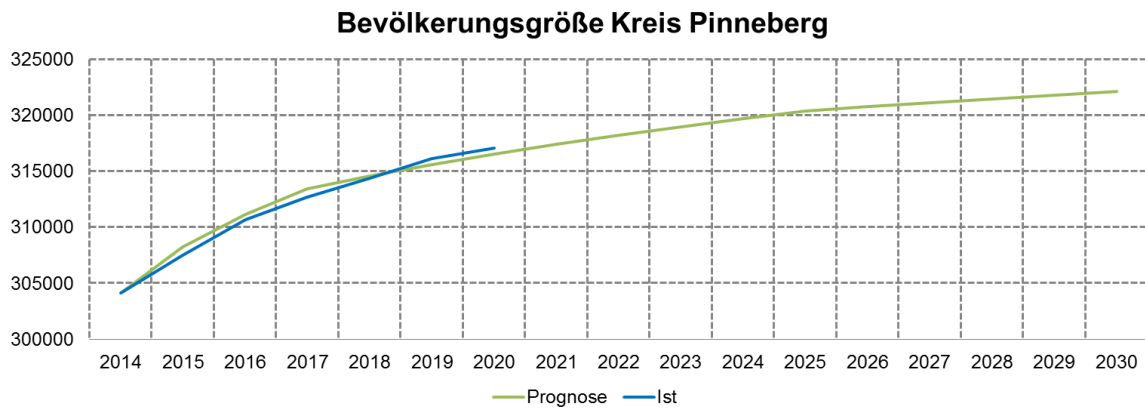


Abbildung 2 Bevölkerungsprognose absolut bis 2030

Quelle:
Gertz Gutsche Rümenapp GbR 2017
und Statistik Nord 2014 bis 2020

Ende 2020 leben mehr als 317.000 Menschen im Kreisgebiet, die Zahl der Einwohner*innen im Kreis hat sich innerhalb von fünf Jahren um etwa 9.500 Personen erhöht. Bis 2030 wird ein Bevölkerungsanstieg auf über 322.000 Menschen erwartet.

Entwicklung der Geburtenzahlen - Sammelreport

Gewählte Gemeinden (49): Appen, Barmstedt, Stadt, Bevern, Bilsen, Bokel, Bokholt-Hanredder, Bönningstedt, Borstel-Hohenraden, nde-Hörmerkirchen, Bullenkuhlen, Ellerbek, Ellerhoop, Elmshorn, Stadt, Groß Nordende, Groß Offenseth-Aspern, Halstenbek, Haselau, Haseldorf, Hasloh, Heede, Heidgrab Heist, Helgoland, Hemdingen, Hetlingen, Holm, Klein Nordende, Klein Offenseth-Sparrieshoop, Kölln-Reisiek, Kummerfeld, Langeln, Lutzhorn, Moorrege, Neuendeich, Osterhorn, Pinneberg, Stadt, Prisdorf, Quickborn, Stadt, Raa-Besenbek, Rellingen, Schenefeld, Stadt, Seester, Seestermühe, Seeth-Ekholz, Tangstedt, Tornesch, Uetersen, Stadt, Wedel, Stadt, Westerhorn

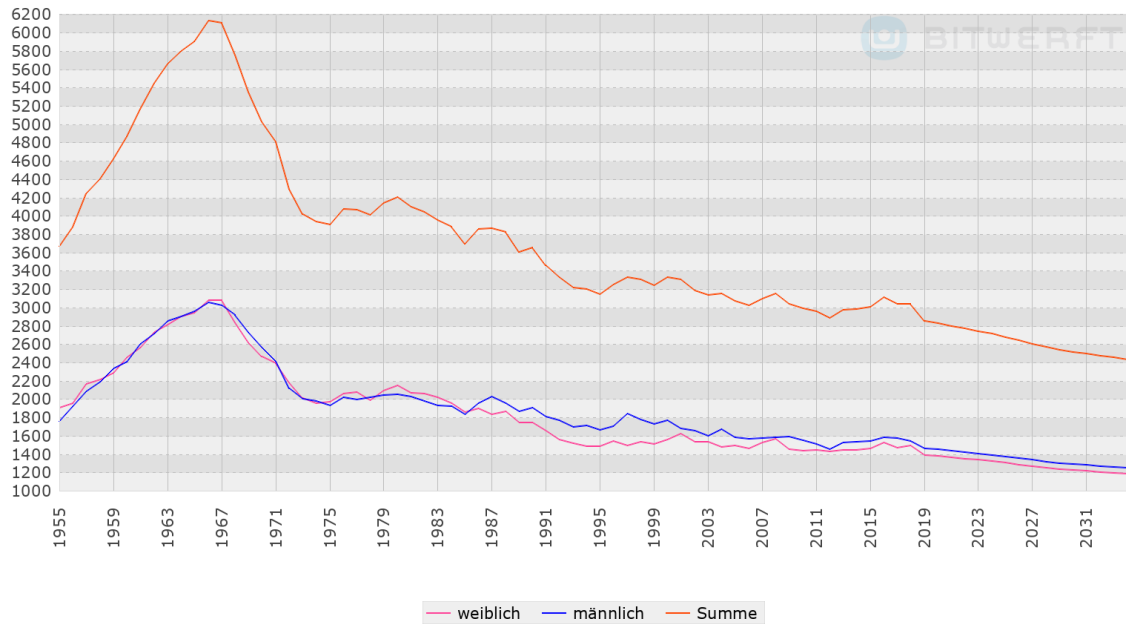


Abbildung 3 Entwicklung Geburtenzahlen im Kreis Pinneberg

Quelle: Bitwerft GmbH

Die Anzahl der Geburten liegt mit etwa 2.780 Säuglingen in 2019 etwas höher als noch fünf Jahre zuvor, allerdings liegen die Sterbefälle schon seit über 20 Jahren über der Anzahl der Geburten. Der Bevölkerungszuwachs geht also allein auf den Zuzug von Personen außerhalb des Kreisgebietes zurück.

Bevölkerungsentwicklung

Gesamtgebiet

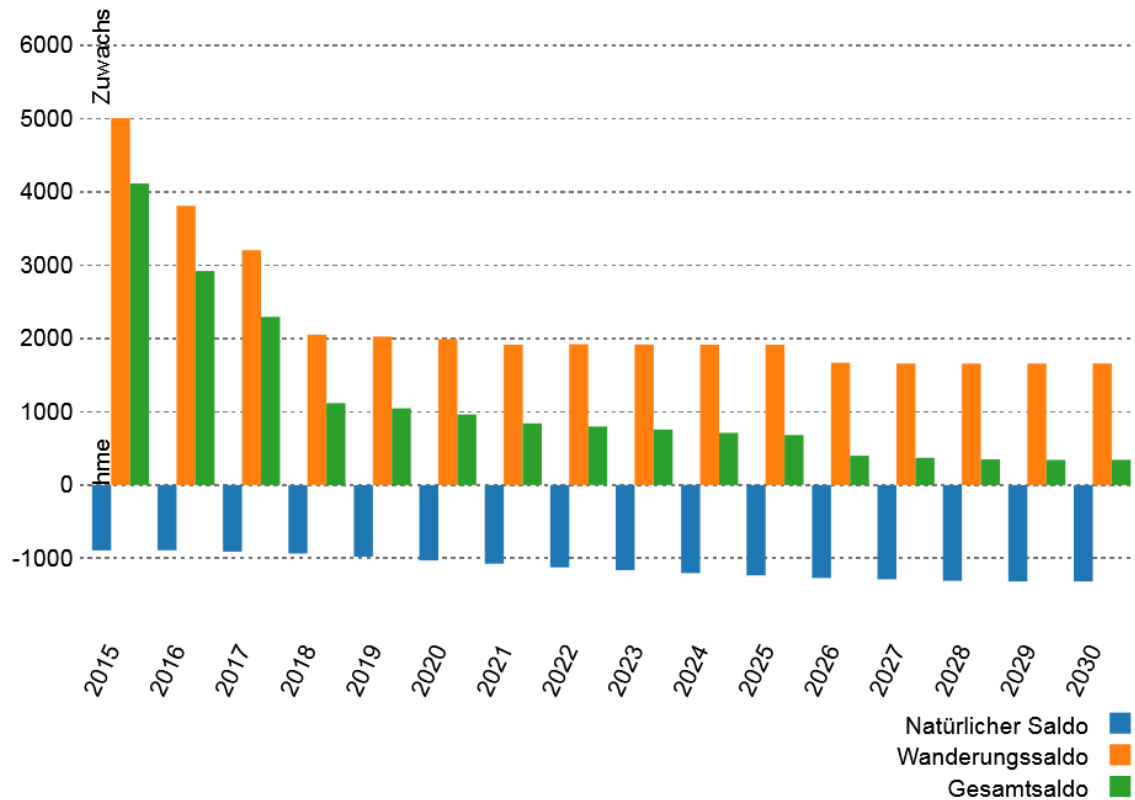


Abbildung 4 Gründe der Bevölkerungsentwicklung – natürliches Saldo und Wanderungssaldo

Quelle: Gertz Gutsche Rümenapp GbR 2017 und Statistik Nord 2016

Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung ist daher die reine Betrachtung der Geburtenzahlen und der damit der zu erwartenden mittelfristigen Schüler*innenzahlen nur begrenzt belastbar, da die Kreisbevölkerung bei langfristig sinkender Geburtenrate trotzdem jährlich ansteigt, bedingt durch Zuzüge. Auch wenn die natürlichen Salden ansteigen werden - bei gleichzeitigem Rückgang der Zuzüge- so wird die Kreisbevölkerung auf absehbare Zeit weiter wachsen.

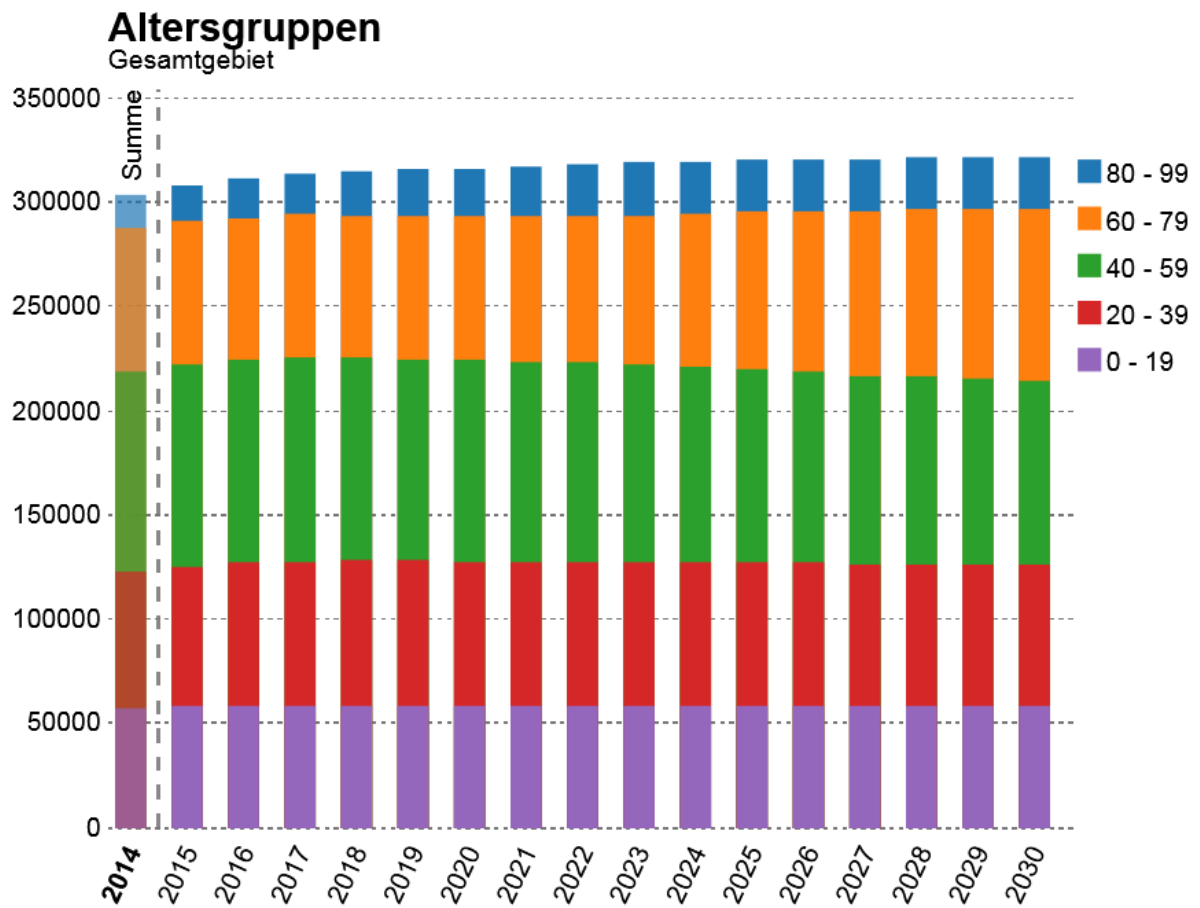


Abbildung 5 Entwicklung der Altersgruppen im Kreis Pinneberg

Quelle:
Gertz Gutsche Rügenapp GbR 2017
und Statistik Nord 2016

Altersgruppenentwicklung

<input type="checkbox"/>	Altersgruppe	2014	2030	Entwicklung
<input type="checkbox"/>	0 - 19	57741,0	58789,0	1,8%
<input type="checkbox"/>	20 - 39	65188,0	67067,6	2,9%
<input type="checkbox"/>	40 - 59	96236,0	88743,2	-7,8%
<input type="checkbox"/>	60 - 79	68874,0	82088,9	19,2%
<input type="checkbox"/>	80 - 99	15986,0	25337,6	58,5%

Abbildung 6: Entwicklung der Altersgruppen im Kreis Pinneberg in Zahlen

Quelle: Gertz Gutsche Rügenapp GbR 2017 und Statistik Nord 2016

Obwohl es insgesamt in den letzten fünf Jahren in allen Altersgruppen einen stärkeren Zu- als Wegzug gegeben hat, ist der Zuzug besonders stark durch junge Familien geprägt. Der Bevölkerungsanteil der 20 bis 40-jährigen hat sich seit 2014 kontinuierlich erhöht und wird sich trotz eines künftigen leichten Abschwunges von 2014 bis 2030 auf einen Zuwachs von rund 3 % belaufen. Dies ist im Vergleich zum prognostizierten

Anwachsen der älteren Kreisbevölkerung um 19,2 % relativ wenig, aber für die Schulentwicklungsplanung ein relevanter Wert, da aus dieser Altersgruppe heraus zunächst für Krippen- und KiTa-Plätz und später für die Schulbauplanung entsprechende Schlüsse zu ziehen sind.

Der Kreis Pinneberg ist auch vom Phänomen der Suburbanisierung durch die Hansestadt Hamburg betroffen, d.h. ehemalige Großstädter ziehen in der Familiengründungsphase in den Randbereich der Metropole um mehr Wohn- und Grünfläche zur Verfügung zu haben und großenteils auch um Wohneigentum zu erwerben. Für den Kreis Pinneberg und die kreisangehörigen Kommunen bedeutet dies die entsprechenden Angebote und Infrastruktur für diese Zielgruppen weiter auszubauen.

Fazit:

Im Kontext rückläufiger Geburtenzahlen und einem eher schwachen Anstieg der Bevölkerungszahlen in der Altersgruppe von 20 bis 40 Jahren, ist eine signifikante Zunahme der Schülerzahlen in den kommenden Jahren kaum zu erwarten. Die Wertigkeit dieser Aussage ist jedoch abhängig von dem Eintreten der zugrunde gelegten Rahmenbedingungen der natürlichen Bevölkerungsprognose wie auch der Entwicklung der Zuwanderung, die insbesondere von dem Zuzug junger Familien geprägt sein müsste, in den Kreis.

1.5. Jugendhilfe

Nach § 51 SchulG hat der Kreis eine Schulentwicklungsplanung unter Berücksichtigung der Jugendhilfeplanung aufzustellen und fortzuschreiben. Eine gute Schulbildung und ein Schulabschluss bilden die Grundlage für einen Einstieg in das Berufsleben und ermöglichen die unabhängige und eigenverantwortliche Gestaltung des eigenen Lebens als gemeinschaftsfähige Persönlichkeit. Ohne Schulabschluss besitzen Jugendliche nur eingeschränkte Möglichkeiten, berufliche Perspektiven zu entwickeln. Insofern stellt die Anzahl der jungen Menschen ohne Schulabschluss einen Kontextfaktor für das Leistungsgeschehen im Bereich der Jugendhilfemaßnahmen dar. Einzelne Zielgruppen, die auf dem Weg zum Schulabschluss mit Angeboten der Jugendhilfe versorgt werden, sind gleichzeitig auch Schüler*innen im Kreis, für die die Schulen ihren inklusiven Bildungsauftrag wahrnehmen. Insofern haben Schule und Jugendhilfe in der Praxis zahlreiche Berührungspunkte, wenn es um die Förderung der Entwicklung junger Menschen geht. Damit diese bestmöglich gelingt, müssen beide Systeme systematisch und intensiv an dieser wichtigen Schnittstelle zusammenarbeiten.

Trotz der Einführung von Schulischen Assistenzen an Grundschulen ist seit Jahren eine dynamische Entwicklung der Fallzahlen und Kosten im Bereich der Schulbegleitungen nach § 35a SGB VIII zu verzeichnen, was darauf hindeutet, dass Schulen bei der Versorgung von Schüler*innen mit besonderen Bedarfen auch verschiedensten Gründen an Grenzen stoßen und Jugendhilfemaßnahmen teilweise kompensatorisch eingesetzt werden. Neben einer Analyse der Leistungs- und Ausgabendichte richtet sich das Augenmerk verstärkt auf die Entwicklung verschiedener Steuerungsansätze im Bereich dieser Hilfen. Dabei spielen auch spezifische strukturelle Faktoren wie das Vorhandensein von Förderzentren und die

Anzahl der dort beschulten Schüler*innen mit Förderbedarfen im Bereich sozial-emotionale Entwicklung und Lernen eine Rolle.

Die enge Verbindung beider Arbeitsbereiche in Fragen von Bedarfen und passgenauen Angeboten kommt auch durch die in den vergangenen Jahren aufgebauten verlässlichen und tragfähigen Kooperationsstrukturen von Schule und Jugendhilfe zum Ausdruck. Beispielhaft seien hier einige der relevanten Themen und Angebote genannt:

- Ausbau niedrigschwelliger Angebote der Sucht- und Gewaltprävention in Schulen als Baustein des Präventionskonzeptes
- Gemeinsame Qualifizierungs- bzw. Fortbildungsangebote für Fachkräfte
- Gemeinsames Angebot des Schultrainings für vorübergehend nicht mehr beschulbare Schüler*innen
- Förderung und Entwicklung von Qualitätsstandards im Bereich der Schulsozialarbeit
- Entwicklung von Leitfäden zum Vorgehen in Schule bei Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung zur Sicherstellung des Kinderschutzes in Schule
- Entwicklung eines Konzeptes zur Umsetzung einer regionalen Lösung für Schulbegleitungen in den Versorgungsregionen der sozialen Dienste unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Evaluation der Schulischen Assistenzen an Grundschulen
- Bereitschaft des Kreises als Modellkommune an einer empfohlenen Pilotierung zur Zusammenführung der Systeme Schulassistenzen und Schulbegleitungen teilzunehmen.

Darüber hinaus zeichnen sich durch die praktischen Erfahrungen in Einzelfällen und Erkenntnisse aus Arbeitsgremien bereits weitere Themenfelder für die Schulentwicklungsplanung an der Schnittstelle zur Jugendhilfe ab, die in Zukunft aufgegriffen und gemeinsam entwickelt werden sollten. Beispielhaft seien hier nachfolgende Themen benannt:

- Analyse und Bewertung der Sozialstruktur im Einzugsbereich der Schulen
- Entwicklung und Nutzung niedrigschwelliger außerschulischer Angebote im umliegenden Sozialraum
- Kooperation mit Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen im näheren Umfeld („lehrerfreie Zone“)
- Entwicklung und Anbindung außerschulischer Lernorte
- Ferienangebote und Organisation der Ferienbetreuung
- Bedarfe und Qualität der Nachmittagsbetreuung
- Schulbegleitungen im Kontext von Ganztagsbetreuung
- Entwicklung von Angeboten zur Unterstützung des digitalen Lernens
- Analyse und Bewertung der Ergebnisse der Schuleingangsuntersuchungen
- Weiterentwicklung der Angebote in der Schnittstelle zwischen schulischer Bildung und Ausbildung

Vor dem Hintergrund der Weiterentwicklung von Schule zum zentralen Lebensort von Kindern und Jugendlichen wird deutlich, dass neben dem Ausbau und der Stärkung der systemischen Ressourcen von Schule sondern insbesondere die enge

Kooperation von Schule und Jugendhilfe auch künftig ein zentrales Arbeitsfeld darstellt.

Das Sozialministerium des Landes unterstützt Maßnahmen zur Verbesserung der Zusammenarbeit und dem Ausbau verbindlicher Kooperationsstrukturen von Jugendhilfe und Schule seit Jahren durch die Gewährung von Projektfördermitteln von bis zu 26.000 Euro jährlich nach § 58 Jugendförderungsgesetz.

1.6. „Alles an einem Ort“ – eine Campus Lösung im und für den Kreis Pinneberg

Die UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) ist seit 2009 in Deutschland ratifiziert. Die UN-BRK äußert sich in Artikel 24 klar zum Thema Bildung:

„(2)...Bei der Verwirklichung dieses Rechts stellen die Vertragsstaaten sicher, dass

a) Menschen mit Behinderungen nicht aufgrund von Behinderung vom allgemeinen Bildungssystem ausgeschlossen werden und dass Kinder mit Behinderungen nicht aufgrund von Behinderung vom unentgeltlichen und obligatorischen Grundschulunterricht oder vom Besuch weiterführender Schulen ausgeschlossen werden;

b) Menschen mit Behinderungen gleichberechtigt mit anderen in der Gemeinschaft, in der sie leben, Zugang zu einem integrativen, hochwertigen und unentgeltlichen Unterricht an Grundschulen und weiterführenden Schulen haben;

...

d) Menschen mit Behinderungen innerhalb des allgemeinen Bildungssystems die notwendige Unterstützung geleistet wird, um ihre erfolgreiche Bildung zu erleichtern;

e) in Übereinstimmung mit dem Ziel der vollständigen Integration wirksame individuell angepasste Unterstützungsmaßnahmen in einem Umfeld, das die bestmögliche schulische und soziale Entwicklung gestattet, angeboten werden.“

Darüber hinaus stellt die UN-BRK im Artikel 7 fest:

„(1) Die Vertragsstaaten treffen alle erforderlichen Maßnahmen, um zu gewährleisten, dass Kinder mit Behinderungen gleichberechtigt mit anderen Kindern alle Menschenrechte und Grundfreiheiten genießen können.

...

(3) Die Vertragsstaaten gewährleisten, dass Kinder mit Behinderungen das Recht haben, ihre Meinung in allen sie berührenden Angelegenheiten gleichberechtigt mit anderen Kindern frei zu äußern, wobei ihre Meinung angemessen und entsprechend ihrem Alter und ihrer Reife berücksichtigt wird, und behinderungsgerechte sowie altersgemäße Hilfe zu erhalten, damit sie dieses Recht verwirklichen können.

Diesen Aussagen ist wenig hinzuzufügen. Aber wie kann die praktische Umsetzung dieser Verpflichtungen - neben den lfd. Anstrengungen - einen großen Schritt vorangebracht werden?

Basierend auf der Idee amerikanischer Hochschulen, sämtliche Hochschulgebäude und den mit einer Hochschule korrespondierenden Institutionen, an einem lokalen Ort entstehen zu lassen bzw. unterzubringen, hat durch die Initiative des Behindertenbeauftragten des Kreises Pinneberg folgende Priorität im *Aktionsplan zur Umsetzung der UN-BRK im Kreis Pinneberg* Einzug gehalten:

„Es wird eine gemeinsame Bildungsstätte (Campus) geschaffen, die durch Regelschule, Förderzentrum und Kita gemeinsam genutzt wird.“

Die Schaffung eines solchen Bildungscampus zur Förderung von Inklusion von Kindern in Kindertagesstätten sowie von schulpflichtigen Kindern mit Behinderungen und nichtbehinderten Kindern wäre eine nachhaltige Umsetzung der Ziele der UN-BRK. Eine solche Idee könnte –grob skizziert- sich wie folgt ausgestalten:

Eine allgemein bildende Grundschule oder Gemeinschaftsschule und ein Förderzentrum G entstehen am gleichen lokalen Ort. Ergänzt durch ein bestehendes Förderzentrum L und um einen Hort/eine Kita mit Plätzen für Kinder mit und ohne Behinderungen. Kooperationsnotwendige Maßnahmen könnten durch die Zusammenarbeit mit einer Werkstatt für Menschen mit Behinderungen in räumlicher Nähe gewährleistet werden. Letztendlich könnte an diesem Ort ein Familienzentrum entstehen, an dem alle Familienleistungen „aus einer Hand“ angeboten werden können. Gleichberechtigt für alle Menschen.

Sinnvollerweise müsste eine solche Campuslösung dort entstehen, wo bereits Kooperationsmöglichkeiten vorhanden sind, ein funktionales Gebäude wäre unabdingbar. Schwerpunkte würden neben der Wissensvermittlung auch auf den notwendigen Abläufen am Tage liegen (kurze Wege zur Inanspruchnahme von Leistungen, ausreichend Räumlichkeiten z.B. für Rollstühle an den Klassenräumen; ausreichend Funktionsräume; ausreichend Rückzugsräume etc.).

Weitere Vorteile:

- Eine fußläufige Nähe zu einer bestehenden Werkstatt für Menschen mit Behinderungen würde weitere Kooperationsleistungen ermöglichen.
- Eine deutlich einfachere Realisierung des Inklusionsgedankens wäre möglich durch eine Zusammenarbeit der verschiedenen Schuleinrichtungen.
- Inklusionslehrstunden an der allgemein bildenden Schule könnten deutlich einfacher zur Verfügung gestellt werden (durch Wegfall von Wegezeiten für Lehrkräfte).
- Aufgrund mehrerer Schulen bzw. Einrichtungen am Ort wäre eine gute Verkehrsanbindung (Bus und S-Bahn) für den Transport der Schülerinnen und Schüler wirtschaftlicher zu betreiben. Dies führt zu weiteren positiven Effekten, z.B. einer höheren Attraktivität des Standortes für Lehrerinnen und Lehrer, sozialpädagogische Assistenten, Praktikanten usw..
- Gemeinsame Nutzungsmöglichkeit einer Kantine und eines Schulhofs sowie einer Sporthalle. Dadurch entstehen unmittelbare und aktive Inklusionsmöglichkeiten.
- Die Zusammenarbeit Regelschule/Förderzentrum wird Normalität und verliert ihren derzeitigen Besuchscharakter.
- Für die Kinder wäre ein einfacherer Wechsel zwischen den Schulformen möglich, ohne Aufgabe ihres bestehenden sozialen Umfeldes.

- Insgesamt bestehen leichte Kontaktmöglichkeit für Kinder mit Behinderungen zu Kindern ohne Behinderungen und umgekehrt. Damit einhergehen kann und sollte dann eine leichtere aktive Heranführung nichtbehinderter Kinder an das Thema Inklusion.
- Durchführung gemeinsamer Projekte wäre ohne umfänglichen logistischen Aufwand möglich.

Fazit:

Eine Campuslösung bietet viele Vorteile und würde den Kreis Pinneberg dem großen Ziel einer echten inklusiven Gesellschaft ein Stück näher kommen lassen. Die Umsetzung einer solchen Idee kann nur in enger Zusammenarbeit von vielen Kooperationspartnern erfolgen.

1.7. Die Einbindung der Schulentwicklungsplanung in die integrierte Sozialplanung des Kreises Pinneberg

Die Schulentwicklungsplanung ist als eigenständige Fachplanung im Fachdienst Jugend und Bildung Teil der integrierten Sozialplanung. Neben einem übergreifenden Blick auf alle sozialpolitischen Handlungsfelder und Querschnittsthemen gewährleistet die Sozialplanung einheitliche Grundsätze und Standards für sämtliche Planungsprozesse und eine Ausrichtung der Maßnahmen auf die Gesamtstrategie des Fachbereichs und des Kreises. In der Sozialplanung sind basierend auf Verflechtungsanalysen regionale Betrachtungsräume entwickelt worden, die als zentrale Kategorie der Berichterstattung über die sozialen Lagen aller Alters- und Zielgruppen im Kreis dienen. So wie die Erkenntnisse der Sozialplanung in der Schulentwicklungsplanung genutzt werden, so liefern nach dem Gegenstromprinzip auch die gewonnenen Informationen und Erkenntnisse der Schulentwicklungsplanung Hinweise und Impulse für weitere Handlungsfelder und eine Gesamtsteuerung der Sozialpolitik im Kreis.

Beispielhaft genannt sei hier die Kinderarmut, die im Kreis Pinneberg mit 14,2% Ende 2019 zwar unterhalb des Landes- und Bundesdurchschnitts liegt, aber in einigen Quartieren und Regionen des Kreises gibt es deutlich höhere Werte und damit gesteigerte soziale Bedarfe. Der Kreis Pinneberg verfügt mit dem Aufbau einer integrierten Sozialplanung über ein kleinräumiges Sozialmonitoring in Form eines digitalen Sozialberichtes. Hierfür stehen z.B. auch Informationen aus der Schuleingangsuntersuchung oder der Jugendhilfe zur Verfügung. Mit diesen Informationen können die sozialräumlichen Bedarfe im Kreis passend gesteuert und die Angebotsstruktur vor Ort zielgerichtet entwickelt werden.

1.8. Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

Im Zusammenhang mit der Bevölkerungsentwicklung spielt der Aspekt der Zuwanderung bei der Schulentwicklungsplanung weiterhin eine wichtige Rolle. Auch wenn die Zahl der DaZ-Klassen sich im direkten Vergleich zur letzten Schulentwicklungsplanung halbiert hat, so sind Bedarfe weiterhin vorhanden, sowohl schulischer als auch räumlicher Art. Der Kreis Pinneberg hat landesweit weiterhin die meisten DaZ-Zentren. Da die Schülerinnen und Schüler in den DaZ-Klassen in der Regel nach einem Schuljahr in die Regelklassen wechseln, sind die aktuellen DaZ-Zahlen bei der Schulentwicklungsplanung somit maßgeblich. Dieser Aspekt wird bei der Darstellung der einzelnen Planungsräume und bei der Entwicklungsplanung der einzelnen Schulen berücksichtigt.

Stand: 01.02.2021 - DaZ-Zentren						
Kreis	Alle DaZ-Zentren nach Schularten und Kreisen - allg.bildende Schulen					
	GS	Gym	GrGemS	GemS ohne OS	GemS mit OS	Summe
Flensburg	6	1	0	3	2	12
Kiel	13	0	5	3	3	24
Lübeck	9	1	7	2	1	20
Neumünster	8	1	2	2	1	14
Dithmarschen	4	0	0	3	0	7
Hzgt.Lauenburg	6	1	3	1	1	12
Nordfriesland	5	2	0	4	0	11
Ostholstein	8	0	3	6	2	19
Pinneberg	14	1	4	5	2	26
Plön	5	0	1	3	1	10
Rd-Eck	10	1	2	2	1	16
SI-FI	5	0	4	2	0	11
Segeberg	10	0	1	4	4	19
Steinburg	5	0	0	3	1	9
Stormarn	9	1	0	2	3	15
Summe	117	9	32	45	22	225

Abbildung 7 Anzahl der DaZ – Zentren landesweit

Quelle: Kreis Pinneberg

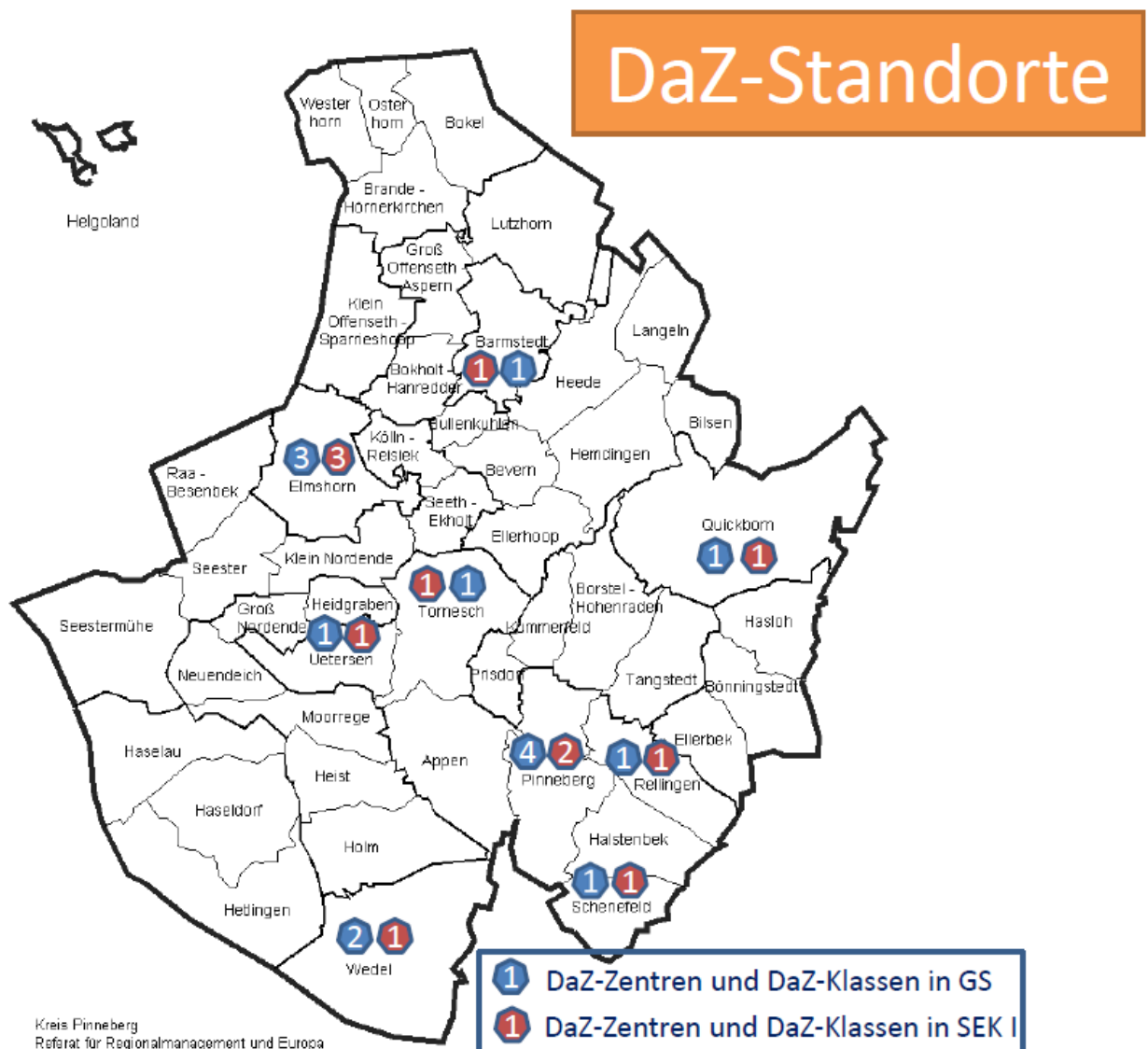


Abbildung 8 DaZ Standorte im Kreis Pinneberg

Quelle: Kreis Pinneberg

1.9. erste Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung

Das Layout der Schulentwicklungsplanung aus dem Jahr 2016 ist grundsätzlich beibehalten worden, um eine bessere Vergleichbarkeit der Prognosen zu ermöglichen. So sind weiterhin die Steckbriefe für jeden Planungsraum und für jede Schule im Kreis Pinneberg erstellt worden. Inhaltlich folgen die Steckbriefe der Schulen stets einem gleichbleibenden Aufbau: Zunächst wird der Planungsraum aufgezeigt sowie die in dem Planungsraum sich befindenden Schularten und die Schülerzahlenentwicklungen. Daran schließen sich jeweils die einzelnen Steckbriefe der Schulen in den Planungsräumen an. Diese beginnen jeweils mit einer Aufstellung der wesentlichen Informationen zur Schule selber. Daran schließen sich die Schülerzahlenprognose wie auch eine Darstellung der Schülerströme an. Für diese o.g. Prognosen sind etwas andere Farben als in der letzten SEP gewählt worden um eine bessere Übersichtlichkeit zu erreichen.

Die Prognose der Schülerzahlen besteht jetzt aus den Daten der IST-Entwicklung in grün, der Entwicklung der geburtenabhängigen Daten (blaue Balken) sowie den sich aus der Vergangenheit ergebenden prognostizierten Werten (gelbe Balken).

Die nächste Grafik enthält eine Übersicht über die Schülerströme der jeweiligen Schule. Dort war in der vorherigen SEP noch ein Diagramm zu den Schülerdaten der jeweiligen Schule eingefügt, dies ist aus Gründen der Übersichtlichkeit entfernt worden.

Die Steckbriefe schließen – in der finalen Fassung dieser SEP- dabei jeweils mit ergänzenden Kommentaren und Hinweisen der Schulträger und einer Bewertung des Kreises hinsichtlich der Prognoseentwicklung ab.

2. Aktuelle und künftige Herausforderungen

2.1. Datenqualität der Schulentwicklungsplanung

Vorbemerkung:

Mögliche Diskrepanzen zwischen Kreisprognosen und Schulträger-/Kommunenprognosen rühren zu mindestens teilweise daher, dass bei Erstellung dieser Schulentwicklungsplanung die aktuellen Schülerzahlen des Schuljahres 2020/2021 noch nicht berücksichtigt werden konnten. In den Kommunen liegen diese Zahlen teilweise schon vor.

Die Prognosedaten der Schulentwicklungsplanung basieren auf den Meldungen der Schulen des Kreises Pinneberg des Schuljahres 2019/2020. Die Bevölkerungsdaten mit dem Stand vom 31.12.2020 sind berücksichtigt. Ab dem Schuljahr 2019/2020 werden die Bevölkerungszahlen über die Spiegeldatenbank des Innenministeriums importiert und nicht mehr über die Zensusdaten des Statistikamtes.

Prognosen haben es an sich, dass diese immer nur soweit belastbar sind, wie sich die zugrunde legenden Daten nicht ändern. Unbestimmte Faktoren erschweren zusätzlich eine genaue Kalkulation, z.B. die freie Schulwahl. Unabdingbar ist daher eine regelmäßige Fortschreibung einer SEP ohne zu große zeitliche Abstände.

Viele Schulträger erstellen eigene Schulentwicklungsplanungen. Hier gilt es die entsprechenden Daten sorgfältig mit den Kreisprognosen abzugleichen, denn die Schulträger sind die Experten vor Ort und kennen die lokalen Gegebenheiten sehr gut. Den Schulträgern bzw. den Kommunen soll daher in dieser SEP wieder ausreichend Raum für eigene -ggfs. auch abweichende Prognosen- gegeben werden. In einem fortlaufenden Prozess gilt es dann die Unterschiede herauszuarbeiten und zu analysieren.

Technische Anmerkungen zum vorliegenden Entwurf der SEP:

Bei der nachträglichen Verschiebung einer Schule in einen anderen Betrachtungsraum (Beispiel: der Betrachtungsraum der Heidewegschule musste von Elmshorn in Pinneberg korrigiert werden), war eine Anpassung der Diagramme der Schülerzahlen nachträglich aus technischen Gründen nicht möglich. Ähnlich verhält es sich bei den Diagrammen über die Schülerströme, bei denen „einzelne Ausreißer“ nur mit hohem technischem Aufwand zu berichtigen sind.

2.2. Ganztagsbetreuung

Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung ab 2026

Der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschul Kinder ab 2026 ist beschlossen. Nach dem Bundestag hat am 10. September 2022 auch der Bundesrat dem Kompromissvorschlag des Vermittlungsausschusses zugestimmt.

Das kommende Ganztagsförderungsgesetz beinhaltet die stufenweise Einführung eines Anspruchs auf ganztägige Förderung für Grundschul Kinder ab dem Jahr 2026: Ab August 2026 sollen zunächst alle Kinder der ersten Klassenstufe einen Anspruch darauf haben, ganztägig gefördert zu werden. Der Anspruch soll in den Folgejahren um je eine Klassenstufe ausgeweitet werden, damit ab August 2029 jedes Grundschul Kind der Klassenstufen 1 bis 4 einen Anspruch auf ganztägige Betreuung hat.

Der Rechtsanspruch wird im Achten Sozialgesetzbuch (SGB VIII) geregelt und sieht einen Betreuungsumfang von acht Stunden an allen fünf Werktagen vor. Die Unterrichtszeit wird angerechnet. Der Rechtsanspruch soll auch in den Ferien gelten, dabei können Länder eine Schließzeit bis maximal vier Wochen regeln. Hier können die Länder eine entsprechende Schließzeit regeln. Eine Pflicht, das Angebot in Anspruch zu nehmen, gibt es nicht.

Der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschul Kinder soll sowohl in Horten als auch in offenen und gebundenen Ganztagschulen erfüllt werden. Dafür müssen noch mehr als 800.000 zusätzliche Plätze geschaffen werden.

(Quelle: Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben)

Auf Basis der über die Kita-Datenbank zur Verfügung stehenden Daten ist ersichtlich, dass alleine aus dem System Kita für das kommende Schuljahr mit mindestens 2.900 neuen Erstklässlern gerechnet werden muss. Von diesen Kindern werden ca. 68% derzeit mit einem wöchentlichen Umfang von mindestens 30 Stunden an den Kindertageseinrichtungen des Kreises vertraglich betraut. Unter Berücksichtigung der

wöchentlichen Stundentafel einer ersten Klasse von 24 Stunden ist davon auszugehen, dass die betroffenen Familien wohl auch zumindest im ersten Schuljahr einen nicht unerheblichen Betreuungsbedarf haben werden.

Aus den Planungsgesprächen wurde auch deutlich dass, bis auf Quickborn, alle Schulträger im Kreis einen Abbau an Hortplätzen und einen entsprechenden Auswuchs bei den Ganztagsbetreuungen verzeichnen. Angeregt wird dabei eine Ausweitung der Kita-Sozialstaffel auch auf das System der Grundschulbetreuung sowie eine Erweiterung der Eingliederungshilfe ebenso auf die Betreuungs- und Ganztagsangebote.

Bezugnehmend auf den anstehenden Rechtsanspruch wird einerseits mit einem Anstieg der Betreuungsquoten von ca. 40% auf bis zu 70 oder 80% gerechnet. In diesem Sinne wird vor allem die Verfügbarkeit von entsprechenden Fachkräften wie auch die finanzielle Belastung der Schulträger in den Fokus gerückt.

In den ab Kapitel 3 folgenden Steckbriefen wird jeweils je Schule die Art der Betreuung aufgeführt, so dass je Schule ein individueller Überblick der Betreuungsformen ermöglicht wird. Zusammenfassend ergeben sich für den Kreis Pinneberg folgende Verteilungen (s. nächste Seite)::

Schule	Betreuungsform	Träger der Betreuung
AppenFöZG Heidewegschule	offener Ganztag	Lebenshilfe
GGemS Gottfried-Semper- Schule Barmstedt	offener Ganztag	Johanniter
Bönningstedt GemS Rugenbergen	offener Ganztag	
GS Bönningstedt	offener Ganztag	Gemeinde Bönningstedt
Ellerbek, GS Hermann-Löns-Schule	offener Ganztag	
Elmshorn, FöZG Raboisenschule	offener Ganztag	Stiftung Lebenshilfe
Elmshorn, Boje C. Steffen GemS	offener Ganztag	Das Bildungswerk und Stadt Elmshorn
Elmshorn, Gerns Anne-Frank-Schule	offener Ganztag	
Halstenbek, GGemS an der Bek	offener Ganztag	Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Halstenbek, GS Bickbargen	offener Ganztag	Grundschule Bickbargen e.V.
GS Heidgraben	offener Ganztag	Gemeinde Heidgraben
Helgoland, GGemS James-Krüss-Schule	offener Ganztag	Gemeinde Helgoland
GS Klein Nordende-Lieth	offener Ganztag	Klein Nordende-Lieth e.V. und VHS Elmshorn
Klein Offenseth-Sparrieshoop, GS Wiepeldorn	offener Ganztag	Lebenshilfe
Kummerfeld, GS Bilsbek	offener Ganztag	Schulverein Bilsbek e.V.
Moorrege, GemS Am Himmelsberg	offener Ganztag	Schulverband Gemeinschaftsschule Moorrege
GuGs im Quellental Pinneberg	offener Ganztag	DHB e.V.
Pinneberg, GGemS Schulzentrum Nord	offener Ganztag	Verein KiTa Waldstraße
Pinneberg, GS Rübekampfschule	offener Ganztag	Verein KiTa Waldstraße
Gs Pinneberg-Thesdorf	offener Ganztag	VfL Pinneberg, DHB e.V.
Quickborn, FöZL Ernst-Barlach-Schule	offener Ganztag	
Quickborn, GemS Comenius Schule	offener Ganztag	Stadt Quickborn
Rellingen, GS Brüder Grimm	offener Ganztag	
Schenefeld, GemS Achter de Weiden	genehmigter offener Ganztag	Stadt Schenefeld
Tornesch, GS Johannes-Schwennesen	offener Ganztag	Stadt Tornesch
Tornesch, GS Fritz-Reuter-Schule	begrenzter Ganztag	Betreuungsklasse an der Fritz-Reuter-Schule
Uetersen, GemS Rosenstadtschule	offener Ganztag	Stadt Uetersen
Uetersen, GS Birkenallee	offener Ganztag	gfi proCare gGmbH
Uetersen, GS Friedrich-Ebert-Schule	offener Ganztag	Schulverein
Wedel, GemS Ernst-Barlach	gebundener und offener Ganztag	Stadt Wedel
Wedel, GS Albert-Schweitzer	gebundener Ganztag	Stadt Wedel
Wedel, GS Altstadt	offener Ganztag	Stadt Wedel
Wedel, GS Moorwegschule	offener Ganztag	Stadt Wedel
GS Appen	Betreuungsschule	Appener Schulverein
GS Borstel-Hohenraden		
Elmshorn, GSFriedrich-Ebert-Schule	offener Ganztag	Lebenshilfe
Elmshorn, GSHafenstraße	Betreuung	Lebenshilfe
Elmshorn, GSHainholz	offener Ganztag	AWO
Elmshorn, GSKaltenweide	Betreuung	Lebenshilfe
Elmshorn, GSTimm-Kröger-Schule	Betreuung	Lebenshilfe
Elmshorn, GSAstrid-Lindgren-Schule	offener Ganztag	Lebenshilfe
Haseldorf, GS Haseldorfer Marsch, Standort Haseldorf	Betreuungsklasse	Amt Geest und Marsch Südholstein
Grundschule Haseldorfer Marsch, Standort Hetlingen	Betreuungsklasse	Gemeinde Hetlingen
GS Heist		
GS Hemdingen	offener Ganztag	Amt Rantzaу mit Kooperation des Elternvereins Mauseloch
GS Hörmerkirchen	betreute Grundschule	Lebenshilfe
Holm, GS Heinrich-Eschenburg-Schule		
GS Kölln-Reisiek	offener Ganztag	Lebenshilfe
GS Moorrege		
Pinneberg, GS Hans-Claussen-Schule	offener Ganztag	DHB e.V.
Pinneberg, GS Helene-Lange-Schule	offener Ganztag	DHB e.V.
Pinneberg, GS Waldenau	offener Ganztag	DHB e.V.
Quickborn, GS Goethe-Schule		
Quickborn, GS Waldschule		
Rellingen, GS Erich Kästner Schule		
Schenefeld, GS Gorch-Fock-Schule	OGT	Rasselbande Schenefeld
Schenefeld, GS Altgemeinde	Betreuungsangebot in der Primarstufe	
GS Seester	Betreute Grundschule	
GS Tangstedt		Betreute Grundschule Seester e. V.
Quickborn, GS Mühlenberg		
Barmstedt, GS James-Krüss-Schule	betreute Grundschule	Johanniter

Abbildung 9 Übersicht Ganztagsangebote an den Schulen im Kreis Pinneberg

Quelle: Kreis Pinneberg

Stand: November 2021

2.3. Digitalisierung

Parallel zum Ausbau der Ganztagsbetreuung stehen gerade operativ die Umsetzung des Digitalpaktes und der Ausbau der digitalen Bildung im Fokus des Handelns der Schulträger.

Alle Schulträger im Kreis investieren aktuell in die Ausstattung der WLAN-Infrastruktur bzw. haben hier bereits Maßnahmen umgesetzt. Kritisch wird v.a. der bürokratische Umfang des Antragswesens zum Digitalpakt gesehen sowie die Verfügbarkeit der finanziellen Förderungen bei der Ausstattung von Endgeräten.

Grundsätzlich zeigt sich jedoch, dass die Art der Umsetzung wie auch die Form der zukünftigen Gestaltungen zwischen den Schulträgern im Kreis sehr unterschiedlich verlaufen und sich somit auch sehr unterschiedliche Anforderungen aber auch ebenso unterschiedliche digitale Bildungsformate an den Schulen der einzelnen Schulträger ergeben dürften. Nicht auszuschließen ist dabei, dass die regional unterschiedlichen Voraussetzungen und Herangehensweisen auch eine Art Konkurrenzdruck zwischen den Schulen und Schulträgern auslösen und dabei auch zu einer Verunsicherung der Familien hinsichtlich der richtigen Wahl von Schulart und Schulform führen könnte.

Für eine gemeinsame Zielausrichtung der digitalen Bildung im Kreis Pinneberg könnte daher kreisseitig ein Angebot eine sinnvolle Unterstützung darstellen, um die verschiedenen Ideen und Ansätze der technisch-pädagogischen Ausrichtungen zu bündeln und zu forcieren. Im Kern könnten davon alle Schulen im Kreisgebiet profitieren, da eine vergleichbare hohe Qualität der technischen Ausstattung wie auch der unterstützenden Administration erfolgen würde. Ebenso könnten die Schulträger profitieren, da eine Bündelung von Ideen und Prozessen nicht nur der Qualitätsentwicklung dienlich sein könne, sondern ebenso finanzwirtschaftlich Synergien schaffen könnte, indem gemeinsame Beschaffungsvorgänge gebündelt werden könnten.

Das Angebot des Kreises soll als eine Art digitaler KICK-Off verstanden sein, bei dem sich die Schulträger im Kreis über eine mögliche Form der gemeinsamen Koordination austauschen können und einen möglichen gemeinsamen Weg zur weiteren Gestaltung der digitalen Ausstattung der Schulen im Kreis begehen können.

2.4. Raumplanung

Wenn von Raumplanung an Schulen gesprochen wird, so ist damit oft nur der umbaute Raum bzw. die zur Verfügung stehenden Quadratmeter gemeint. Zu vergegenwärtigen ist aber die Tatsache, dass Schule nicht nur Lern- und Unterrichtsraum, sondern auch Lebens- und Erfahrungsraum ist. Nicht zuletzt die uns seit anderthalb Jahren begleitenden Abstandsregeln machen uns die Bedeutung von „nicht genug Raum“ auf drastische Art und Weise deutlich. Aber auch unabhängig von Corona sind ausreichend Räumlichkeiten einer der prioritären Bestandteile einer Schulentwicklungsplanung, nicht zuletzt durch die dafür erforderlichen Investitionen bzw. Haushaltplanungen.

Der Ausbau schulischer Unterstützungssysteme, die Erweiterung und der Ausbau von Ganztagsangeboten, die Inklusion von Menschen mit Behinderung wie auch die zunehmende Digitalisierung von Lehr- und Lernprozessen haben seit Jahren einen nachhaltigen Einfluss auf die Raumplanung und Raumausstattung der Schulen im Kreis genommen.

3. Prognosen der Schulentwicklungsplanung

3.1. Kreis Pinneberg gesamt

3.1.1. Schularten

Im Kreis Pinneberg befinden sich insgesamt 93 Schulen, die sich auf die Schularten wie folgt verteilen:

45 Grundschulen

13 Gemeinschaftsschulen ohne Oberstufe, davon 6 mit Grundschulteil

5 Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe, davon eine mit Grundschulteil

11 Gymnasien

2 Berufliche Schulen

9 Förderzentren, davon 2 mit Schwerpunkt geistige Entwicklung

8 Privatschulen (Ersatzschulen in freier Trägerschaft)

Der Kreis Pinneberg hat zwei berufsbildende Schulen, die sich in Pinneberg und Elmshorn befinden. Die berufsbildenden Schulen gehören zum Sekundarbereich II und unterrichten in Teilzeit- und Vollzeitform. Der berufsbildende Bereich umfasst u.a. folgende Angebote:

Berufsgrundbildungsjahr

Berufsvorbereitende Maßnahmen

Berufsschule

Fachschule für Gartenbau

Berufsfachschule

Fachoberschule

Berufliches Gymnasium

Berufsoberschule

Fachschule für Sozialpädagogik (PIA-praxisintegrierte Ausbildung für Erzieher*innen).

Für die berufsbildenden Schulen setzt der Kreis Pinneberg eine eigenständige Schulentwicklungsplanung um, die Schulen sind daher in dieser SEP nicht mit betrachtet.

Nach § 24 Absatz 1 Satz 1 SchulG treffen die Eltern - bzw. die volljährigen Schüler*innen selbst - die Entscheidung über die zu besuchende Schule. Sollte dem „Elternwillen“ nicht gefolgt werden können da die Aufnahmekapazität der Wunschschule erschöpft ist, sind die Schüler*innen in der zuständigen Schule aufzunehmen. Zuständig ist die Schule in dessen Gebiet die zum Schulbesuch verpflichteten Kinder und Jugendlichen ihre Wohnung haben.

Die Zuständigkeiten der Schulen bedürfen der Überprüfung bzw. Anpassung, wenn sich die Schüler*innen ströme z.B. durch stark verändertes Elternwahlverhalten, neuer schulischer Angebote oder Änderungen des Schulgesetzes wandeln.

Die Schulübergangsempfehlung gibt es nicht mehr. Jedoch erfolgt im letzten Grundschuljahr immer ein eingehendes Beratungsgespräch, das den Eltern eine Orientierungshilfe geben soll. Ausschlaggebend ist aber immer das Wahlverhalten beim Übertritt in die Sekundarbereich I. In den vergangenen Jahren ist eine kontinuierliche Steigerung bei der Anwahl von höherwertigen Schulformen zu verzeichnen gewesen. Diese Entwicklung führte zu einer Verlagerung von Schüler*innen strömen.

Ab dem Sekundarbereich sind für Kinder und Eltern zunehmend Schulen mit einem besonderen Profil interessant. Sofern ein entsprechendes Angebot nicht wohnortnah vorgehalten wird, kommt es zu einer Abwanderung zu benachbarten Schulträgern. Das Wahlverhalten ist ein entscheidender Faktor bei der Ermittlung der künftigen Schülerzahlen. Für die Ermittlung der Prognosen ist neben anderen Aspekten das Wahlverhalten der Vorjahre mit ausschlaggebend.

Zu berücksichtigen sind jedoch die weiterhin möglichen Schrägversetzungen vom Gymnasium zur Gemeinschaftsschule (sogenannte Rückkehrer), wenn der Nachweis erfolgt dass Schüler*innen trotz intensiver Förderung den dortigen Anforderungen nicht gewachsen sind.

Die Novellierung des Schulgesetzes brachte den wesentlichen Impuls für die gemeinsame Unterrichtung aller Schüler*innen. Integration und Inklusion wird oft in einem Atemzug genannt, die Ansätze sind jedoch unterschiedlich.

Integration differenziert zwischen Kindern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf und ist zielgerichtet auf die Eingliederung dieser Kinder in die vorhandenen Strukturen.

Inklusion geht von der Besonderheit und den individuellen Bedürfnissen eines jeden Kindes aus und erfordert die Anpassung der Bildungseinrichtungen und Rahmenbedingungen an die Bedürfnisse und Besonderheiten aller Kinder.

Voraussetzung für eine gemeinsame Beschulung ist, dass damit dem individuellen Förderbedarf entsprochen werden kann und die organisatorischen sowie sächlichen und personellen Gegebenheiten vorhanden sind. Einen Rechtsanspruch auf Einrichtung von Integrationsklassen gibt es bisher nicht.

Für die Schulträger ergibt sich hieraus die Aufgabe, das Angebot der Schulen an die individuellen Bedürfnisse anzupassen und einen barrierefreien (gleichberechtigten) Zugang zu ermöglichen. Diese Barrierefreiheit ist nicht auf die Zugänglichkeit von Gebäuden beschränkt, sondern hierzu gehört auch, dass sowohl Gegenstände und Unterrichtsmaterialien als auch Medien und Einrichtungen so gestaltet werden müssen, dass sie von jedem Kind (Menschen) uneingeschränkt genutzt werden können. Ggf. wird es kleinere Lerngruppen und unter Umständen auch zusätzliche Klassen geben müssen, um die notwendigen Lernbedingungen zu schaffen. Die Kosten hierfür sind nicht abschätzbar.

- Nach der Landesverordnung über die Bestimmung der Mindestgröße von öffentlichen allgemeinbildenden Schulen und Förderzentren (Mindestgrößenverordnung-MindGrVO) gelten ab dem 01.07.2018 folgende Mindestschülerzahlen:
- Grundschulen: mindestens 80 Schülerinnen und Schüler (Unterschreitung nach § 138 Abs. 1 S.3 Nr. 1 SchulG als „Schulversuch“ zulässig).
- Gemeinschaftsschulen: mindestens 240 Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe I.
- Gymnasien (8 Jahre): mindesten 250 Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 5-9.
- Gymnasium (9 Jahre) und organisatorische Verbindungen von Gymnasien mit Gemeinschaftsschulteil: mindestens 300 Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe 1.
- Förderzentren (Schwerpunkt Lernen): mindestens 1000 Schülerinnen und Schüler im Einzugsbereich.
- Diese Mindestgrößen gelten nicht für die Schule auf Helgoland.

Schulen können mehrere Standorte haben. Bei organisatorischen Verbindungen von Grundschulen (Primarbereich) mit Schulen im Sekundarbereich I müssen die Bereiche getrennt die Mindestgröße überschreiten.

Im Kreis Pinneberg sind zurzeit keine Schulstandorte gefährdet.

Bei der Planstellenzuweisung wird von einer Lerngruppengröße (Klassengröße) von 22 in den Grundschulen sowie 25 in den weiterführenden Schulen ausgegangen.

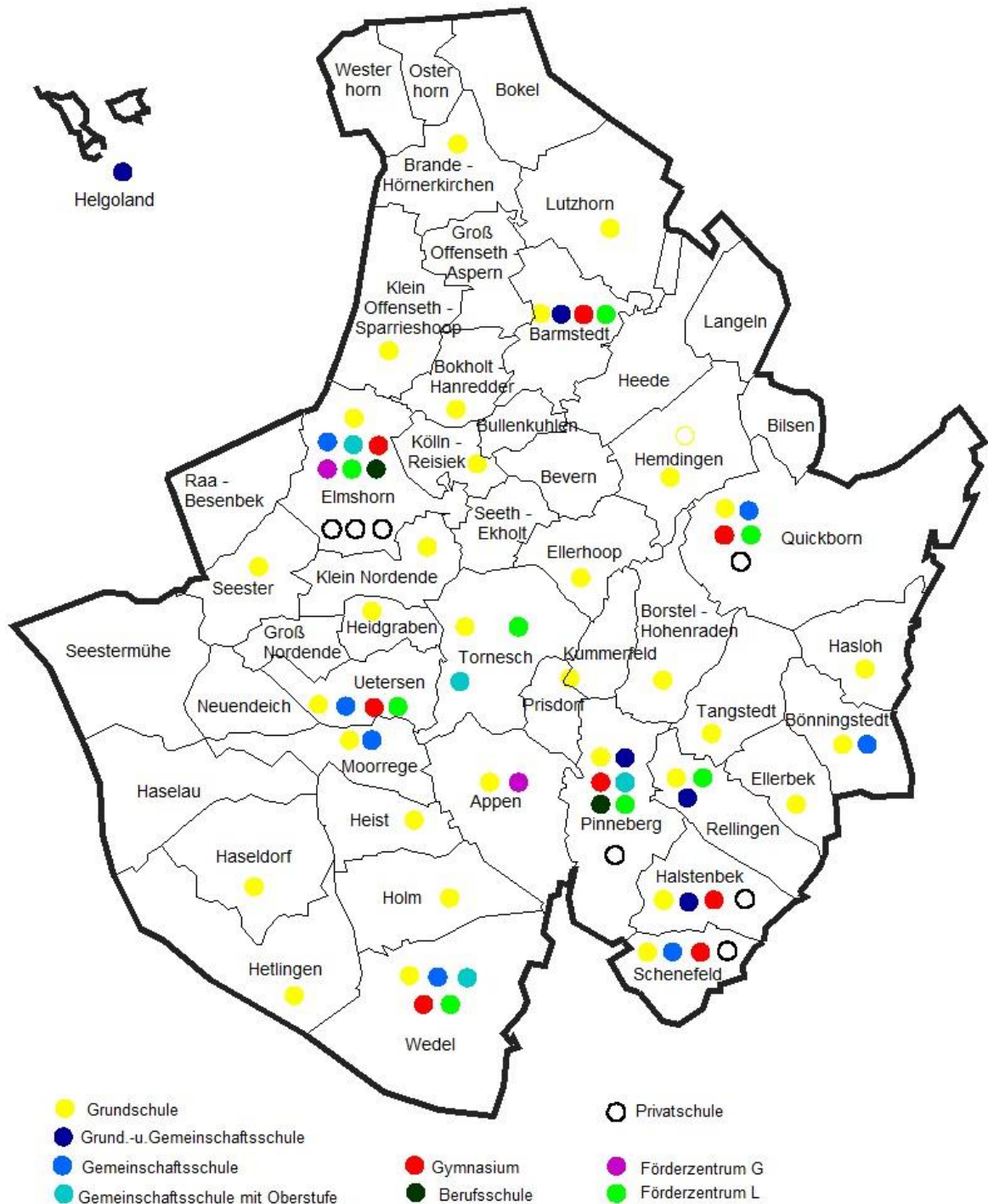


Abbildung 10 Verteilung Schularten im Kreisgebiet

Quelle: Kreis Pinneberg

3.1.2. Schüler*innenzahlen gesamt

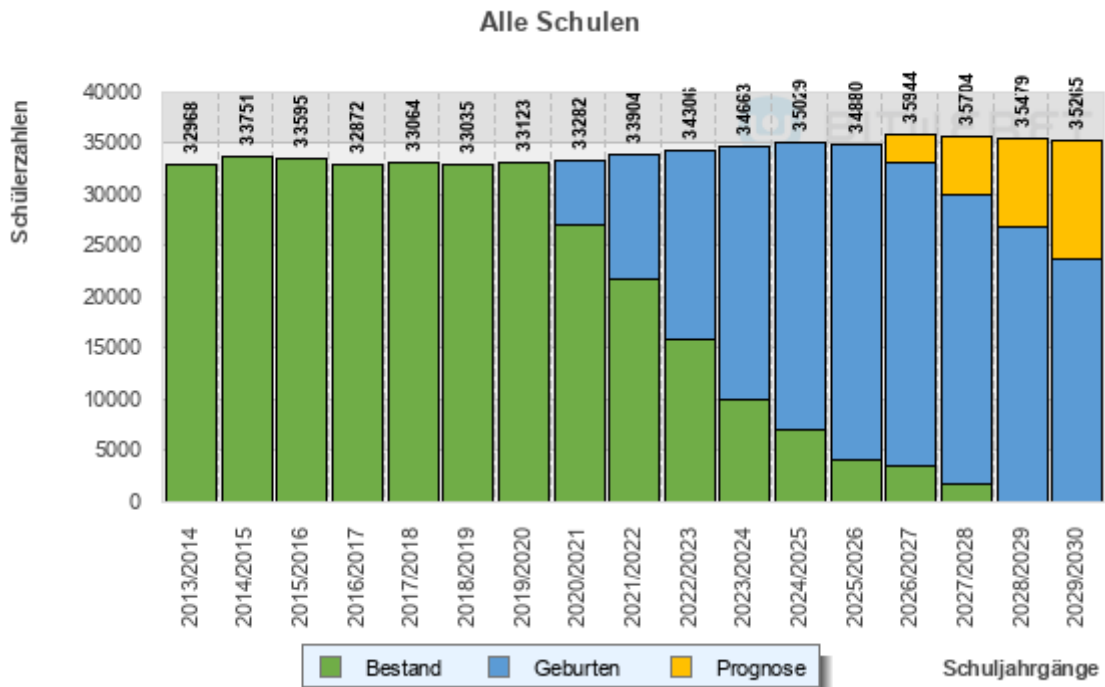


Abbildung 11 Verteilung Gesamtschüler*innenzahl

Quelle Abb. 11ff: Bitwerft GmbH

Seit 2013 ist die Gesamtschüler*innenzahl vergleichsweise stagnierend.

Aus steigenden Einwohner*innen zahlen ergibt sich die Prognose ebenso steigender Schüler*innenzahlen. Bis 2030 wird die Bevölkerung im Kreis voraussichtlich um bis zu 5,9 % zunehmen. Zugleich wird eine Zunahme von ca. 6,5 % bei den Schüler*innenzahlen erwartet, dies entspricht einer durchschnittlichen Wachstumsquote von unter einem Prozent jährlich.

Mit der Prognose der SEP 2016 wurde eine kontinuierliche Abnahme der Schüler*innenzahlen erwartet. Dieses Szenario ist nicht eingetreten und wird auch zukünftig nicht erwartet.

Wie bereits weiter festgestellt, wird die die tatsächliche Entwicklung der Schüler*innenzahlen stark abhängig sein von der Rate der Zuwanderung bzw. des Zuzuges. Eine Prognose diesbezüglich ist schwierig, eine kontinuierliche Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung daher zwingend notwendig.

3.1.3. Schüler*innenzahlen nach Schularten

Im Kontext der Beschreibungen der Gesamtentwicklung aller Schüler*innenzahlen im Kreis ist die Entwicklung der einzelnen Schularten zu betrachten.

Die Prognosewerte stellen eine Stichtagsbetrachtung dar, die auf den aktuellen Erkenntnissen und den Entwicklungen der Vergangenheit bis in das Jahr 2014 hinein basieren. Neue Rahmenbedingungen, die sich u.a. aus der Ausschreibung neuer Wohngebiete oder einer veränderten Zuwanderung (u.a. Zunahme der Flüchtlingszahlen, etc.) ergeben, können durch die Prognosen nicht aufgegriffen werden.

Im Einzelfall lassen sich Szenarien bilden, die jedoch nicht Gegenstand der gesamten Schulentwicklungsplanung sind. Wesentliche Veränderungen können frühzeitig im Rahmen kontinuierlicher Fortschreibungen erkennbar sein.

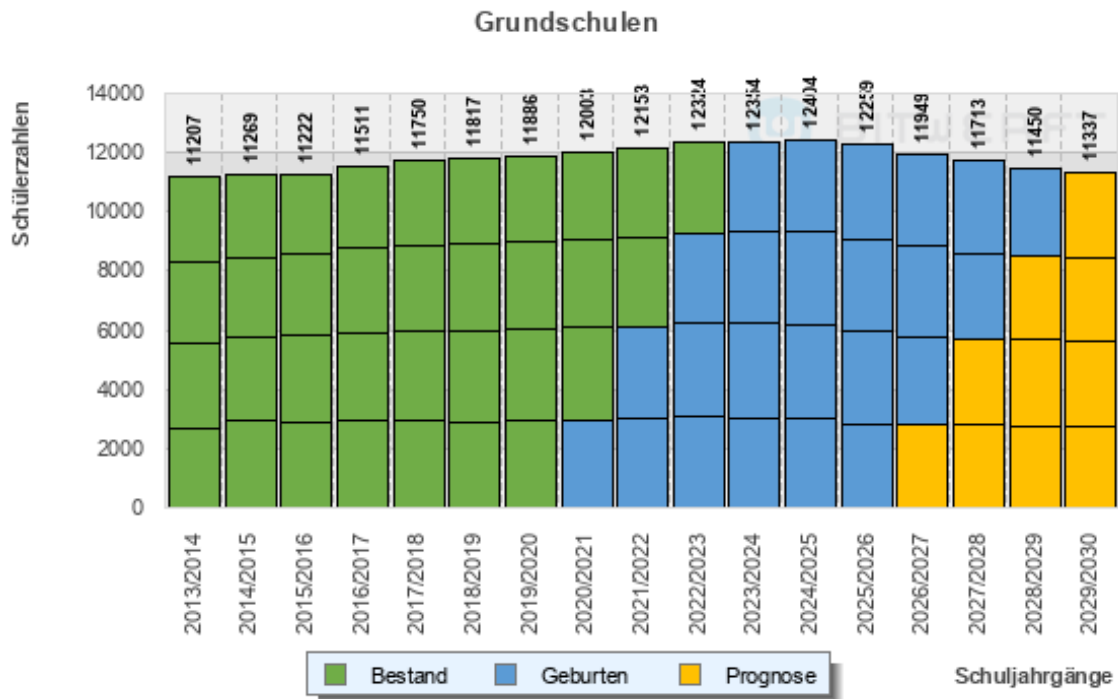


Abbildung 12 Prognose Schüler*innenzahlen der Grundschulen

Für die Grundschulen zeichnet sich seit 2013 ein Zuwachs der Schüler*innenzahlen von ca. 6% bis zum Schuljahr 2019/2020 ab. In der Prognose wird bis in das Jahr 2025 ein weiterer Zuwachs um ca. 4,4% erwartet, danach wird ein leichter Rückgang prognostiziert. Ob dieser so Eintritt ist abzuwarten, denn mit der Prognose vor 5 Jahren wurde ebenfalls eine kontinuierliche Abnahme der Schüler*innenzahlen erwartet. Dieses Szenario ist nicht eingetreten.

Sek. I

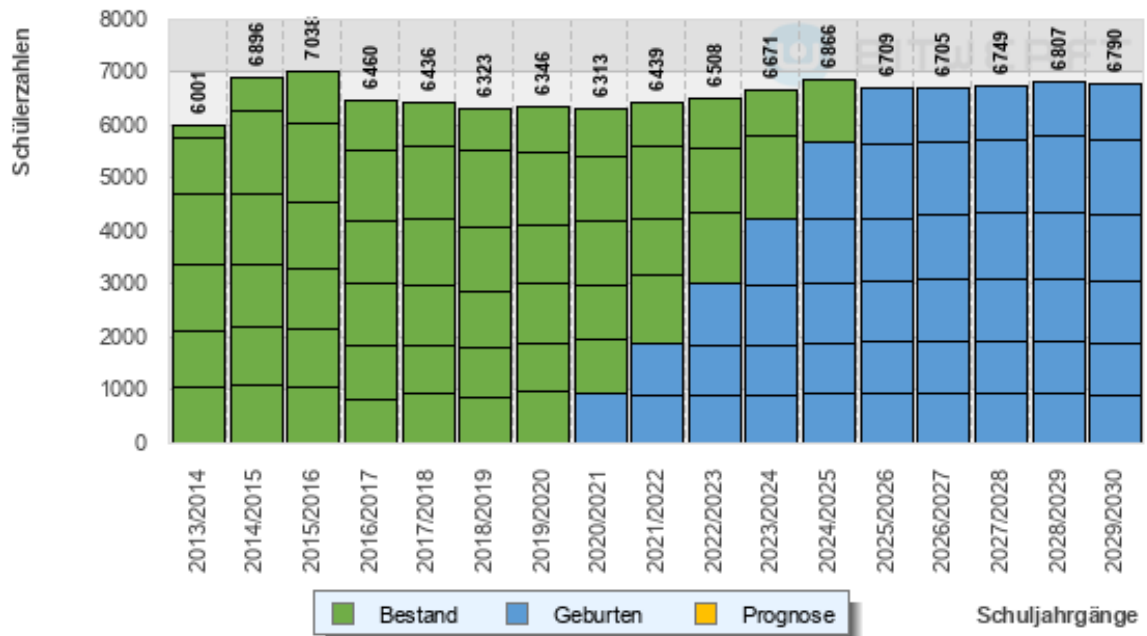


Abbildung 13 Prognose Schüler*innenzahlen der Sekundarstufe I

Für die Schüler*innenzahlen der Sekundarstufe I zeichnet sich seit 2013 ein Zuwachs von 5,7 % an. Die die Prognose deutet für den Zeitraum 2019 / 2020 bis 2029 / 2030 einen Zuwachs von ca. 7% an.

Mit der Prognose vor 5 Jahren wurde eine kontinuierliche Abnahme der Schüler*innenzahlen erwartet. Dieses Szenario ist nicht eingetreten.

Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe

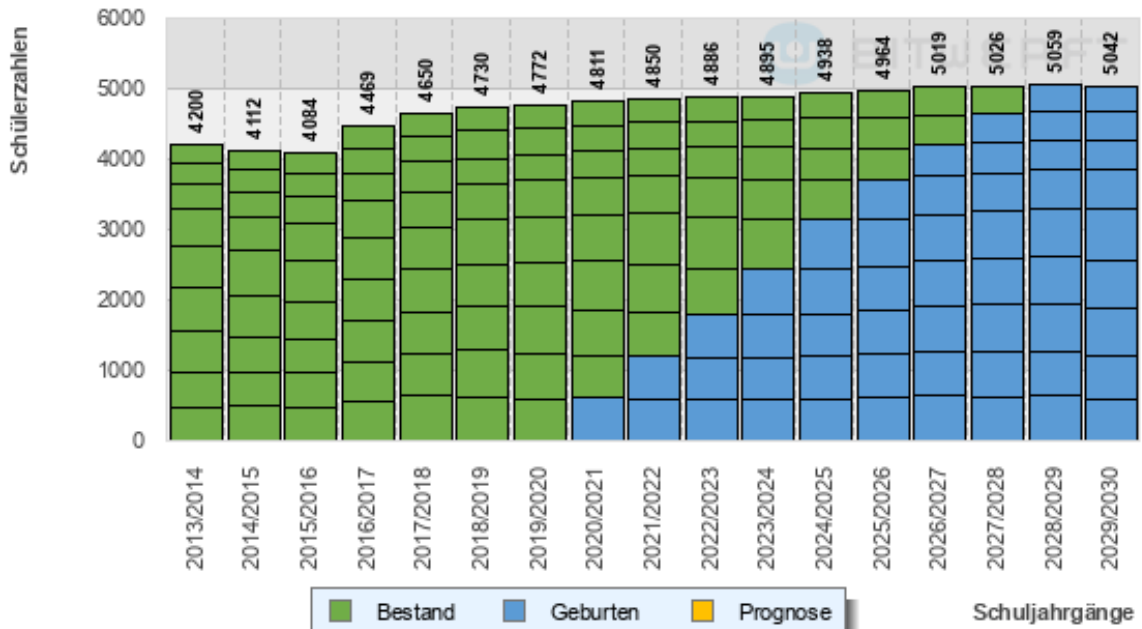


Abbildung 14 Prognose Schüler*innenzahlen der Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe

Aus der Prognose für die Schüler*innenzahlen der Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe sind sinkende Werte in den Jahren 2013 / 2014 bis 2015 / 2016 von bis zu 2 % erkennbar. Danach stiegen steigen die Zahlen wieder um 16,8%. Zukünftig ist ein Zuwachs bis 2029/2030 von ca. 5,65 % zu erwarten.

Mit der Prognose vor 5 Jahren wurde eine kontinuierliche Abnahme der Schüler*innenzahlen erwartet. Dieses Szenario ist bis 2015 / 2016 teilweise eingetreten, danach kam es aber zu einer Zunahme, die ursprünglich nicht abgebildet wurde.

Gymnasien

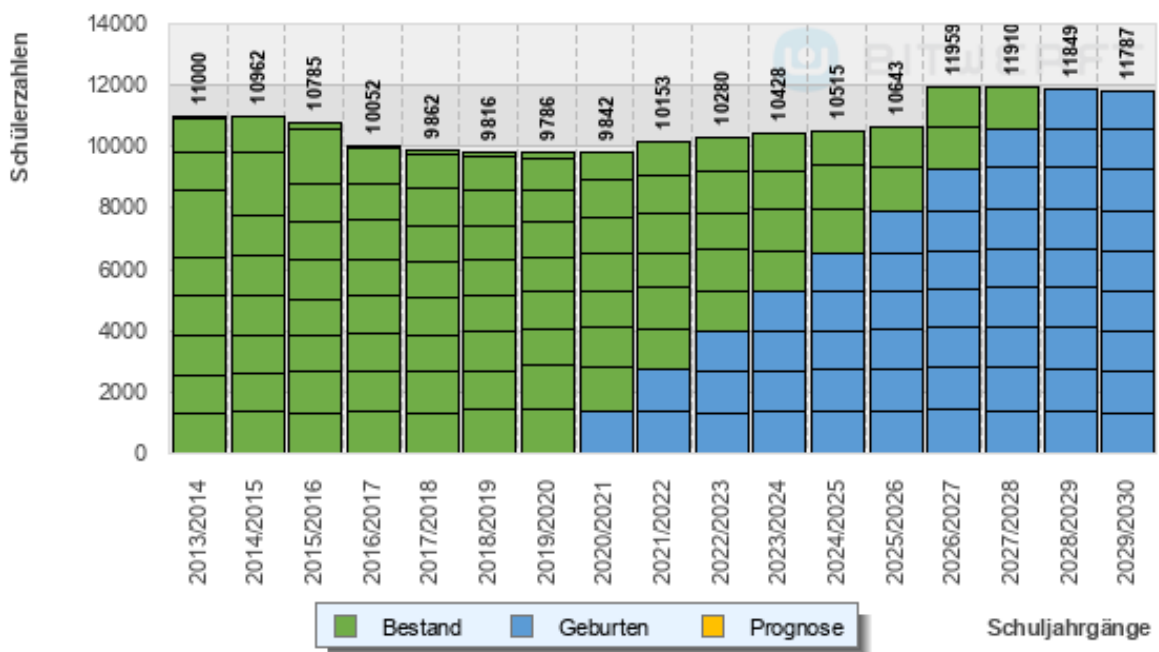


Abbildung 15 Prognose Schüler*innenzahlen Gymnasien

Aus der Prognose für die Schüler*innenzahlen der Gymnasien sind sinkende Werte in den Jahren 2014 / 2015 bis 2019 / 2020 von bis zu 11 % erkennbar. Seitdem steigen

die Zahlen, mit einem geplanten Zuwachs bis 2026/2027 von ca. 22,2 %. Danach sinkt die Zahl bis 2030 um 1,4 %.

Mit der Prognose vor 5 Jahren wurde eine kontinuierliche Abnahme der Schüler*innenzahlen um 7,3 % erwartet. Diese Abnahme ist stärker eingetreten als erwartet. Die nun prognostizierte Zunahme wurde ursprünglich nicht abgebildet.

Die 174 Schüler*innen des beruflichen Gymnasium der beruflichen Schule Elmshorn sind in diesem Diagramm noch nicht mit enthalten.

3.1.4. Förderzentren

Die Gemeinden des Kreises treten als Träger der Förderzentren Lernen auf. Im Zuge der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention fungieren die Förderzentren Lernen mittlerweile als Netzwerke, da die Schüler*innen in die jeweiligen Regelschulen integriert worden sind. Inzwischen führen die Förderzentren Lernen so gut wie keine eigenen Schüler*innen mehr, insofern ist so der starke Abschwung im Prognosediagramm zu erklären. Die koordinierenden Aufgaben der Förderzentren liegen primär in der Begleitung des Integrationsprozesses sowie der Sicherung der qualitativen Förderung der SuS mit Förderbedarf.

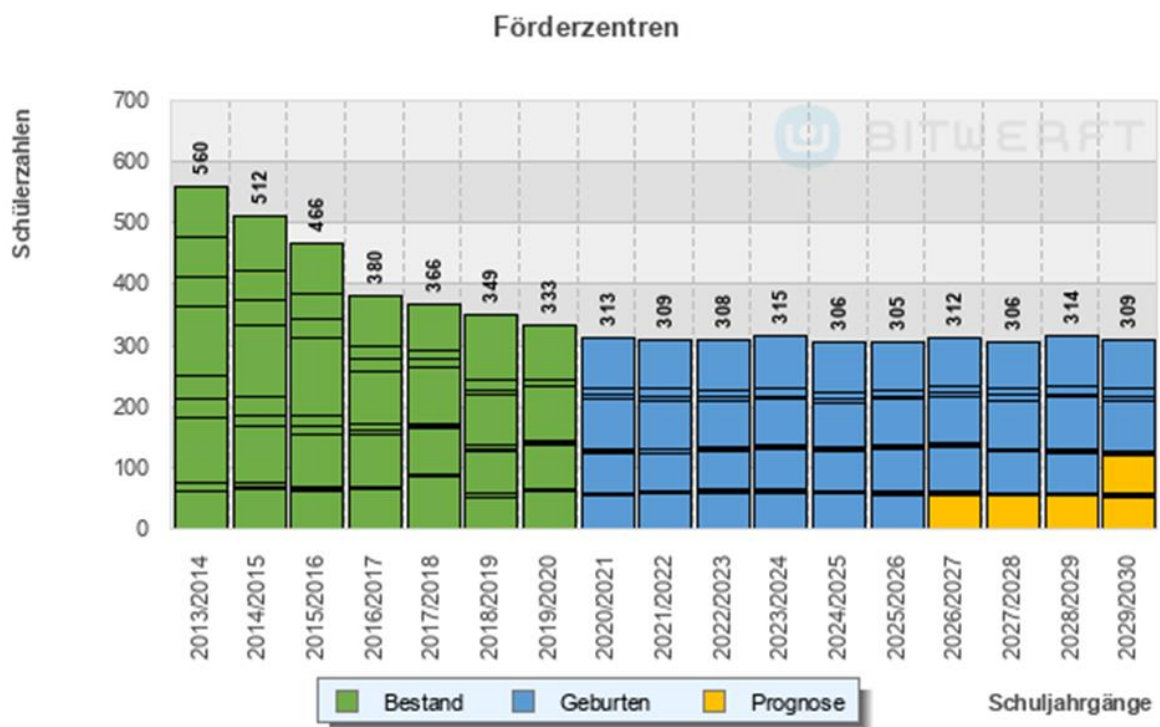


Abbildung 16 Prognose Schülerzahlen aller Förderzentren

Der Kreis ist Träger der beiden Förderzentren für Geistige Entwicklung in Elmshorn und Appen-Etz.

Für die Förderzentren Geistige Entwicklung werden in den nächsten Jahren nur geringe Schwankungen der Schüler*innenzahlen erwartet.

Schulseitig wird jedoch ein leichter Anstieg der Schülerzahlen erwartet.

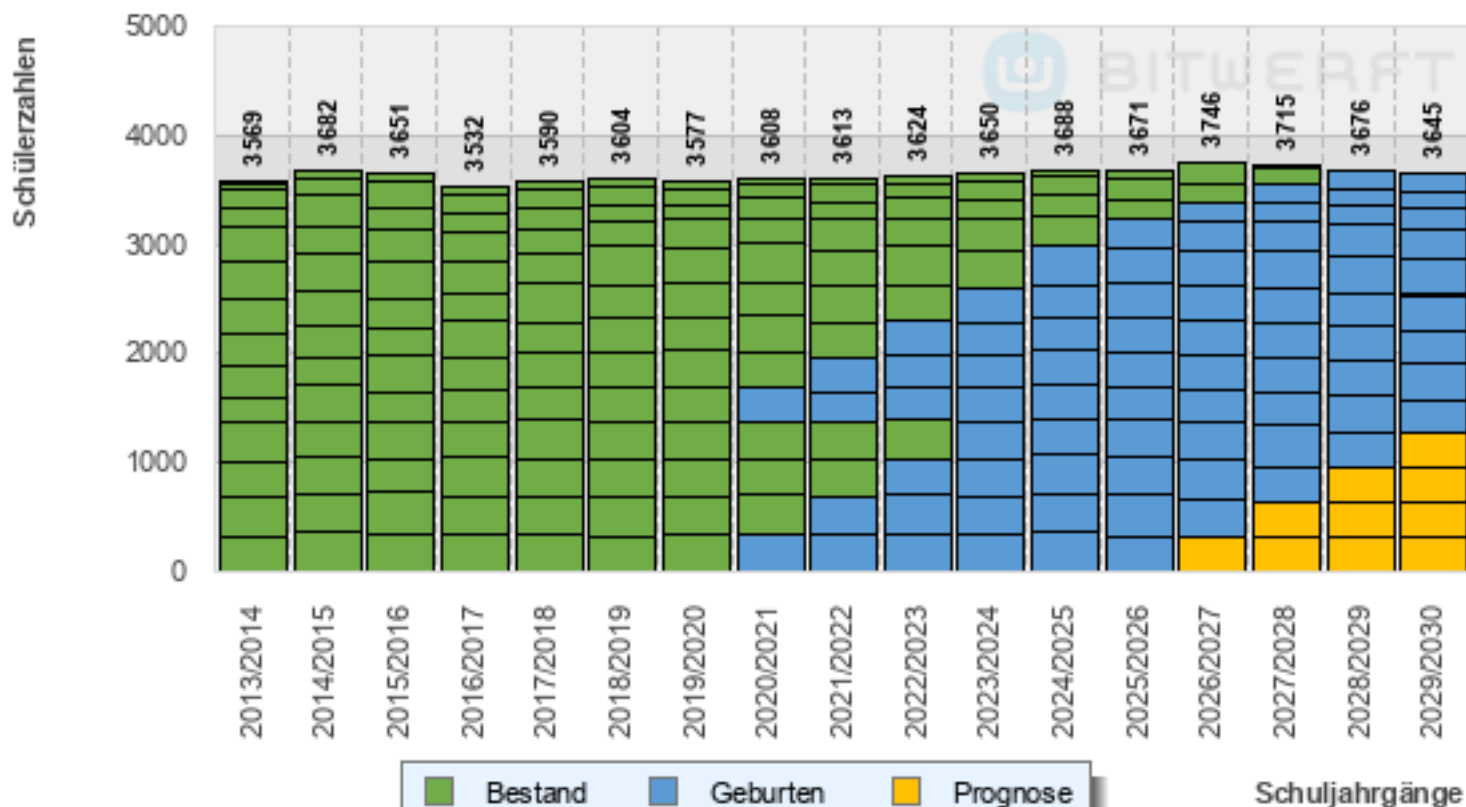
3.2. Planungsräume

KOMMUNALER BETRACHTUNGSRAUM	ZUGEHÖRIGE STÄDTE UND GEMEINDEN
Wedel	Wedel, Hetlingen, Haseldorf, Holm
Quickborn	Quickborn, Hemdingen, Hasloh, Bönningstedt, Bilsen
Pinneberg	Pinneberg, Ellerhoop, Kummerfeld, Borstel-Hohenraden, Tangstedt, Ellerbek, Prisdorf, Rellingen, Halstenbek, Schenefeld, Appen
Uetersen/Tornesch	Tornesch, Uetersen, Moorrege, Heidgraben, Neuendeich, Heist, Haselau
Elmshorn	Elmshorn, Seestermühe, Seester, Groß Nordende, Klein Nordende, Raa-Besenbek, Seeth-Ekholt, Bevern, Kölln-Reisiek, Bokholt-Hanredder, Groß Offenseth-Aspern, Brande-Hörnerkirchen, Bokel, Osterhorn, Westerhorn, Klein Offenseth-Sparrieshoop
Barmstedt	Barmstedt, Lutzhorn, Langeln, Heede, Bullenkuhlen
Helgoland	Helgoland

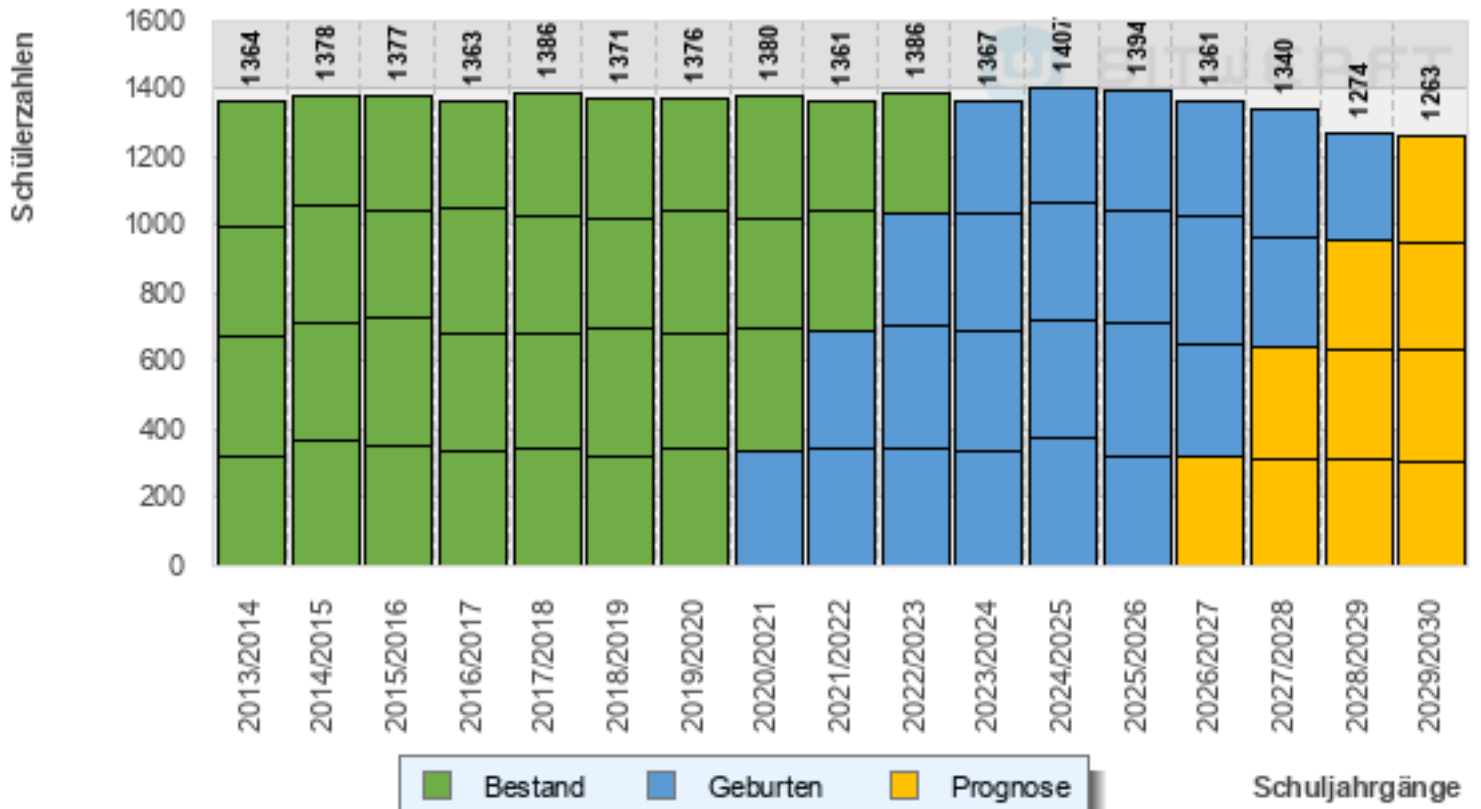
Betrachtungsraum - Wedel

TRÄGER	ORT	SCHULE	SCHULARTEN	ANZAHL KLASSEN	ANZAHL SCHÜLER
Amt Geest und Marsch Südholstein	Haseldorf	Grundschule Haseldorfer Marsch	GS	7	159
Gemeinde Holm über: Amt Geest und Marsch Südholstein	Holm	Heinrich-Eschenburg-Schule	GS		121
Stadt Wedel	Wedel	Albert-Schweitzer-Schule	GS		378
Stadt Wedel	Wedel	Ernst-Barlach-Gemeinschaftsschule	GmS	25	577
Stadt Wedel	Wedel	Gebrüder-Humboldt-Schule	GmS mit Oberst.	33	775
Stadt Wedel	Wedel	Grundschule Altstadt	GS		333
Stadt Wedel	Wedel	Johann-Rist-Gymnasium	Gym.		872
Stadt Wedel	Wedel	Moorwegschule	GS		411
Stadt Wedel	Wedel	Pestalozzi-Schule	FZ		10

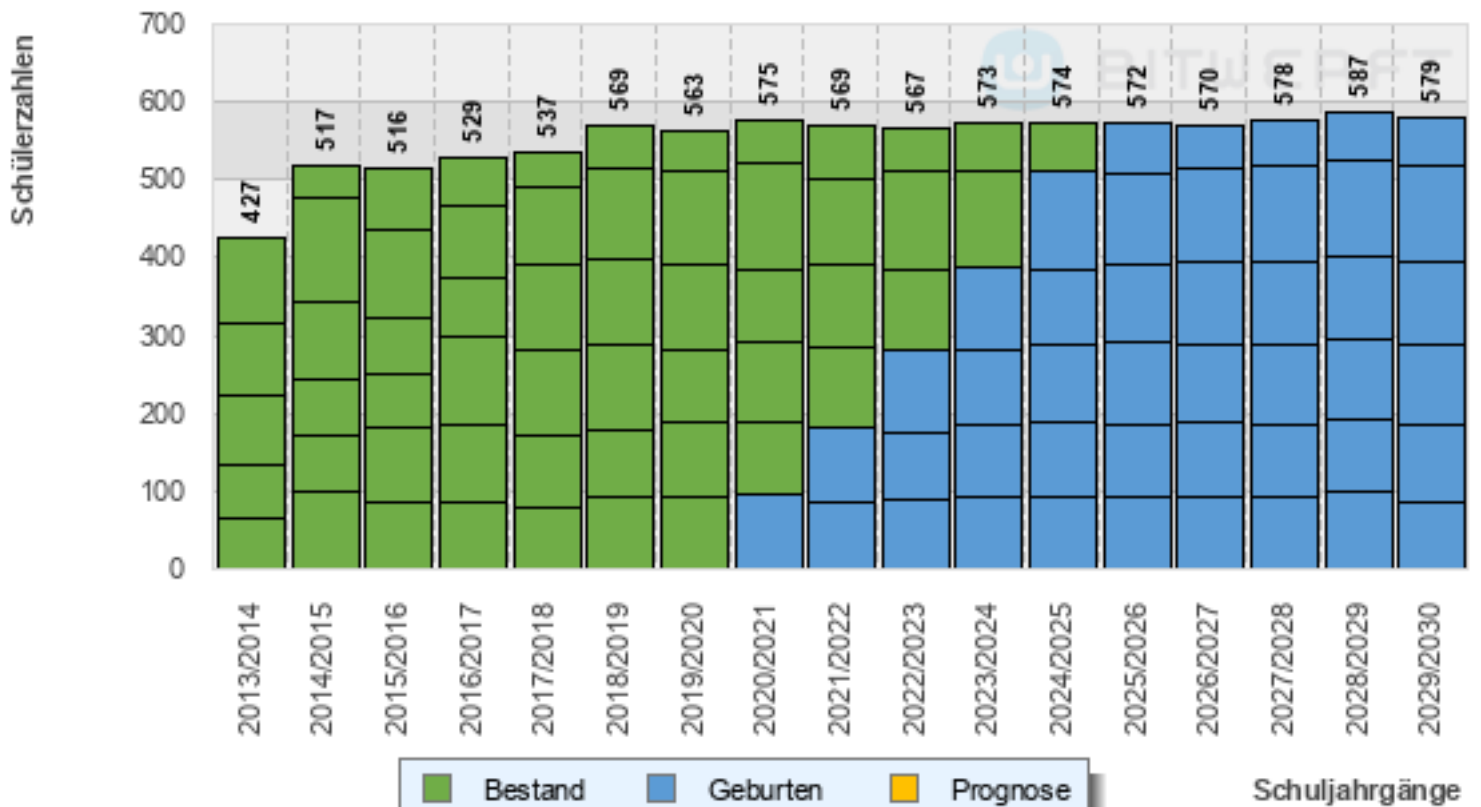
Alle Schulen



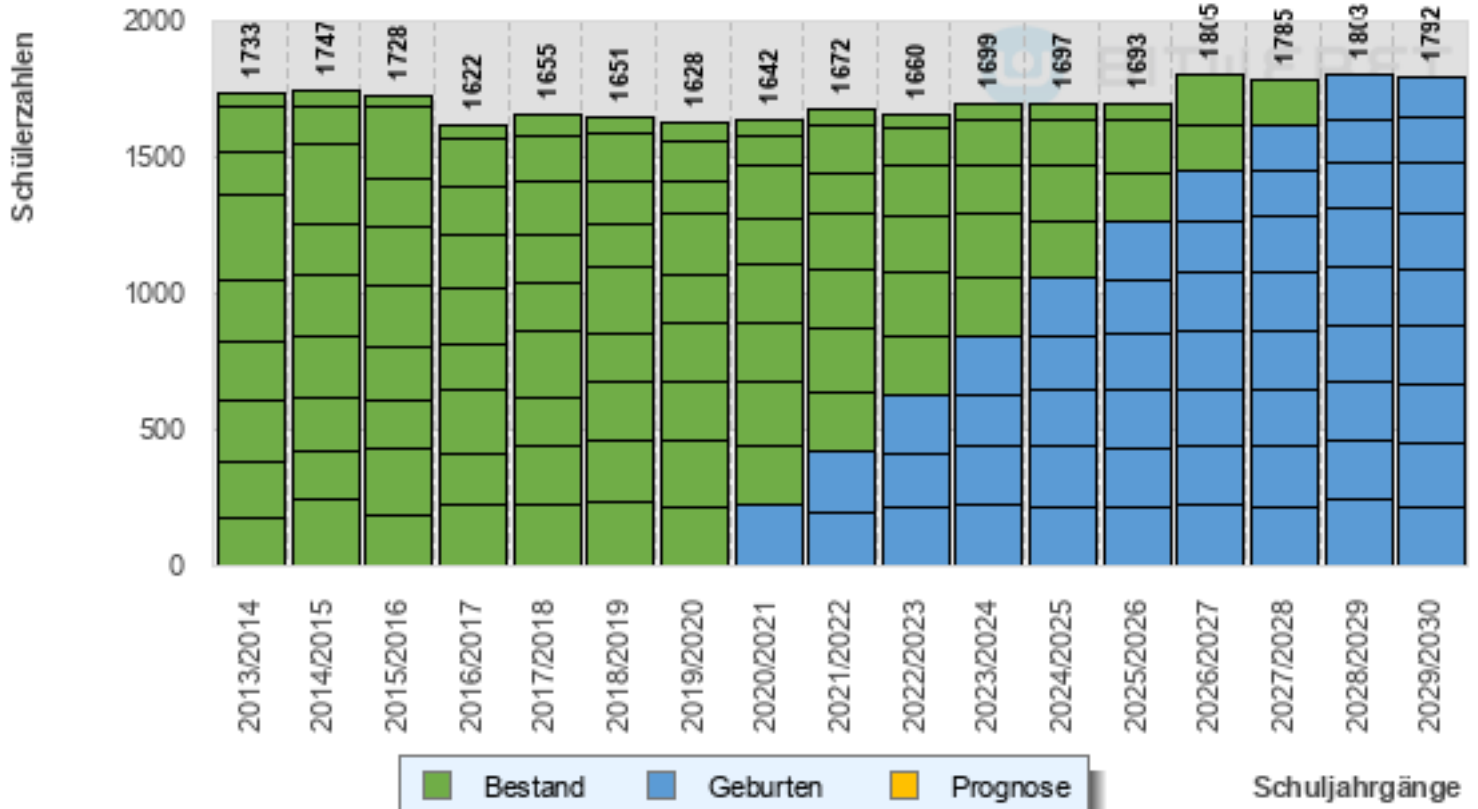
Grundschulen



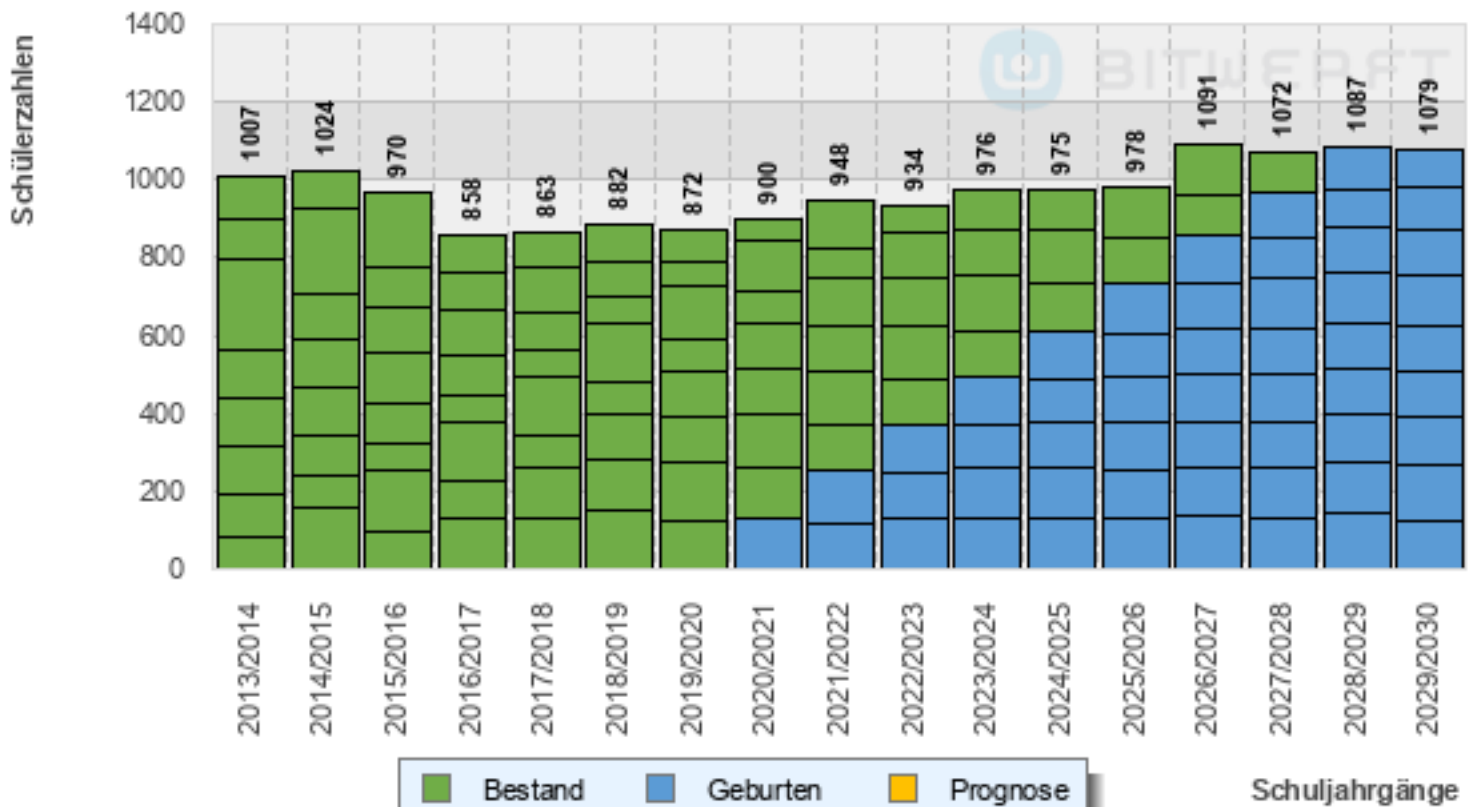
Sek. I



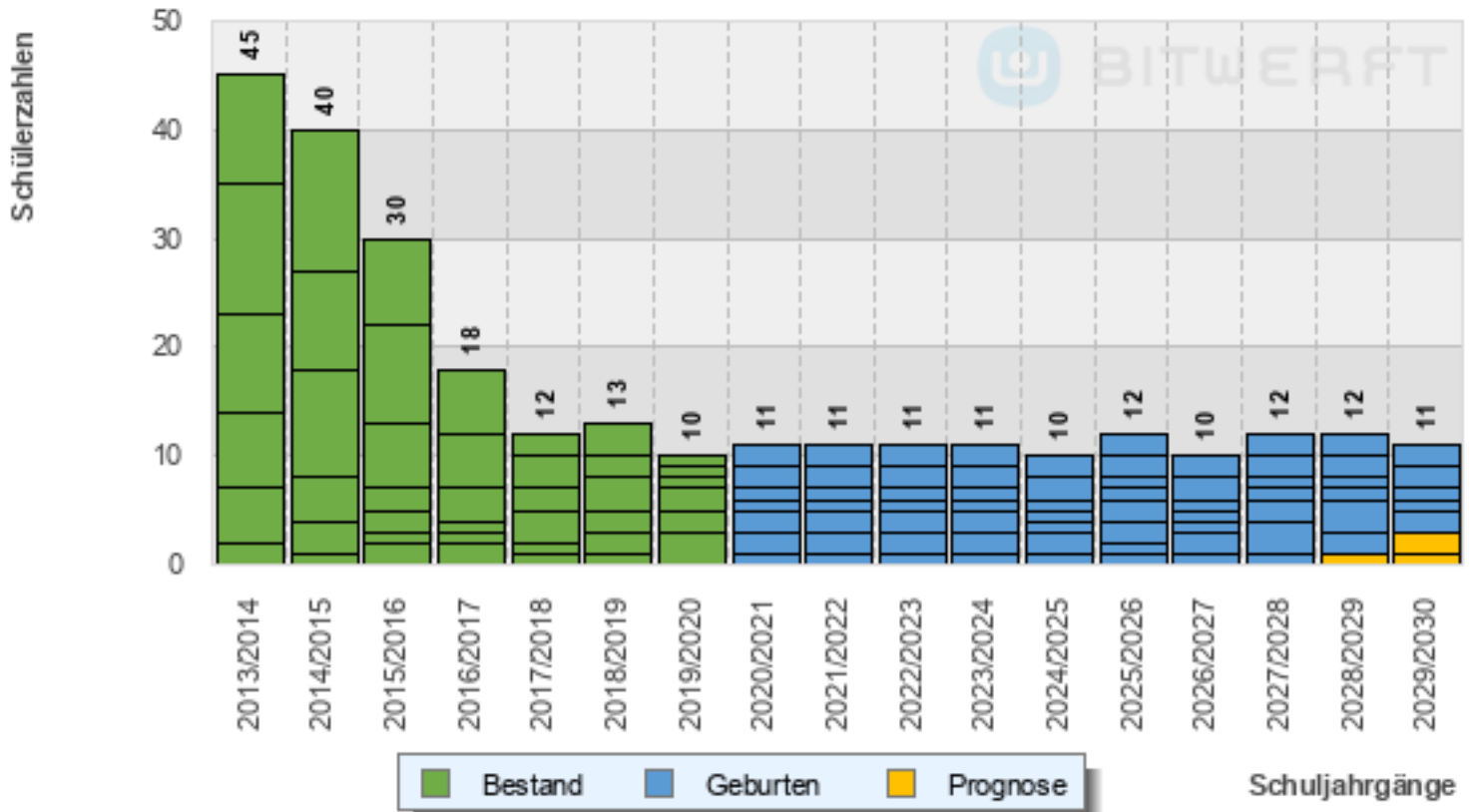
Gymnasien, Fachgym, GemS II



Gymnasien



Förderzentren



Grundschule Haseldorfer Marsch

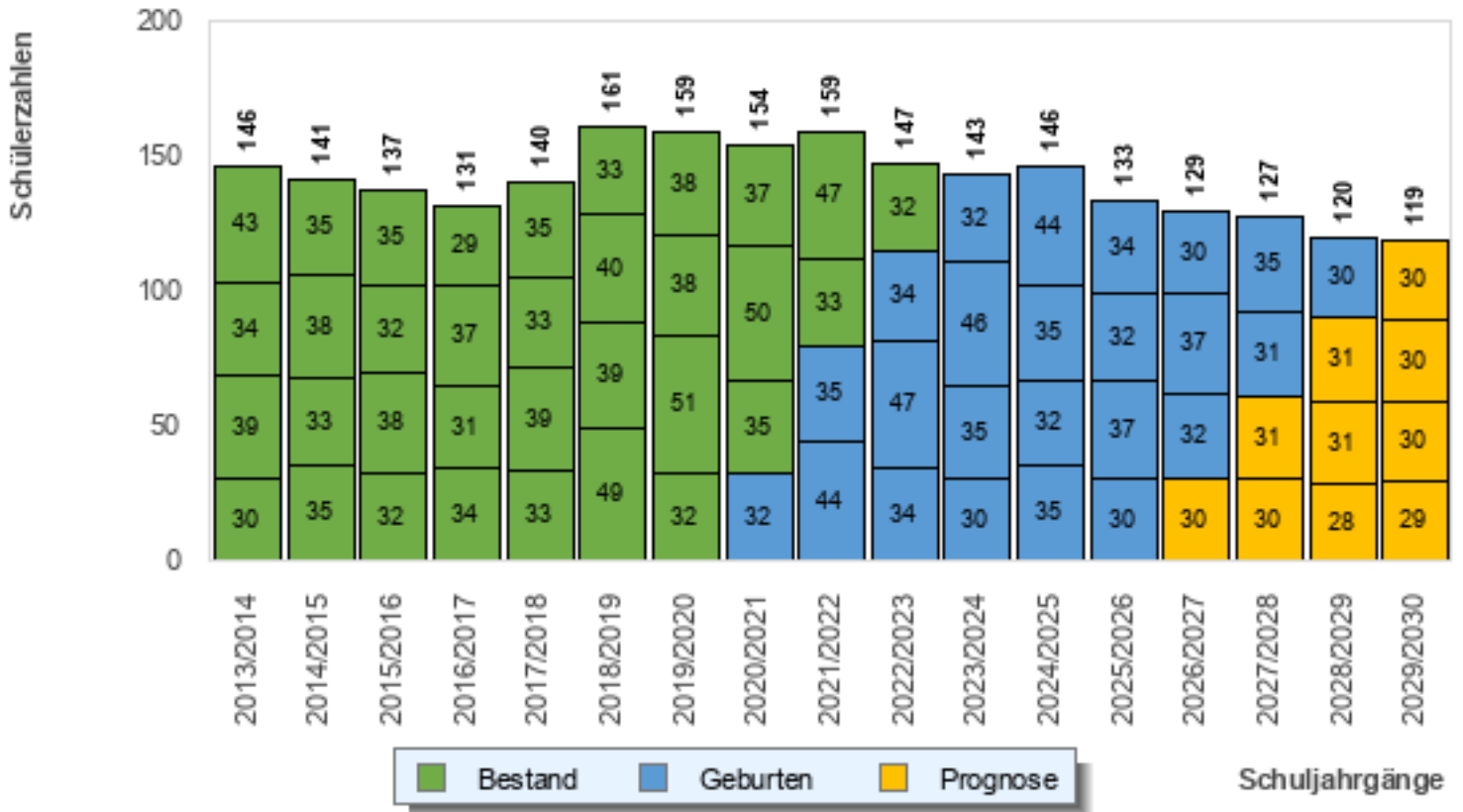


mit Außenstelle Hetlingen

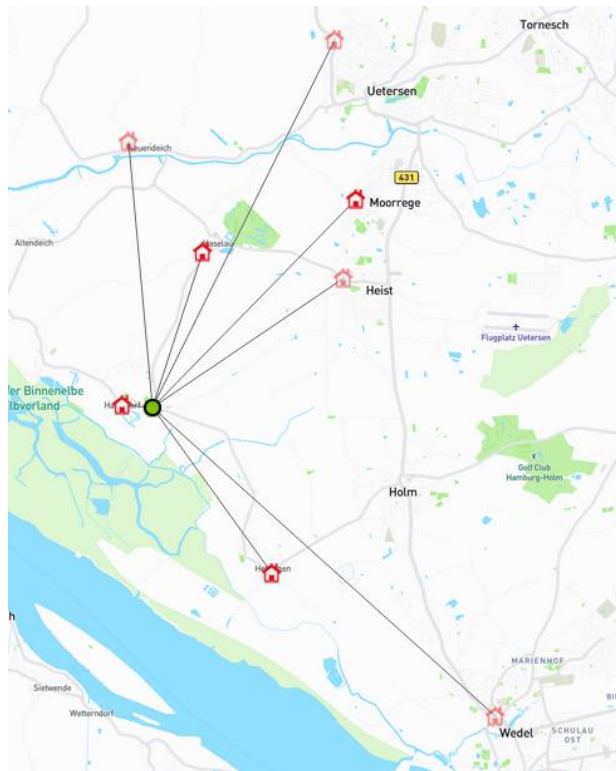


Name der Schule		Grundschule Haseldorfer Marsch	
Schulträger		Amt Geest und Marsch Südholstein	
Schulform		Grundschule	
PLZ und Ort		25489 Haseldorf	Straße Kamperrege 1
Schulleitung		Rektorin Milena Matthiesen	
Kontakt / Info		Tel: 04129 / 227	Fax: 04129 / 95 59 85
		Email: grundschule-haseldorfer-marsch.haseldorf@schule.landsh.de	
		Homepage: nein	
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/> Zeit: 07.30-16.00 Uhr Mo – Fr ; Betreuung ab 7 Uhr möglich Frühjahr-, Herbst- und Winterferien 1 Woche geschlossen. Sommerferien 4 Wochen geschlossen Träger Betreuung: Amt Geest und Marsch Südholstein	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Mahlzeit für Kids – Fertiggericht/ Wärmebehälter		
Name der Außenstelle		GS Hetlingen	
PLZ und Ort		25491 Hetlingen	Straße Hauptstraße 65 a
Kontakt / Info		Tel: 04103/180050	Fax: 04103/1800512
		Email: grundschule-haseldorfer-marsch.haseldorf@schule.landsh.de	
		Homepage: nein	
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/> Zeit: 7.30-16.00 Uhr ab 5 Kindern Betreuung während der Frühjahrs- und Herbstferien und 3 Wochen in den Sommerferien möglich - Träger: Gemeinde Hetlingen	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Mahlzeit for Kids – s.o.		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Zwischenzeitlich steigen die Schülerzahlen und pendeln sich nach heutigem Stand dann wieder auf den aktuellen Stand ein. Hierzu ist anzumerken, dass dies hauptsächlich den Standort in Hetlingen betrifft. Am Standort in Haseldorf bleiben sie Zahlen in den nächsten Jahren stabil.

Auf Wunsch des Schulträgers werden folgende auswärtige Schulen mit eingefügt:

Moorrege, Heist, Holm, Uetersen, Elmshorn, Wedel, Schenefeld, Hamburg + jeweils zwischen den beiden Standorten Haseldorf & Hetlingen

Bemerkung Kreis:

Neu zugeordnet zum Planungsraum Wedel ist die Grundschule Haseldorf, dies erhöht die Gesamtschüler*innenzahl um rund 5 % im Raum Wedel.

Im Gegensatz zur Prognose 2016 ist auffällig, dass der prognostizierte Rückgang von 19 % der gesamten Schülerschaft sich in den aktuellen Prognosen nicht mehr wiederfindet. Die Zahlen der SuS bleiben stabil, die jährliche Schwankung beträgt lediglich immer um die 1%.

Insgesamt ist festzustellen, dass die Schüler*innenzahlen aktuell deutlich höher liegen als 2016 prognostiziert. der Abwärtstrend für die nächsten 10 Jahre findet sich in beiden Prognosen wieder. In der aktuellen Prognose beträgt der prozentuale Rückgang der Schülerschaft rund 25 %.

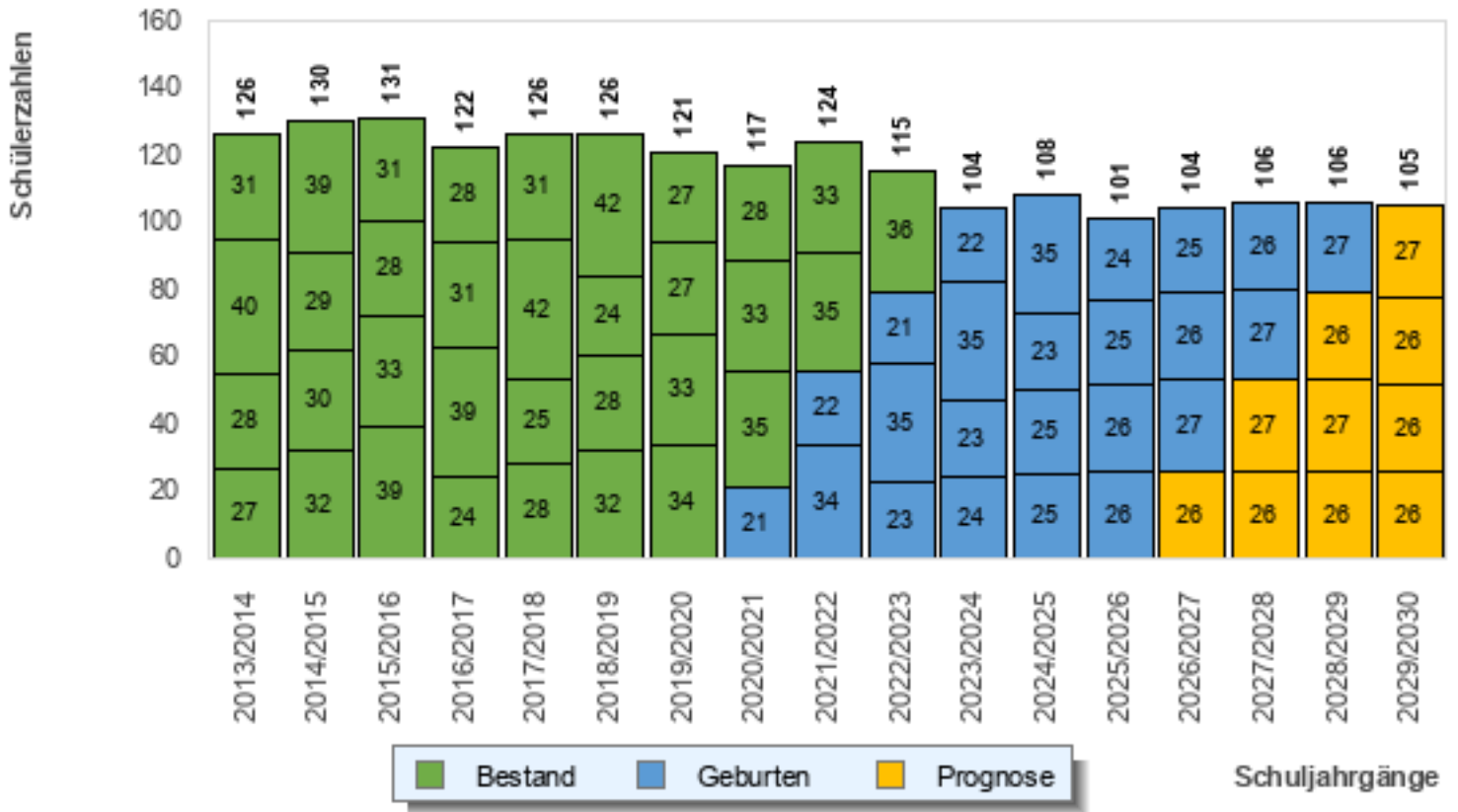
Die Prognosen des Schulträgers und des Kreises weichen hier bzgl. des Anstiegs bzw. Rückgang der Schülerzahlen voneinander ab. Der weitere Verlauf ist zu beobachten.

Heinrich-Eschenburg-Schule

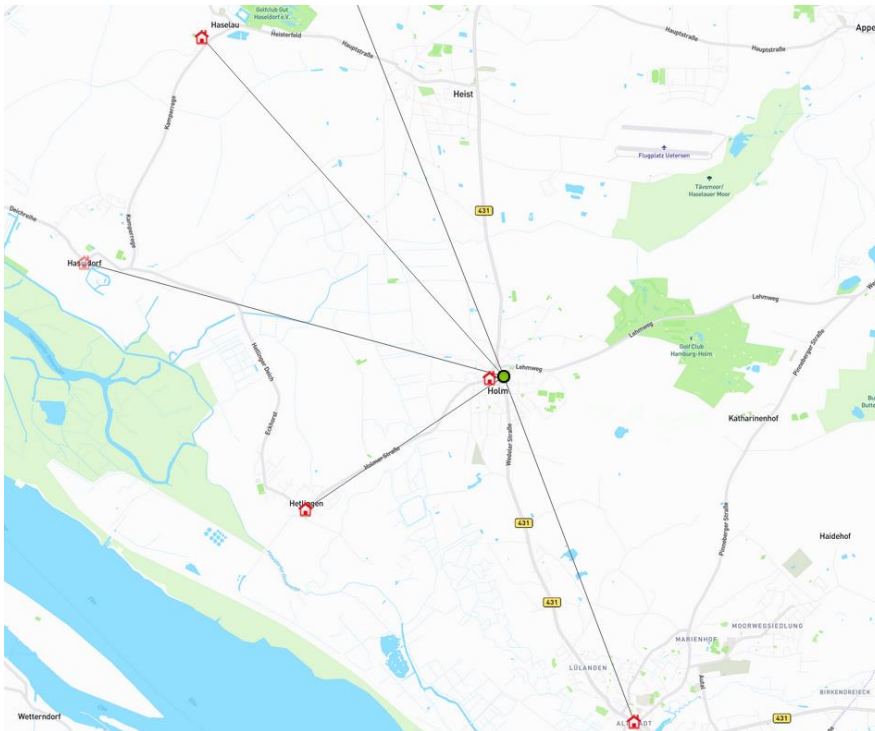


Name der Schule	Heinrich-Eschenburg-Schule		
Schulträger	Gemeinde Holm		
PLZ und Ort	25488 Holm	Straße	Schulstr. 5
Schulleitung	Rektorin Frau Barck		
Schulform	Grundschule		
Kontakt / Info	Tel: 04103 / 33 33		Fax: 04103 / 97 06 06
	Email: Heinrich-Eschenburg-Schule.Holm@schule.landsh.de		
	Homepage: www.grundschule-holm.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/> Zeit: 11.40-16.00, Fr – 14.30 Träger Betreuung: Verein Betreuungsschule Holm e.V.	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Catering		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



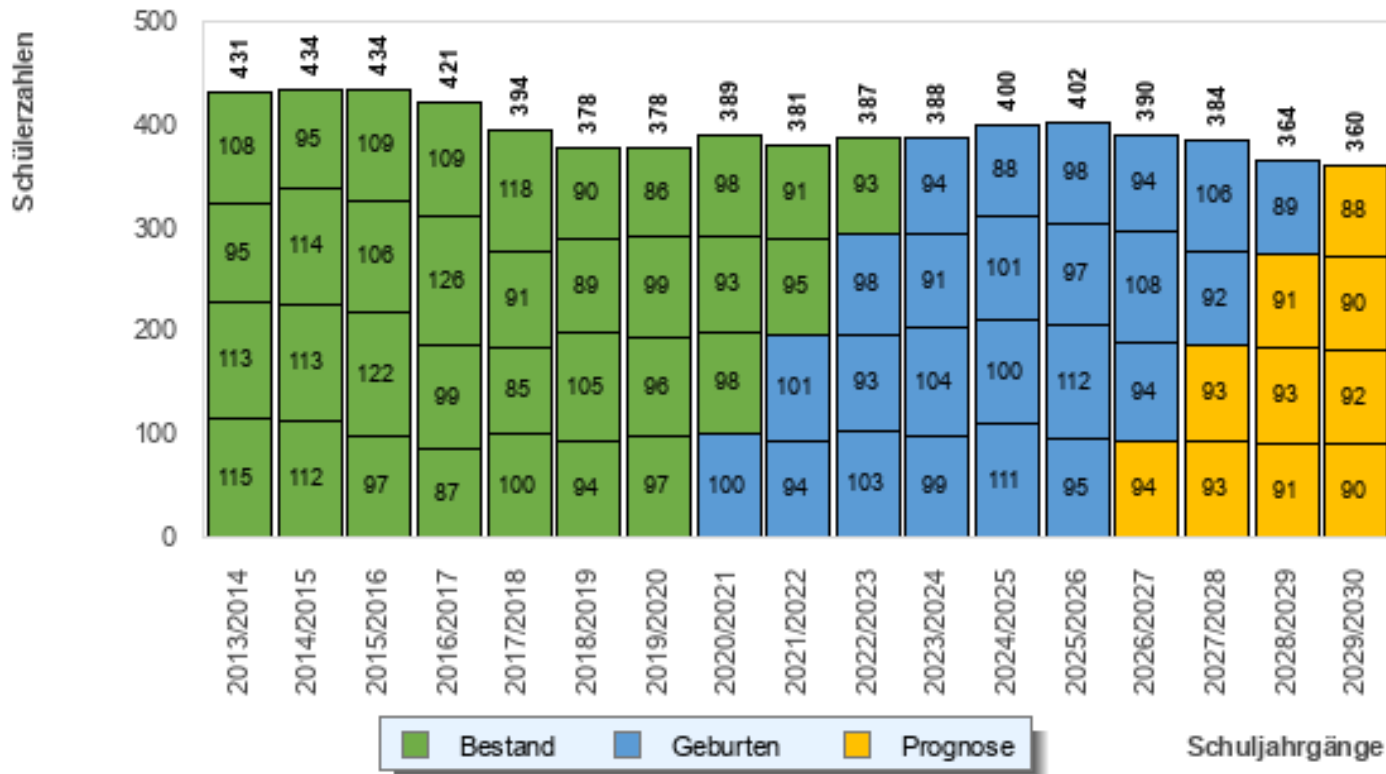
Bemerkung Schulträger: Auf Grund von Neubaugebieten, dem Generationswechsel und der freien Schulwahl wird für die nächsten Jahre mit einer steigenden Schülerzahl gerechnet. Es ist davon auszugehen, dass künftig weitere Klassen zweizügig werden.

Albert-Schweitzer-Schule

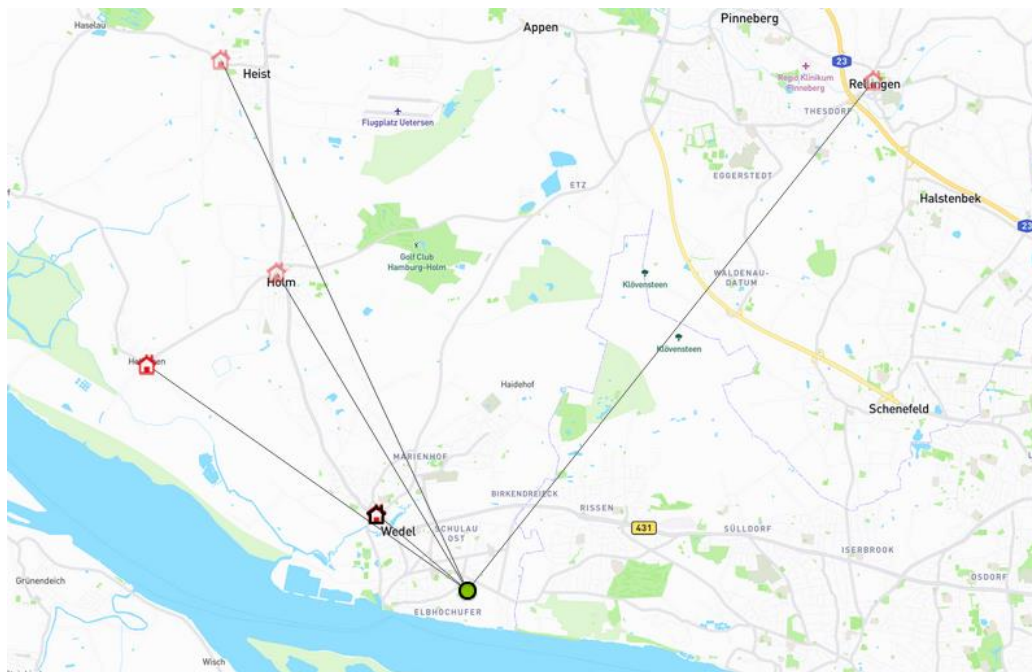


Name der Schule	Albert-Schweitzer-Schule		
Schulträger	Stadt Wedel		
Schulform	Grundschule		
Schulleitung	Schulleiterin Frau Binger		
PLZ und Ort	22880 Wedel	Straße	Pulverstr. 67 A
Kontakt / Info	Tel: 04103 / 91 21 8-0		Fax: 04103 / 91 21 8-20
	Email: albert-schweitzer-schule.wedel@schule.landsh.de		
	Homepage: www.ass-wedel.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	Gebundener Ganzttag von 8.00 – 16.00 (Fr. bis 13.00) Kostenpflichtiges Modul im Anschluss bis 17.00 Uhr Träger Betreuung: Stadt Wedel	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: warme Vollkost, Auswahl aus zwei Menüs		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Kreis:

Basierend auf den aktuell vorliegenden Daten wird die Schüler*innenzahl der Schule entgegen der Prognose aus 2016 weitgehend konstant bleiben und in den nächsten 4 Jahren sogar noch leicht ansteigen, bevor für 2030 ein etwas niedrigerer Wert als 2019 zu erwarten ist.

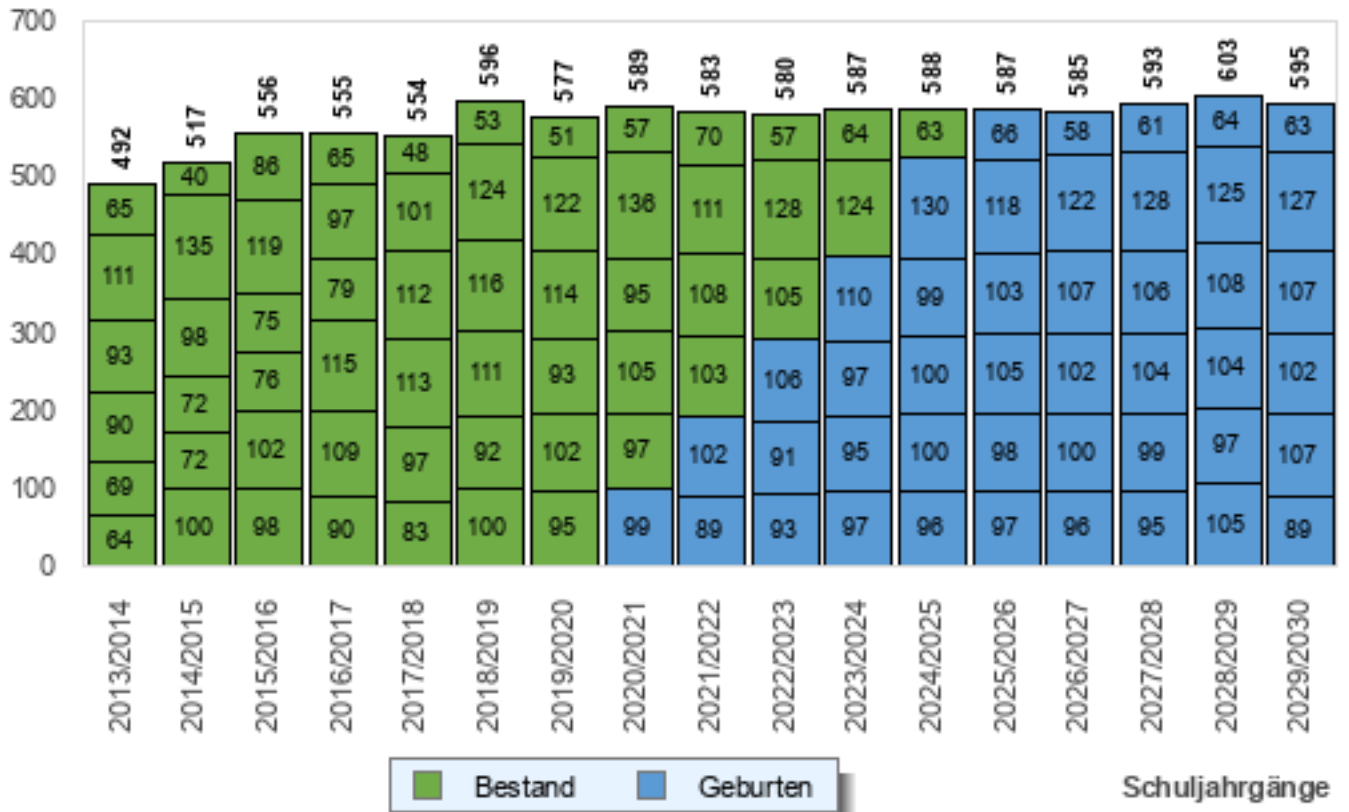
Ernst-Barlach-Gemeinschaftsschule



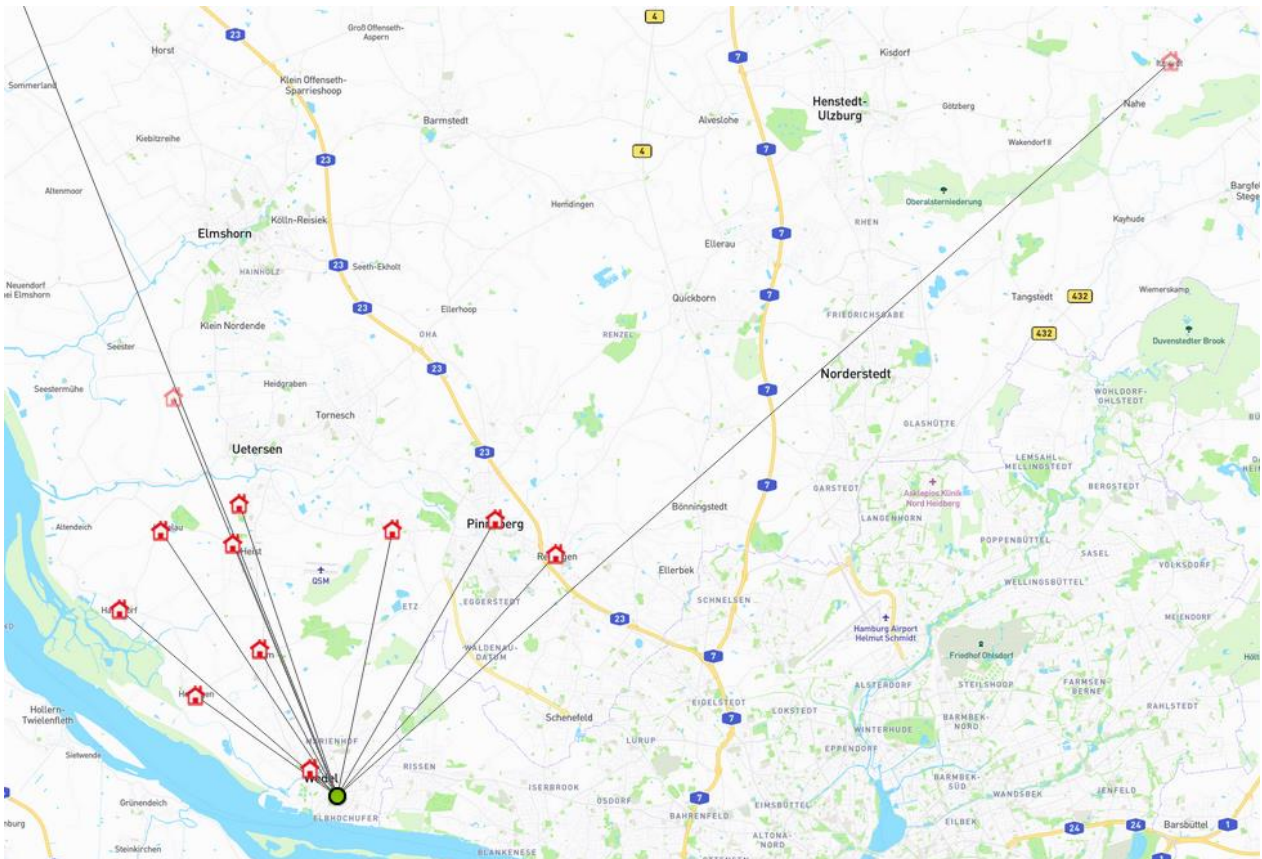
Name der Schule	Ernst-Barlach-Gemeinschaftsschule		
Schulträger	Stadt Wedel		
PLZ und Ort	22880 Wedel	Straße	Tinsdaler Weg 44
Schulleitung	Rektor Stephan Krumme		
Schulform	Gemeinschaftsschule, Gebundene GTS		
Kontakt / Info	Tel: 04103 / 91216-0	Fax:	04103 / 91216-20
	Email: ebg.wedel@schule.landsh.de		
	Homepage: www.ebg-wedel.de		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	Zeit:	Gebundene GTS von 07.50-16.00 h
	Träger Betreuung: Stadt Wedel		
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/>		
	Art: Mensa, Belieferung durch GHS-Wedel		

Entwicklung der Schülerzahlen

Schülerzahlen



Schülerströme

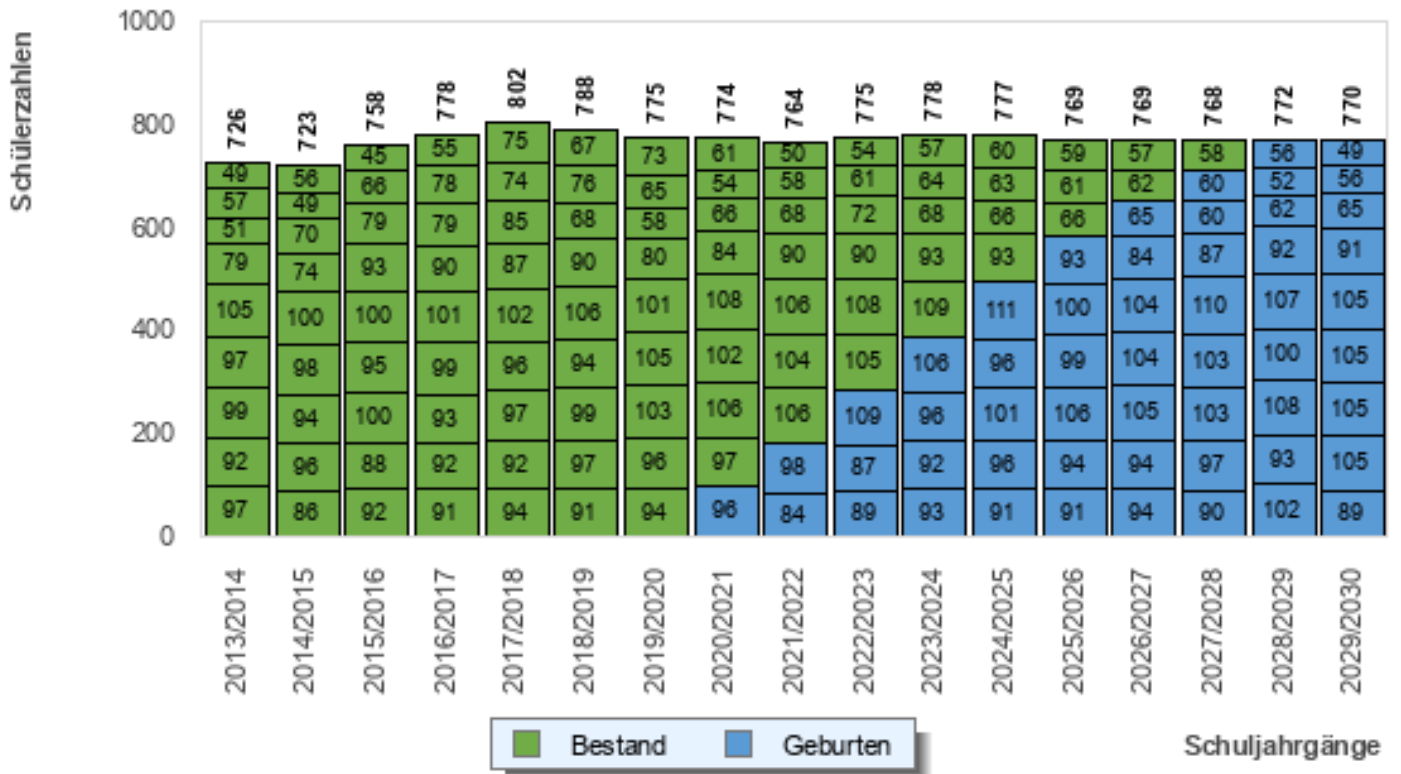


Gebrüder-Humboldt-Schule

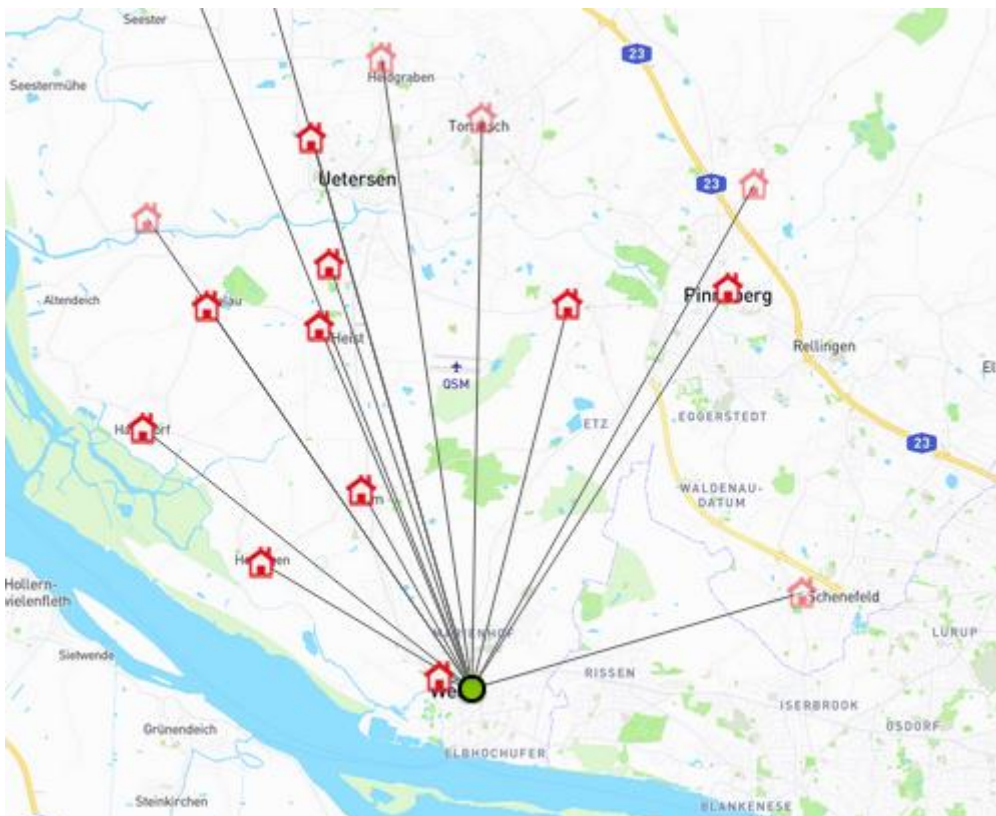


Name der Schule	Gebrüder-Humboldt-Schule		
Schulträger	Stadt Wedel		
Schulform	Gemeinschaftsschule mit Oberstufe, Gebundene GTS		
PLZ und Ort	22880 Wedel	Straße	Rosengarten 18
Schulleitung	Schulleiter Herr Wolff		
Kontakt / Info	Tel: 04103 / 91 21 5-0		Fax: 04103 / 91 21 5-20
	Email: gebrueder-humboldt-schule.wedel@schule.landsh.de		
	Homepage: http://www.ghswedel.de		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	Zeit:	Träger Betreuung:
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Frischküche, Mensa		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

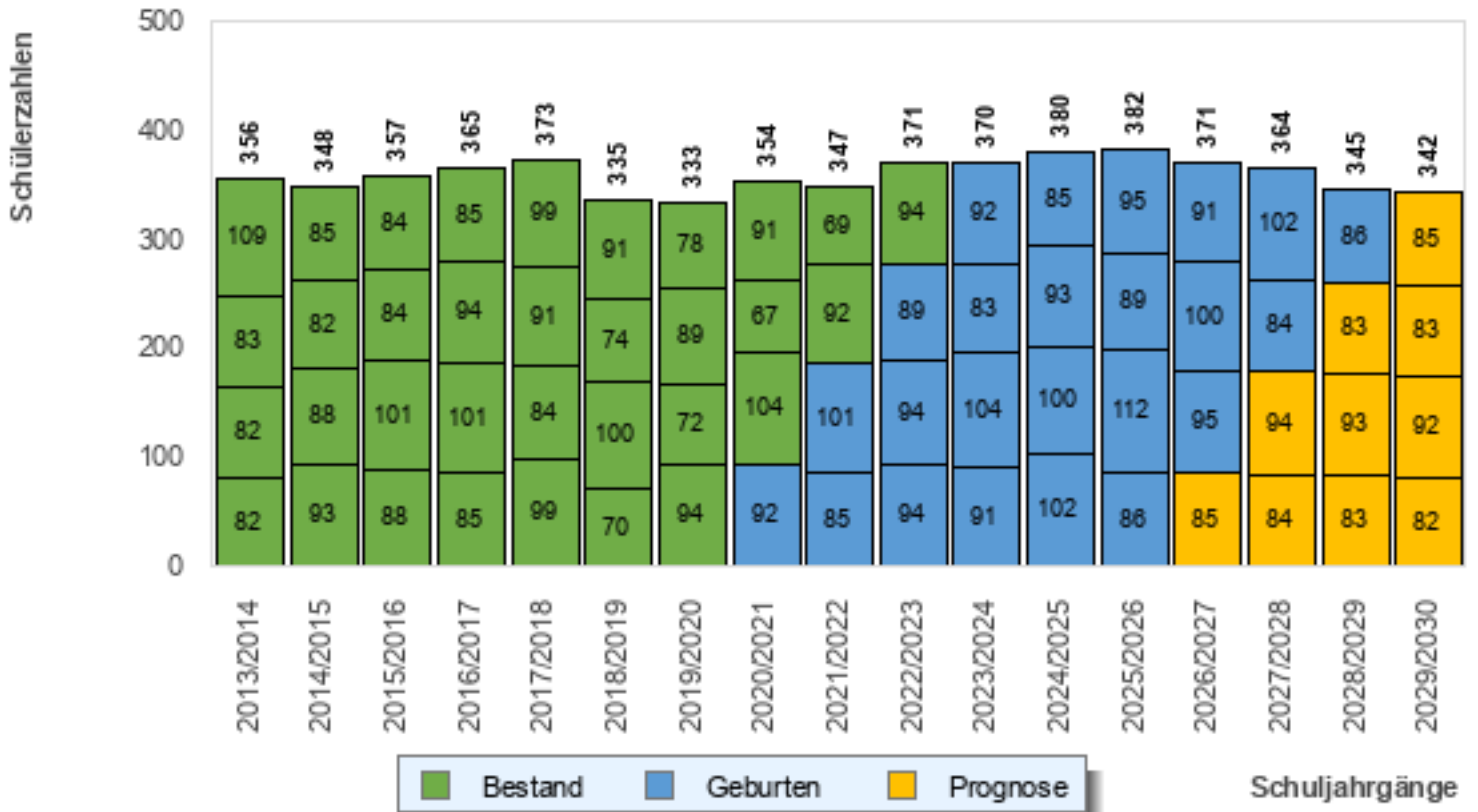


Grundschule Altstadt

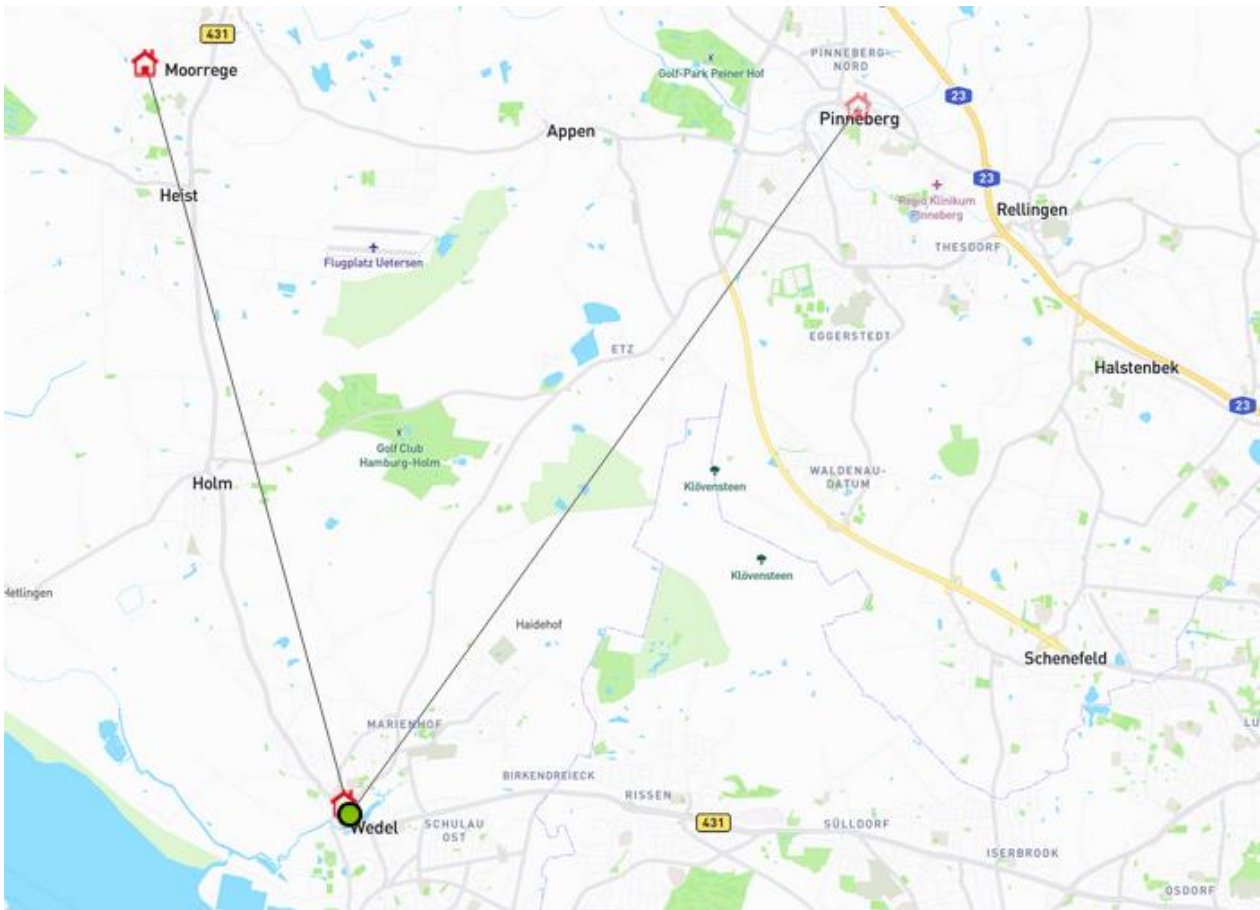


Name der Schule	Grundschule Altstadt	
Schulträger	Stadt Wedel	
Schulform	Grundschule	
PLZ und Ort	22880 Wedel	Straße Schulstraße 8
Schulleitung	Komm. Leitung Andrea Spangenberg	
Kontakt / Info	Tel: 04103 / 91213-11 Fax: 04103 / 91 21 3-20 Email: grundschule-altstadt.wedel@schule.landsh.de Homepage: http://gs-altstadt.lernnetz.de/	
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	offene GTS 12 – 16 Uhr Träger Betreuung: Stadt Wedel
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: vor Ort fertig gekocht (Half Convenience), eigene Mensa	

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

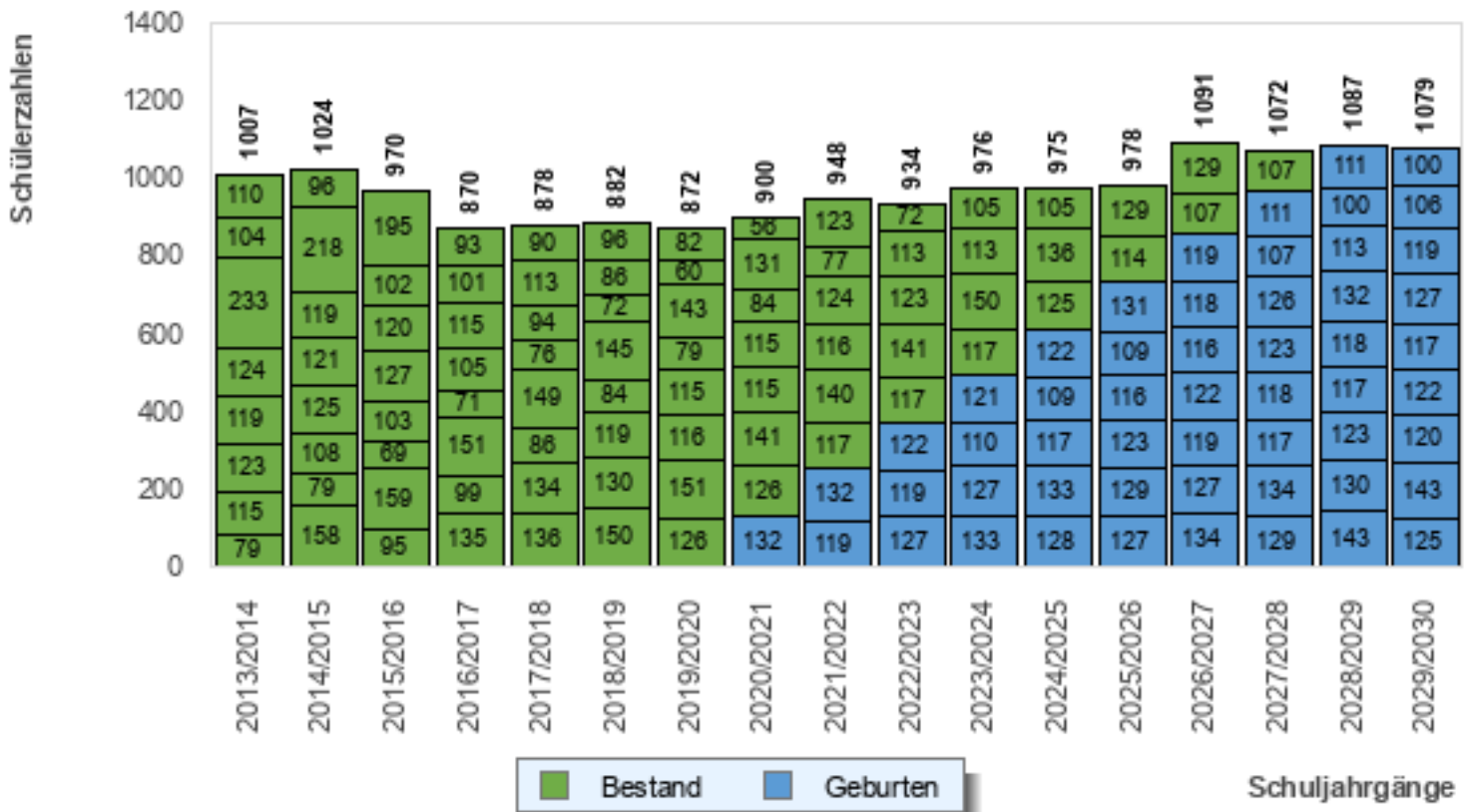


Johann-Rist-Gymnasium

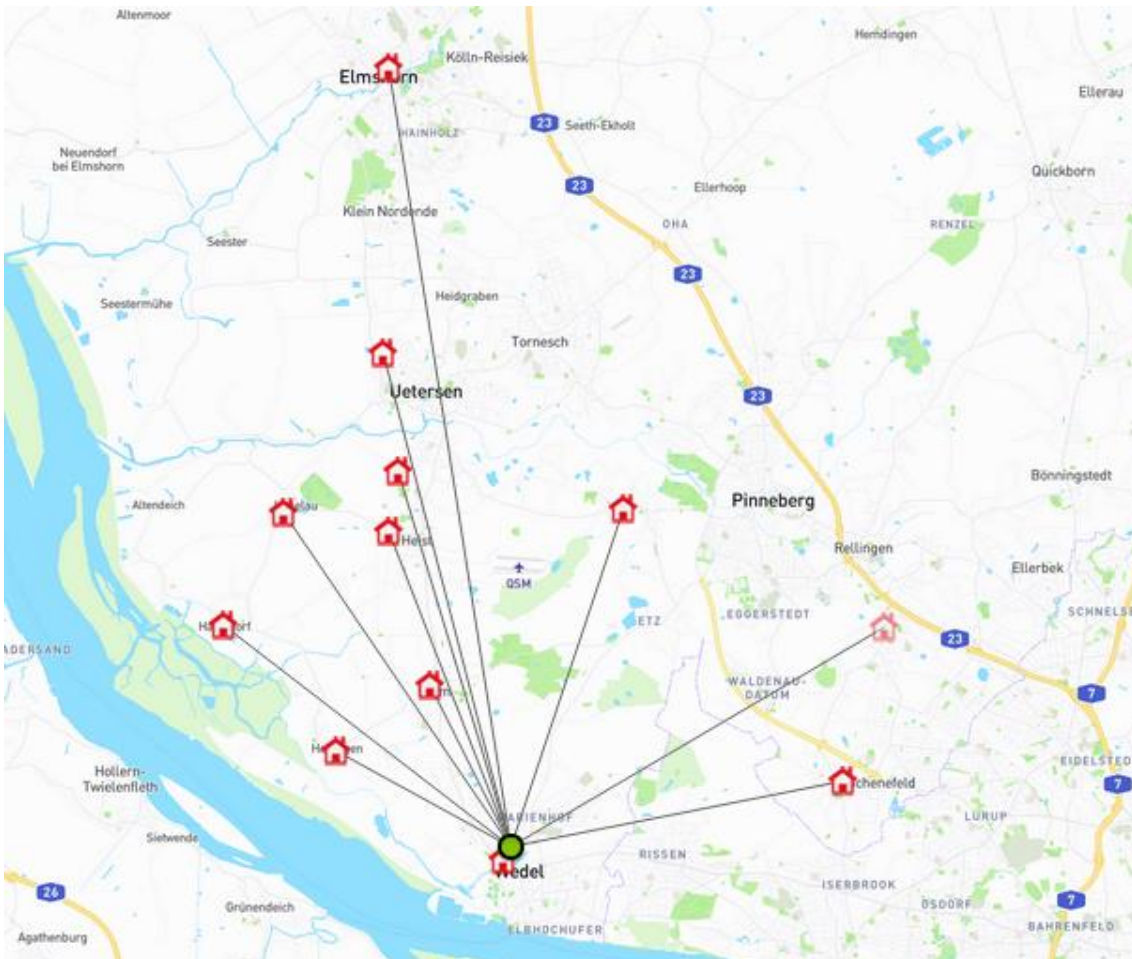


Name der Schule	Johann-Rist-Gymnasium		
Schulträger	Stadt Wedel		
PLZ und Ort	22880 Wedel	Straße	Am Redder 8
Schulleitung	Schulleiter Dr. Bertram Rohde		
Schulform	Gymnasium		
Kontakt / Info	Tel: 04103 / 91 21 4-0	Fax:	04103 / 91 21 4-20
	Email: johann-rist-gymnasium.wedel@schule.landsh.de		
	Homepage: www.jrg-wedel.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> Nur im Neubau (Verwaltungstrakt) ist ein Fahrstuhl vorhanden.		
Betreuungsangebot	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	Zeit:	Träger Betreuung:
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: hauseigener Mensabetrieb Mo-Do		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

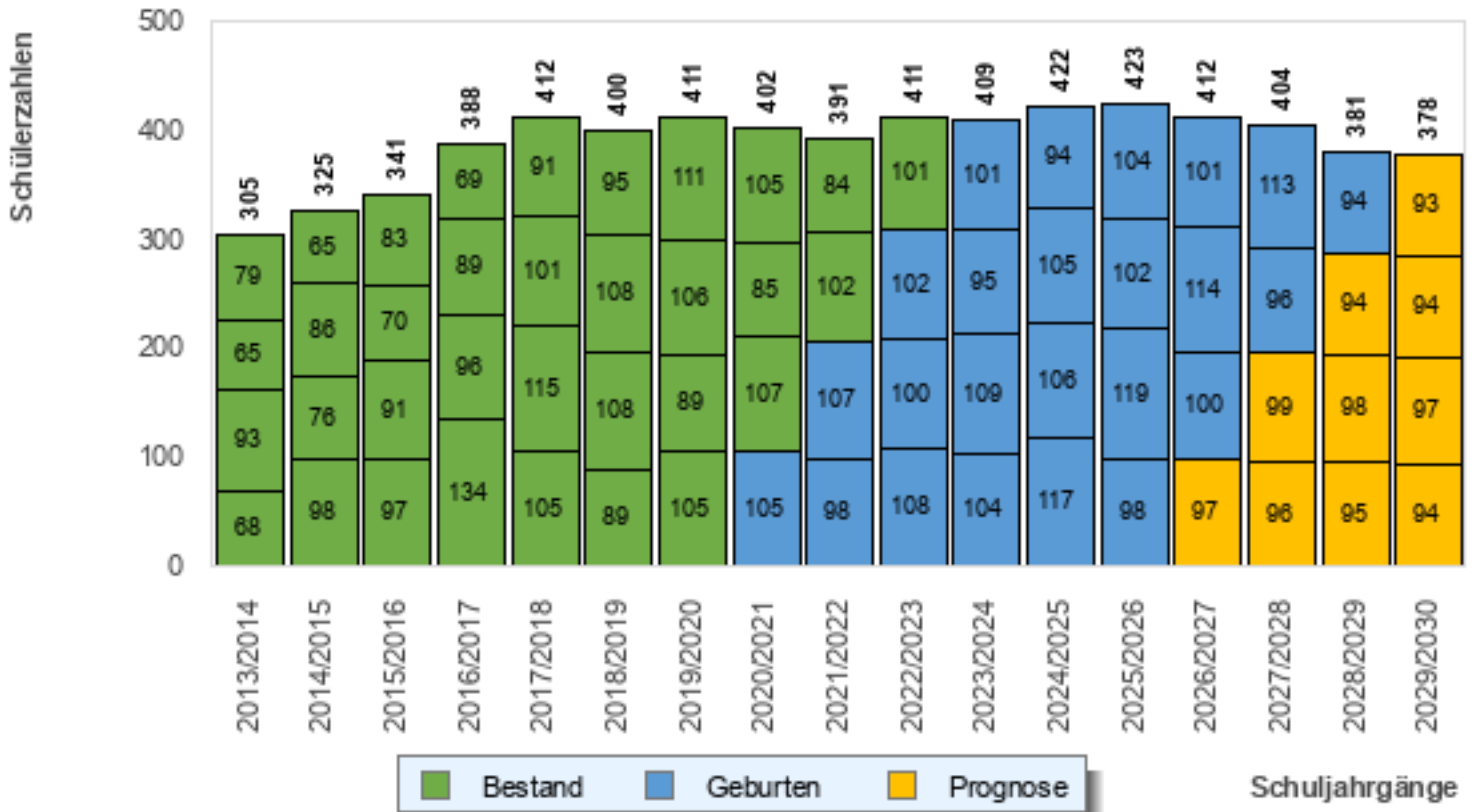


Moorwegschule

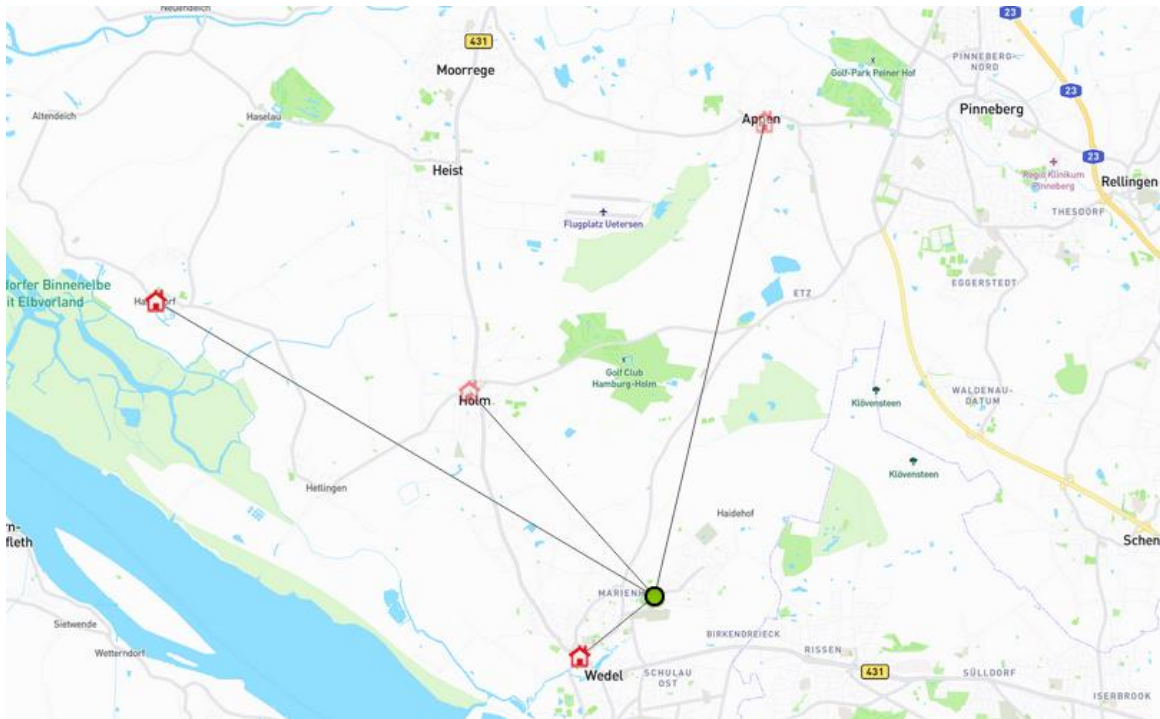


Name der Schule	Moorwegschule		
Schulträger	Stadt Wedel		
Schulform	Grundschule		
PLZ und Ort	22880 Wedel	Straße	Breiter Weg 57-67
Schulleitung	Rektor Linnart Ebel		
Kontakt / Info	Tel: 04103 / 91 21 7-0	Fax:	04103 / 91 21 7-20
	Email: moorwegschule.wedel@schule.landsh.de		
	Homepage: http://www.moorwegschule.lernnetz.de/		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	Zeit: 12.15-17.15 Uhr	Träger Betreuung: Stadt Wedel
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: vor Ort fertig gekocht (Half Convenience), eigene Mensa		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

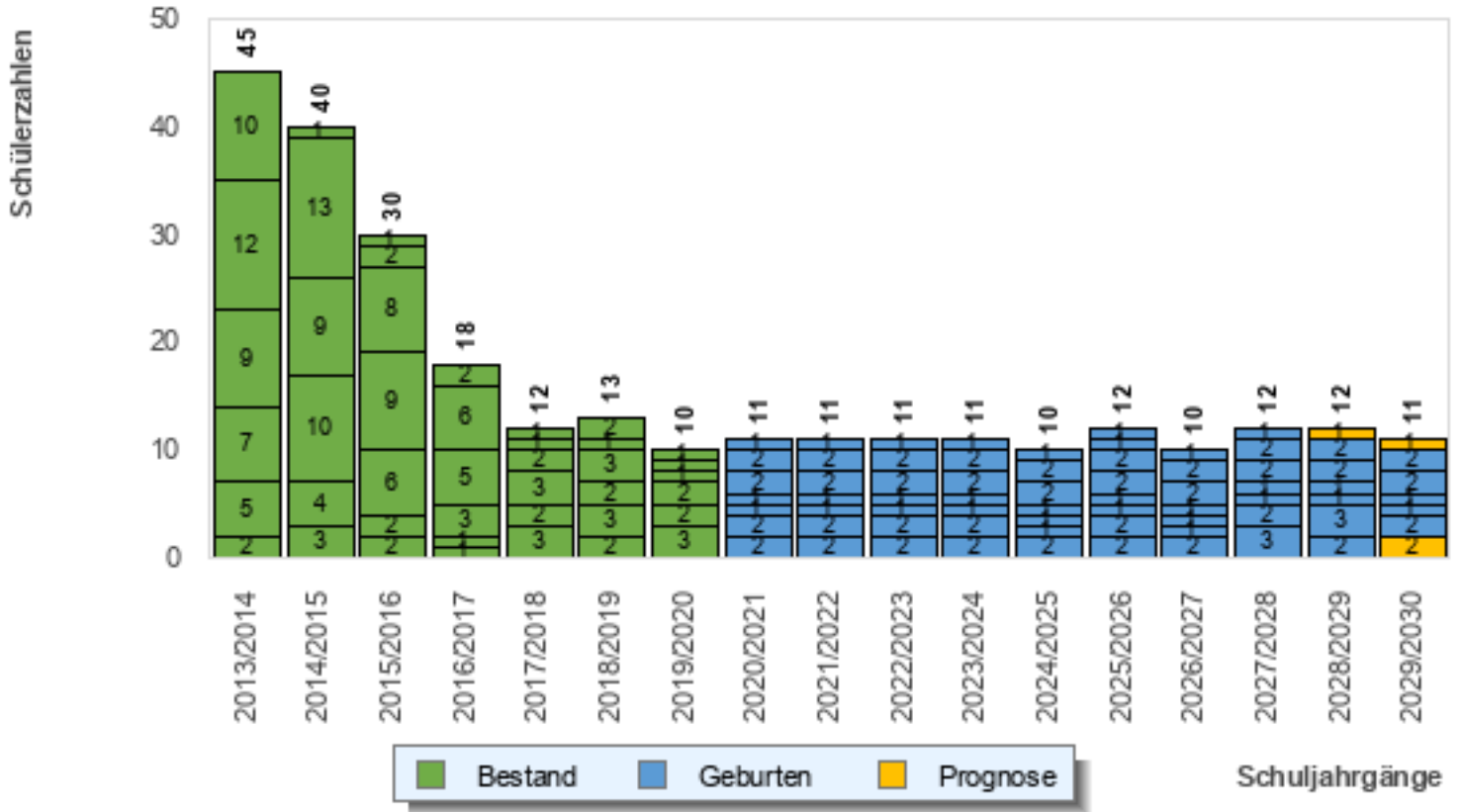


Pestalozzi-Schule

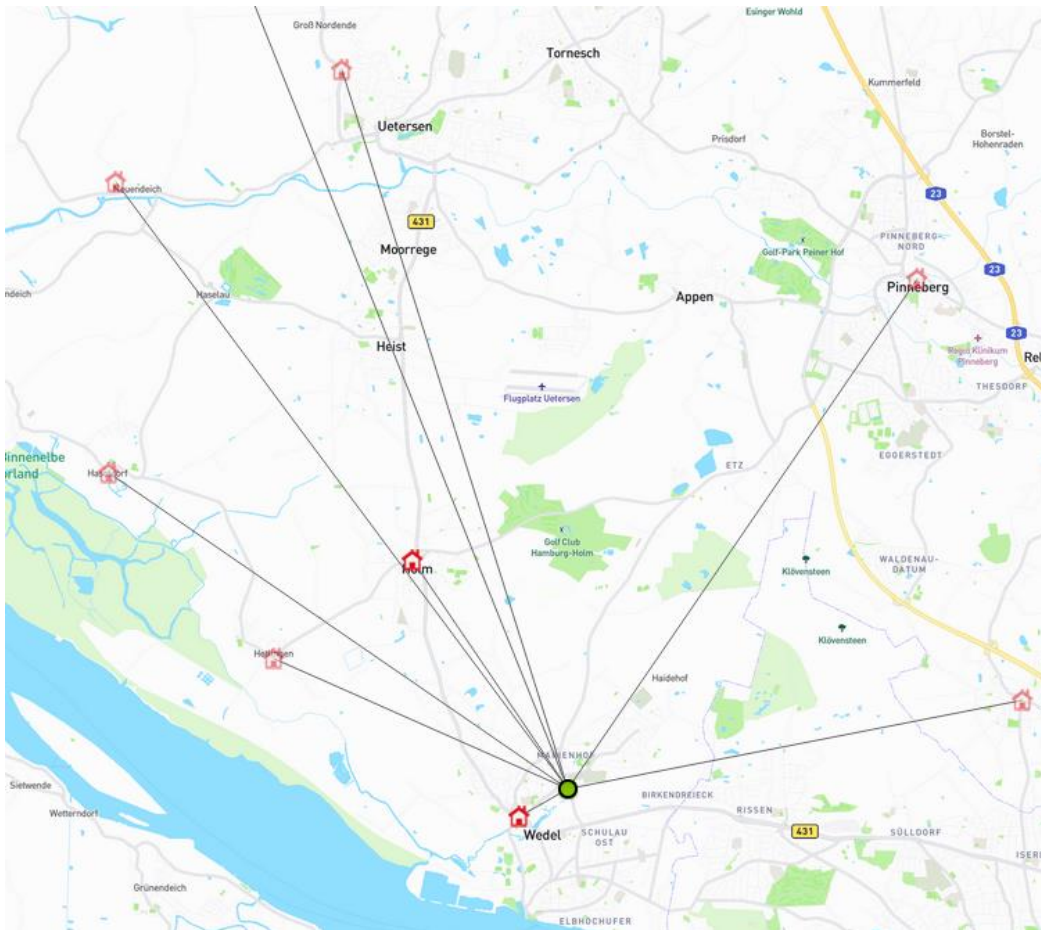


Name der Schule	Pestalozzi-Schule		
Schulträger	Stadt Wedel		
PLZ und Ort	22880 Wedel	Straße	Autal 37
Schulleitung	Sonderschulrektorin Birgit Feddern		
Schulform	Förderzentrum Lernen		
Kontakt / Info	Tel: 04103 / 91 21 9-0		Fax: 04103 / 91 21 9-20
	Email: pestalozzischule.wedel@schule.landsh.de pls.wedel@schule.landsh.de		
	Homepage: http://foerderzentrum-wedel.lernnetz.de/		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	Zeit:	Träger Betreuung:
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art:		

Entwicklung der Schülerzahlen



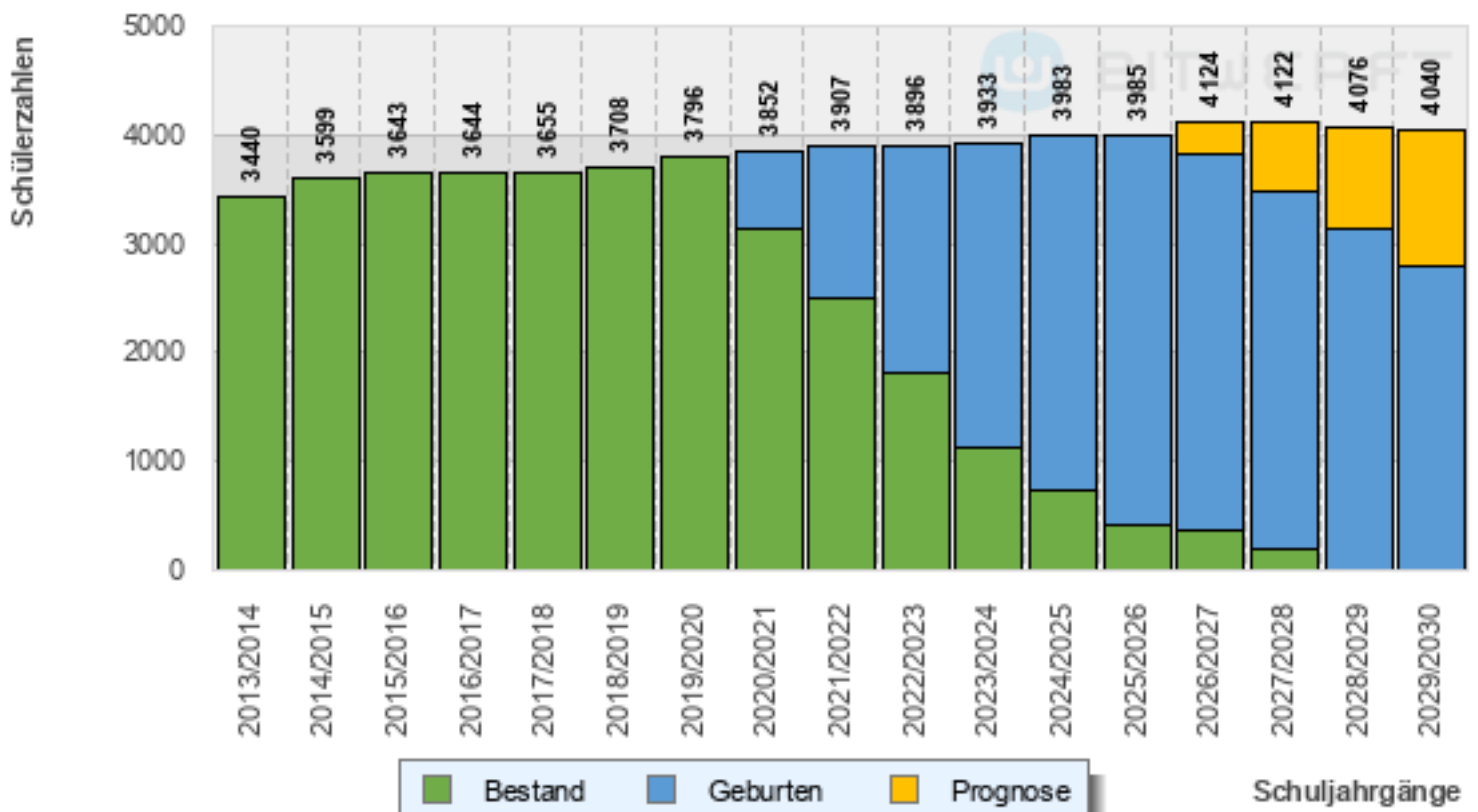
Schülerströme



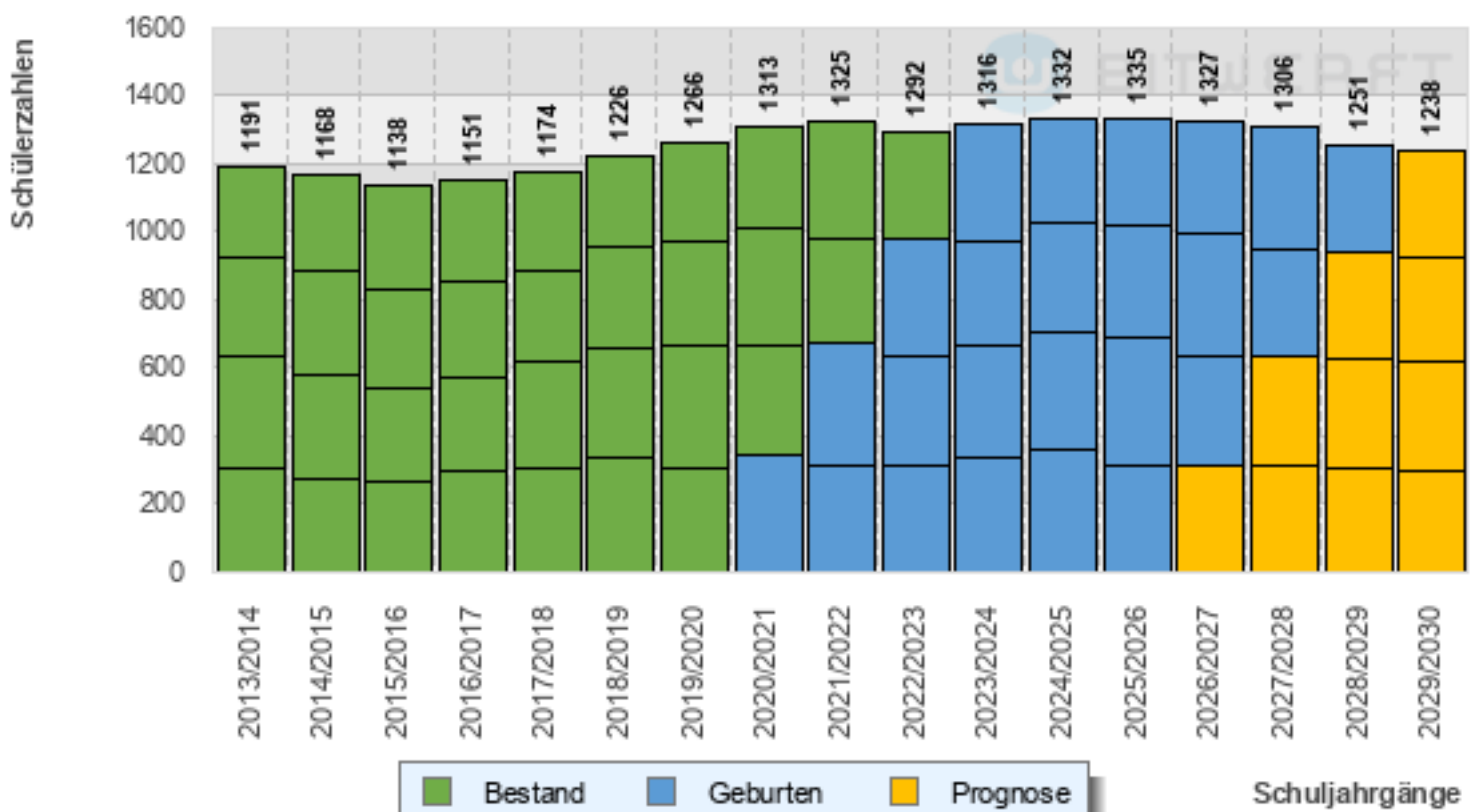
Betrachtungsraum - Quickborn

TRÄGER	ORT	SCHULE	SCHULARTEN	ANZAHL KLASSEN	ANZAHL SCHÜLER
Amt Rantzau	Hemdingen	Grundschule Hemdingen	GS	6	116
ASG - Anerkannte Schulgesellschaft mbH	Quickborn	Freie Gemeinschaftsschule Quickborn	GmS	8	105
Gemeinde Bönningstedt über: Stadt Quickborn	Bönningstedt	Grundschule Bönningstedt	GS	9	188
Gemeinde Hasloh über: Stadt Quickborn	Hasloh	Peter-Lunding-Schule	GS	8	166
Schulgesellschaft Quickborn gGmbH	Quickborn	Freie Grundschule Quickborn	GS	6	115
Stadt Quickborn	Quickborn	Comenius-Schule Quickborn	GmS	28	554
Stadt Quickborn	Quickborn	Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium	Gym.	30	568
Stadt Quickborn	Quickborn	Elsensee-Gymnasium	Gym.	38	810
Stadt Quickborn	Quickborn	Förderzentrum Ernst-Barlach-Schule	FZ	1	2
Schulverband Rugenbergen über Amt Pinnau	Bönningstedt	Gemeinschaftsschule Rugenbergen	GmS	22	506
Stadt Quickborn	Quickborn	Goethe-Schule	GS	10	217
Stadt Quickborn	Quickborn	Grundschule Mühlenberg	GS	12	247
Stadt Quickborn	Quickborn	Grundschule Waldschule	GS	12	231

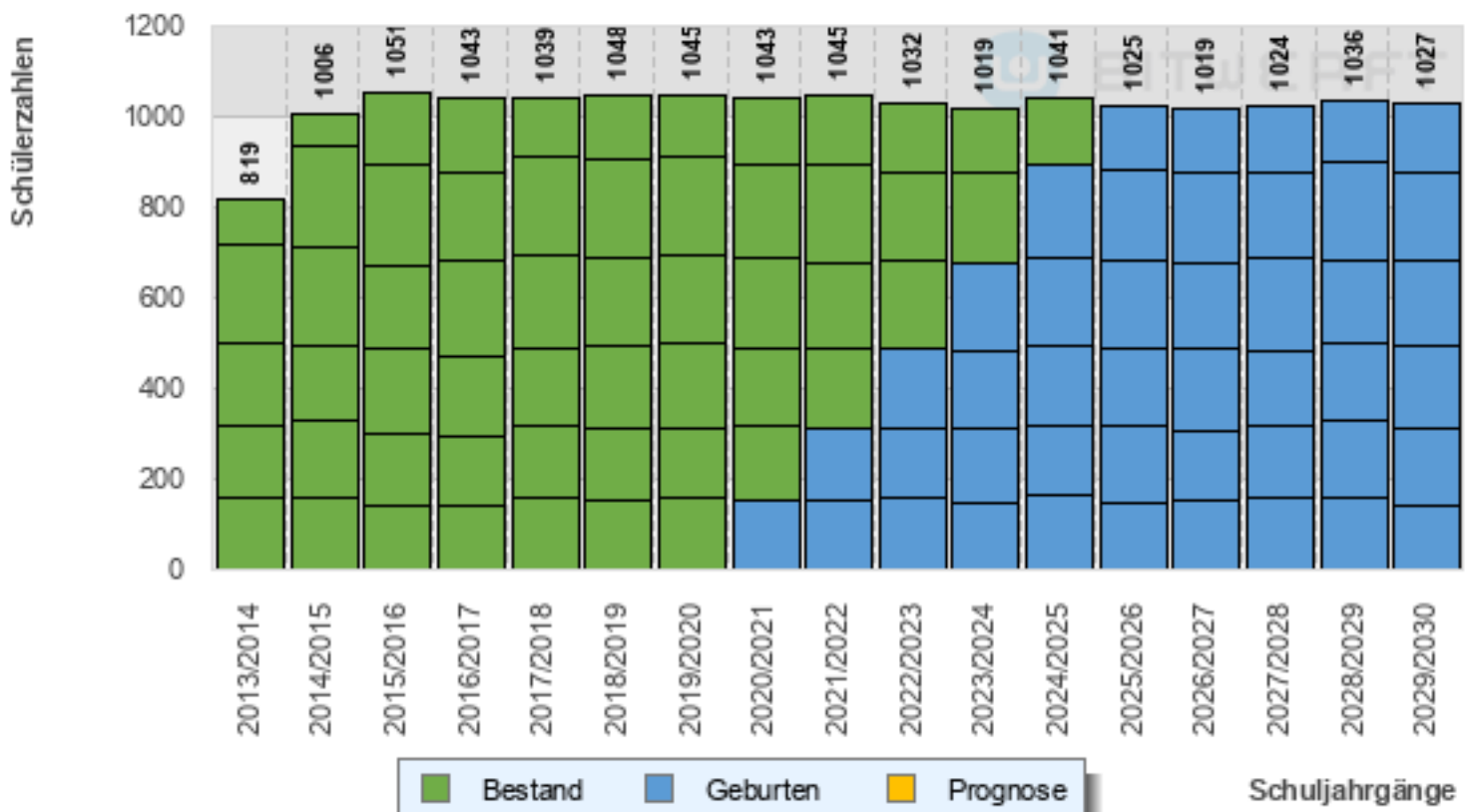
Alle Schulen



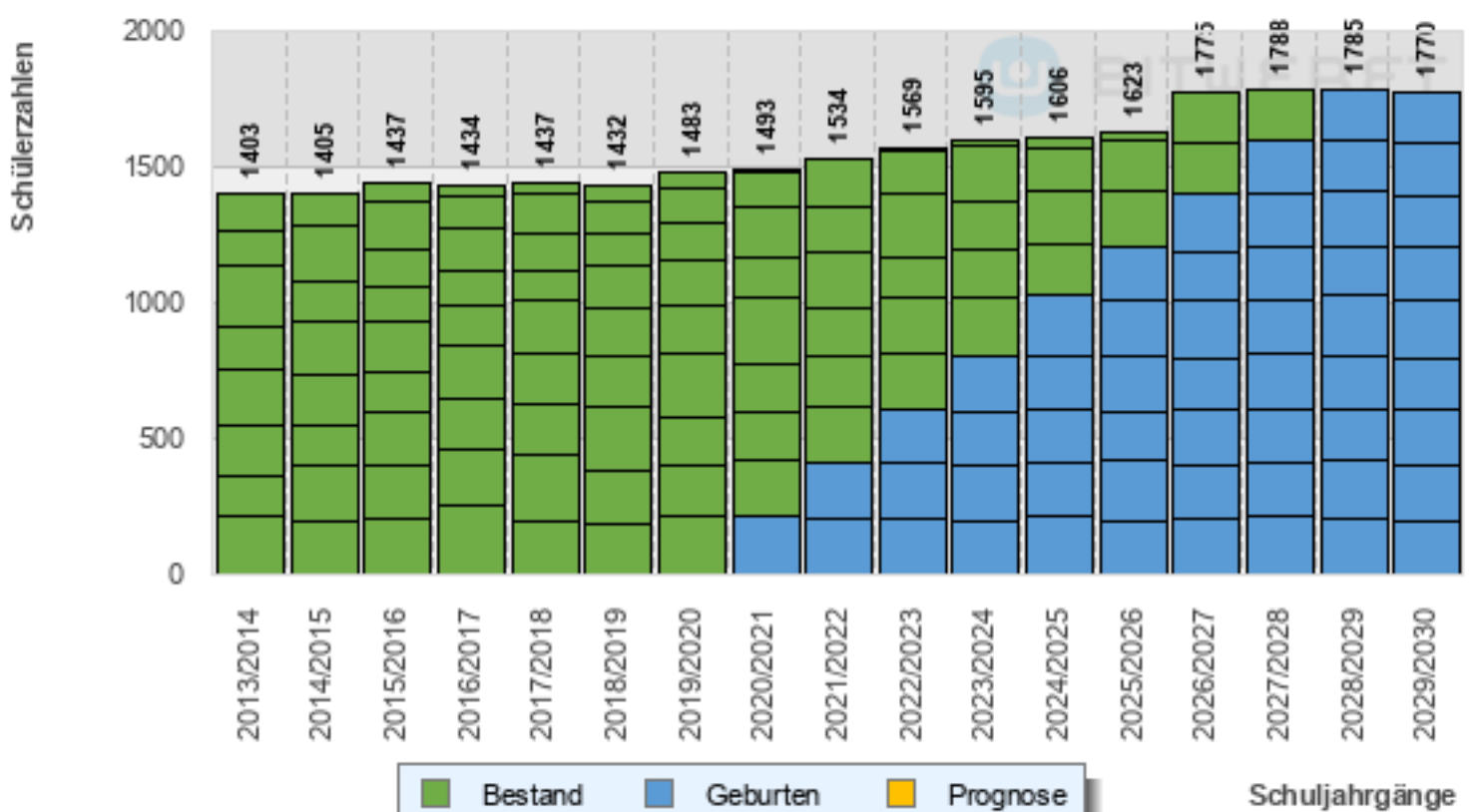
Grundschulen



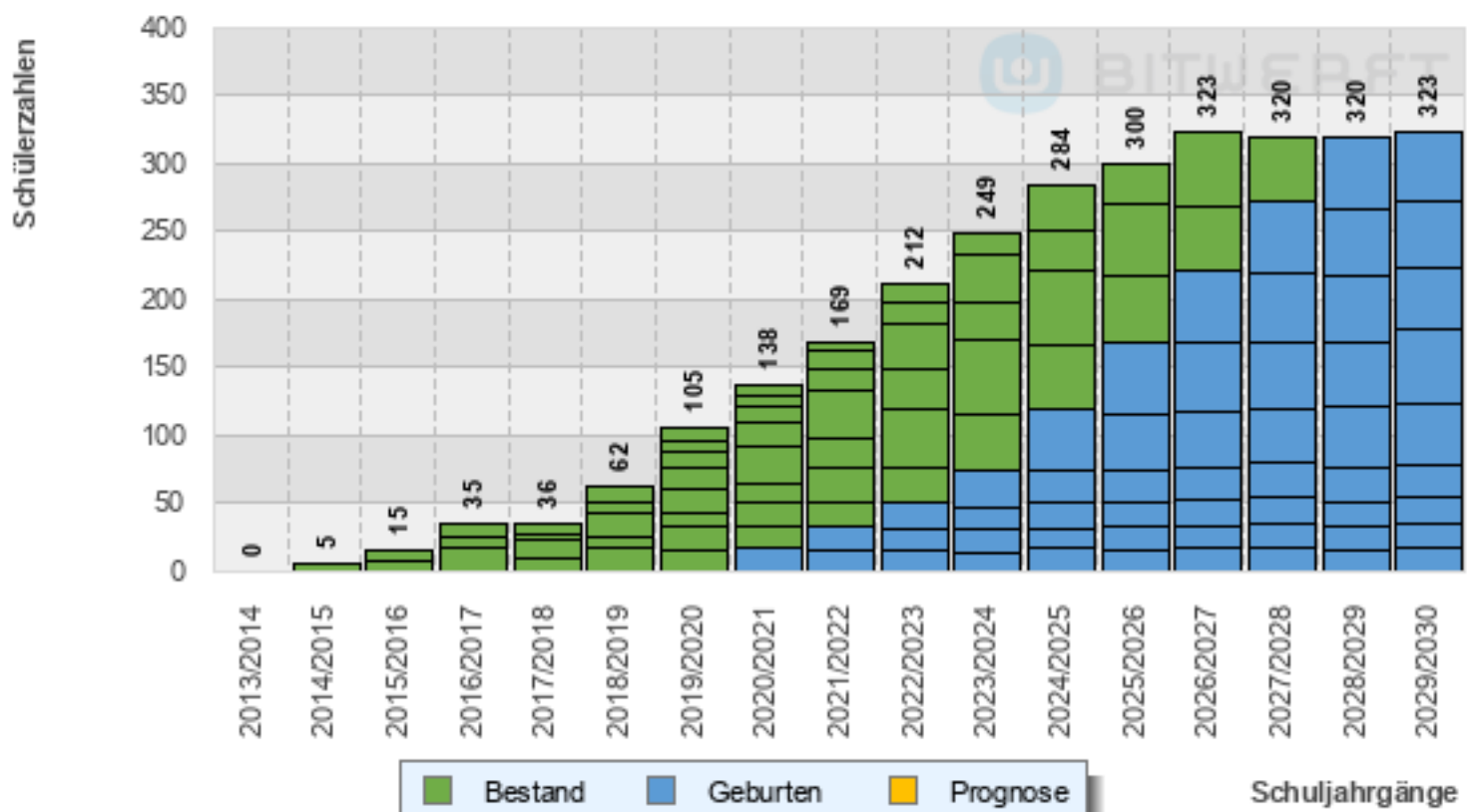
Sek. I



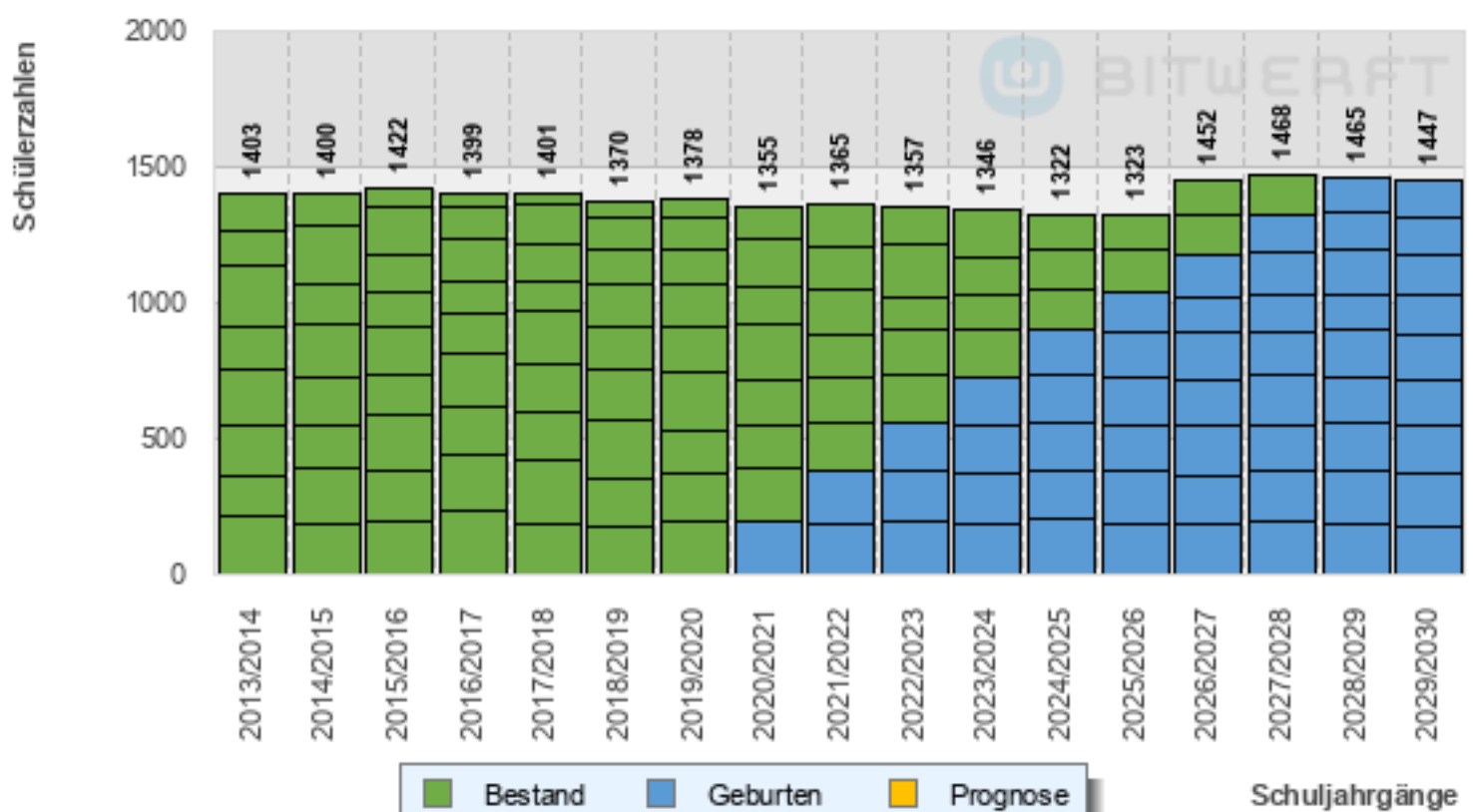
Gymnasien, Fachgym, GemS II



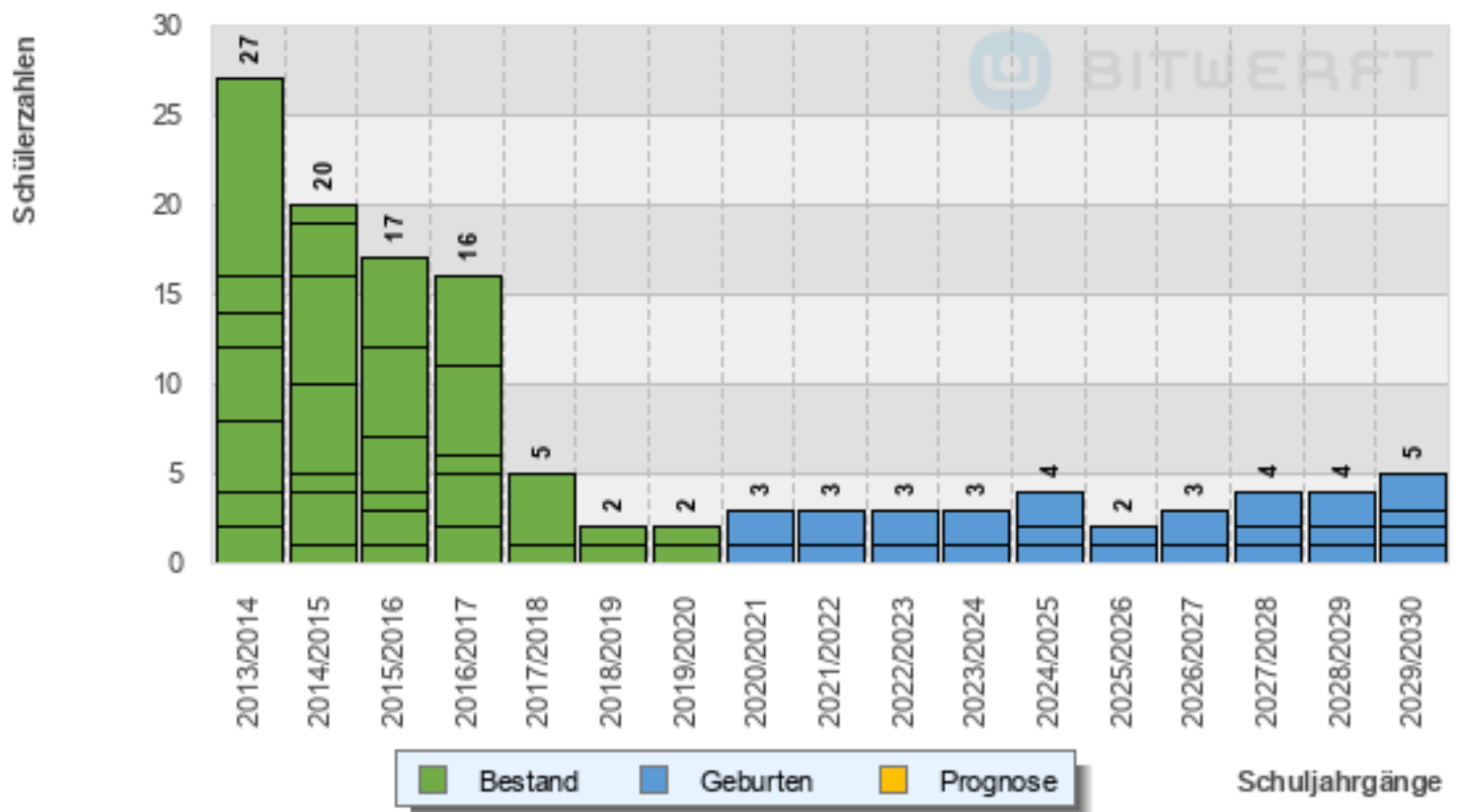
Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe



Gymnasien



Förderzentren

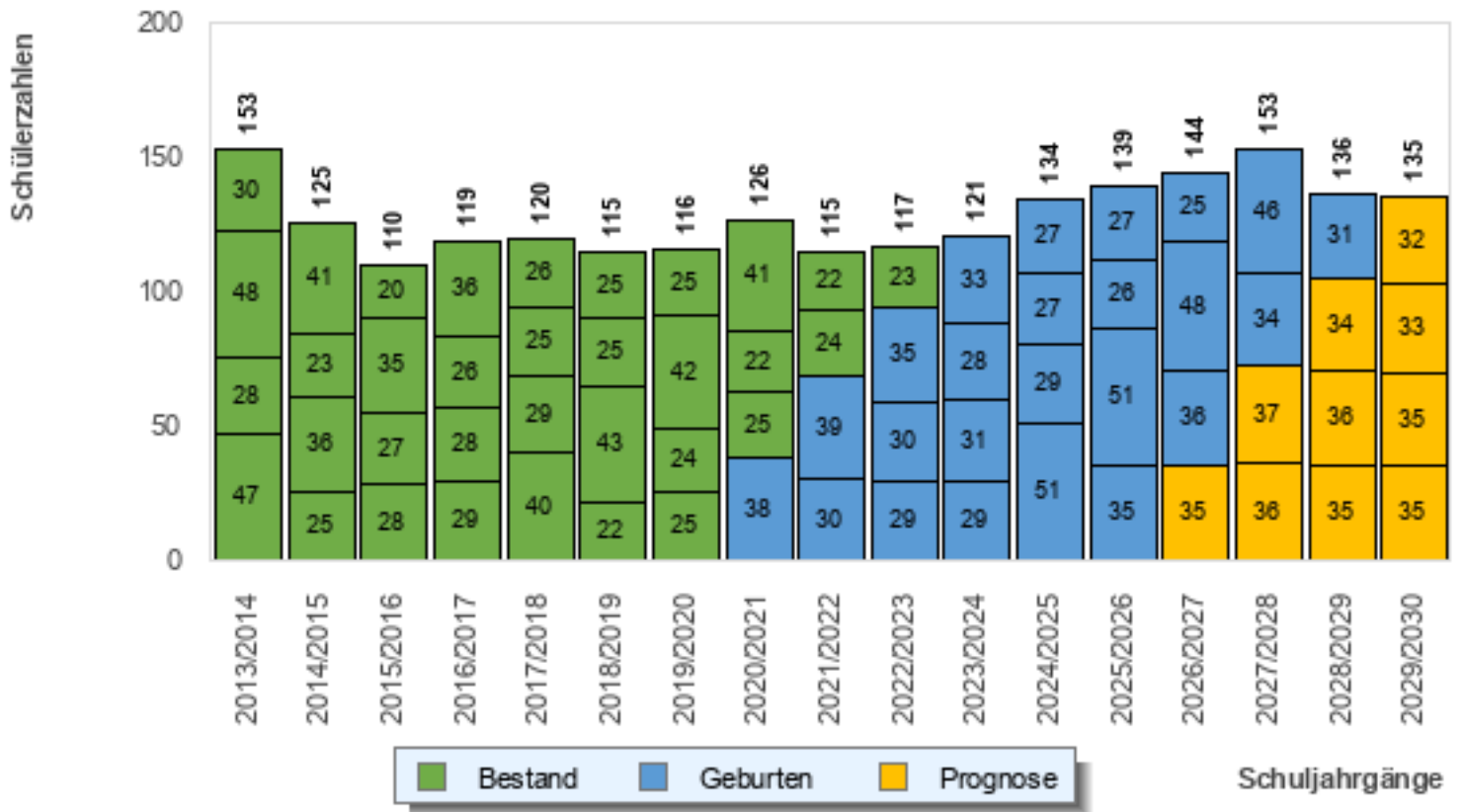


Grundschule Hemdingen

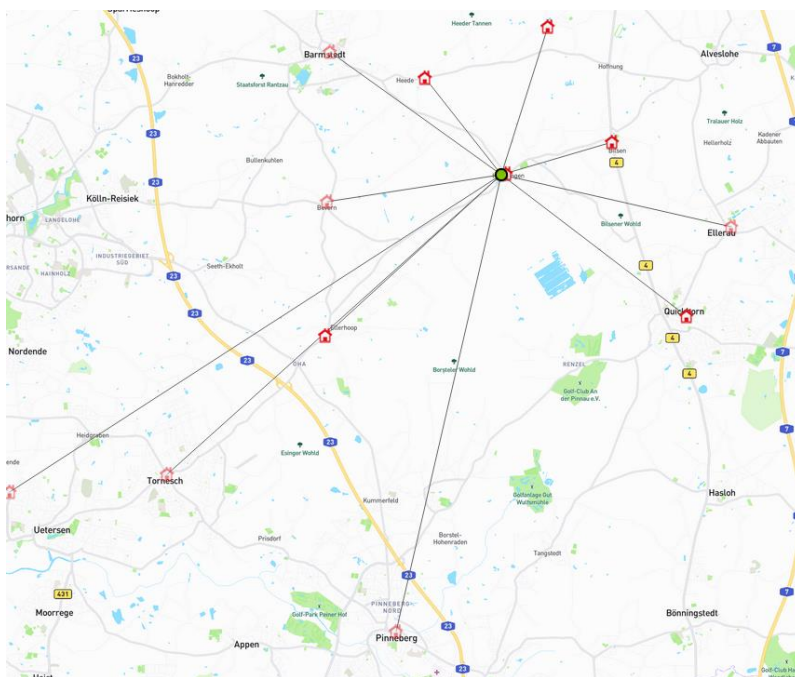


Name der Schule	Grundschule Hemdingen		
Schulträger	Amt Rantzau		
Schulform	Grundschule		
PLZ und Ort	25485 Hemdingen	Straße	Steindamm 2
Schulleitung	Rektorin Regina Knösel		
Kontakt / Info	Tel: : 04123 / 2587		Fax: 04123 / 68 59 85
	Email: grundschule.hemdingen@schule.landsh.de		
	Homepage: www.grundschule-hemdingen.de		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	Klassenzimmer ebenerdig, Funktionsräume teilweise nicht ebenerdig	
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> Uhr	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/>	Zeit: bis 17.00
	Träger Betreuung: Betreuungsverein über Kooperationsvertrag		
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/>		Art: Catering über Verein

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

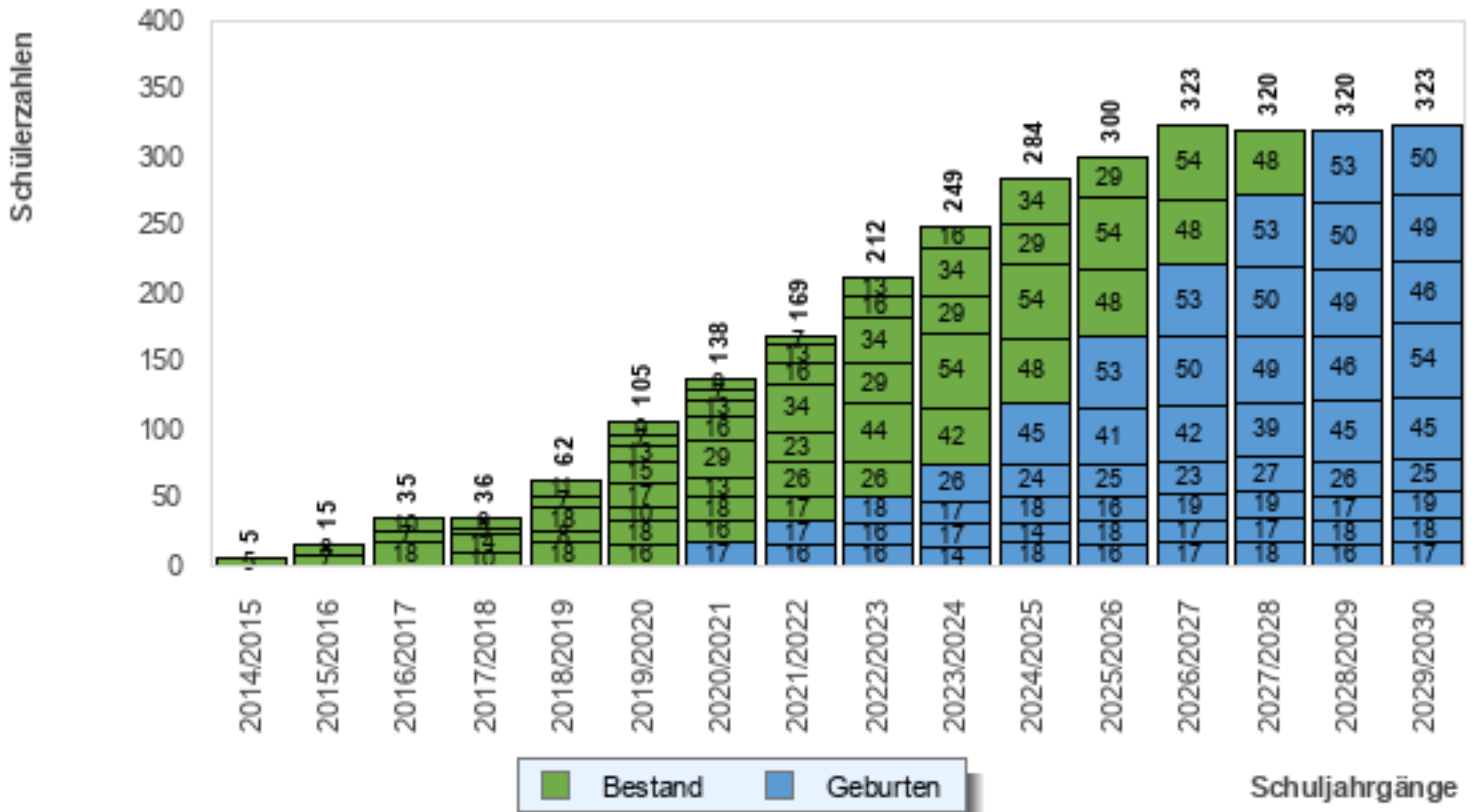


Freie Gemeinschaftsschule Quickborn

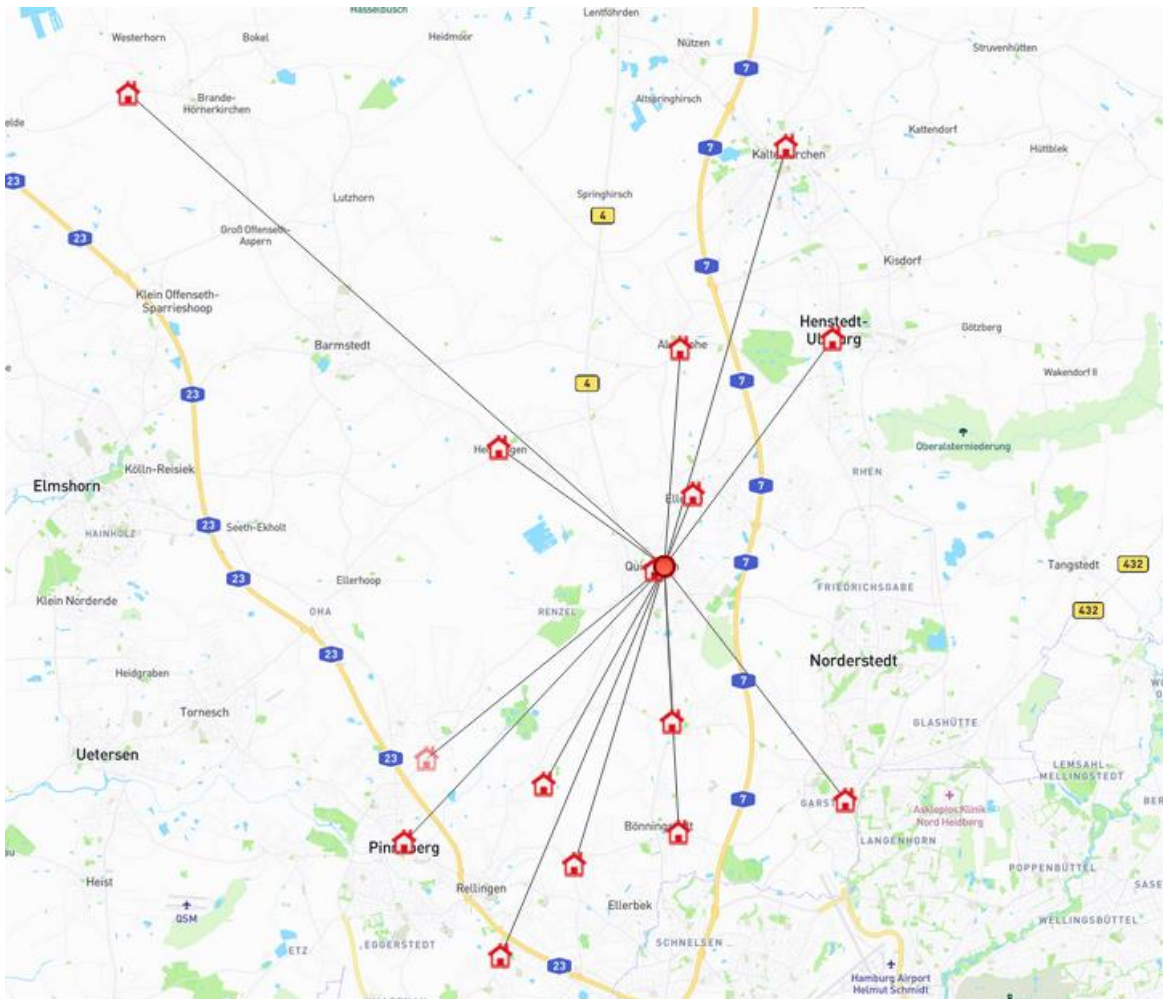


Name der Schule	Freie Gemeinschaftsschule Quickborn		
Schulträger	ASG - Anerkannte Schulgesellschaft mbH, Lessingstraße 2, 09456 Annaberg-Buchholz		
Schulform	Privatschule (Gemeinschaftsschule) mit gymnasialer Oberstufe		
PLZ und Ort	25451 Quickborn	Straße	Feldbehnstraße 55
Schulleitung	Schulleiter Herr Rülcke		
Kontakt / Info	Tel: 04106 / 640 99 66		Fax: 04106 / 628 59 85
	Email: info@freie-gemeinschaftsschule-quickborn.de; delport.a@gesa-ag.de		
	Homepage: www.freie-gemeinschaftsschule-quickborn.de		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	Zeit: 7.00 – 17.00 Uhr	Träger Betreuung: ASG
Angebot Mittagessen	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art:		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

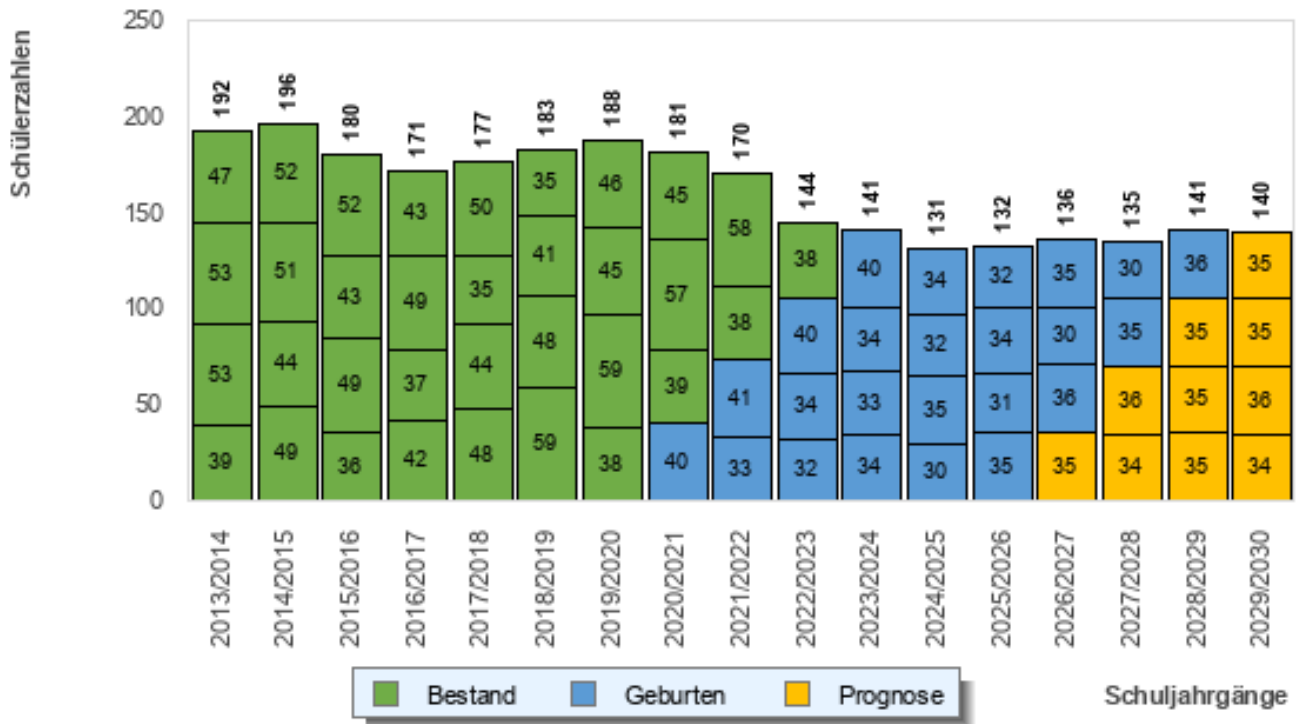


Grundschule Bönningstedt

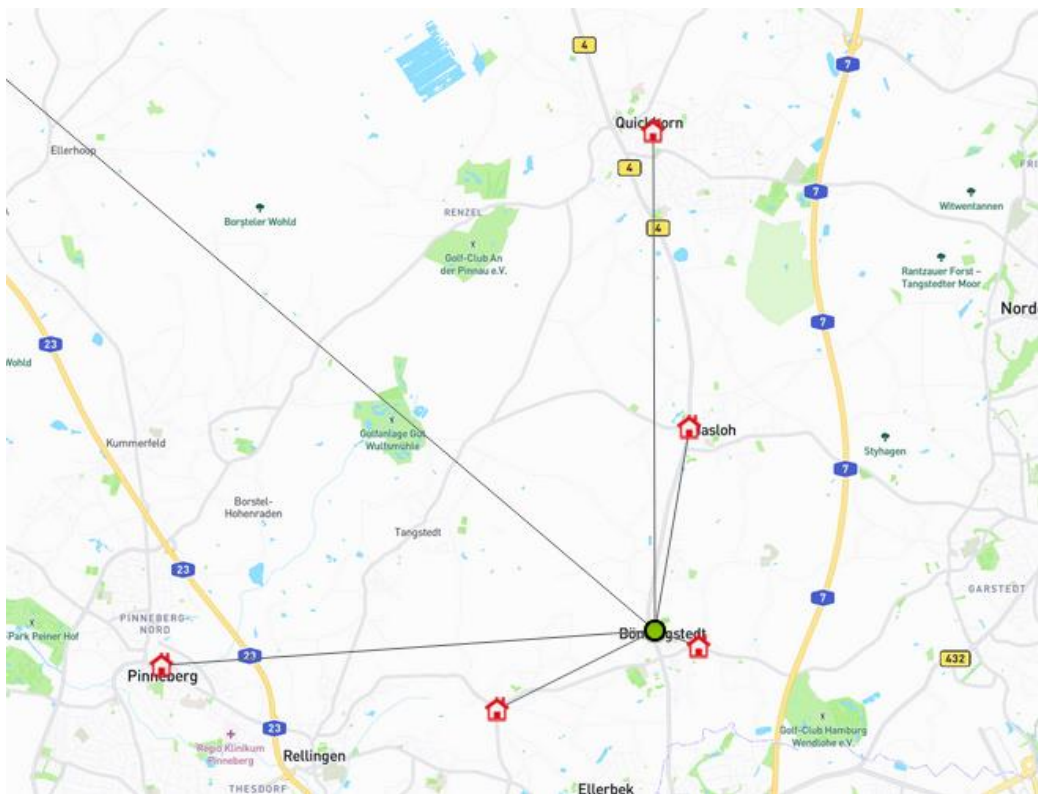


Name der Schule	Grundschule Bönningstedt	
Schulträger	Gemeinde Bönningstedt	
Schulform	Grundschule	
PLZ und Ort	25474 Bönningstedt	Straße Kieler Straße 118
Schulleitung	Rektorin Martina Meyn-Schneider	
Kontakt / Info	Tel: 040 / 55 66 03 0 Fax: 040 / 57 14 43 66 Email: grundschule.boeningstedt@schule.landsh.de Homepage: www.gs-boeningstedt.de	
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Mo-Fr. Frühbetreuung vor Schulbeginn; nach Schulschluss bis 16:00 Uhr Träger Betreuung: Gemeinde Bönningstedt
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Anlieferung von Schulessen durch externen Anbieter	

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Aufgrund der aktuellen Jahrgangsstärken der 0 bis 6-jährigen Kinder geht der Schulträger von einer höheren Schülerzahl um ca. 12 % als der Kreis Pinneberg aus.

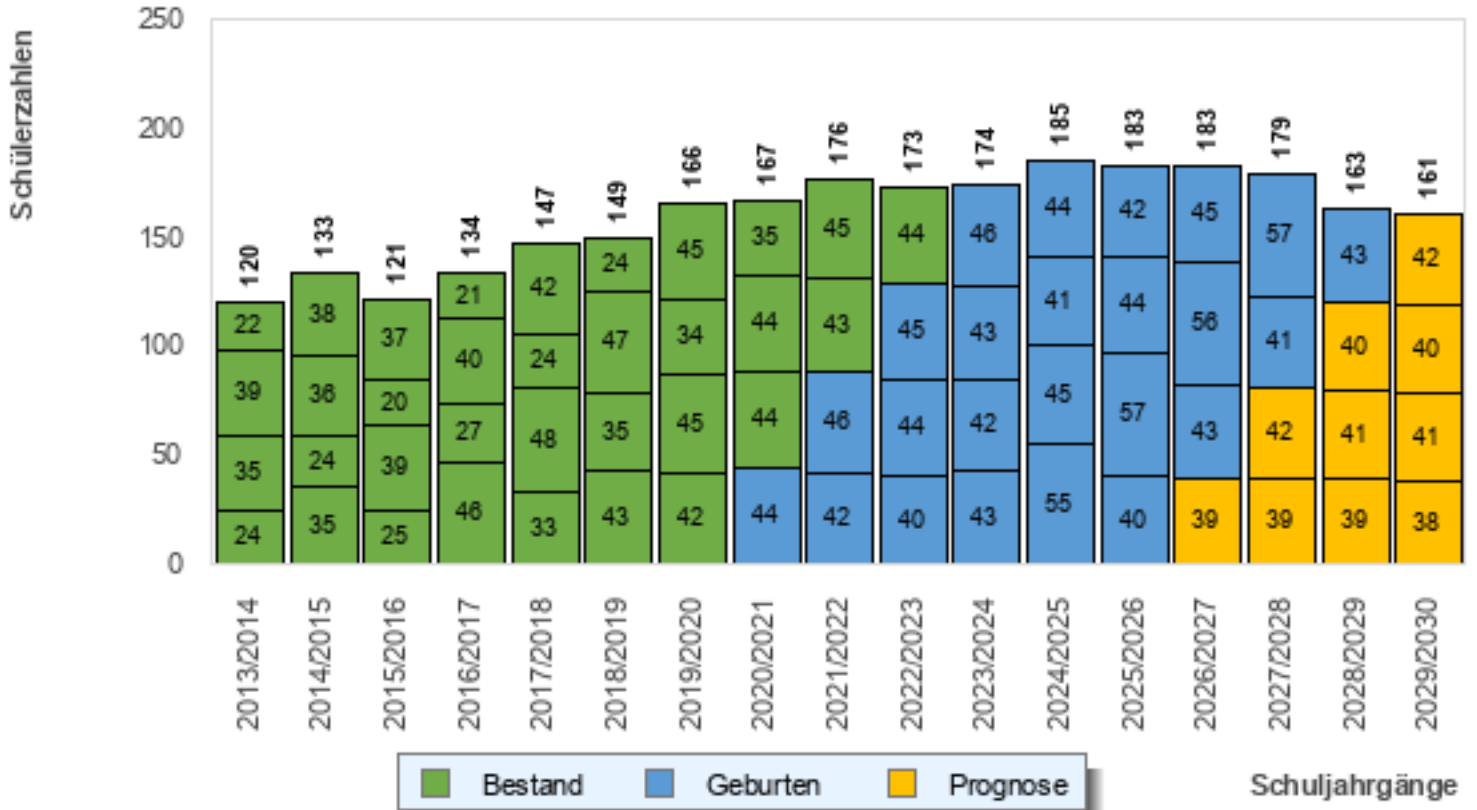
Im Schuljahr 2021/2022 besuchen 197 Schülerinnen und Schüler die Grundschule Bönningstedt.

Peter-Lunding-Schule

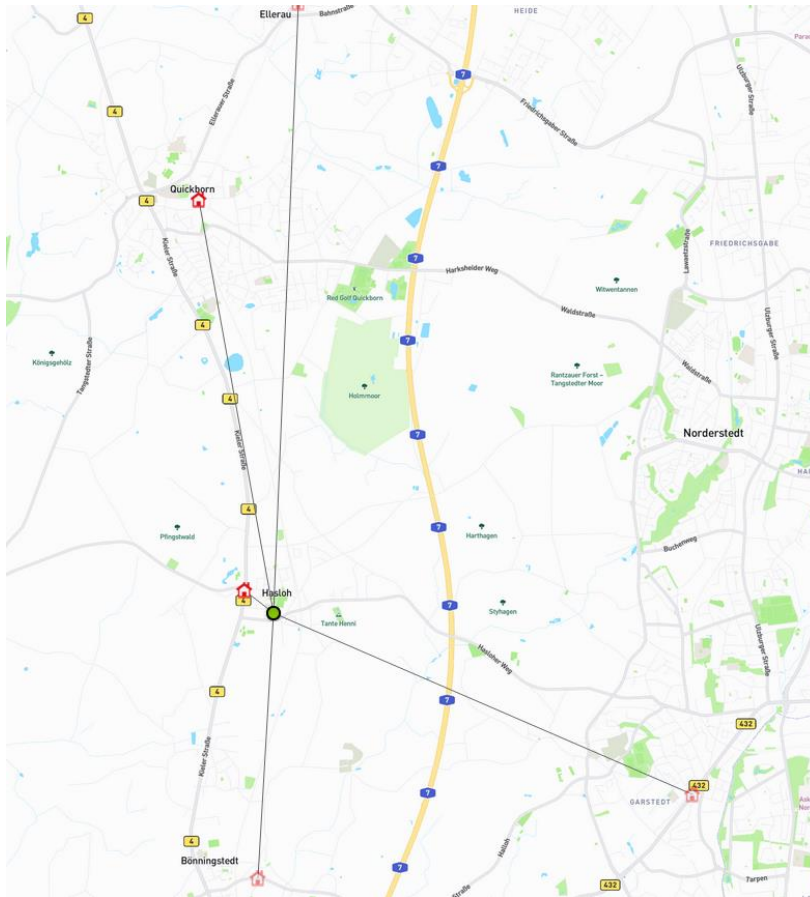


Name der Schule	Peter-Lunding-Schule		
Schulträger	Gemeinde Hasloh		
Schulform	Grundschule		
PLZ und Ort	25474 Hasloh	Straße	Schulstraße 21
Schulleitung	Rektorin Julia Fietz		
Kontakt / Info	Tel: 04106 / 22 91 Fax: 04106 / 62 69 71 Email: Peter-Lunding-Schule.Hasloh@schule.landsh.de Homepage: www.grundschule.hasloh.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: 7.00 - 8.00 Uhr sowie von 12.00-16.30 Uhr Träger Betreuung: Gemeinde Hasloh	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Belieferung durch externen Anbieter		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

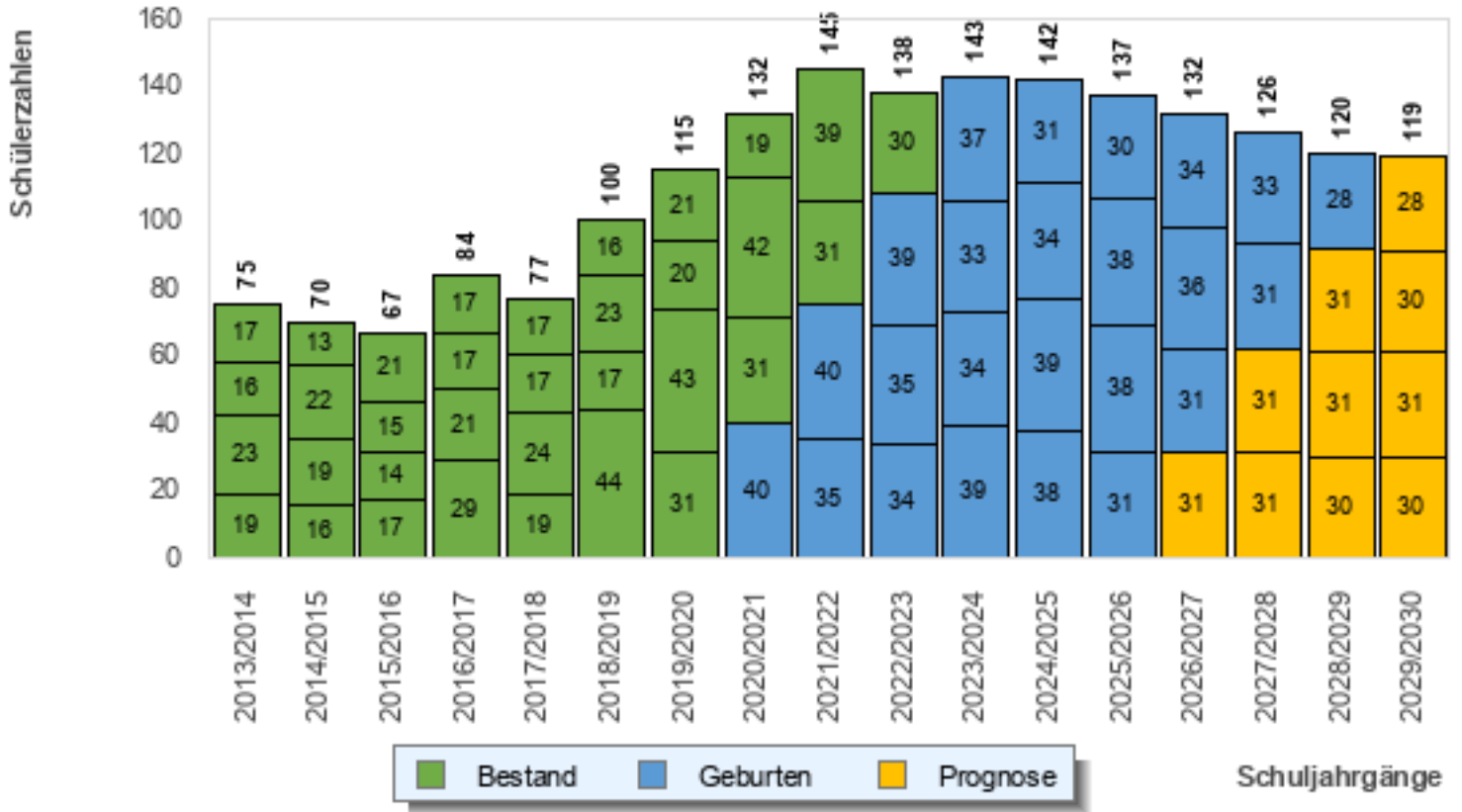
Aktuell gibt es in der Gemeinde Hasloh ein Neubaugebiet "Neue Mitte Hasloh". Dort werden aktuell über einen Zeitraum von ca. drei Jahren zwischen 130 bis 198 Wohneinheiten entstehen, sodass mit einer höheren Schülerzahl gerechnet werden kann. Ohne dieses Neubaugebiet würden wir aufgrund der aktuellen Jahrgangsstärken der 0 - 6-jährigen Kinder von einer niedrigeren Schülerzahl um 10 % als der Kreis Pinneberg bis zum Schuljahr 2025/2026 ausgehen. Mit dem Neubaugebiet könnten die Zahlen des Kreises ggf. stimmen bzw. erreicht werden. Im Schuljahr 2021/2022 besuchen 165 Schülerinnen und Schüler die Peter-Lunding-Schule in Hasloh.

Freie Grundschule Quickborn

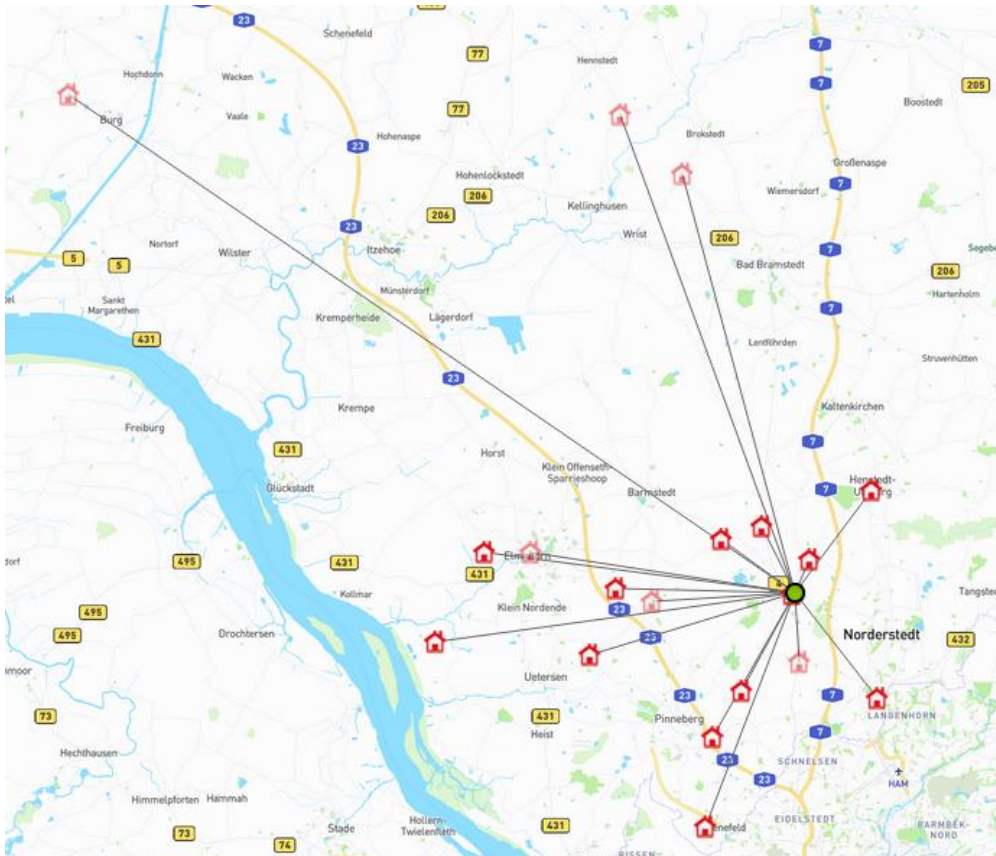


Name der Schule	Freie Grundschule Quickborn		
Schulträger	ASG - Anerkannte Schulgesellschaft GmbH		
Schulform	Privatschule (Grundschule)		
PLZ und Ort	25451 Quickborn	Straße	Feldbehnstraße 55
Schulleitung	Schulleiter Torsten Rülcke		
Kontakt / Info	Tel: 04106 / 640 99 66	Fax:	04106 / 628 59-85
	Email: info@freie-grundschule-quickborn.de; delport.a@gesa-ag.de		
	Homepage: www.freie-grundschule-quickborn.de		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	Zeit: 7.00 – 17.00 Uhr	Träger Betreuung: ASG
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/>		
	Art:		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

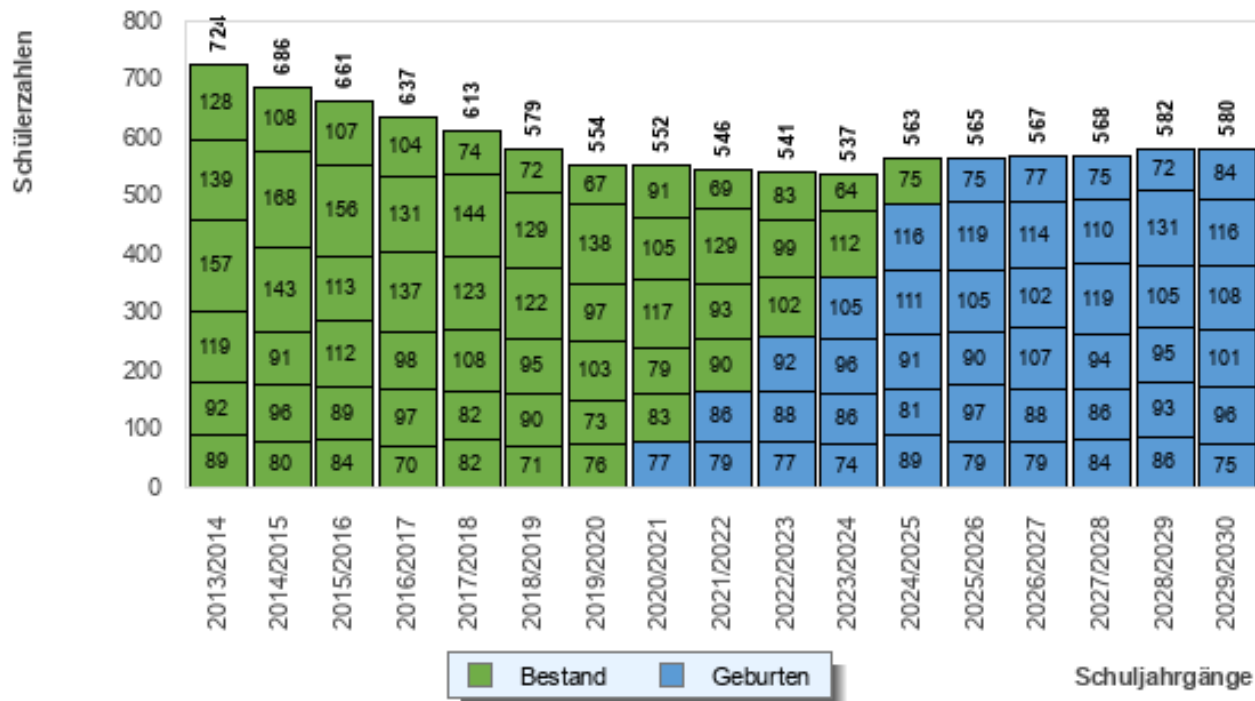


Comenius-Schule Quickborn

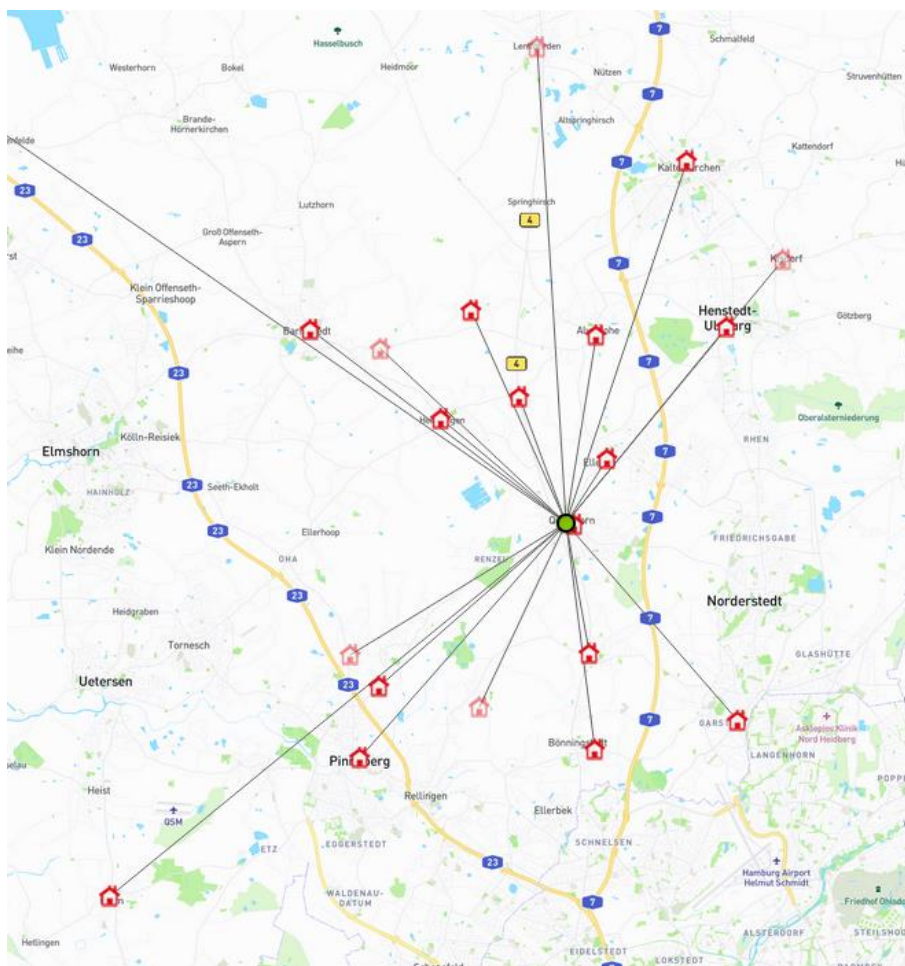


Name der Schule	Comenius-Schule Quickborn		
Schulträger	Stadt Quickborn		
Schulform	Gemeinschaftsschule		
PLZ und Ort	25451 Quickborn	Straße	Am Freibad 3 - 11
Schulleitung	Rektorin Dr. Susanne von Glasenapp		
Kontakt / Info	Tel: 04106 / 62 53 51-0		Fax: 04106 / 62 53 5-22
	Email: comenius-schule.quickborn@schule.landsh.de		
	Homepage: www.csquickborn.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Mo-Fr 13:30 - 16:30 Uhr Träger Betreuung: Stadt Quickborn	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Belieferung durch stadt-eigene Schulmensa		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

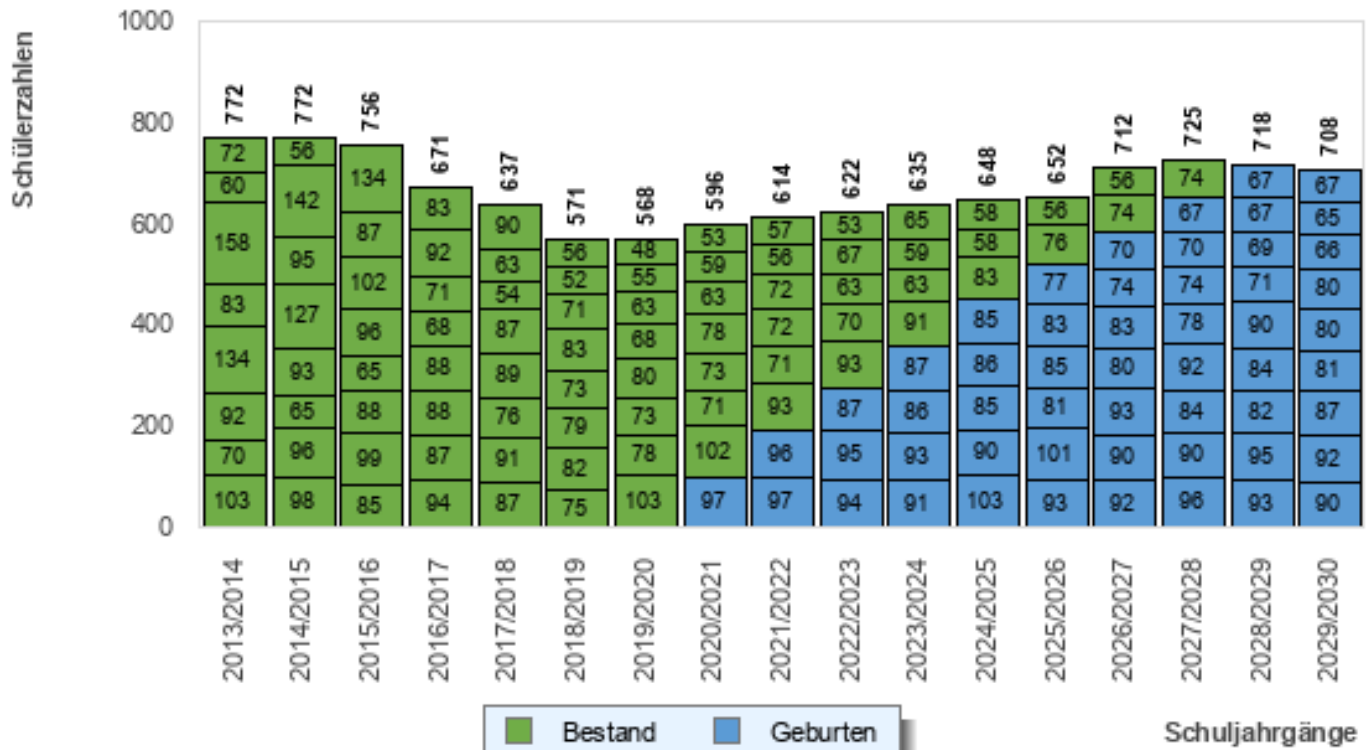
Die tatsächliche Schülerzahl von 552 des Kreises Pinneberg für das Schuljahr 2020/2021 weicht von unserer Zahl (539 Schülerinnen und Schüler) ab. Im Schuljahr 2021/2022 besuchen 528 Schülerinnen und Schüler die Comenius-Schule Quickborn.

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

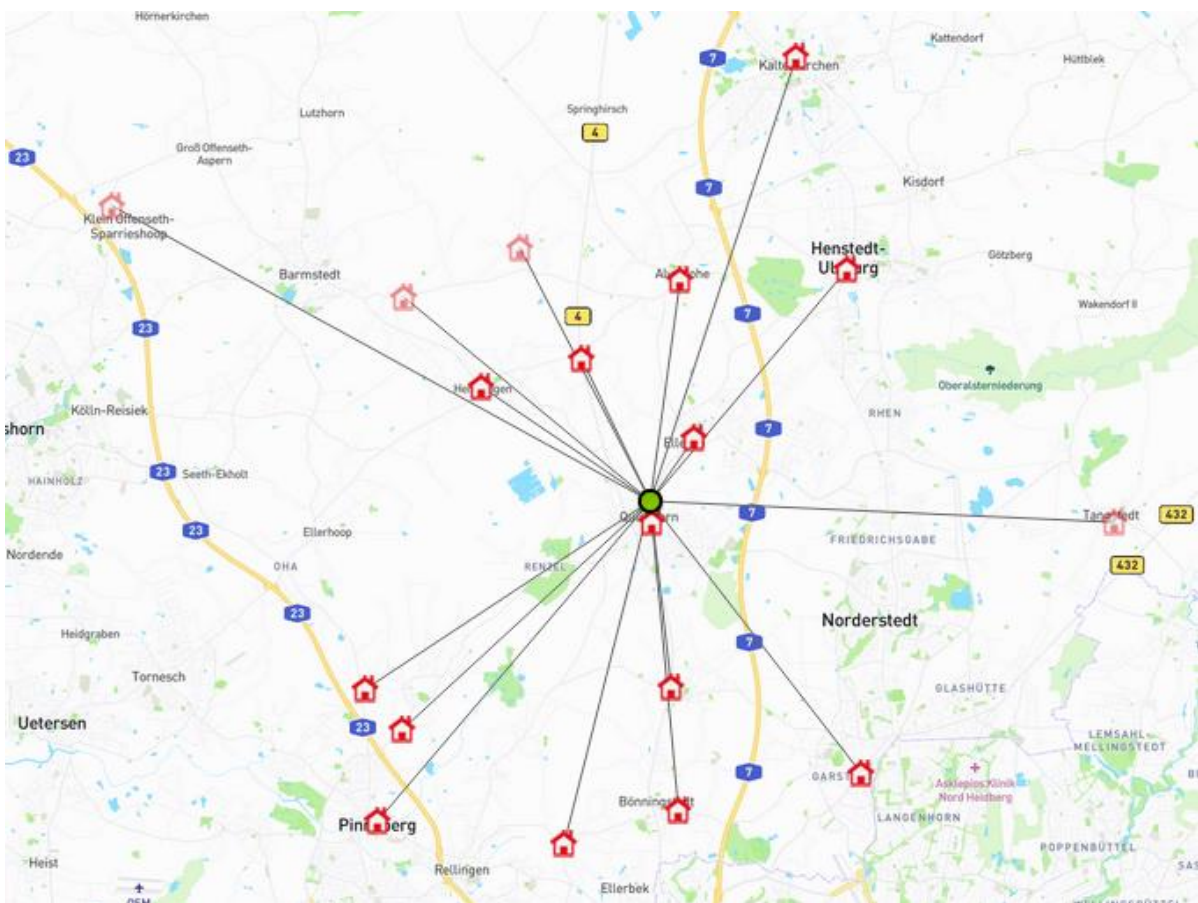


Name der Schule	Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium		
Schulträger	Stadt Quickborn		
Schulform	Gymnasium		
PLZ und Ort	25451 Quickborn	Straße	Ziegenweg 5
Schulleitung	Schulleiter Herr Dr. Jahn		
Kontakt / Info	Tel: 04106 / 65 82 91	Fax:	04106 / 65 82 93
	Email: dietrich-bonhoeffer-gymnasium.quickborn@schule.landsh.de		
	Homepage: www.dbgq.org		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/>	OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Träger Betreuung:
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Schulmensa		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

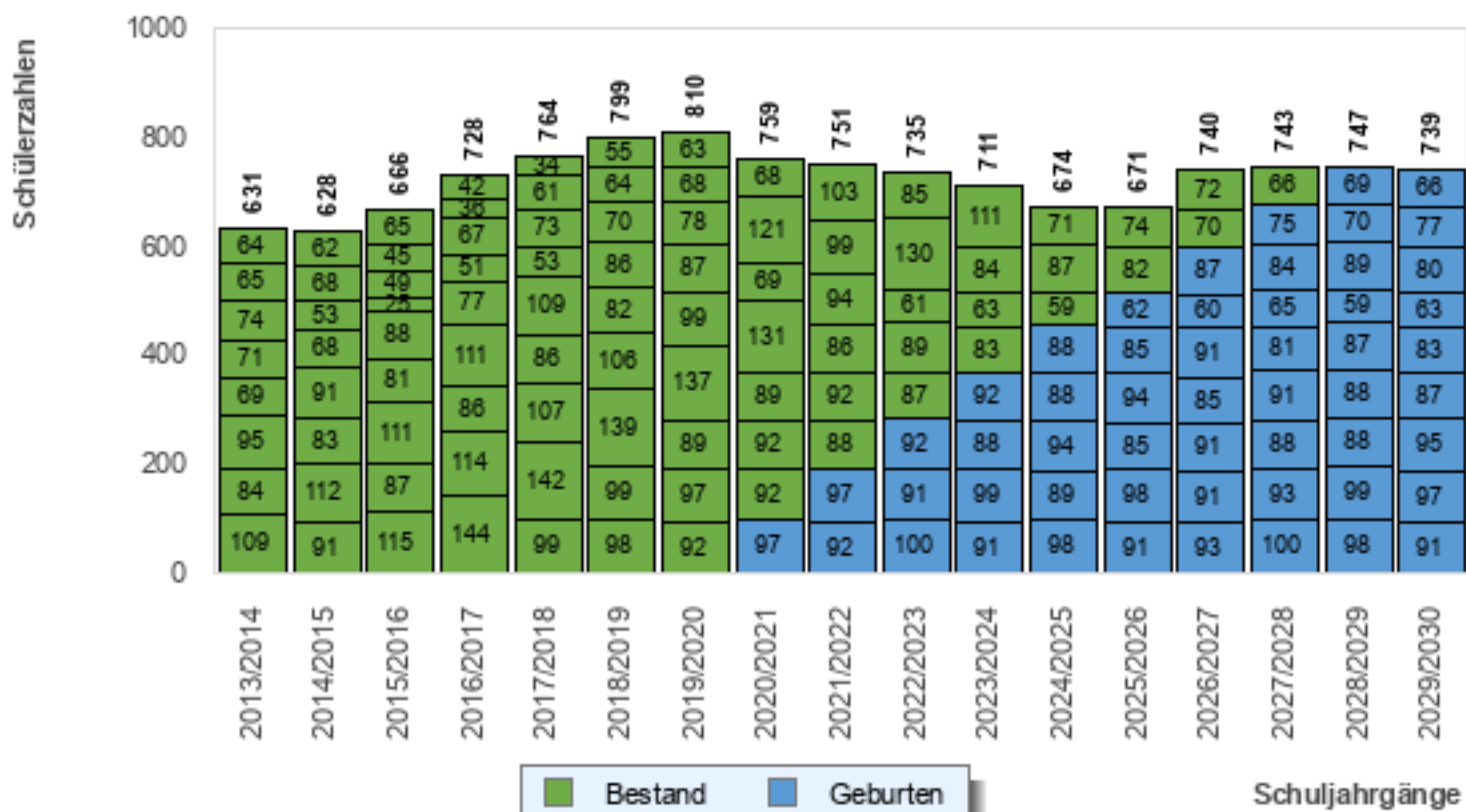
Aufgrund der aktuellen Schüleranzahl von 629 Schülerinnen und Schüler auf dem Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, haben wir ab dem Schuljahr 2021/2022 eine höhere Schülerzahl von ca. 5 % als in der Planung des Kreises Pinneberg.

Elsensee-Gymnasium

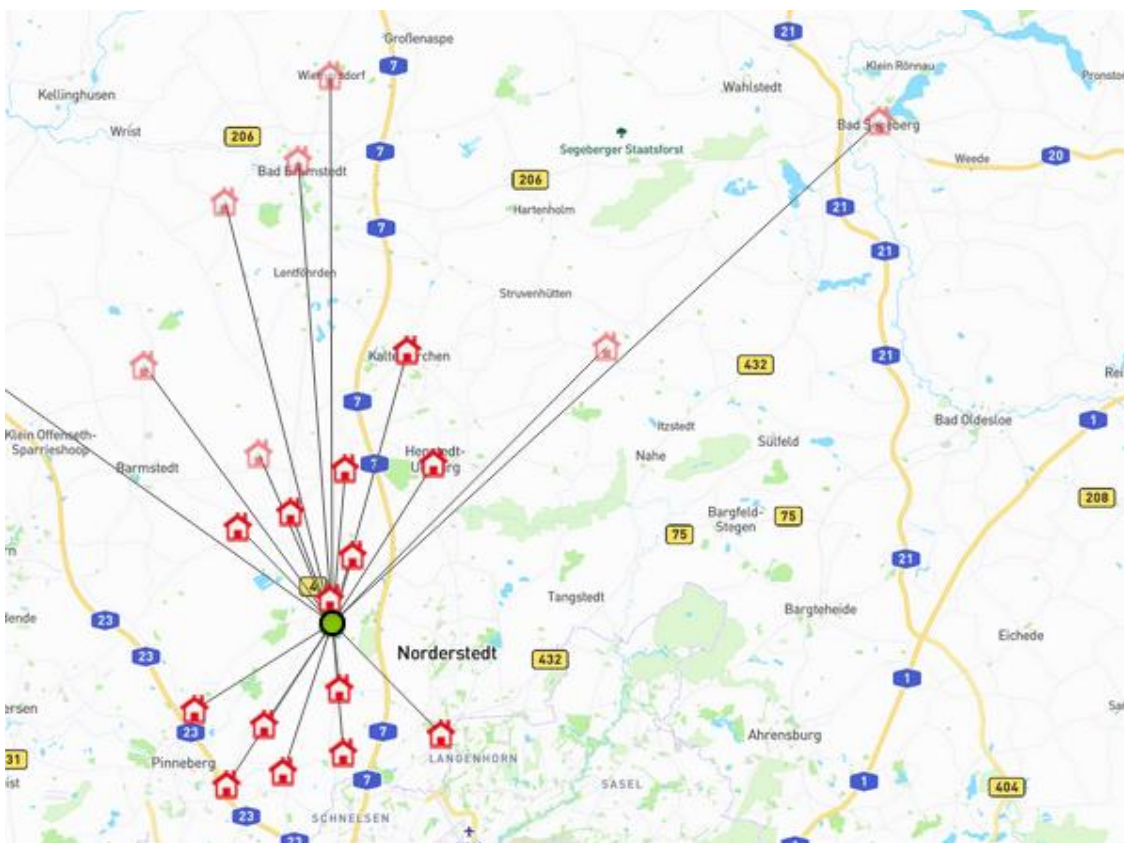


Name der Schule	Elsensee-Gymnasium		
Schulträger	Stadt Quickborn		
Schulform	Gymnasium		
PLZ und Ort	25451 Quickborn	Straße	Heidkampstr. 10
Schulleitung	Schulleiter Michael Bülck; stellvertretender Schulleiter: Thomas Schilling		
Kontakt / Info	Tel: 04106 / 641410	Fax: 04106 / 6414118	Email: elsensee-gymnasium.quickborn@schule.landsh.de Homepage: www.elsensee-gymnasium.de
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/>	Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Träger Betreuung:
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Belieferung durch stadteigene Schulmensa		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

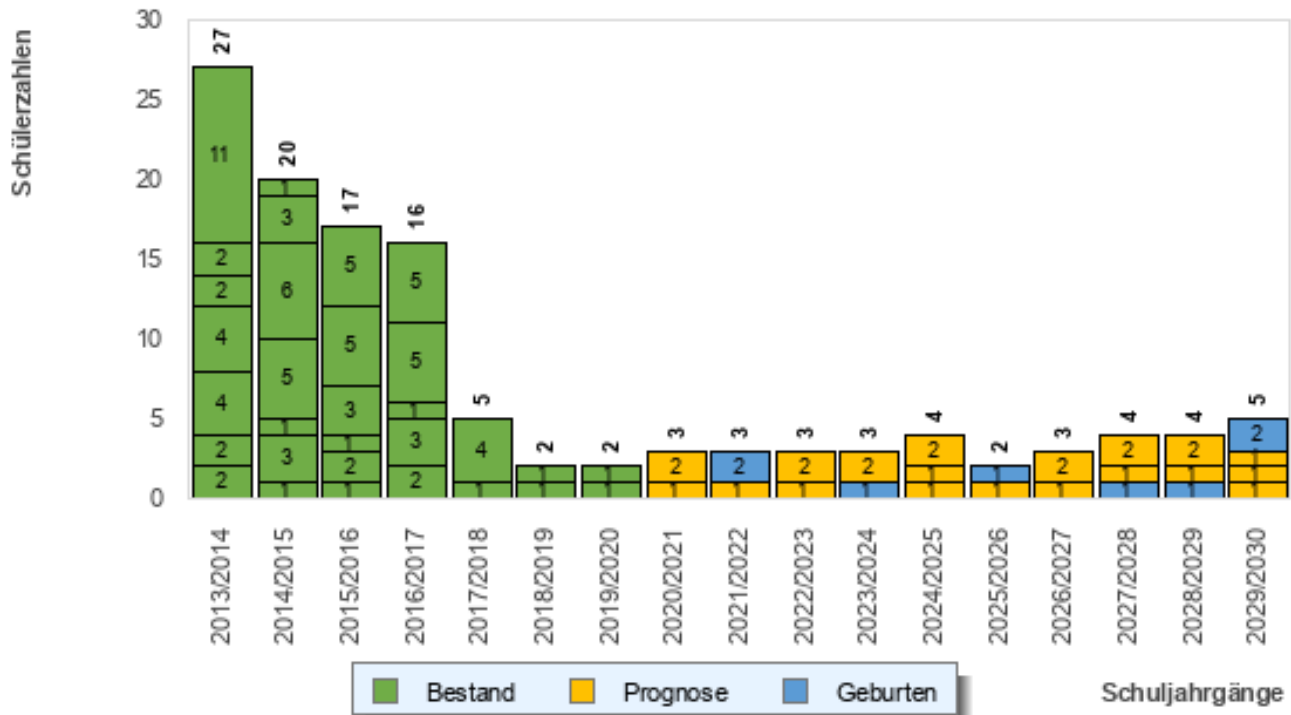
Im Schuljahr 2021/2022 besuchen 766 Schülerinnen und Schüler das Elsensee-Gymnasium.

Förderzentrum Ernst-Barlach-Schule

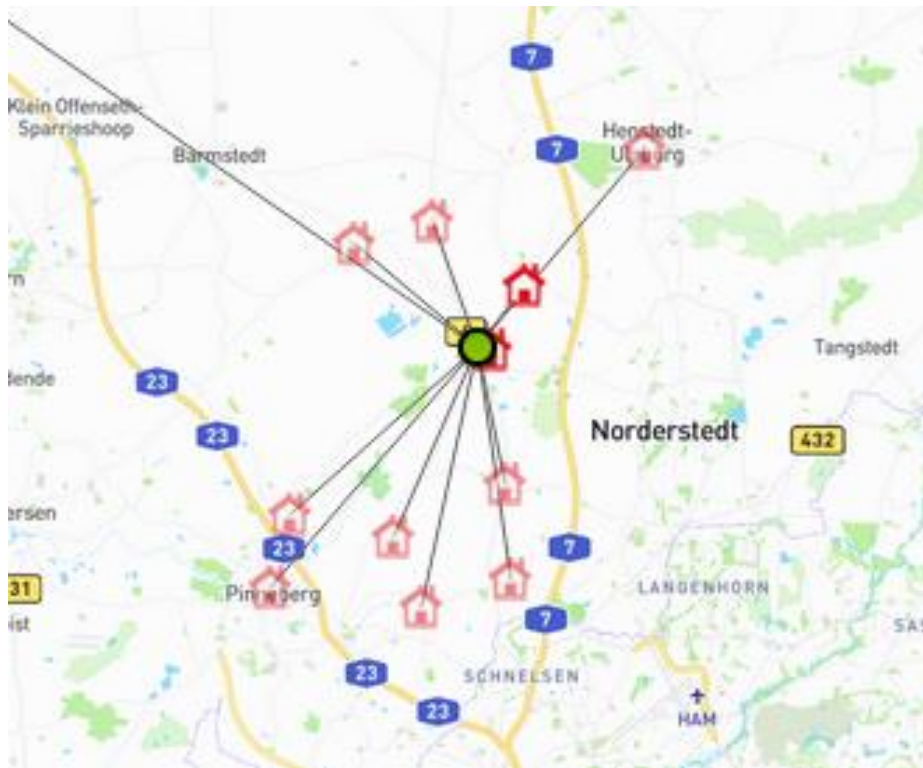


Name der Schule	Ernst-Barlach-Schule		
Schulträger	Stadt Quickborn		
Schulform	Förderzentrum Lernen		
PLZ und Ort	25451 Quickborn	Straße	Am Freibad 1
Schulleitung	Schulleiterin Britta Kasch-Espe		
Kontakt / Info	Tel: 04106 / 65 81 14	Fax:	04106 / 65 81 16
	Email: ernst-barlach-schule.quickborn@schule.landsh.de		
	Homepage: www.ebs-q.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Mo-Fr 13:30 - 16:30 Uhr Träger Betreuung: Stadt Quickborn	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Belieferung durch stadteigene Schulmensa		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Hier ist keine Prognose möglich, da die Ernst-Barlach-Schule ein Förderzentrum ist.

Gemeinschaftsschule Rugenbergen



Name der Schule	Gemeinschaftsschule Rugenbergen		
Schulträger	Schulverband Rugenbergen über Amt Pinnau		
Schulform	Gemeinschaftsschule		
PLZ und Ort	25474 Bönningstedt	Straße	Ellerbeker Straße 25
Schulleitung	Rektor Karsten Güllich		
Kontakt / Info	Tel: 040 / 55 60 40-11	Fax:	040 / 55 60 40-34
	Email: gemeinschaftsschule-rugenbergen.boeningstedt@schule.landsh.de		
	Homepage: www.Gemeinschaftsschule-Rugenbergen.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/>	Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: bis 16.00 Uhr Träger Betreuung: Schulträger
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Das Essen wird geliefert und in der Ausgabeküche an die Schülerinnen und Schüler verteilt. Gegessen wird in einem hellen großzügigen Speiseraum.		

Bemerkung Schulträger:

Die Schule wird in den Jahren 2021 bis 2023 umfangreich saniert, umgebaut und erweitert. Der Innenbereich und der Außenbereich werden zeitgemäß gestaltet. Barrierefreiheit wird hergestellt.

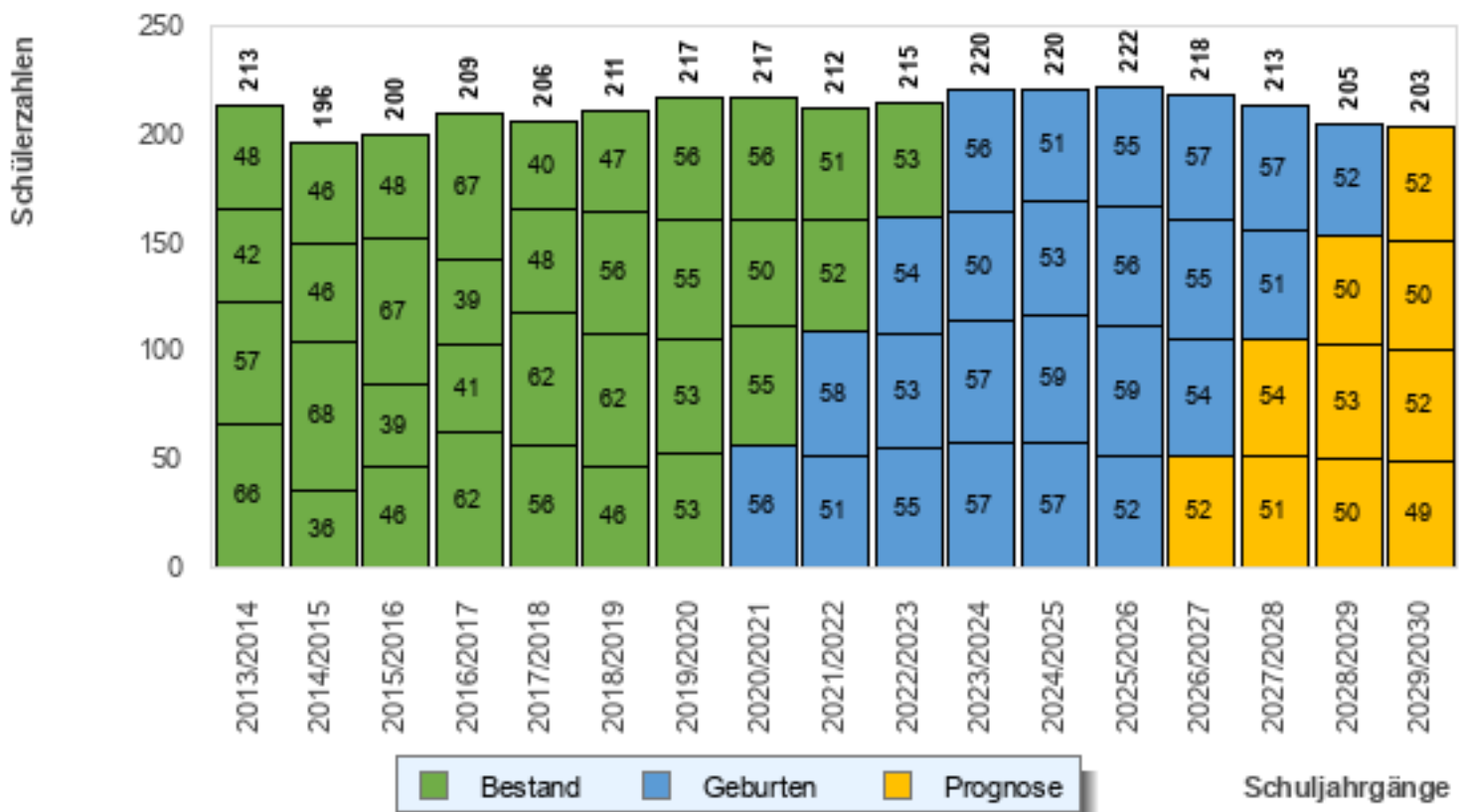
Die Sportanlage neben dem Schulgelände wird in 2022 umfangreich saniert und mit einem Kunstrasen ausgestattet.

Goethe-Schule



Name der Schule	Goethe-Schule		
Schulträger	Stadt Quickborn		
Schulform	Grundschule		
PLZ und Ort	25451 Quickborn	Straße	Goethestr. 50-52
Schulleitung	Rektorin Frau Theemann		
Kontakt / Info	Tel: 04106 / 65 36 14	Fax:	04106 / 65 36 16
	Email: goethe-schule.quickborn@schule.landsh.de		
	Homepage: www.goethe-schule-quickborn.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/>	Zeit: Mo – Fr 7.00 – 9.00 Uhr und 11.30 – 17.00 Uhr
	Träger	Betreuung: Stadt Quickborn	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/>	Art: Belieferung durch stadteigene Schulmensa

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Nach dem aktuellen Stand ist der Umzug der Goethe-Schule nicht vor dem Schuljahr 2025/2026 in das Schulzentrum-Süd vorgesehen. Im Schuljahr 2021/2022 besuchen 207 Schülerinnen und Schüler die Goethe-Schule.

Bemerkung Kreis:

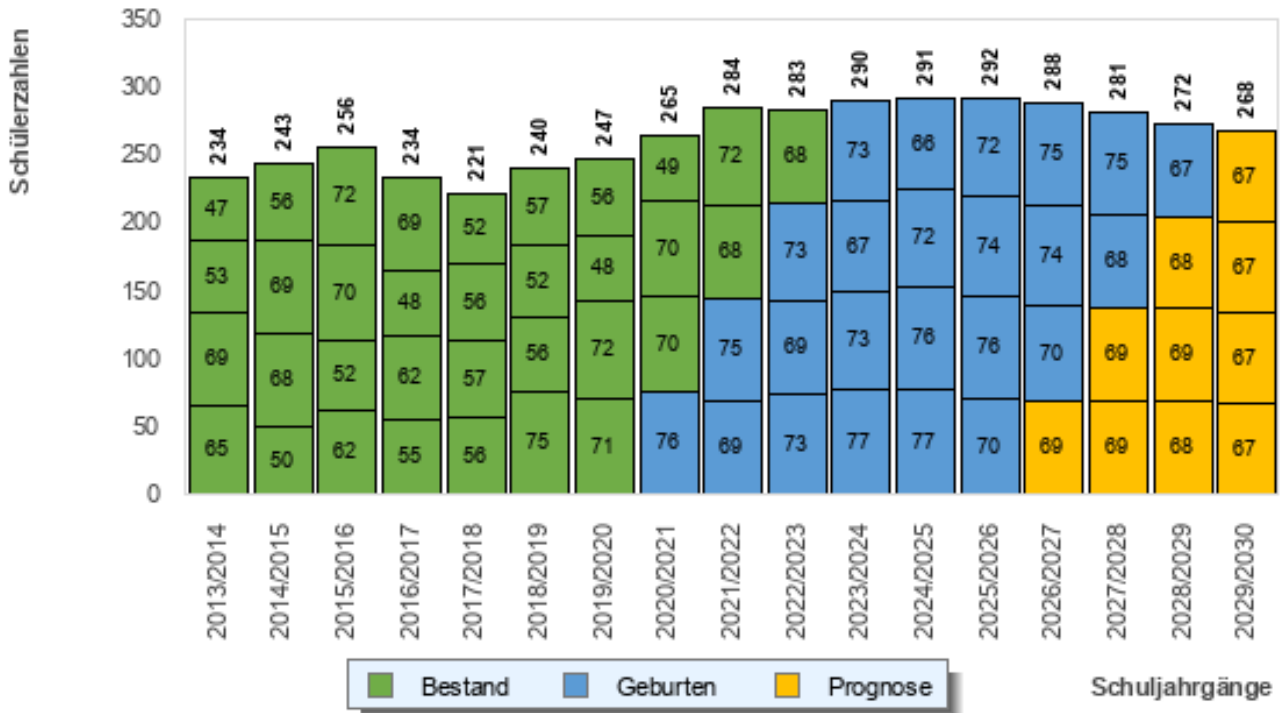
Die Abweichung von ca. 5 % wird evaluiert.

Grundschule Mühlenberg

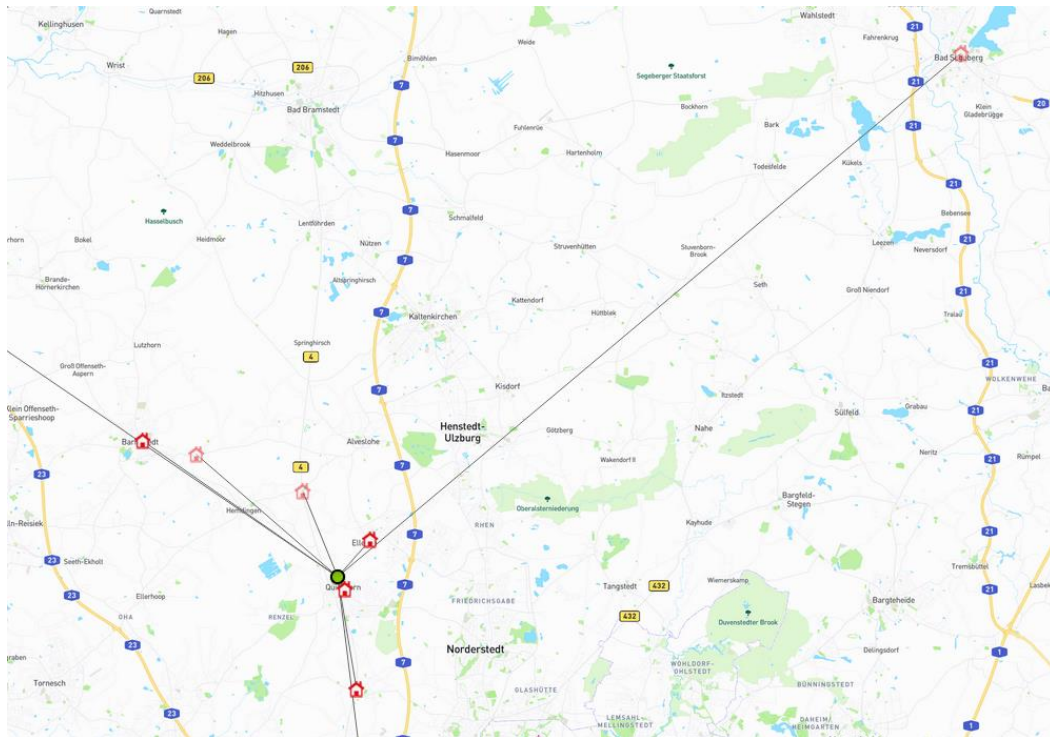


Name der Schule	Grundschule Mühlenberg	
Schulträger	Stadt Quickborn	
Schulform	Grundschule	
PLZ und Ort	25451 Quickborn	Straße Am Mühlenberg 58
Schulleitung	Schulleiterin Frau Schüddekopf	
Kontakt / Info	Tel: 04106 / 65 36 04 Fax: 04106 / 65 36 06 Email: grundschule-muehlenberg.quickborn@schule.landsh.de Homepage: www.gsm-quickborn.lernnetz.de	
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/> Zeit: Mo – Fr 7.00 – 9.00 Uhr und 11.30 – 16.00 bzw. 17.00 Uhr Träger Betreuung: Stadt Quickborn
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Belieferung durch stadteigene Schulmensa	

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Aufgrund der aktuellen Jahrgangsstärken der 0 bis 6-jährigen Kinder gehen wir von einer niedrigeren Schülerzahl um ca. 10 % für die Jahre 2022/2023 bis 2025/2026 als der Kreis Pinneberg aus.

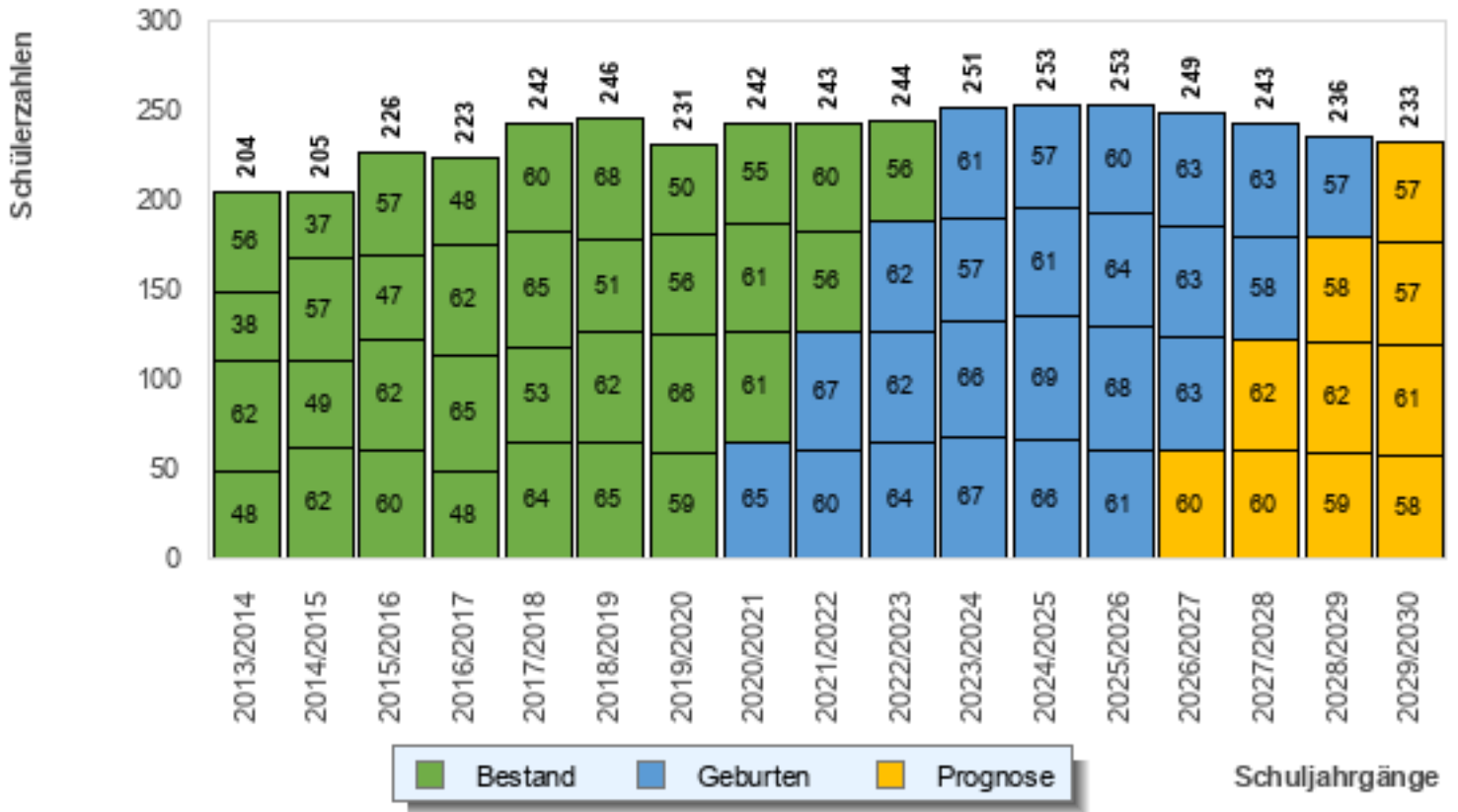
Im Schuljahr 2021/2022 besuchen 269 Schülerinnen und Schüler die Grundschule Mühlenberg.

Grundschule Waldschule

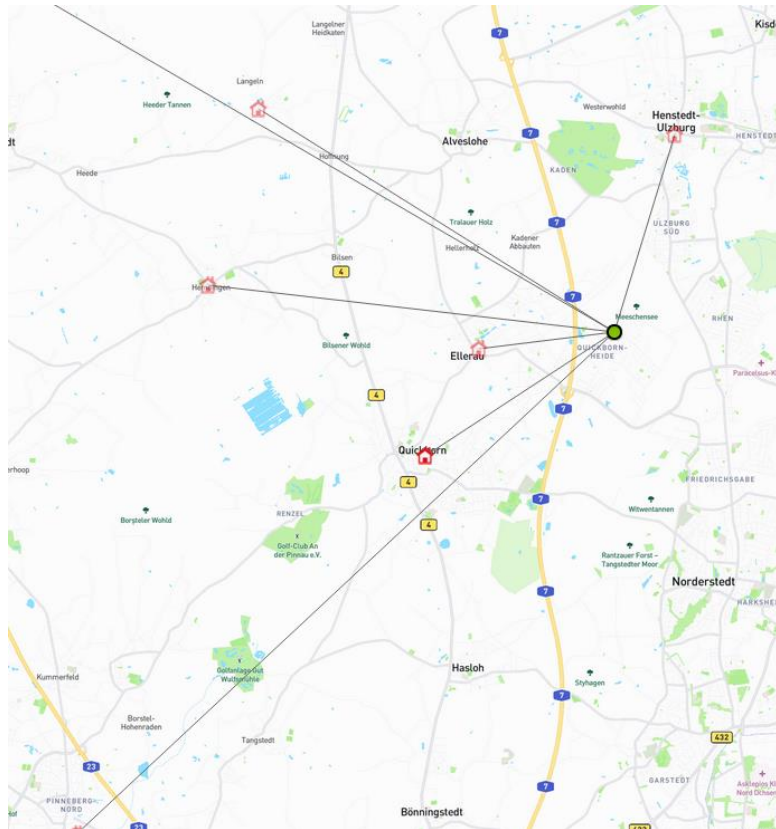


Name der Schule	Grundschule Waldschule	
Schulträger	Stadt Quickborn	
Schulform	Grundschule	
PLZ und Ort	25451 Quickborn	Straße Kampmoorstr. 1-7
Schulleitung	Rektorin Corinna Blödorn	
Kontakt / Info	Tel: 04106 / 77 35 04 Fax: 04106 / 77 35 06 Email: grundschule-waldschule.quickborn@schule.landsh.de Homepage: www.waldschule-quickborn.lernnetz.de	
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/> Zeit: Mo – Fr 07.00 – 09.00 Uhr und 11.30 – 17.00 Uhr Träger Betreuung: Stadt Quickborn
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Belieferung durch stadteigene Schulmensa	

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Aufgrund der aktuellen Jahrgangsstärken der 0 bis 6-jährigen Kinder gehen wir von einer

höheren Schülerzahl um ca. 15 % als der Kreis Pinneberg ab dem Jahr 2021/2022 aus.

Im Schuljahr 2021/2022 besuchen 275 Schülerinnen und Schüler die Grundschule Waldschule.

Bemerkung Kreis:

Die Abweichung zwischen prognostizierten und tatsächlichen Schülerzahlen beträgt hier mehr als 10%, der Grund dieser Abweichung wird nachverfolgt.

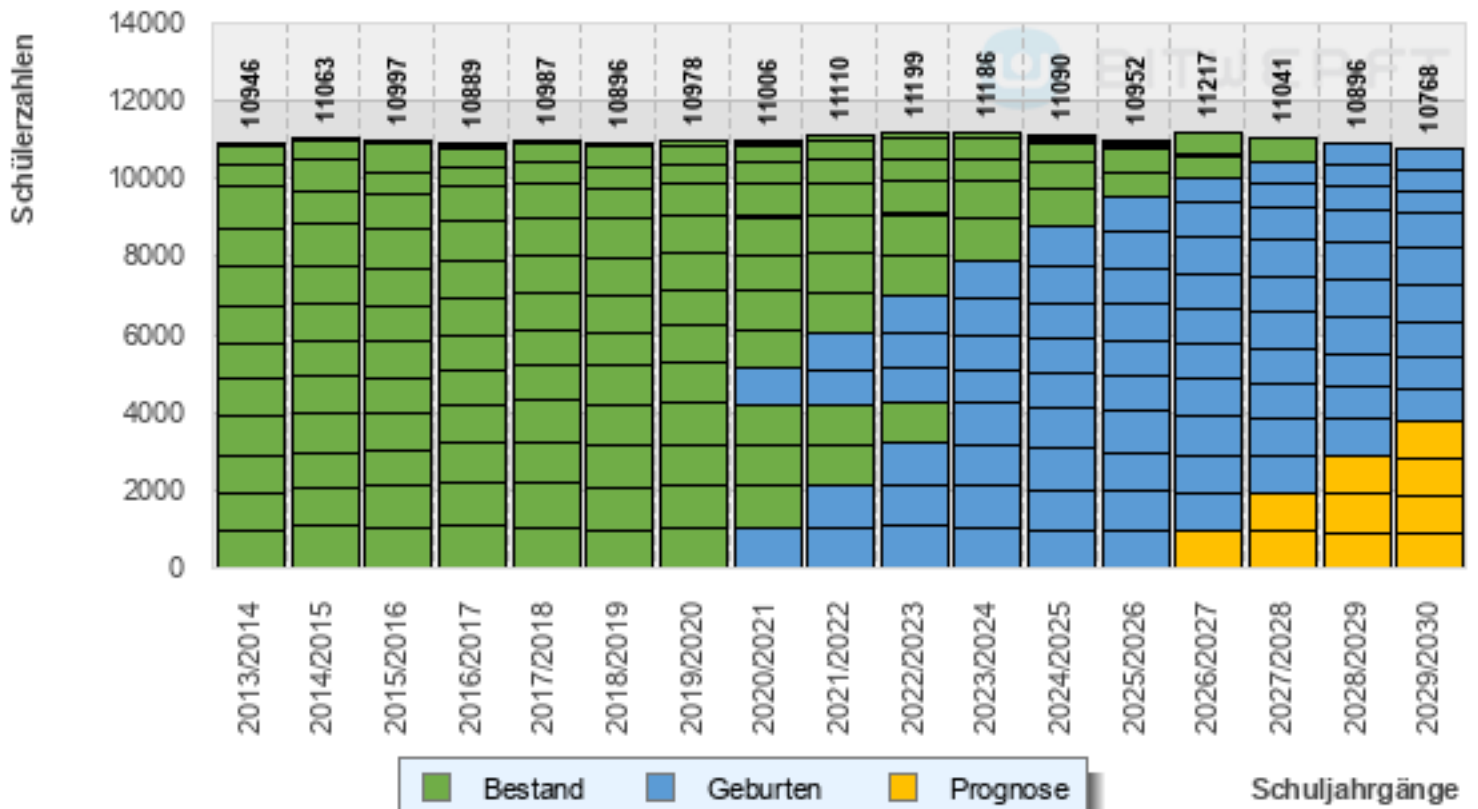
Betrachtungsraum - Pinneberg

TRÄGER	ORT	SCHULE	SCHULARTEN	ANZAHL KLASSEN	ANZAHL SCHÜLER
Arbeitskreis Schülerschule e.V.	Pinneberg	Schülerschule	GmS,GS	6	224
Berufliche Bildung im DHB e.V.	Pinneberg	GuGS im Quellental	GmS,GS	21	681
Gemeinde Appen über: Amt Geest und Marsch Südholstein	Appen	Grundschule Appen	GS		188
Gemeinde Borstel-Hohenraden über: Amt Pinnau	Borstel-Hohenraden	Grundschule Borstel-Hohenraden	GS	5	90
Gemeinde Ellerbek über: Amt Pinnau	Ellerbek	Hermann-Löns-Schule	GS		159
Gemeinde Halstenbek	Halstenbek	Grund- und Gemeinschaftsschule An der Bek	GmS,GS	20	786
Gemeinde Halstenbek	Halstenbek	Grundschule Bickbargen	GS		318
Gemeinde Halstenbek	Halstenbek	Wolfgang-Borchert-Gymnasium	Gym.		1009
Gemeinde Kummerfeld über: Amt Pinnau	Kummerfeld	Bilsbek-Schule	GS		205
Gemeinde Rellingen	Rellingen	Brüder-Grimm-Schule	GS	10	234
Gemeinde Rellingen	Rellingen	Caspar-Voght-Schule	GmS,GS mit Oberstufe	49	996
Gemeinde Rellingen	Rellingen	Erich-Kästner-Schule, Krupunder	GS	8	184
Gemeinde Rellingen	Rellingen	Förderzentrum Rellingen	FZ		
Gemeinde Tangstedt über: Amt Pinnau	Tangstedt	Grundschule Tangstedt	GS		86
Heil-u. Erziehungsheim Friedrichshulde e.V.	Schenefeld	Heil- u. Erziehungsheim Friedrichshulde	FZ		37
Stadt Pinneberg	Pinneberg	Förderzentrum Pinneberg	FZ		12
Stadt Pinneberg	Pinneberg	Grundschule Rübekamp	GS		204
Stadt Pinneberg	Pinneberg	Grundschule Thesdorf	GS		300
Stadt Pinneberg	Pinneberg	Grundschule Waldenau	GS		124

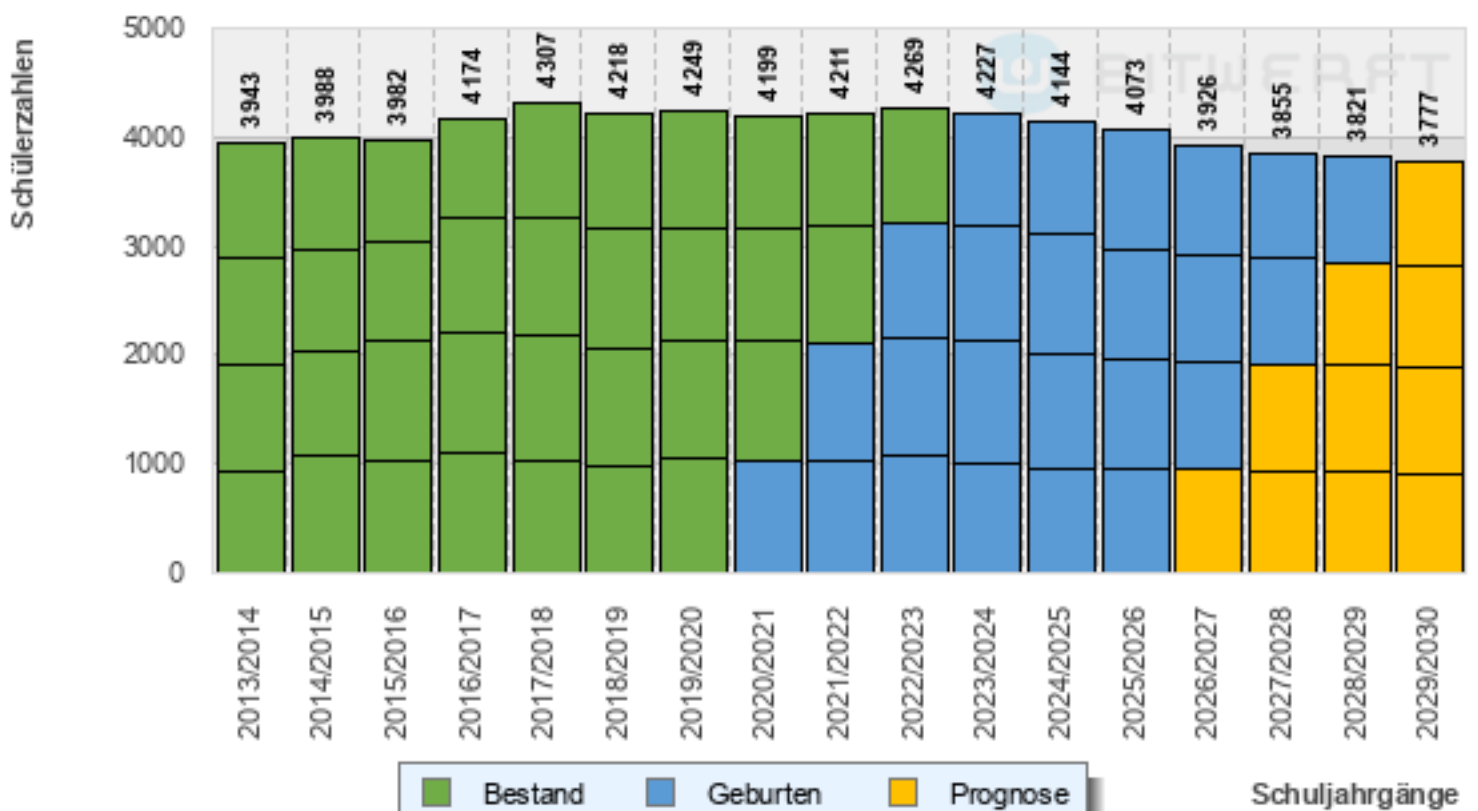
Stadt Pinneberg	Pinneberg	Hans-Claussen-Schule	GS		270
Stadt Pinneberg	Pinneberg	Helene-Lange-Schule	GS		367
Stadt Pinneberg	Pinneberg	Johann-Comenius-Schule	GmS,IGS	32	761
Stadt Pinneberg	Pinneberg	Johannes-Brahms-Schule	Gym.		981
Stadt Pinneberg	Pinneberg	Schulzentrum Nord	GmS,GS	18	501
Stadt Pinneberg	Pinneberg	Theodor-Heuss-Schule	Gym.		668
Stadt Schenefeld	Schenefeld	Gemeinschaftsschule Achter de Weiden, Schenefeld	GmS	20	422
Stadt Schenefeld	Schenefeld	Gorch-Fock-Schule	GS		383
Stadt Schenefeld	Schenefeld	Grundschule Altgemeinde	GS		304
Stadt Schenefeld	Schenefeld	Gymnasium Schenefeld	Gym.		653
Kreis Pinneberg	Appen	Heideweg-Schule	FZ		118
WABE e.V.	Pinneberg	International School Campus	GmS,GS	6	174

Dem Betrachtungsraum neu zugeordnet durch die Neuschneidung der Räume sind Rellingen, Halstenbek, Schenefeld, Ellerbek und Ellerhoop. Da die Schule in Ellerhoop eine Außenstelle der Gottfried-Semper-Schule Barmstedt ist, wird diese Schule aktuell noch dem dortigen Betrachtungsraum zugeordnet.

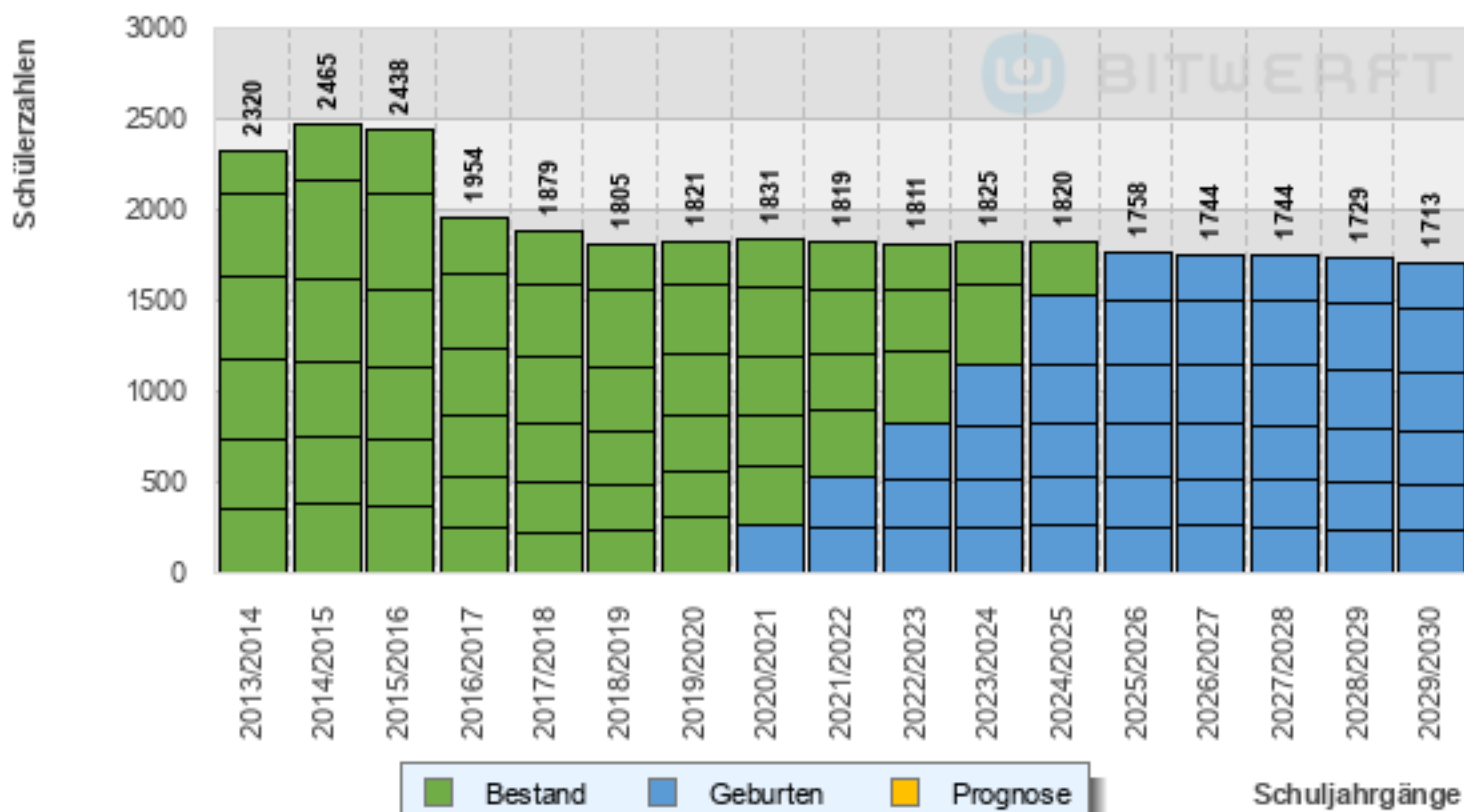
Alle Schulen



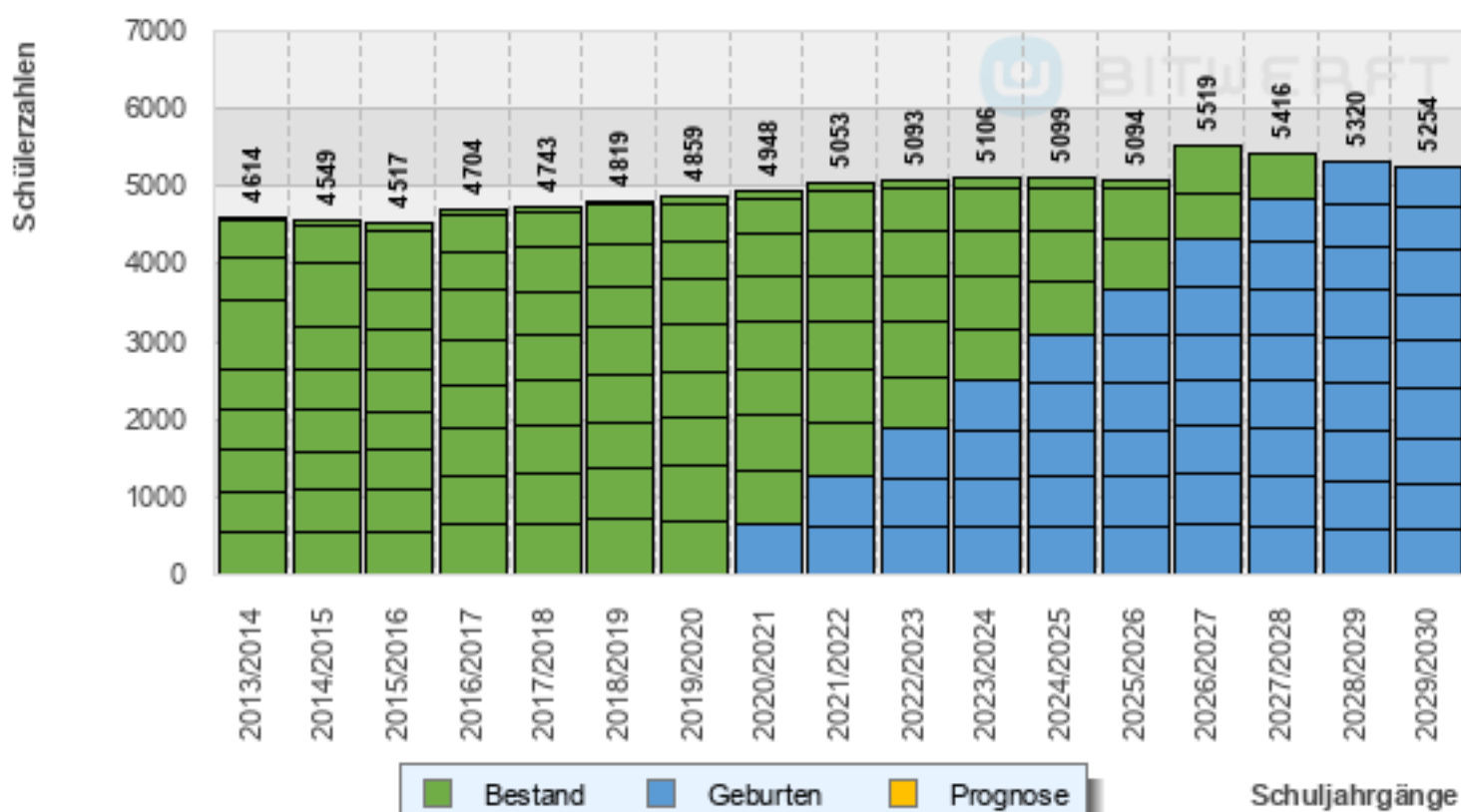
Grundschulen



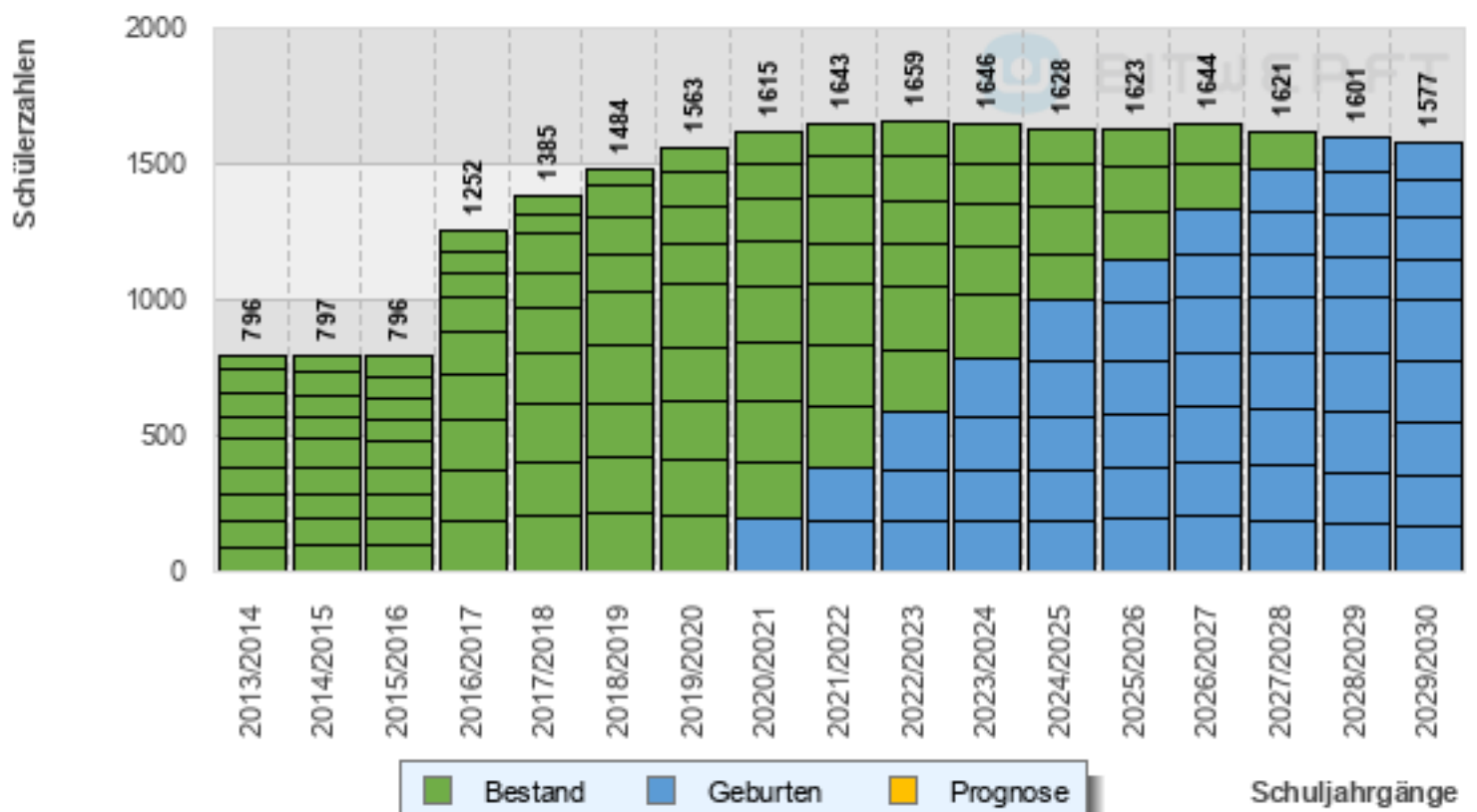
Sek. I



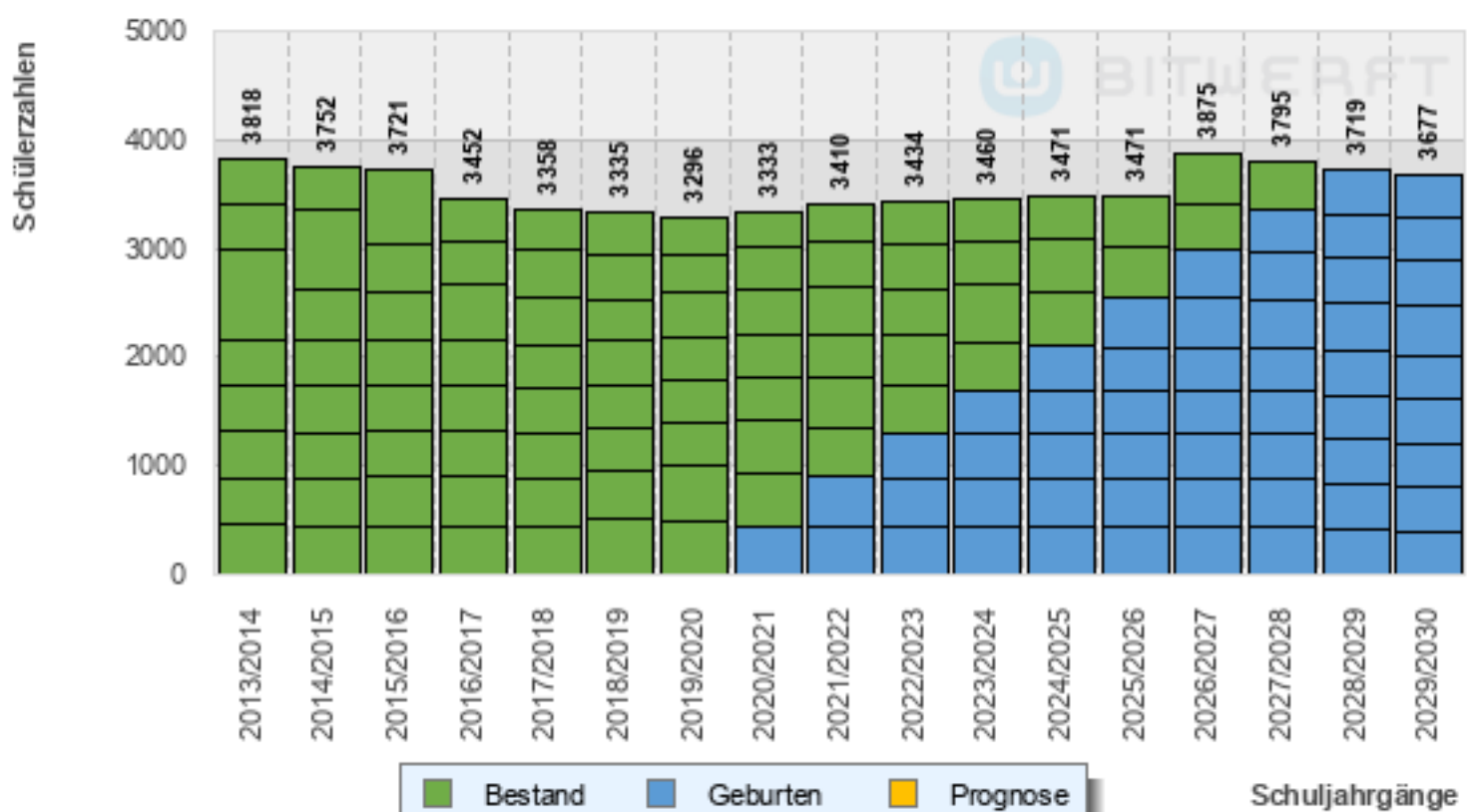
Gymnasien, Fachgym, GemS II



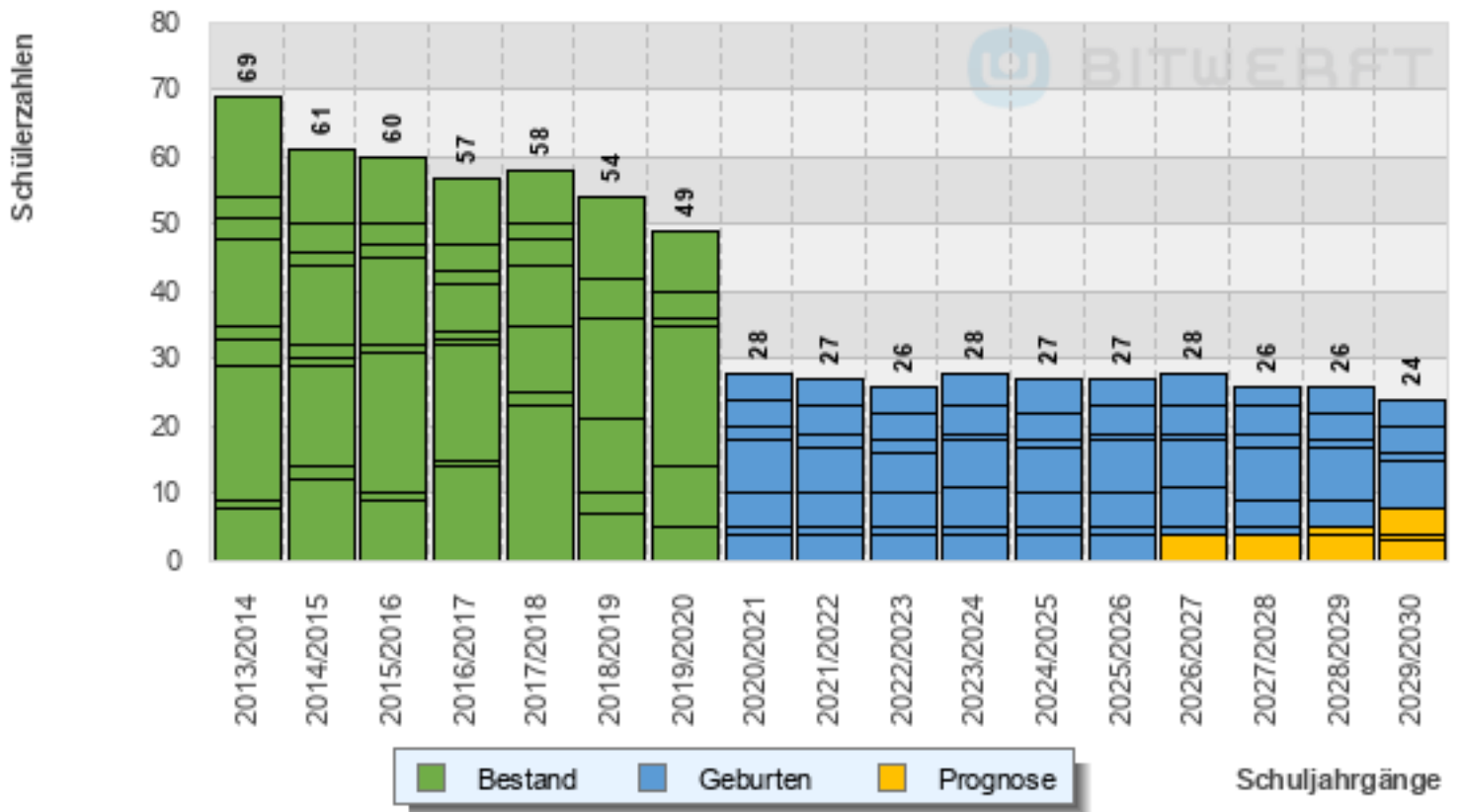
Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe



Gymnasien



Förderzentren



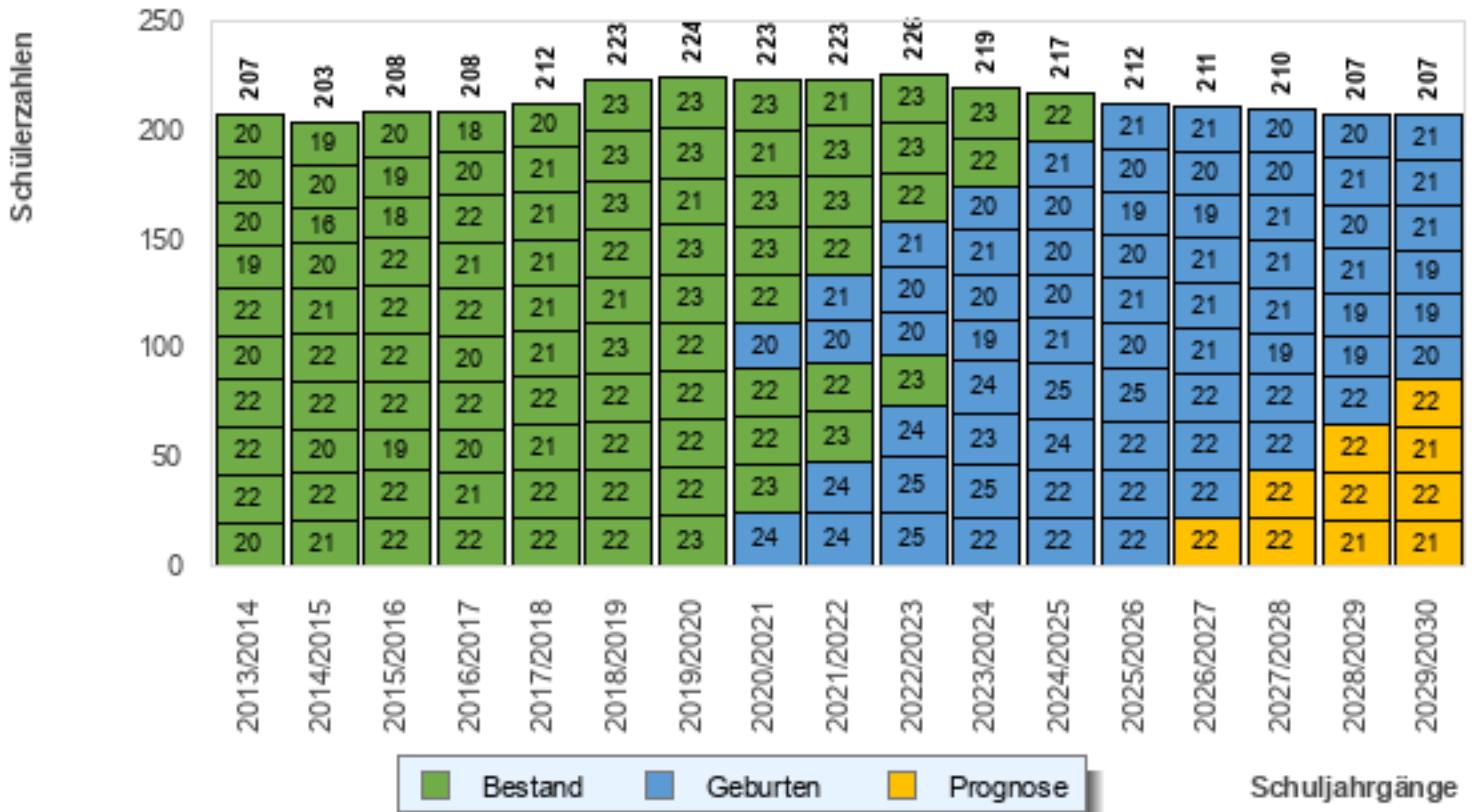
Bemerkung: Die Verschiebung der Heidewegschule und des International School Campus in den Planungsraum Pinneberg kann aus technischen Gründen nicht in den Diagrammen erfasst werden.

Schülerschule

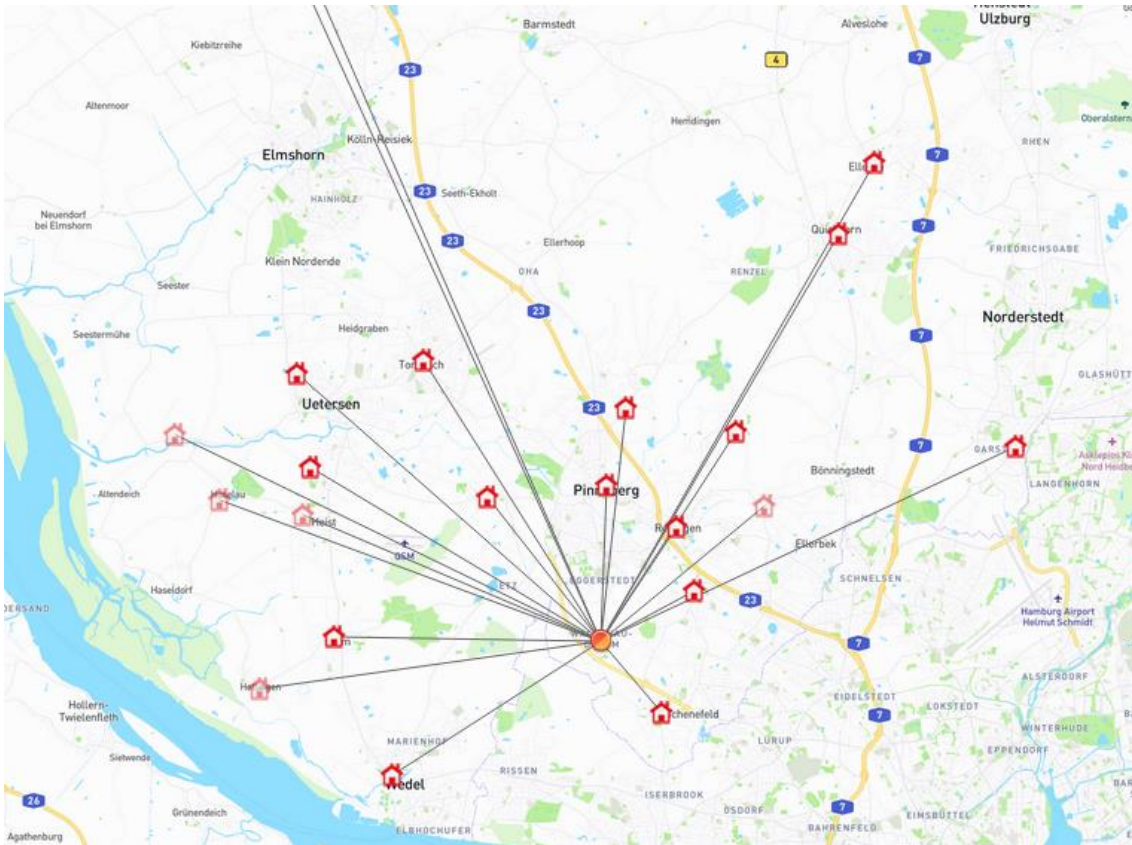


Name der Schule	Schülerschule		
Schulträger	Arbeitskreis Schülerschule e.V.		
Schulform	Schule in freier Trägerschaft - Grundschule und Sekundarstufe I		
PLZ und Ort	25421 Pinneberg	Straße	Waldenauer Marktplatz 14
Schulleitung	Schulleiterteam: Herr Braun, Frau Hellwig, Frau Plenz		
Kontakt / Info	Tel: 04101 / 84 00 13	Fax:	04101 / 84 00 10
	Email: info@schuelerschule.de		
	Homepage: www.schuelerschule.de		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	Zeit: 7:00 – 17:15 Uhr Träger Betreuung: AK Schülerschule e.V.	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Mischkost+Salat, vegetarische, gluten-/laktosefreie Varianten, eigener Koch		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Kreis:

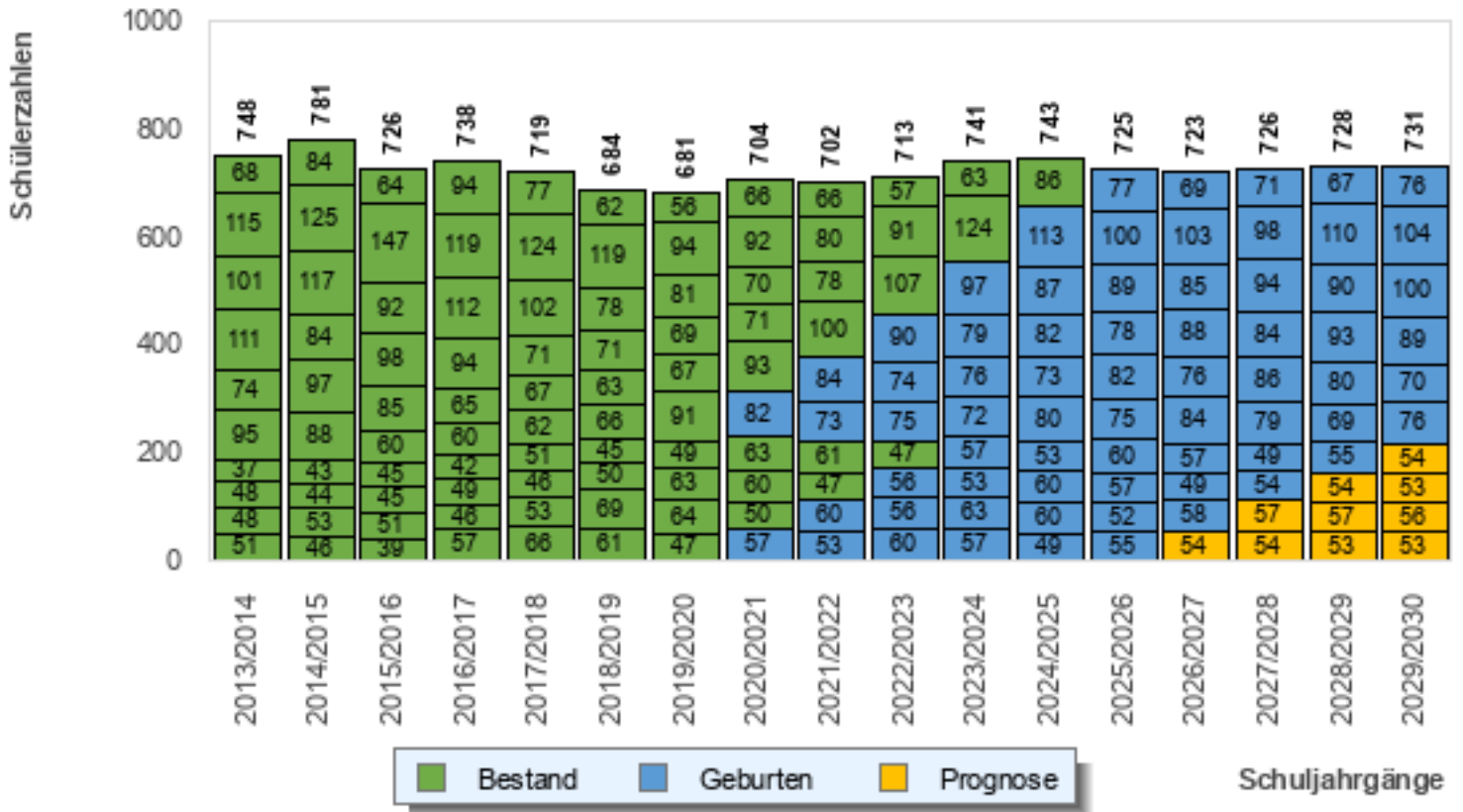
Festzustellen ist, dass sich die Schüler*innenzahlen besser entwickelt haben als ursprünglich prognostiziert. So liegen die absoluten Zahlen aktuell rund 10 % über den prognostizierten Werten. Auch der erwartete Rückgang der Schüler*innenzahlen wird bis 2030 mit 7 % deutlich moderater ausfallen als bisher angenommen.

GuGS im Quellental

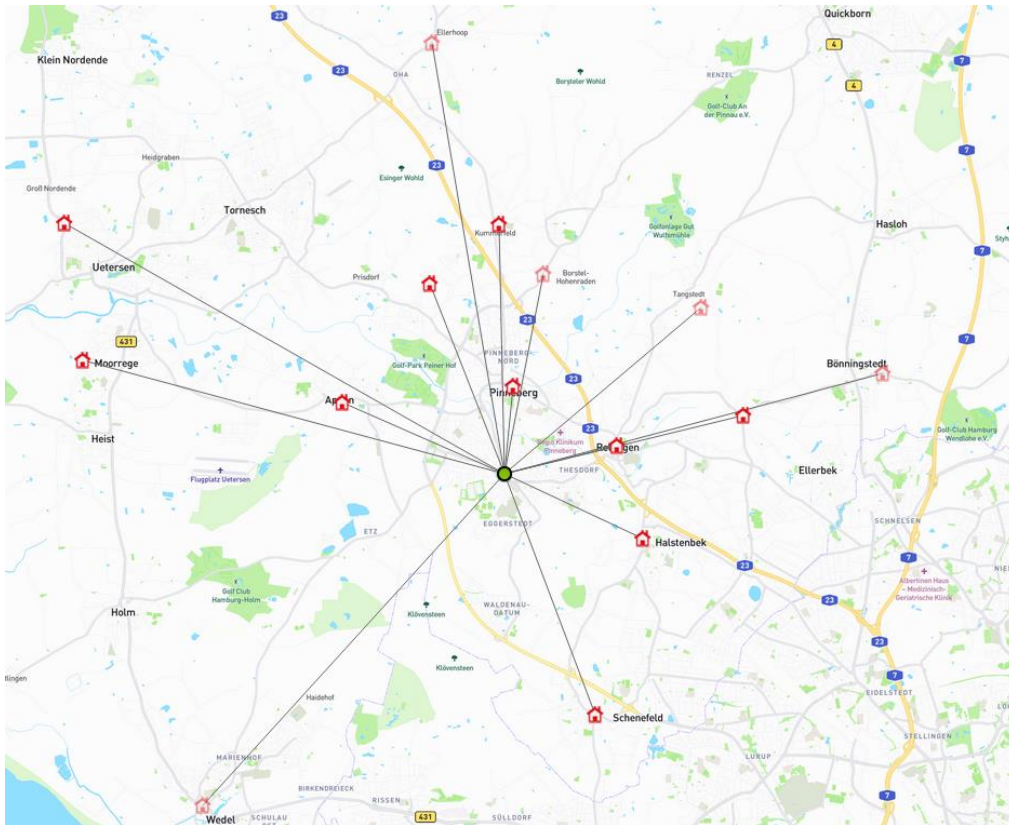


Name der Schule		GuGS im Quellental	
Schulträger		Stadt Pinneberg	
Schulform		Grund- und Gemeinschaftsschule	
PLZ und Ort		25421 Pinneberg	Straße Richard-Köhn-Str. 75
Schulleitung		Rektor Thomas Gerdes	
Kontakt / Info		Tel: 04101/ 69 66 50	Fax: 04101/ 69 66 522
		Email: grund-und-gemeinschaftsschule.pinneberg@schule.landsh.de	
		Homepage: www.gugs-im-quellental.de	
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	OGTS Zeit: 12.00 bis 17.00 Uhr Träger Betreuung: Berufliche Bildung im DHB e.V.	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Mensa + gesondertes Betreuungsgruppen-Essen		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Kreis:

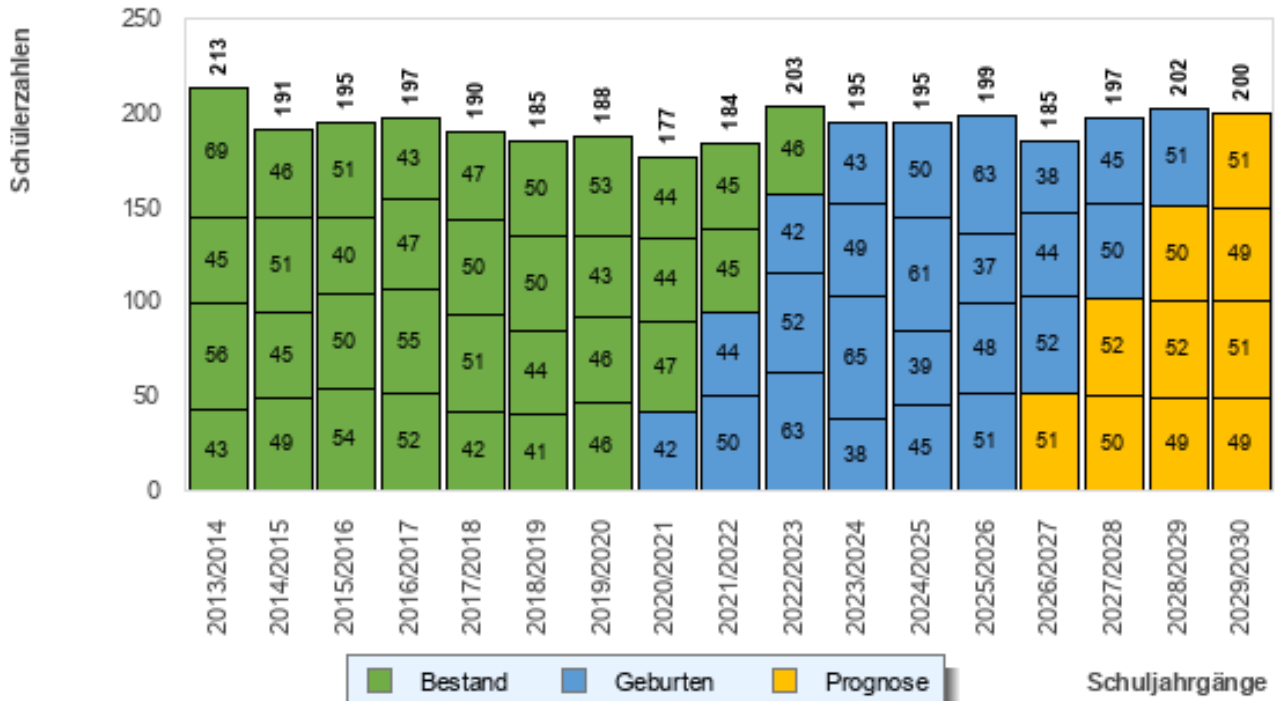
Entgegen der ursprünglichen Prognose ist in den nächsten Jahren kein Rückgang der Schüler*innenzahlen zu erwarten, vielmehr wird für das Schuljahr 2024/25 sogar eine Steigerung um rund 10 % erwartet.

Grundschule Appen

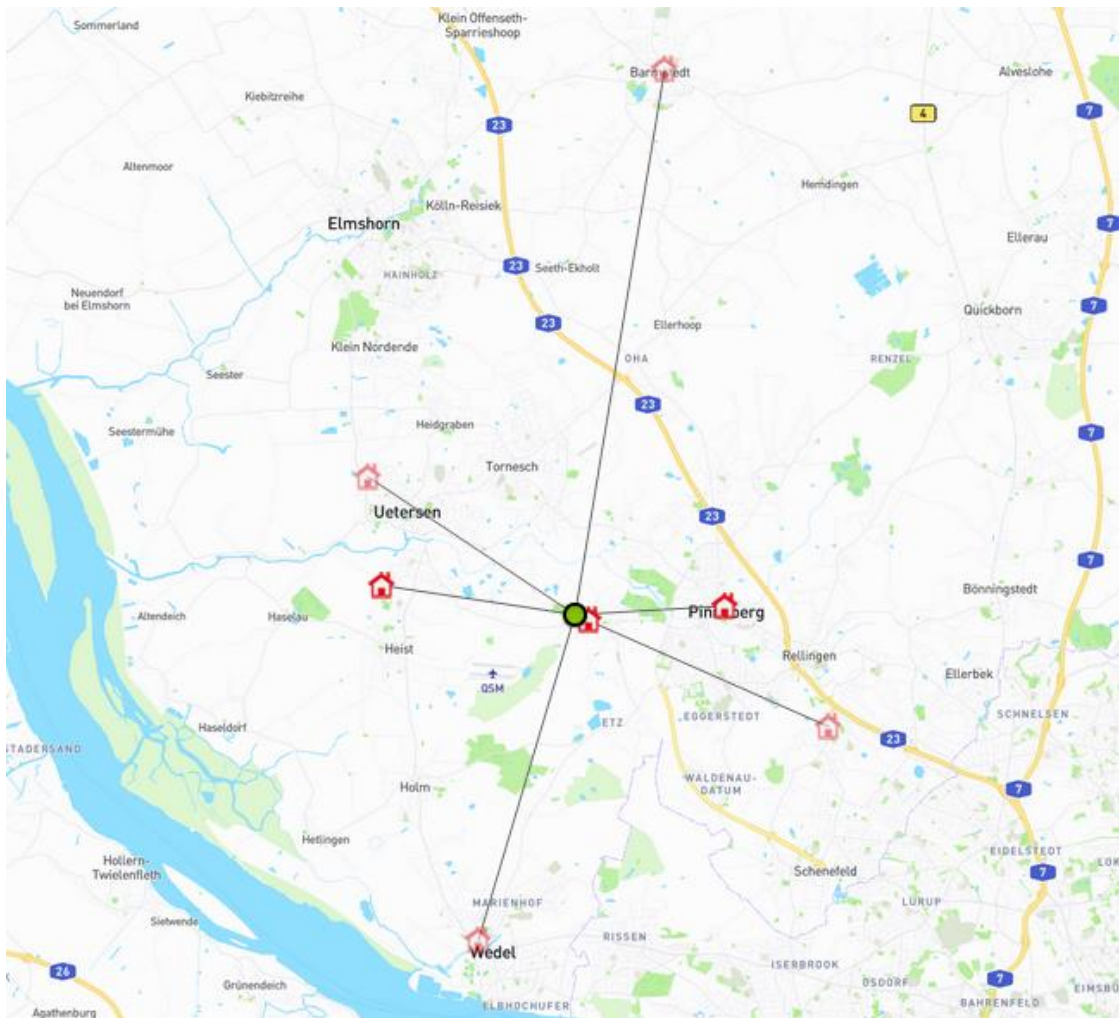


Name der Schule	Grundschule Appen		
Schulträger	Gemeinde Appen		
Schulform	Grundschule		
PLZ und Ort	25482 Appen	Straße	Schulstraße 4
Schulleitung	Rektor Martin Scharnweber		
Kontakt / Info	Tel: 04101 / 51 17 56		Fax: 04101 / 51 17 57
	Email: grundschule.appen@schule.landsh.de		
	Homepage: www.grundschule-appen.de		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	Zeit: 7.30 – 16.00 Uhr Träger Betreuung: Schulverein	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: warme Mahlzeit		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Die angenommene Entwicklung der Schülerzahlen stimmt auch mit den Planungen der Gemeinde Appen überein. Die Räumlichkeiten für die angenommenen Schülerzahlen sind vorhanden, so dass keine Raumprobleme zu erwarten sind.

Die Schülerströme von auswärtigen Schülerinnen und Schüler kommen überwiegend aus der Stadt Pinneberg. Vereinzelt kommen auch Schülerinnen und Schüler aus dem sonstigen Umland, dies hängt dann meistens mit einem Wegzug zusammen und die Kinder sollen die Grundschulzeit noch in der gewohnten Schule beenden. Die beigelegte Übersicht über die Schülerströme finde ich diesem Zusammenhang etwas irreführend.

Das bestehende Betreuungsangebot wird derzeit über den Appener Schulverein e.V. organisiert und durchgeführt. Der Appener Schulverein e.V. hat dem Schulträger mitgeteilt, dass dieses zum 31.07.2023 enden wird. Die Gemeinde Appen gründet derzeit eine Arbeitsgruppe, diese soll sich dann mit der Fortführung bzw. Neuorganisation der Schulbetreuung befassen. Derzeit ist noch unklar, ob ein neuer Träger für das nachschulische Betreuungsangebot gesucht werden soll oder die Gemeinde selbst die Trägerschaft übernehmen wird. In dem Zusammenhang wird natürlich auch beraten, ob in dem Zuge der Wechsel zur OGTS erfolgen wird.

Ansonsten ist abschließend noch positiv anzumerken, dass die Grundschule Appen durch die Sanierungsmaßnahmen mittlerweile über einen Fahrstuhl verfügt. Dadurch können fast alle Räumlichkeiten barrierefrei erreicht werden. Allerdings sind vier Räume nicht barrierefrei zugänglich, daher bin ich mir nicht sicher, ob von einer barrierefreien Schule gesprochen werden kann.

Bemerkung Kreis:

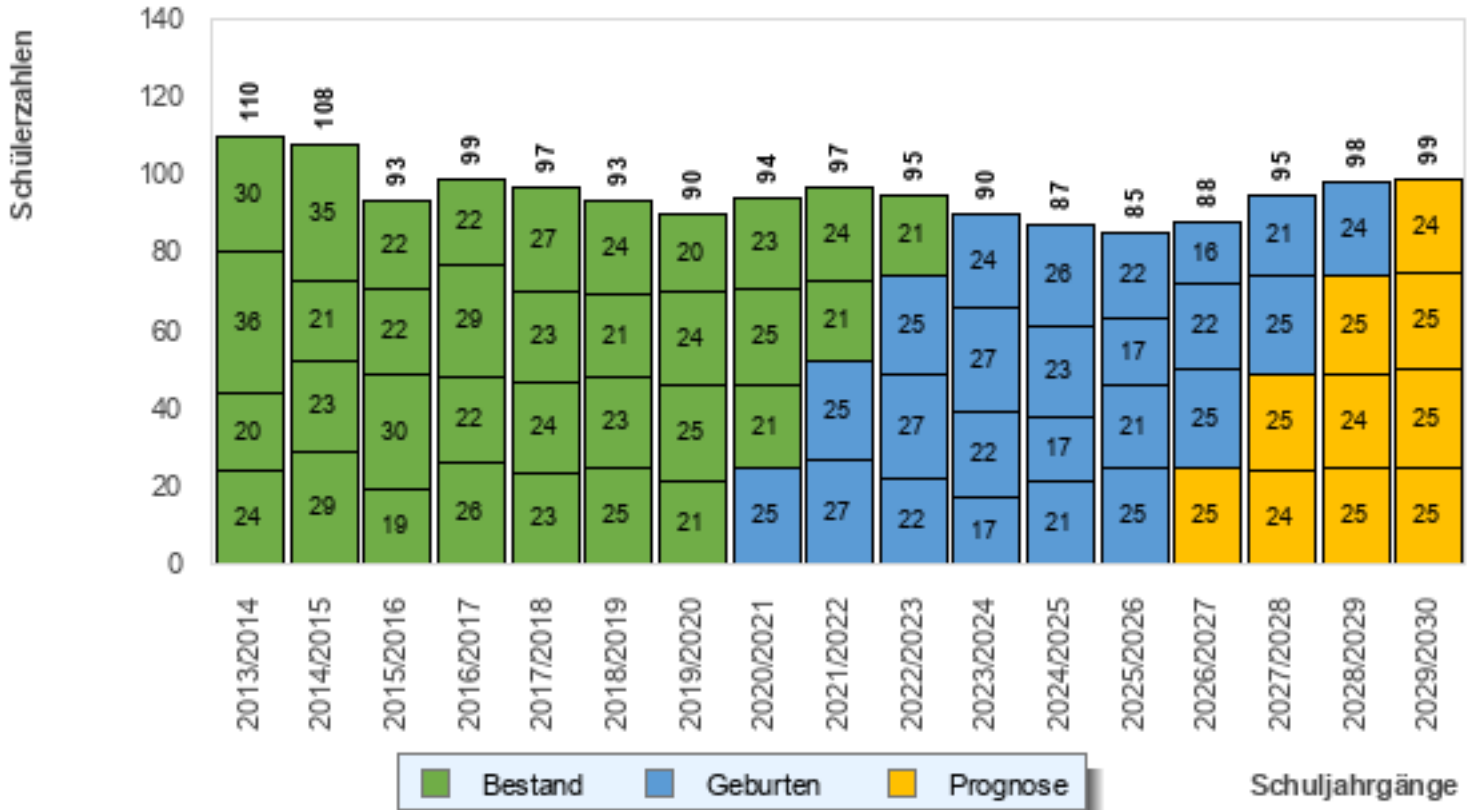
Insgesamt bleiben die Schüler*innenzahlen stabil, Schwankungen bewegen sich im niedrigen einstelligen Prozentbereich. ausgehend vom Schuljahr 2019/2020 wird für 2030 eine Zunahme der SuS um rund 7 % erwartet.

Grundschule Borstel-Hohenraden

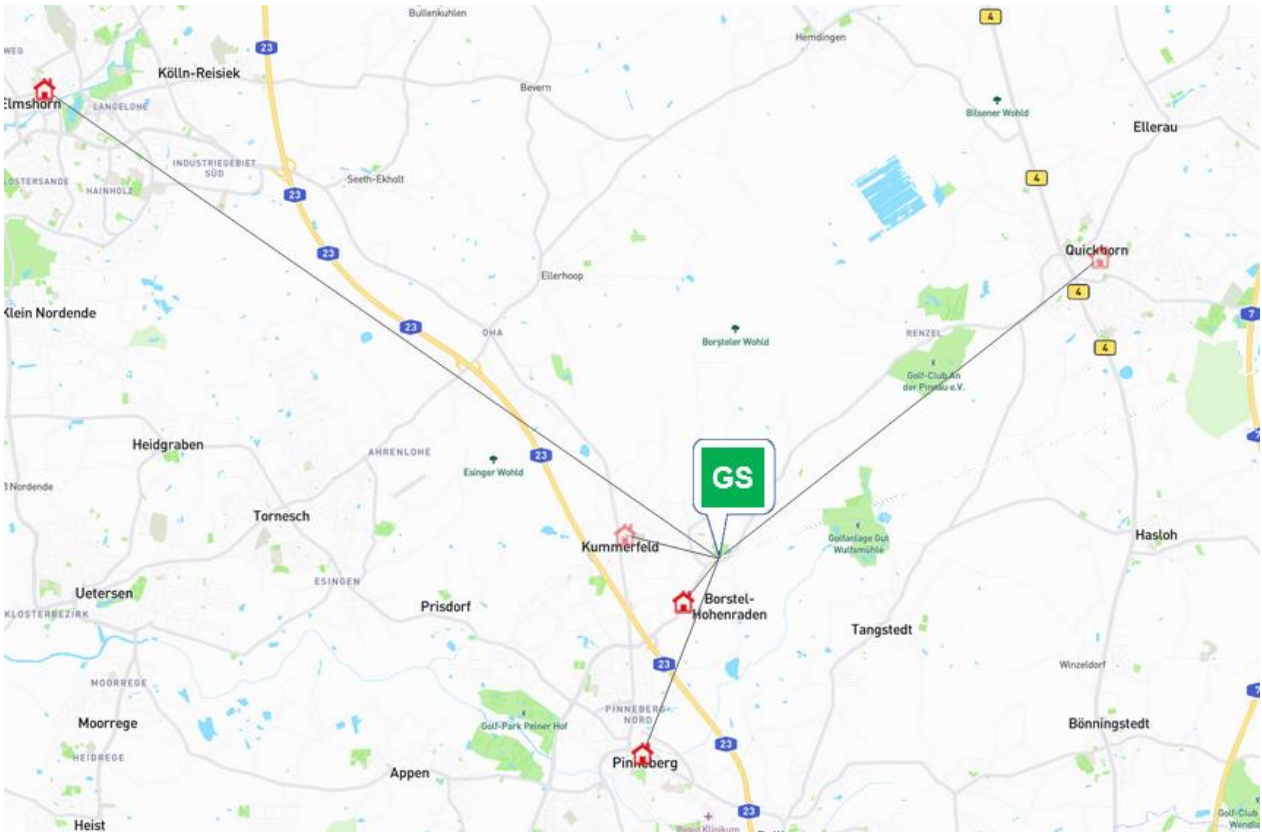


Name der Schule	Grundschule Borstel-Hohenraden		
Schulträger	Gemeinde Borstel-Hohenraden		
Schulform	Grundschule / OGTS		
PLZ und Ort	25494 Borstel-Hohenraden	Straße	Quickborner Straße 99
Schulleitung	Schulleiterin Wiebke Wieschendorf		
Kontakt / Info	Tel: 04101 / 72446	Fax:	04101 / 84 46 08
	Email: Grundschule.Borstel-Hohenraden@schule.landsh.de		
	Homepage:		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	Neubau ist ebenerdig.	
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	OGT Zeit: bis 17.00 Uhr Träger: Schulverein Borstel-Hohenraden e.V.	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Das Essen wird geliefert, an die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler ausgeteilt und gemeinsam eingenommen.	

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Die Schülerinnen und Schüler essen in einer hellen und neu eingerichteten Mensa.

Die Nachmittagsbetreuung der OGTS Grundschule Borstel-Hohenraden findet in neu errichteten und zeitgemäß eingerichteten Betreuungsräumen statt.

In einem modernen Bewegungsraum können die Schülerinnen und Schüler spezielle Angebote nutzen.

Bemerkung Kreis:

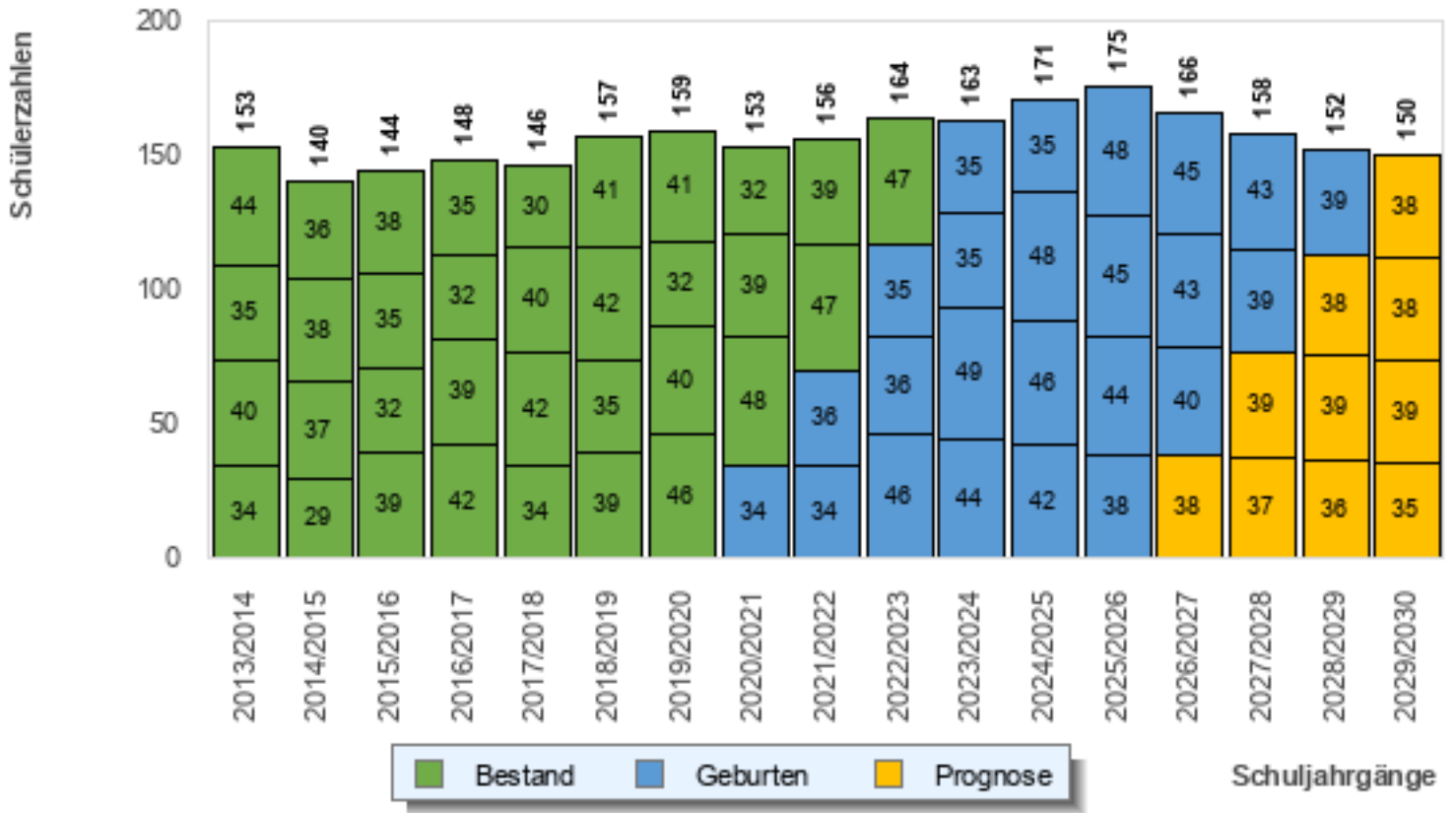
Die Schüler*innenzahlen bleiben in den nächsten 10 Jahren stabil und fluktuieren nur wenig. Insgesamt wird bis 2030 ein Anstieg der Zahlen um 5 % erwartet.

Hermann-Löns-Schule

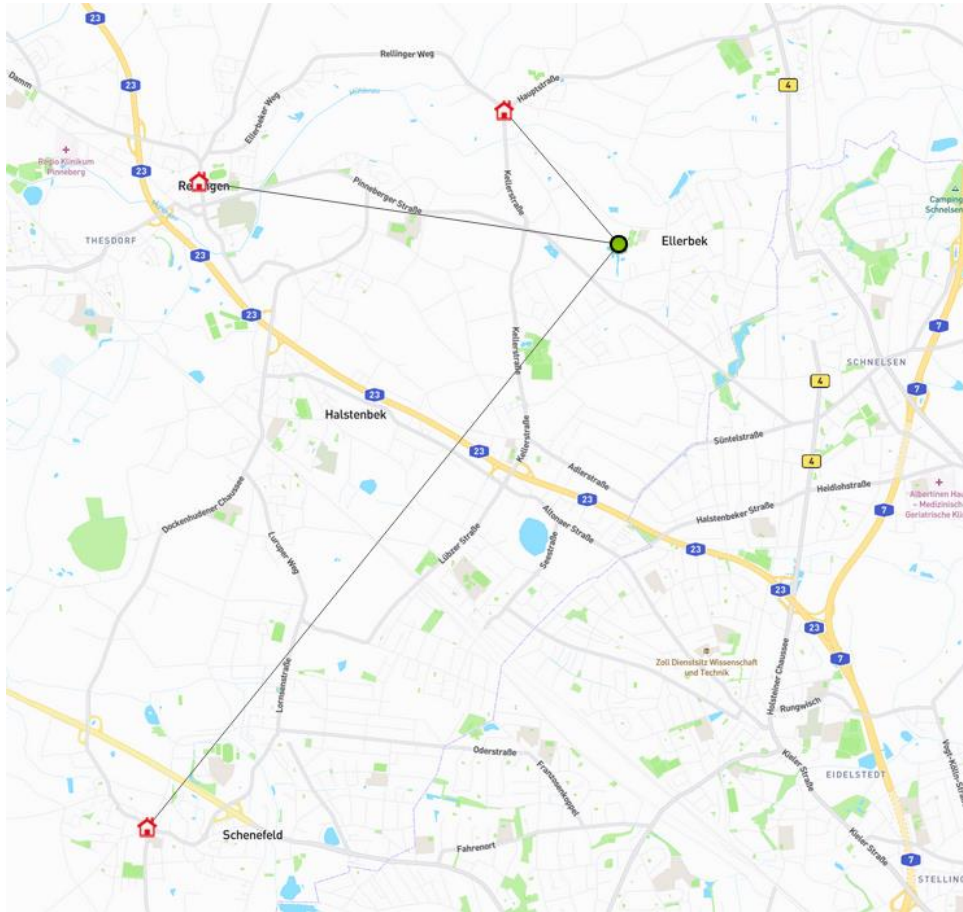


Name der Schule	Hermann-Löns-Schule		
Schulträger	Gemeinde Ellerbek		
Schulform	Grundschule / OGTS		
PLZ und Ort	25474 Ellerbek	Straße	Rugenbergener Mühlenweg 1
Schulleitung	Rektorin Maria Thorina Nielsen		
Kontakt / Info	Tel: 04101 / 85 93 57 Fax: 04101 / 85 93 59 Email: hermann-loens-schule.ellerbek@schule.landsh.de Homepage: www.hermann-loens-schule.ellerbek.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: bis 16.00 Uhr Träger Betreuung: Elternverein Ellerbek e.V.	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Eigene Küche. Geliefertes Essen wird mit frischen Komponenten ergänzt; jeden Tag wird frische Rohkost angeboten		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Die Schülerinnen und Schüler essen in einer hellen und großzügigen Mensa mit angrenzendem Außenbereich.

Bemerkung Kreis:

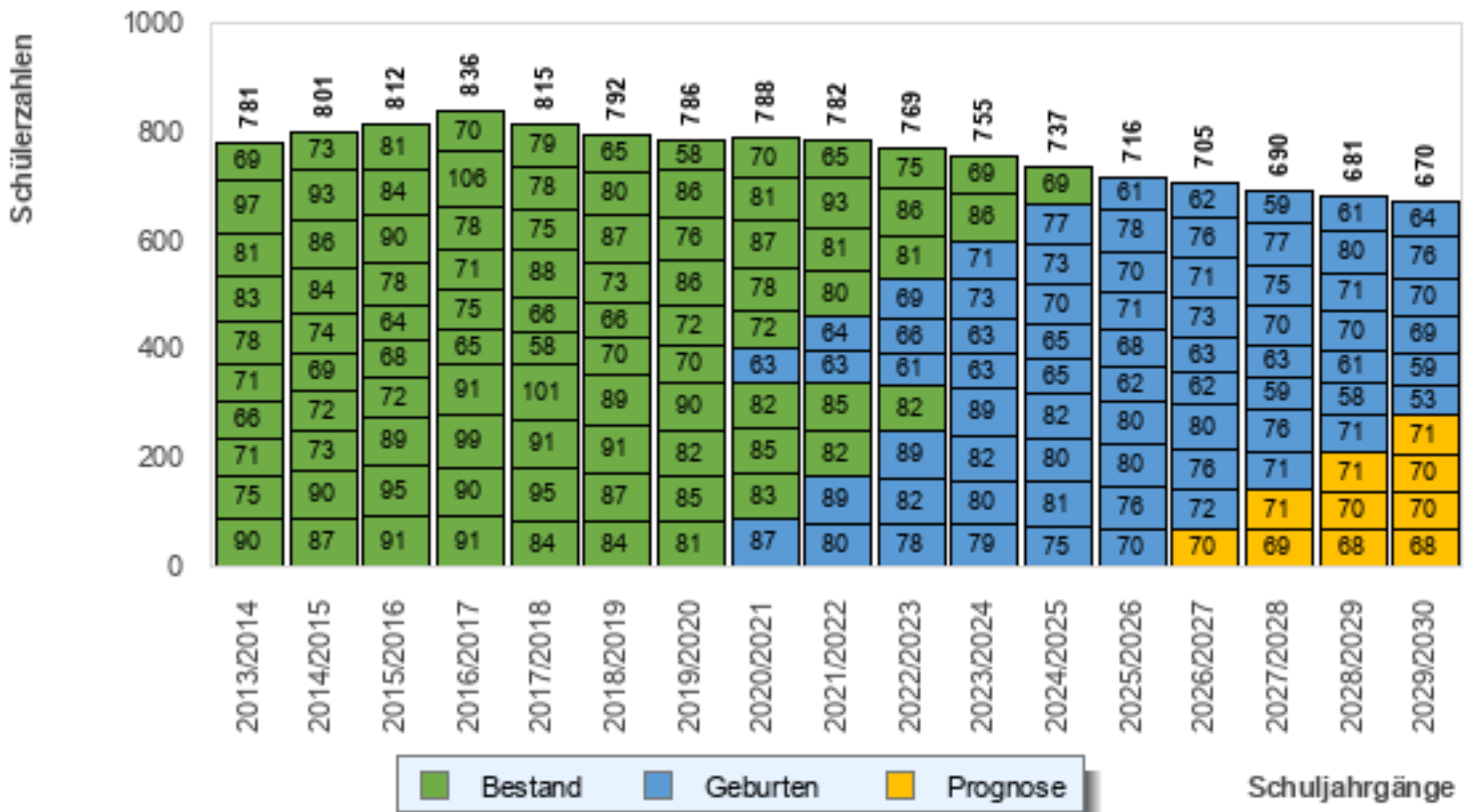
In den nächsten 5 Jahren wird ein Anstieg um rund 10 % erwartet, danach sinken die Zahlen wieder auf das aktuelle Niveau.

Grund- und Gemeinschaftsschule An der Bek

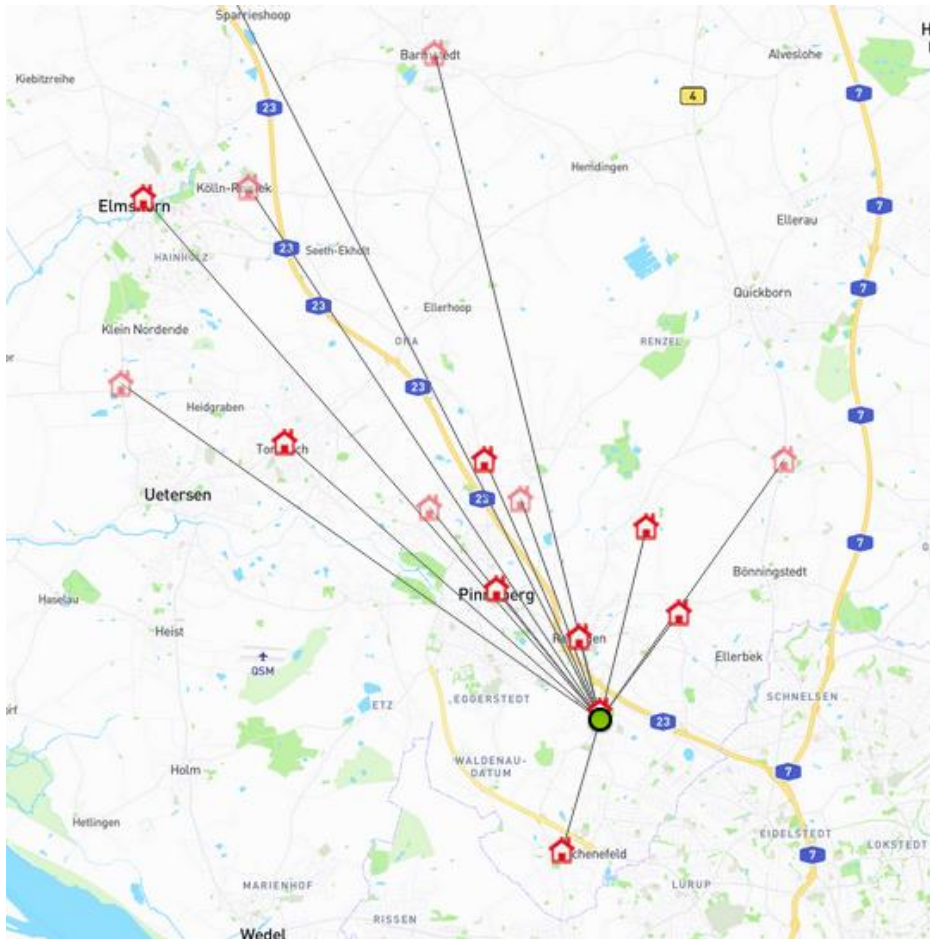


Name der Schule	Grund- und Gemeinschaftsschule An der Bek		
Schulträger	Gemeinde Halstenbek		
Schulform	Grundschule, Gemeinschaftsschule		
PLZ und Ort	25469 Halstenbek	Straße	Hartkirchener Chaussee 8a
Schulleitung	Schulleiter Herr Grote		
Kontakt / Info	Tel: 04101 / 58 9800	Fax:	04101 / 58980200
	Email: schule-an-der-bek.halstenbek@schule.landsh.de		
	Homepage:		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/> Zeit: Betreute Grundschule (Träger: Ev. Luth. Kirchengemeinde) Frühdienst ab 7 Uhr, Betreuung bis 17 Uhr (Klasse 1-3) Offener Ganzttag (Träger: Gemeinde Halstenbek) Betreuung bis 16 Uhr (Klasse 1-10)	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art:		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

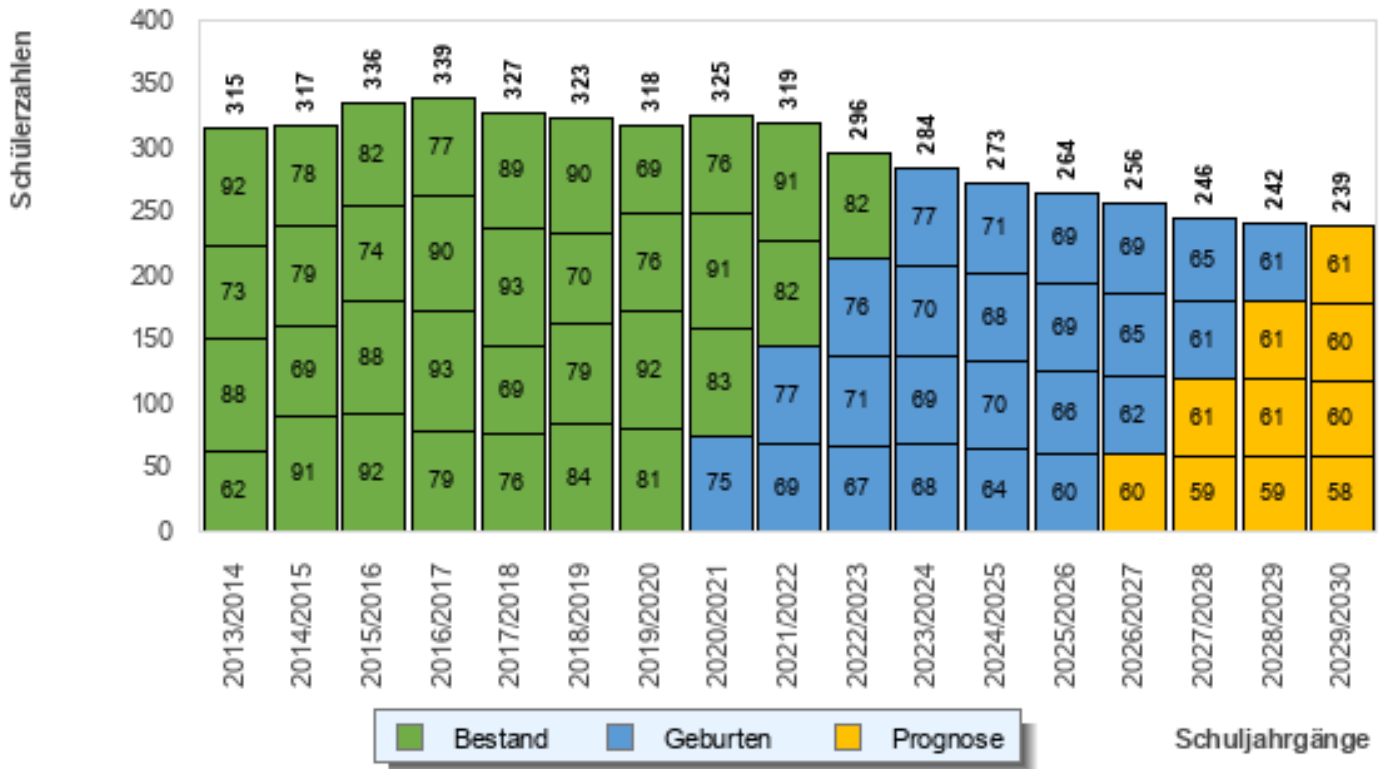


Grundschule Bickbargen

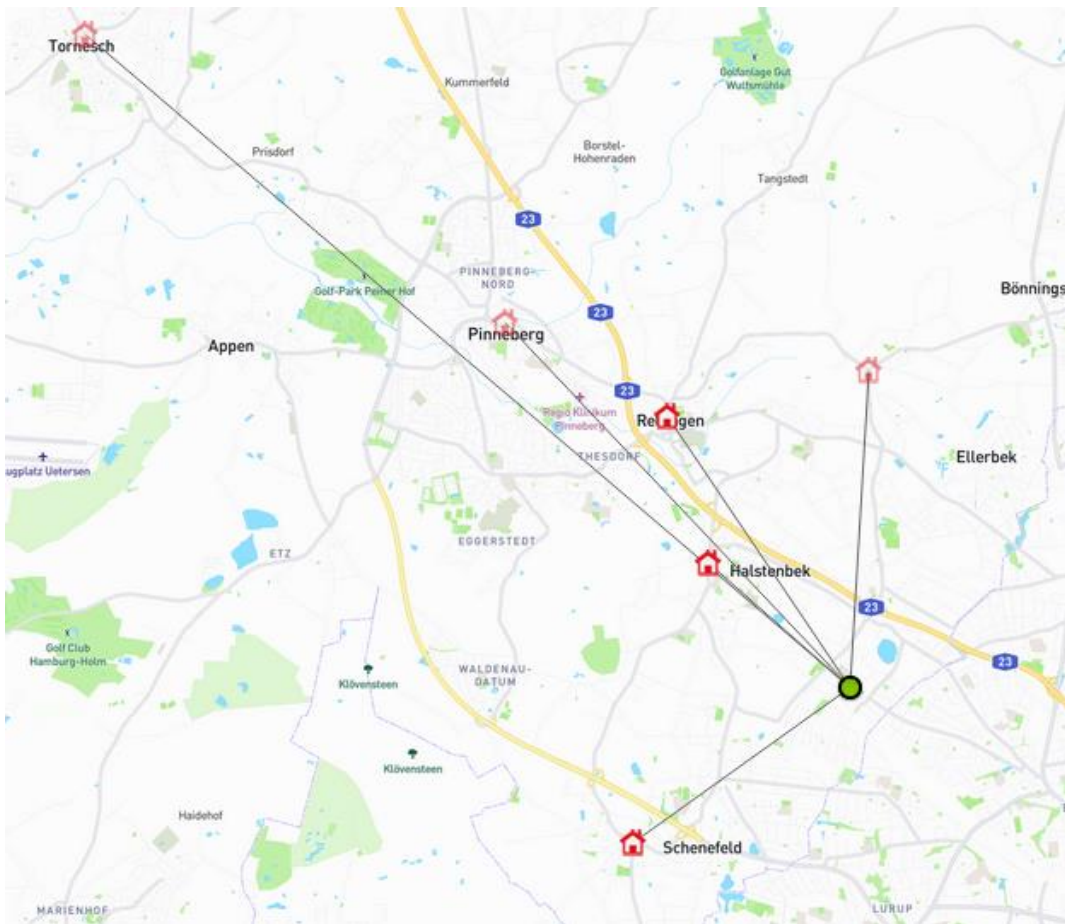


Name der Schule	Grundschule Bickbargen	
Schulträger	Gemeinde Halstenbek	
Schulform	Grundschule	
PLZ und Ort	25469 Halstenbek	Straße Bickbargen 115
Schulleitung	Rektorin Frau Samuel	
Kontakt / Info	Tel: 04101 / 44 602 Fax: 04101 / 40 24 83 Email: grundschule- bickbargen.halstenbek@schule.landsh.de Homepage: http://www.bibags.de/	
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Mo-Do bis 16.00, Fr bis 15.00 Ferienbetreuung ganztägig von 8 – 16 Uhr, jeweils in der 1. Woche der Oster- und Herbstferien, sowie 3 Wochen in den Sommerferien Träger Betreuung: Trägerverein der OGTS der Grundschule Bickbargen
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: tgl. ein Hauptgericht, ein Dessert und eine Salatbar. Auf Schweinefleisch wird verzichtet, Diäten (z.B. bei Zöliakie, Laktoseintoleranz, etc.) werden berücksichtigt. Preis: 3,50 €.	

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

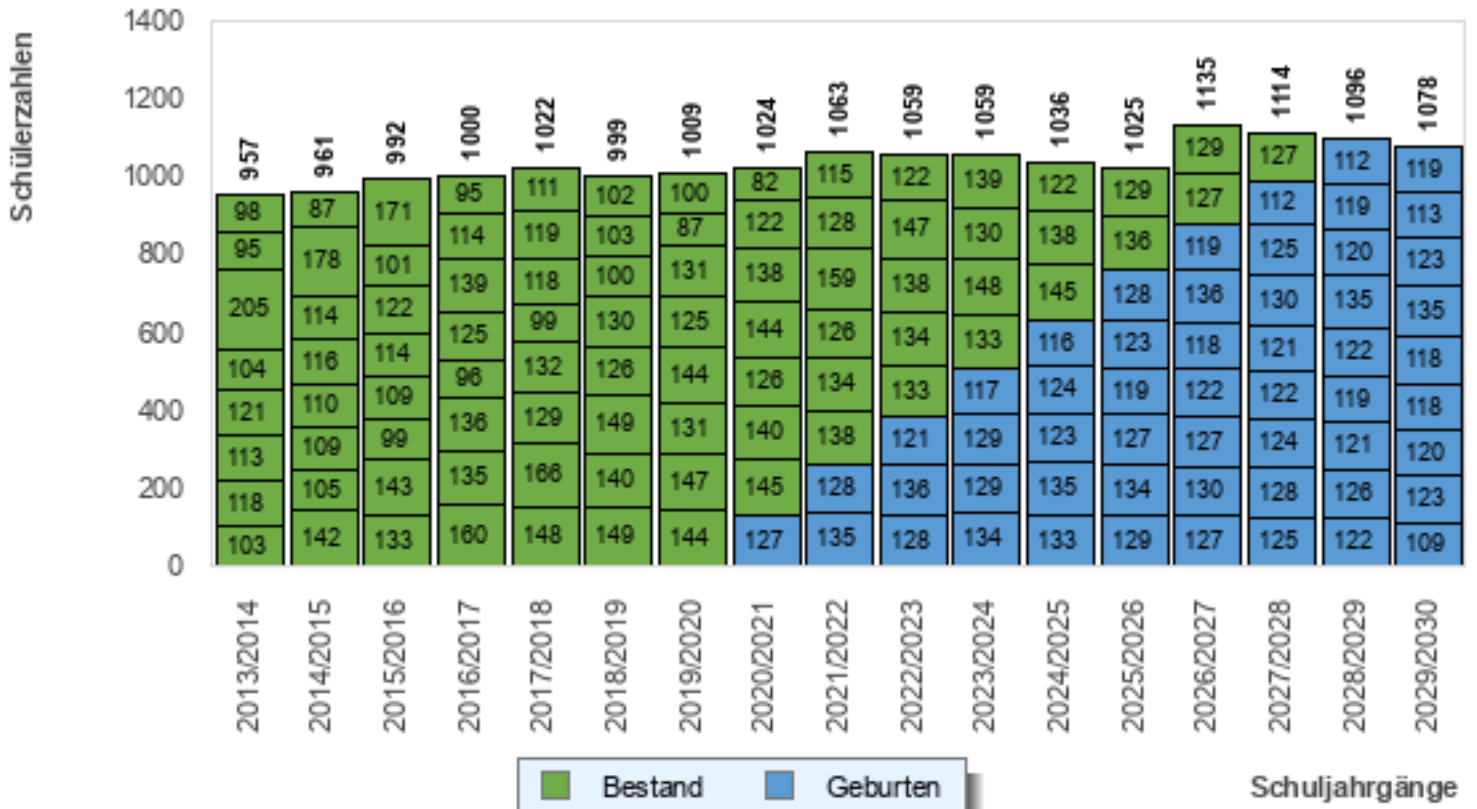


Wolfgang-Borchert-Gymnasium

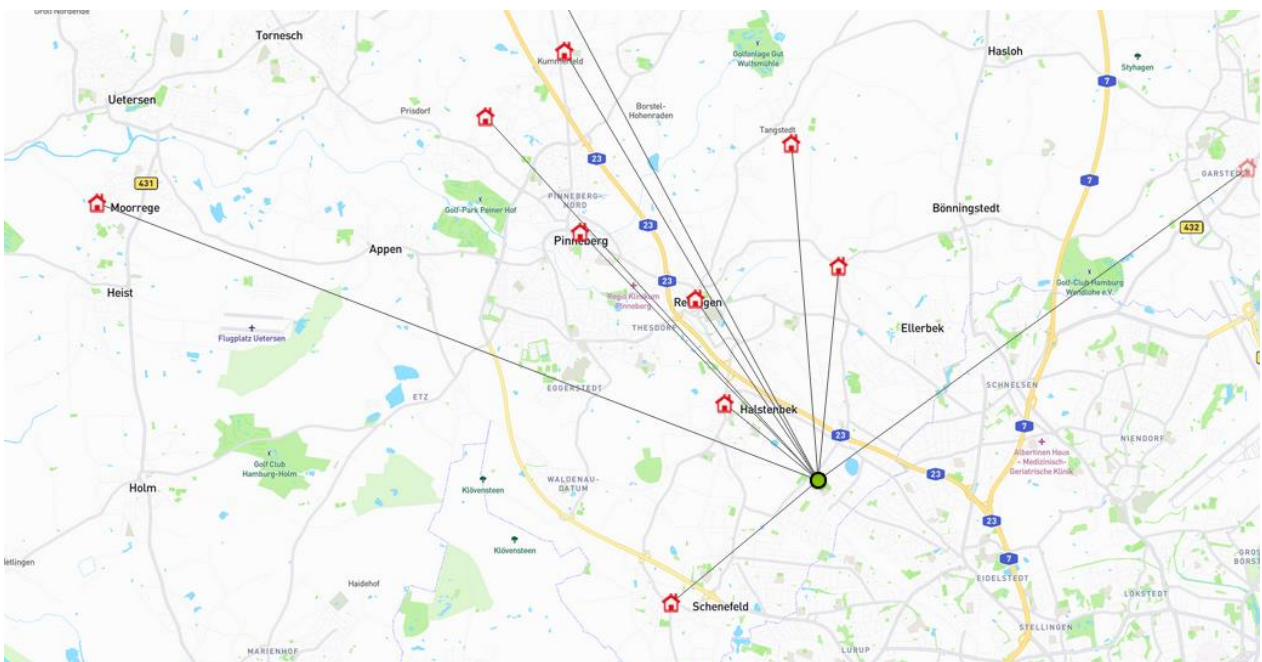


Name der Schule	Wolfgang-Borchert-Gymnasium		
Schulträger	Gemeinde Halstenbek		
Schulform	Gymnasium		
PLZ und Ort	25469 Halstenbek	Straße	Bickbargen 111
Schulleitung	Schulleiter Herr Poeschel		
Kontakt / Info	Tel: 04101 / 84280 Fax: 04101 / 842844 Email: Wolfgang-Borchert-Gymnasium.Halstenbek@schule.landsh.de Homepage: http://wobogym.de		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: bis 16 Uhr für Klassen 5-10 Träger Betreuung: Gemeinde Halstenbek	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art:		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

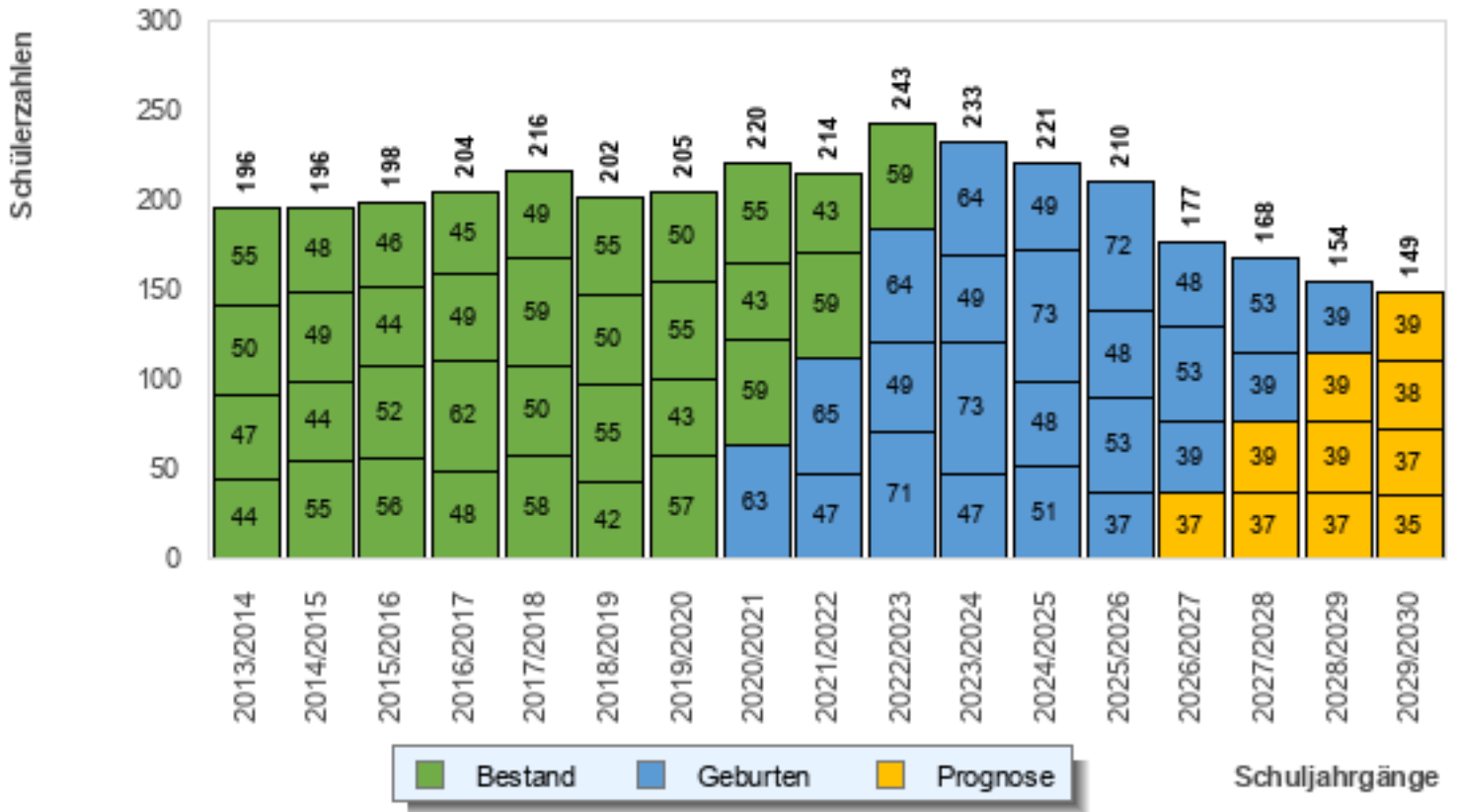


Bilsbek-Schule

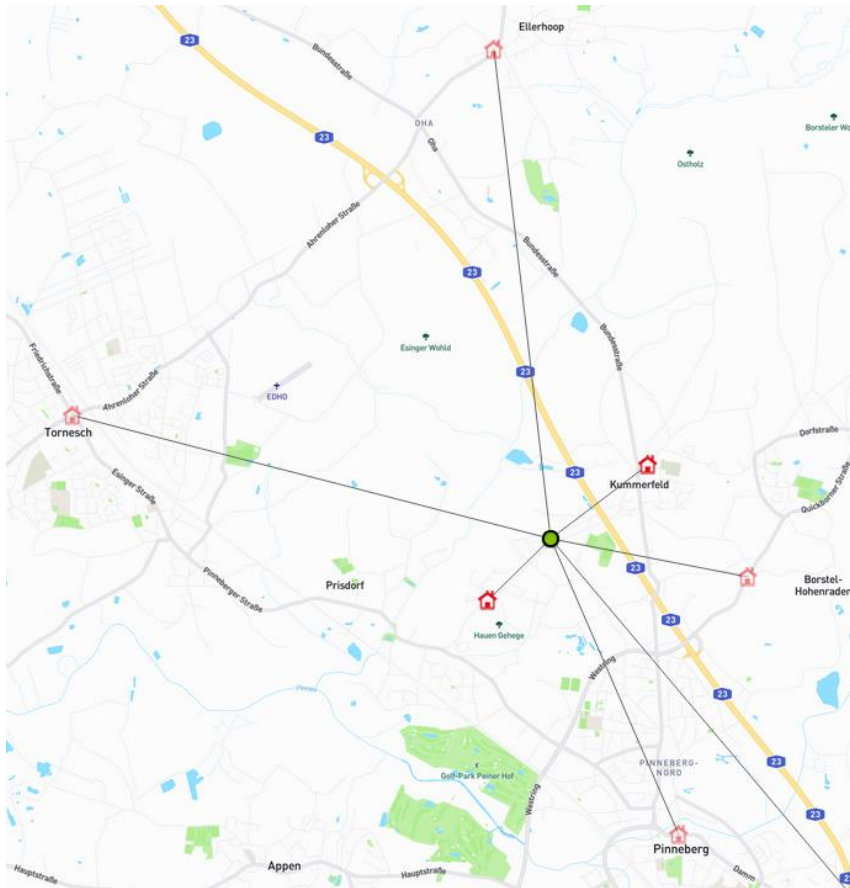


Name der Schule	Bilsbek-Schule		
Schulträger	Schulverband Bilsbek über das Amt Pinnau		
Schulform	Grundschule / OGTS		
PLZ und Ort	25495 Kummerfeld	Straße	Prisdorfer Straße 72
Schulleitung	Schulleiterin Susanne Thomsen-Steinberg		
Kontakt / Info	Tel: 04101 / 85666-0	Fax: 04101 / 85666-19	
	Email: Bilsbek-Schule.Kummerfeld@schule.landsh.de		
	Homepage: www.Bilsbek-Schule.de		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	OGTS Zeit: bis 17.00 Uhr	Träger Betreuung: Schulverein Bilsbek e.V.
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: eigene Küche		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

In 2022 wird ein neues, zeitgemäßes Mensagebäude neben der Schule für die Essenszubereitung, Essensaufnahme und für die Betreuung errichtet.

Durch die Ausweisung neuer Baugebiete und den entsprechenden Zuzügen von Familien wurden höhere Prognosezahlen erwartet (300 Schüler*innen pro Jahr). Der Schulträger baut daher das Mensagebäude und schafft Raum für eine durchgängige 3-Zügigkeit.

Bemerkung Kreis:

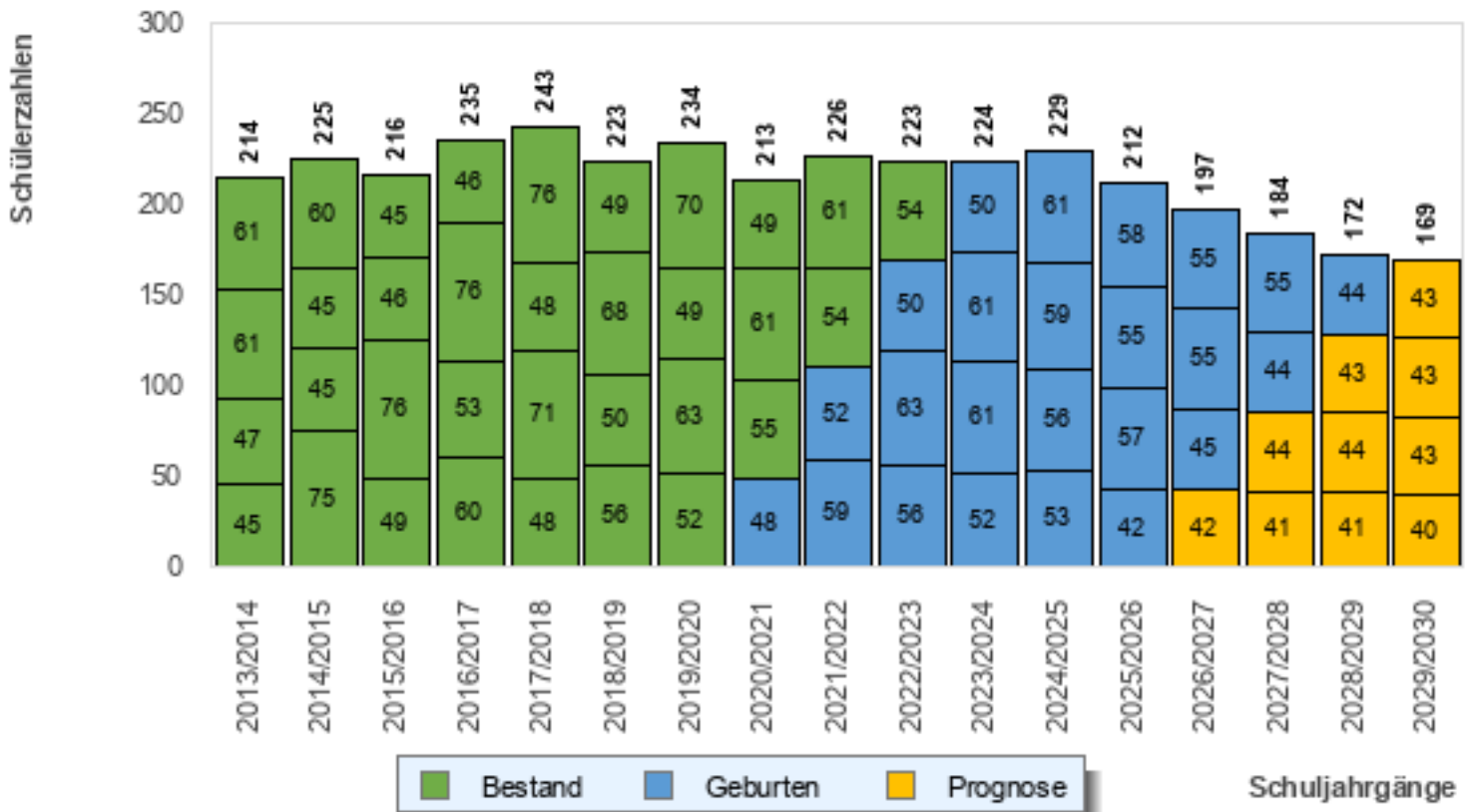
Der Hinweis des Amtes wird beachtet und in der nächsten Schulentwicklung beachtet.

Brüder-Grimm-Schule

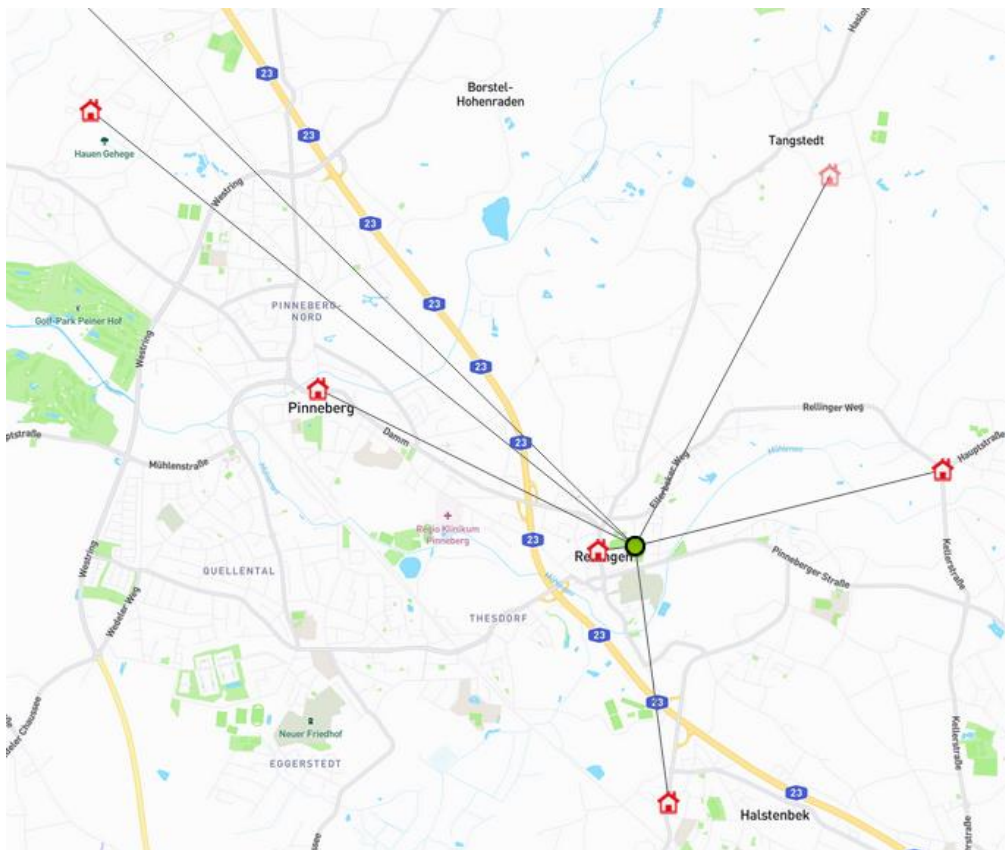


Name der Schule	Brüder-Grimm-Schule		
Schulträger	Gemeinde Rellingen		
Schulform	Grundschule		
PLZ und Ort	25462 Rellingen	Straße	Schmiedestr. 38
Schulleitung	Rektorin Swantje Schütterle		
Kontakt / Info	Tel: 04101 / 564 - 400		Fax: 04101 / 564 - 414
	Email: brueder-grimm-schule.rellingen@schule.landsh.de		
	Homepage: http://www.bruedergrimmschule.de		
Barrierefreiheit	Nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> teilweise		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Zeit: 7.00 – 17.00 Uhr Träger Betreuung: Betreuungsgruppe an der Brüder-Grimm-Schule e.V.	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Lieferung Caterer		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Die Brüder-Grimm-Schule ist eine vom Schulträger auf zehn Klassen begrenzte zwei- bzw. dreizügige Grundschule mit etwa 230 Schülerinnen und Schülern. Das Schulgebäude ist zentral gelegen und wurde bis 2016 umfangreich saniert und erweitert.

Das Gebäude ist mit WLAN ausgestattet. Alle Klassen- und Fachräume haben digitale Tafeln erhalten. Die Differenzierungsräume sind mit Laptops und einem Drucker ausgestattet, so dass ein differenzierter Unterricht möglich ist.

Die Schule wird als offene Ganztagschule geführt. Daher sind alle Schülerinnen und Schüler, die einen Platz in der Nachmittagsbetreuung beanspruchen, aufgrund der Landesrichtlinie aufzunehmen.

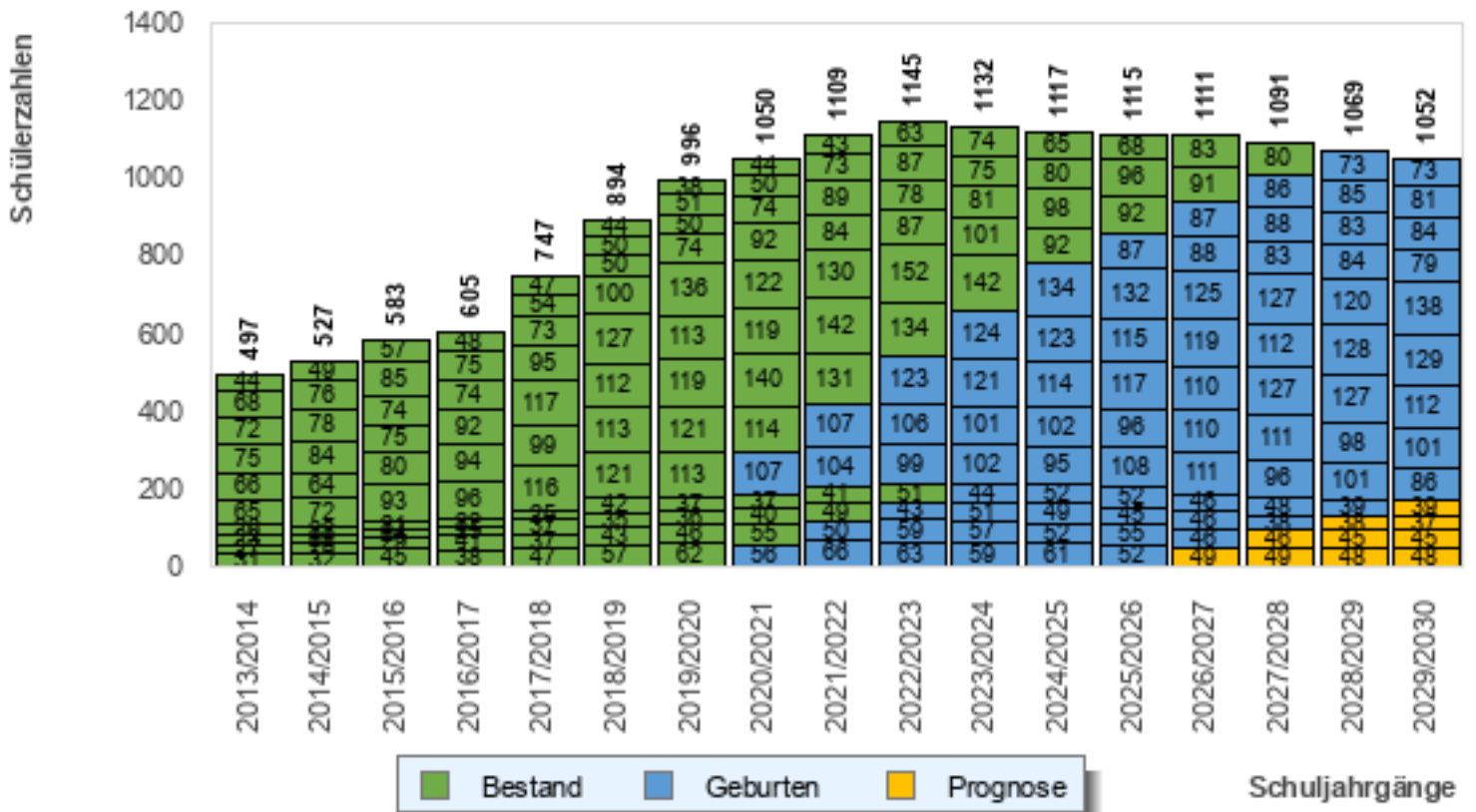
Die Prognosen aus dem EDV-Programm stimmen nicht ganz mit den aktuellen Zahlen aus dem Melderegister überein. Für das Schuljahr 2022/2023 sind im Einzugsgebiet der Brüder-Grimm-Schule 67 Kinder schulpflichtig. Für die darauffolgenden Jahre passen die Zahlen besser. Die Prognose berücksichtigt dann aber nicht die Schülerströme, da ein Schülerzuzug aus dem angrenzenden Pinneberger Raum zeitweise spürbar ist.

Caspar-Voght-Schule

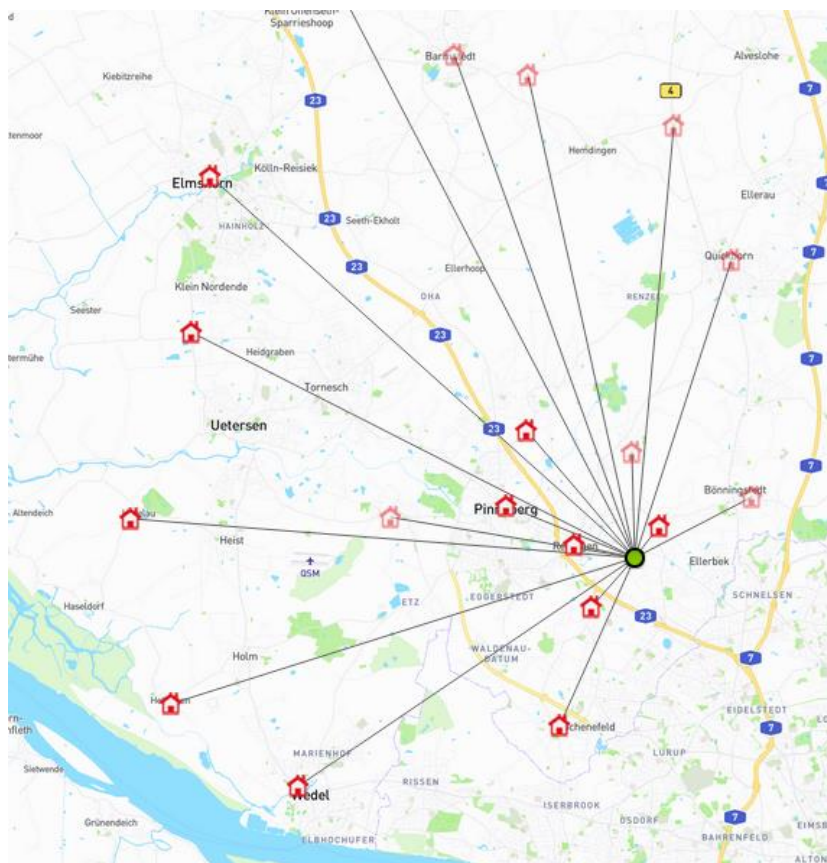


Name der Schule	Caspar-Voght-Schule	
Schulträger	Gemeinde Rellingen	
Schulform	Grund- und Gemeinschaftsschule mit Oberstufe	
PLZ und Ort	25462 Rellingen	Straße Schulweg 2-4
Schulleitung	Rektor Jochen Kähler	
Kontakt / Info	Tel: 04101 / 564 - 500 Fax: 04101 / 564 - 580 Email: cvs.rellingen@schule.landsh.de Homepage: http://www.caspar-voght-schule.de/	
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> teilweise	
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/> Zeit: GS 7.00 – 17.00 GemS Klasse 5+6: 8.00 – 14.00 (bei Unterrichtsausfall) Träger Betreuung: Verein zur Förderung der Bildung, Betreuung und Beköstigung an der Caspar-Voght-Schule e.V.
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Mensa – Vollküche	

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Die Caspar-Voght-Schule ist seit 2016 eine Grund- und Gemeinschaftsschule mit Oberstufe. Die Schülerzahlen haben sich kontinuierlich entwickelt. Zum Schuljahr 2021/2022 besuchen rund 1.100 SchülerInnen die Schule. Das Schulgebäude ist zwischen 2017 und 2021 umfangreich saniert und erweitert worden. Es sind 18 Klassenräume, Differenzierungsräume sowie weitere Funktionsräume neu errichtet worden. Der naturwissenschaftliche Trakt der Schule ist komplett saniert und steht nun auch für Schülerversuche zur Verfügung. Auch die weiteren Fachräume für Kunst, Musik und Werken sind neu entstanden.

Seit 2016/2017 verfügt die Grund- und Gemeinschaftsschule über eine Oberstufe. Im Schuljahr 2021/2022, dem vierten Jahr Oberstufe, besuchen 104 Schülerinnen und Schüler die Klassenstufe 11 in vier Profilklassen. Neben dem naturwissenschaftlichen Profil gibt es aktuell zwei gesellschaftspolitische Profile sowie in 2021/2022 erstmalig ein ästhetisches Profil (Profilmfach Kunst). Mit der neuen Oberstufenverordnung besteht weiterer Raumbedarf für das Kurssystem in den Klassenstufen 12 und 13. Hier beabsichtigt der Schulträger einen weiteren Anbau auf dem Schulgelände zu realisieren.

Das gesamte Gebäude ist mit WLAN ausgestattet. Alle Klassenräume sowie die meisten Fachräume in der Gemeinschaftsschule sind mit digitalen Tafeln ausgestattet. Erste digitale Tafeln für die Grundschule sind angeschafft worden. Zudem stehen den Lehrkräften für den Unterricht zahlreiche iPads zur Verfügung.

Die Schule verfügt über eine Mensa, in der das Essen, ein Frühstücksangebot sowie eine Snacklinie frisch zubereitet werden.

Die Grundschule ist zweizügig. Hinzu kommt die SIM-Klasse, eine Sprachintensivmaßnahme in Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum Rellingen. Seit einigen Jahren ist auch eine DaZ-Klasse in der Grundschule verortet. Leider musste der Schulträger in dieser Zeit feststellen, dass die Klasse mit bis zu 25 SchülerInnen belegt ist. Ob mit dieser Schülerzahl ein gutes Lernumfeld für die nicht deutsch sprechenden Schülerinnen und Schüler möglich ist, sei dahingestellt.

Die Schule wird als offene Ganztagschule geführt und in der Grundschule werden die Schülerinnen und Schüler in der Zeit von 7.00 bis 17.00 Uhr betreut.

Die Gemeinschaftsschule (Sek 1) ist vom Schulträger auf fünf Klassen je Jahrgang begrenzt. Im Schulkonzept ist eine Sportklasse in den Jahrgängen 5 und 6 verankert. Auch ist eine DaZ-Klasse für den Sek1-Bereich an der Schule verortet. Für die Klassenstufen 5 und 6 wird nach Unterrichtsende bis 14.00 Uhr eine verlässliche Betreuung angeboten. Die Betreuung wird auch bei Unterrichtsausfall von 8.00 bis 14.00 Uhr angeboten. Von Montag bis Donnerstag werden in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr Kurse im Rahmen des Offenen Ganztags angeboten.

Die Prognose aus dem Schulentwicklungsplan 2016 ist nicht eingetreten. Diese ging von sinkenden Schülerzahlen aus. Für das aktuelle Schuljahr 2021/2022 wurden 509 SchülerInnen prognostiziert. Die aktuelle Prognose geht von gleichbleibenden Schülerzahlen aus. Dieses wird auch vom Schulträger so gesehen.

Bemerkung Kreis:

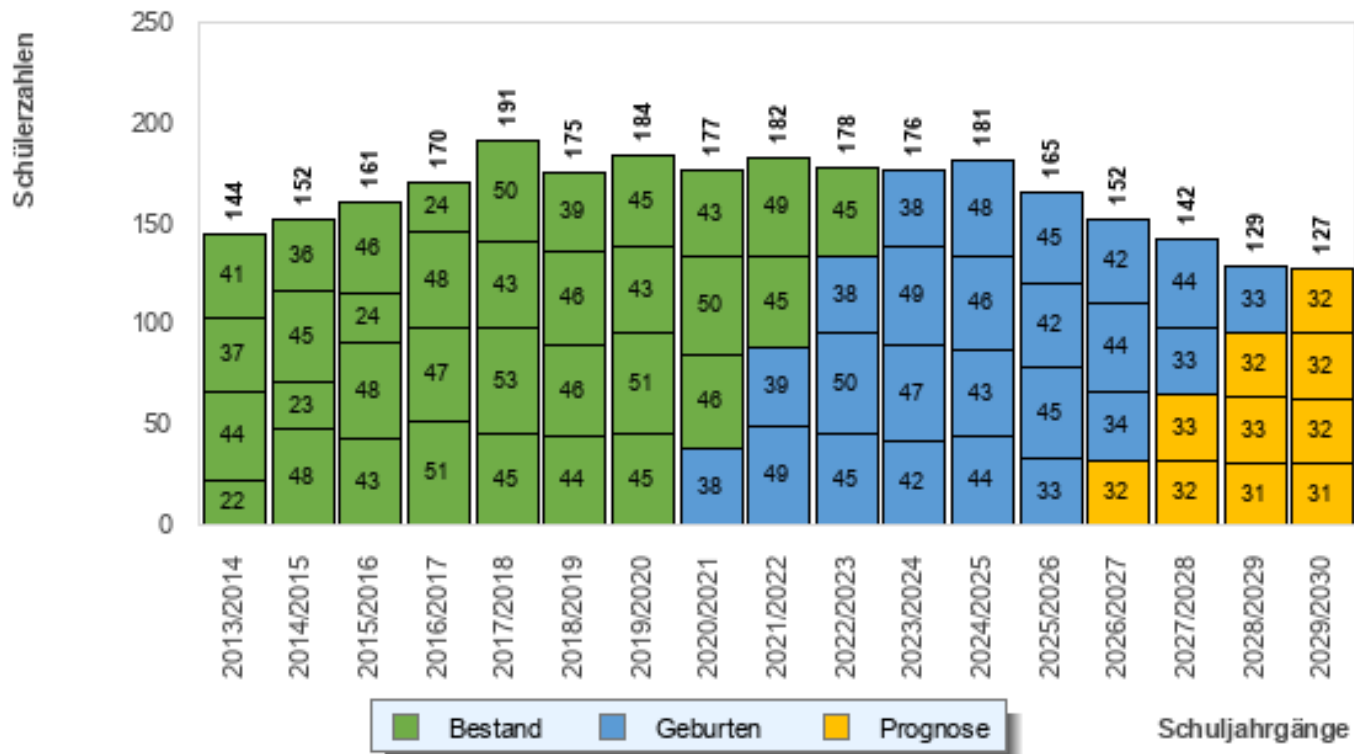
In der Caspar-Voght-Schule ist neben der Fritz-Reuter-Schule in Tornesch eine SIM-Klasse (Sprachintensivmaßnahme) verortet.

Erich Kästner Schule Rellingen-Krupunder

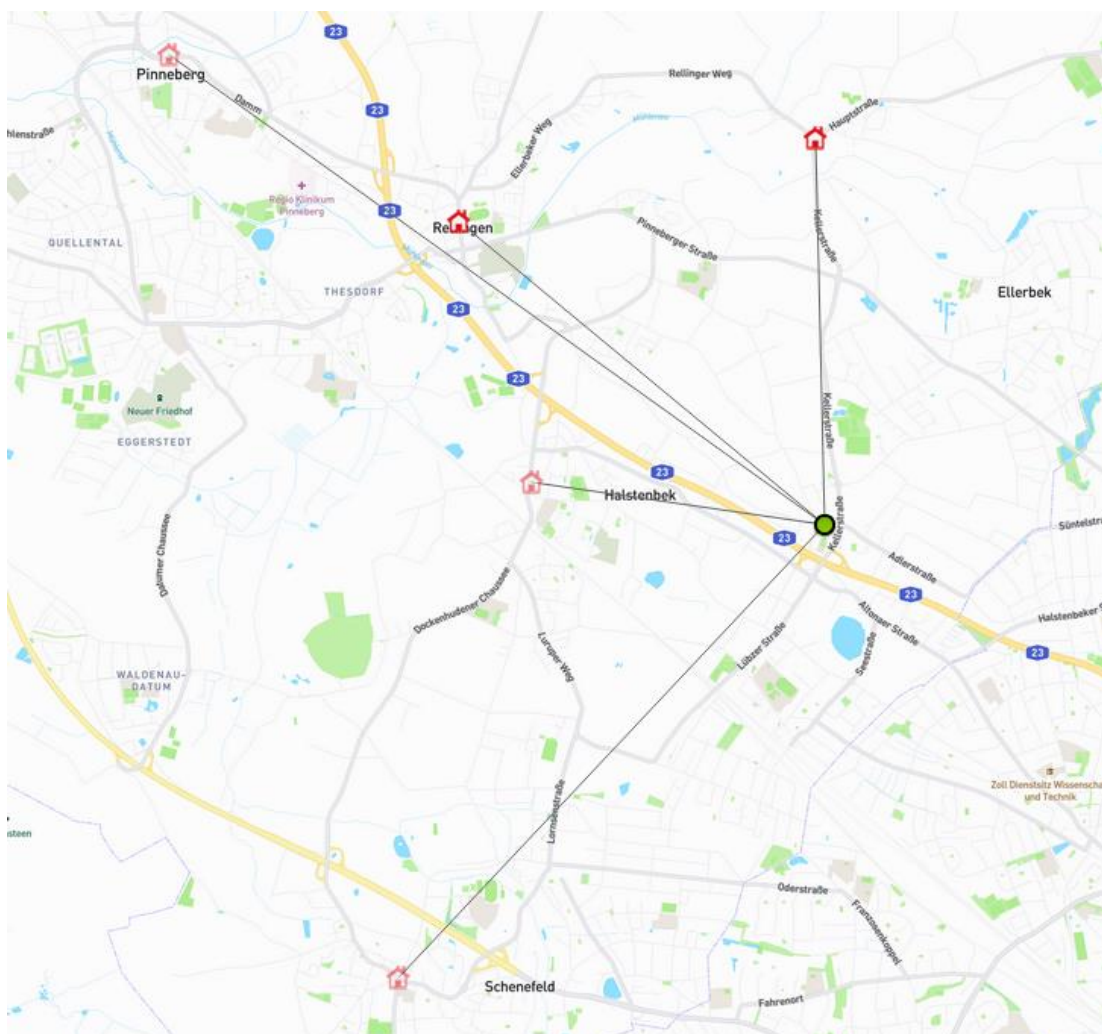


Name der Schule	Erich Kästner Schule Rellingen-Krupunder		
Schulträger	Gemeinde Rellingen		
Schulform	Grundschule		
PLZ und Ort	25462 Rellingen	Straße	Heidestraße 84
Schulleitung	Rektor Torsten Biermann		
Kontakt / Info	Tel: 04101 / 564 - 450		Fax: 04101 / 564 - 470
	Email: eks.rellingen@schule.landsh.de		
	Homepage: http://eks-rellingen.lernetz.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	teilweise	
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/>	Zeit: 7.00 – 16.00 Uhr Träger Betreuung: Schulverein Krupunder e.V.
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/>		Art: Lieferung Caterer

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Die Erich Kästner Schule Rellingen-Krupunder ist eine vom Schulträger auf acht Klassen begrenzte zweizügige Grundschule mit etwa 180 SchülerInnen im Ortsteil Krupunder. Der Schulträger beabsichtigt, die Schule an einem anderen Standort neu zu bauen. Der Neubau ist am Herrmann-Löns-Weg im Ortsteil Krupunder geplant und soll bis 2025 fertiggestellt sein. Außerdem soll im Zuge des Neubaus die Schule als Offene Ganztagschule geführt werden.

Die Erich Kästner Schule Rellingen-Krupunder ist eine betreute Grundschule, die in der Zeit von 7.00 bis 16.00 Uhr die SchülerInnen betreut. Aktuell nehmen 126 der 16 Kinder durch den Schulverein betreut.

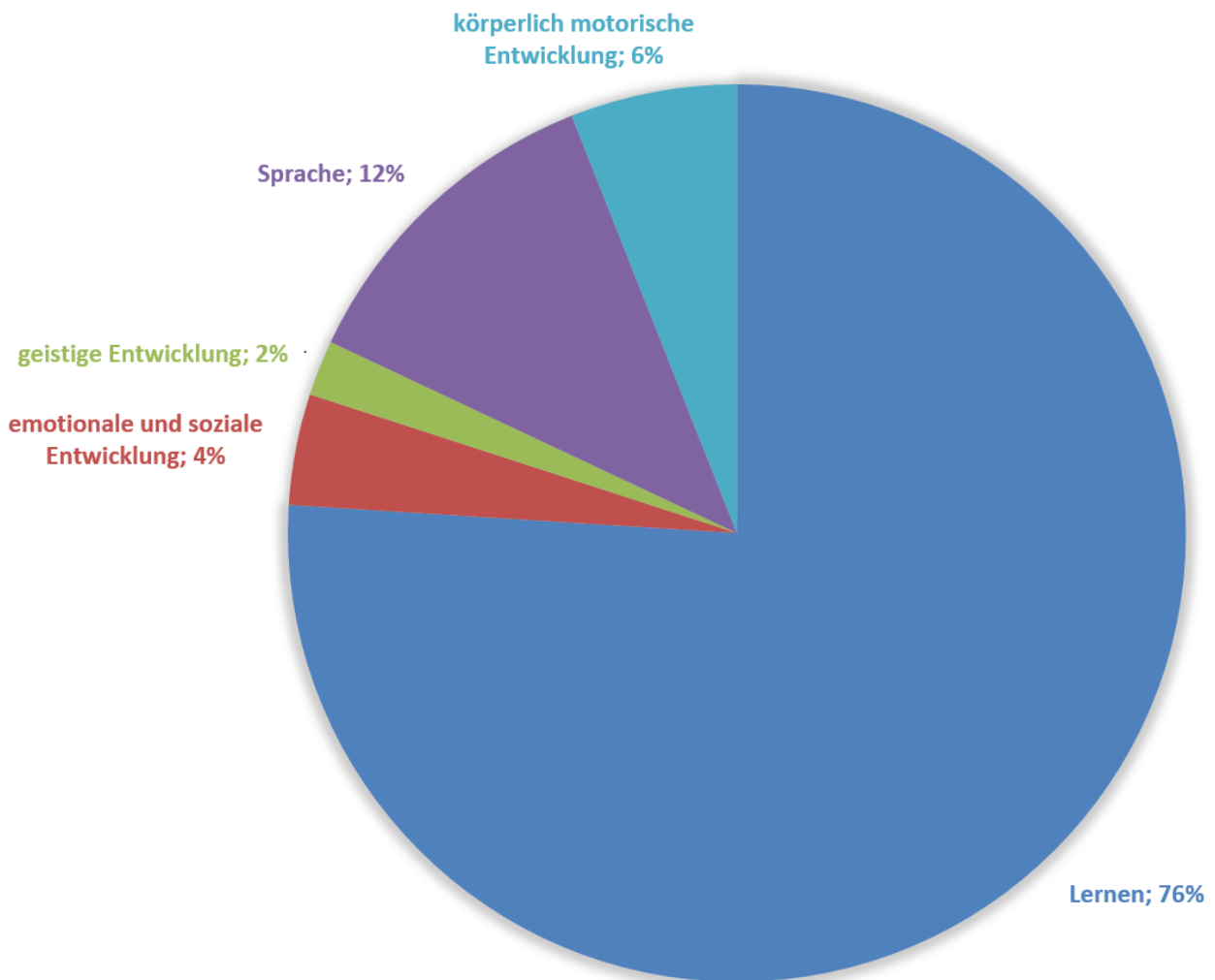
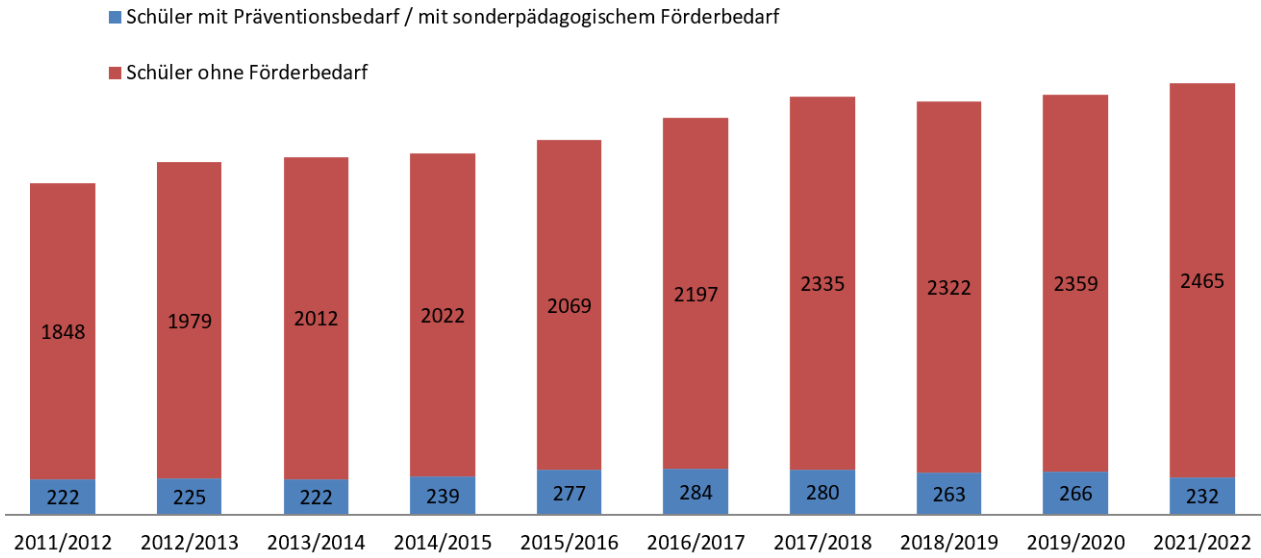
Die Prognosen aus dem EDV-Programm stimmen nicht ganz mit den aktuellen Zahlen aus dem Melderegister überein. Für das Schuljahr 2022/2023 sind im Einzugsgebiet der Erich Kästner Schule Rellingen-Krupunder 48 Kinder schulpflichtig. Für die darauffolgenden Schuljahre passen die Zahlen besser.

Förderzentrum Rellingen



Name der Schule	Förderzentrum Rellingen		
Schulträger	Gemeinde Rellingen		
Schulform	Förderzentrum Lernen		
PLZ und Ort	25462 Rellingen	Straße	Schulweg 2-4
Schulleitung	Sonderschulrektor Frank Kutzinski		
Kontakt / Info	Tel: 04101 / 39 01 31	Fax:	04101 / 39 01 46
	Email: foerderzentrum.rellingen@schule.landsh.de		
	Homepage: www.foerderzentrum.lernnetz.de		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/>	OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Träger Betreuung:
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/>	
	Art:		

Vom Förderzentrum geförderte Schüler



Stand: November 2021

**Einzugsgebiet Förderzentrum
Rellingen (Gemeinden Ellerbek,
Halstenbek, Rellingen,
Tangstedt):**

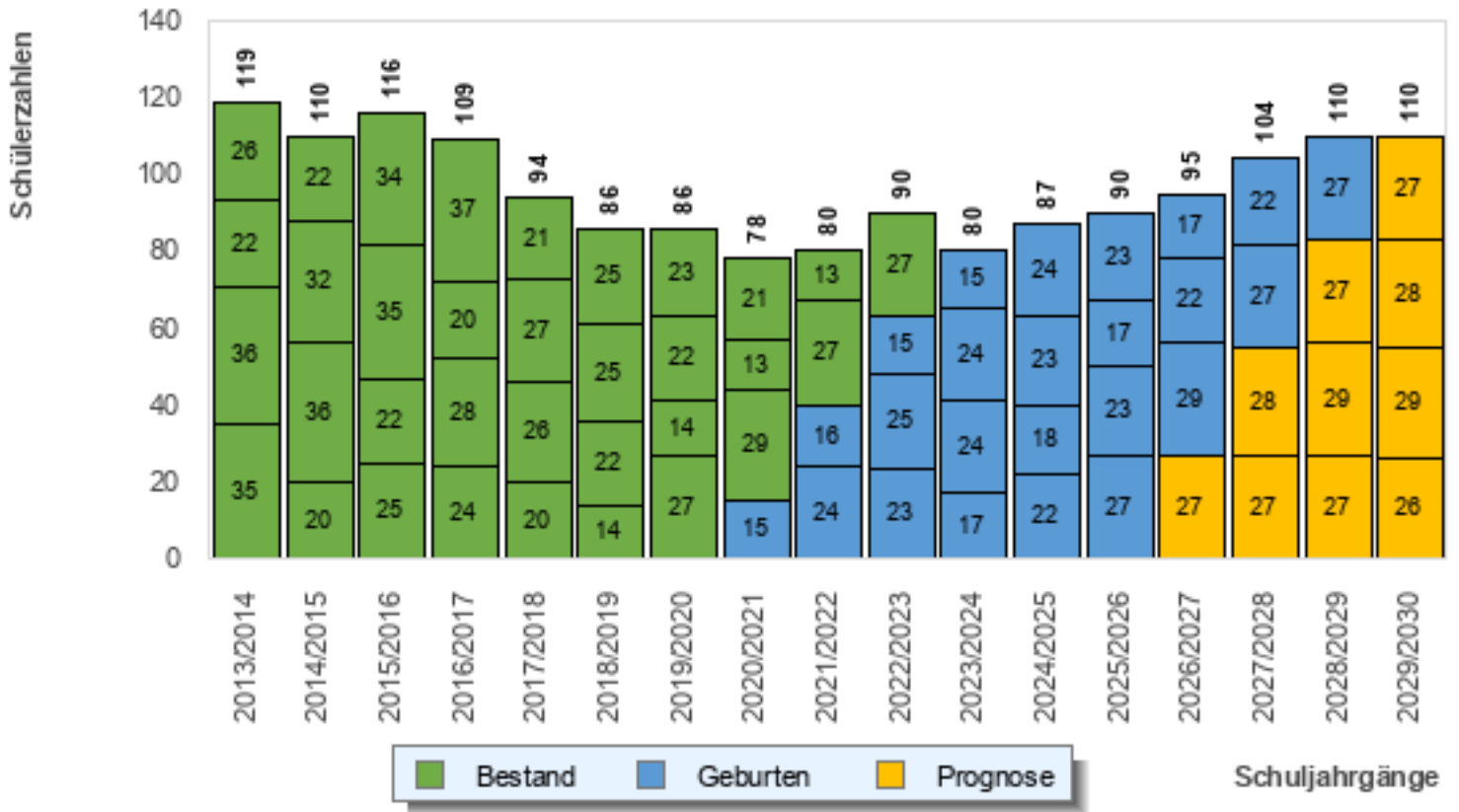


Bemerkung Schulträger:

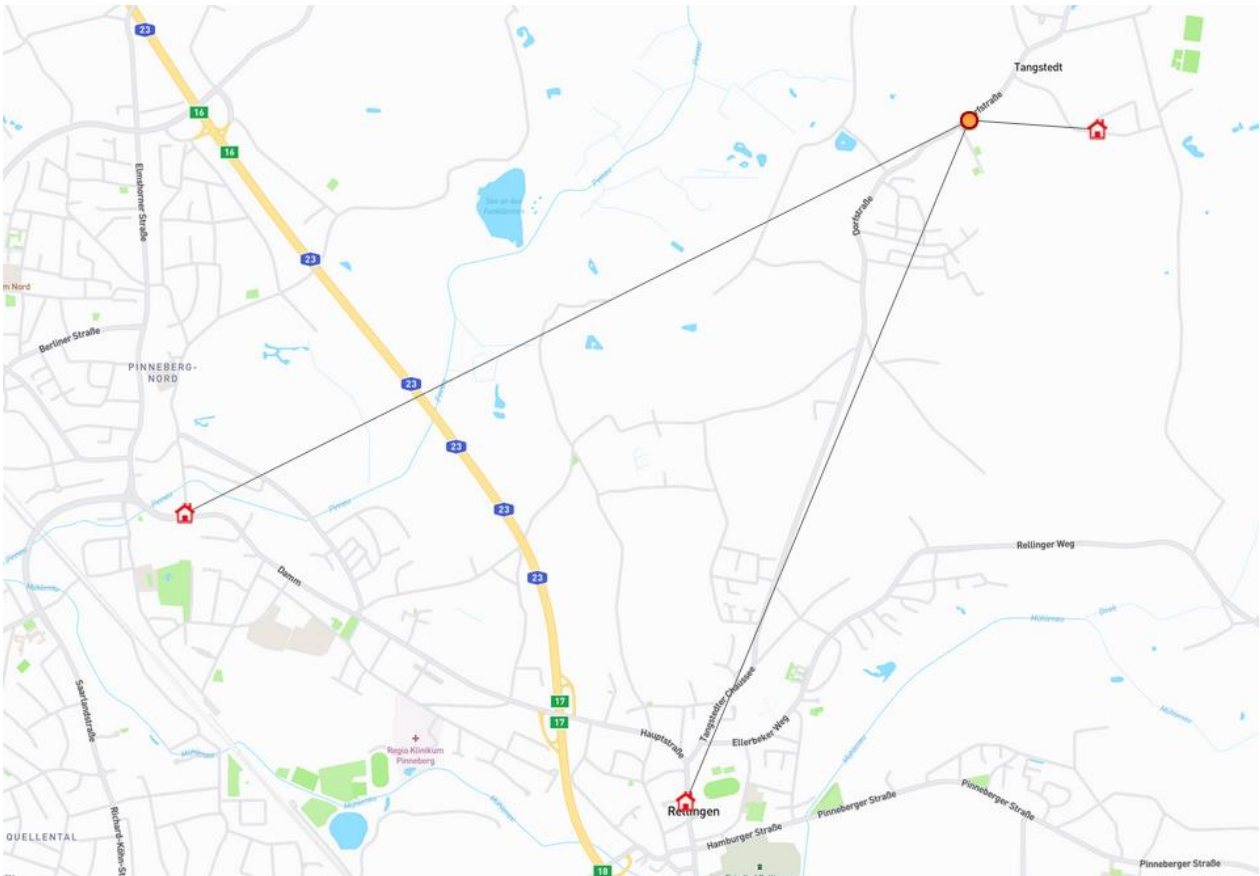
Das Förderzentrum Rellingen ist eine Schule ohne Schülerinnen und Schüler. Die Lehrkräfte betreuen die Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf sowie mit Präventionsbedarf in den Regelschulen.

Das Förderzentrum Rellingen ist Teil der Sprachintensivmaßnahme an der Caspar-Voght-Schule mit zwölf Schülerinnen und Schülern.

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

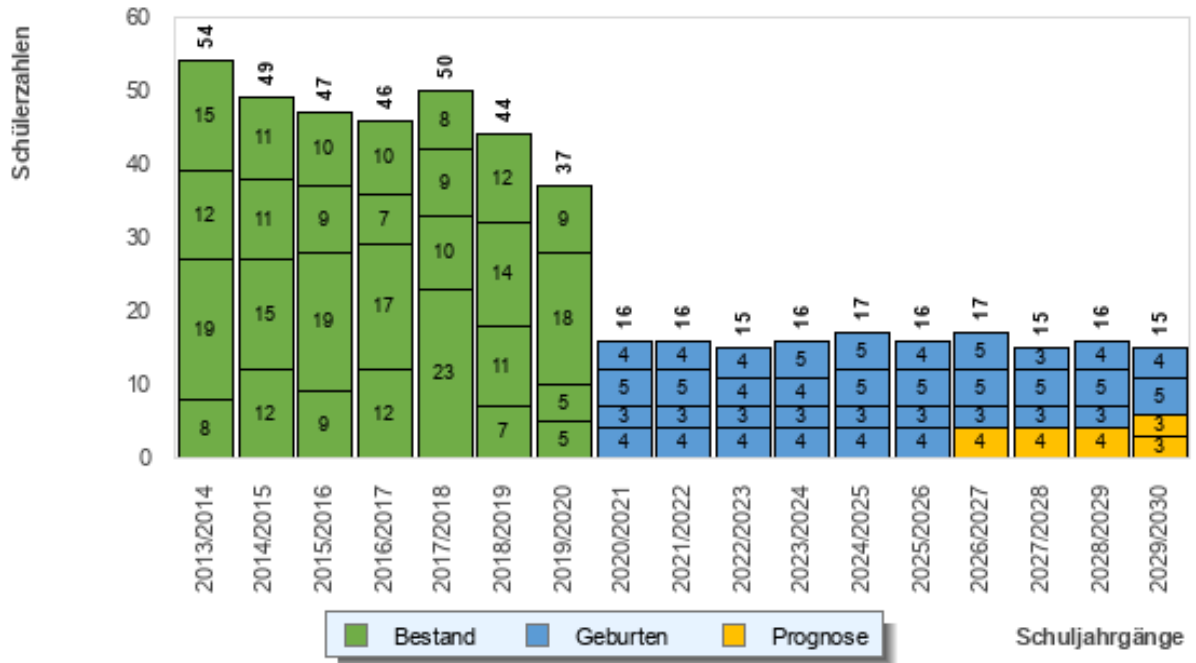


Heilpädagogisches Förderzentrum Friedrichshulde

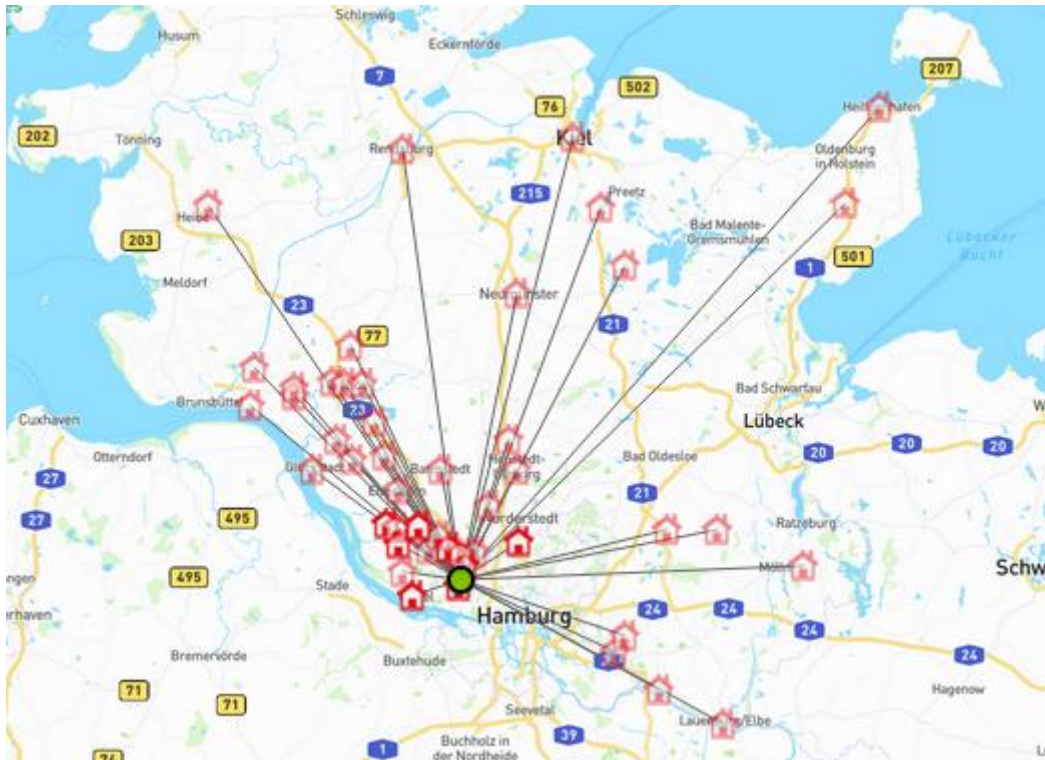


Name der Schule	Heilpädagogisches Förderzentrum Friedrichshulde		
Schulträger	Heil- und Erziehungsheim Friedrichshulde e. V.		
Schulform	Privatschule (Förderschule)		
PLZ und Ort	22869 Schenefeld	Straße	Lindenallee 96
Schulleitung	Schulleiterin Beate Backhaus		
Kontakt / Info	Tel: 040 / 839 35 10		Fax: 040 /
	Email: info@friedrichshulde.de		
	Homepage: http://www.friedrichshulde.de/		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/>	OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Träger Betreuung:
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/>	
	Art:		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



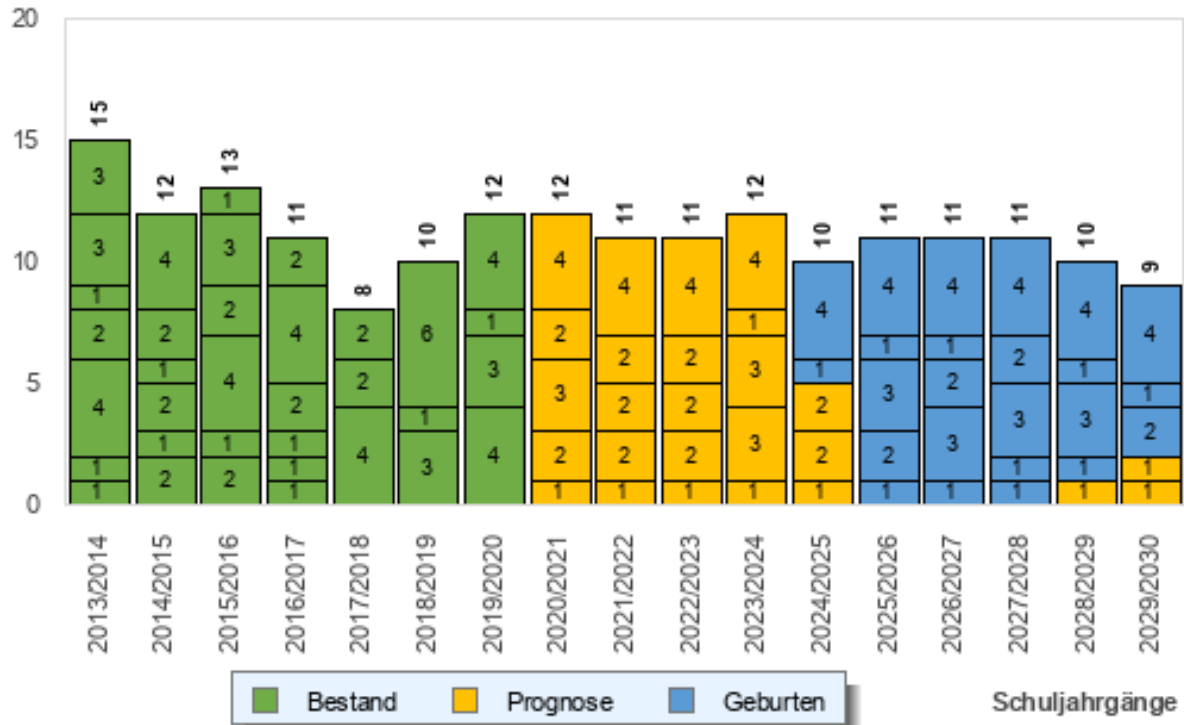
Förderzentrum Pinneberg



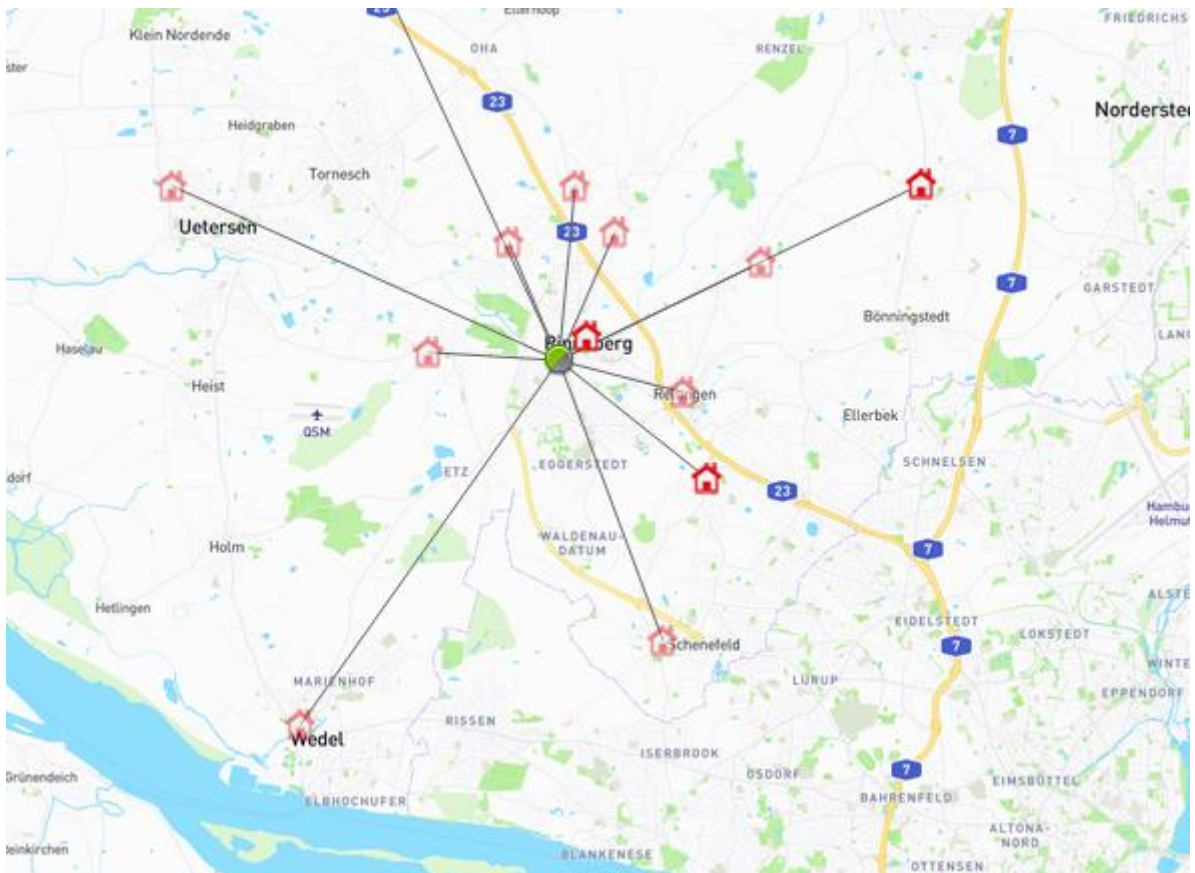
Name der Schule	Förderzentrum Pinneberg		
Schulträger	Stadt Pinneberg		
Schulform	Förderzentrum Lernen		
PLZ und Ort	25421 Pinneberg	Straße	Saarlandstr. 4
Schulleitung	Sonderschulrektor Jan Matthiesen		
Kontakt / Info	Tel: 04101 / 26 286		Fax: 04101 / 20 00 20
	Email: heinrich-hanselmann-schule.pinneberg@schule.landsh.de		
	Homepage: www.foerderzentrum-pinneberg.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Angebot Mittagessen	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art:		

Entwicklung der Schülerzahlen

Schülerzahlen



Schülerströme

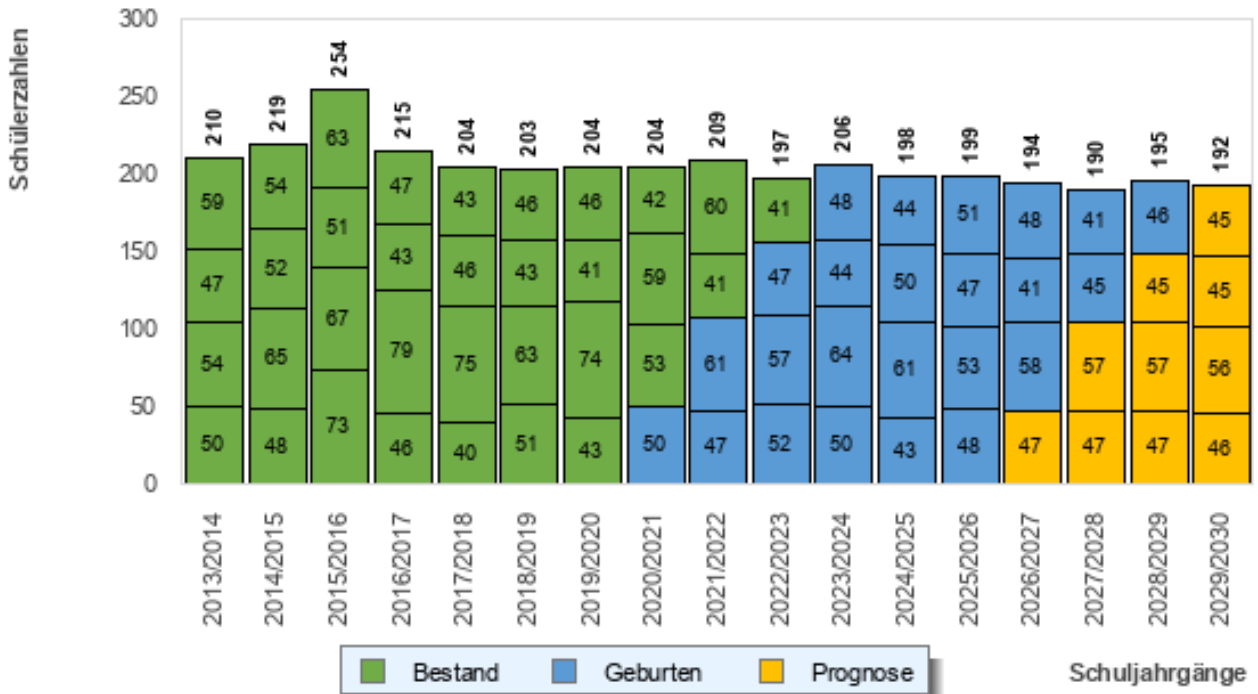


Grundschule Rübekamp

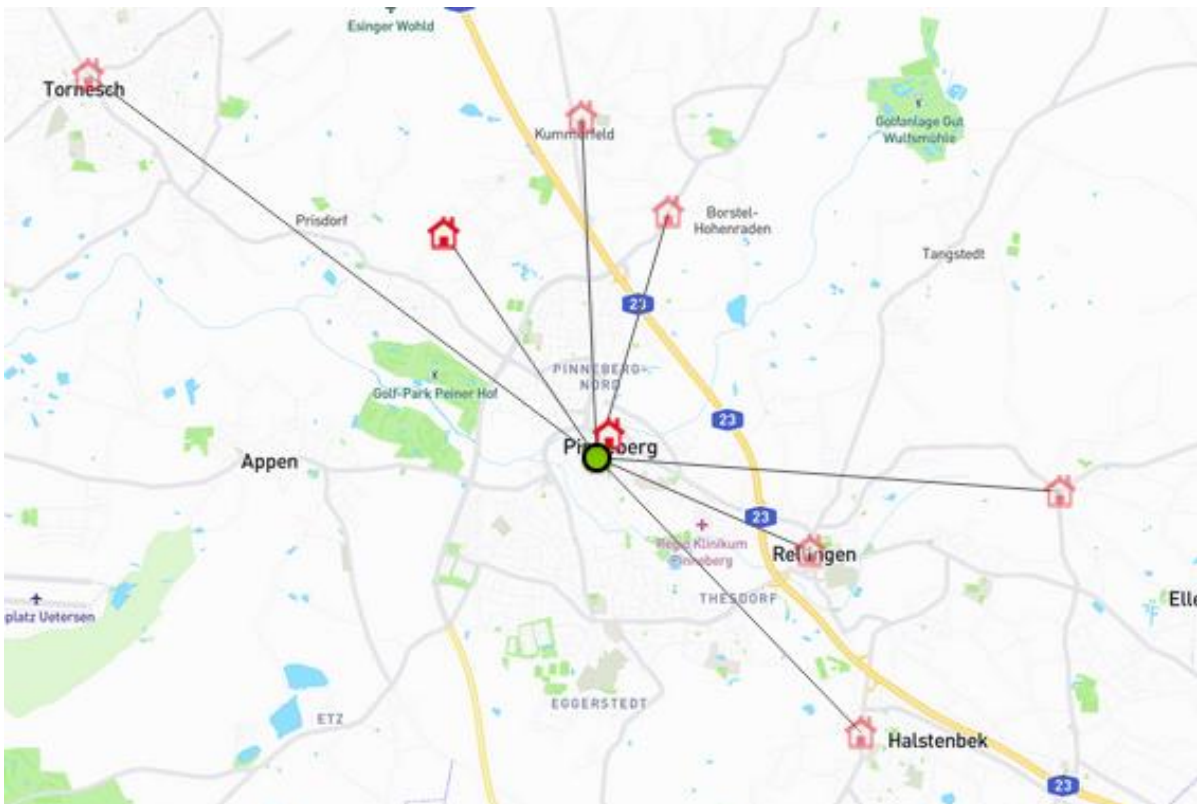


Name der Schule	Grundschule Rübekamp		
Schulträger	Stadt Pinneberg		
Schulform	Grundschule		
PLZ und Ort	25421 Pinneberg	Straße	Rübekamp 13-15
Schulleitung	Konrektorin Inga-Maria Schlupp		
Kontakt / Info	Tel: 04101/ 22 789		Fax: 04101/ 59 03 52
	Email: grundschule-ruebekamp.pinneberg@schule.landsh.de		
	Homepage: www.ruebekamp-lernetz.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	OGTS Zeit: 12.00 – 17.00 Uhr Träger Betreuung: KiTa Waldstraße e.V.	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/>	
	Art: Anlieferung		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

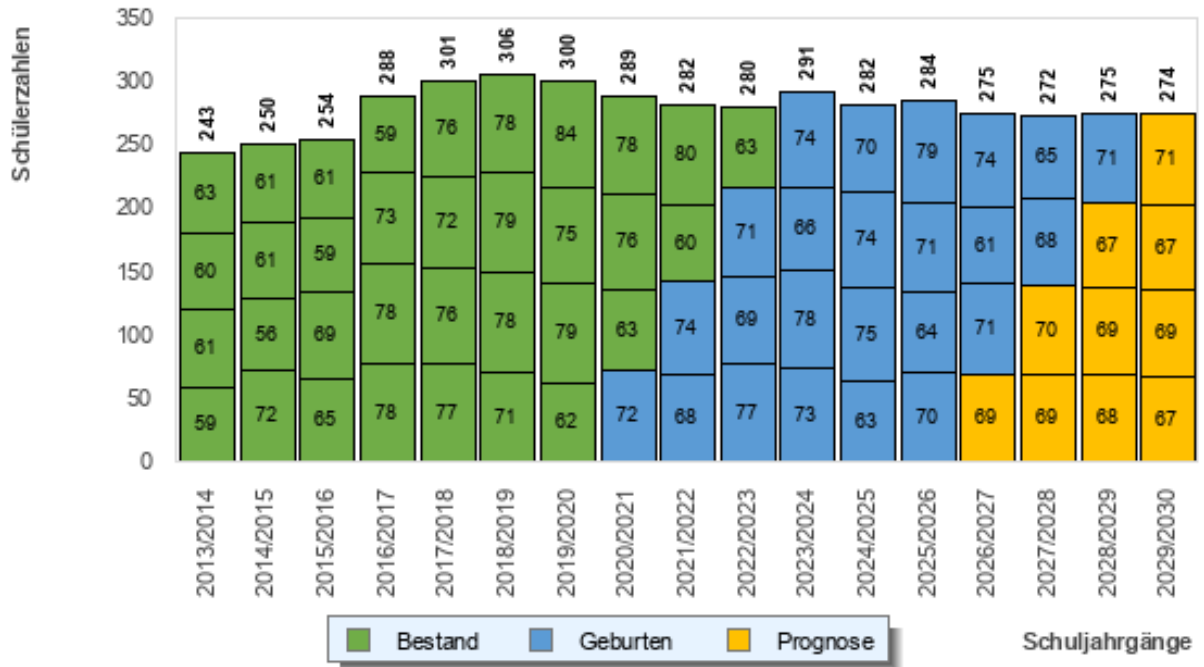


Grundschule Thesdorf

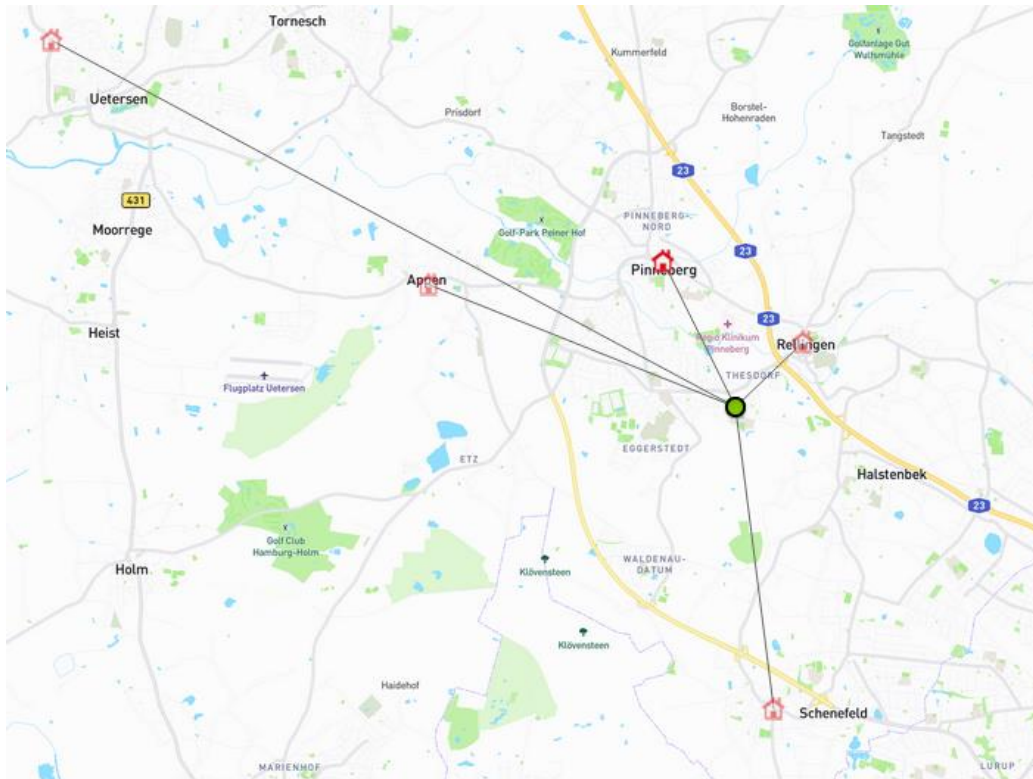


Name der Schule		Grundschule Thesdorf	
Schulträger		Stadt Pinneberg	
Schulform		Grundschule	
PLZ und Ort		25421 Pinneberg	Straße Pestalozzistr. 7
Schulleitung		Rektorin Tanja Krohn	
Kontakt / Info		Tel: 04101 / 62 709	Fax: 04101 / 69 05 06
		Email: grundschule-thesdorf.pinneberg@schule.landsh.de	
		Homepage: www.gst-pi.lernnetz.de	
Barrierefreiheit		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	
Betreuungsangebot		nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	OGTS Zeit: 12.00 – 17.00 Uhr Träger Betreuung: Berufliche Bildung im DHB e.V. VFL e.V. Musikschule e.V.
Angebot Mittagessen		nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/>
		Art: Mittagstisch	

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

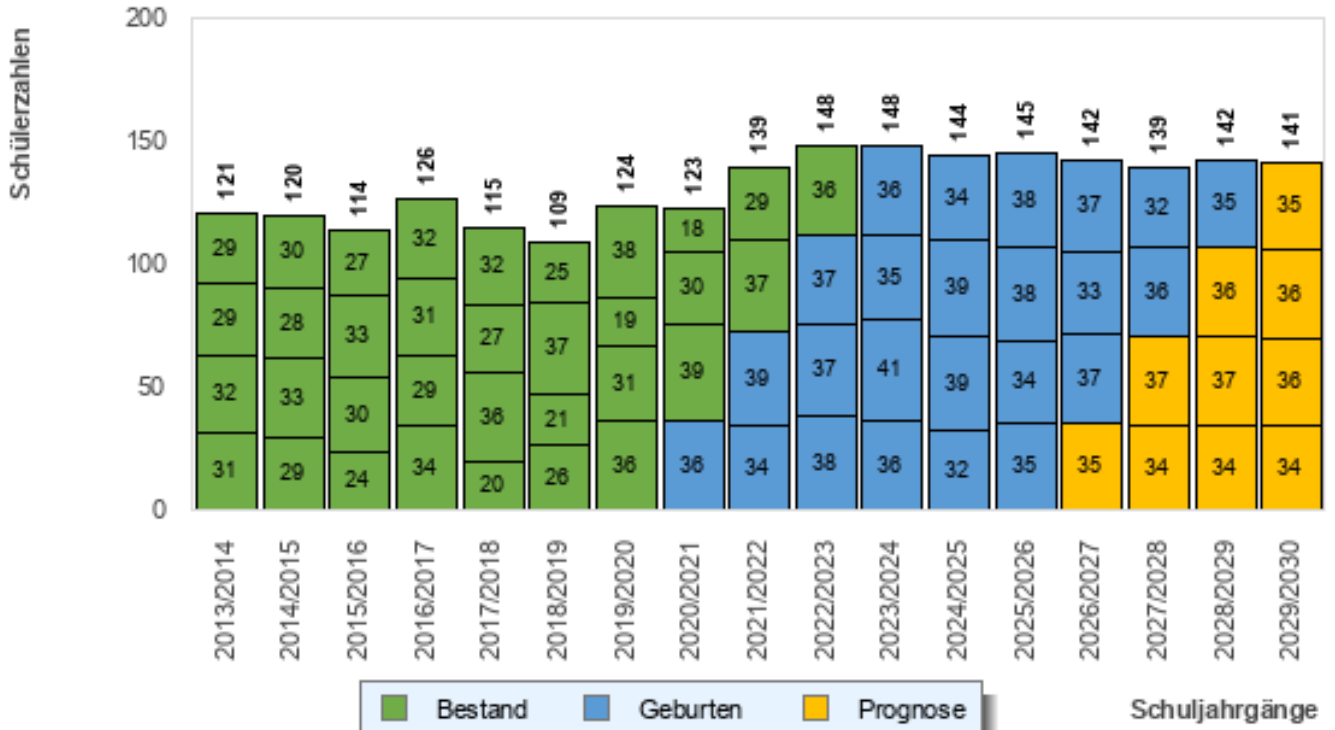


Grundschule Waldenau

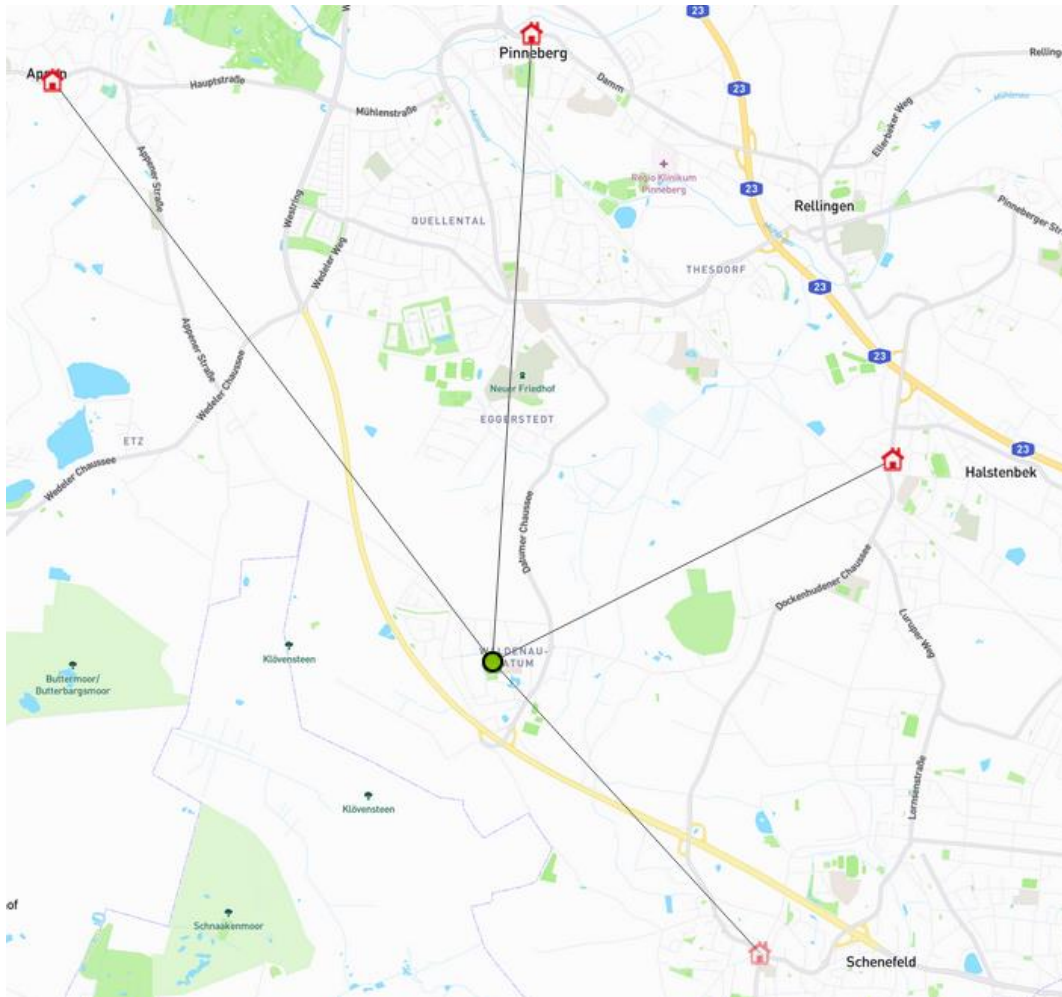


Name der Schule	Grundschule Waldenau	
Schulträger	Stadt Pinneberg	
Schulform	Grundschule	
PLZ und Ort	25421 Pinneberg	Straße Nieland 1
Schulleitung	Rektorin Kristin Nagel	
Kontakt / Info	Tel: 04101 / 62 831 Email: grundschule-waldenau.pinneberg@schule.landsh.de Homepage: www.grundschule-waldenau.de	Fax: 04101 / 84 53 971
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	Zeit: 12.00 – 17.00 Uhr Träger Betreuung: Berufliche Bildung im DHB e.V.
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Mittagstisch mit warmem, frisch zubereiteten Essen	

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

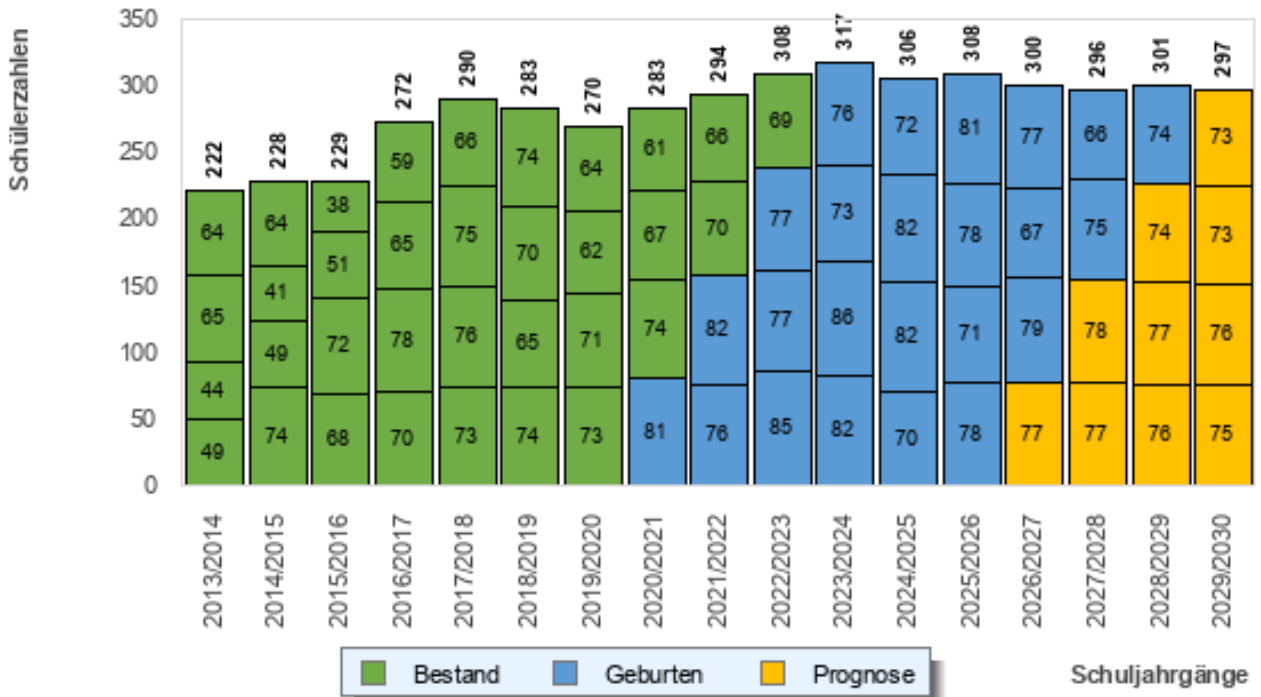


Hans-Claussen-Schule



Name der Schule		Hans-Claussen-Schule	
Schulträger		Stadt Pinneberg	
Schulform		Grundschule	
PLZ und Ort		25421 Pinneberg	Straße Elmshorner Straße 52
Schulleitung		Rektorin Frau Beneke	
Kontakt / Info		Tel: 04101/ 73 076	Fax: 04101/ 23 822
		Email: hcs.pinneberg@schule.landsh.de	
		Homepage: www.hans-claussen-schule.de	
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	Zeit: 12.00 – 17.00 Uhr Träger Betreuung: Berufliche Bildung im DHB e.V.	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Mittagstisch mit warmem, frisch zubereitetem Essen		

Entwicklung der Schülerzahlen



Bemerkung Kreis:

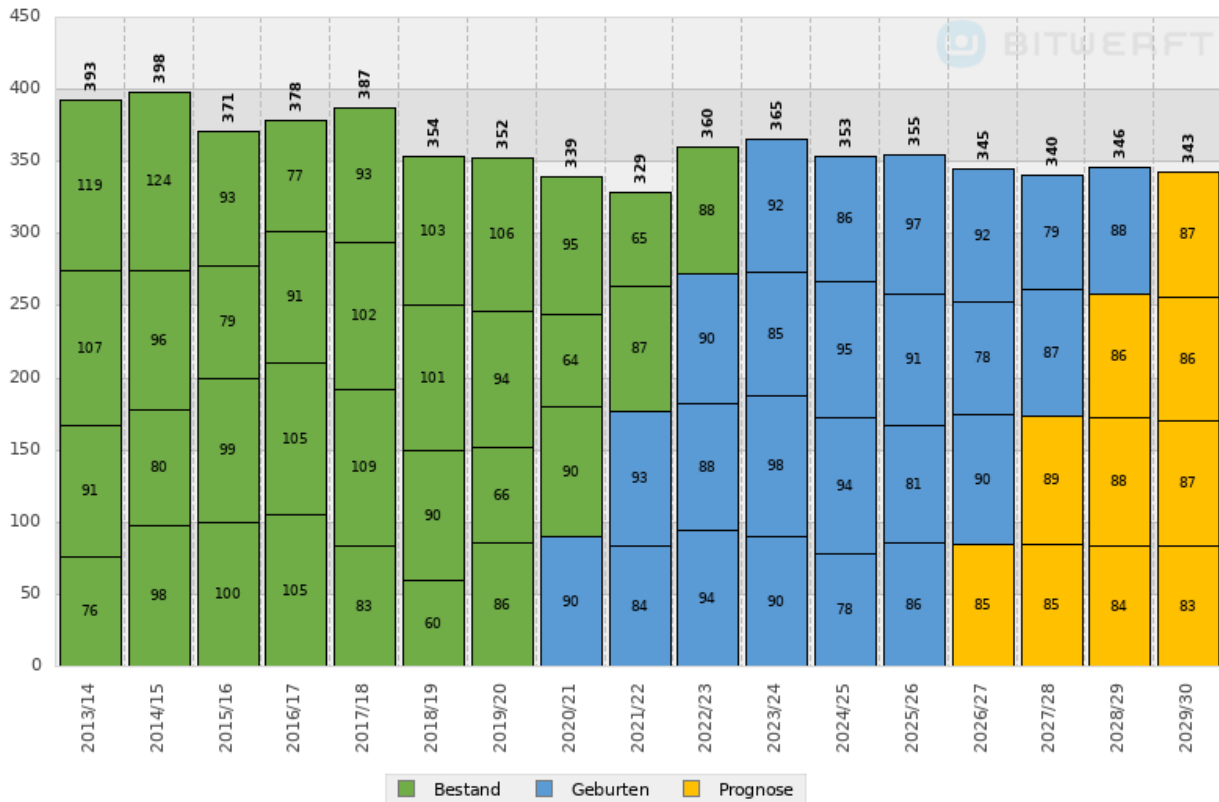
Darstellung der Schülerströme konnte aus technischen Gründen nicht erstellt werden.

Helene-Lange-Schule

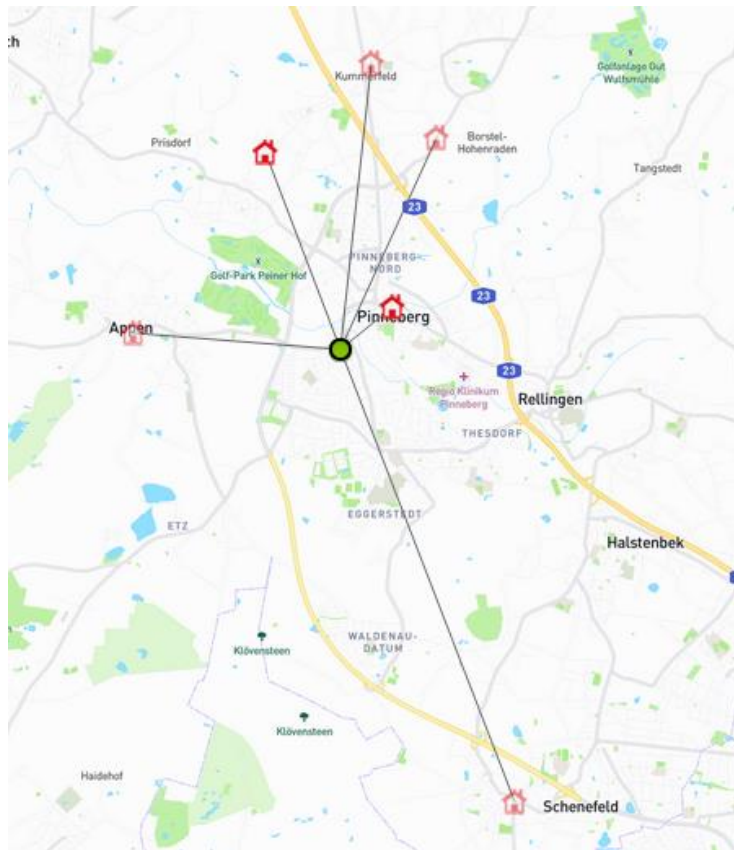


Name der Schule	Helene-Lange-Schule		
Schulträger	Stadt Pinneberg		
Schulform	Grundschule		
PLZ und Ort	25421 Pinneberg	Straße	Kirchhofsweg 5
Schulleitung	Rektorin Andrea Hansen		
Kontakt	Tel: 04101 / 55 61 4 -0		Fax: 04101 / 55 61 4 -13
	Email: helene-lange-schule.pinneberg@schule.landsh.de		
	Homepage: www.hls-pinneberg.de		
Barrierefreiheit	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> Zeit: 12.00 bis 17.00 Uhr Träger Betreuung: Berufliche Bildung im DHB e.V.		
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Mittagstisch mit warmem, frisch zubereitetem Essen		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Kreis:

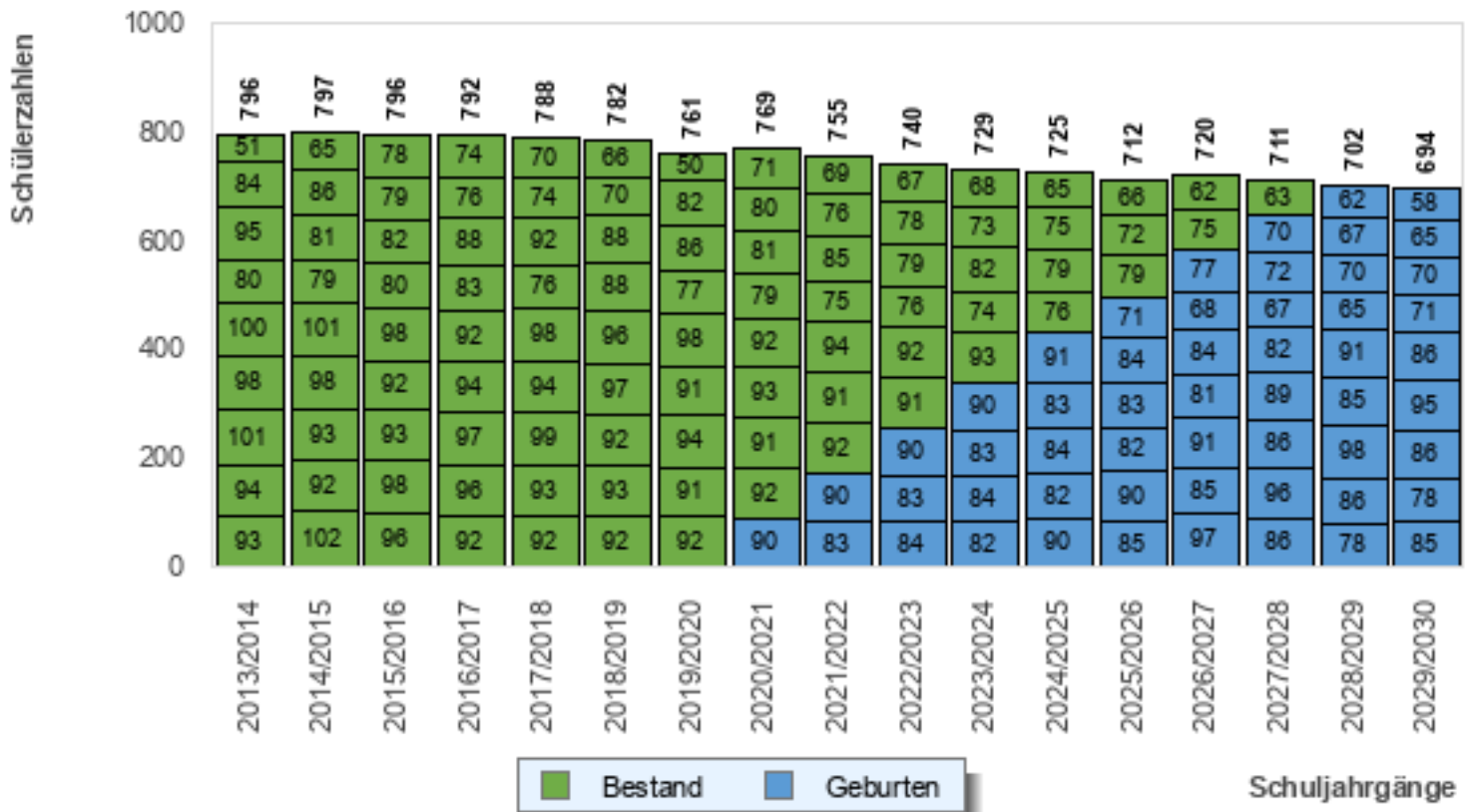
Darstellungsweise wurde für die Helene-Fischer-Schüler ein Diagramm ohne DAZ-Schüler gewählt, da hier vermutlich ein Datensatzfehler vorliegt. Dies konnte in der Darstellung der Gesamtschülerzahl noch nicht angepasst werden

Johann-Comenius-Schule Thesdorf



Name der Schule	Johann-Comenius-Schule Thesdorf		
Schulträger	Stadt Pinneberg		
Schulform	Gemeinschaftsschule mit gymnasialer Oberstufe		
PLZ und Ort	25421 Pinneberg	Straße	Horn 5
Schulleitung	Schulleiterin Frau Möller		
Kontakt / Info	Tel: 04101/ 69 41 -0	Fax:	04101/ 69 41 -80
	Email: jcs-thesdorf.pinneberg@schule.landsh.de		
	Homepage: www.jcs-thesdorf.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	Gebundene Ganztagschule	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/>	
	Art: Mensa		

Entwicklung der Schülerzahlen



Bemerkung Kreis:

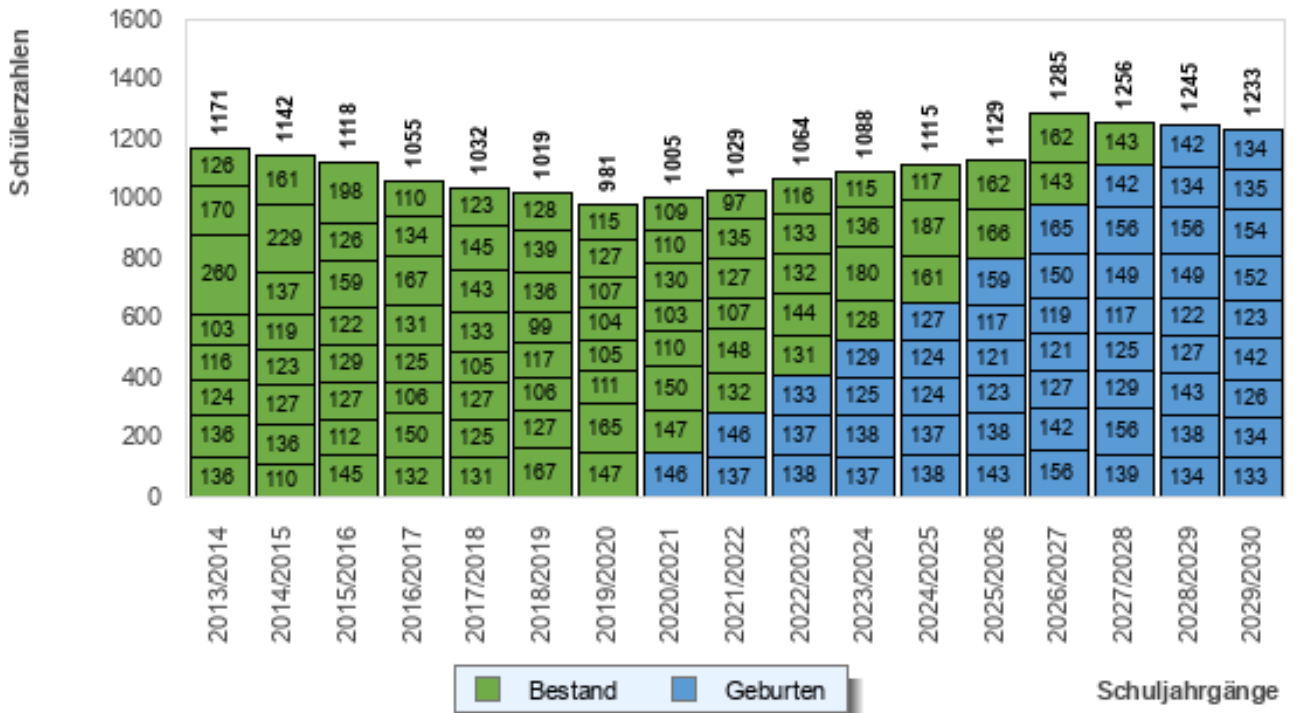
Darstellung der Schülerströme konnte aus technischen Gründen nicht erstellt werden.

Johannes-Brahms-Schule

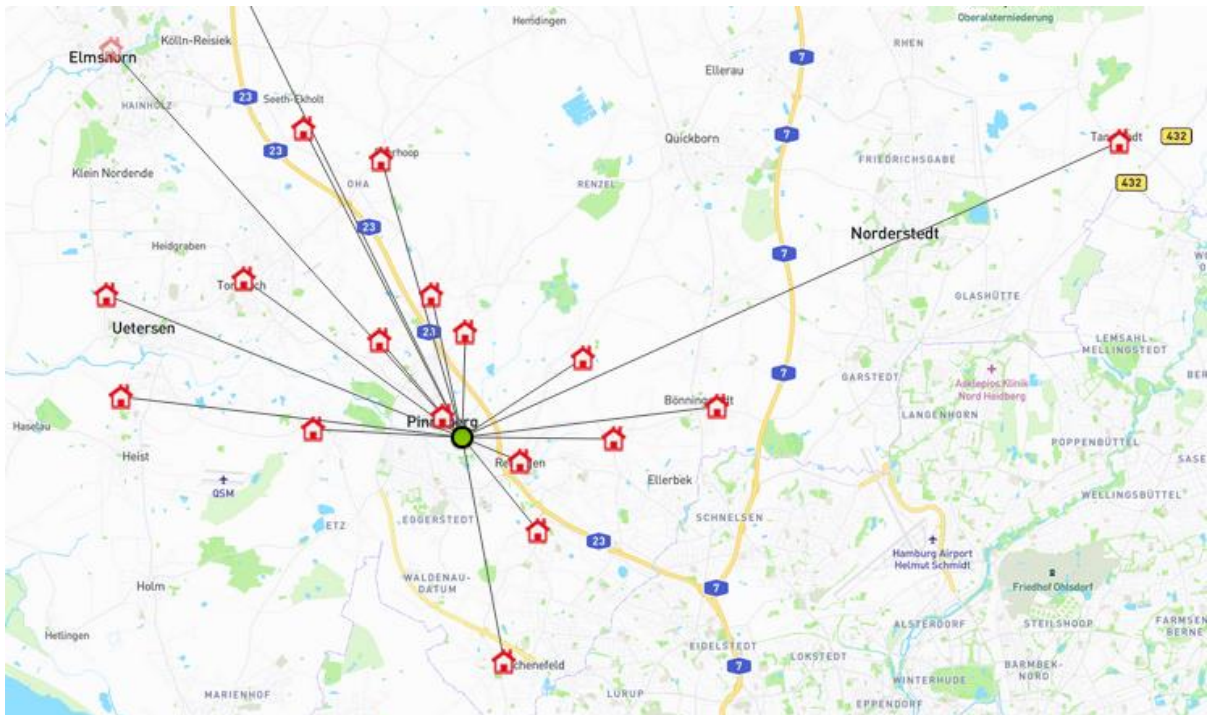


Name der Schule	Johannes-Brahms-Schule		
Schulträger	Stadt Pinneberg		
Schulform	Gymnasium		
PLZ und Ort	25421 Pinneberg	Straße	Fahltskamp 36
Schulleitung	Schulleiterin Frau Rohde		
Kontakt / Info	Tel: 04101/ 84 24 30		Fax: 04101/ 84 24 3 -19
	Email: johannes-brahms-schule.pinneberg@schule.landsh.de		
	Homepage: www.jbs-pinneberg.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	Offener Ganztag	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/>	
	Art: Cafeteria		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

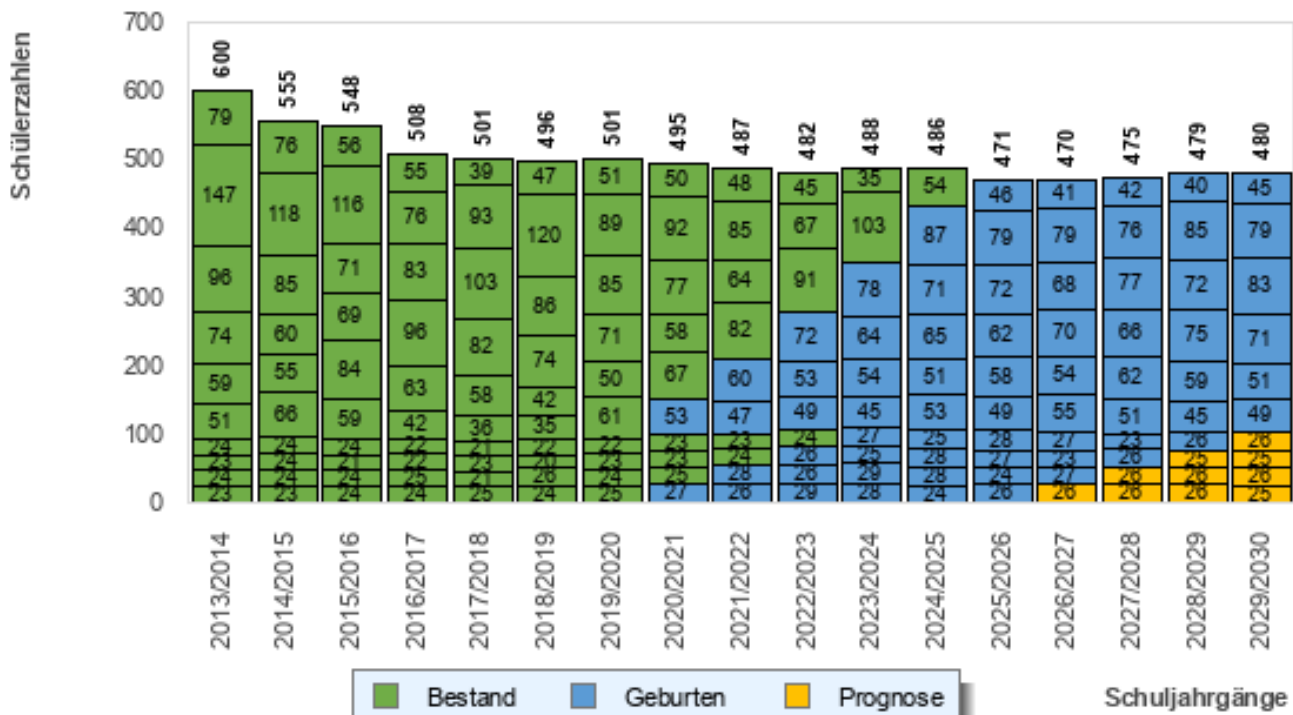


Schulzentrum Nord Pinneberg

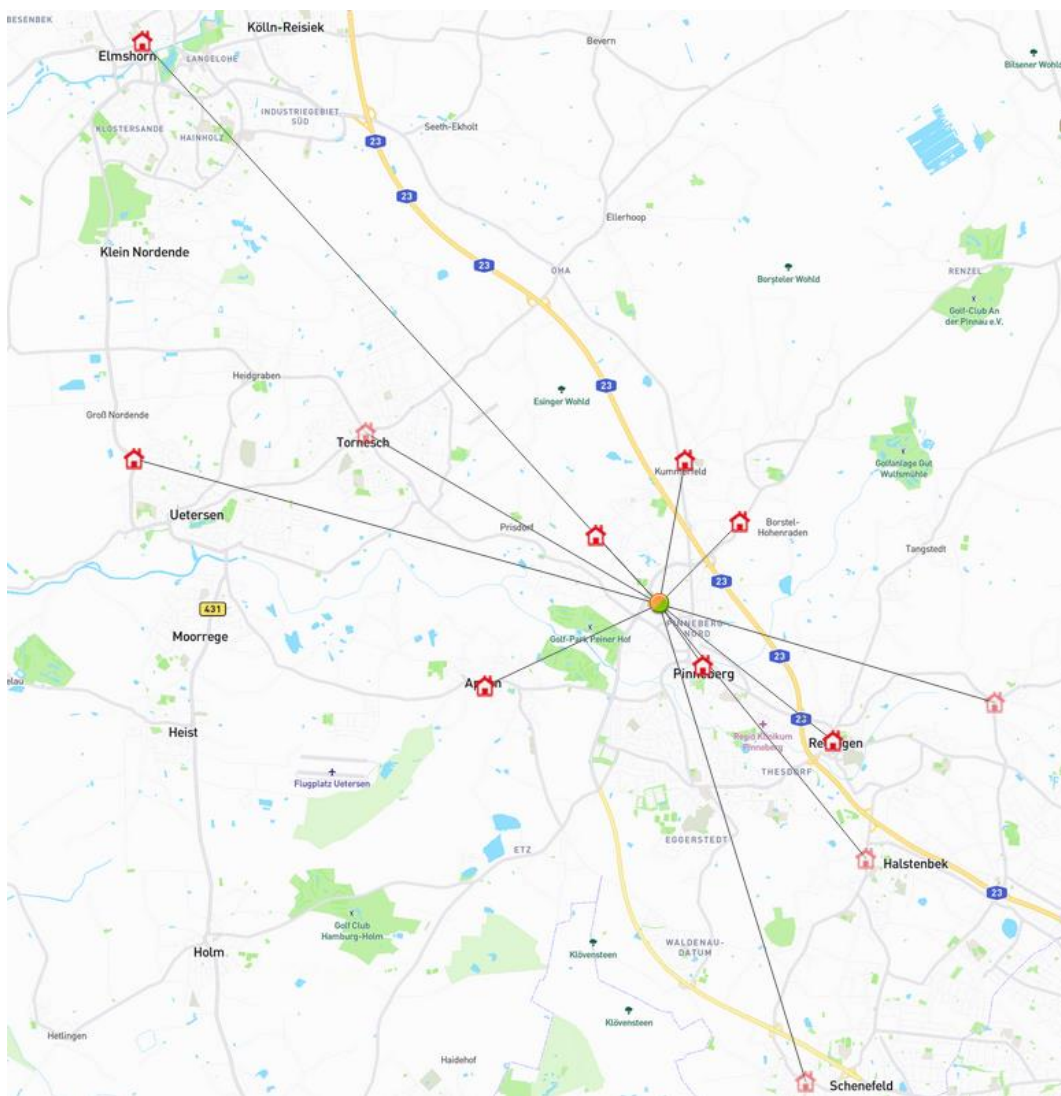


Name der Schule	Schulzentrum Nord		
Schulträger	Stadt Pinneberg		
Schulform	Grund- und Gemeinschaftsschule		
PLZ und Ort	25421 Pinneberg	Straße	Schulenhörn 40
Schulleitung	Konrektorin Susanne Gilberg-Lemke		
Kontakt / Info	Tel: 04101 / 79 94 0		Fax: 04101 / 79 94 44
	Email: sekretariat@sznord.de		
	Homepage: www.sznord.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	Offener Ganztag	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/>		
	Art: Mensa		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

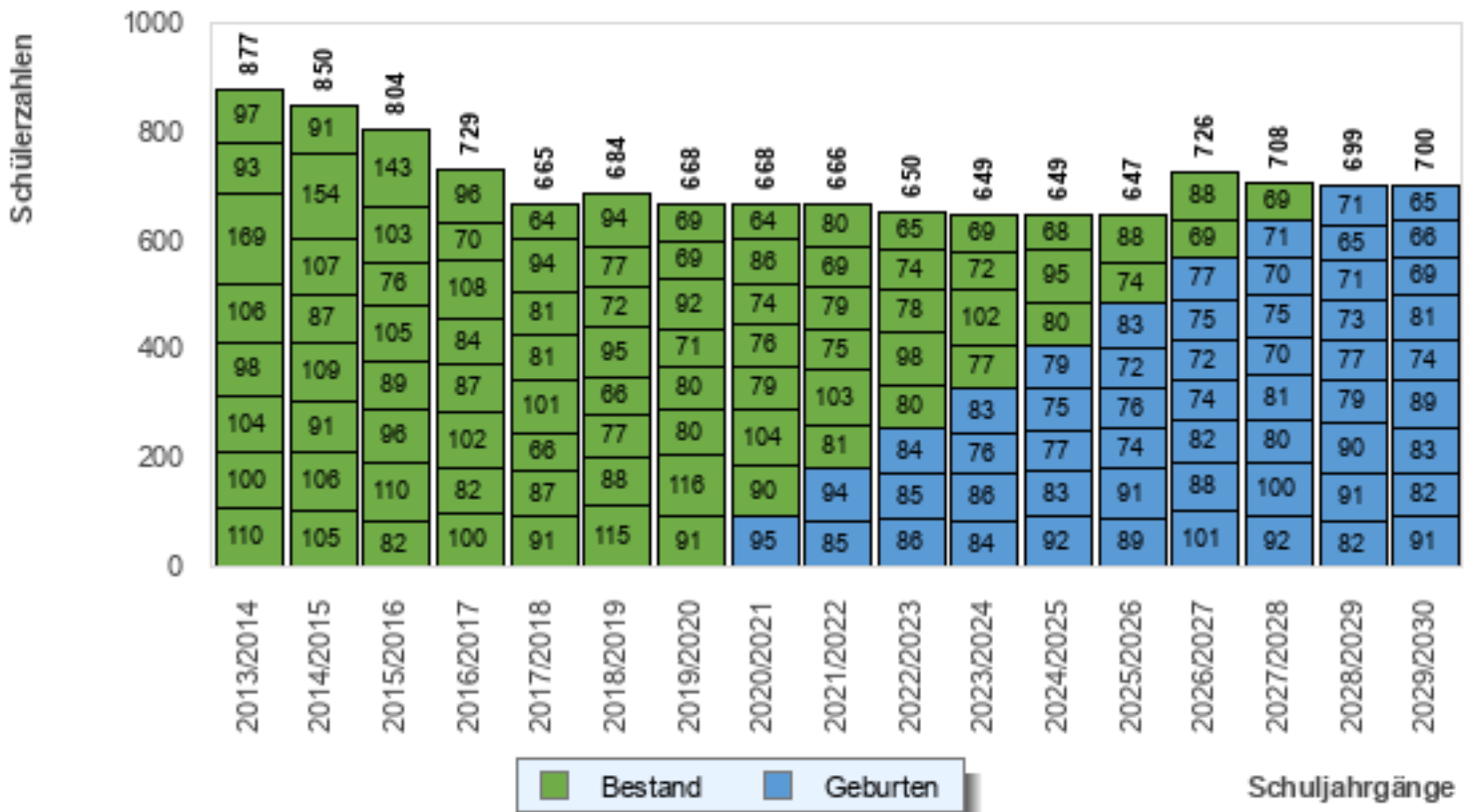


Theodor-Heuss-Gymnasium

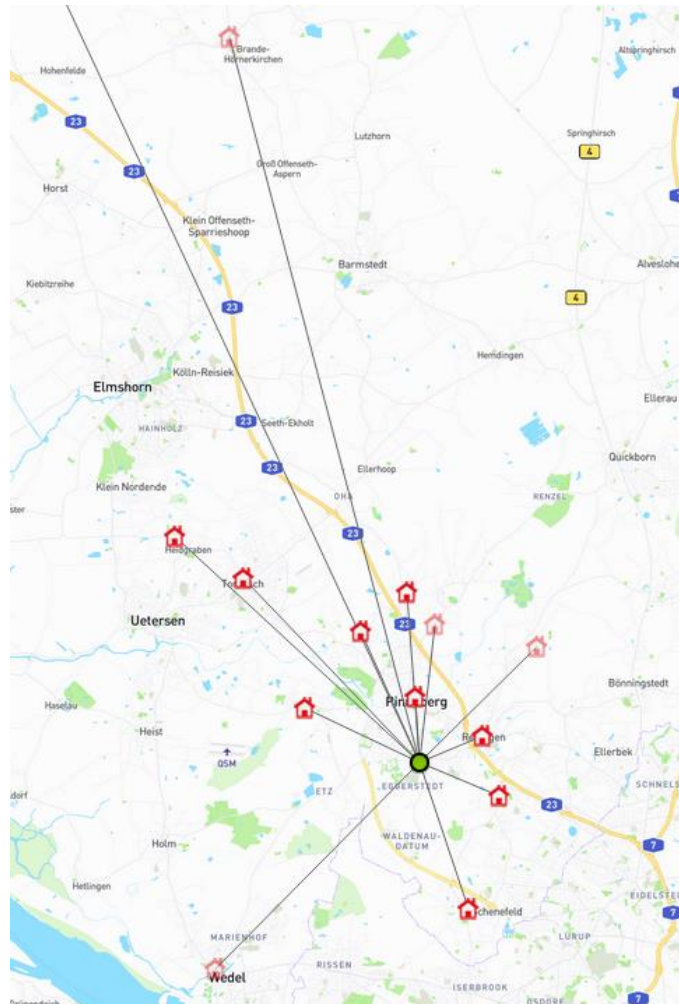


Name der Schule	Theodor-Heuss-Gymnasium		
Schulträger	Stadt Pinneberg		
Schulform	Gymnasium		
PLZ und Ort	25421 Pinneberg	Straße	Datumer Chaussee 2
Schulleitung	Rektor Matthias Beimel		
Kontakt / Info	Tel: 04101 / 69 810 34 Email: ths.pinneberg@schule.landsh.de Homepage: www.ths-pinneberg.de	Fax:	04101 / 69 81 - 34
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	Offener Ganztag	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Mensa		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

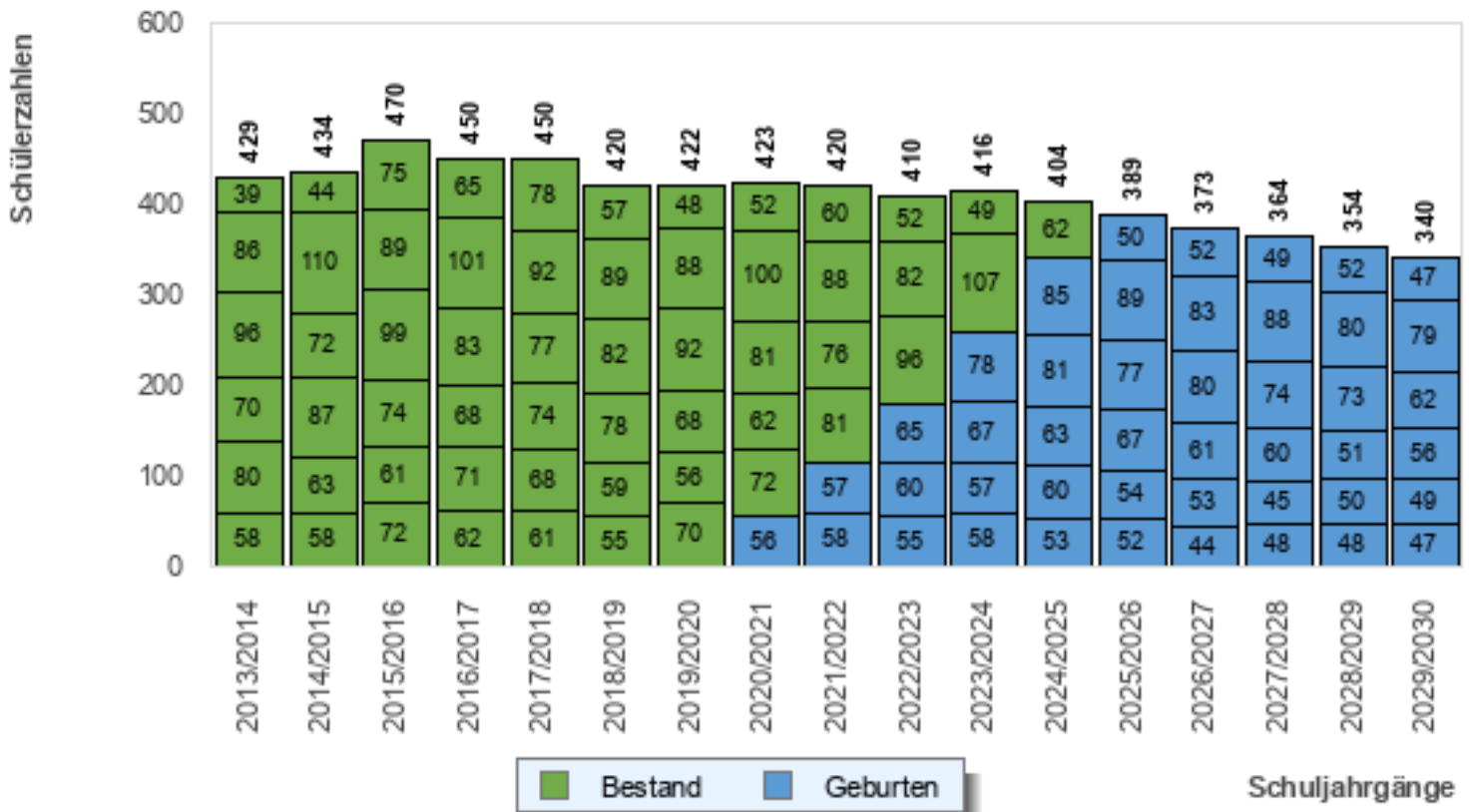


Gemeinschaftsschule Achter de Weiden, Schenefeld

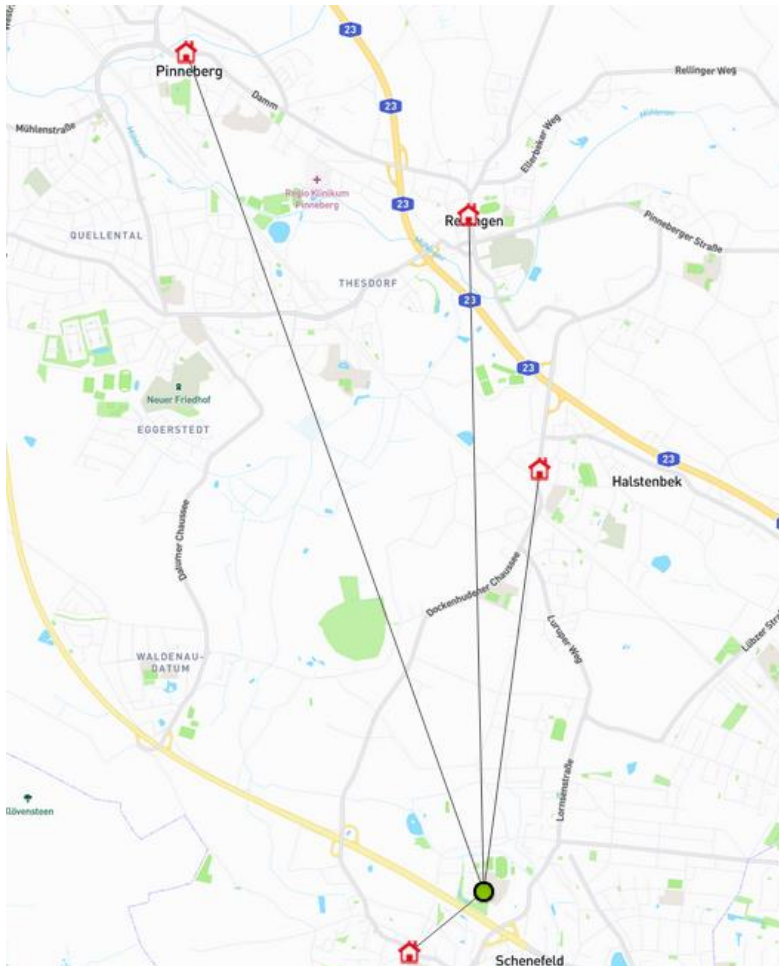


Name der Schule	Gemeinschaftsschule Achter de Weiden		
Schulträger	Stadt Schenefeld		
Schulform	Gemeinschaftsschule		
PLZ und Ort	22869 Schenefeld	Straße	Achter de Weiden 32
Schulleitung	Rektor Dirk Ziegenhagen		
Kontakt / Info	Tel: 040 / 83 03 72 20 Fax: 040 / 83 03 72 21 Email: gemeinschaftsschule-achter-de-weiden.schenefeld@schule.landsh.de Homepage: www.gemeinschaftsschule-adw.de		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/>	Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit:
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Mensa/Catering		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

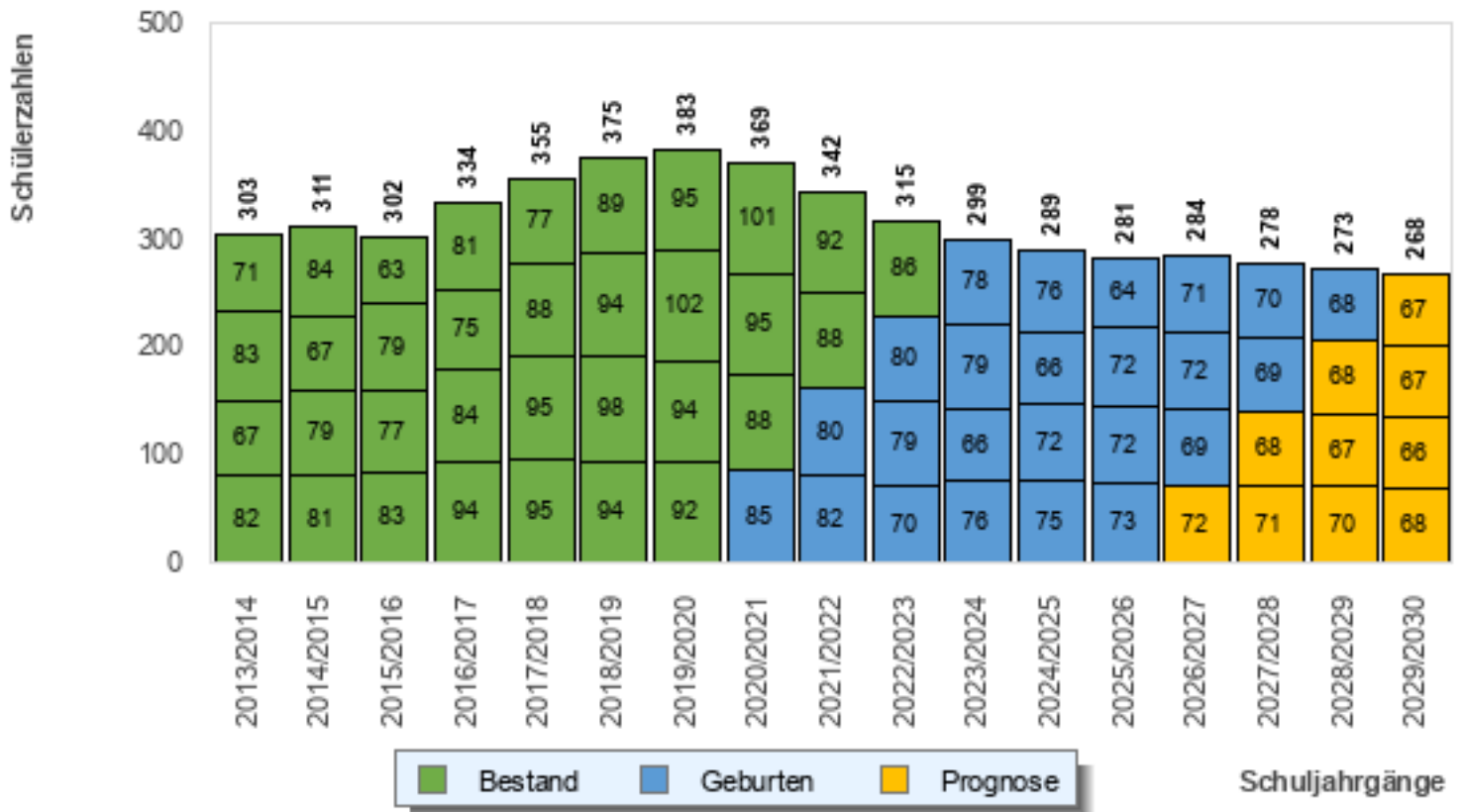


Gorch-Fock-Schule

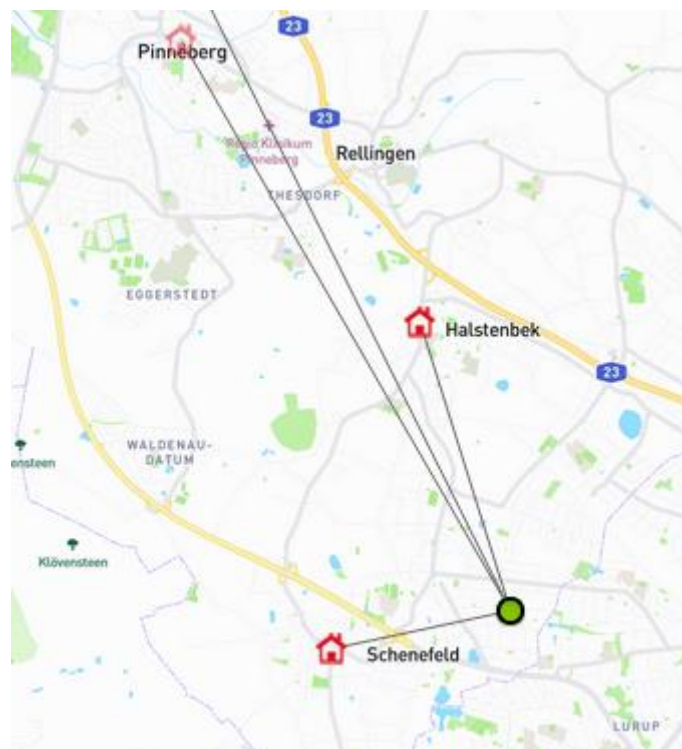


Name der Schule	Gorch-Fock-Schule		
Schulträger	Stadt Schenefeld		
Schulform	Grundschule		
PLZ und Ort	22869 Schenefeld	Straße	Gorch-Fock-Str. 51- 59
Schulleitung	Rektorin Gudrun Fräßdorf-Limberg		
Kontakt / Info	Tel: 040 / 36 82 64 19	Fax:	040 / 36 82 64 21
	Email: gorch-fock-schule.schenefeld@schule.landsh.de		
	Homepage: http://www.gfs-schenefeld.de/		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/>	OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit:
	Träger Betreuung:		
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	für alle Schüler <input type="checkbox"/>	nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/>
	Art:		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme:

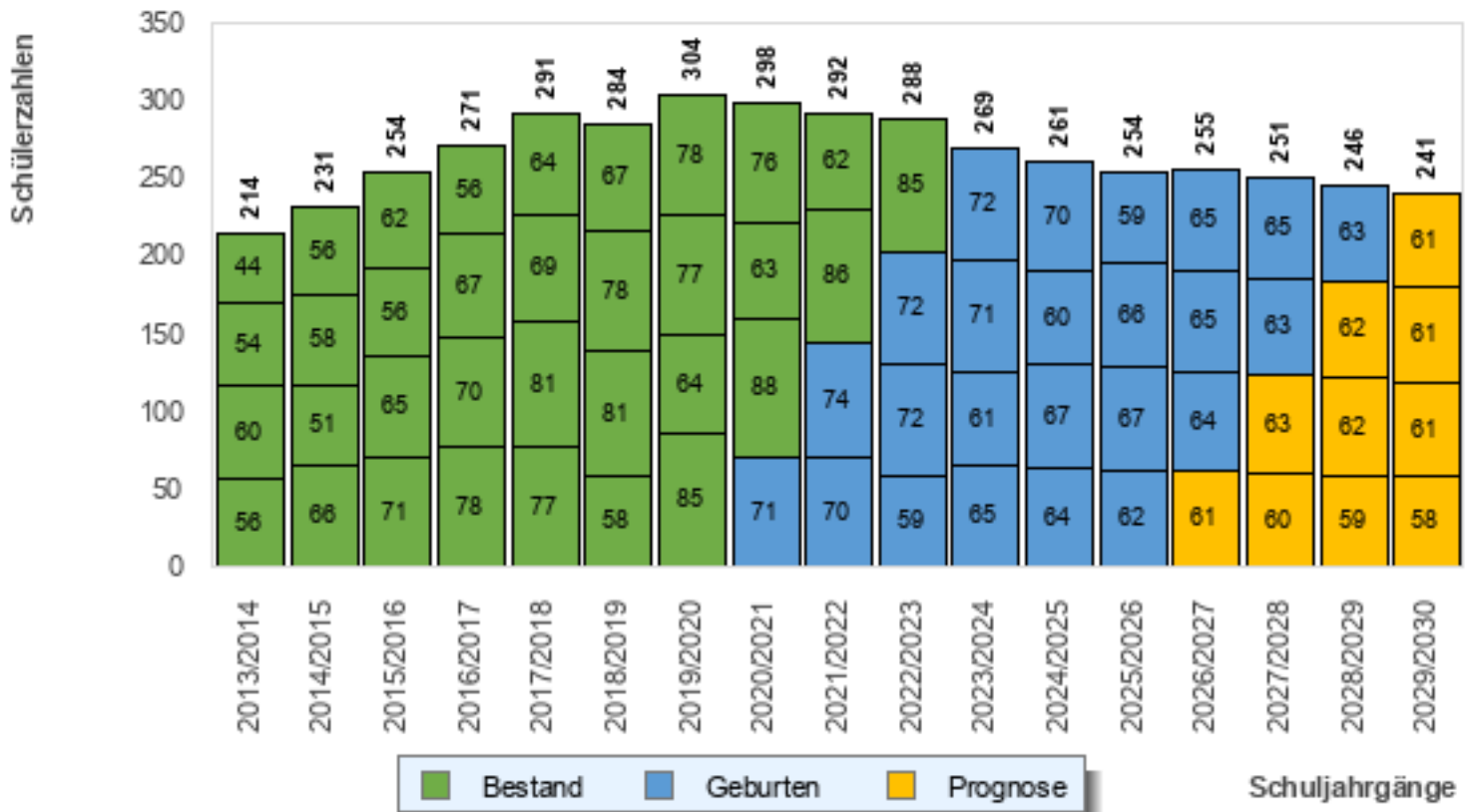


Grundschule Altgemeinde

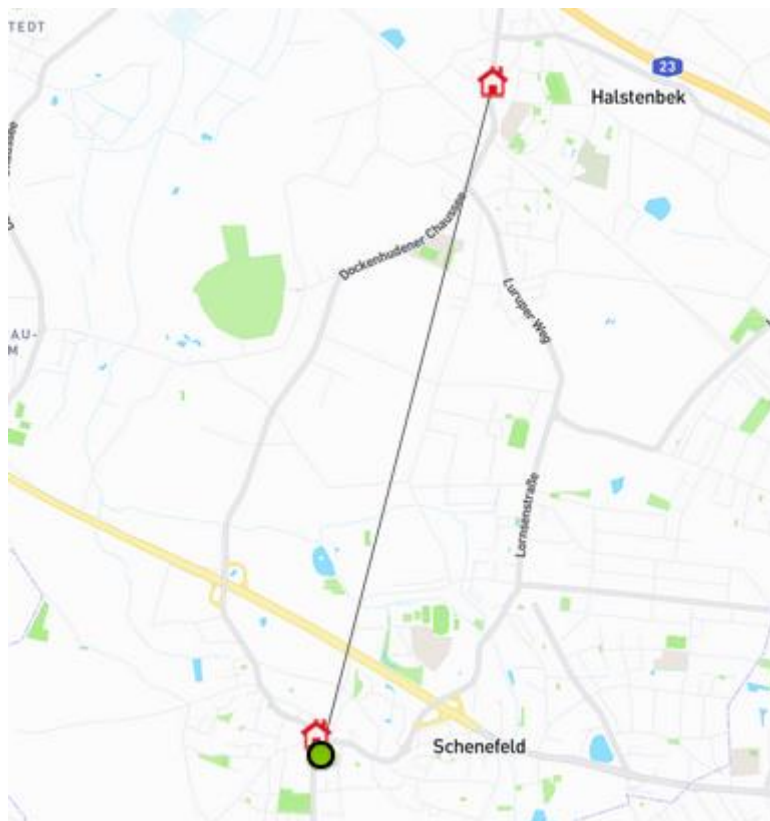


Name der Schule		Grundschule Altgemeinde	
Schulträger		Stadt Schenefeld	
Schulform		Grundschule	
PLZ und Ort		22869 Schenefeld	Straße Blankeneser Chaussee 5
Schulleitung		Rektorin Frau Augustin	
Kontakt / Info		Tel: 040 / 36 82 60 62 Fax: 040 / 36 82 60 63 Email: grundschule-altgemeinde.schenefeld@schule.landsh.de Homepage: http://www.grundschule-altgemeinde.de/	
Barrierefreiheit		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	
Betreuungsangebot		nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Träger Betreuung:	
Angebot Mittagessen		nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art:	

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

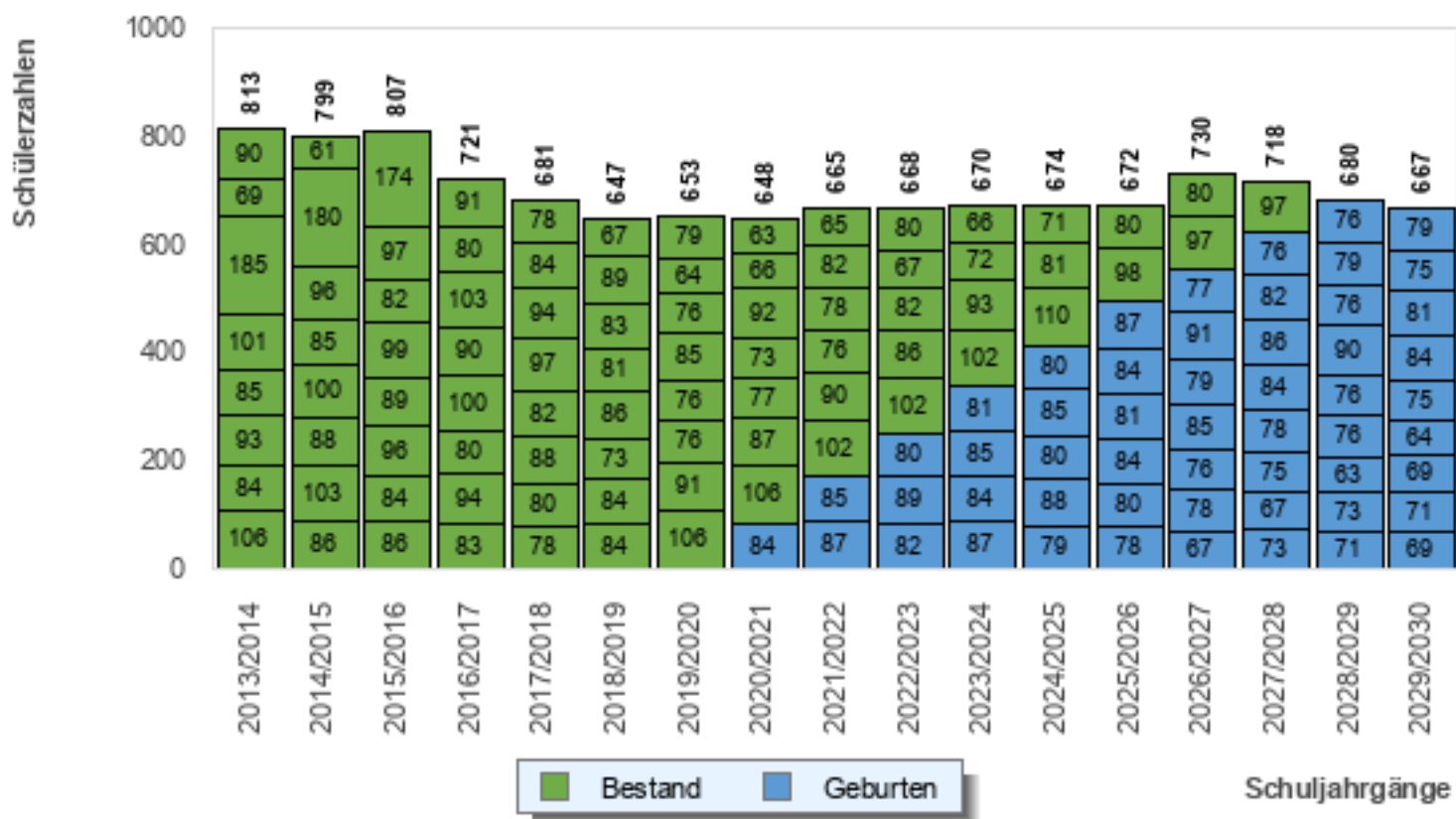


Gymnasium Schenefeld

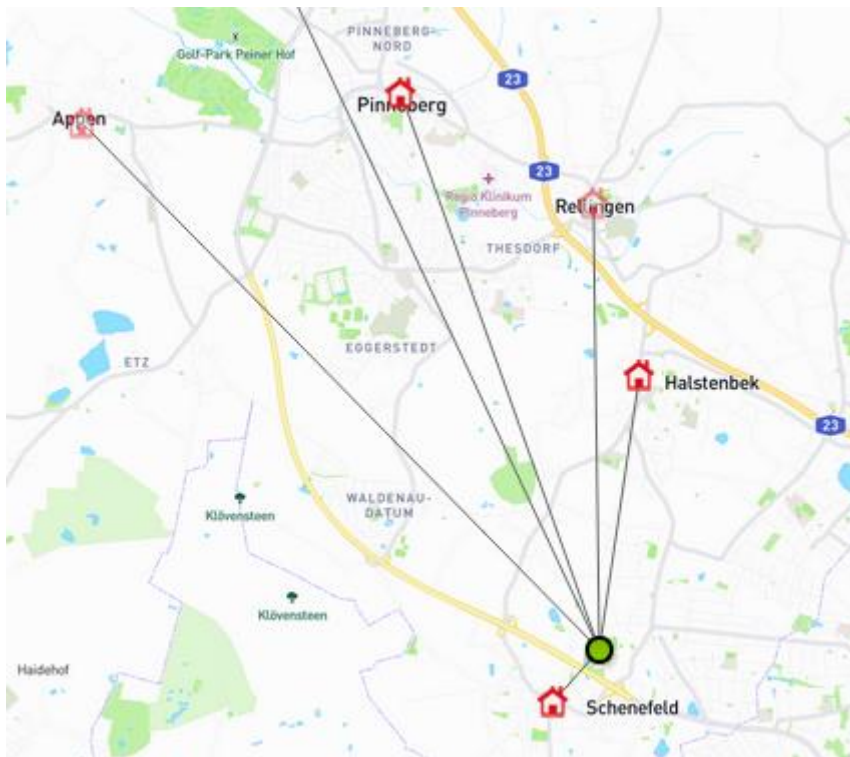


Name der Schule	Gymnasium Schenefeld		
Schulträger	Stadt Schenefeld		
Schulform	Gymnasium		
PLZ und Ort	22869 Schenefeld	Straße	Achter de Weiden 30
Schulleitung	Schulleiter Herr Frobieter		
Kontakt / Info	Tel: 040 / 83 03 72 30 Fax: 040 / 83 03 72 41 Email: gymnasium.schenefeld@schule.landsh.de Homepage: http://www.gymnasium-schenefeld.de/		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/>	Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit:
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Mensa/Catering	

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

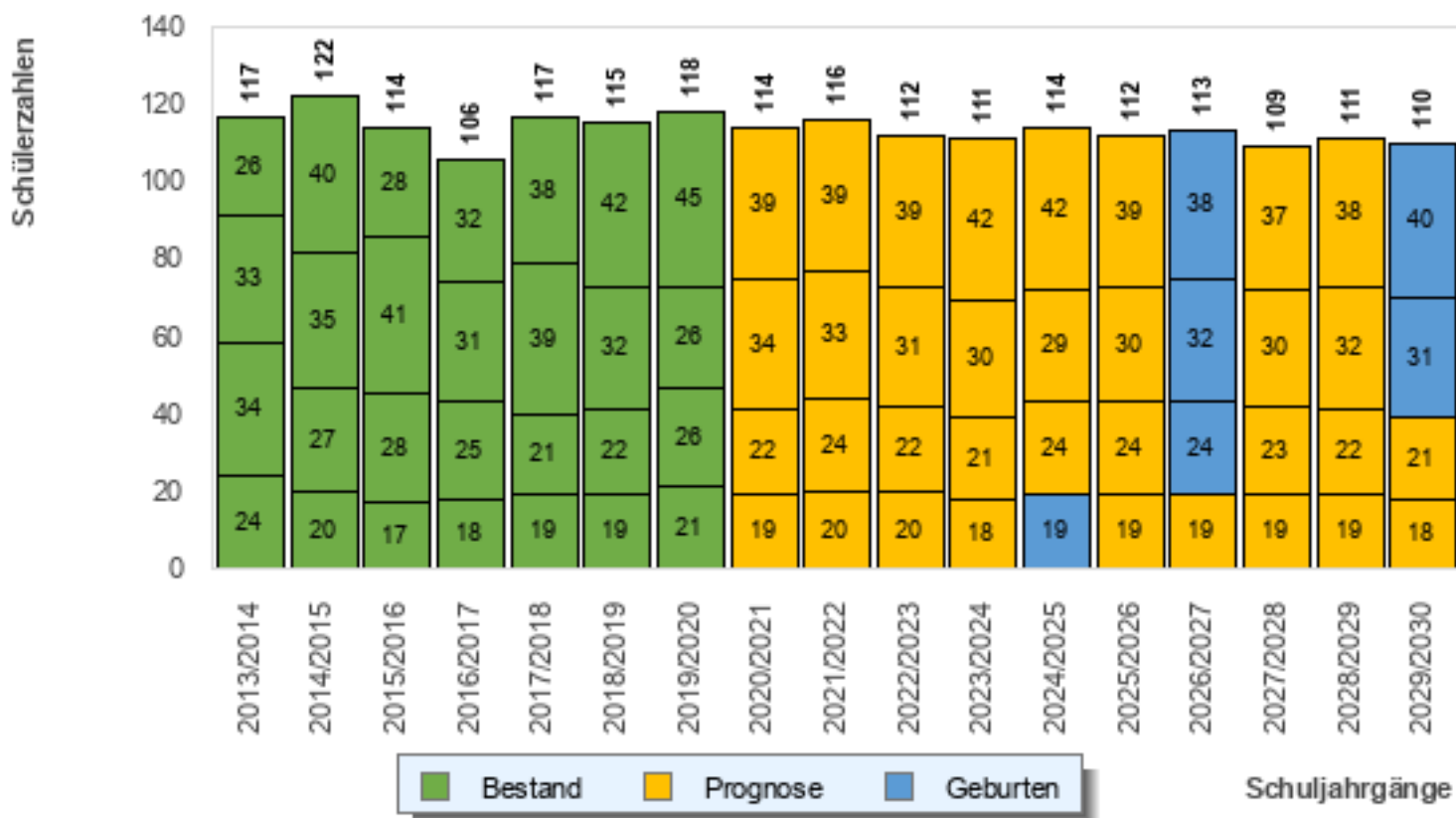


Heideweg-Schule

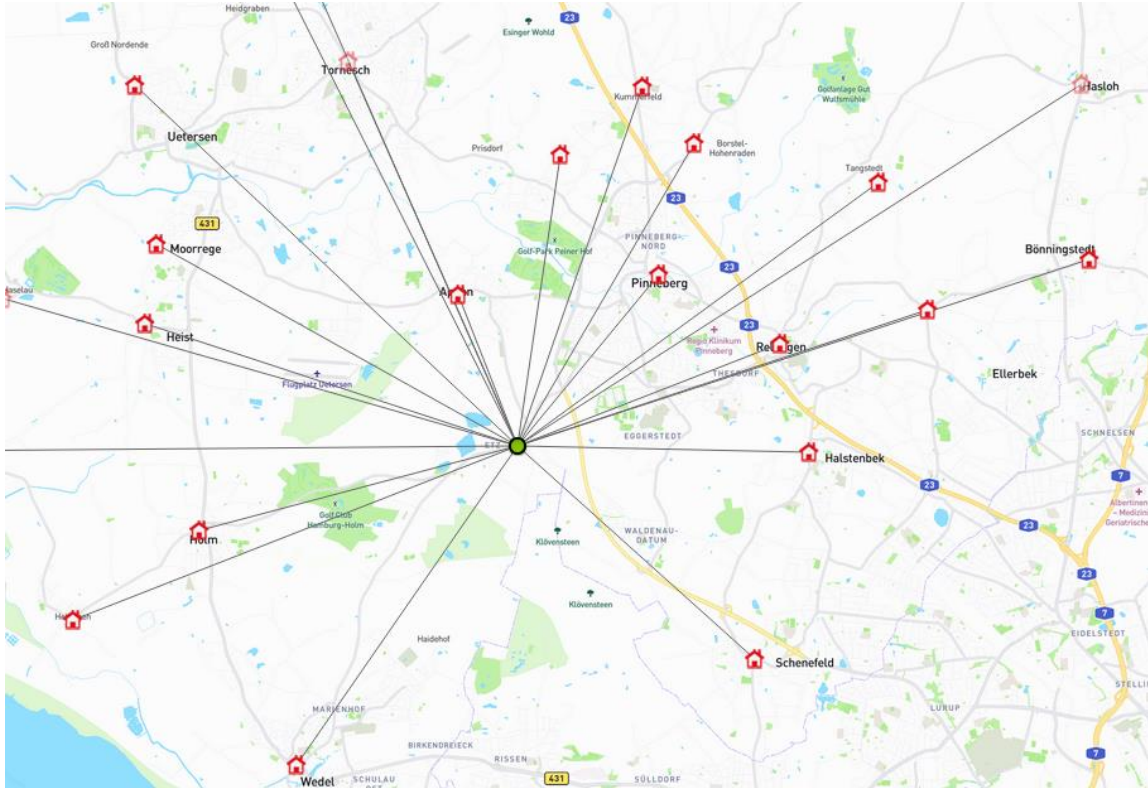


Name der Schule		Heideweg-Schule	
Schulträger		Kreis Pinneberg	
Schulform		Förderzentrum GE	
PLZ und Ort		25482 Appen	Straße Heideweg 1 a
Schulleitung		Herr Worpenberg	
Kontakt / Info		Tel: 04101 / 59 56 3	Fax: 04101 / 59 56 50
		Email: heideweg-schule.appen-etz@schule.landsh.de	
		Homepage: www.heideweg-schule.de	
Barrierefreiheit		nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	
Betreuungsangebot		nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: bis 15:30 Uhr Träger Betreuung: Lebenshilfe Elmshorn
Angebot Mittagessen		nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Mittagessen	

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger bzw. Kreis:

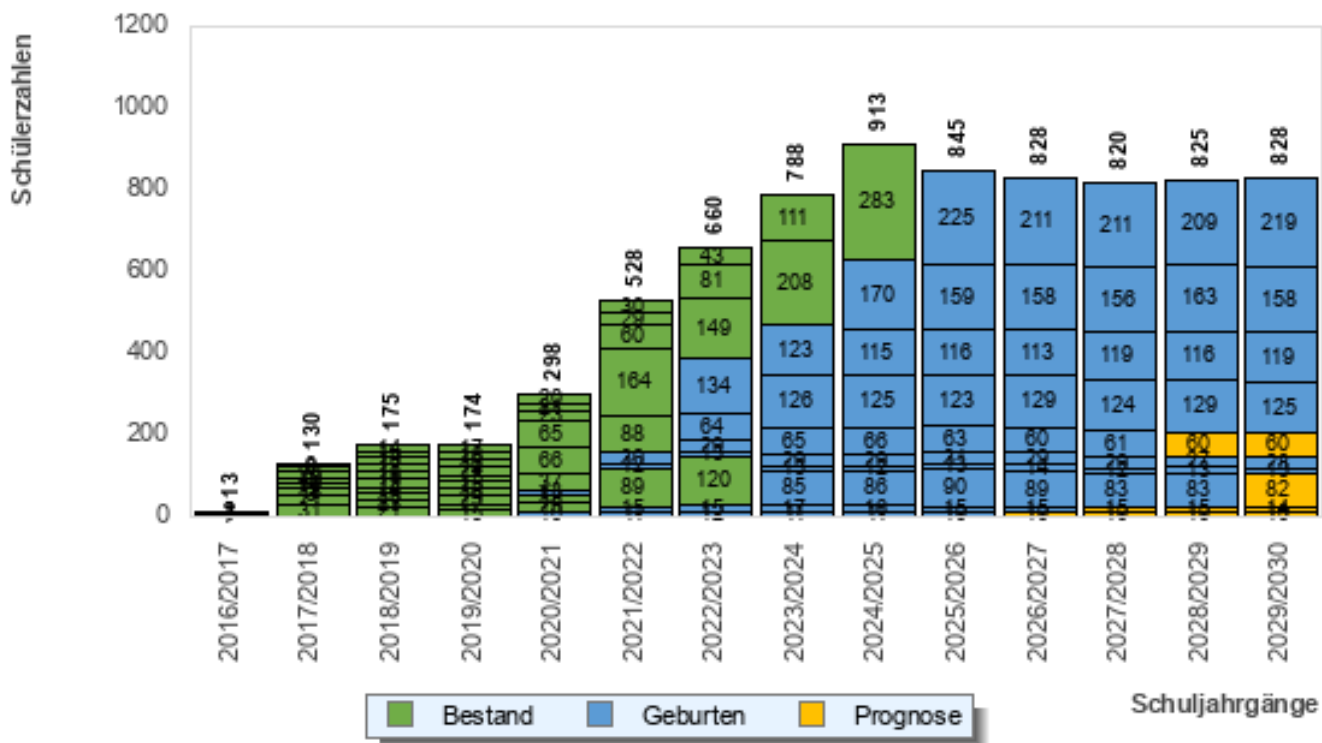
Die Schulleitung geht von deutlich höheren Zahlen aus als im Diagramm dargestellt. Die zukünftige Entwicklung der Schülerzahlen wird evaluiert.

International School Campus

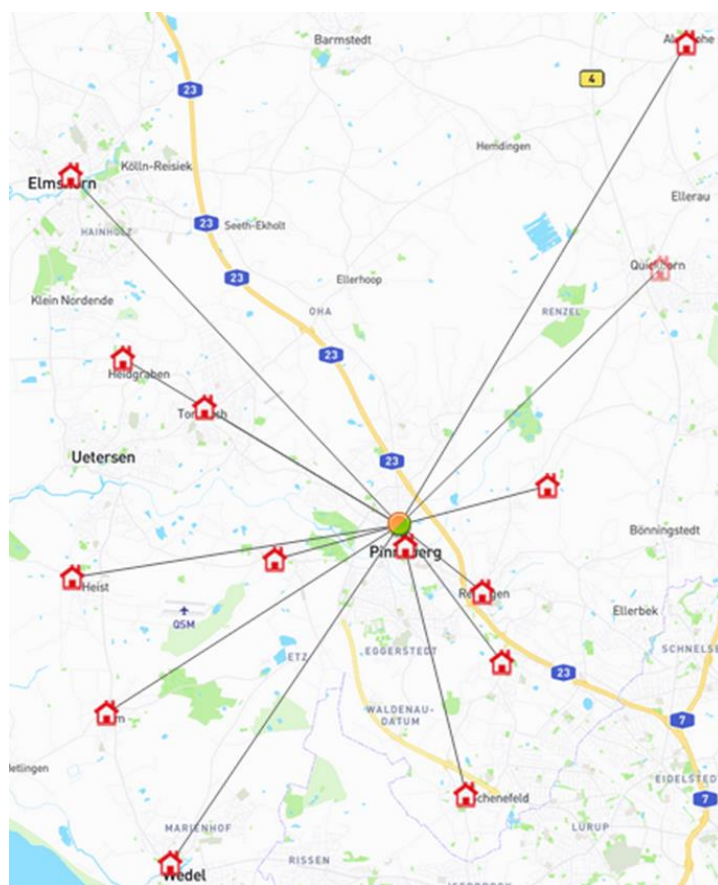


Name der Schule	International School Campus		
Schulträger	WABE e.V.		
Schulform	Grundschule, Gemeinschaftsschule		
PLZ und Ort	22869 Schenefeld	Straße	Eggerstedter Weg 19
Schulleitung	Schulleiter Herr May		
Kontakt / Info	Tel: 04101 / 8050300	Fax:	04101 / 80503099
	Email: info@isceducation.de		
	Homepage:		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



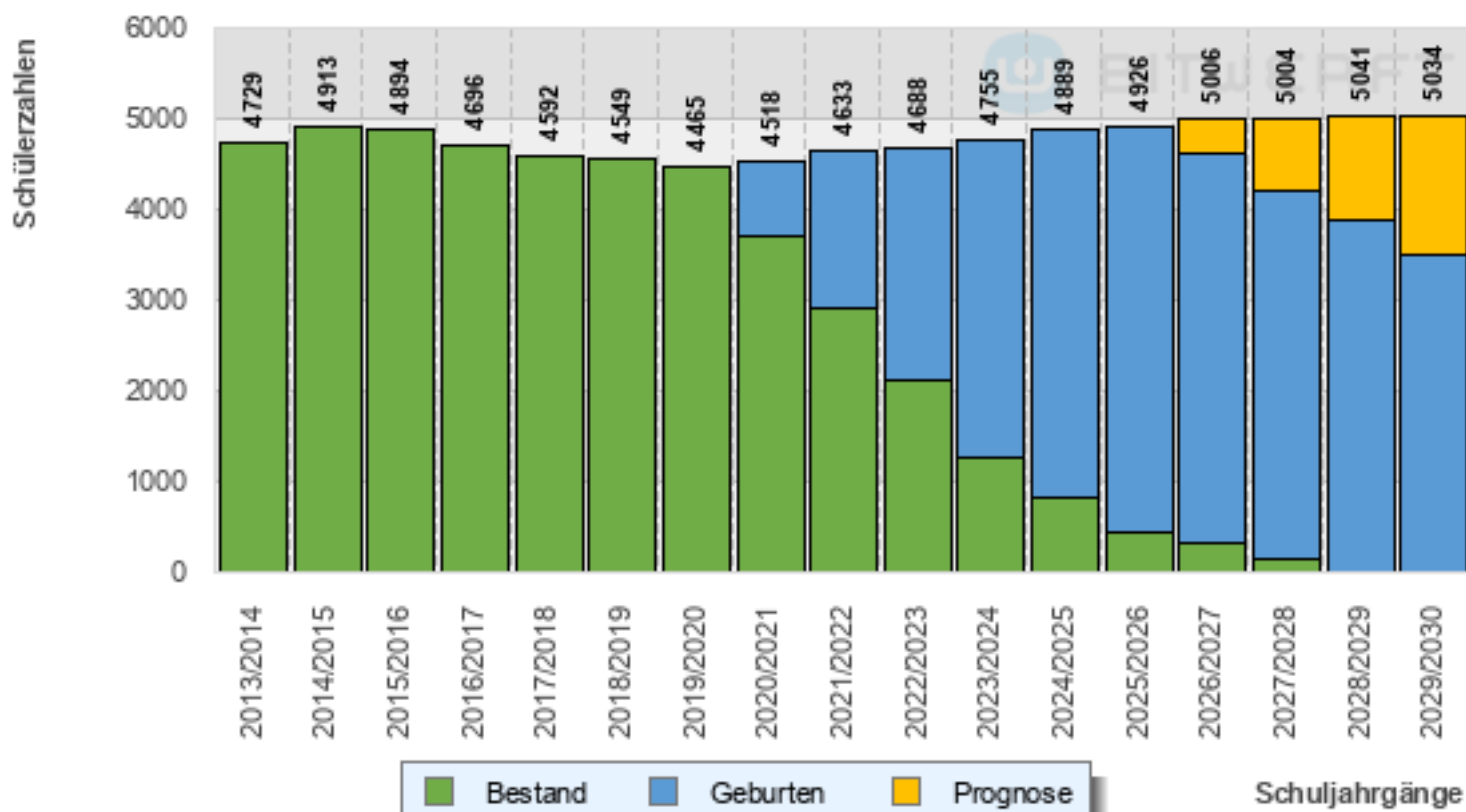
Bemerkung Kreis:

Die ISC Pinneberg besteht erst seit dem Jahr 2016, deshalb ist eine langfristige Schülerzahlentwicklung bisher schwierig zu prognostizieren.

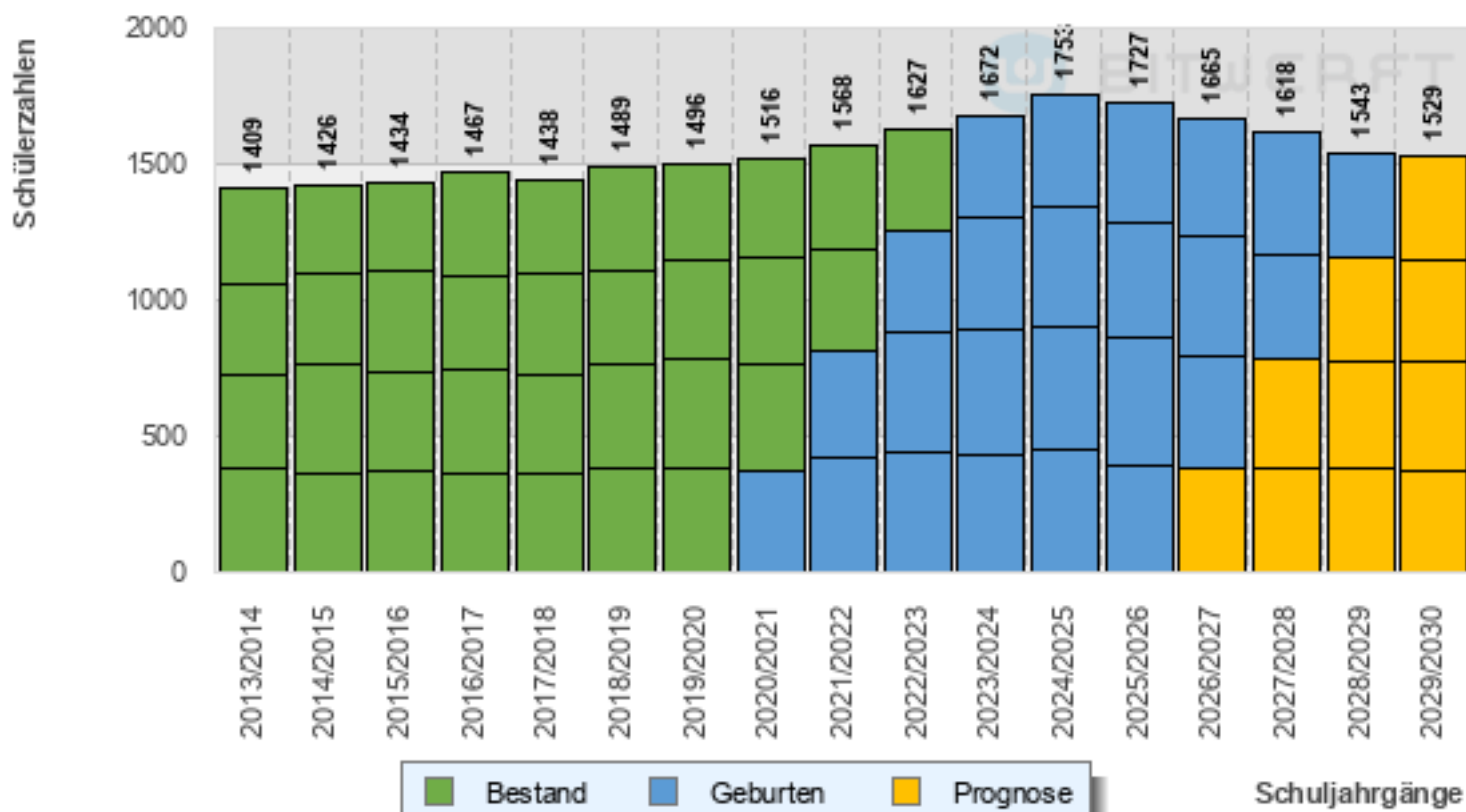
Betrachtungsraum - Uetersen/Tornesch

TRÄGER	ORT	SCHULE	SCHULARTEN	ANZAHL KLASSEN	ANZAHL SCHÜLER
Amt Geest und Marsch Südholstein	Moorrege	Gemeinschaftsschule Am Himmelsberg	GmS	19	453
Gemeinde Heidgraben über: Amt Geest und Marsch Südholstein	Heidgraben	Grundschule Heidgraben	GS		138
Gemeinde Heist über: Amt Geest und Marsch Südholstein	Heist	Grundschule Heist	GS		100
Gemeinde Moorrege über: Amt Geest und Marsch Südholstein	Moorrege	Grundschule Moorrege	GS		171
Stadt Tornesch	Tornesch	Fritz-Reuter-Schule	GS		336
Stadt Tornesch	Tornesch	Johannes-Schwennesen-Schule	GS		210
Stadt Tornesch	Tornesch	Klaus-Groth-Schule	GmS, Gym	50	1150
Stadt Uetersen	Uetersen	Friedrich-Ebert-Schule, Uetersen	GS	12	262
Stadt Uetersen	Uetersen	Geschwister-Scholl-Schule	FZ		11
Stadt Uetersen	Uetersen	Grundschule Birkenallee	GS		316
Stadt Uetersen	Uetersen	Ludwig-Meyn-Schule	Gym	44	944
Stadt Uetersen	Uetersen	Rosenstadtschule Uetersen	GmS, GS	30	464

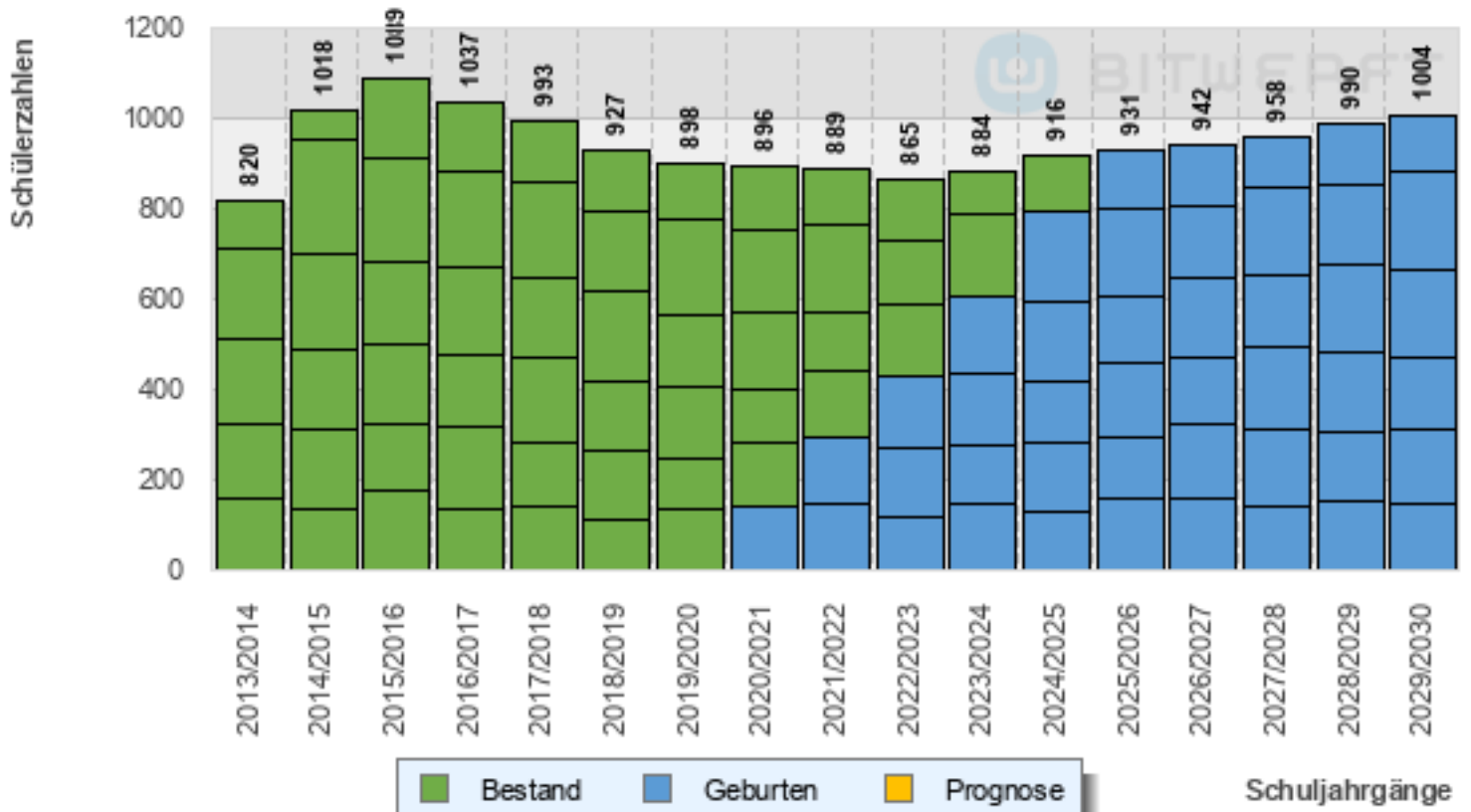
Alle Schulen



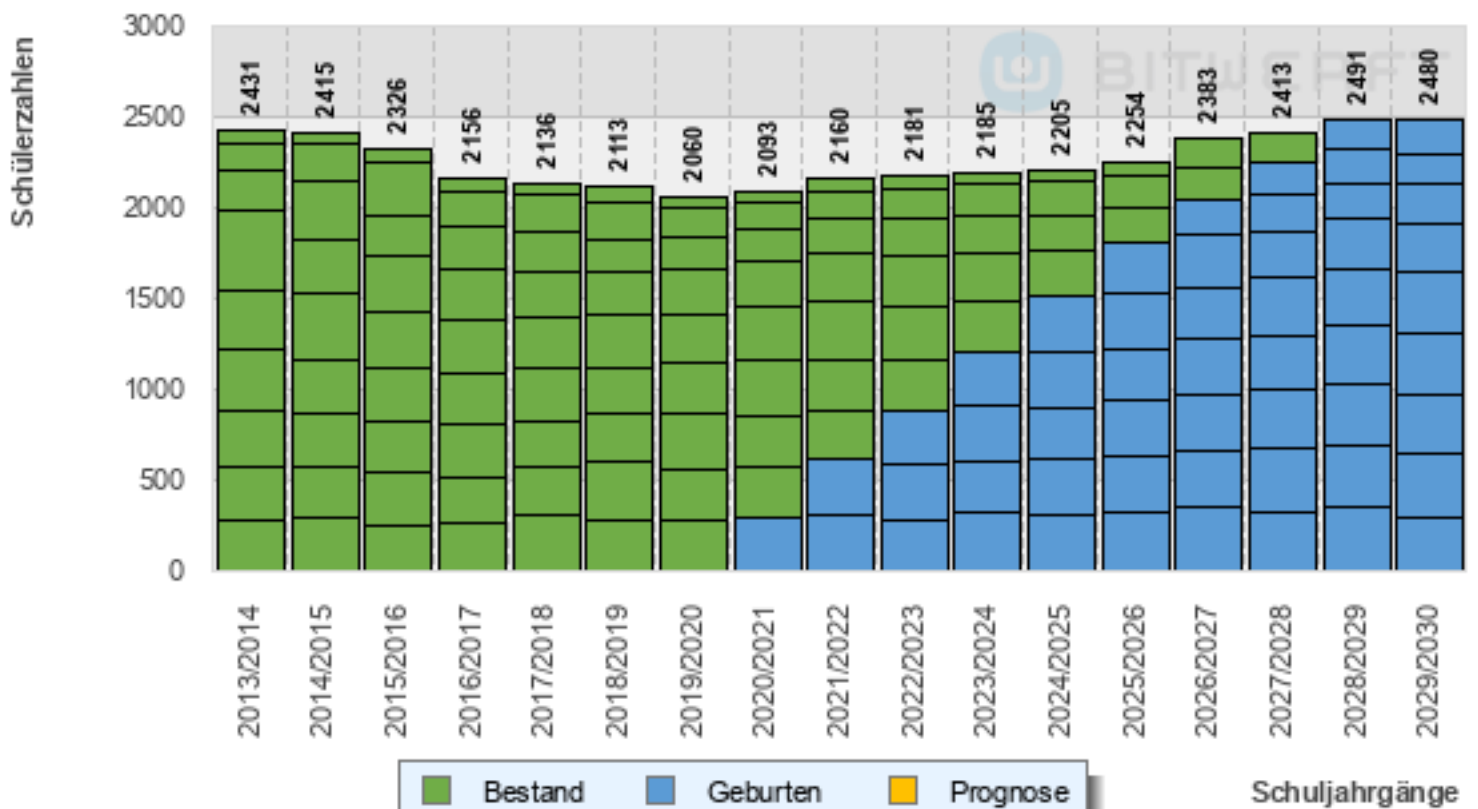
Grundschulen



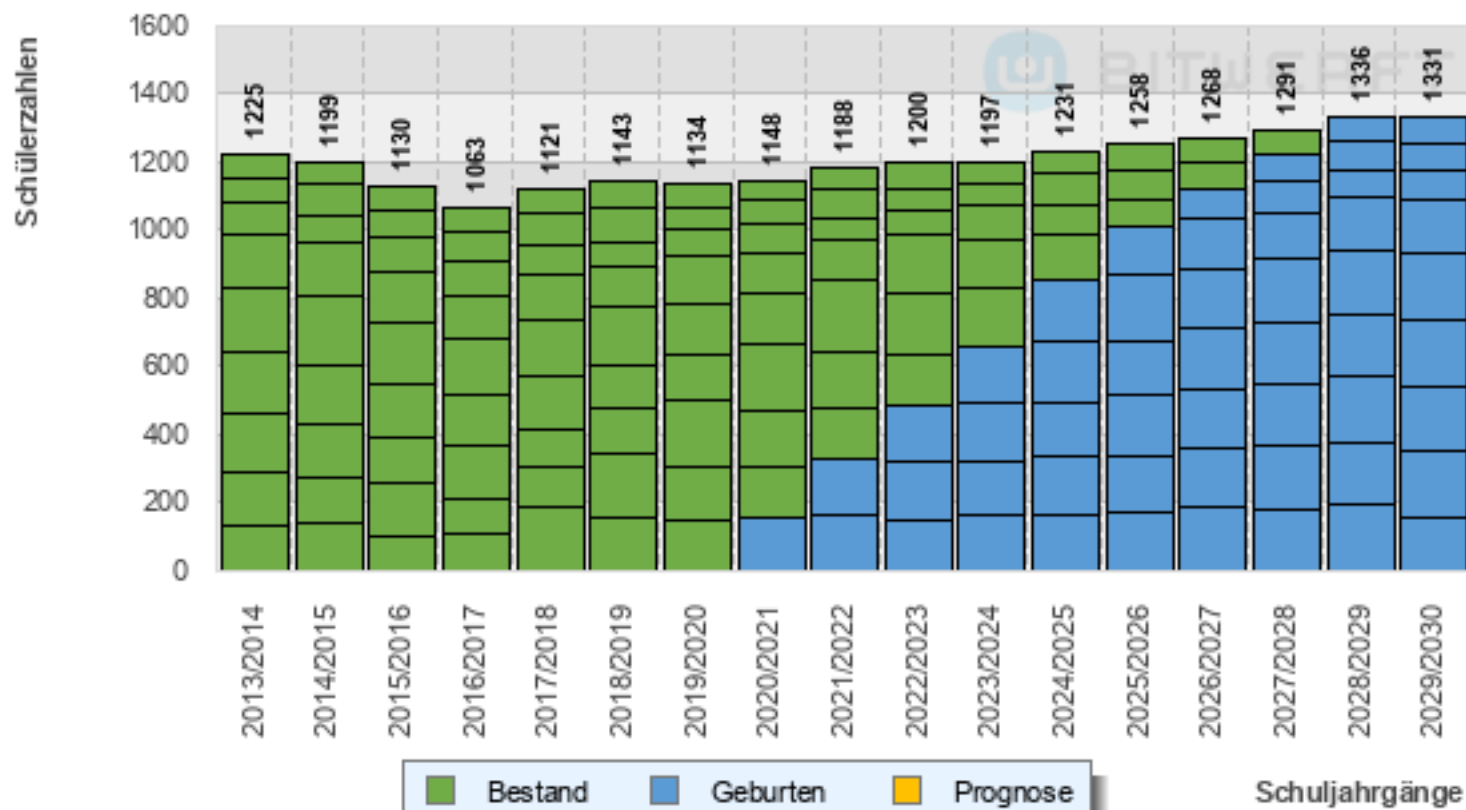
Sek. I



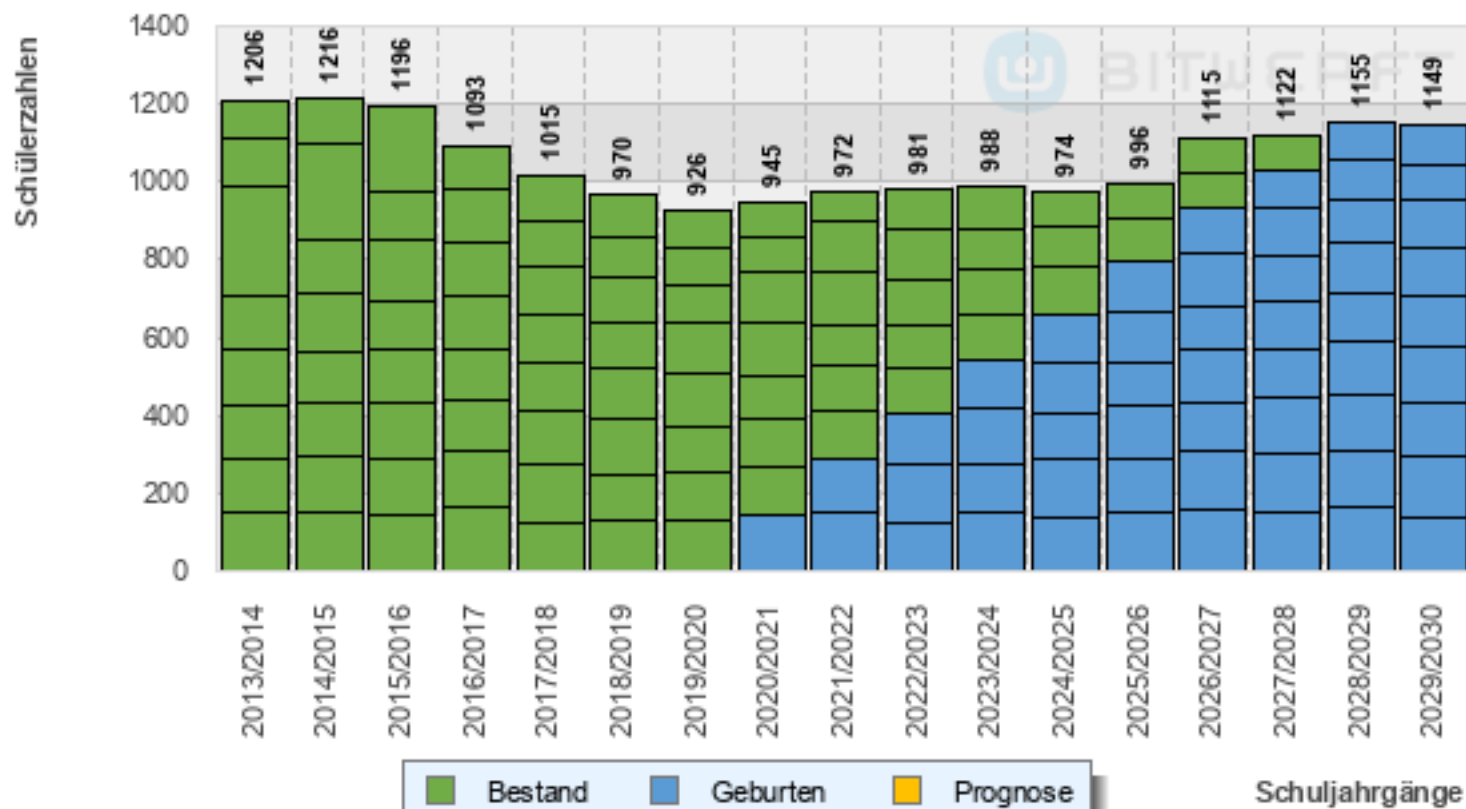
Gymnasien, Fachgym, GemS II



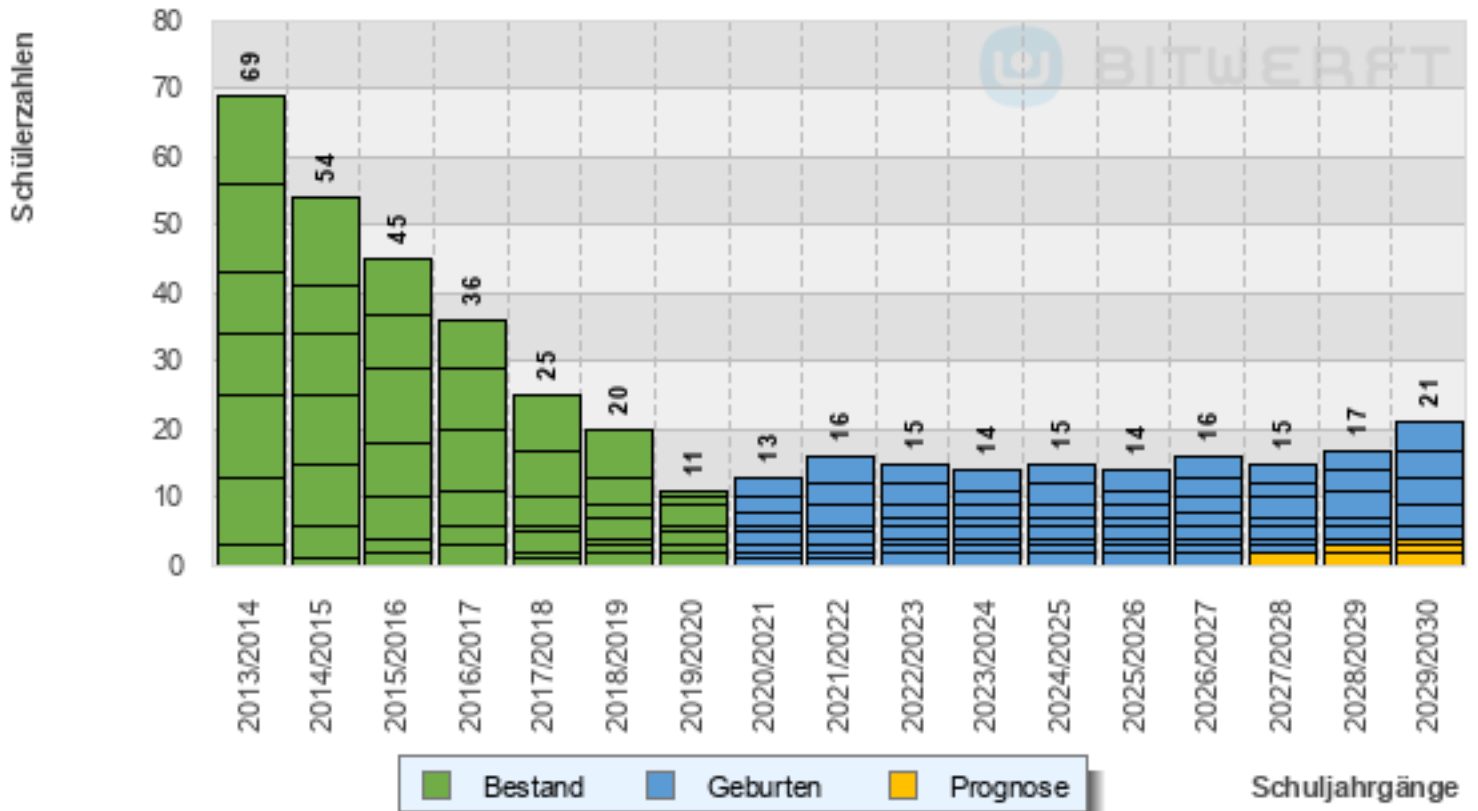
Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe



Gymnasien



Förderzentren

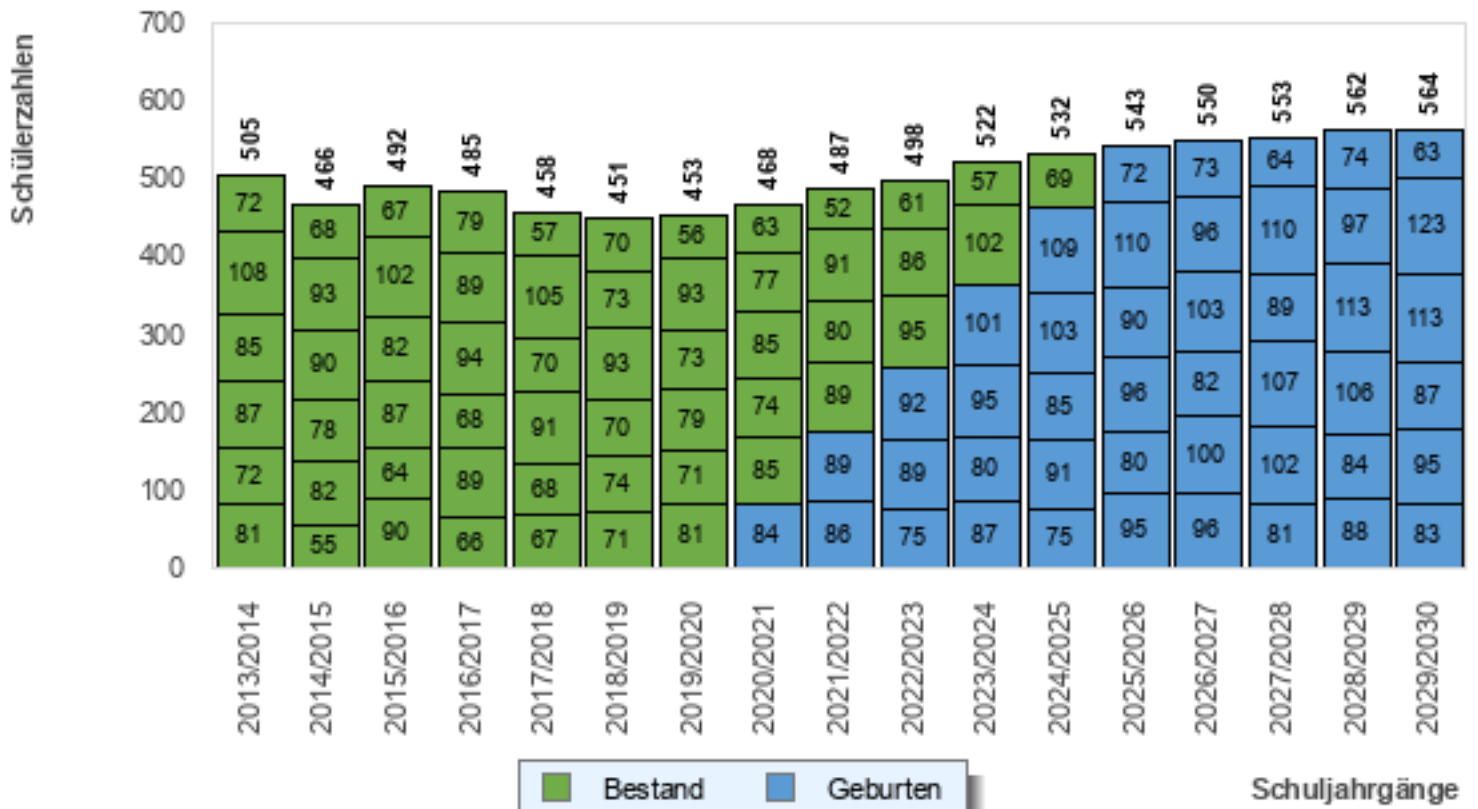


Gemeinschaftsschule Am Himmelsberg

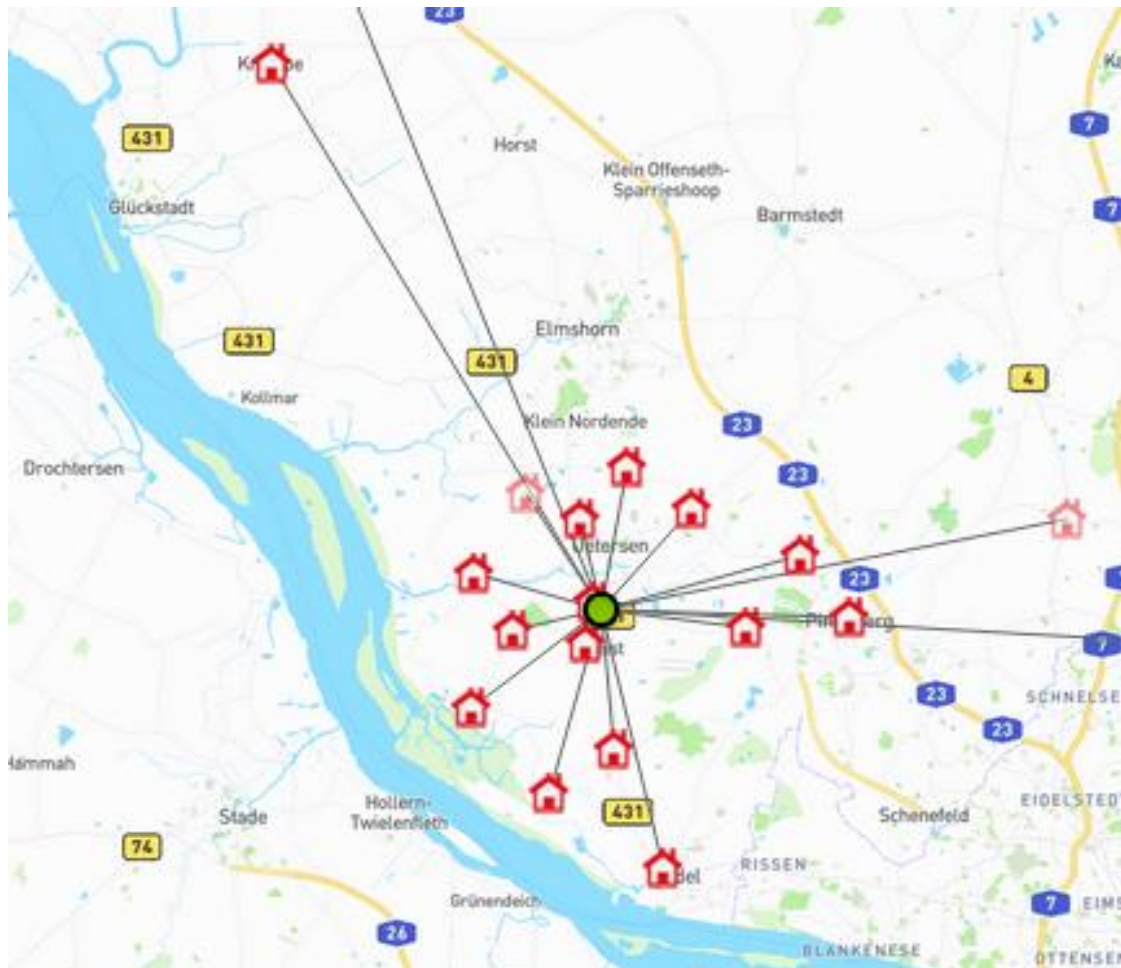


Name der Schule	Gemeinschaftsschule Am Himmelsberg		
Schulträger	Schulverband Am Himmelsberg		
Schulform	Gemeinschaftsschule		
PLZ und Ort	25436 Moorrege	Straße	Kirchenstraße 30
Schulleitung	Rektor Herr Avé-Lallemant		
Kontakt / Info	Tel: 04122 / 85 940		Fax: 04122 / 85 94 20
	Email: sekretariat@gemsmo.de		
	Homepage: www.gemsmo.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Mo-Do bis 16.00 Uhr freiwilliges Ganztagsangebot Träger Betreuung: Schulverband Moorrege	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: frisch gekocht, warm angeliefert		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

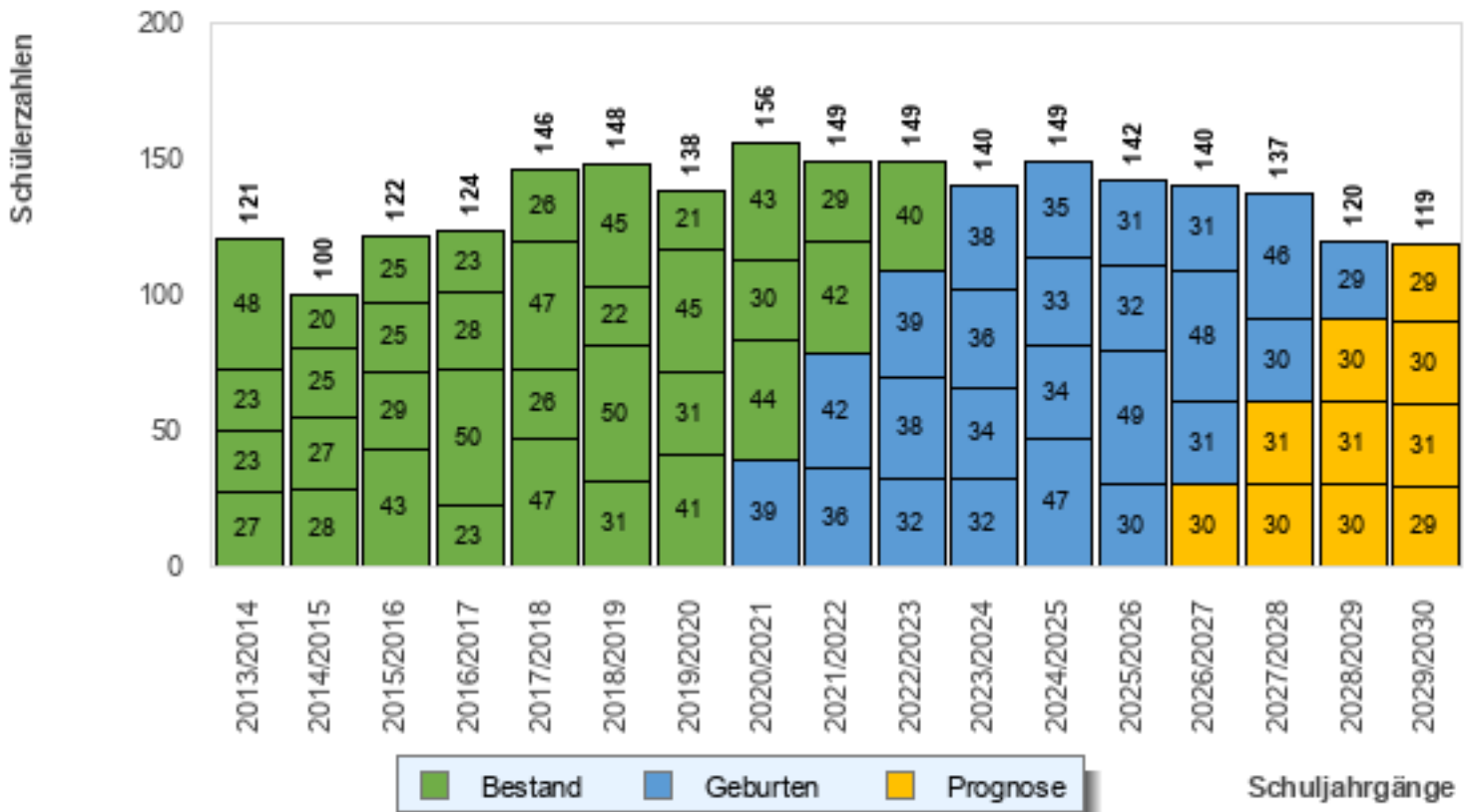


Grundschule Heidgraben

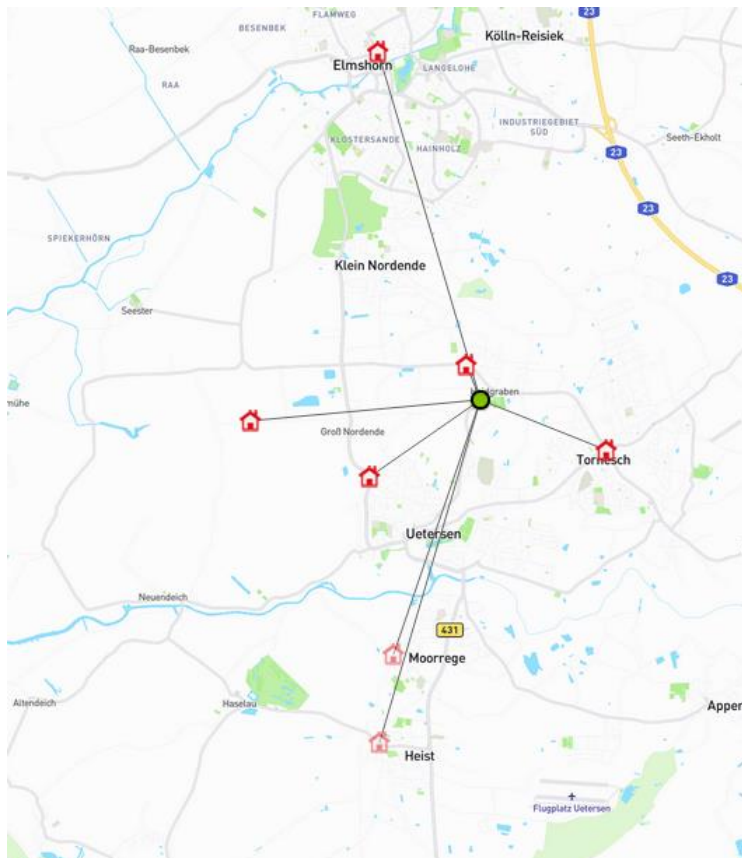


Name der Schule	Grundschule Heidgraben		
Schulträger	Gemeinde Heidgraben		
Schulform	Grundschule – Offene Ganztagsschule		
PLZ und Ort	25436 Heidgraben	Straße	Schulstraße 2
Schulleitung	Rektorin Ingeborg Liebich		
Kontakt / Info	Tel: 04122 / 36 26	Fax:	04122 / 40 77 14
	Email: grundschule.heidgraben@schule.landsh.de		
	Homepage: www.grundschule-heidgraben.de		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: 7.00 – 16.00(Mo.-Do.) und Fr - 15.00 Uhr Träger Betreuung: Off. Ganztagsschule Gemeinde Heidgraben	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für OGTS <input checked="" type="checkbox"/> Art: Tiefkühlkost von Apetitio		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Die angenommene Entwicklung der Schülerzahlen stimmt auch mit den Planungen der Gemeinde Heidgraben überein.

In dem Zusammenhang möchte ich gerne darauf hinweisen, dass die Gemeindevertretung Heidgraben einen Schulneubau beschlossen hat. Nach aktuellen Planungen soll die neue Schule zum Schuljahr 2024/2025 errichtet sein. Ob dieser Zeitplan tatsächlich eingehalten werden kann, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht verbindlich abgeschätzt werden.

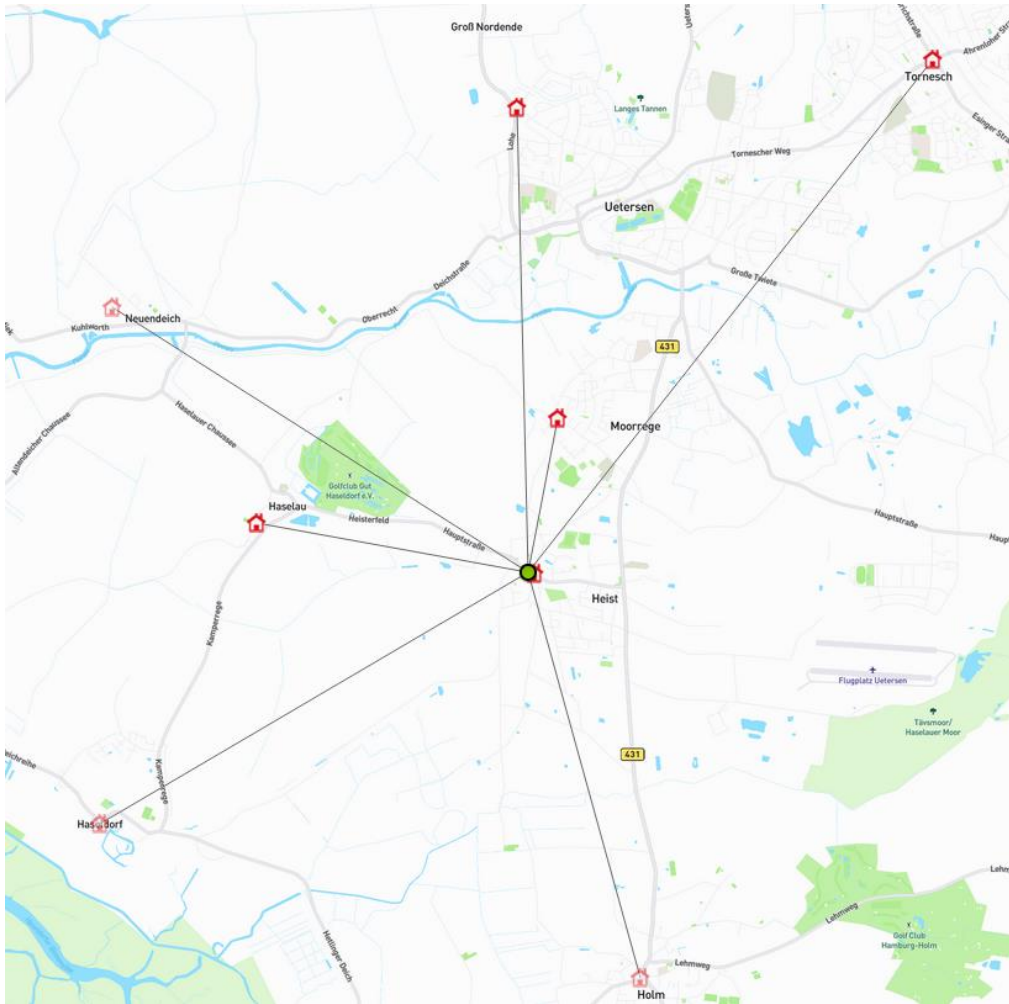
Die Schülerströme von auswärtigen Schülerinnen und Schüler kommen überwiegend aus der Stadt Uetersen und Groß Nordende. Vereinzelt kommen auch Schülerinnen und Schüler aus Elmshorn und Tornesch. Die beigefügte Übersicht über die Schülerströme finde ich diesem Zusammenhang irreführend. Ob durch den Neubau weitere Anfragen aus dem Umland eingehen, bleibt abzuwarten.

Das bestehende Betreuungsangebot wird voraussichtlich zum 1.04.2022 weiter ausgebaut. Es folgt dann ein Betreuungsangebot von Mo – Do bis 17.00 Uhr und am Fr bis 16.00 Uhr. Die endgültige Beschlussfassung der Gemeindevertretung Heidgraben ist für den 7.12.21 vorgesehen.

Bemerkung Kreis:

Die Darstellung über die Schülerströme dient nur einer grundsätzlichen Übersicht über das Einzugsgebiet der SuS, ohne Erfassung der Quantität.

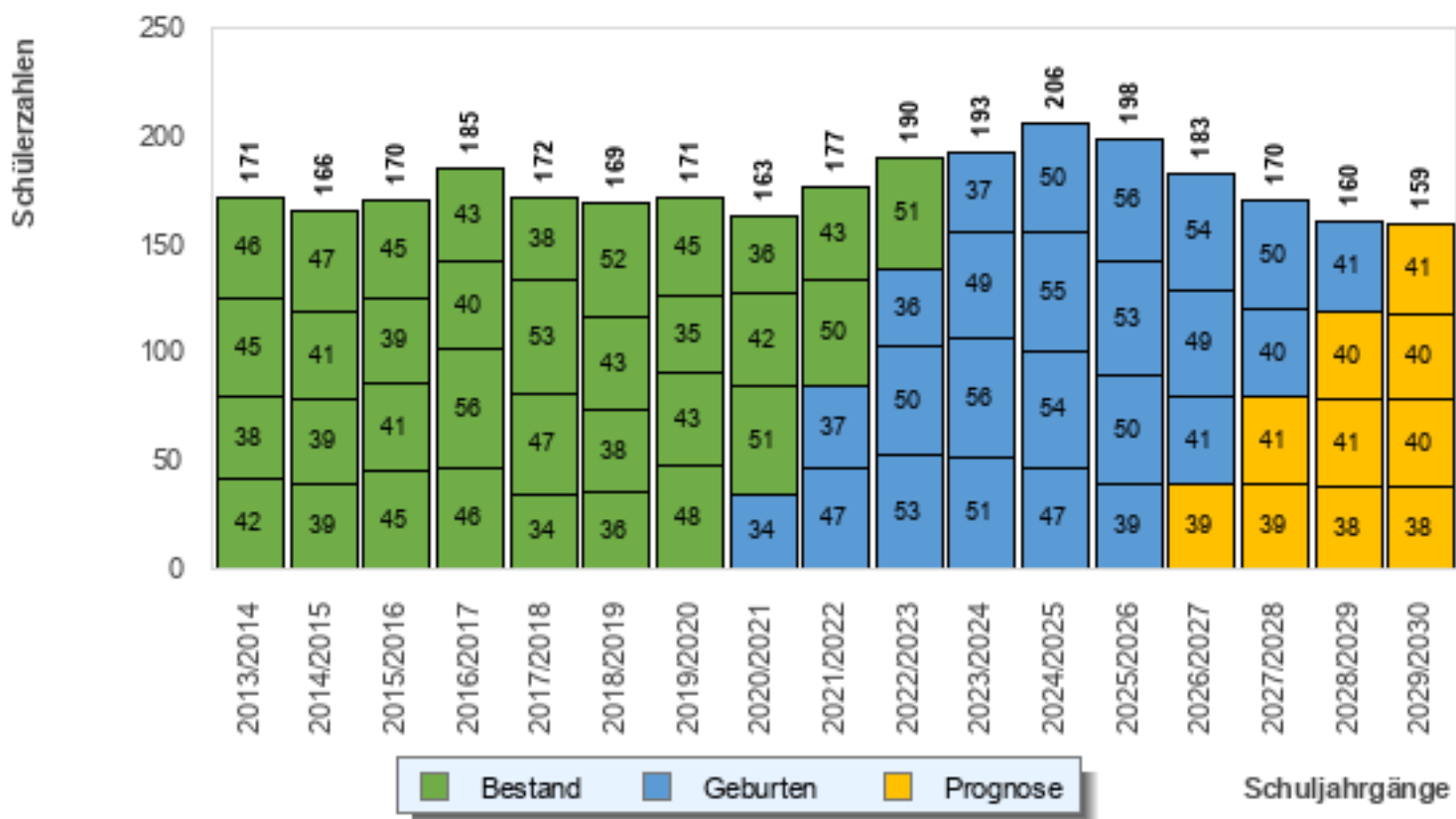
Schülerströme



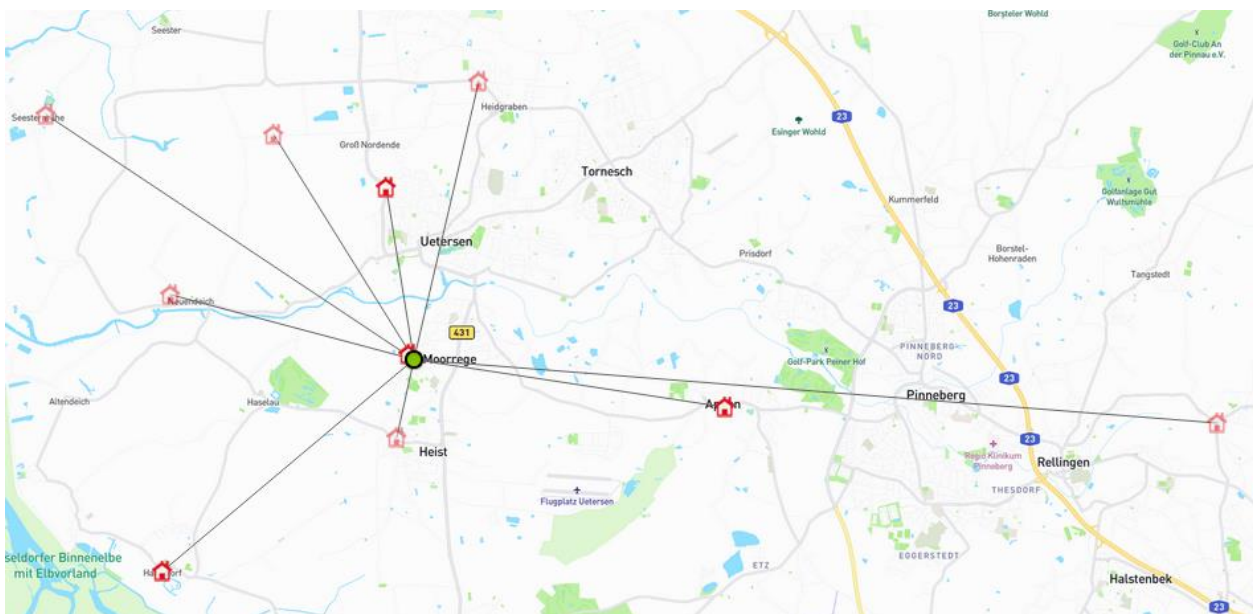
Bemerkung Schulträger: Auf Grund von Neubaugebieten, dem Generationswechsel und der freien Schulwahl wird für die nächsten Jahre mit einer steigenden Schülerzahl gerechnet, sodass die vom Kreis angegebenen Zahlen relevant sind. Es ist davon auszugehen, dass künftig weitere Klassen zweizügig werden.

Bemerkung Kreis: Die Schülerzahlen der einzelnen Schuljahre wurden uns von der Gemeinde mitgeteilt. Eine Übernahme ist aus technischen Gründen leider nicht möglich. Die Entwicklung der Schülerzahlen wird in den nächsten Jahren evaluiert.

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger: Der Schulträger geht von höheren Schülerzahlen als in der Kreisprognose aus. Auf Grund von Neubaugebieten, dem Generationswechsel und der freien Schulwahl wird für die nächsten Jahre mit einer steigenden Schülerzahl gerechnet.

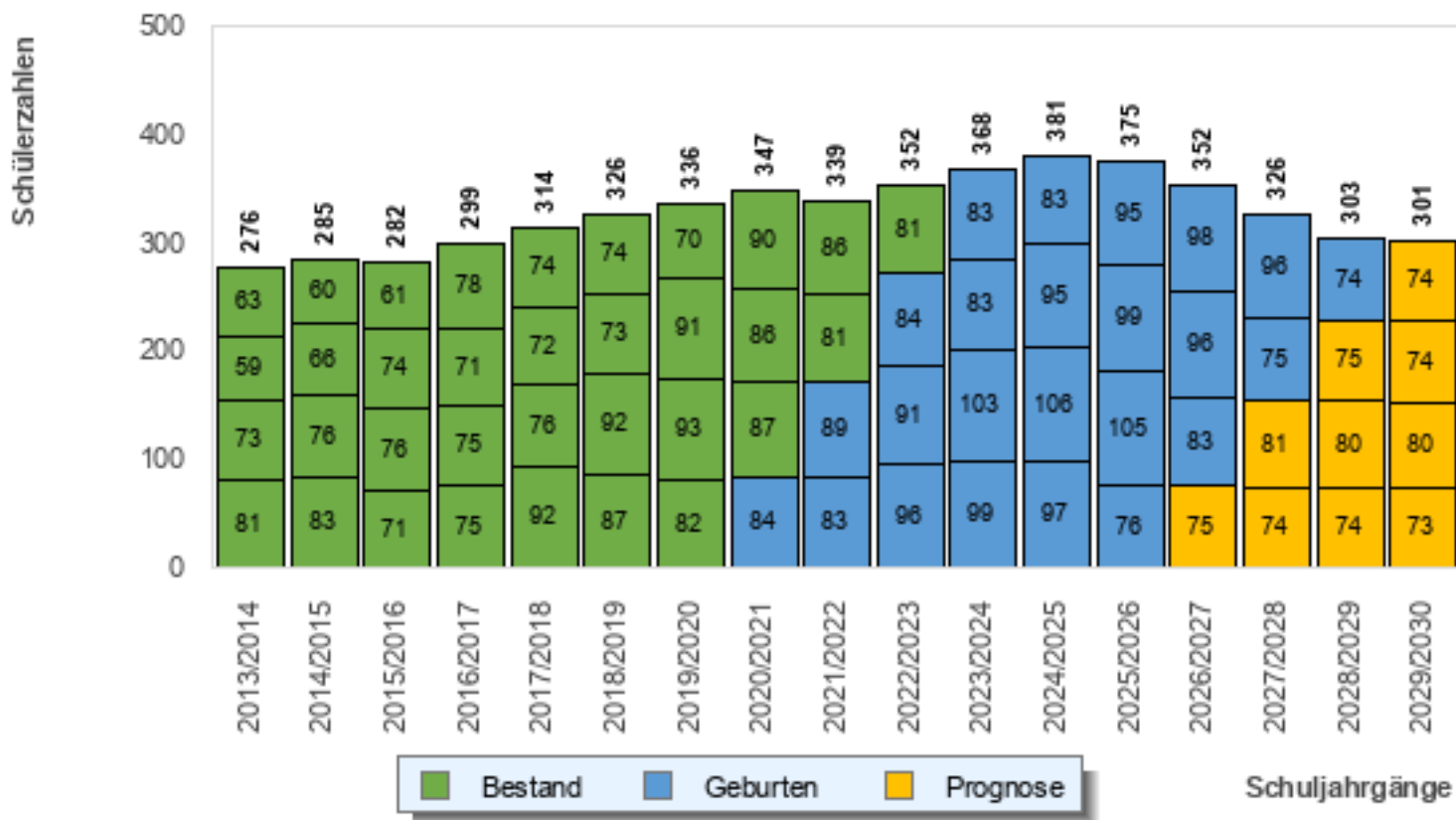
Bemerkung Kreis: Die Schülerzahlen der einzelnen Schuljahre wurden uns von der Gemeinde mitgeteilt. Ergänzend wurden uns auch die Geburtenzahlen der Gemeinde mitgeteilt.

Fritz-Reuter-Schule

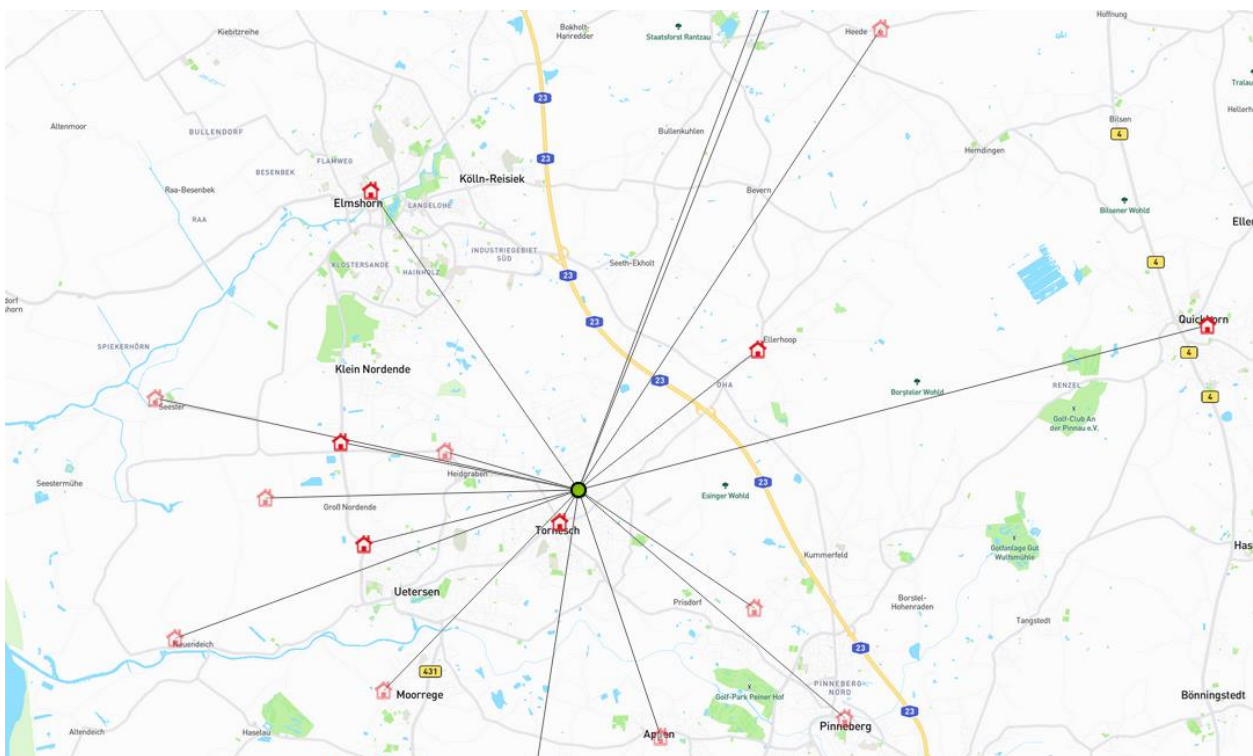


Name der Schule		Fritz-Reuter-Schule	
Schulträger		Stadt Tornesch	
Schulform		Grundschule	
PLZ und Ort		25436 Tornesch	Straße Königsberger Str. 7
Schulleitung		Rektorin Gudrun Rechter	
Kontakt / Info		Tel: 04122 / 95 48 9 -0	Fax: 04122 / 95 48 9 -14
		Email: frs-tornesch@web.de	
		Homepage: www.frs-tornesch.de	
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/> Zeit: 11:45-17:00 Uhr Träger Betreuung: Ute Hauschildt	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Warmlieferung durch Anbieter vor Ort		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Kreis:

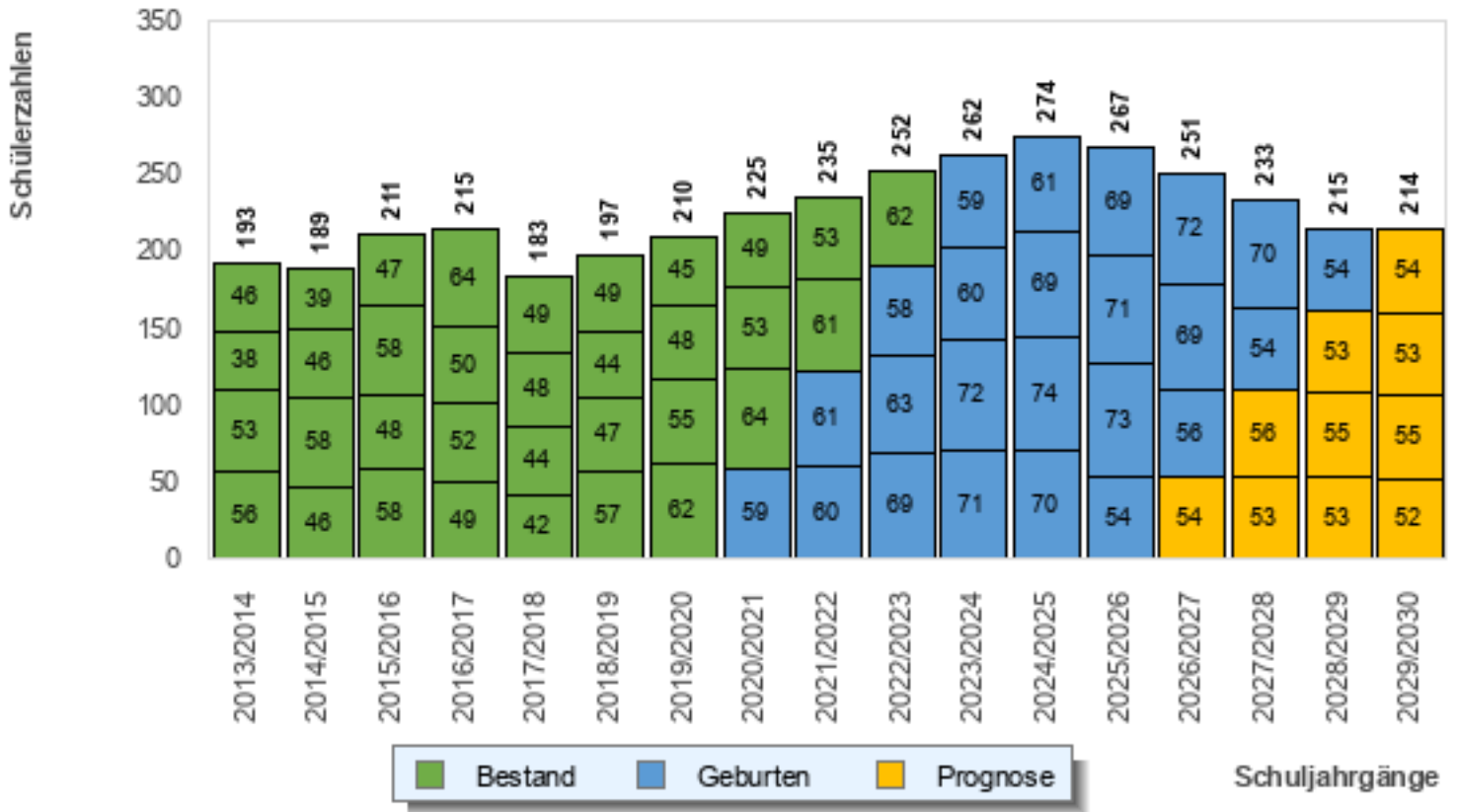
In der Fritz-Reuter-Schule ist neben der Caspar-Voght-Schule in Rellingen eine SIM-Klasse (Sprachintensivmaßnahme) verortet.

Johannes-Schwennesen-Schule

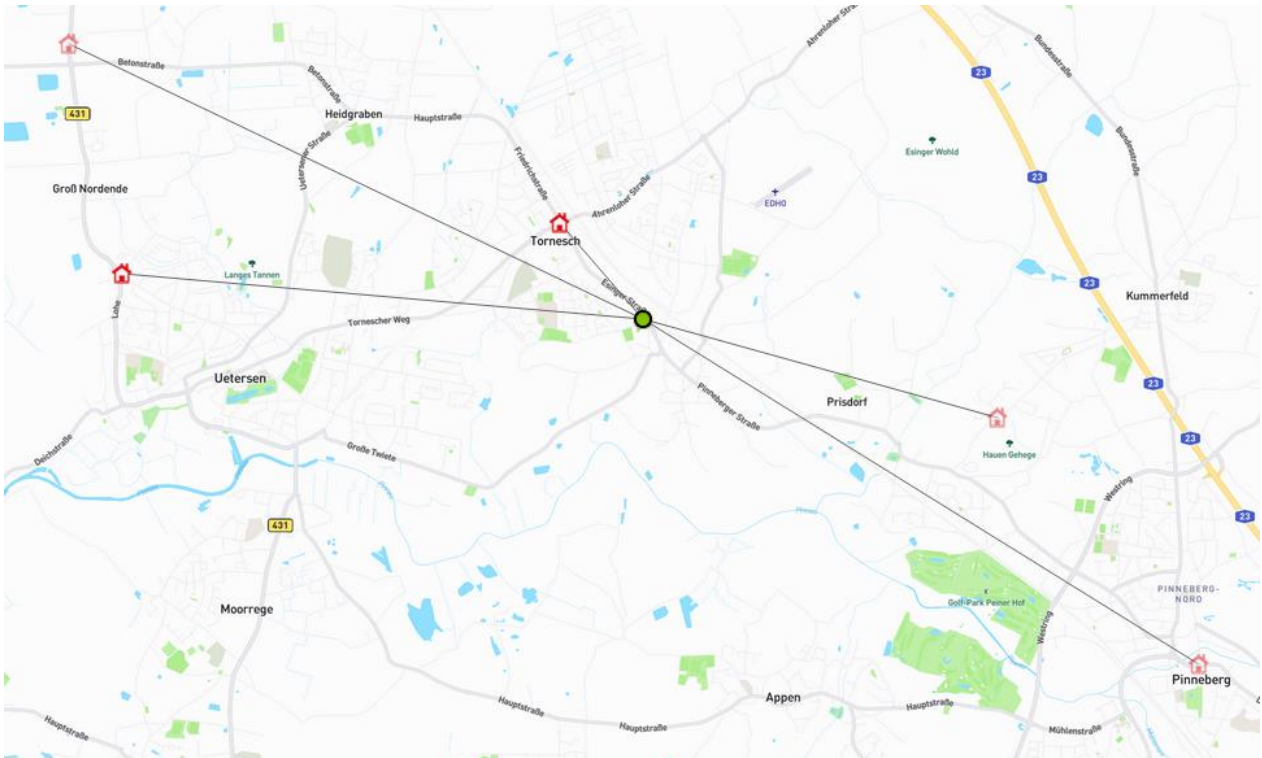


Name der Schule	Johannes-Schwennesen-Schule		
Schulträger	Stadt Tornesch		
Schulform	Grundschule		
PLZ und Ort	25436 Tornesch	Straße	Esinger Str. 102
Schulleitung	Rektorin Janina Wieduwilt		
Kontakt / Info	Tel: 04122 / 53 118	Fax:	04122 / 54 923
	Email: johannes-schwennesen-schule.tornesch@schule.landsh.de		
	Homepage: www.johannes-schwennesen-schule.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/>	Zeit: 12:00-17:00 Uhr Träger Betreuung: Stadt Tornesch
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Anlieferung		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Klaus-Groth-Schule



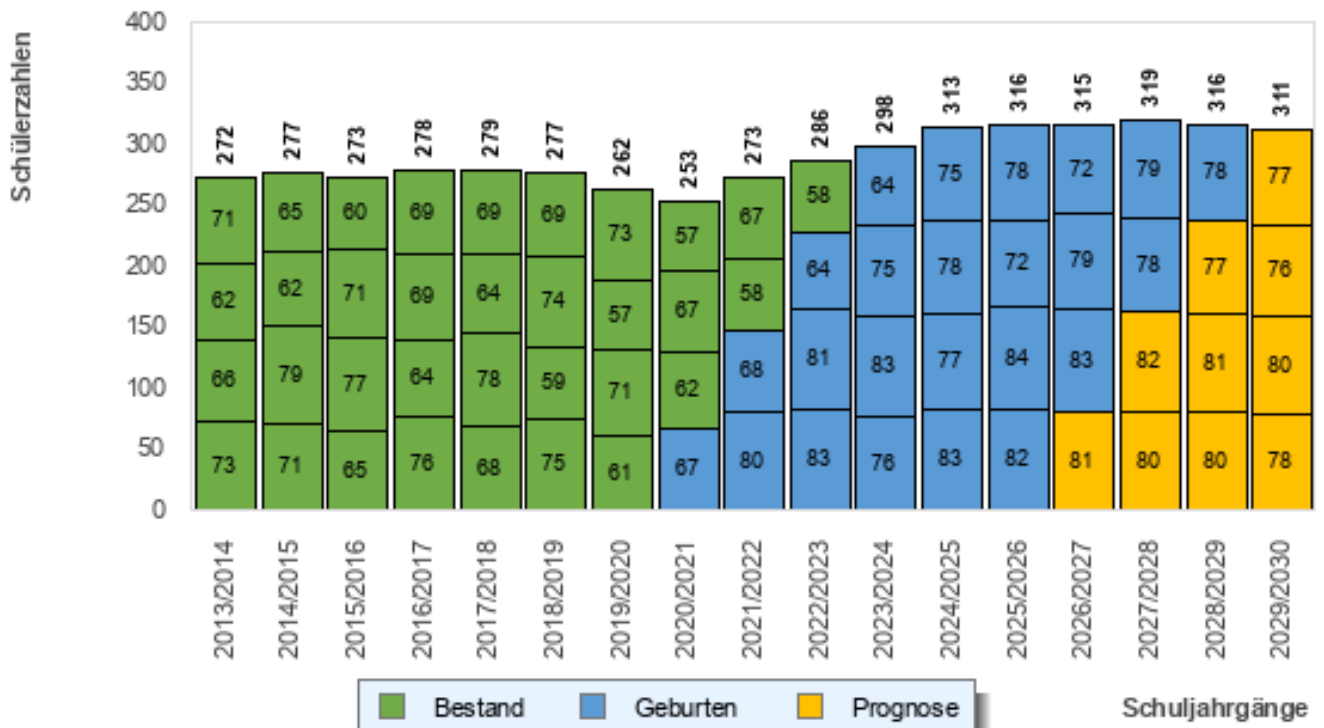
Name der Schule	Klaus-Groth-Schule		
Schulträger	Schulverband Tornesch-Uetersen		
Schulform	Gemeinschaftsschule mit Oberstufe		
PLZ und Ort	25436 Tornesch	Straße	Klaus-Groth-Str. 11
Schulleitung	Schulleiterin Rita Wittmaack,		ab 01.08.2016: Andreas Waldowsky
Kontakt / Info	Tel: 04122 / 40390		Fax: 04122 / 403989
	Email: klaus-groth-schule.tornesch@schule.landsh.de		
	Homepage: www.kgs-Tornesch.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	Zeit: (gebundene Ganztagschule) Träger Betreuung:	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Mensa, Zubereitung vor Ort		

Friedrich-Ebert-Schule, Uetersen

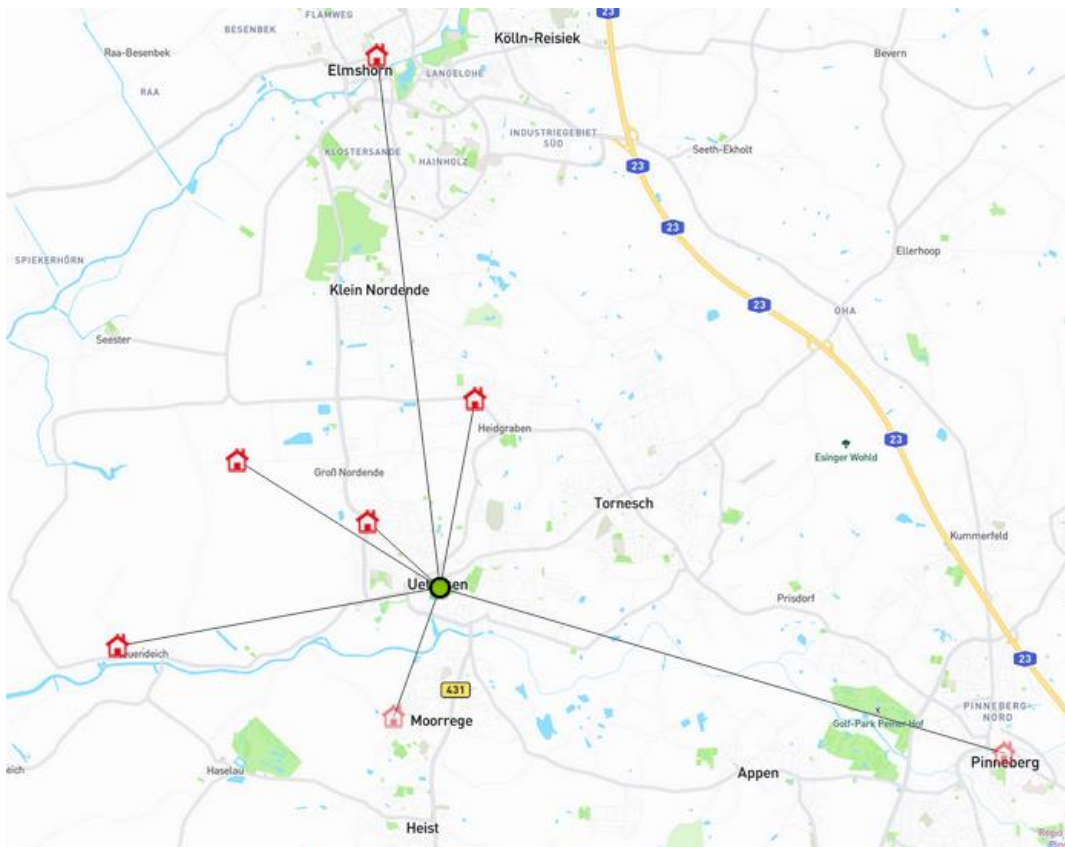


Name der Schule	Friedrich-Ebert-Schule		
Schulträger	Stadt Uetersen		
Schulform	Grundschule		
PLZ und Ort	25436 Uetersen	Straße	Berliner Straße 19
Schulleitung	Rektorin Anke Bothe		
Kontakt / Info	Tel: 04122 / 71 67 60	Fax:	04122 / 71 67 64
	Email: friedrich-ebert-schule.uetersen@schule.landsh.de		
	Homepage: www.friedrich-ebert-schule.lernnetz.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/>	Zeit: 7.00 – 17.00 Uhr Träger Betreuung: Stadt Uetersen
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: warme Mahlzeit mit Dessert (Catering), Getränk, frisches Obst		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

(i) Bemerkung Schule

- Die Friedrich-Ebert-Schule wird laut Schülerprognose weiterhin als 3zügige Grundschule benötigt. Im Moment sind es 249 Schülerinnen und Schüler. Laut gesicherter Geburtenzahlen werden die Schülerzahlen auf bis zu 300 ansteigen.
- Insgesamt gehören 17 Lehrkräfte zum Kollegium, unterstützt von 2 Schulassistentinnen und 1 Schul-sozialpädagogin.
- Es gibt gegenwärtig eine Betreuungsgruppe für die Jahrgänge 1 & 2 und ein offenes Ganztagsangebot für die Jahrgänge 3 & 4. Ab dem kommenden Schuljahr sollen beide Angebote fusionieren und durch einen professionellen Träger geführt werden. Die Betreuung von 1 & 2 wird in einem Neubau aus dem Jahr 2017 geleistet. Die Betreuung des Offenen Ganztags in den Jahrgängen 3 & 4 findet im Schulgebäude in diversen Räumen statt. Wenn der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz im Jahr 2026 umgesetzt werden muss, reichen diese Räumlichkeiten bei Weitem nicht aus, auch wenn in einigen Klassenräumen Kurse des Ganztags stattfinden. Aus diesem Grund muss bis zum Jahr 2026 für den Offenen Ganztags und die Betreute Grundschule ein Neubau entstehen, in dem die außerunterrichtlichen Angebote beheimatet sein können. Der Bau aus dem Jahr 2017, in dem zurzeit Schüler aus der Eingangsphase betreut und gepflegt werden, wird zu einer Mensa für einen 3-Schichtbetrieb umfunktioniert. Es ist darauf zu achten, dass der Neubau den vorhandenen Schulhof nicht verkleinert, denn der Platz ist bereits jetzt knapp bemessen.
- Unser Leitsatz: In Geborgenheit lernen – Begabungen stärken – Jedes Kind soll erfahren, dass es etwas leisten kann.

(ii) Schwerpunkte der Schule:

- Unser breites musikalisches Angebot bildet einen unserer Schwerpunkte (z.B. Schulchor, Theater-AG, Gitarren- und Trommelunterricht)

(iii) Form und Umfang Betreuungsangebot inkl. Ferienangebot:

- Kostenpflichtiges Betreuungsangebot vor und nach der Schule: 7.00 Uhr-7.45 Uhr und 11.30 Uhr – 17.00 Uhr.
- Ferienbetreuung: Jeweils 1 Woche in den Oster- und Herbstferien und 3 Wochen in den Sommerferien

(iv) Art und Umfang Verpflegung

Art: warmes Mittagessen mit Dessert, Getränk und Obst

Für wen: Betreuungsgruppe und Schülerinnen und Schüler des Offenen Ganztags

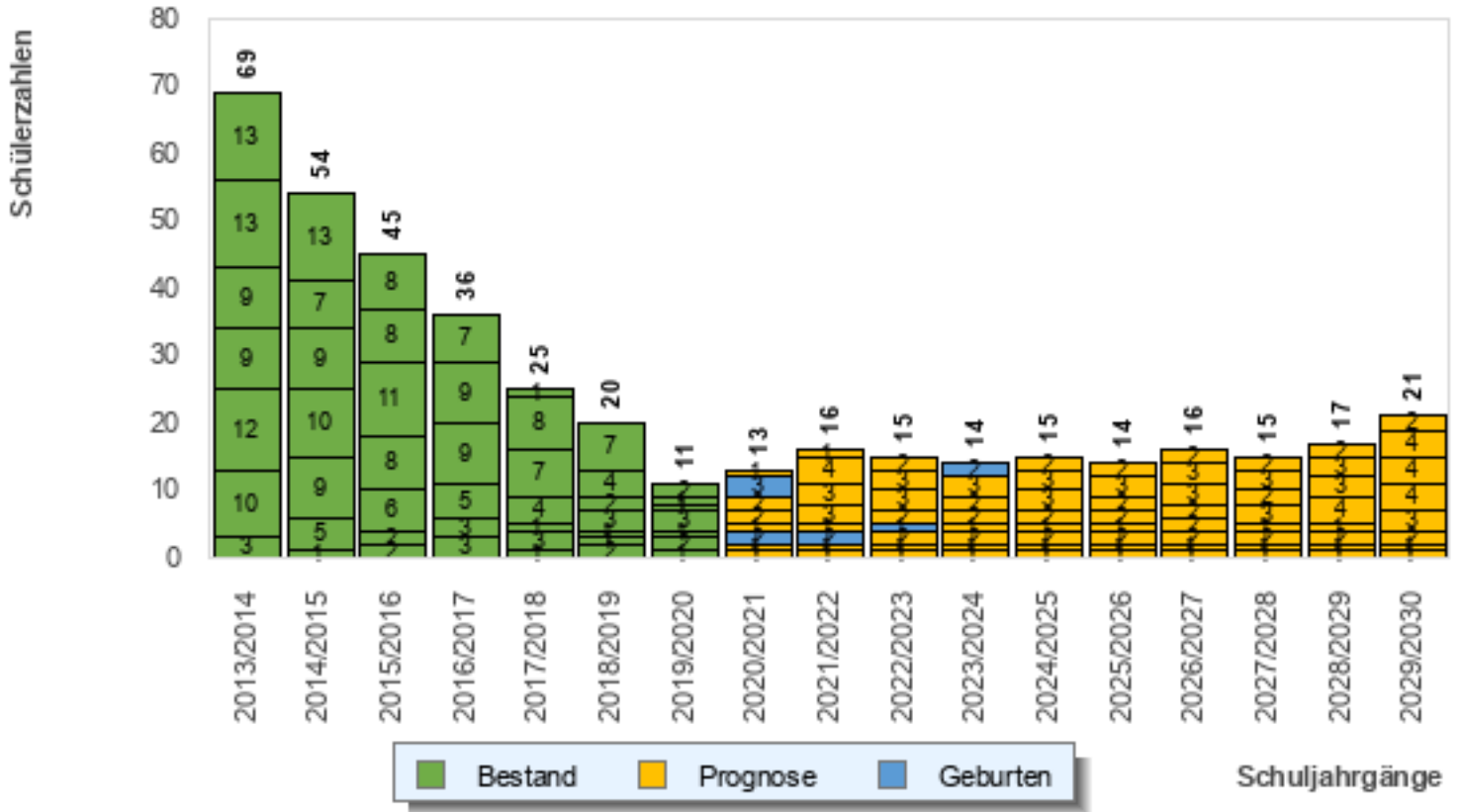
Kosten: Der Eigenbeitrag beträgt zurzeit pro Mahlzeit: 2,70 €

Förderzentrum Region Uetersen (ehemals: Geschwister-Scholl-Schule)



Name der Schule	Förderzentrum Region Uetersen (ehemals: Geschwister-Scholl-Schule)		
Schulträger	Stadt Uetersen		
Schulform	Förderzentrum Lernen		
PLZ und Ort	25436 Uetersen	Straße	Birkenallee 46
Schulleitung	Sonderschulrektorin Frau Michaelsen		
Kontakt / Info	Tel: 04122 / 46 01 60		Fax: 04122 / 46 01 64
	Email: foerderzentrum.uetersen@schule.landsh.de		
	Homepage: www.foerderzentrum-uetersen.de		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Träger Betreuung: SuS des Schultrainings erhalten in Absprache mit dem Jugendamt individuelle Betreuungsangebote	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: für SuS des Schultrainings gibt es die Möglichkeit, ein Mittagessen einzunehmen (zB Mensa RSS)		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Die Schulen haben einen gesetzlichen Auftrag zum Auf- und Ausbau inklusiver Beschulung, das heißt zum gemeinsamen Unterricht in der Regelschule für alle Kinder - unabhängig von körperlichen oder geistigen Behinderungen sowie sozialer und ethnischer Herkunft.

Aufgabe des Förderzentrums ist es, die Regelschulen in diesem Prozess zu unterstützen. In den letzten 10 Jahren hat sich die Geschwister-Scholl-Schule Uetersen von einer Förderschule mit vorrangig interner Beschulung zu einem ausschließlich integrativ arbeitenden Förderzentrum mit vielfältigen Angeboten und Aufgaben an den Regelschulen entwickelt.

Es werden ca. 140 Schülerinnen und Schüler an 11 Regelschulen im Rahmen ihrer integrativen Beschulung sonderpädagogisch unterstützt.

Das Förderzentrum ist außerdem zuständig für die Prävention in den Eingangsstufen der 8 Grundschulen und das Kooperative Schultraining. Darüber hinaus bietet das Förderzentrum ein umfangreiches Beratungsangebot zu den verschiedenen Förderbedarfen an und ist zuständig für die Pflege eines großen Netzwerkes, um individuelle Lösungen für Schülerinnen und Schüler zu ermöglichen.

Kindertagesstätten werden auf Anfrage beraten.

Dem Förderzentrum werden ausschließlich Schülerinnen und Schüler des Schultrainings formal zugewiesen. Diese werden je nach individuellem Bedarf in den Räumen der Alten Rettungswache (Bleekerstraße 4), dem Gelände der AWO in der Theodor-Storm-Allee oder in den beiden Partnerschulen Grundschule Birkenallee oder Rosenstadtschule Uetersen so integrativ wie individuell möglich beschult. Das Schultraining ist eine Kooperationsmaßnahme des Kreises Pinneberg von Schulamt und Jugendhilfe an vier Standorten im Kreis. Es arbeiten dort Sonderpädagoginnen und Regelschulpädagoginnen mit Sozialpädagoginnen des zuständigen Trägers der Jugendhilfe zusammen.

Im Geschwister-Scholl-Haus an der Birkenallee 44 verblieben die Verwaltung des Förderzentrums (Schulleitung und Sekretariat), Konferenzraum und Lehrerarbeitsplätze, Medienraum und Bibliothek sowie Beratungs- und Fortbildungsangebote für Lehrkräfte und Eltern und die Möglichkeit, sonderpädagogische Überprüfungen und Elterngespräche durchzuführen.

Im Team des Förderzentrums kooperieren Sonderpädagoginnen, Sozialpädagoginnen, Erzieherinnen und pädagogische Kräfte mit verschiedenen Schwerpunkten.

Zu folgenden Förderbedarfen werden Beratung und ggfs. Unterstützung durch das Kollegium angeboten - auch unter Hinzuziehung der Landesförderzentren und entsprechenden Kreisfachberaterinnen:

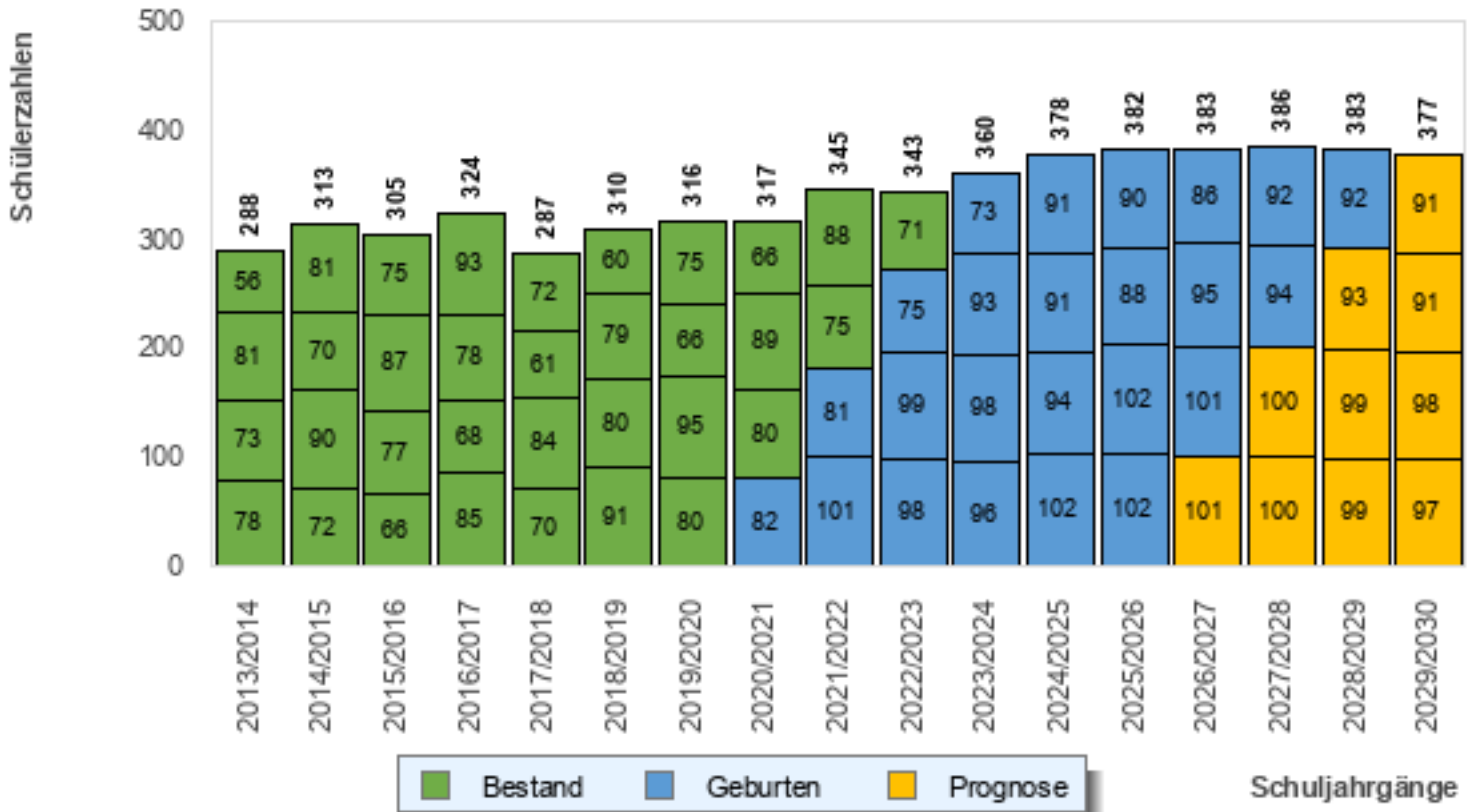
Lernen, Sozial-emotionale Entwicklung, Sprache, Autismus, Körperliche und motorische Entwicklung, Hören, Sehen, Geistige Entwicklung

Grundschule Birkenallee

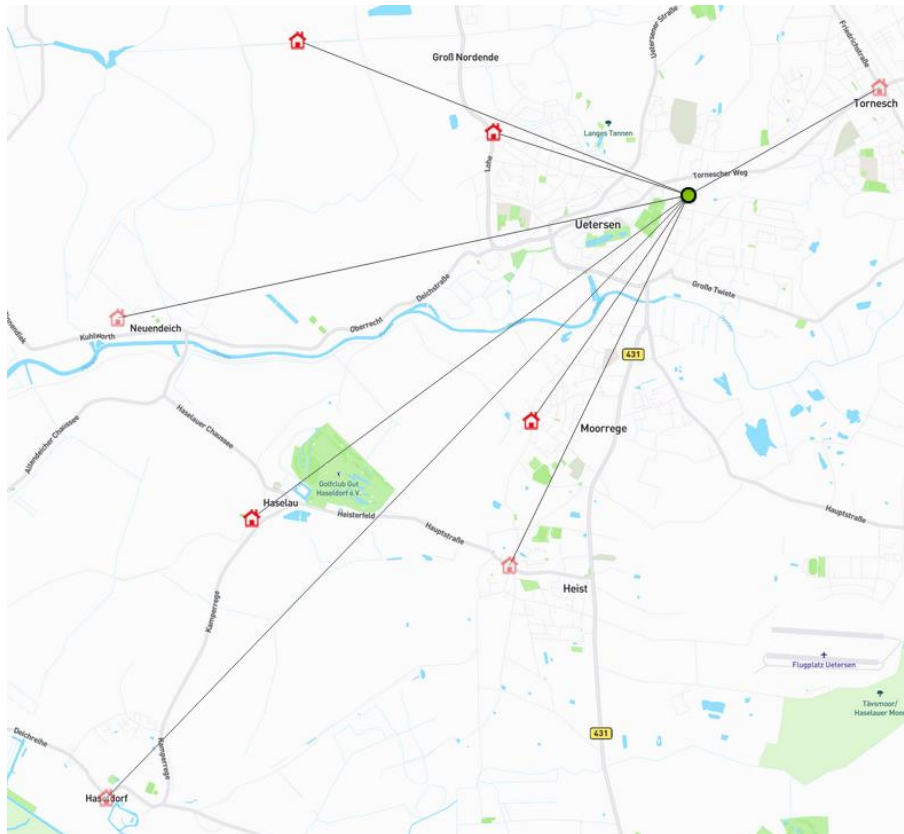


Name der Schule	Grundschule Birkenallee		
Schulträger	Stadt Uetersen		
Schulform	Grundschule		
PLZ und Ort	25436 Uetersen	Straße	Birkenallee 44
Schulleitung	Rektorin Maja Hatje		
Kontakt / Info	Tel: 04122 / 46 01 30		Fax: 04122 / 46 01 40
	Email: schule-birkenallee.uetersen@schule.landsh.de		
	Homepage: http://www.schule-birkenallee.de		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/> Zeit: 07:00 – 17:00 Uhr Träger Betreuung: gfi procure gGmbH	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Auslieferung durch Caterer		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

(i) Allgemeine Hinweise zur Statistik und Entwicklung

- Langfristig wird der Prognose zugestimmt.

(ii) Bemerkung Schule

- Die Grundschule Birkenallee ist eine drei- bis vierzügige Grundschule mit rund 320 Schülern und 25 Lehrkräften.
- Zur Schule gehört das DaZ- Zentrum für die Region Uetersen, Moorrege, Heist, Appen und Haseldorfer Marsch. Im DaZ- Zentrum werden derzeit 24 Kinder in einer Klasse unterrichtet.
- Dazu sind wir Partnerschule des kooperativen Schultrainings, Grundschulkindern mit massiven Schulproblemen werden darauf vorbereitet, wieder am Unterricht von Regelklassen teilnehmen zu können.

Die Grundschule Birkenallee ist Modellschule für neue Medien im Fachunterricht.

Die Grundschule Birkenallee ist Zukunftsschule.

- Bei uns arbeiten zwei engagierte Schulsozialarbeiterinnen mit 35 Wochenstunden und zwei Schulassistentinnen mit je 30 Stunden.

(iii) Schwerpunkte der Schule

- Wir sind eine Ausbildungsschule, sowie eine anerkannte offene Ganztagschule mit ca. 30 Kursangeboten, Mittagessenangebot, Hausaufgabenhilfe, 6 Betreuungsklassen bis 17 Uhr und führen die SPRINT- Maßnahme für die Region Uetersen durch.

Die Eltern der Schüler sind aufgeschlossen und arbeiten aktiv und engagiert mit.

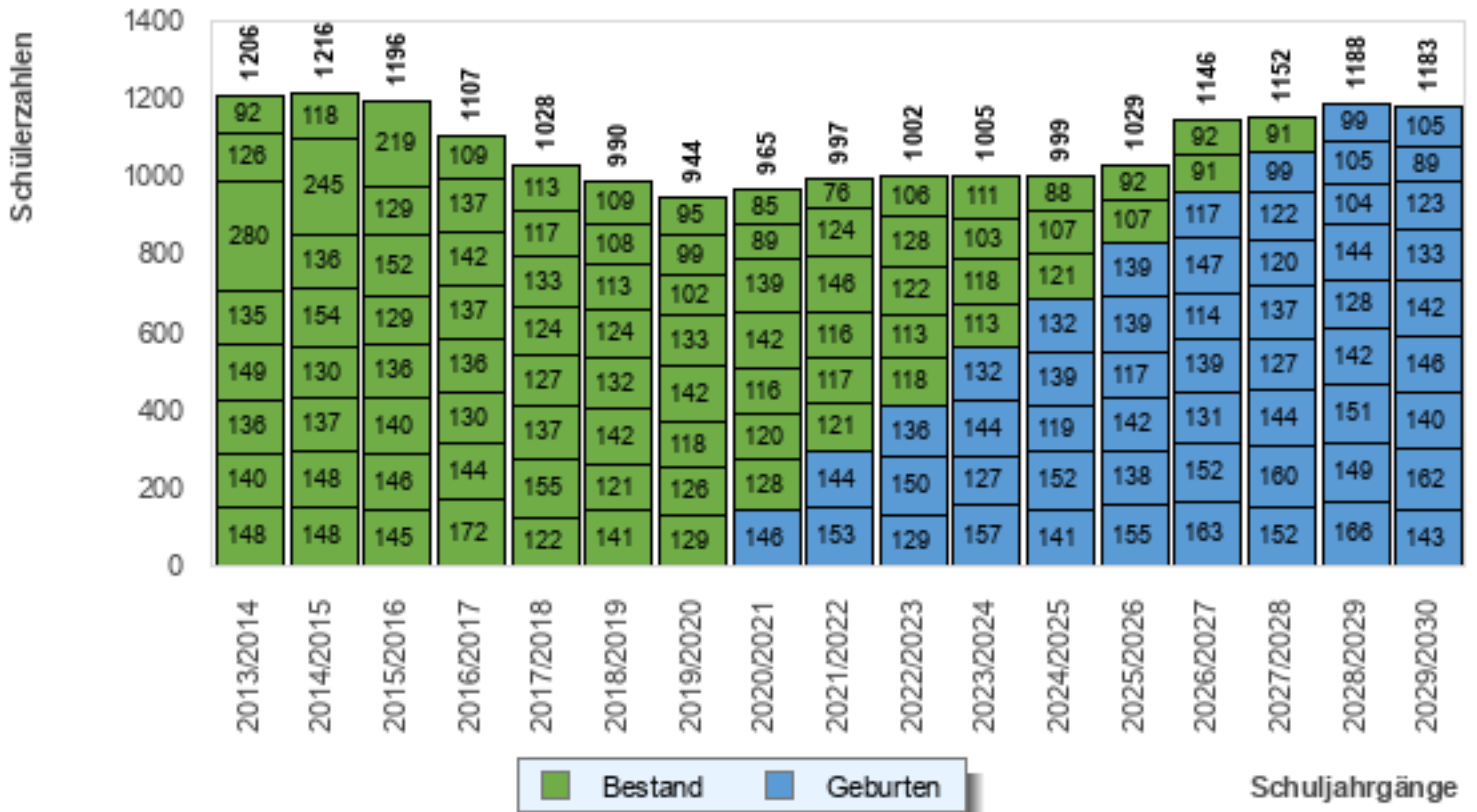
- Es gibt eine enge Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum, den benachbarten Schulen, den Kindertagesstätten, der Stadtjugendpflege, der AWO, den sozialen Diensten, der Suchtberatung, den Sportvereinen, der Kirche und weiteren Institutionen.
- Die Schule verfügt im eigenen Gebäude über mehrere Fachräume und Räume zur Differenzierung und Gruppenbildung

Ludwig-Meyn-Schule

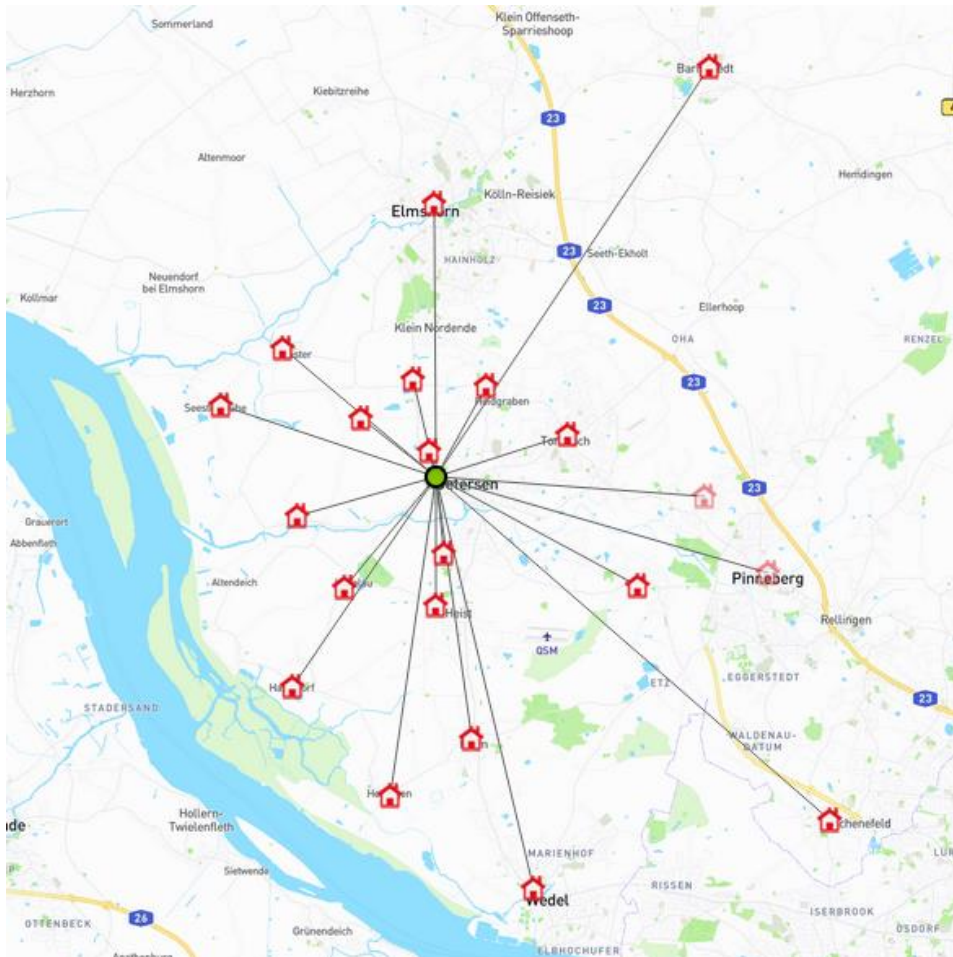


Name der Schule		Ludwig-Meyn-Gymnasium	
Schulträger		Stadt Uetersen	
Schulform		Gymnasium	
PLZ und Ort		25436 Uetersen	Straße Seminarstr. 10
Schulleitung		Oberstudiendirektor Alexej Stroh	
Kontakt / Info		Tel: 04122 / 46 03 -0	Fax: 04122 / 46 03 -33
		Email: ludwig-meyn-schule.uetersen@schule.landsh.de	
		Homepage: www.lms-sh.de	
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Mo-Do bis 15.00, offene Angebote auch später in den Nachmittag hinein Träger Betreuung: Stadt Uetersen	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Mensa-Angebot ohne Voranmeldung Mo-Do		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Bemerkung Schule:

(i) Allgemeine Hinweise zur Schule

- Das Ludwig-Meyn-Gymnasium Uetersen ist mit seinen ca. 950 Schülerinnen und Schülern eines der großen und traditionsreichen Gymnasien in Schleswig-Holstein.
- Seit vielen Jahren durchgängig Auszeichnung als Zukunftsschule in der nächsten Zertifikationsstufe (III)

Zertifizierung als Europaschule im Dezember 2021

- Die Schule befindet sich in einem unter Denkmalschutz stehenden, ca. 140 Jahre alten, modern ausgestatteten Gebäude.
- Das Ludwig-Meyn-Gymnasium ist eine Schule mit auslaufendem achtjährigem und aufsteigendem neunjährigem Bildungsgang. Die Schülerinnen und Schüler haben an ein bis zwei Tagen verbindlichen Nachmittagsunterricht und in der einstündigen Mittagspause die Möglichkeit, ein warmes Essen in der Mensa einzunehmen. Darüber hinaus gibt es montags bis donnerstags offene Angebote bis mindestens 15.00 Uhr, teilweise auch bis 18.00 Uhr.
- Innerhalb des Kollegiums - aber auch zwischen den einzelnen an der Schule vertretenen Gruppen - herrscht eine ausgesprochen gute und offene Arbeitsatmosphäre. Kollegium, Schüler- und Elternschaft sowie die Schulleitung und der Schulträger arbeiten bei der Gestaltung des Schullebens konstruktiv und aktiv zusammen.

(ii) Schwerpunkte der Schule

- Die Größe der Schule ermöglicht ein vielfältiges Angebot: In der Oberstufe gibt es pro Jahrgang neben zwei naturwissenschaftlichen Profilen je ein sprachliches (Profilfach Englisch), zwei gesellschaftswissenschaftliche und ein ästhetisches Profil.
- Das Fach Musik kann von Klasse 5-9 im Musikzweig als Schwerpunktfach freiwillig verstärkt belegt werden. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Arbeitsgemeinschaften in den Bereichen Musik, Theater, Naturwissenschaften (darunter preisgekrönte Projekte der Nachhaltigkeit und des Naturschutzes), Geschichte, Wirtschaft/Politik und im Sport.
- Der Wahlpflichtbereich der Mittelstufe dient der Schärfung des Schulprofils. Das Angebot erstreckt sich von „Wir in Europa“ über angewandte Naturwissenschaften, Robotik, Darstellendes Spiel, Kunst bis hin zu „Sport und Gesundheit“.
- Seit dem Schuljahr 2014/15 arbeiten wir im Zuge der inklusiven Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Förderbedarfen eng und vertrauensvoll mit dem Förderzentrum der Region Uetersen zusammen.

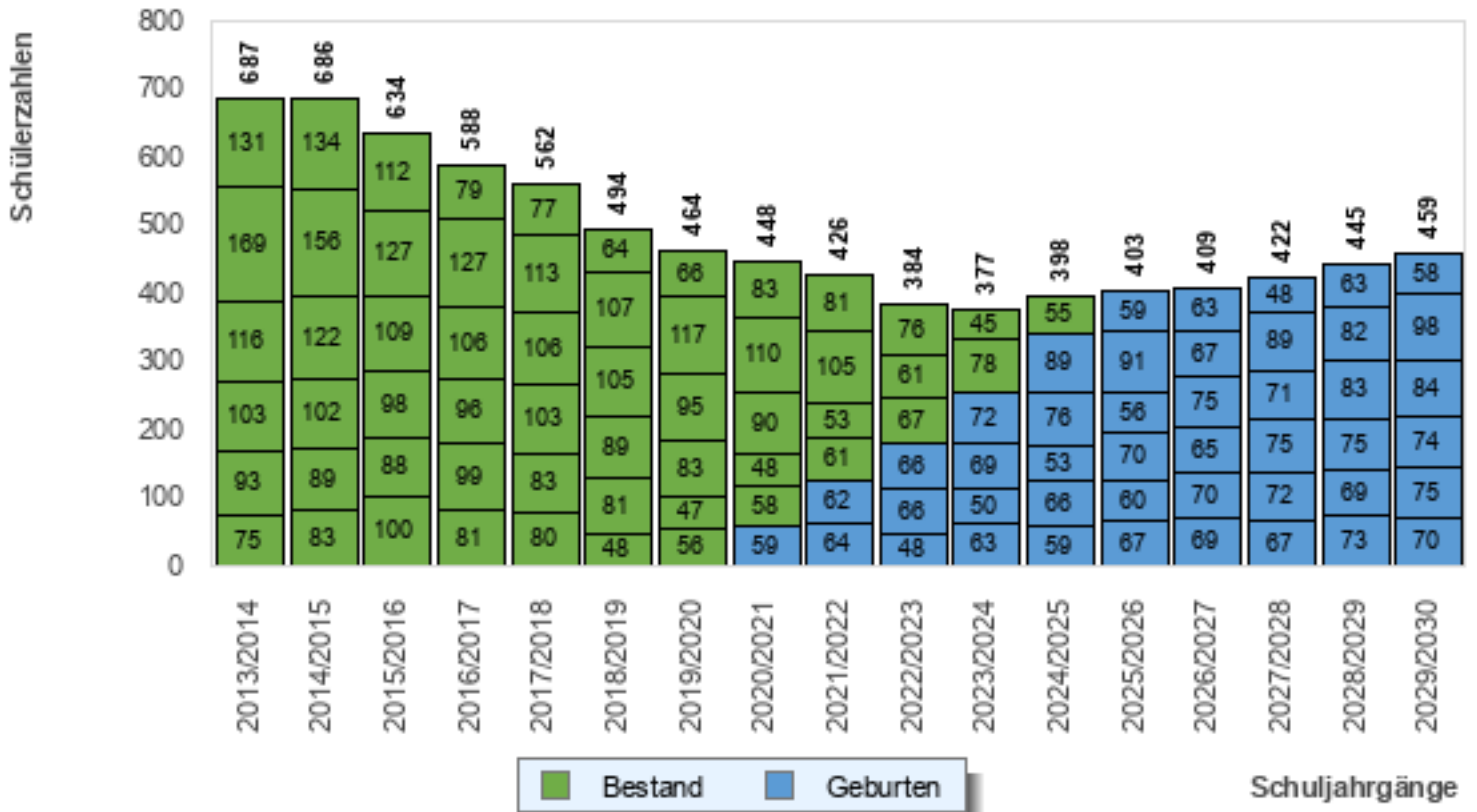
Als Europaschule pflegen wir Schulpartnerschaften mit Schulen verschiedener europäischer Länder. Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, an unterschiedlichen Austauschangeboten teilzunehmen. Im Regelunterricht können die Sprachen Englisch, Französisch, Spanisch und Latein belegt werden. Im Wahlpflichtbereich wird darüber hinaus regelmäßig Italienisch und im AG-Bereich häufig Japanisch angeboten.

Rosenstadtschule Uetersen

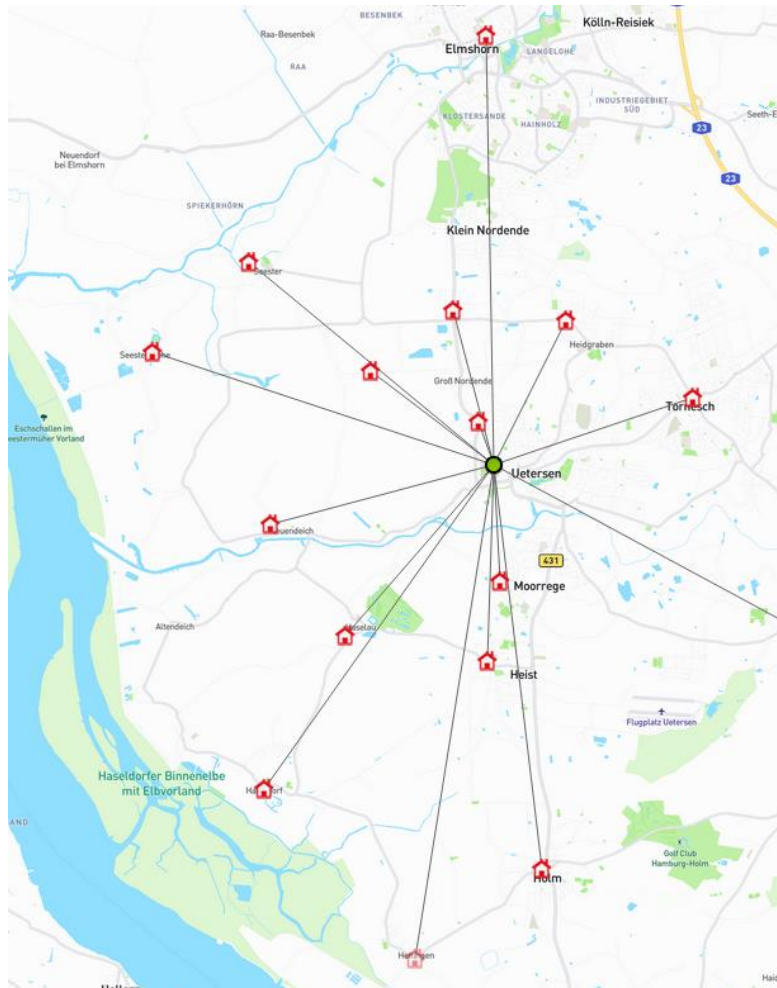


Name der Schule		Rosenstadtschule Uetersen	
Schulträger		Stadt Uetersen	
Schulform		Gemeinschaftsschule	
PLZ und Ort		25436 Uetersen	Straße Seminarstr. 10 b-12
Schulleitung		Gisela Leffers	
Kontakt / Info	Tel: 04122-460 260 und 04122-460 230 Email: rosenstadtschule.uetersen@schule.landsh.de Homepage: www.rs-uetersen.lernnetz.de		Fax: 04122-460 265 Fax: 04122-460 235
Barrierefreiheit	Zugang und Erdgeschoss barrierefrei, ansonsten ja <input type="checkbox"/>		nein <input checked="" type="checkbox"/>
Betreuungsangebot	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Träger Betreuung: Stadt Uetersen	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Mensa, Cafeteria abwechslungsreiches Angebot für 3,30 €, ermäßigt 1€ (Bildungs- und Teilhabepaket) Angebot Brötchen und wechselnde Snacks in zwei Pausen		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

- Die Prognose 2020/21 wird korrigiert: 488 Schüler.

Bemerkung Schule:

(i) Allgemeine Hinweise zur Schule

- Die Rosenstadtschule ist eine offene Ganztagschule mit 488 Schülerinnen und Schülern und 46 Lehrerinnen und Lehrern (Stand 29.11.21).
- Als Gemeinschaftsschule bietet sie die schulischen Voraussetzungen zum Erreichen aller Schulabschlüsse, d.h. den Ersten allgemeinen Schulabschluss (ESA), den Mittleren Schulabschluss (MSA) und die Fortsetzung des Bildungsganges bis zum Abitur in enger Kooperation mit dem Ludwig-Meyn-Gymnasium.
- Die Rosenstadtschule verbindet binnendifferenziertes Lernen (Klassen 5-7) mit äußerer Differenzierung (Klassen 8-10) bei maximaler Durchlässigkeit.

(ii) Schwerpunkte der Schule

- Die Berufsorientierung ist ein besonderer Schwerpunkt der Schule. Der Übergang in das Berufsleben wird durch Referate, Projektarbeiten, Werkstattwochen (Berufshorizonte) und Praktika vorbereitet, dabei arbeitet die Schule mit außerschulischen Kooperationspartnern, Berufsschulen und der Wirtschaft eng zusammen.
- Die Rosenstadtschule ist seit vielen Jahren Ausbildungsschule für Lehramtsanwärter, seit 2012 ist sie als Zukunftsschule und seit 2014 als Präventionsschule und „Schule gegen Rassismus, Schule mit Courage“ ausgezeichnet worden.
- Seit neuestem darf sie stolz sein auf die Auszeichnung „Schule gegen Rassismus, Schule mit Courage“.

(iii) Sondermaßnahmen an der Schule

- Intensives Schulleben durch Projekte, Sporttage, Praktika, SV-Arbeit, Streitschlichtung, Sucht- und Gewaltprävention. Es besteht ein ausgeprägtes Ganztagsangebot.

(iv) Betreuungsangebot inkl. Ferienangebot von 07:00-17:00 Uhr

- Das offene Ganztagsangebot umfasst die Hausaufgabenbetreuung, die Hausaufgabennacharbeit und zahlreiche AGs und bietet so den Schülern zusätzliche Bildungs- und Unterstützungsmöglichkeiten.

Betrachtungsraum - Elmshorn

TRÄGER	ORT	SCHULE	SCHULARTEN	ANZAHL KLASSEN	ANZAHL SCHÜLER
Amt Hörnerkirchen über: Stadt Barmstedt	Brande-Hörnerkirchen	Grundschule james-krüss	GS		129
Freie Waldorfschule Elmshorn e.V.	Elmshorn	Freie Waldorfschule	FWS	13	402
Gemeinde Klein Offenseth-Sparrieshoop über: Amt Elmshorn-Land	Klein Offenseth-Sparrieshoop (AS Lutzhorn)	Grundschule Wiepeldorn	GS		237
Gemeinde Kölln-Reisiek über: Amt Elmshorn-Land	Kölln-Reisiek	Grundschule Kölln-Reisiek	GS		141
Kreis Pinneberg	Appen	Heideweg-Schule	FZ		118
Kreis Pinneberg	Elmshorn	Raboischschule	FZ		143
Schulverband Klein Nordende-Lieth über: Amt Elmshorn-Land	Klein Nordende	Grundschule Klein Nordende-Lieth	GS		192
Schulverband Seestermüher Marsch über: Amt Elmshorn-Land	Seester	Grundschule Seester	GS		92
Schulverein Leibniz-Privatschule e. V.	Elmshorn	Leibniz Privatschule Elmshorn	GmS,GS,Gym	9	903
Stadt Elmshorn	Elmshorn	Anne-Frank-Gemeinschaftsschule	GmS	21	472
Stadt Elmshorn	Elmshorn	Astrid-Lindgren-Schule	GS		259
Stadt Elmshorn	Elmshorn	Bismarckschule	Gym		1071
Stadt Elmshorn	Elmshorn	Boje-C.-Steffen-Gemeinschaftsschule	GmS	28	618
Stadt Elmshorn	Elmshorn	Elsa-Brändström-Schule	Gym		1027
Stadt Elmshorn	Elmshorn	Erich Kästner Gemeinschaftsschule	GmS,Gym	54	1227
Stadt Elmshorn	Elmshorn	Friedrich-Ebert-Schule	GS		401
Stadt Elmshorn	Elmshorn	Grundschule Hafenstraße	GS		224
Stadt Elmshorn	Elmshorn	Grundschule Hainholz	GS		298
Stadt Elmshorn	Elmshorn	Grundschule Kaltenweide	GS		381
Stadt Elmshorn	Elmshorn	Paul-Dohrmann-Schule	FZ		

Stadt Elmshorn	Elmshorn	Timm-Kröger-Schule	GS	260
Trägerverein Next-Schule	Elmshorn	Next - Christliche Schule Elmshorn	GS	51

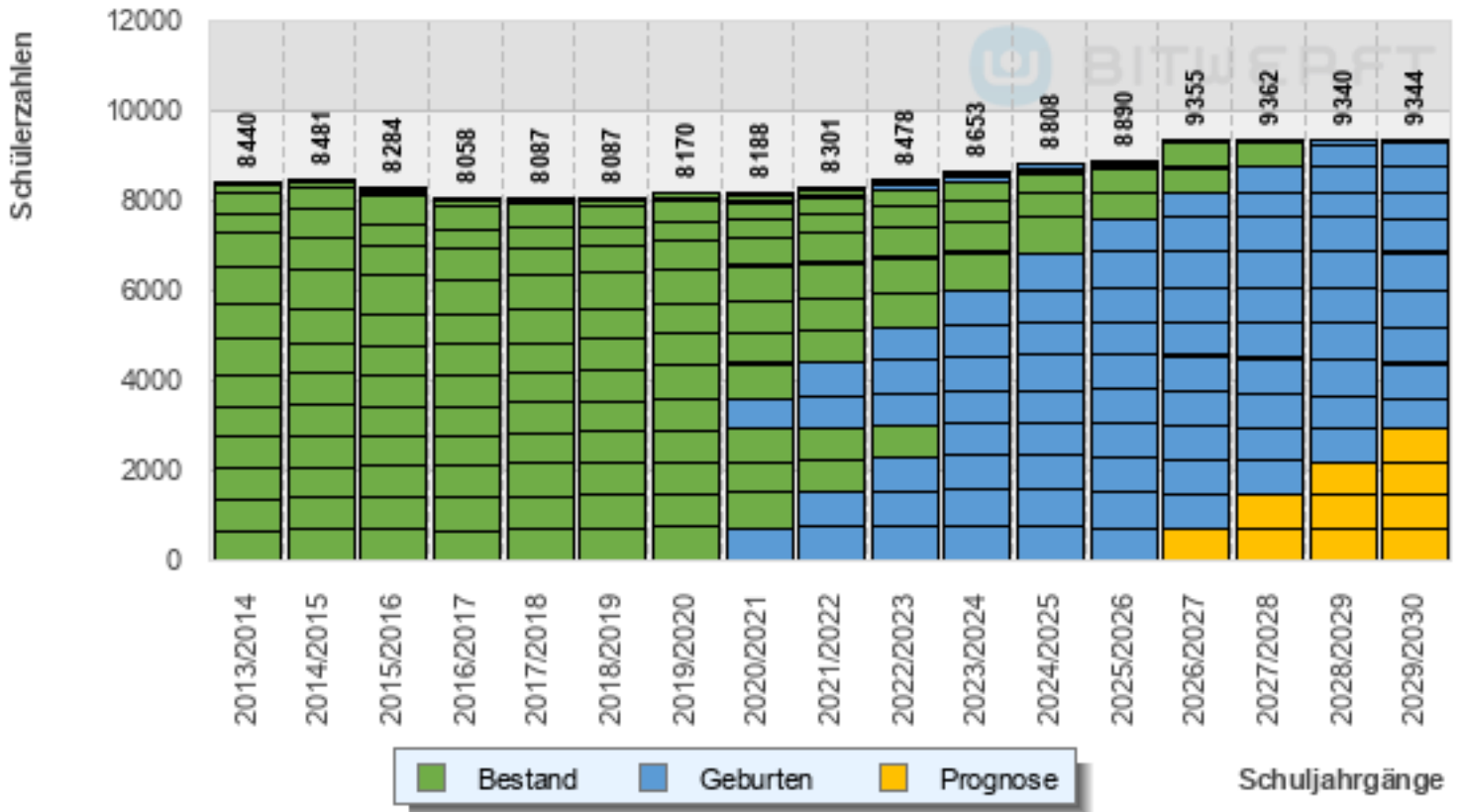
Bemerkung des Schulträgers Stadt Elmshorn:

Die Statistik- und Prognosedaten für die einzelnen Schulen liegen im 1. und 5. Jahrgang zum Teil deutlich auseinander. Hierfür wird das veränderte Wahlverhalten der Eltern ursächlich sein. Insbesondere konnte nach Wiedereinführung von G9 am Ende der Schuljahre 2017/18 und 2018/19 eine deutlich stärkere Anwahl der Gymnasien (von 35,2% auf 44,3% bzw. 41,3%) festgestellt werden. Die Übergänge der folgenden Jahre lagen wieder im Schnitt bei 35,5%.

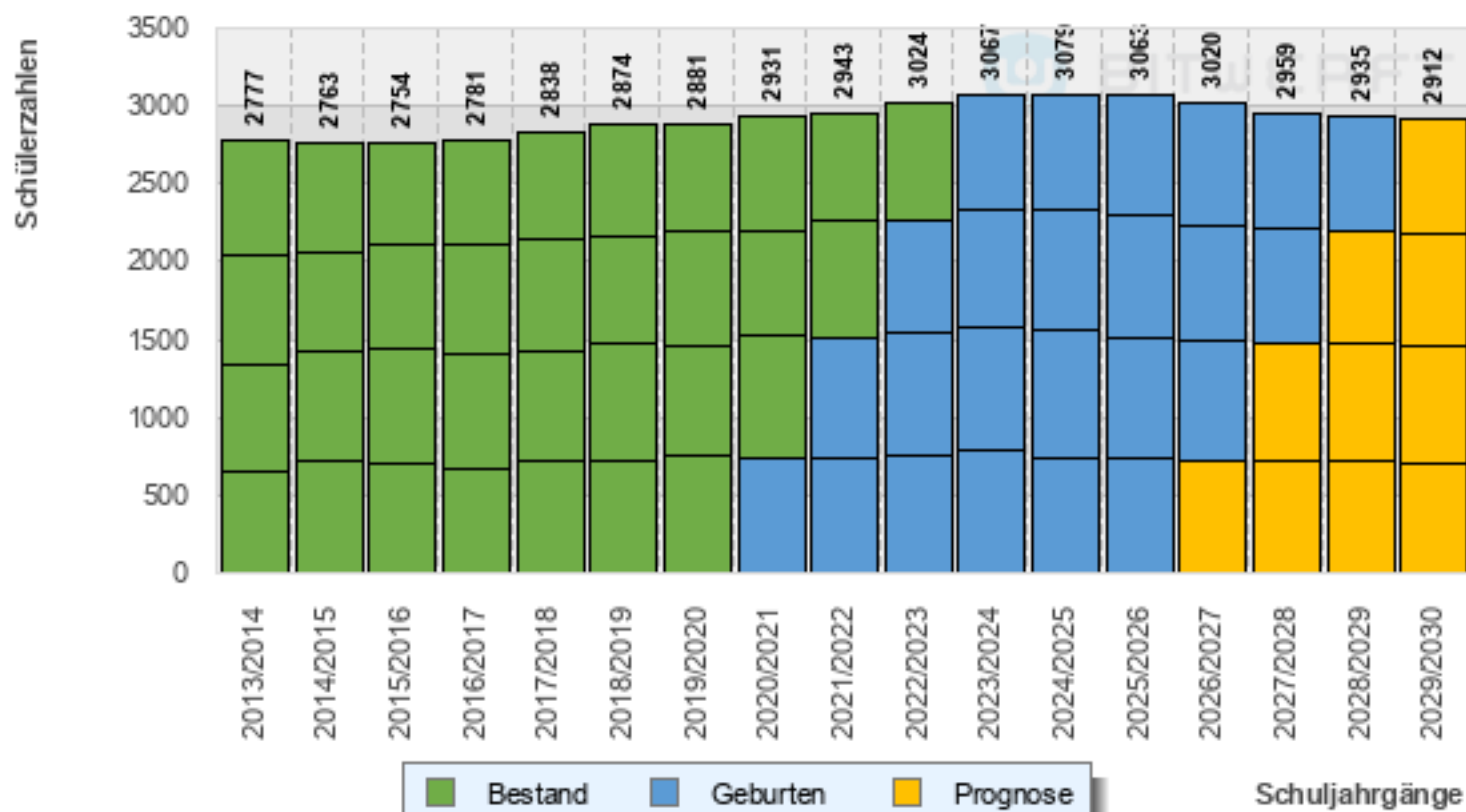
Die Planungsräume sollen dem Kreis Pinneberg eine übergreifende Struktur für verschiedene Fachplanungen bieten. Bisher waren dem Planungsraum Elmshorn nur Gemeinden zugeordnet, für die die Stadt Elmshorn im Bereich der Gemeinschaftsschulen für die Beschulung zuständig ist. Nun wurden weitere Gemeinden zugeordnet, die bisher anderen Planungsräumen zugeordnet waren (Groß Nordende, Bevern, Bokholt-Hanredder, Groß Offenseth-Aspern, Brande-Hörnerkirchen, Bokel, Osterhorn, Westerhorn). Die Gemeinde Neuendorf dagegen wurde einem anderen Planungsraum zugeordnet. Aus Sicht der Stadt Elmshorn sollte die Kreisschulentwicklungsplanung weiterhin auf die Zuständigkeitsbereiche abstellen und nicht auf den Zuschnitt der Sozialräume.

Die Grundschule Hörnerkirchen und die Heidewegschule in Appen-Etz gehören aus Sicht der Stadt Elmshorn nicht zum Betrachtungsraum Elmshorn, wohin gehend die Berufliche Schule des Kreises Pinneberg in Elmshorn in der Aufzählung fehlt.

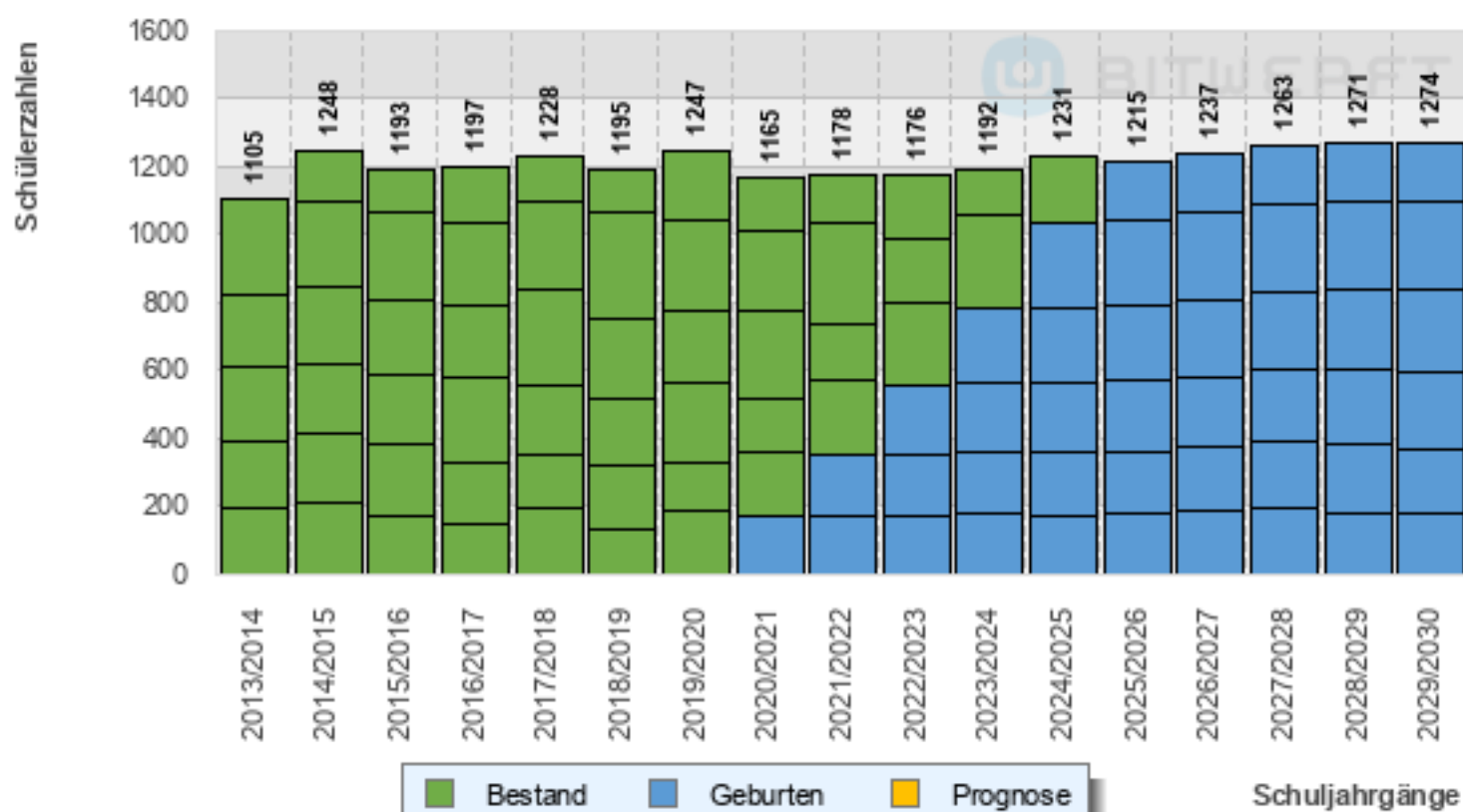
Alle Schulen



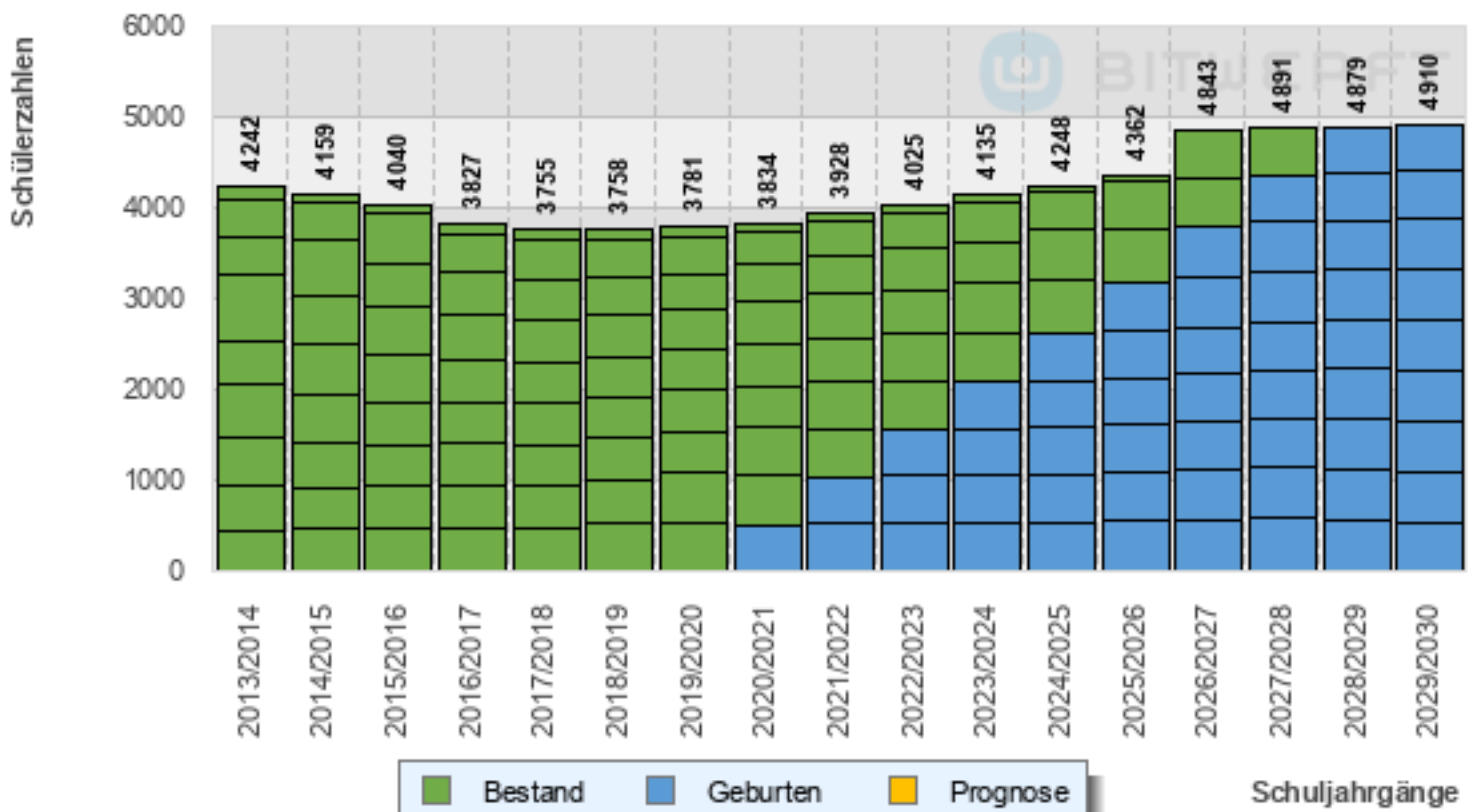
Grundschulen



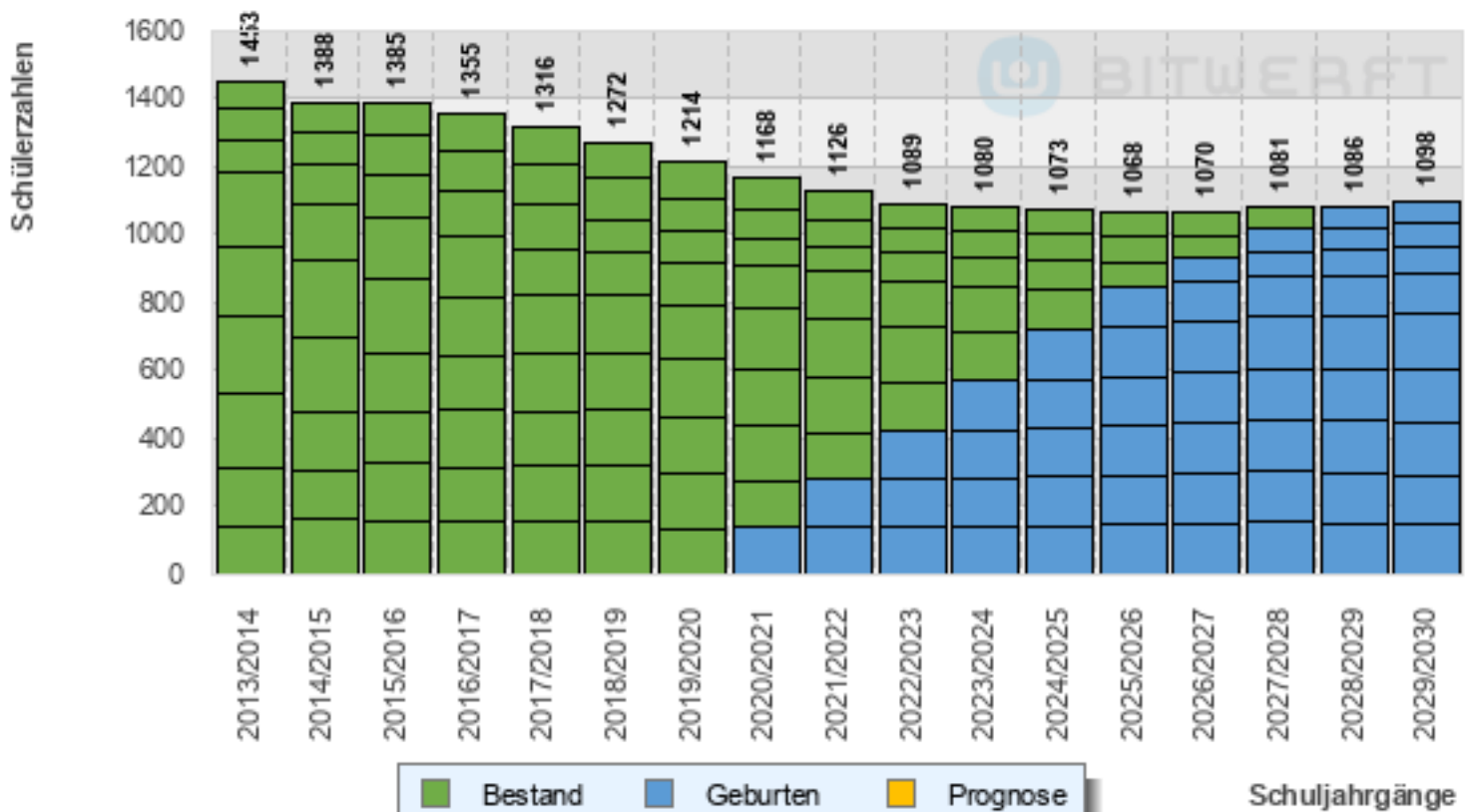
Sek. I



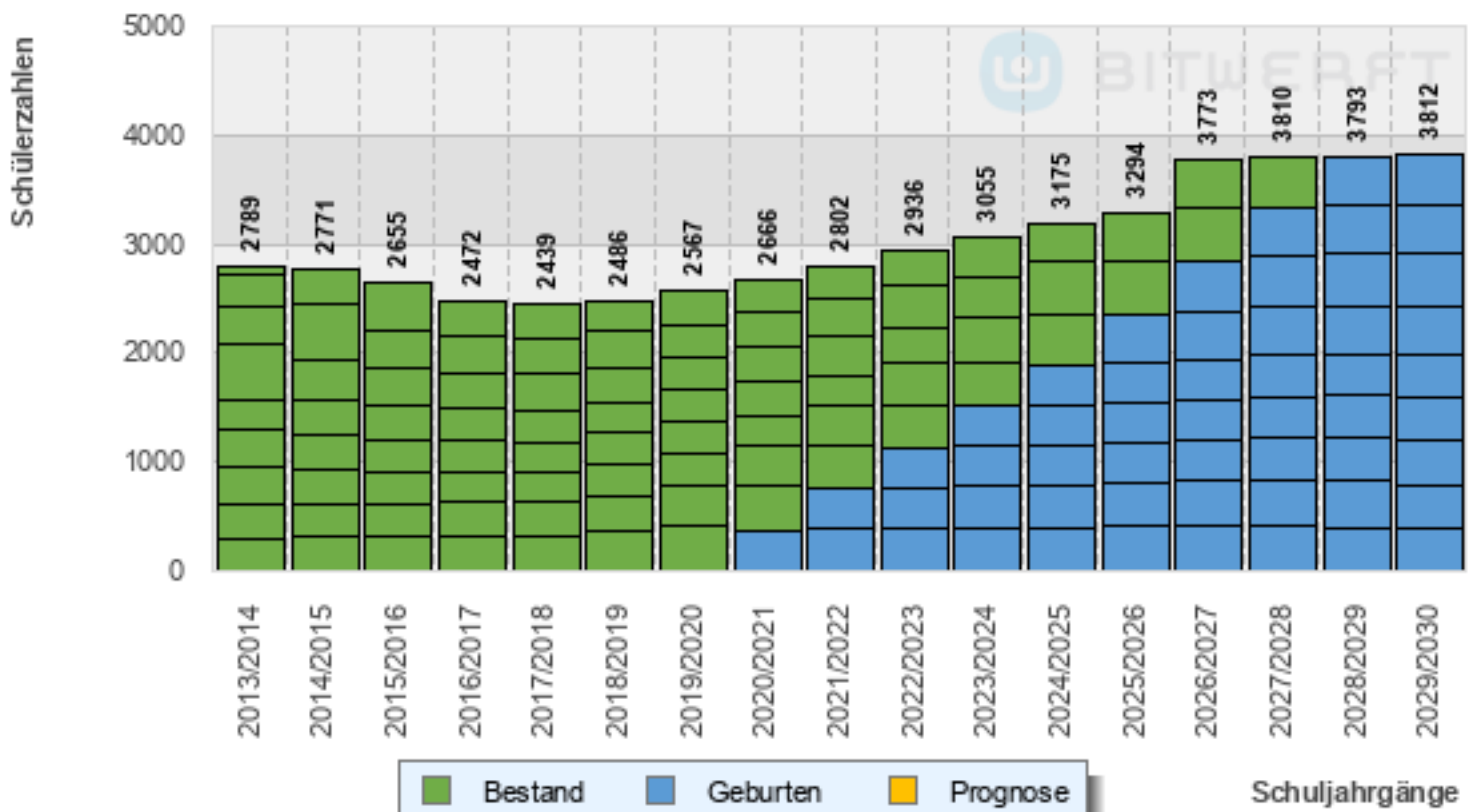
Gymnasien, Fachgym, GemS II



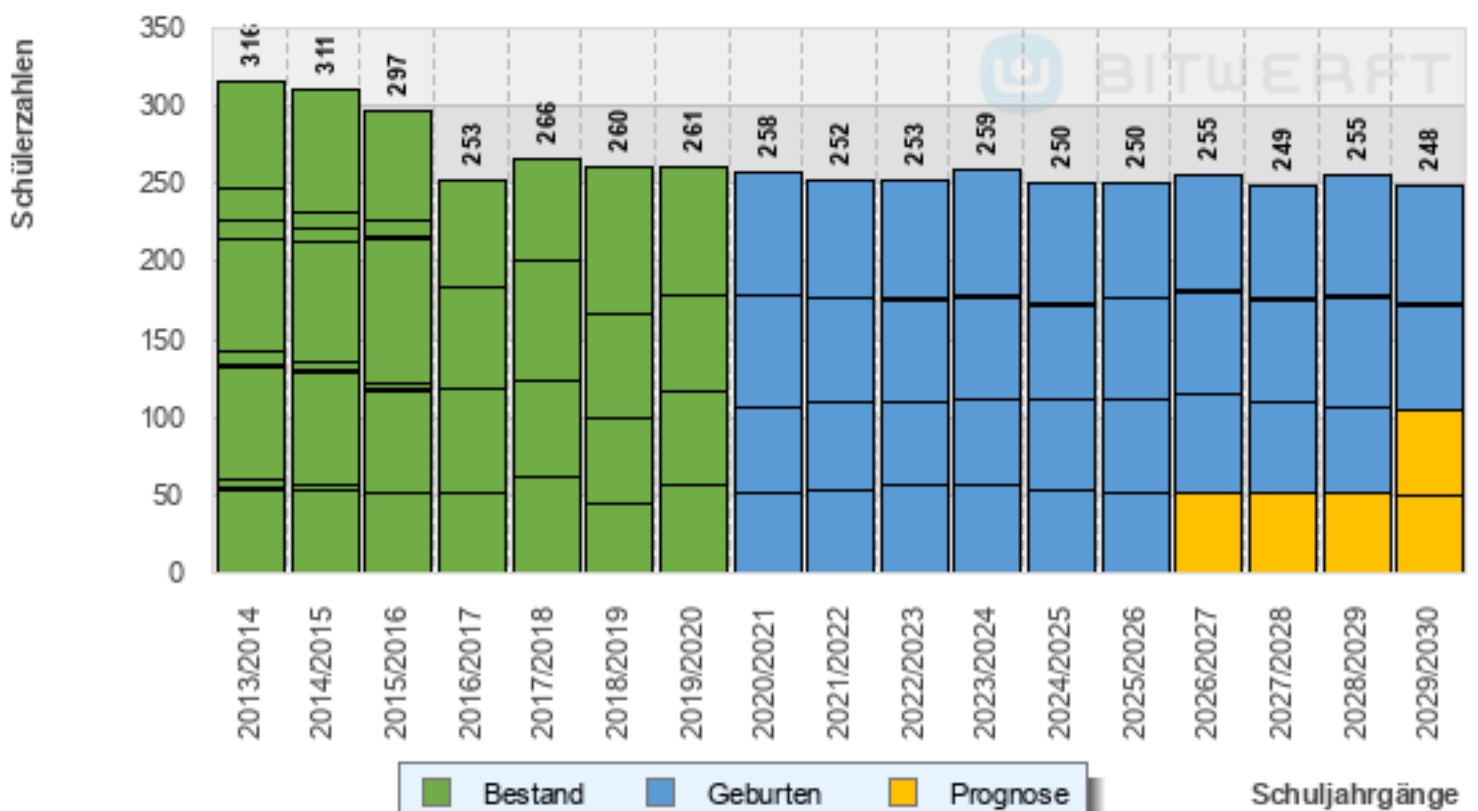
Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe



Gymnasien



Förderzentren

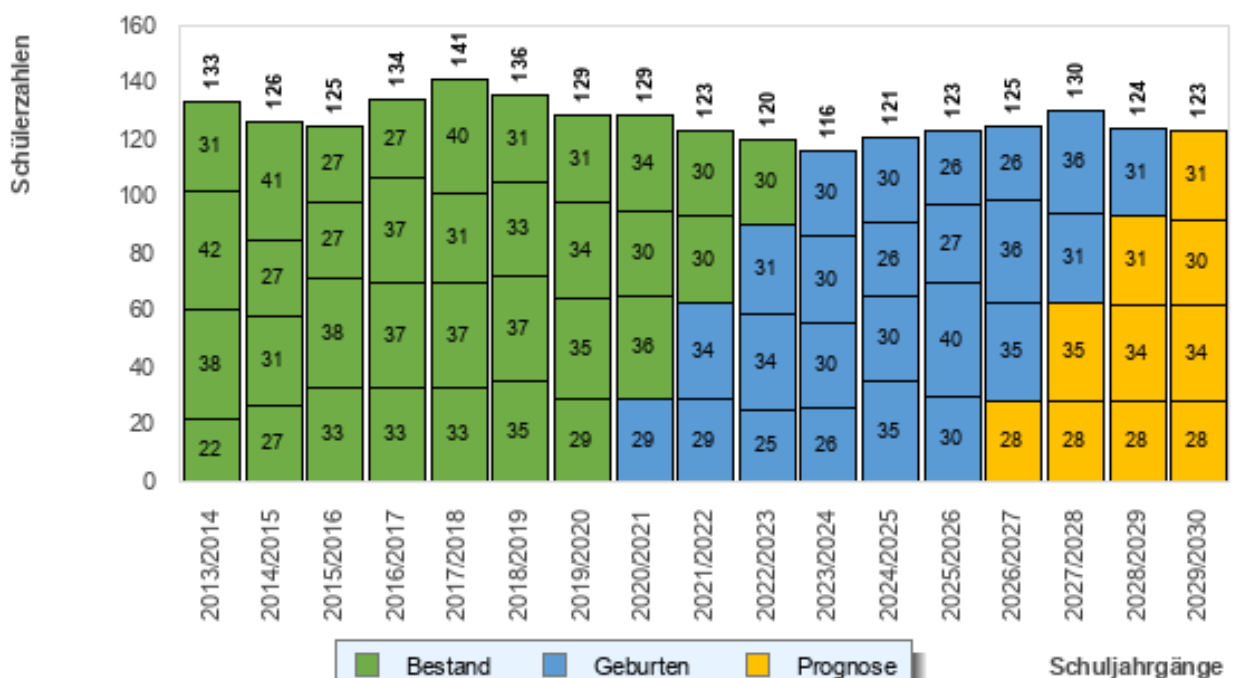


Grundschule Hörnerkirchen

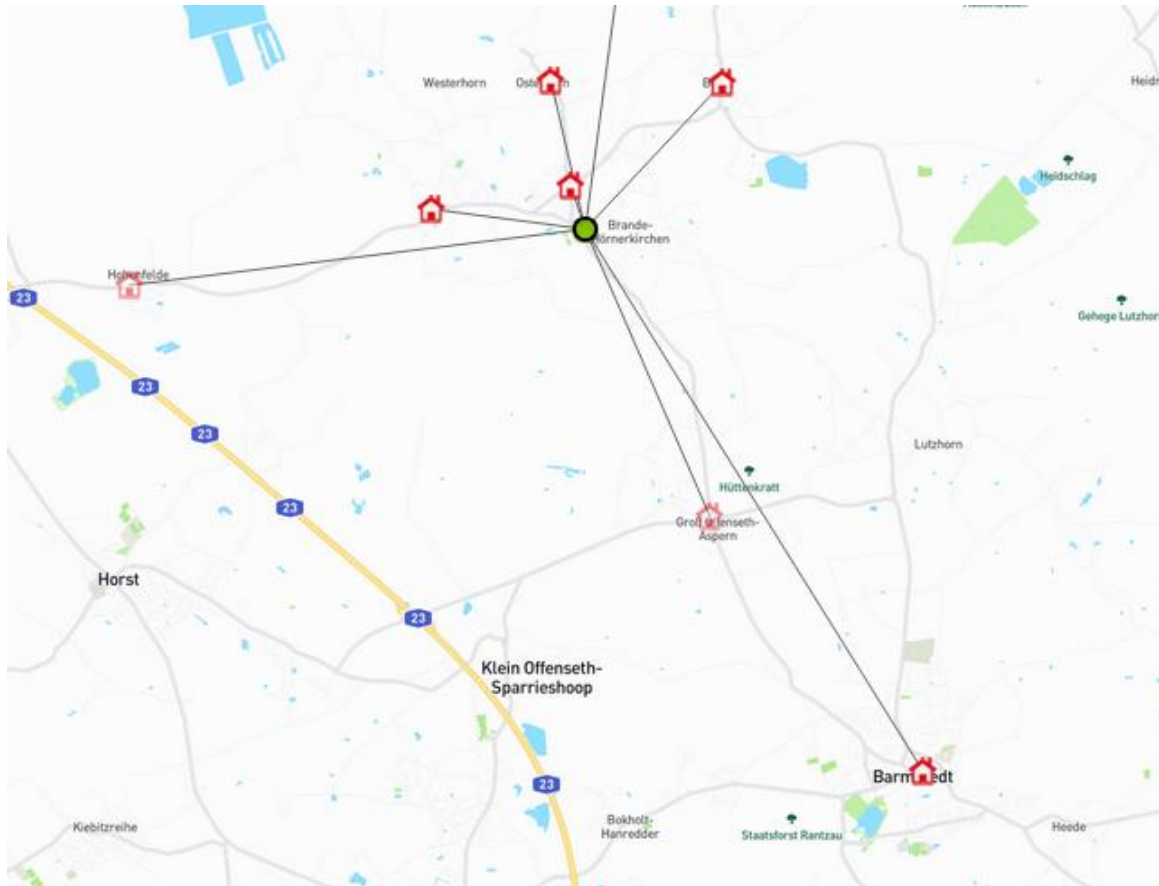


Name der Schule		Grundschule Hörnerkirchen	
Schulträger		Amt Hörnerkirchen (über Stadt Barmstedt)	
Schulform		Grundschule	
PLZ und Ort		25364 Brande-Hörnerkirchen	Straße Schulweg 3
Schulleitung		Rektorin Frau Sabine Bertels	
Kontakt / Info		Tel: 04127 / 92 120	Fax: 04127 / 7943151
		Email: gs.brande-hoernerkirchen@schule.landsh.de	
		Homepage: www.gs-hoeki.lernnetz.de	
Barrierefreiheit		nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> Zwei Rampen an den Eingängen, Behinderten-WC	
Betreuungsangebot		nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> Zeit: 7.00 - 7.50 und 11.30 - 17.00 Uhr Träger Betreuung; Lebenshilfe des Kreises Pinneberg	
Angebot Mittagessen		nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Catering	

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger: Die Grundschule Hörnerkirchen sollte aus Sicht des Schulträgers dem Betrachtungsraum Barmstedt zugeordnet werden.

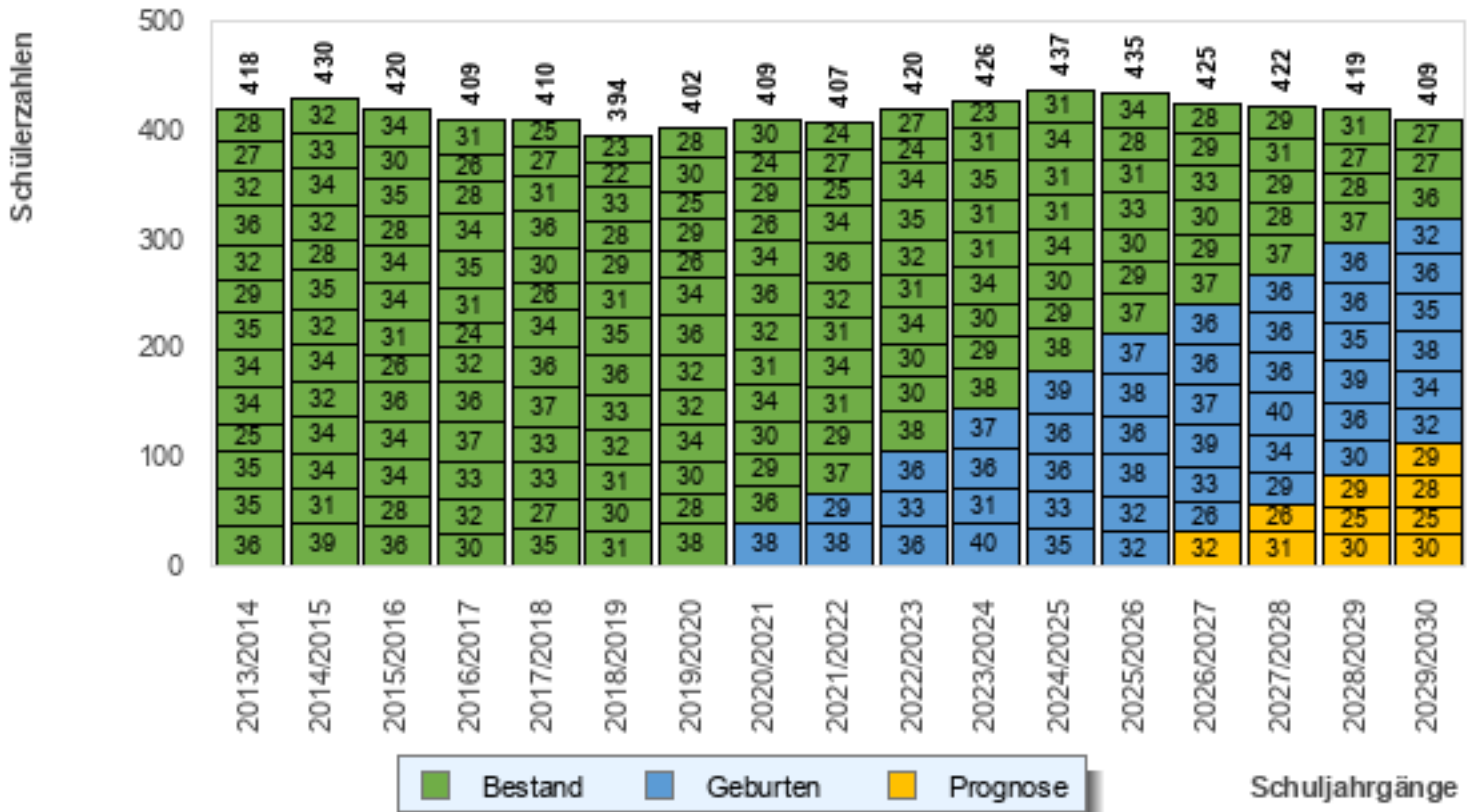
Bemerkung Kreis: Unstrittig ist, dass im schulischen Bereich enge Verflechtungen zwischen der Stadt Barmstedt und der Grundschule Hörnerkirchen besteht, die Zuordnung zum Betrachtungsraum Elmshorn ist aus den Gründen des Absatzes 1.3 *Planungsräume* zugeordnet

Freie Waldorfschule

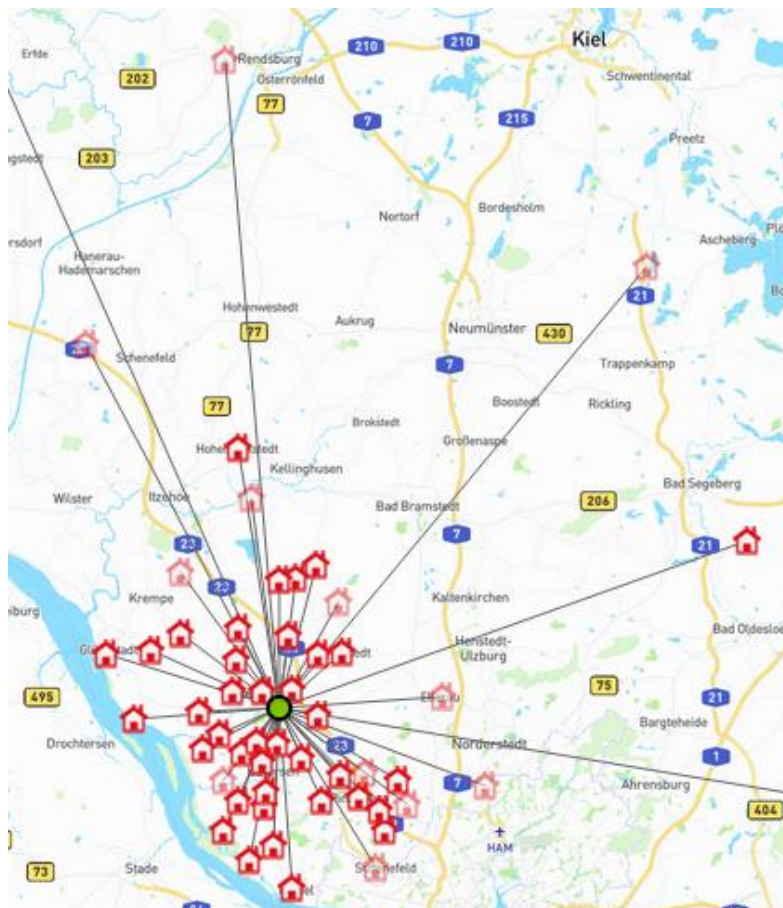


Name der Schule	Freie Waldorfschule Elmshorn		
Schulträger	Freie Waldorfschule Elmshorn e.V.		
Schulform	Privatschule		
PLZ und Ort	25337 Elmshorn	Straße	Adenauer Damm 2
Schulleitung	Schulleiterin Frau Claußen		
Kontakt / Info	Tel: 04121 / 47 75-0	Fax:	04121 / 47 75-20
	Email: info@waldorf-elmshorn.de		
	Homepage: https://www.waldorf-elmshorn.de/		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/>	Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Träger Betreuung:
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/>	
	Art:		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Grundschule Wiepeldorn



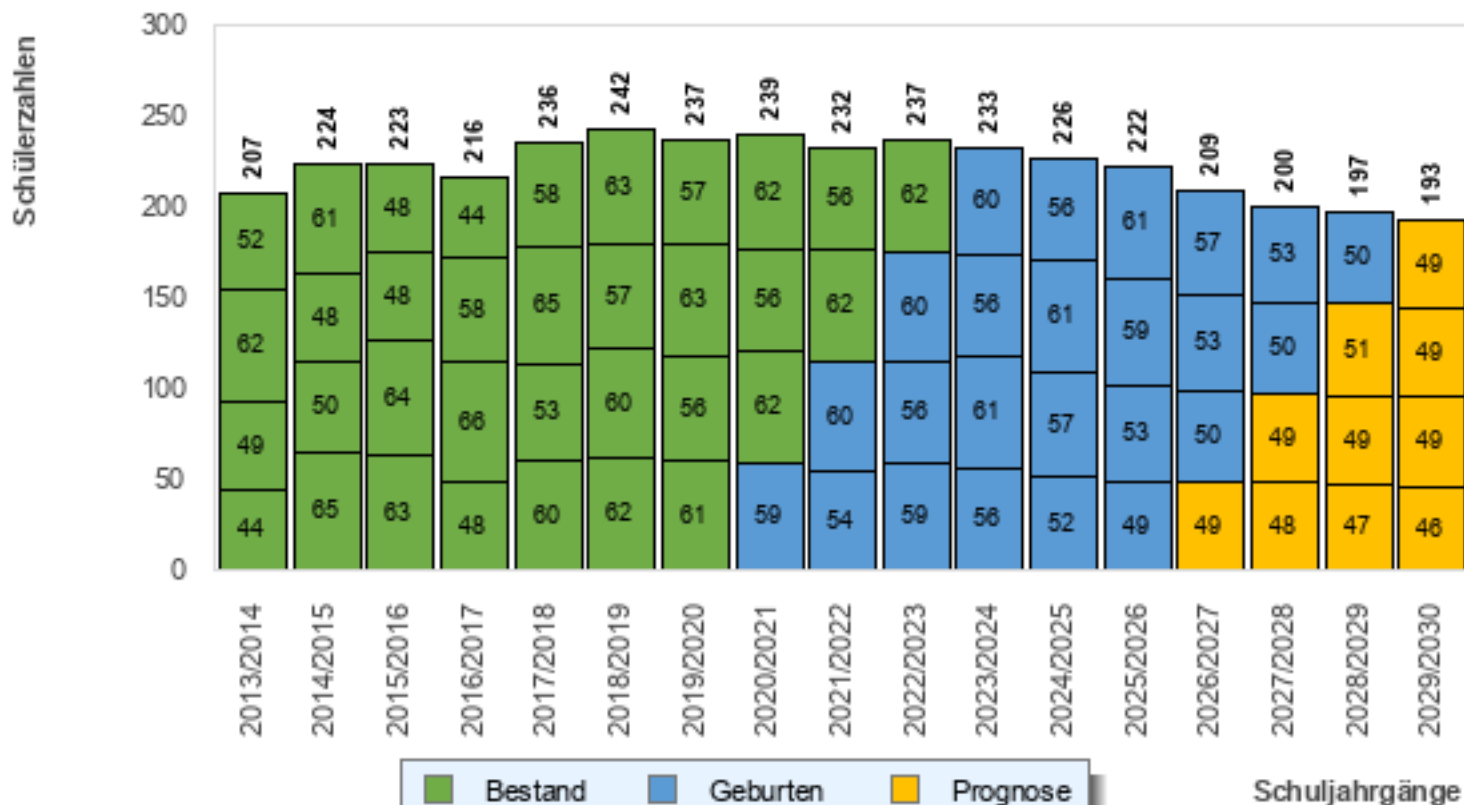
Name der Schule	Grundschule Wiepeldorn		
Schulträger	Gemeinde Klein Offenseth-Sparrieshoop		
Schulform	Grundschule		
PLZ und Ort Sparrieshoop	25365 Klein Offenseth-	Straße:	Am Rosengarten 2
Schulleitung	Rektorin Christiane Ringlstetter-Franz		
Kontakt / Info	Tel: 04121 / 83 806	Fax:	04121 / 83 804
	Email: gs-wiepeldorn.sparrieshoop@schule.landsh.de		
	Homepage: www.gs-wiepeldorn.de		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/>	Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: 7.00 – 17.00 Träger Betreuung: Lebenshilfe e. V.
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/>		Art: Catering

mit Außenstelle Lutzhorn

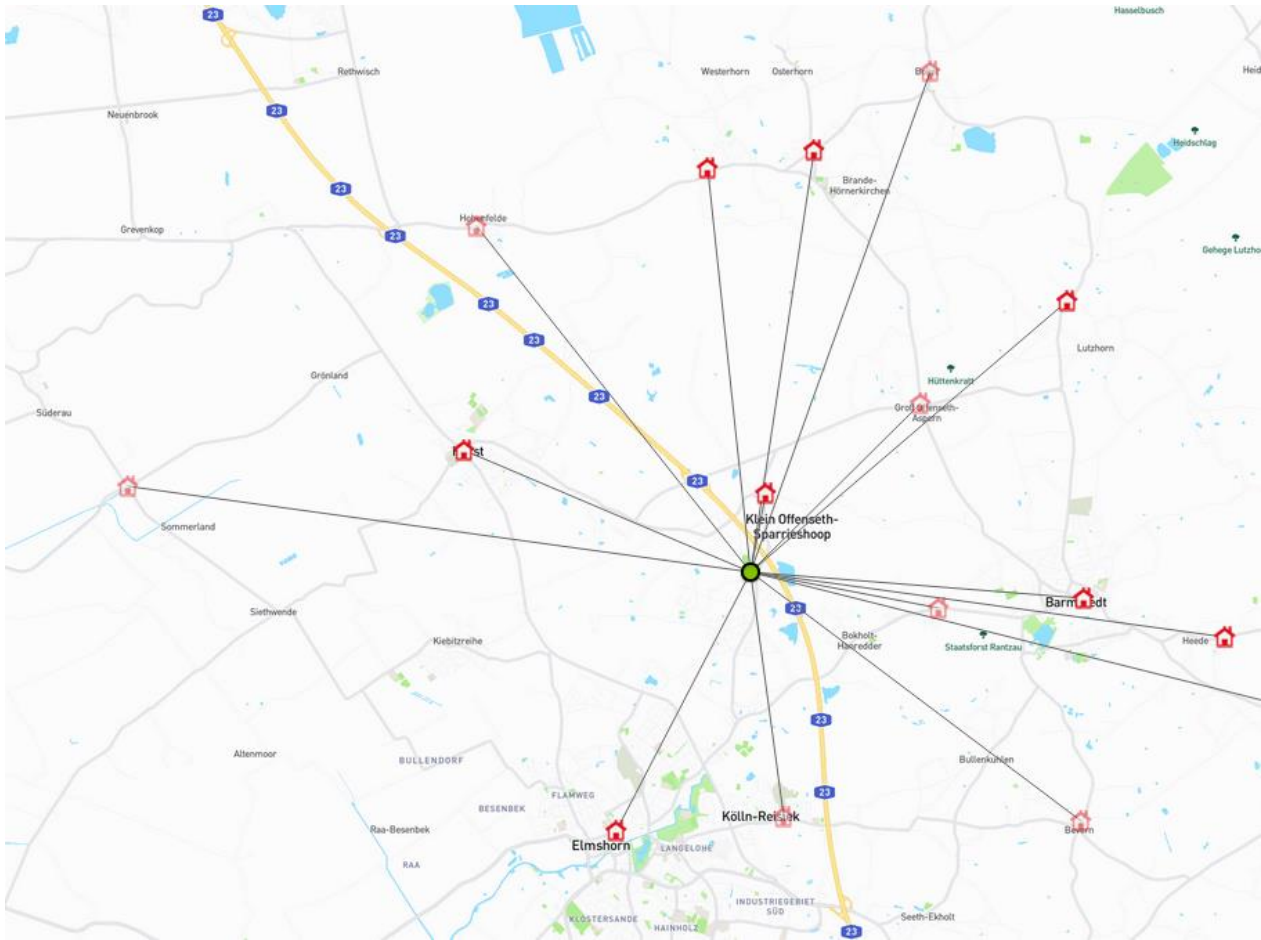


Name der Außenstelle GS Lutzhorn	
PLZ und Ort	25355 Lutzhorn Straße: Schulberg 31
Kontakt / Info	Tel: 04123 / 1262 Fax: 04123/ 6834618 Email gs-wiepeldorn.sparrieshoop@schule.landsh.de Homepage: www.gs-wiepeldorn.de
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/> Zeit: bis 14.00 Uhr ab 14:00 Uhr Nachmittagsbetreuung am Hauptschulstandort in Klein Offenseth-Sparrieshoop Träger Betreuung: Verein Kindergarten
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Catering

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass die tatsächlichen Schülerzahlen in der Regel über den prognostizierten Zahlen lagen. Für das kommende Schuljahr 2021/22 haben sich für die neue 1. Klasse zum jetzigen Zeitpunkt in Klein Offenseth-Sparrieshoop 42 SchülerInnen, davon 18 Gastkinder und in Lutzhorn 17 SchülerInnen, davon 11 Gastkinder angemeldet.

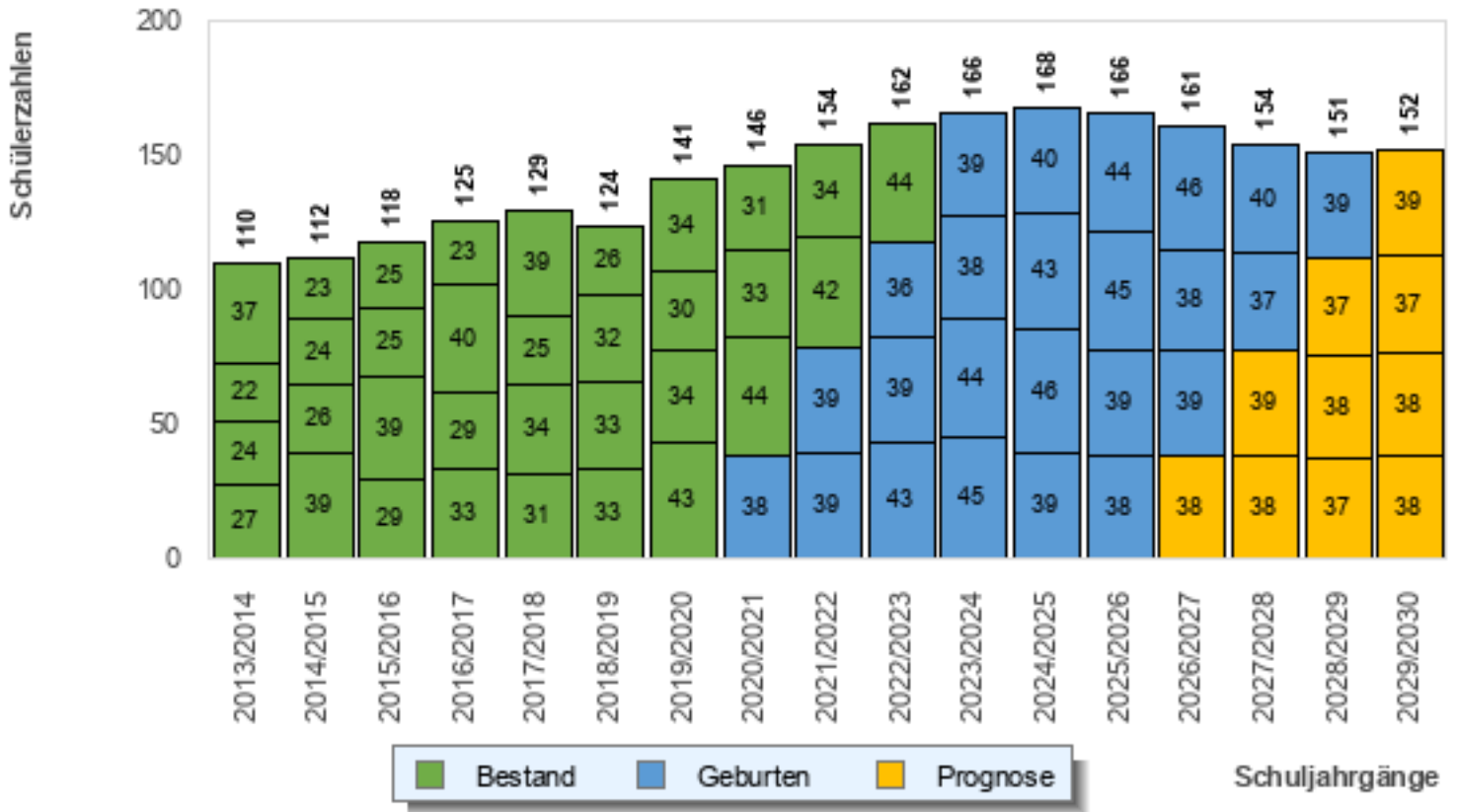
An beiden Standorten werden zzgl. diverse GastschülerInnen beschult (ca. 15-20 % an GastschülerInnen).

Grundschule Kölln-Reisiek

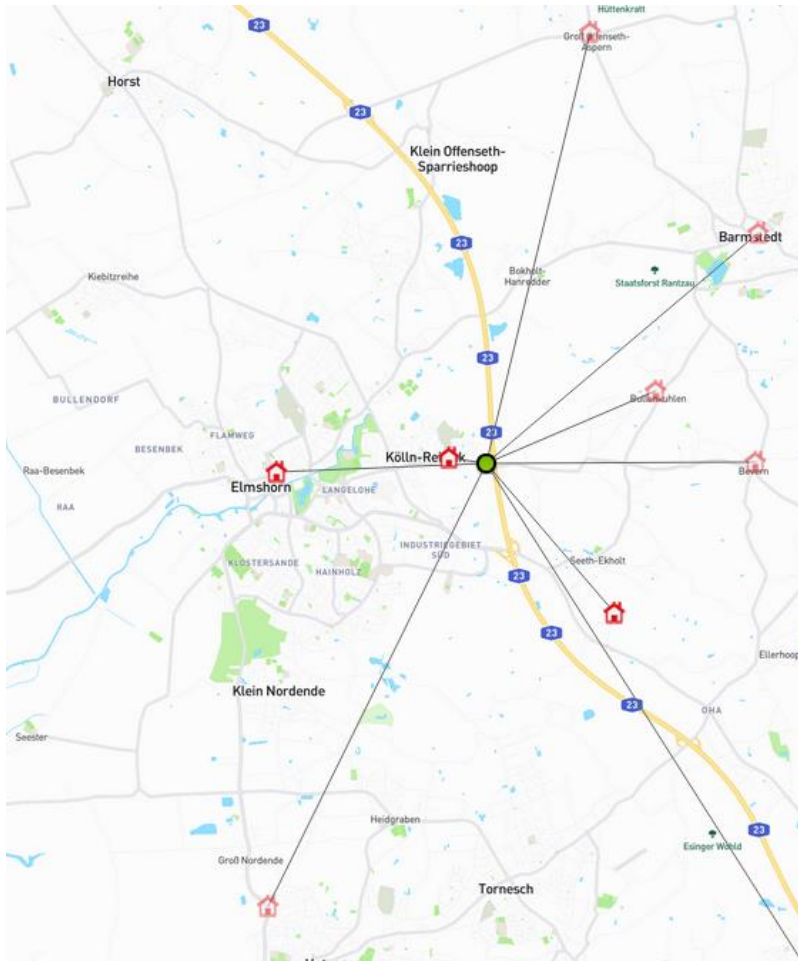


Name der Schule	Grundschule Kölln-Reisiek		
Schulträger	Gemeinde Kölln-Reisiek		
Schulform	Grundschule		
PLZ und Ort	25337 Kölln-Reisiek	Straße	Köllner Chaussee 129
Schulleitung	Schulleiterin Frau Friedrich		
Kontakt / Info	Tel: 04121 / 71 766		Fax: 04121 / 78 79 80
	Email: grundschule.koelln-reisiek@schule.landsh.de		
	Homepage: www.schule.koelln-reisiek.de		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Mo-Fr 7.00-17.00 Träger Betreuung: Lebenshilfe e.V.	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/>	Art: Caterer

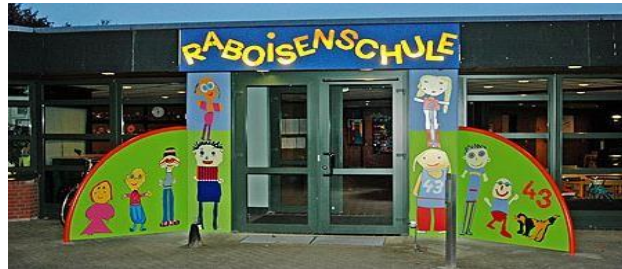
Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme

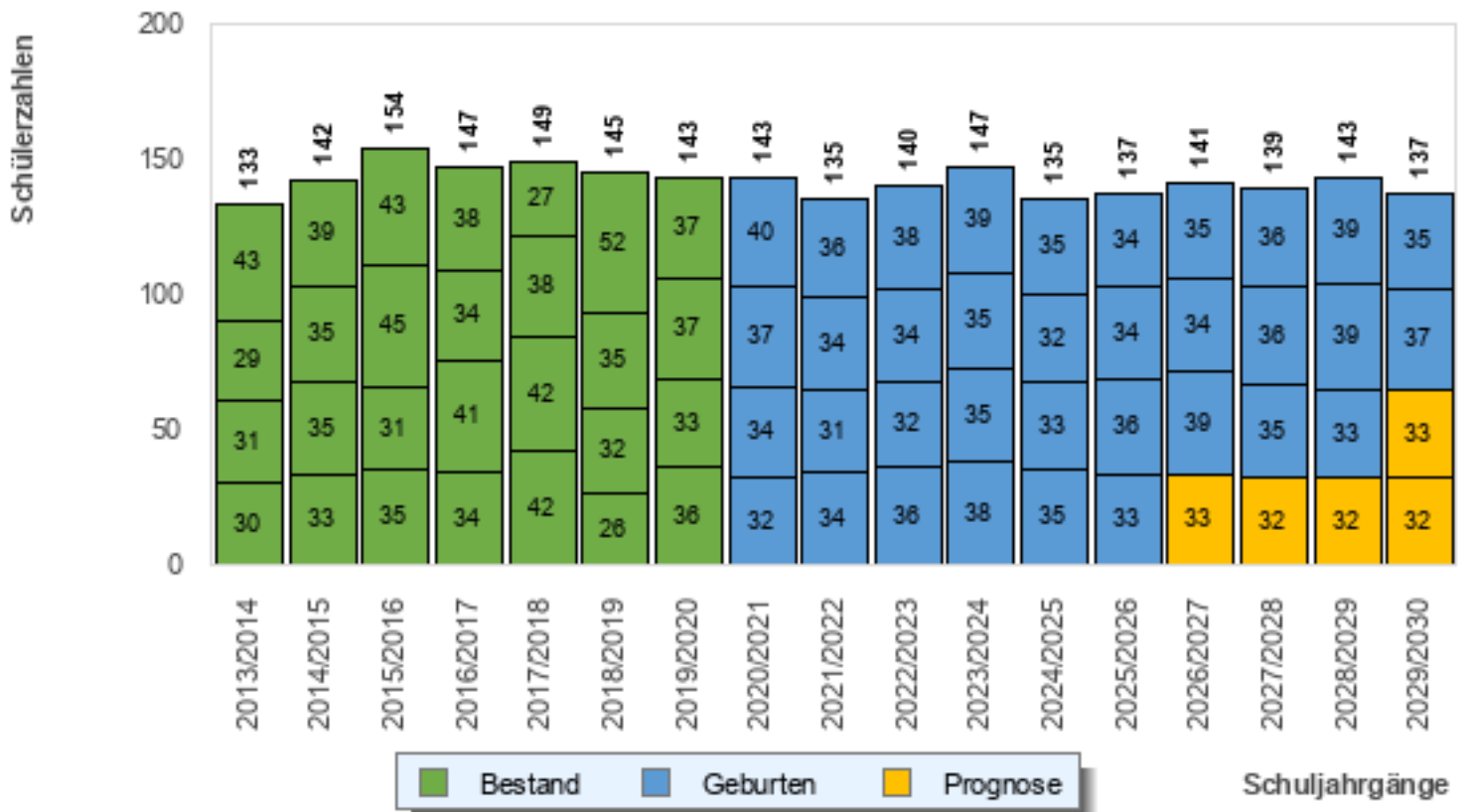


Raboisschule

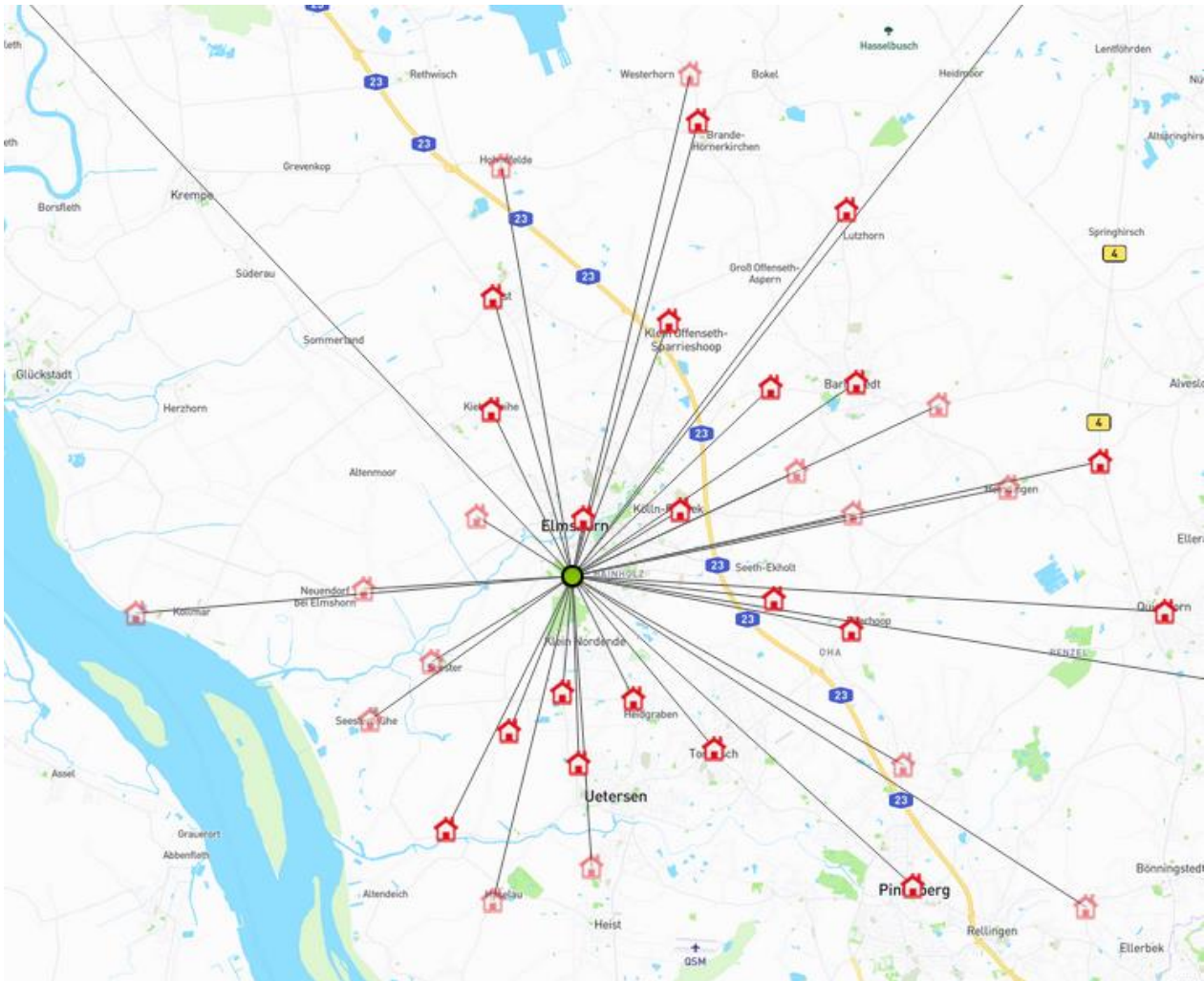


Name der Schule	Raboisschule		
Schulträger	Kreis Pinneberg		
Schulform	Förderzentrum GE		
PLZ und Ort	25336 Elmshorn	Straße	Raboisenstr. 43
Schulleitung	Sonderschulrektorin Frau Dörthe Wiedner		
Kontakt / Info	Tel: 04121 / 49 16 9-0		Fax: 04121 / 49 16 9-19
	Email: raboisschule.elmshorn@schule.landsh.de		
	Homepage: www.raboisschule.de		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Träger Betreuung: Lebenshilfe Elmshorn	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Mittagessen		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger bzw. Kreis:

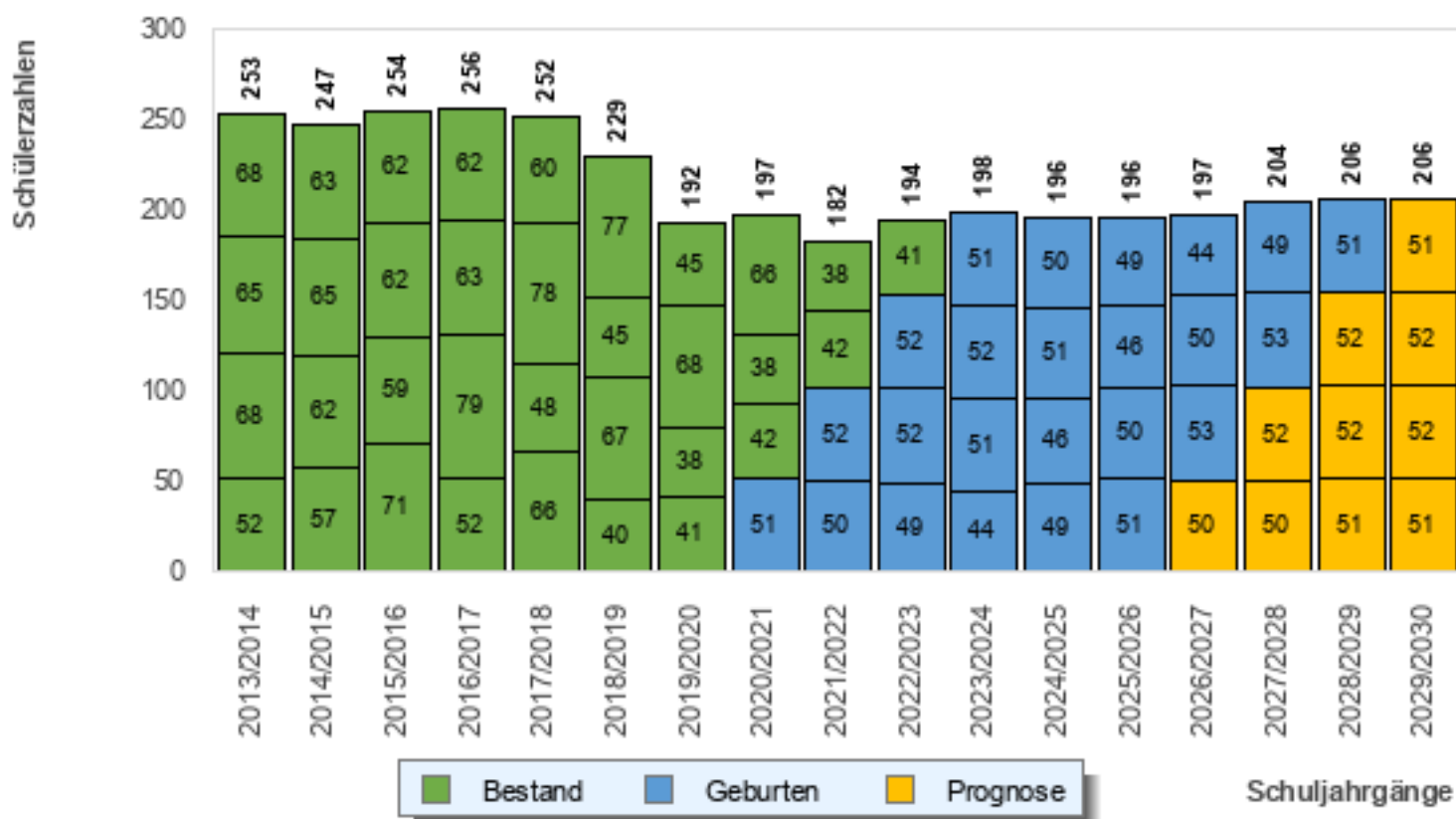
Die Schulleiterin der Raboisenschule geht von leicht steigenden Zahlen in den nächsten Schuljahren aus.

Grundschule Klein Nordende-Lieth

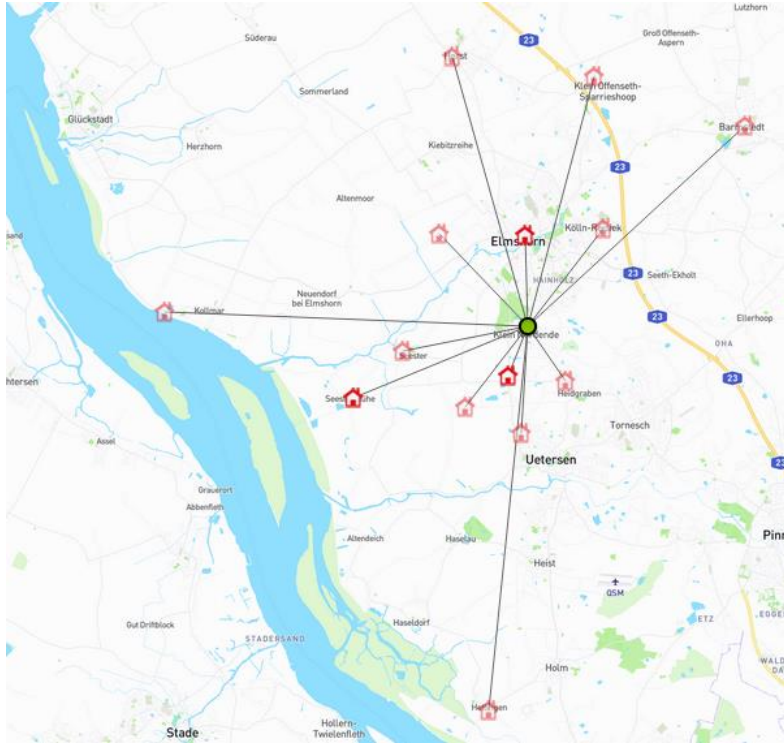


Name der Schule		Grundschule Klein Nordende-Lieth	
Schulträger		Schulverband Klein Nordende	
Schulform		Grundschule	
PLZ und Ort		25336 Klein Nordende	Straße Schulstraße 30
Schulleitung		Rektorin Ines Görmann	
Kontakt / Info		Tel: 04121 / 94 395	Fax: 04121 / 91 337
		Email: grundschule.klein-nordende@schule.landsh.de	
		Homepage: www.gs.klein-nordende.de	
Barrierefreiheit		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	
Betreuungsangebot		nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Mo-Fr 11.40-16.00 Träger Betreuung: Betreute Grundschule Klein Nordende-Lieth e.V.
Angebot Mittagessen		nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Mittagessen	

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Der Schulverband Klein Nordende-Lieth geht davon aus, dass die Schülerprognosen in Vergleich zum Kreis Pinneberg um 10 Schüler pro Jahr höher liegen

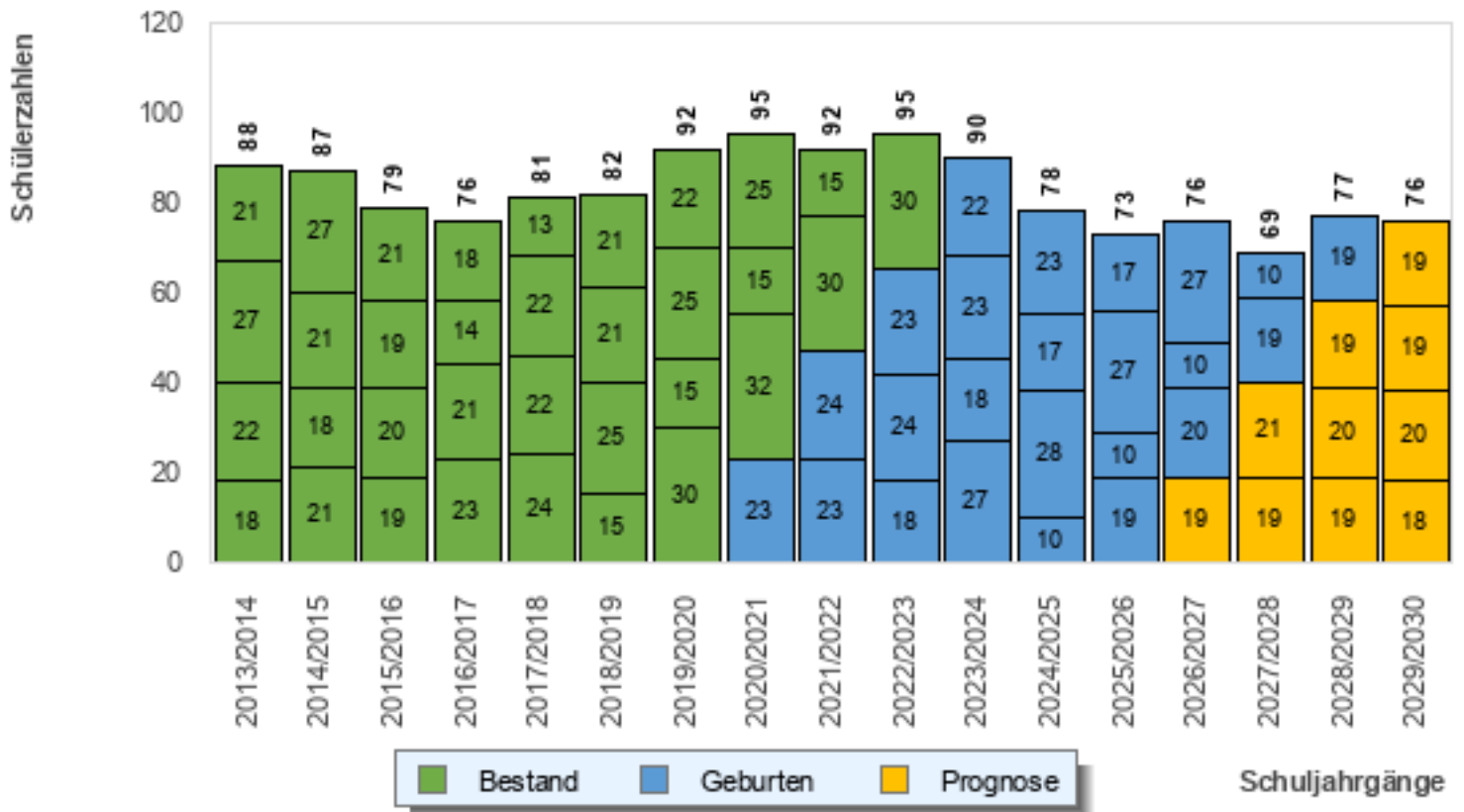
Bemerkung Kreis: Kreis- und Schulverbandsprognosen werden zukünftig evaluiert.

Grundschule Seester

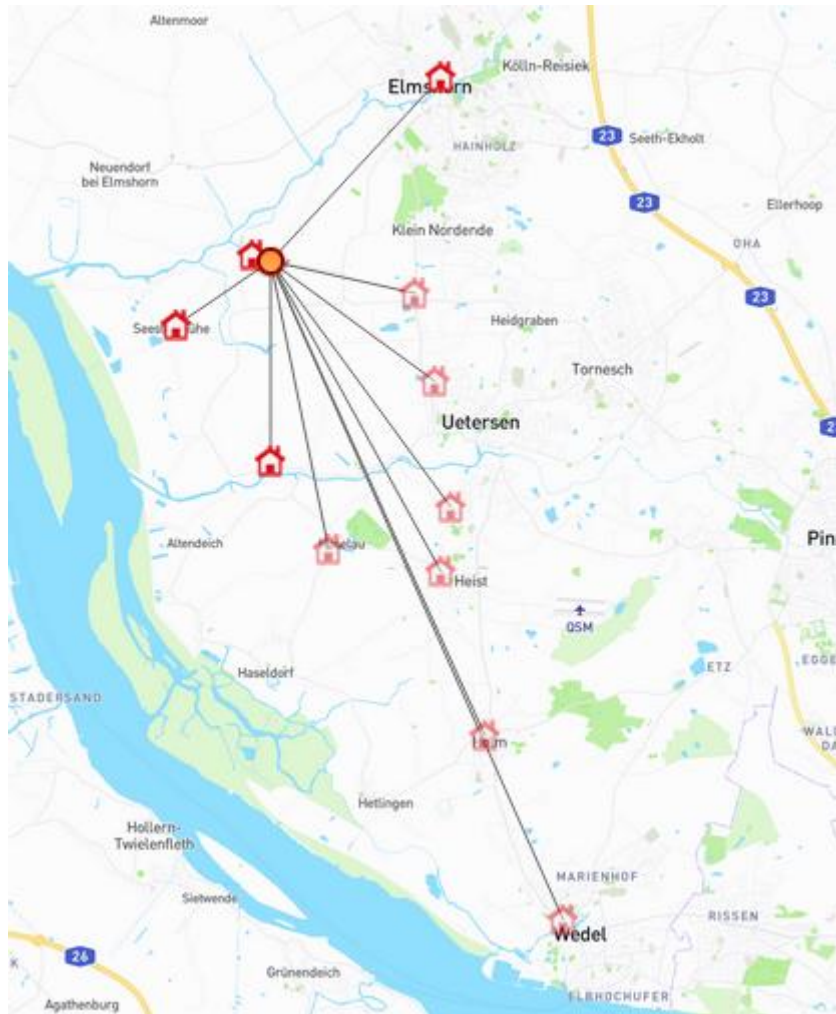


Name der Schule	Grundschule Seester		
Schulträger	Schulverband Seestermüher Marsch		
Schulform	Grundschule		
PLZ und Ort	25370 Seester	Straße	Dorfstraße 43
Schulleitung	Rektorin Sandra Wilhöft		
Kontakt / Info	Tel: 04125 / 386	Fax:	04125 / 95 88 80
	Email: grundschule.seester@schule.landsh.de		
	Homepage: www.gs-seester.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/>	Zeit: 7.30 – 15.00 Uhr Träger Betreuung: Betreute Grundschule Seester e. V.
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/>	Art: Catering

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Für die Grundschule Seester werden stark sinkende Schülerzahlen durch den Primus-Report für die Folgejahre prognostiziert. Die auf fundierten Daten des Einwohnermeldeamtes hierzu ermittelten Schülerzahlen durch die Amtsverwaltung Elmshorn-Land zeigen in den Folgejahren jedoch einen Anstieg der Schülerzahlen auf. Diese Daten werden gemäß der Meldung der Grundschule durch die o.g. IST-Schülerzahlen noch einmal bestätigt.

Ich bitte daher um Übernahme der übermittelten (prognostizierten) Schülerzahlen durch die Amtsverwaltung für die Grundschule Seester entsprechend dem Beschluss des Schulträgers. Die stark abweichenden und damit nicht korrekten prognostizierten Schülerzahlen durch den Primus-Report können im Rahmen einer Veröffentlichung zu nicht unerheblichen negativen Ergebnissen führen (z.B. Ablehnung von zukünftigen Fördergeldern, da der Nachweis der Beständigkeit der Grundschule ggf. nicht gegeben ist).

Bemerkung Kreis:

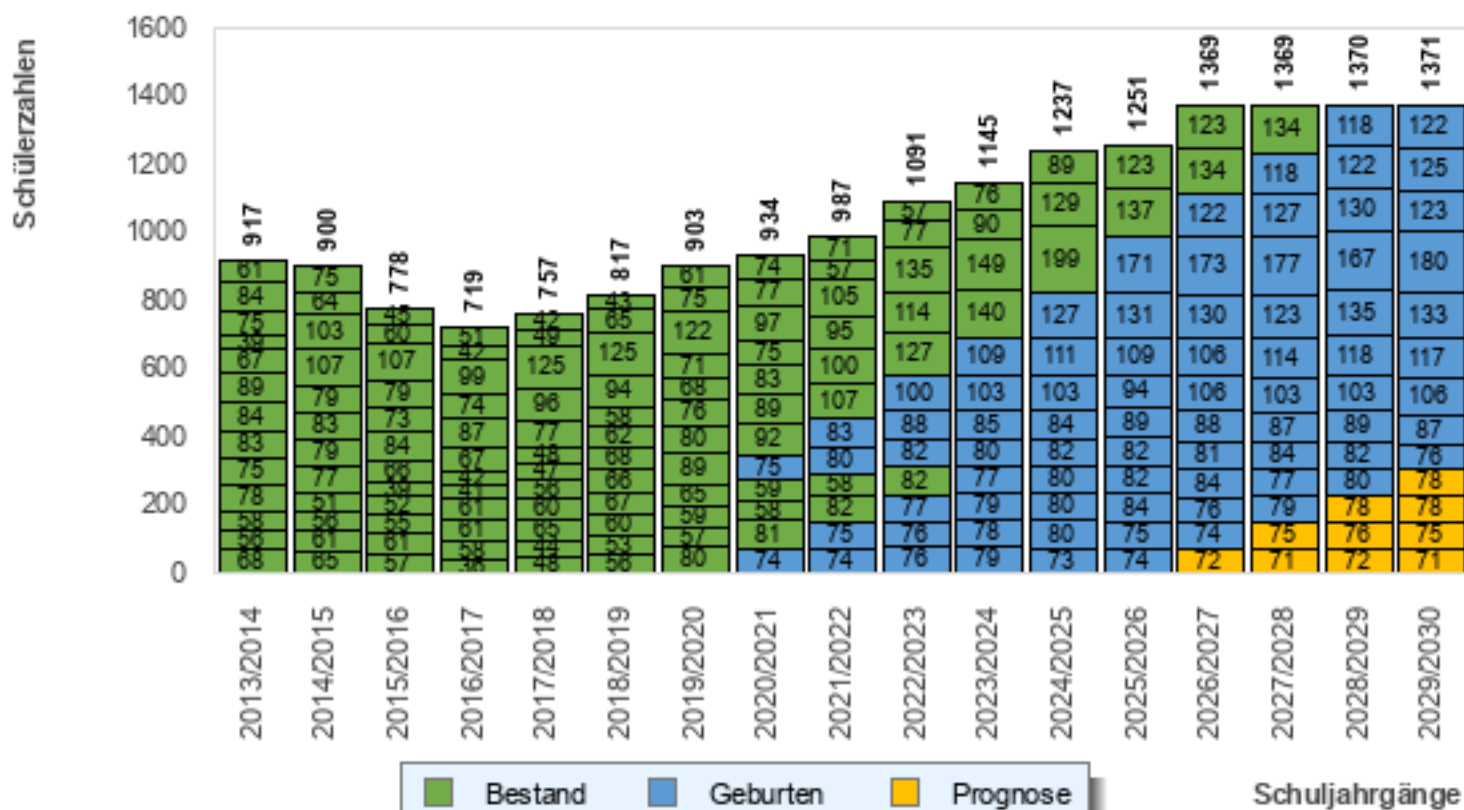
Eine Übernahme ist aus technischen Gründen leider nicht möglich. Insbesondere für die Grundschule Seester wird die Entwicklung der Schülerzahlen in den nächsten Jahren evaluiert.

Leibniz Privatschule Elmshorn



Name der Schule		Leibniz Privatschule Elmshorn	
Schulträger		Schulverein Leibniz-Privatschule e.V.	
Schulform		Privatschule (Grund-, Gemeinschaftsschule und Gymnasium - Ersatzschule -)	
PLZ und Ort		25337 Elmshorn	Straße Ramskamp 64
Schulleitung		Schulleiterin Barbara Manke-Boesten	
Kontakt / Info		Tel: 04121 / 26 10 40	Fax: 04121 / 26 10 410
		Email: b.manke-boesten@leibniz-privatschule.de	
		Homepage: http://www.leibniz-privatschule.de/	
Barrierefreiheit		nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	
Betreuungsangebot		nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Träger Betreuung:	
Angebot Mittagessen		nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art:	

Entwicklung der Schülerzahlen

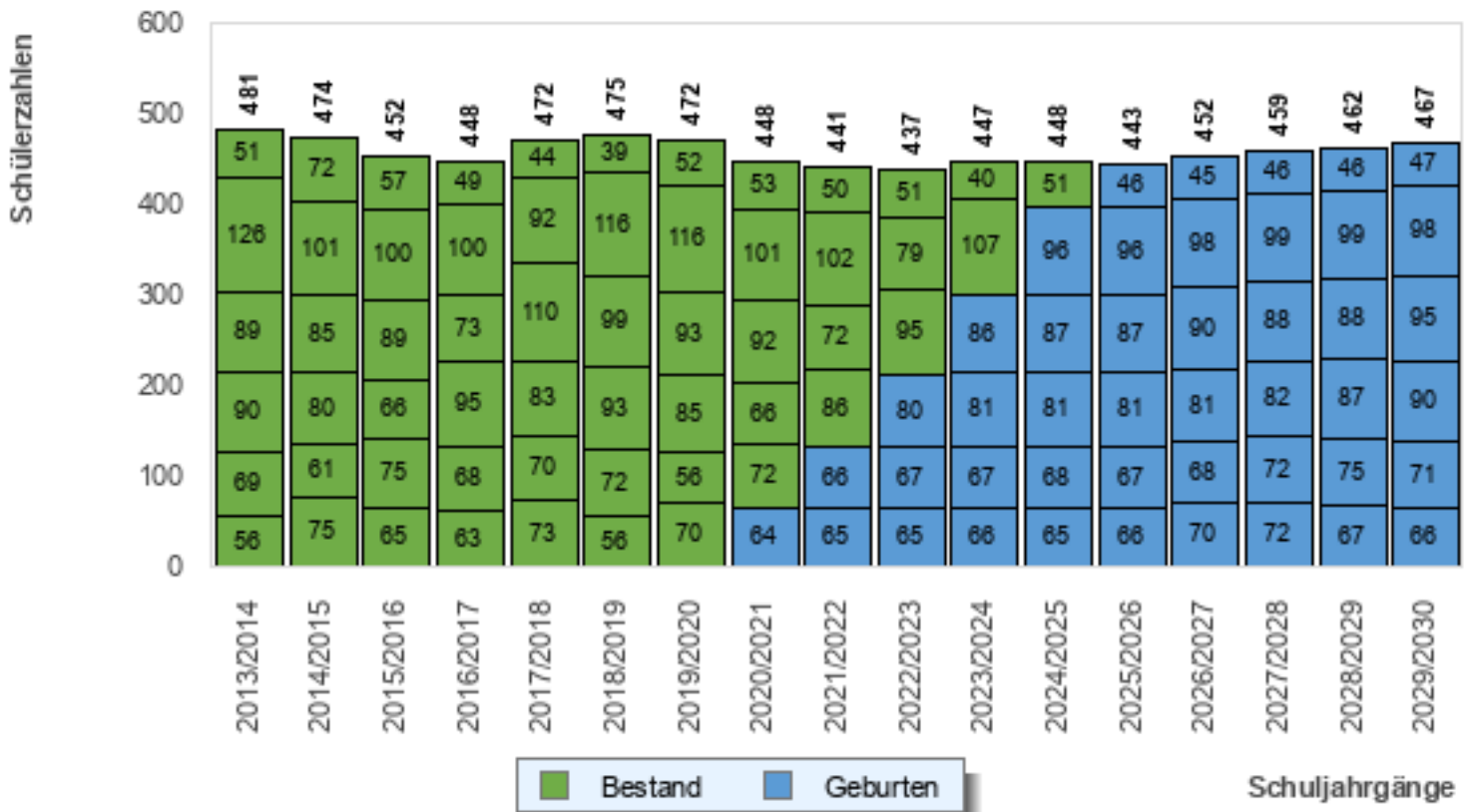


Anne-Frank-Gemeinschaftsschule

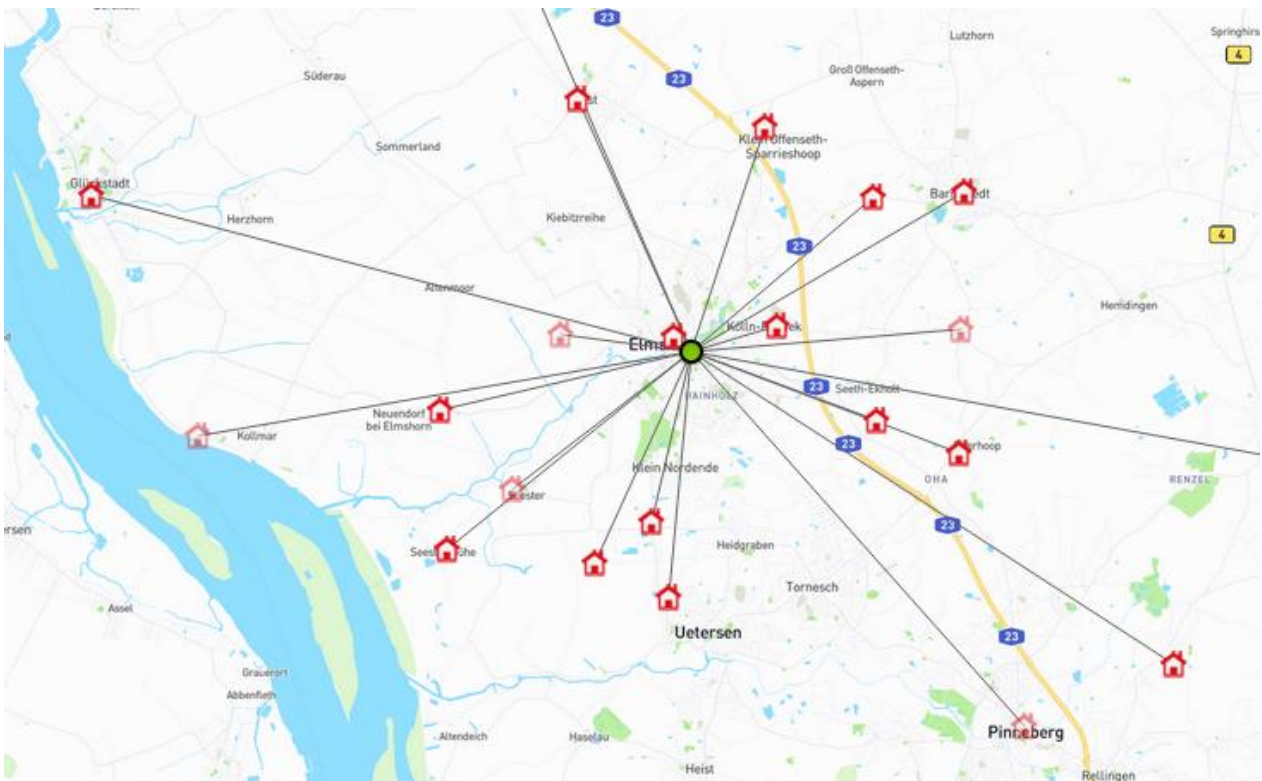


Name der Schule	Anne-Frank-Gemeinschaftsschule		
Schulträger	Stadt Elmshorn		
Schulform	Gemeinschaftsschule		
PLZ und Ort	25337 Elmshorn	Straße	Binsengeweg 1
Schulleitung	Rektorin Maren Schramm		
Kontakt / Info	Tel: 04121 / 79 16-0		Fax: 04121 / 79 16-19
	Email: anne-frank-gemeinschaftsschule.elmshorn@schule.landsh.de		
	Homepage: www.afg-elmshorn.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/>	Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit:
	Träger Betreuung:		
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/>		
	Art: Cook & Chill-System		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Prognose:

Die Anne-Frank- Gemeinschaftsschule wird weiterhin bis zur Kapazitätsgrenze (3-Züge) aufnehmen. Ab der Klassenstufe 7 nimmt die Schule die Rückläufer aus den Gymnasien auf und wird dann 4-zügig. Seit dem Schuljahr 2015/16 werden jährlich zwei I-Klassen gebildet, so dass der Klassenteiler geringer angesetzt wurde. Bis zum Jahr 2029 wird ein Anwachsen der Schülerzahl auf 443 Schüler*innen prognostiziert.

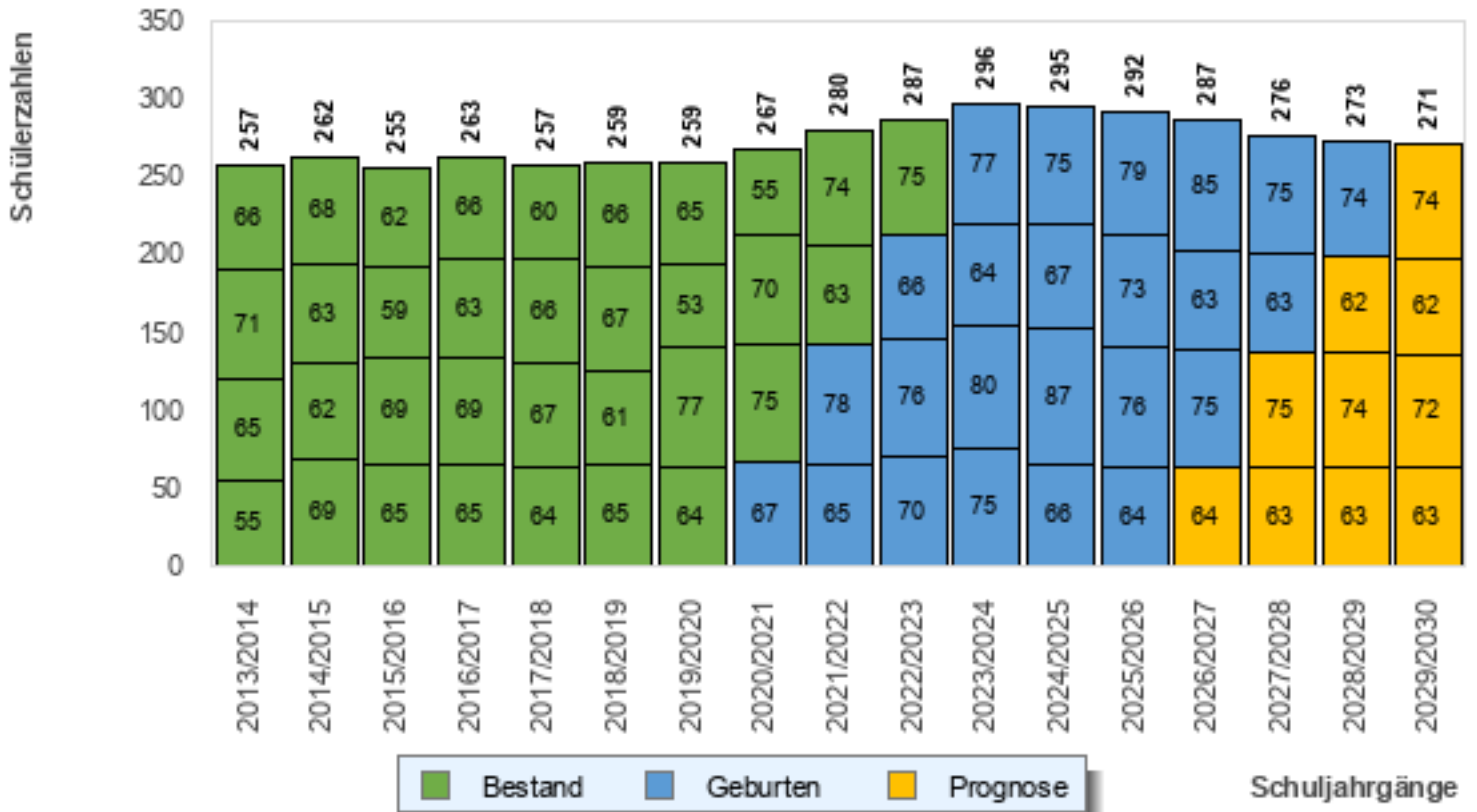
Schule	Prognose 2021/22 Gesamt Kreis Pbg.	Prognose 2021/22 Kl.1 Kreis Pbg.	Prognose bis 2029/30 Krs. Pbg.	Schul- statistik 2021/22 gesamt	Schul- statistik 2021/22 1.Klasse	Prognose bis 2029/30 Stadt
Anne- Frank- GemS	441	65	437-467	445	68	448-463 MittelSt 472-506 Gym

Astrid-Lindgren-Schule

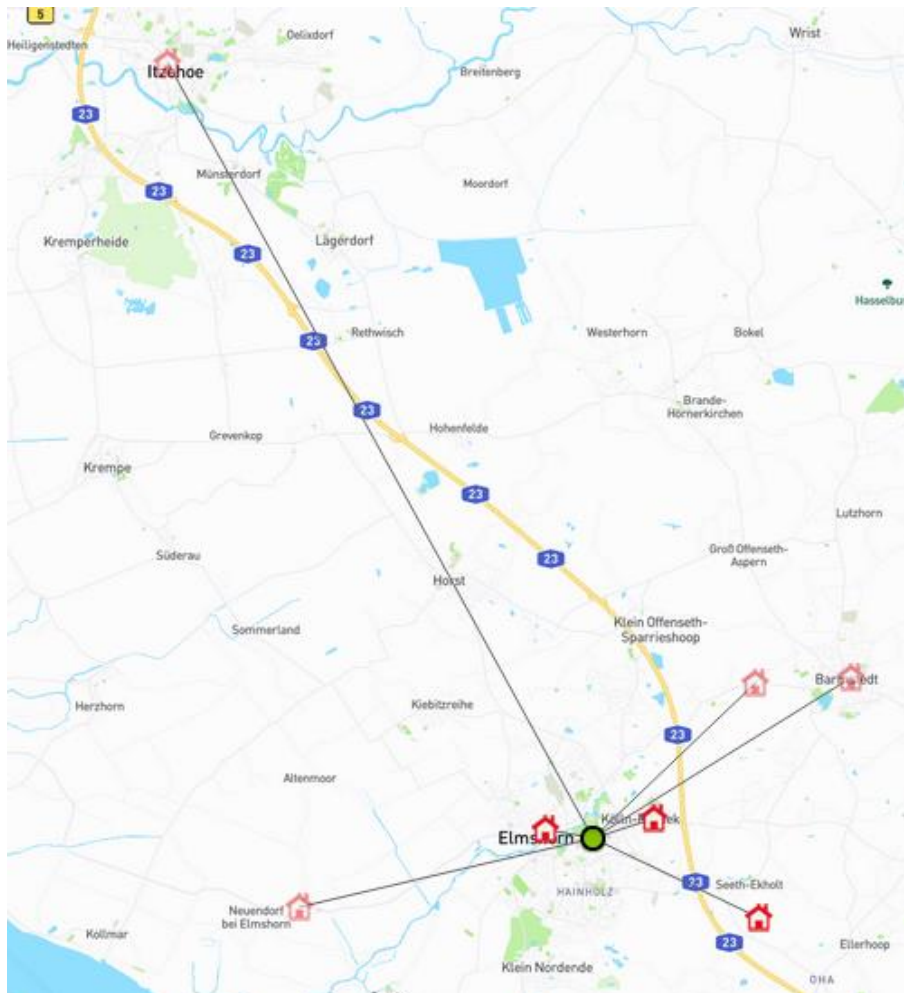


Name der Schule	Astrid-Lindgren-Schule		
Schulträger	Stadt Elmshorn		
Schulform	Grundschule, OGTS		
PLZ und Ort	25337 Elmshorn	Straße	Köllner Chaussee 10b
Schulleitung	Rektorin Bärbel Blieske		
Kontakt / Info	Tel: 04121 / 40 76 9-0		Fax: 04121 / 40 76 9-21
	Email: astrid-lindgren-schule.elmshorn@schule.landsh.de		
	Homepage: www. als-elmshorn-sh.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/> Zeit: 7 – 17 Uhr Träger Betreuung: Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung im Kreis Pinneberg gemeinnützige GmbH	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Warmverpflegung		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Prognose

Im Rahmen der SEP der Stadt wird mit gleichbleibenden Schülerzahlen gerechnet (Anstieg bis 267 Schüler*innen)

Weiterhin ist an der Astrid-Lindgren-Schule ein starker Zugang von Schülern aus anderen Schulbezirken zu verzeichnen (Übergang 2019:128%, 2020:109%), da die Schule bis zur Kapazitätsgrenze (3 Züge) aufnimmt. Mit einem gravierenden Anstieg der Schüler aus dem eigenen Zuständigkeitsbereich ist nicht zu rechnen. Die Astrid-Lindgren-Schule bleibt 3-zügig.

Die Astrid-Lindgren-Schule ist zum 01.08.2021 eine offene Ganztagschule geworden.

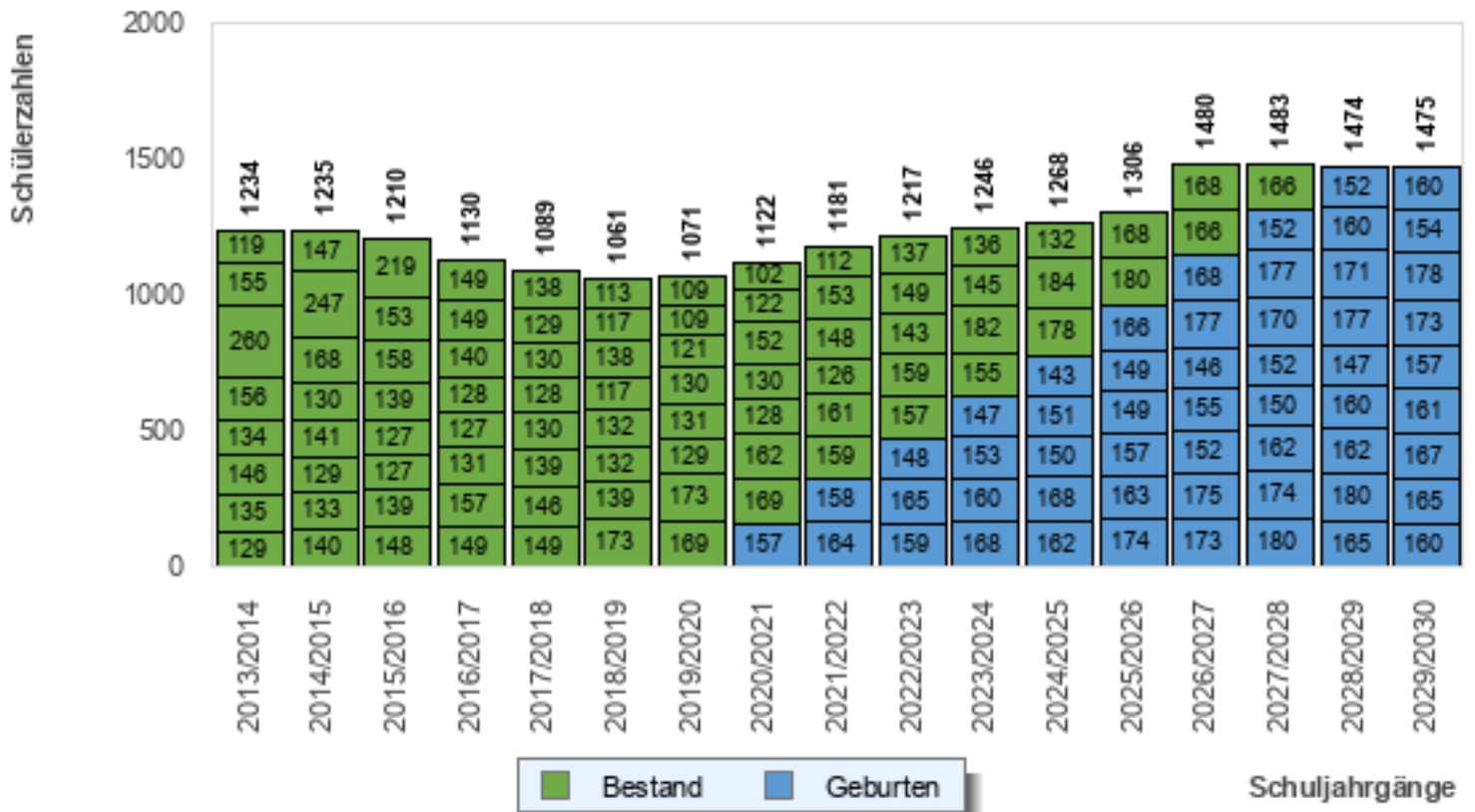
Schule	Prognose 2021/22 Gesamt Kreis Pbg.	Prognose 2021/22 Kl.1	Prognose bis 2029/30 Krs. Pbg.	Schul- statistik 2021/22 gesamt	Schul- statistik 2021/22 1.Klasse	Prognose bis 2029/30 Stadt
Astrid- Lindgren- Schule	280	65	271 - 296	267	72	253 — 269

Bismarckschule

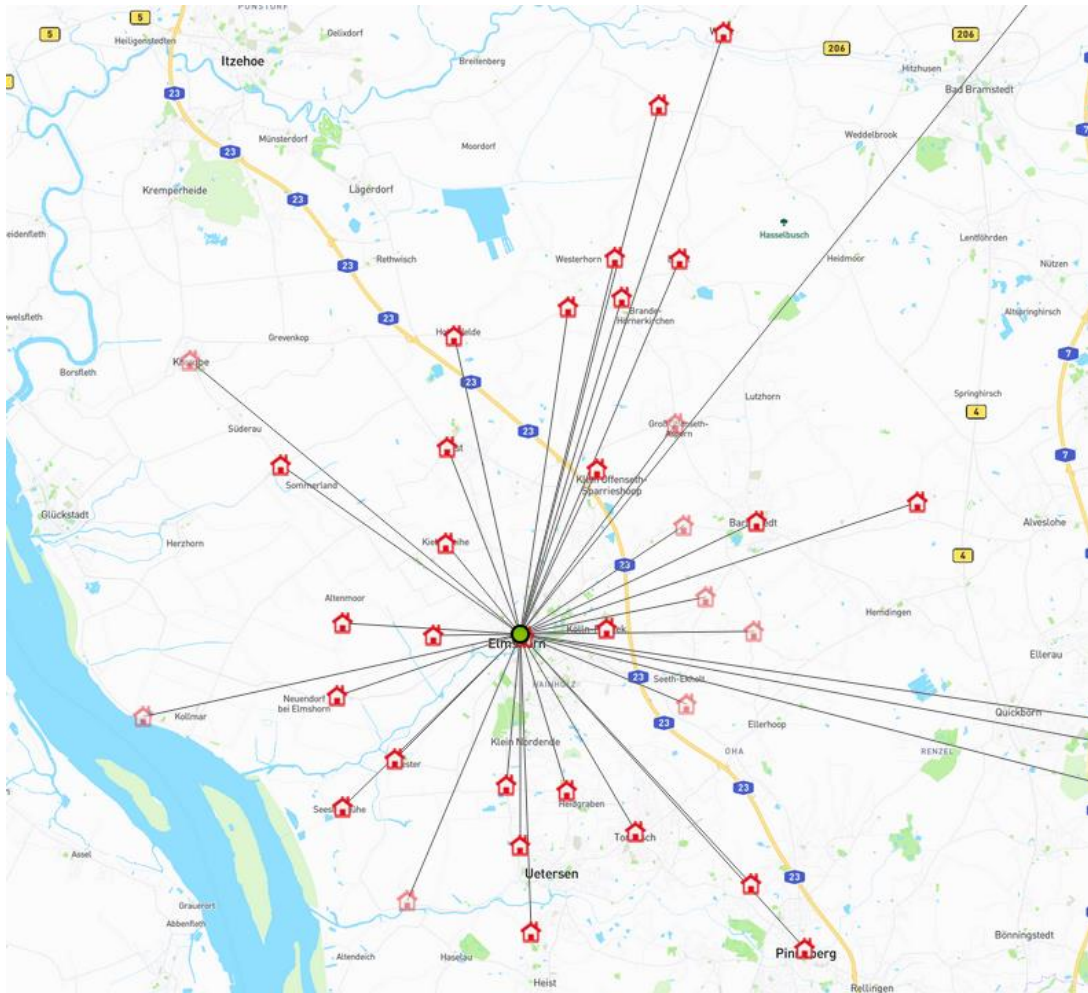


Name der Schule	Bismarckschule Elmshorn		
Schulträger	Stadt Elmshorn		
Schulform	Gymnasium		
PLZ und Ort	25335 Elmshorn	Straße	Bismarckstraße 2
Schulleitung	Schulleiter Herr Reich		
Kontakt / Info	Tel: 04121 / 90 84 010 Fax: 04121 / 90 84 01 25 Email: bismarckschule.elmshorn@schule.landsh.de Homepage: www.bismarckschule-elmshorn.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/>	OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Träger Betreuung:
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Snacks		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Prognose:

Weiterhin ist an der Bismarckschule ein starker Zugang von Schülern zu verzeichnen. Die Schule nimmt über ihre Kapazität von 6 Zügen auf und muss hierfür größere Differenzierungsräume nutzen. Bereits in der Vergangenheit konnte eine höhere Anzahl an Klassen beschult werden, da das benachbarte Schulgebäude der Bismarckschule zugeordnet wurde. Ab dem Schuljahr 2026/27 ist wieder der 13. Jahrgang zu beschulen, so dass die Schülerzahl sprunghaft ansteigen wird.

Das Wahlverhalten der Eltern schwankte in den letzten Jahren stark zwischen einer verstärkten Anwahl der Gymnasien bzw. der Gemeinschaftsschulen. Bis zum Jahr 2025 wird ein Anstieg der Schülerzahlen auf bis zu 1321 (starke Anwahl Gymnasien) bzw. 1214 (starker Anwahl Gemeinschaftsschulen) prognostiziert. Zum Schuljahr 2026/27 steigt dann die Schülerzahl durch die Beschulung des 13. Jahrgangs auf 1.493 bzw. 1.366 Schüler und bis zum Schuljahr 2029/30 auf 1.672 bzw. 1.480 Schüler an.

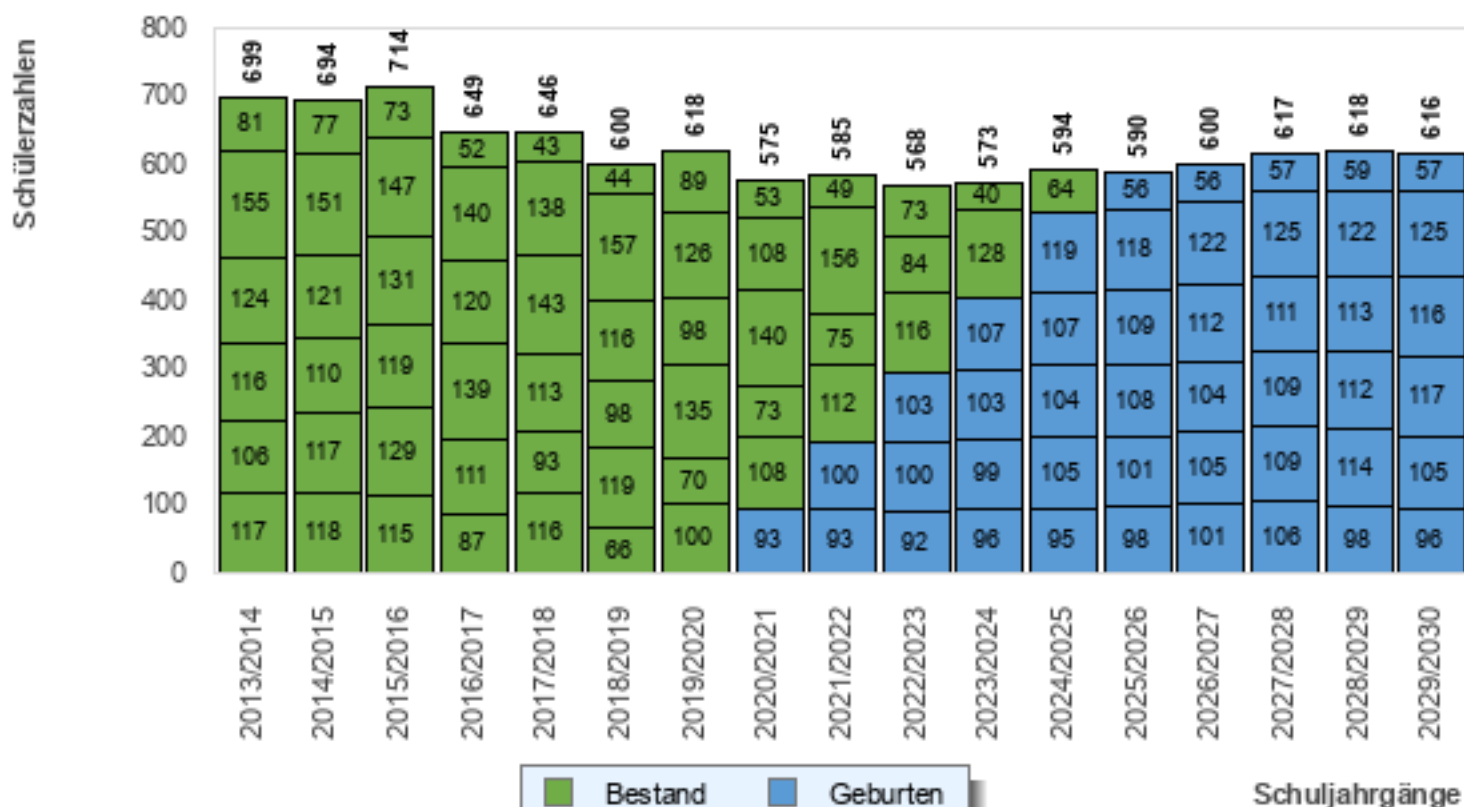
Schule	Prognose 2021/22 Gesamt Kreis	Prognose 2021/22 Kl.1 Kreis	Prognose bis 2029/30 Krs. Pbg.	Schulstatistik 2021/22 gesamt	Schulstatistik 2021/22 1.Klasse	Prognose bis 2029/30 Stadt
Bismarckschule	1181	164	1217 - 1483	1017	124	1061-1385 Mittel 1077-1528 Gym 1047-1329 GemS

Boje-C.-Steffen-Gemeinschaftsschule

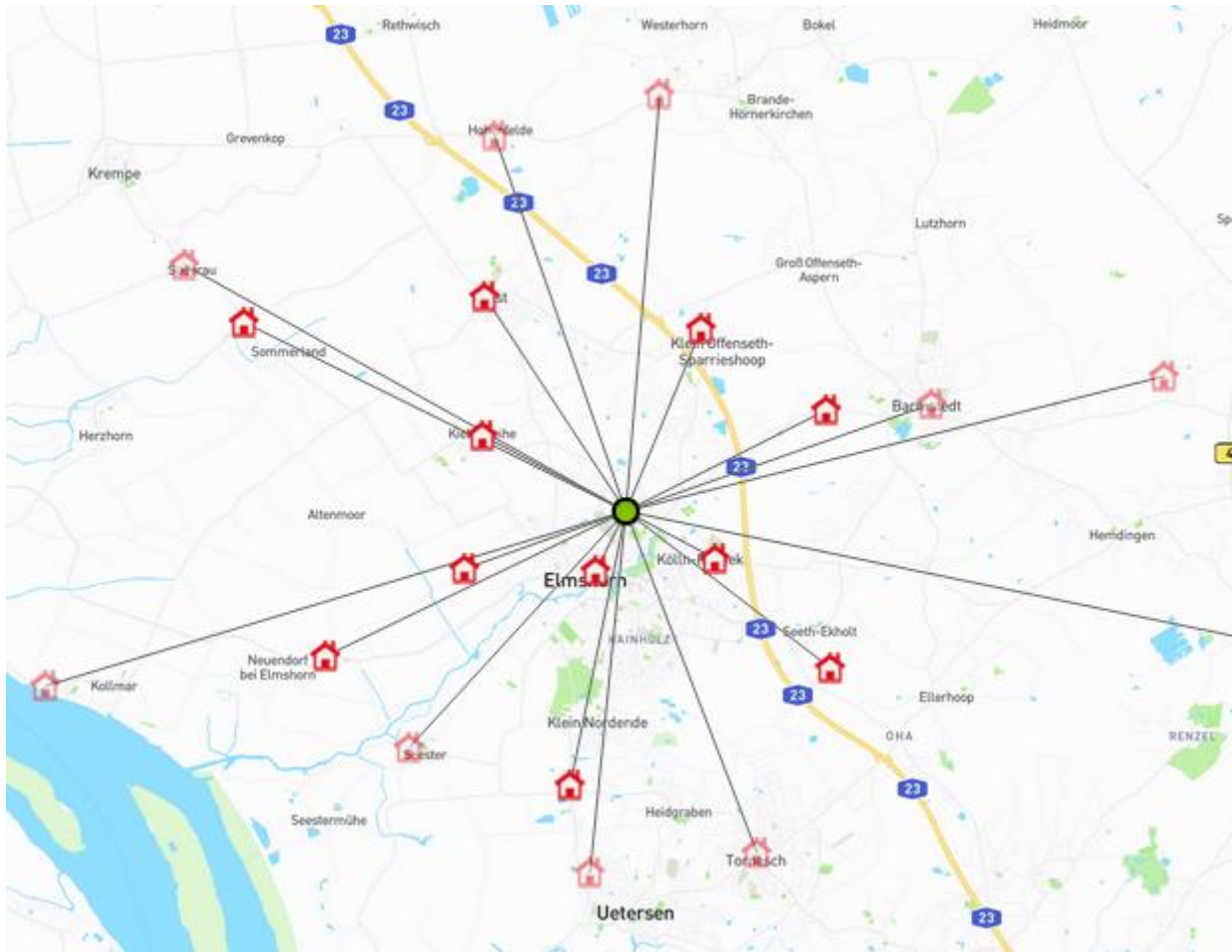


Name der Schule		Boje-C.-Steffen Gemeinschaftsschule	
Schulträger		Stadt Elmshorn	
Schulform		Gemeinschaftsschule	
PLZ und Ort		25335 Elmshorn	Straße Koppeldamm 50
Schulleitung		Rektor Herr Fuchs	
Kontakt / Info		Tel: 04121 / 640 20 40 Fax: 04121 / 640 20 89 Email: boje-c.-steffen-gemeinschaftsschule.elmshorn@schule.landsh.de Homepage: http://bcsg-schule.de/	
Barrierefreiheit		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	
Betreuungsangebot		nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Träger Betreuung:	
Angebot Mittagessen		nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Cook & Chill	

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Prognose:

Die Boje-C.-Steffen- Gemeinschaftsschule wird weiterhin bis zur Kapazitätsgrenze (5-Züge) aufnehmen. Die Schule bleibt 5-zügig. Seit dem Schuljahr 2015/16 werden jährlich drei I-Klassen gebildet, so dass der Klassenteiler geringer angesetzt wurde. Durch die Einführung des sog. Kabinettsystems kann die Schule auch zusätzlich Klassen unterbringen. Bis zum Jahr 2029 wird ein Anwachsen der Schülerzahl auf 689 Schüler*innen prognostiziert.

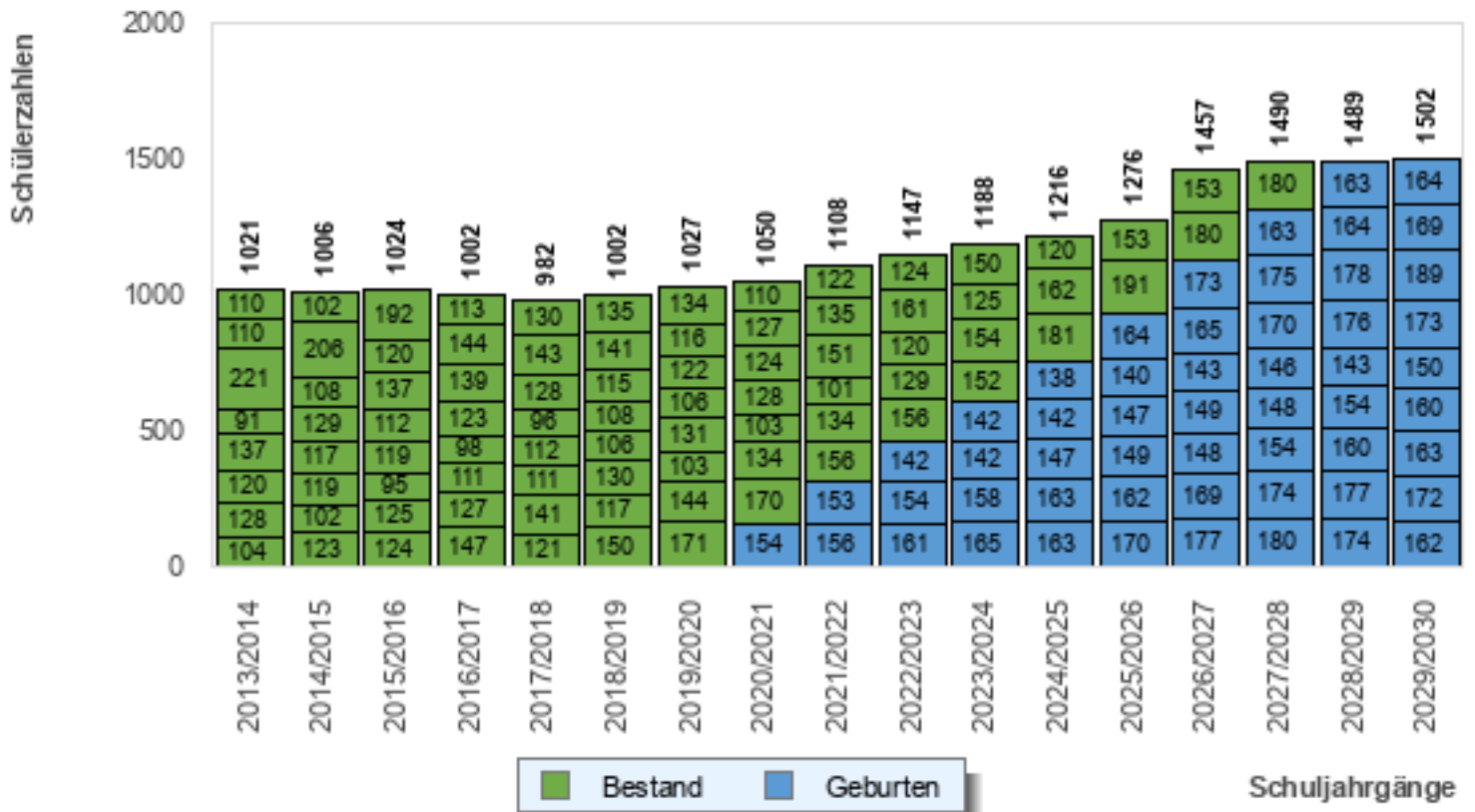
Schule	Prognose 2021/22 Gesamt Kreis	Prognose 2021/22 Kl.1 Kreis	Prognose bis 2029/30 Krs. Pbg.	Schul- statistik 2021/22 gesamt	Schul- statistik 2021/22 1.Klasse	Prognose bis 2029/30 Stadt
Boje-C.- Steffen- GemS	585	93	568-618	651	123	639-689

Elsa-Brändström-Schule



Name der Schule	Elsa-Brändström-Schule		
Schulträger	Stadt Elmshorn		
Schulform	Gymnasium		
PLZ und Ort	25337 Elmshorn	Straße	Zum Krückaupark 7
Schulleitung	Schulleiter Herr Amberg		
Kontakt / Info	Tel: 04121 / 43 67-0 Fax: 04121 / 43 67-44 Email: elsa-braendstroem-schule.elmshorn@schule.landsh.de Homepage: www.ebs-elmshorn.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/>	OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Träger Betreuung:
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Snacks		

Entwicklung der Schülerzahlen

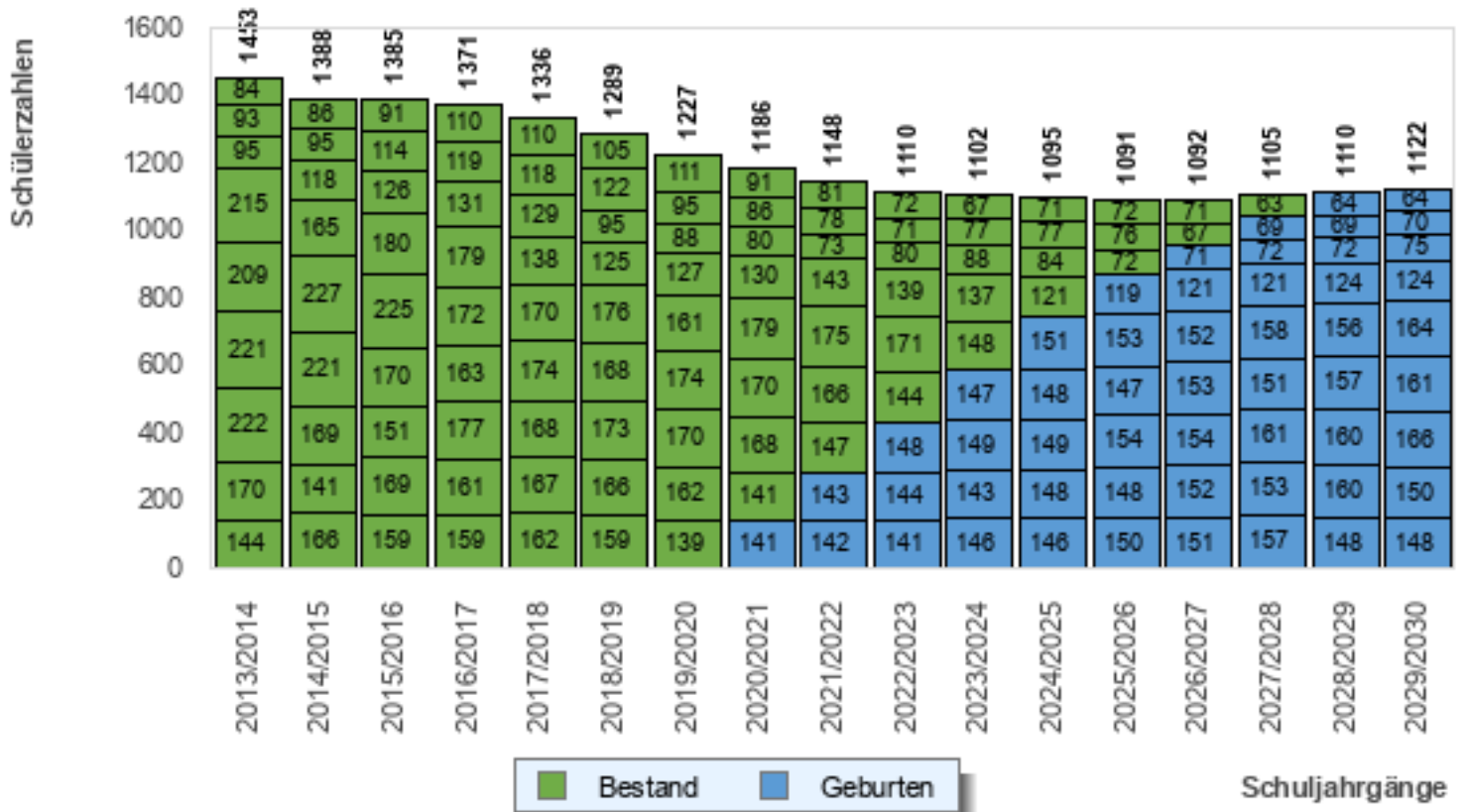


Erich Kästner Gemeinschaftsschule



Name der Schule	Erich Kästner Gemeinschaftsschule Elmshorn		
Schulträger	Stadt Elmshorn		
Schulform	Gemeinschaftsschule mit Oberstufe		
PLZ und Ort	25337 Elmshorn	Straße	Hainholzer Damm 15
Schulleitung	Andreas Weßling		
Kontakt / Info	Tel: 04121 / 47513-0		Fax: 04121 / 47513-50
	Email: erich-kaestner-gemeinschaftsschule.elmshorn@schule.landsh.de		
	Homepage: www.kgse.de		
Barrierefreiheit	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	TGT <input checked="" type="checkbox"/> GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: 07:30 – 16:00 (offener Schulhof bis 19:00 Uhr) Träger Betreuung:	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Cook & Chill		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

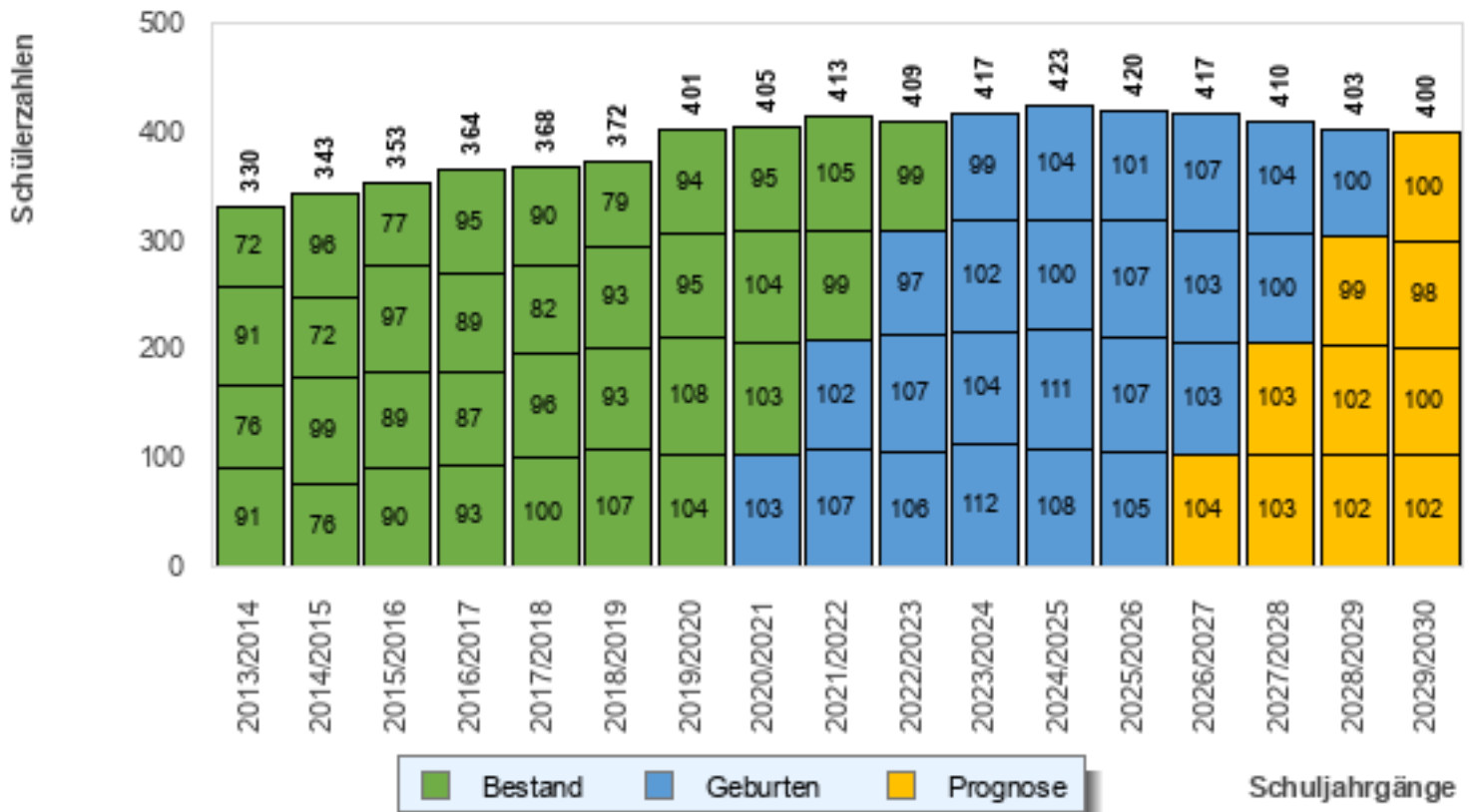
Prognose:

Die Erich Kästner Gemeinschaftsschule wird weiterhin oberhalb der Kapazitätsgrenze (6-Züge) aufnehmen müssen, damit alle Gemeinschaftsschüler untergebracht werden können. Seit dem Schuljahr 2015/16 werden jährlich vier I-Klassen gebildet, so dass der Klassenteiler geringer angesetzt wurde.

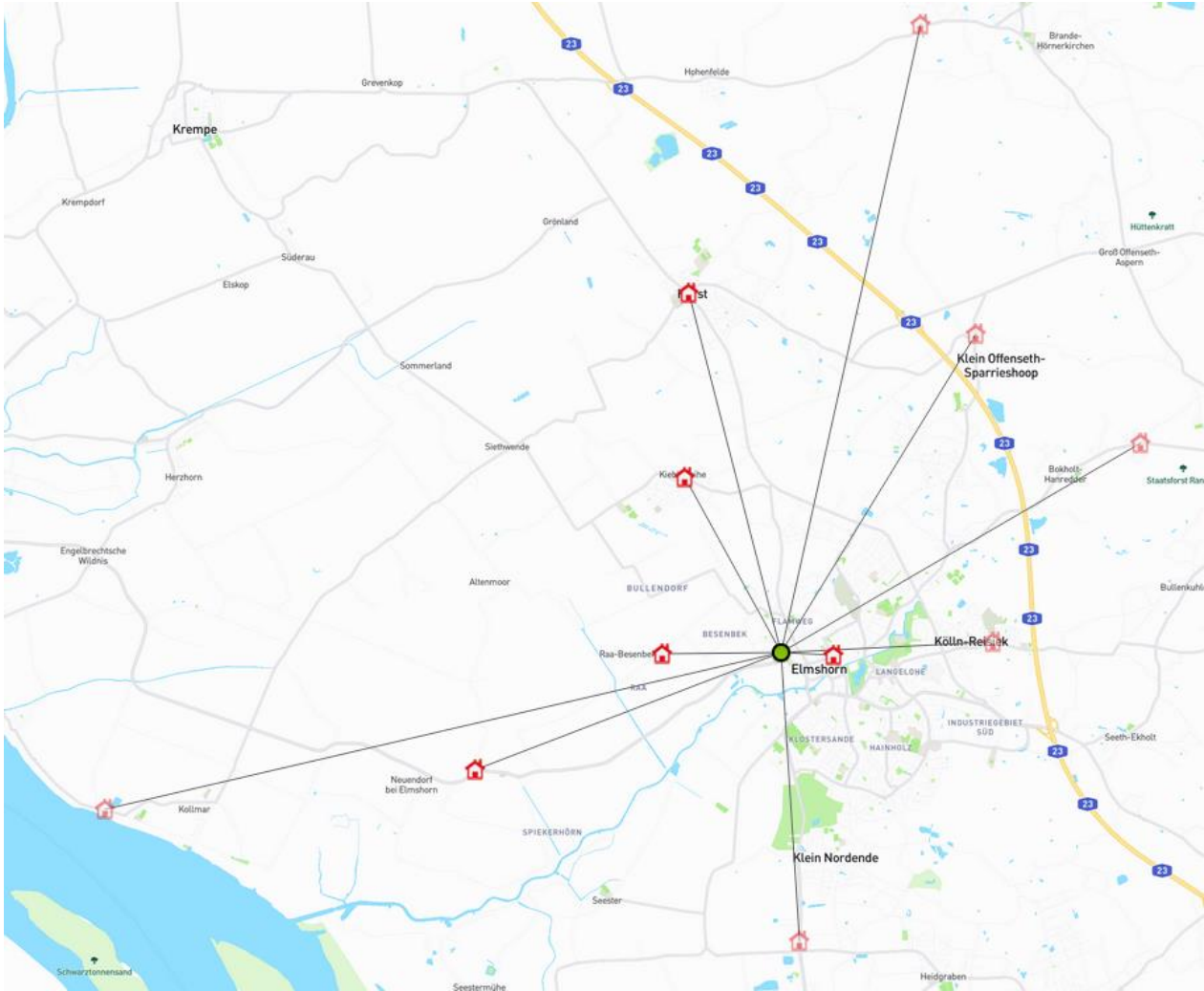
Das Wahlverhalten der Eltern schwankte in den letzten Jahren stark zwischen einer verstärkten Anwahl der Gymnasien bzw. der Gemeinschaftsschulen. Bis zum Jahr 2029 wird ein Anstieg der Schülerzahlen auf bis zu 1234 (starke Anwahl Gymnasien) bzw. 1432 (starker Anwahl Gemeinschaftsschulen) prognostiziert.

Schule	Prognose 2021/22 Gesamt Kreis	Prognose 2021/22 Kl.1 Kreis	Prognose bis 2029/30 Krs. Pbg.	Schul- statistik 2021/22 gesamt	Schul- statistik 2021/22 1.Klasse	Prognose bis 2029/30 Stadt
Erich Kästner GemS	1148	142	1110-1122	1166	141	1151-1361 Mittel 1081-1234 Gym 1174-1432 GemS

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Prognose:

In den nächsten Jahren werden große Jahrgänge eingeschult werden (110 – 127 Schüler*innen). Diese Schüler werden zum großen Teil an der FES angemeldet werden. Bis zum Jahr 2025 wird mit steigenden Schülerzahlen bis 456 Schüler*innen gerechnet, im Anschluss werden diese Zahlen nach der städtischen SEP stabil auf diesem Niveau bleiben.

Die Friedrich-Ebert-Schule ist durchgängig 5-zügig. Gem. Beschluss des AKJS vom 29.01.2020 soll der hierfür erforderliche Raumbedarf bis zum Schuljahresbeginn 2022/23 geschaffen werden. Bis dahin werden Fachräume zur Unterbringung der Klassen und Klassenräume doppelt genutzt (Klasse / Betreuung)

Die Friedrich-Ebert-Schule ist zum 01.08.2021 eine offene Ganztagschule geworden.

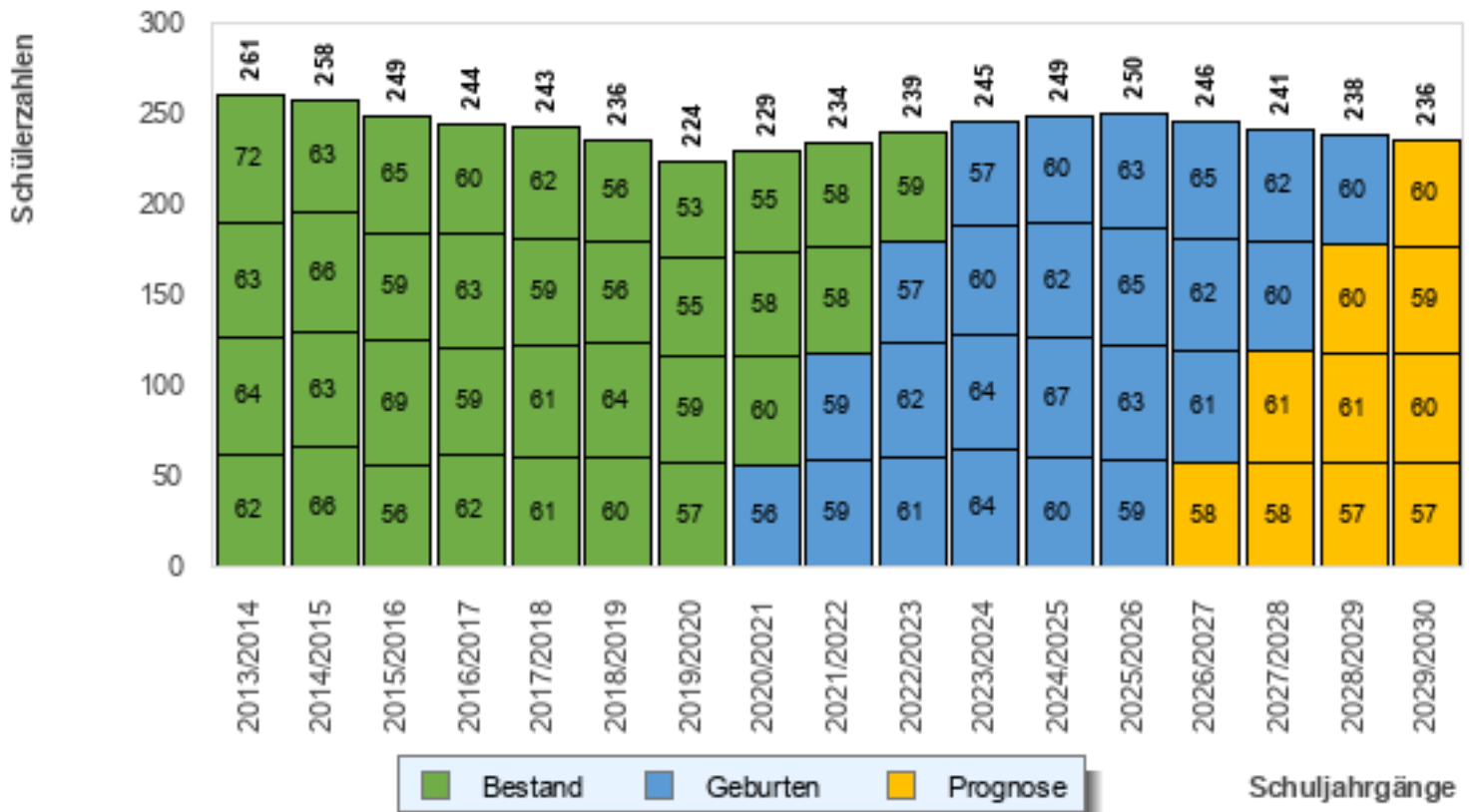
Schule	Prognose 2021/22 Gesamt Kreis Pbg.	Prognose 2021/22 KI.1	Prognose bis 2029/30 Krs. Pbg.	Schul- statistik 2021/22 gesamt	Schul- statistik 2021/22 1.Klasse	Prognose bis 2029/30 Stadt
Friedrich- Ebert- Schule	413	107	400 — 423	428	110	425 — 466

Grundschule Hafenstraße

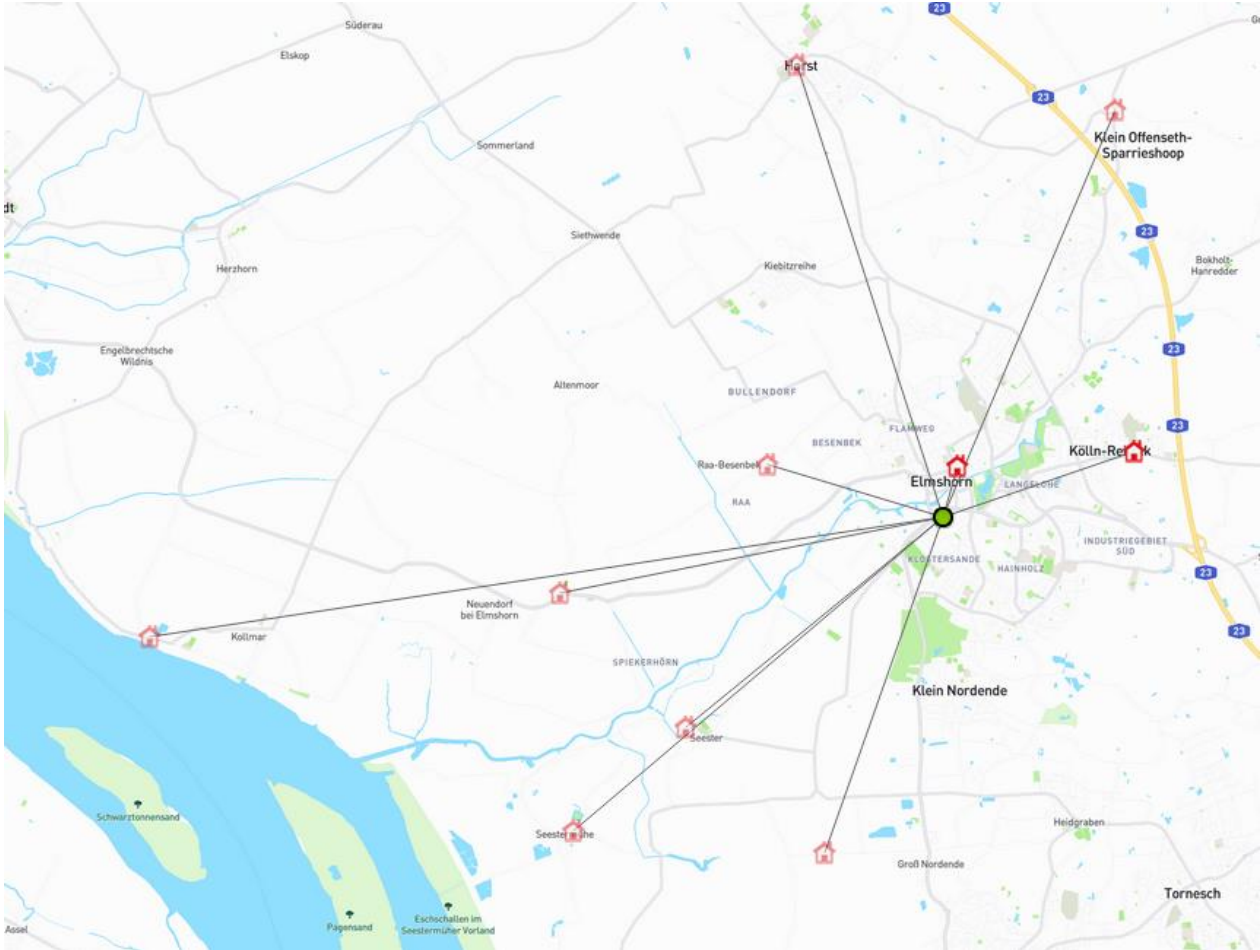


Name der Schule		Grundschule Hafenstraße	
Schulträger		Stadt Elmshorn	
Schulform		Grundschule	
PLZ und Ort		25336 Elmshorn	Straße Hafenstraße 1 - 3
Schulleitung		Rektorin Gabriele Köhling	
Kontakt / Info		Tel: 04121 / 90 84 61-0 Fax: 04121 / 90 84 61-17 Email: grundschule-hafenstrasse.elmshorn@schule.landsh.de Homepage: www.gs-hafenstrasse.de	
Barrierefreiheit		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	
Betreuungsangebot		nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/> Zeit: 07.00 – 17.00 Uhr Träger Betreuung: Schulverein Klostersande von 1950 e.V.	
Angebot Mittagessen		nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Warmverpflegung	

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Prognose:
 In den nächsten Jahren werden relativ schwach besetzte Jahrgänge aus dem Einzugsgebiet eingeschult werden, so dass die Schule weiterhin Schüler aus anderen Zuständigkeitsbereichen aufnehmen kann (bis zur Kapazitätsgrenze). Mit Blick auf das Projekt Stadtbau West könnte die Anzahl der Schüler*innen aus dem eigenen Zuständigkeitsbereich ansteigen. Die Grundschule Hafestraße bleibt 3-zülig.

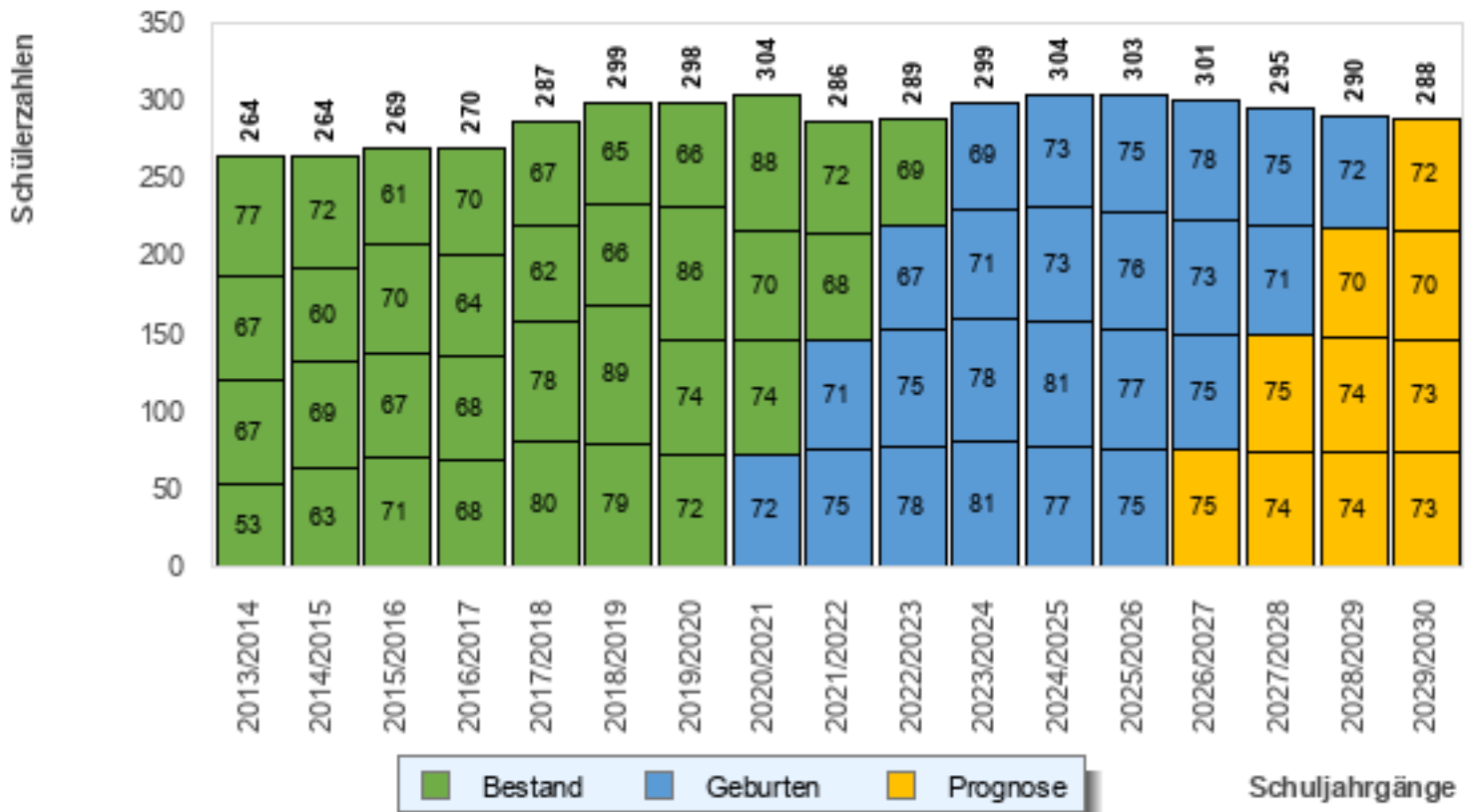
Schule	Prognose 2021/22 Gesamt Kreis Pbg.	Prognose 2021/22 KI.1	Prognose bis 2029/30 Krs. Pbg.	Schul- statistik 2021/22 gesamt	Schul- statistik 2021/22 1.Klasse	Prognose bis 2029/30 Stadt
Grundschule Hafenstraße	234	59	236 - 250	221	54	216 — 252

Grundschule Hainholz

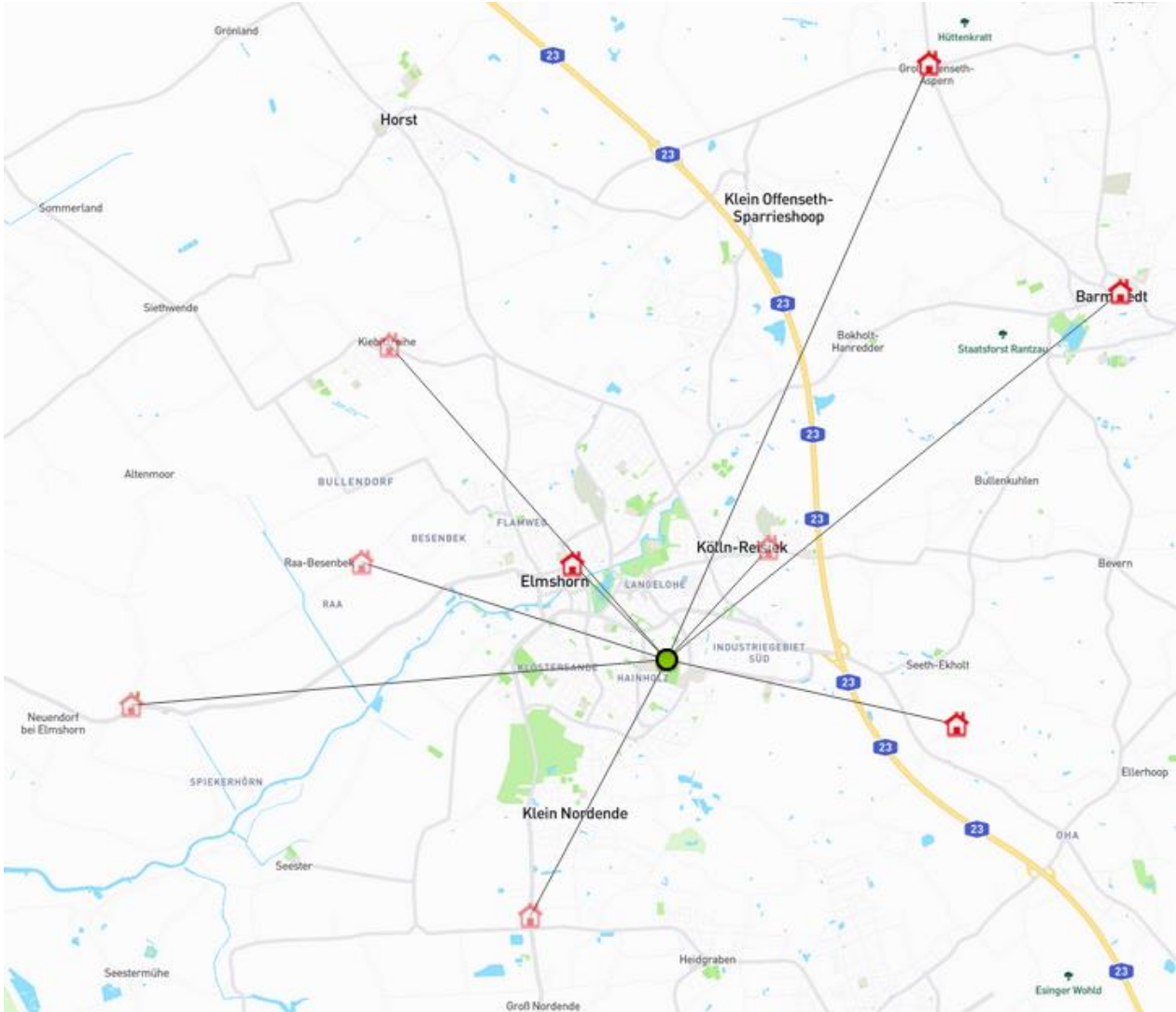


Name der Schule	Grundschule Hainholz		
Schulträger	Stadt Elmshorn		
Schulform	Grundschule, OGTS		
PLZ und Ort	25337 Elmshorn	Straße	Hainholzer Schulstraße 41
Schulleitung	Rektorin Sabine Knier		
Kontakt / Info	Tel: 04121 / 79 150		Fax: 04121 / 79 15 18
	Email: grundschule-hainholz.elmshorn@schule.landsh.de		
	Homepage: www.gshainholz.lernnetz.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/> Zeit: 7 – 17 Uhr Träger Betreuung: Beratungs- und Therapiezentrum der AWO Schleswig-Holstein gGmbH	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Warmverpflegung		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Prognose

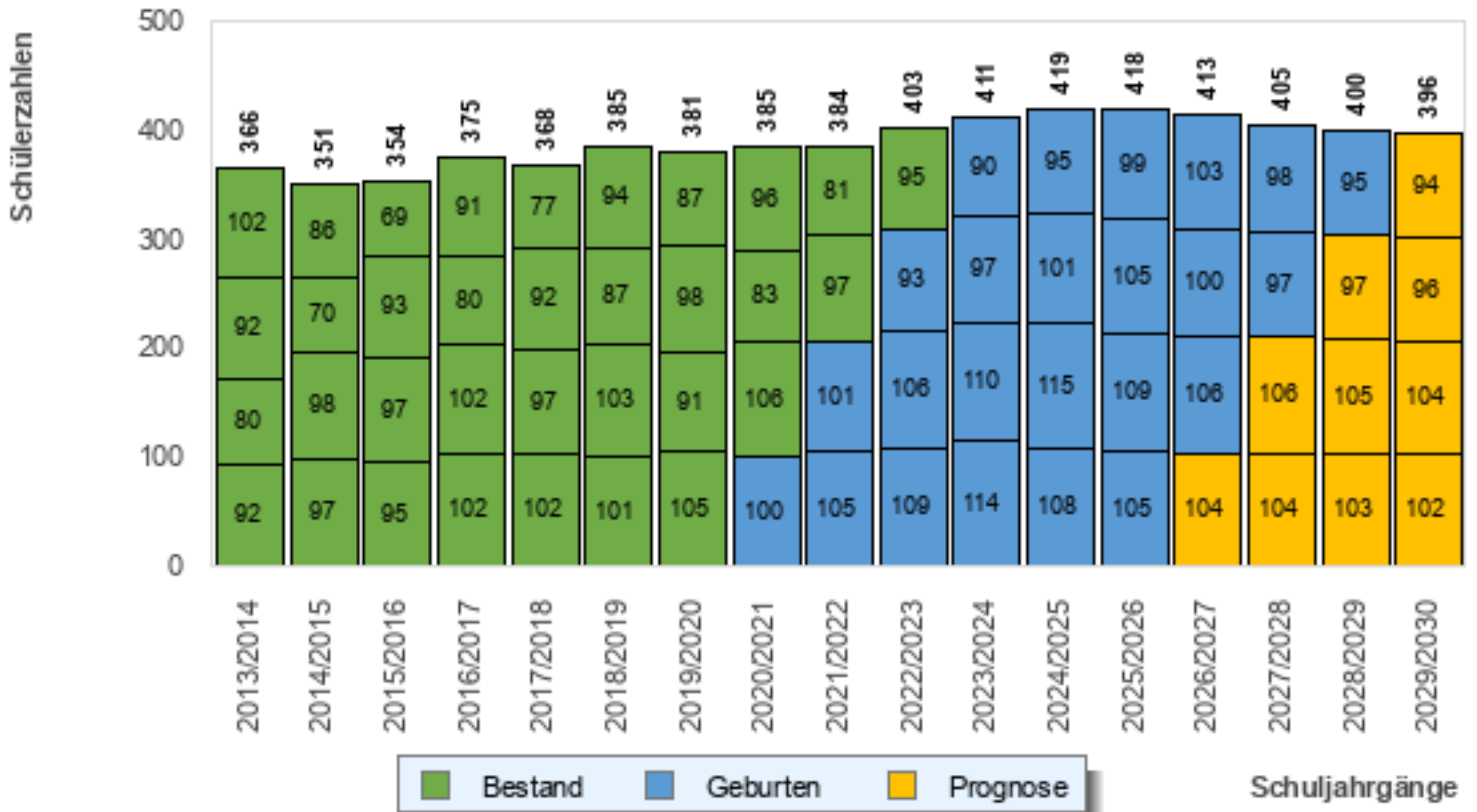
Bedingt durch den hohen Migrationsanteil werden in der Regel niedrigere Klassenfrequenzen gebildet. In den nächsten Jahren werden weiterhin große Jahrgänge aus dem Einzugsbereich der Grundschule Hainholz eingeschult. Allerdings ist die Abwanderung an andere Schulen weiterhin hoch (Übergang 2018 bis 2020 82%). Die Grundschule Hainholz wird ab dem Schuljahr 2021/22 voraussichtlich offene Ganztagschule.

Gemäß Beschluss des Ausschusses für Kinder, Jugend, Schule und Sport vom 15.09.2021 soll die Kapazität nach Schaffung der erforderlichen Räumlichkeiten auf 4 Züge angehoben werden.

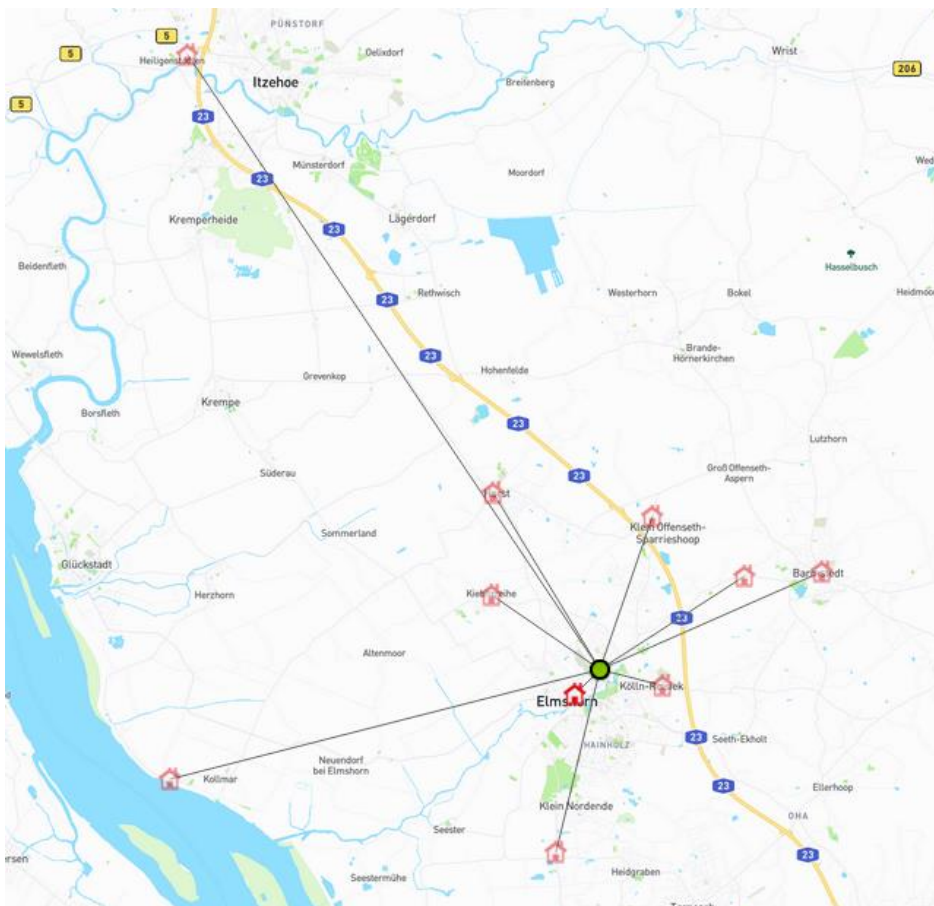
Die Grundschule Hainholz ist zum 01.08.2021 offene Ganztagschule geworden.

Schule	Prognose 2021/22 Gesamt Kreis Pbg.	Prognose 2021/22 KI.1	Prognose bis 2029/30 Krs. Pbg.	Schulstatistik 2021/22 gesamt	Schulstatistik 2021/22 1.Klasse	Prognose bis 2029/30 Stadt
Grundschule Hainholz	286	75	288 - 304	267	63	207 - 305

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Prognose

Die Grundschule Kaltenweide wird in den kommenden Jahren 5-zügig. Gem. Beschluss des AKJS vom 17.05.2017 soll die Kapazität nach Schaffung der erforderlichen Räumlichkeiten auf 5 Züge angehoben werden. Es ist beabsichtigt, die hierfür erforderliche Räume (vorbehaltlich der der Beschlussfassung im AKJS) bis zum Schuljahresbeginn 2024/25 herzustellen. Um bis zur Fertigstellung des Erweiterungsbaus die Schüler aus dem Einzugsbereich aufnehmen zu können, wurden bis auf einen Raum (MZR/Differenzierungsraum) alle Fachräume umgewidmet.

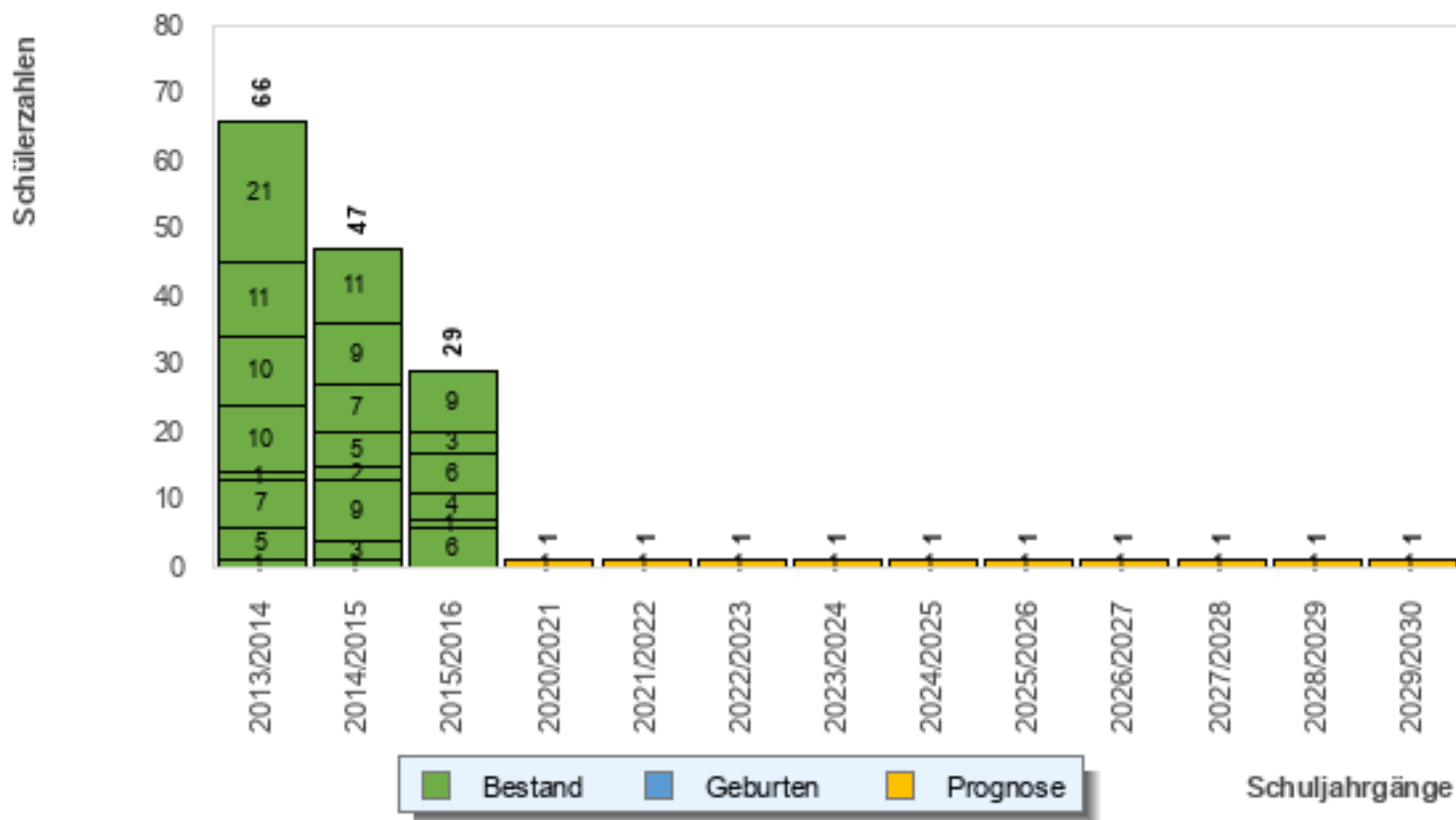
Schule	Prognose 2021/22 Gesamt Kreis Pbg.	Prognose 2021/22 KI.1	Prognose bis 2029/30 Krs. Pbg.	Schul- statistik 2021/22 gesamt	Schul- statistik 2021/22 1.Klasse	Prognose bis 2029/30 Stadt
Grundschule Kaltenweide	384	105	396 - 419	366	93	372 — 421

Förderzentrum am Dohrmannweg (ehem. Paul-Dohrmann-Schule)



Name der Schule	Förderzentrum am Dohrmannweg		
Schulträger	Stadt Elmshorn		
Schulform	Förderzentrum Lernen		
PLZ und Ort	25337 Elmshorn	Straße	Dohrmannweg 4
Schulleitung	stellv. Schulleiterin Uta Bortz		
Kontakt / Info	Tel: 04121 / 79 180		Fax: 04121 / 79 180
	Email: Foerderzentrum-am-Dohrmannweg.Elmshorn@schule.landsh.de		
	Homepage: http://www.dohrmannschule.lernnetz.de/		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/>	OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit:
		Träger Betreuung:	
Angebot Mittagessen	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/>	
	Art:		

Entwicklung der Schülerzahlen



Bemerkung Schulträger:

Das Förderzentrum ist seit dem Schuljahr 2016/17 eine Schule ohne Schüler. Für zeitweise an der Schule unterzubringende Lerngruppen werden 2 Klassenräume und ein Werkraum vorgehalten.

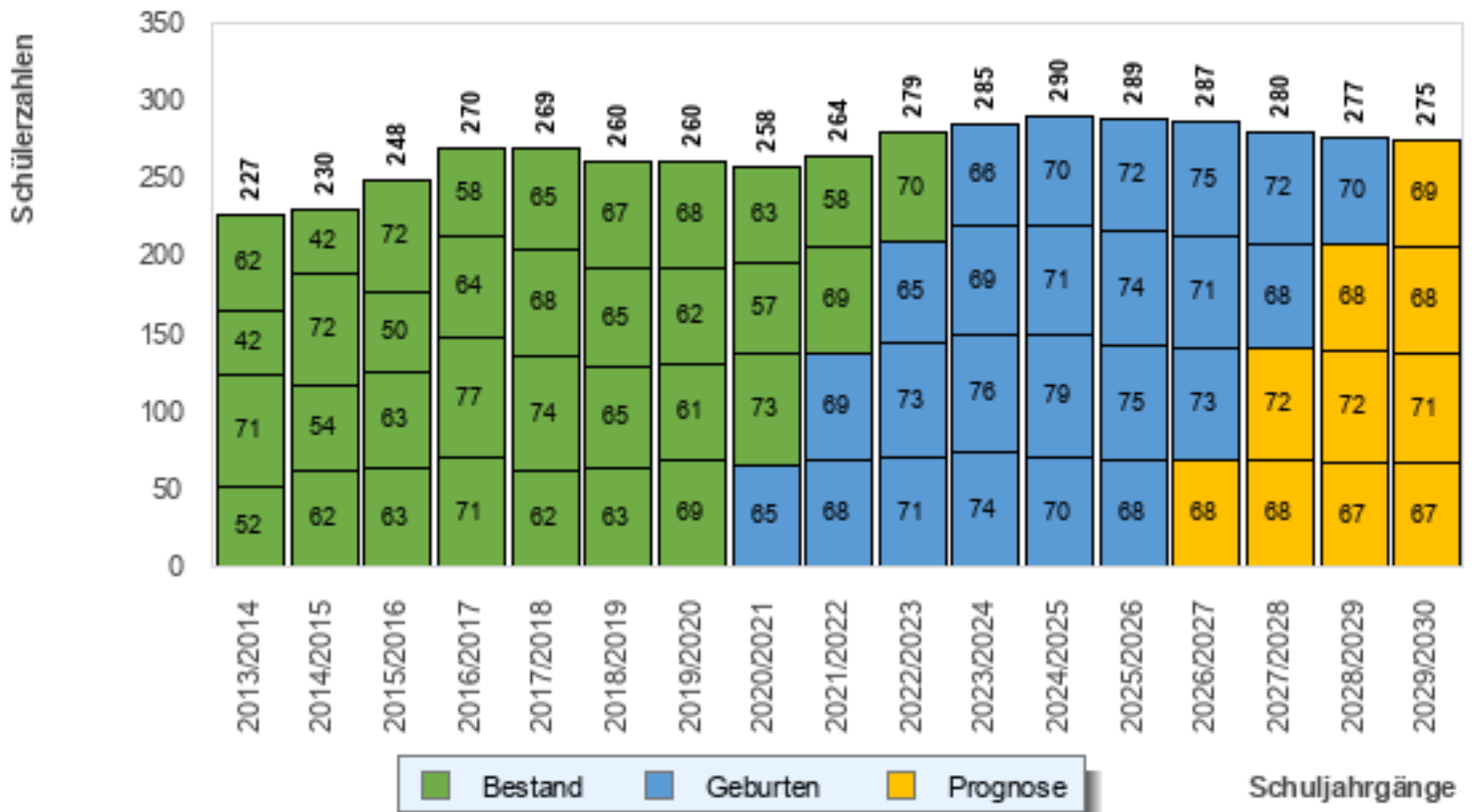
Daneben ist die Schule der Kinder- und Jugendpsychiatrie (Außenstelle des Förderzentrums am Dohrmannweg) mit rund 45 Schülern in den Räumen des Förderzentrums (5 Klassen) untergebracht. Die Räume sind durch den Kreis Pinneberg angemietet.

Timm-Kröger-Schule

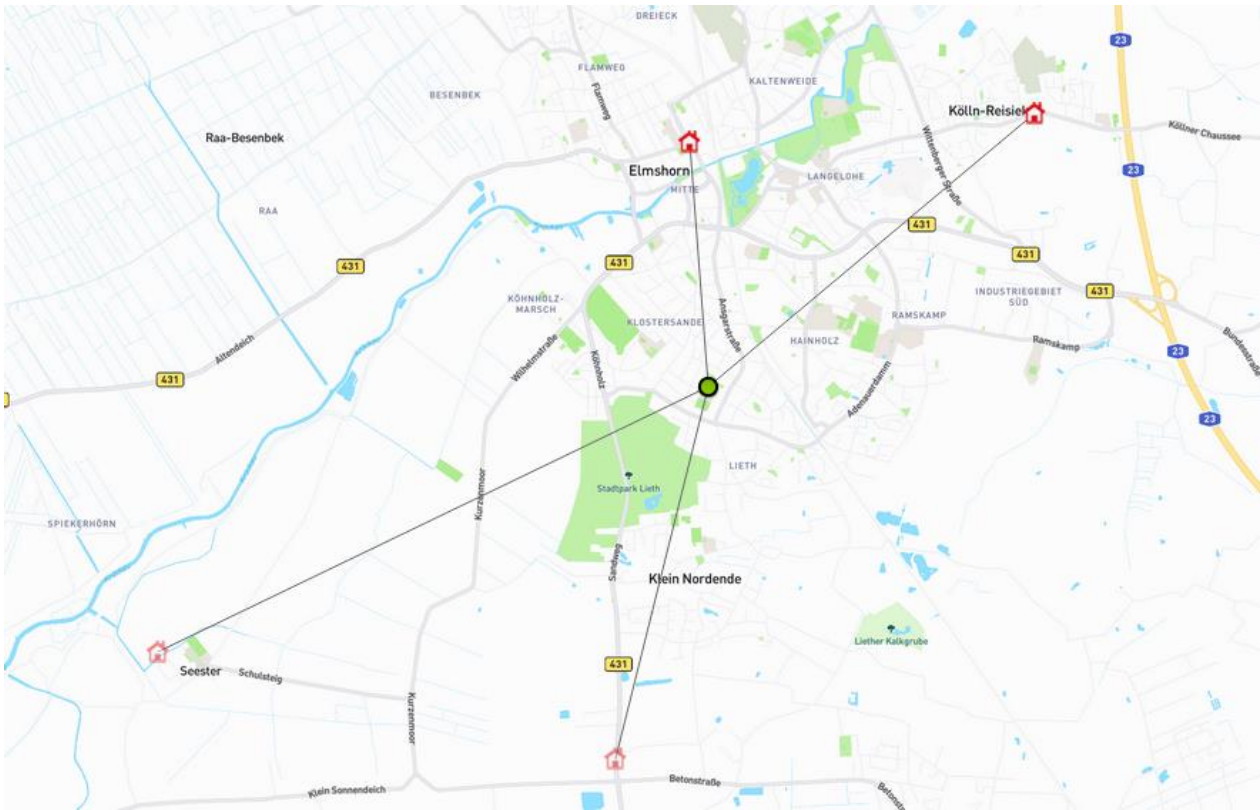


Name der Schule	Timm-Kröger-Schule		
Schulträger	Stadt Elmshorn		
Schulform	Grundschule		
PLZ und Ort	25336 Elmshorn	Straße	Mommsenstraße 27
Schulleitung	Rektorin Sigrid Bockelmann		
Kontakt / Info	Tel: 04121 / 90 84 56-0		Fax: 04121 / 90 84 56-20
	Email: timm-kroeger-schule.elmshorn@schule.landsh.de		
	Homepage: www.tks-elmshorn.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/> Zeit: 07.00 – 17.00 Uhr Träger Betreuung: Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung im Kreis Pinneberg gemeinnützige GmbH	
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Warmverpflegung		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger:

Prognose:

Weiterhin ist an der Timm-Kröger-Schule eine Abwanderung von Schülern an andere Schulen (z.B. Grundschule Hainholz, Grundschule Hafenstraße) zu verzeichnen (Übergang 2018 und 2020 88%, aber 2019 106%).

Die Zahl der in den nächsten Jahren einzuschulenden Kinder steigt im Zuständigkeitsbereich der Schule an. Es ist davon auszugehen, dass vermehrt eine Verschiebung von älteren Haushalten zu jüngeren Haushalten stattfinden wird (frei werdende Häuser durch Wechsel in kleinere Wohnungen, Altentagesstätten, Tod).

Bis 2025 wird mit einem Anstieg der Schülerzahlen auf bis zu 337 Schüler*innen gerechnet.

Gemäß Beschluss des Ausschusses für Kinder, Jugend, Schule und Sport vom 15.09.2021 soll die Kapazität nach Schaffung der erforderlichen Räumlichkeiten auf 4 Züge angehoben werden.

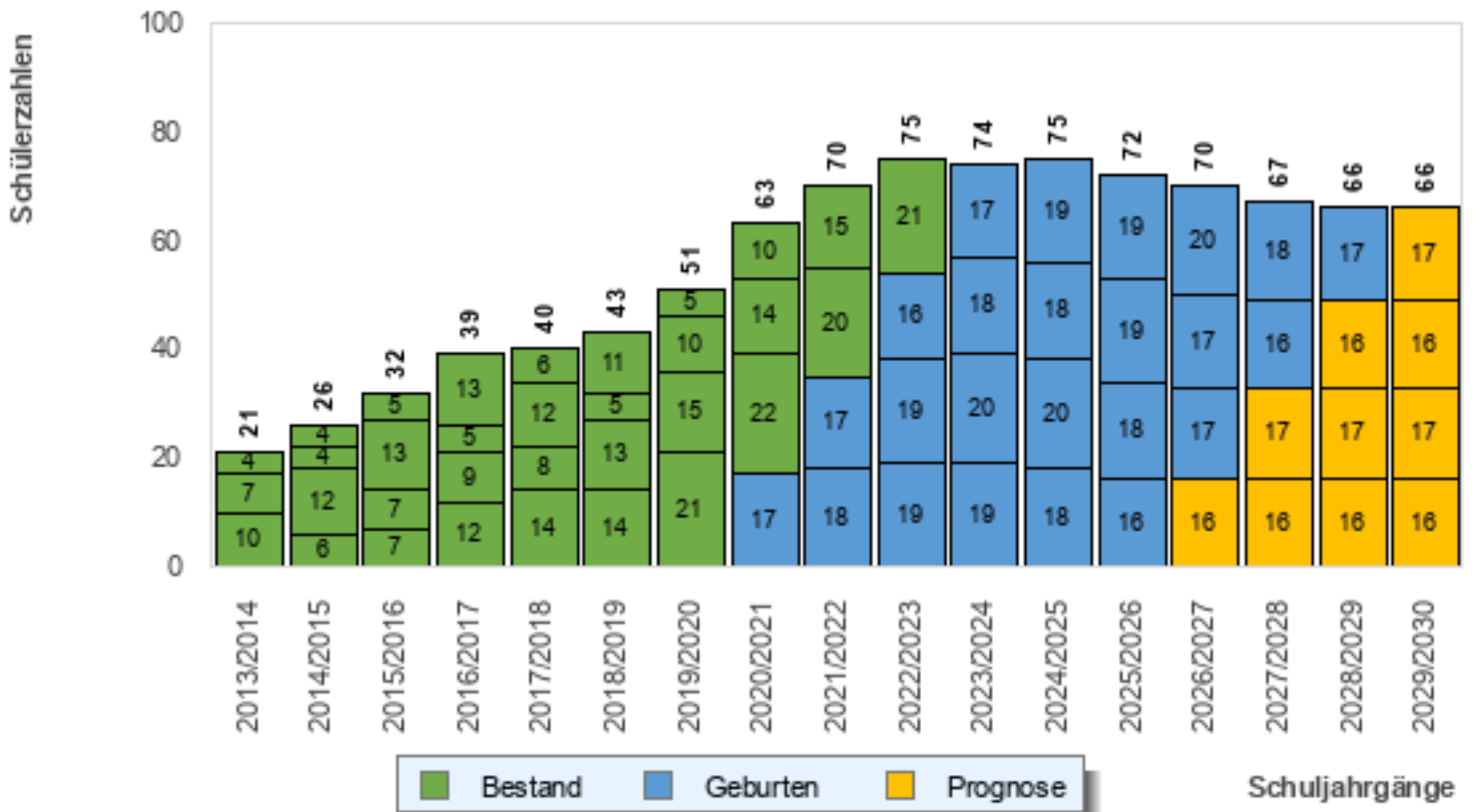
Schule	Prognose 2021/22 Gesamt Kreis Pbg.	Prognose 2021/22 Kl.1	Prognose bis 2029/30 Krs. Pbg.	Schul- statistik 2021/22 gesamt	Schul- statistik 2021/22 1.Klasse	Prognose bis 2029/30 Stadt
Timm- Kröger- Schule	264	68	275 - 290	266	75	270 — 337

Next - Christliche Schule Elmshorn

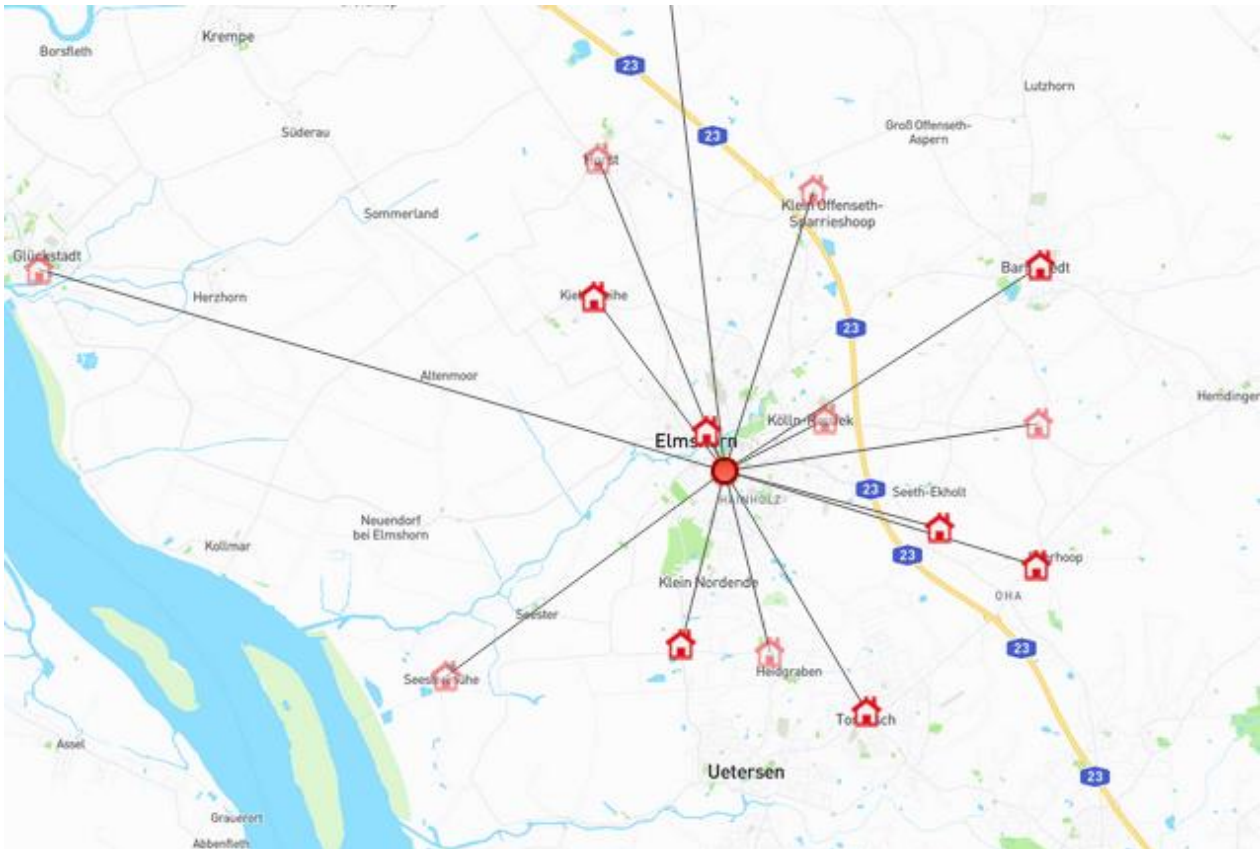


Name der Schule	NEXT-Christliche Schule Elmshorn e. V.		
Schulträger	Trägerverein Next-Schule		
Schulform	Privatschule		
PLZ und Ort	25336 Elmshorn	Straße	Hamburger Straße 10
Schulleitung	Schulleiterin Ilka Hauschild		
Kontakt / Info	Tel: 04121 / 26 27 940 Email: sekretariat@next-schule.de Homepage: http://www.next-schule.de/website.html		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input checked="" type="checkbox"/>	Zeit: flexible Betreuung Träger Betreuung:
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art:		

Entwicklung der Schülerzahlen



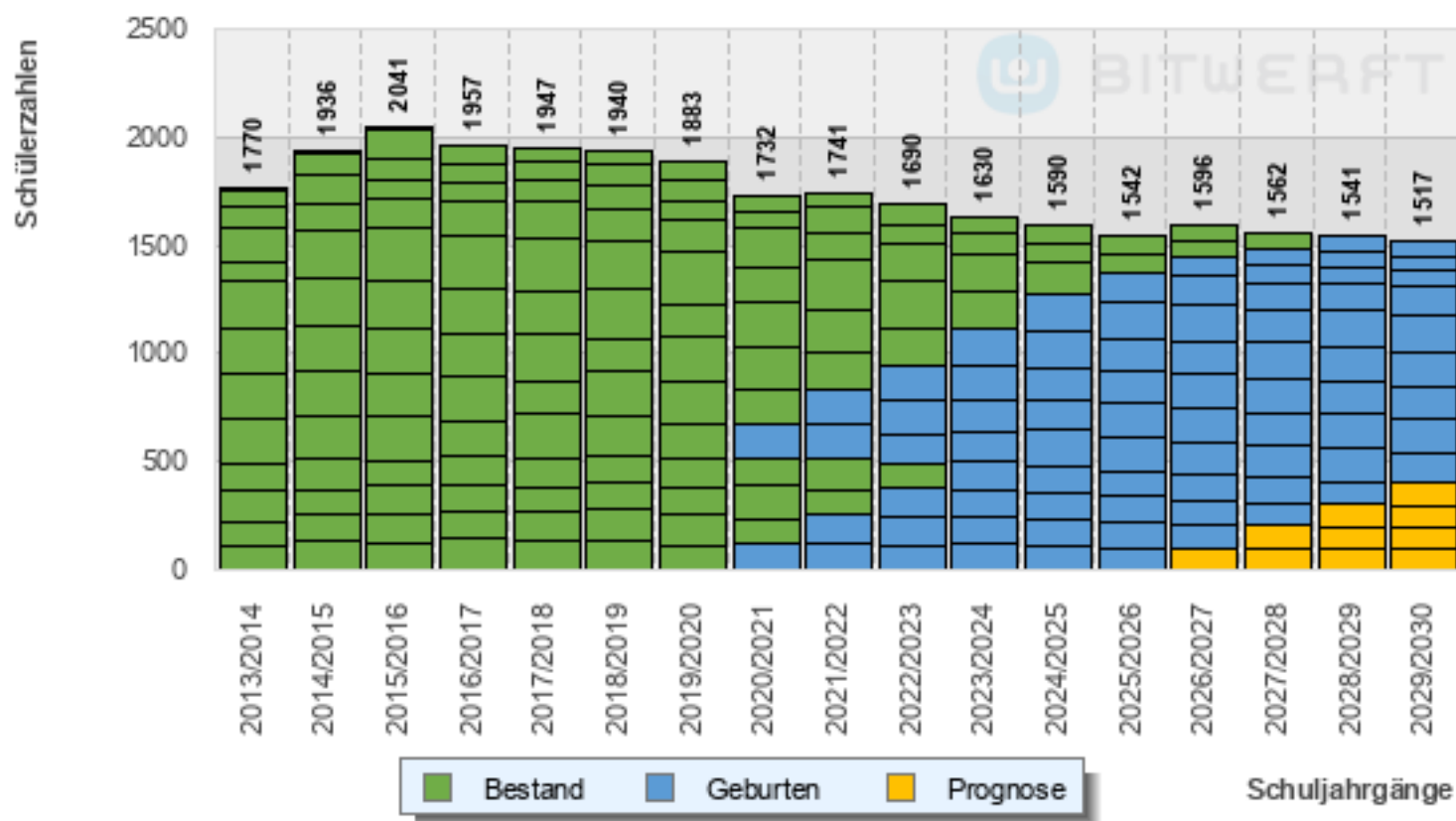
Schülerströme



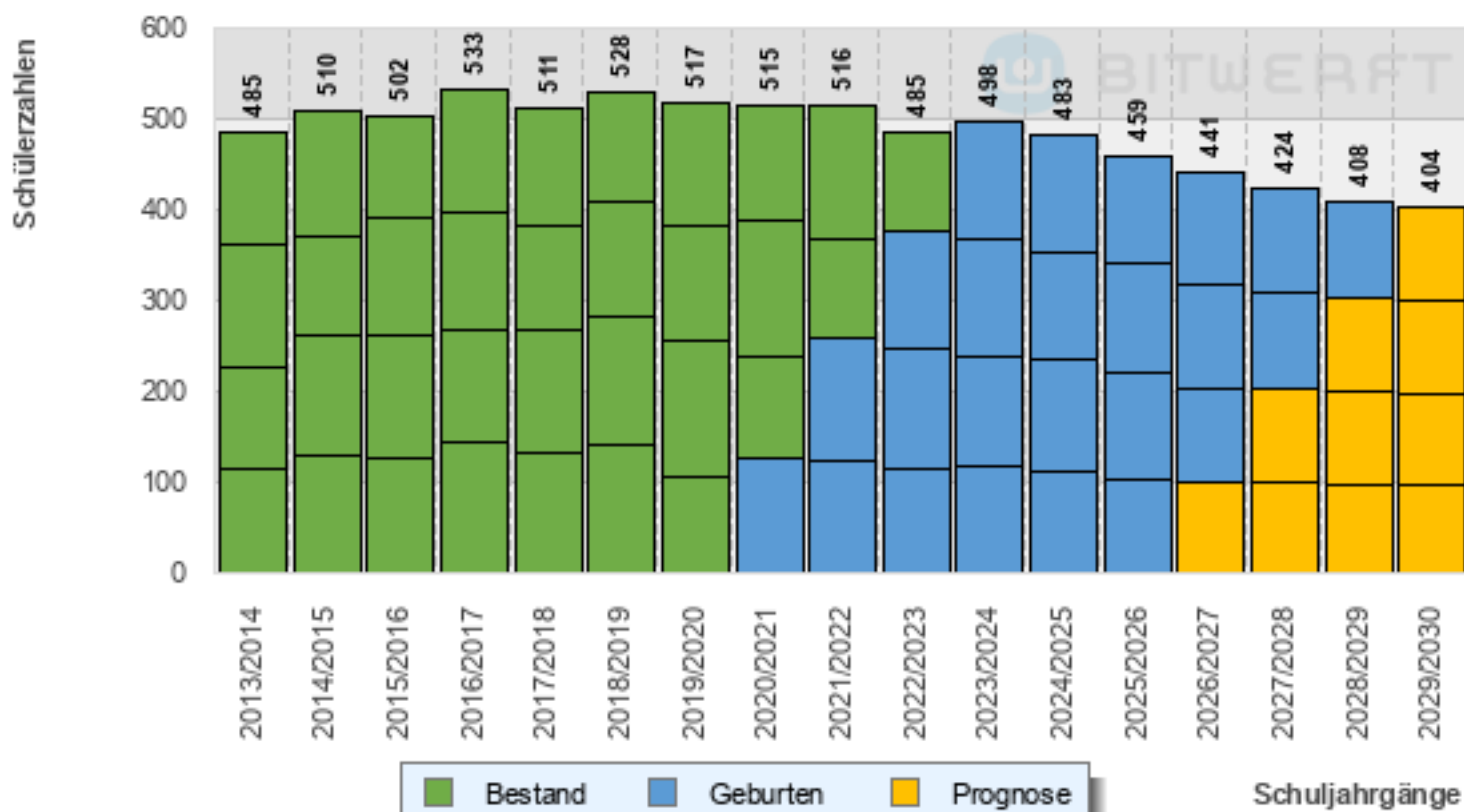
Betrachtungsraum - Barmstedt

TRÄGER	ORT	SCHULE	SCHULARTEN	ANZAHL KLASSEN	ANZAHL SCHÜLER
Stadt Barmstedt	Barmstedt	Albert-Schweitzer-Schule	FZ		
Stadt Barmstedt	Barmstedt	Carl-Friedrich-von-Weizsäcker-Gymnasium	Gym		747
Stadt Barmstedt	Barmstedt	Gottfried-Semper-Schule	GmS	29	904
Stadt Barmstedt	Barmstedt	James-Krüß-Schule (Barmstedt)	GS		244

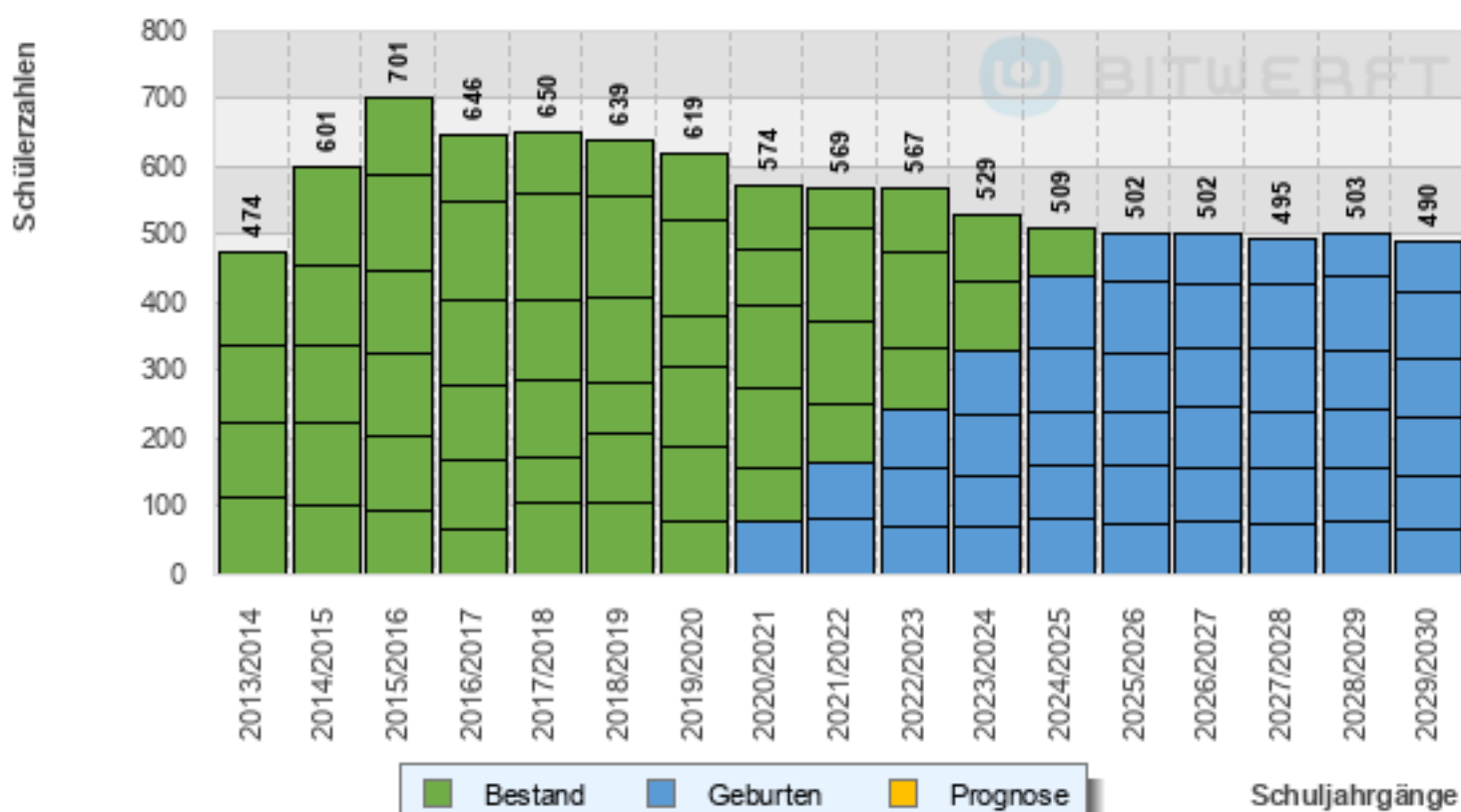
Alle Schulen



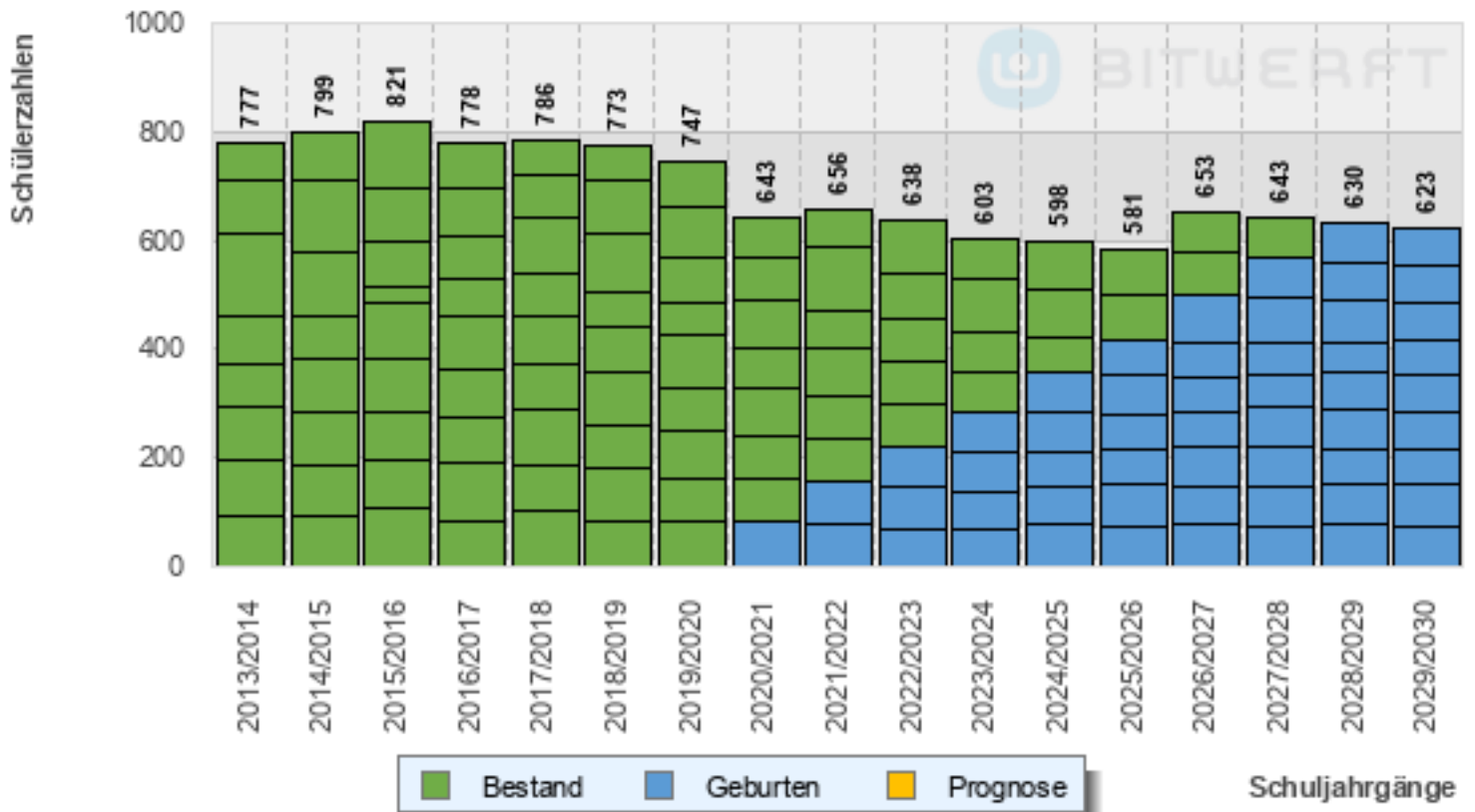
Grundschulen



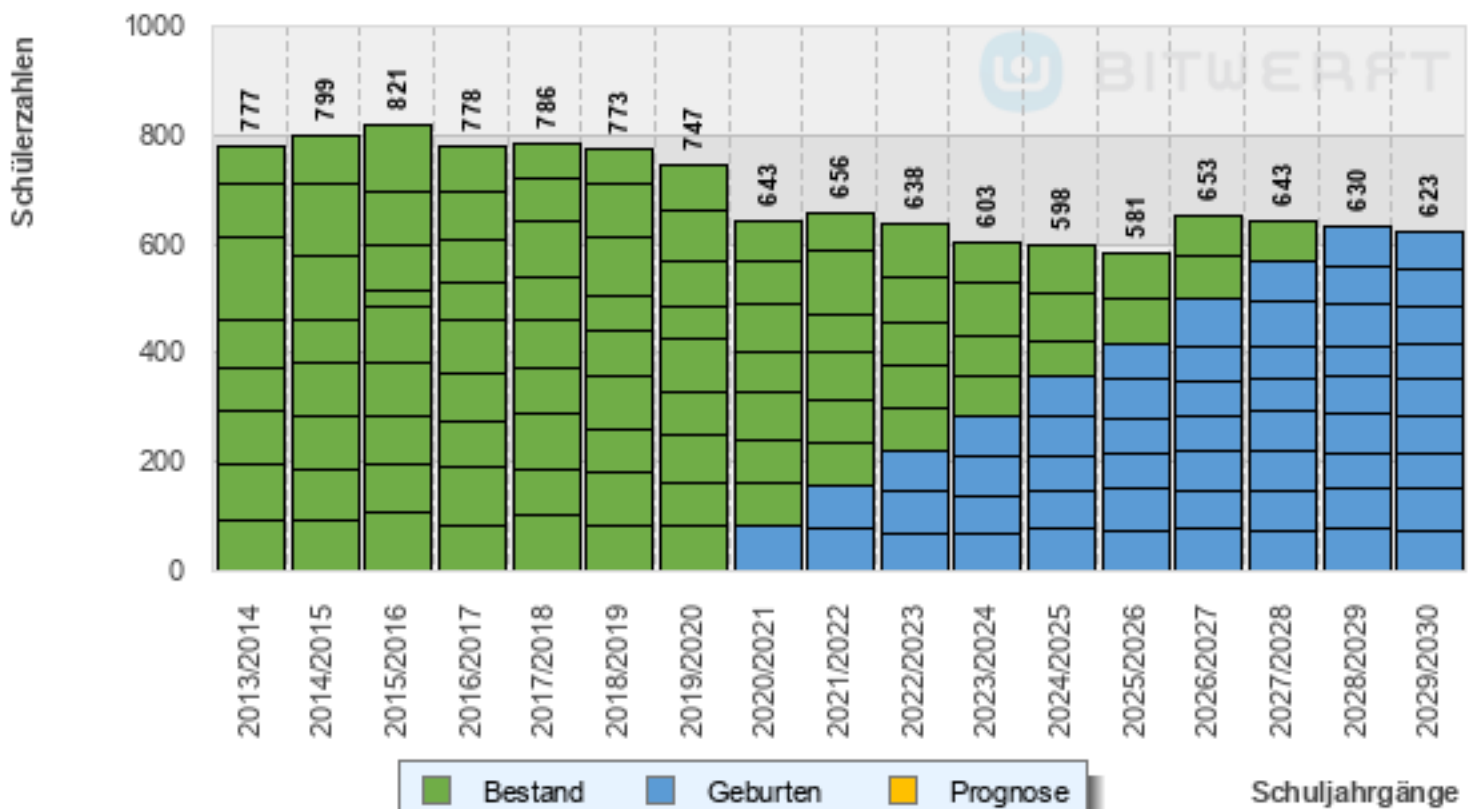
Sek. I



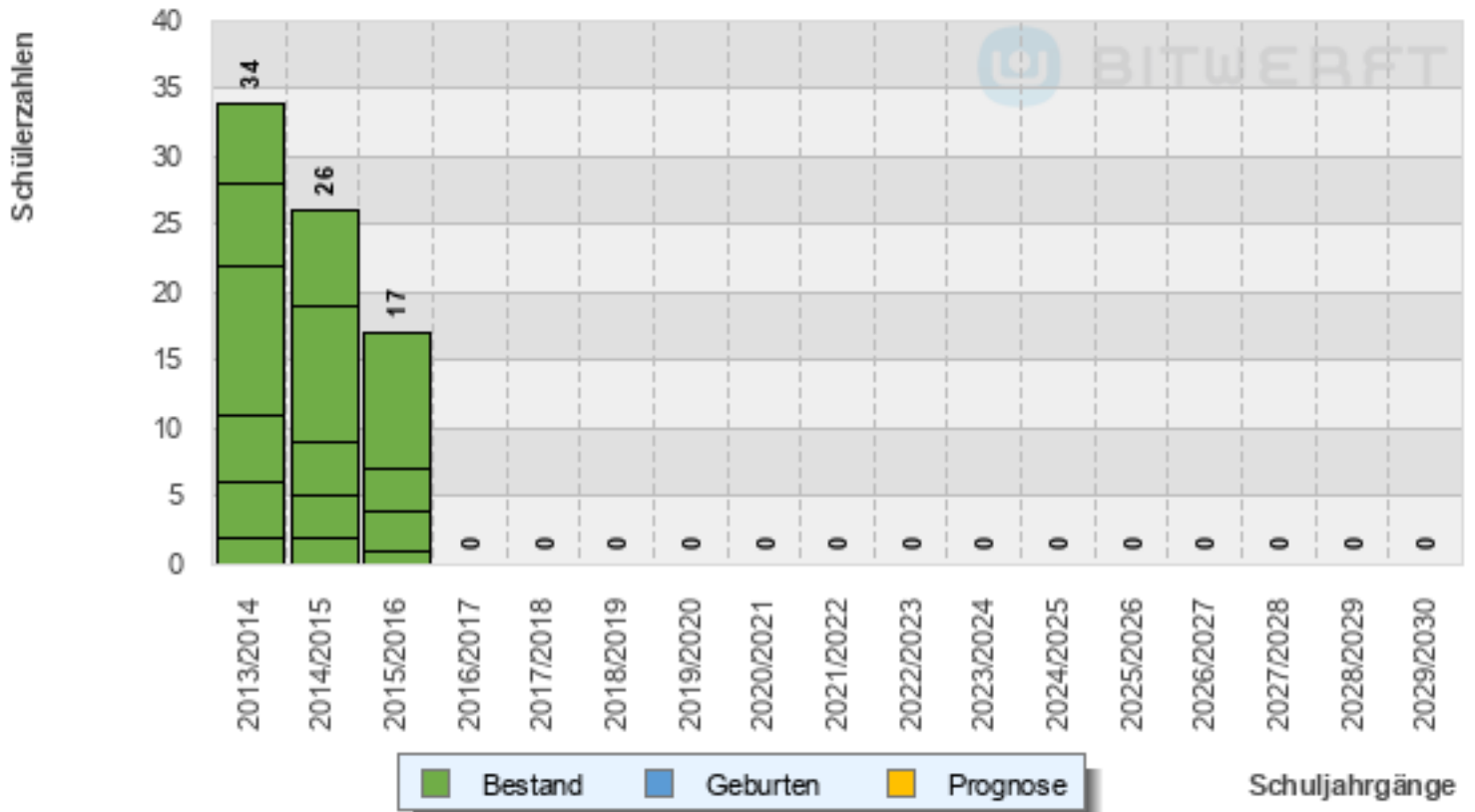
Gymnasien, Fachgym, GemS II



Gymnasien



Förderzentren

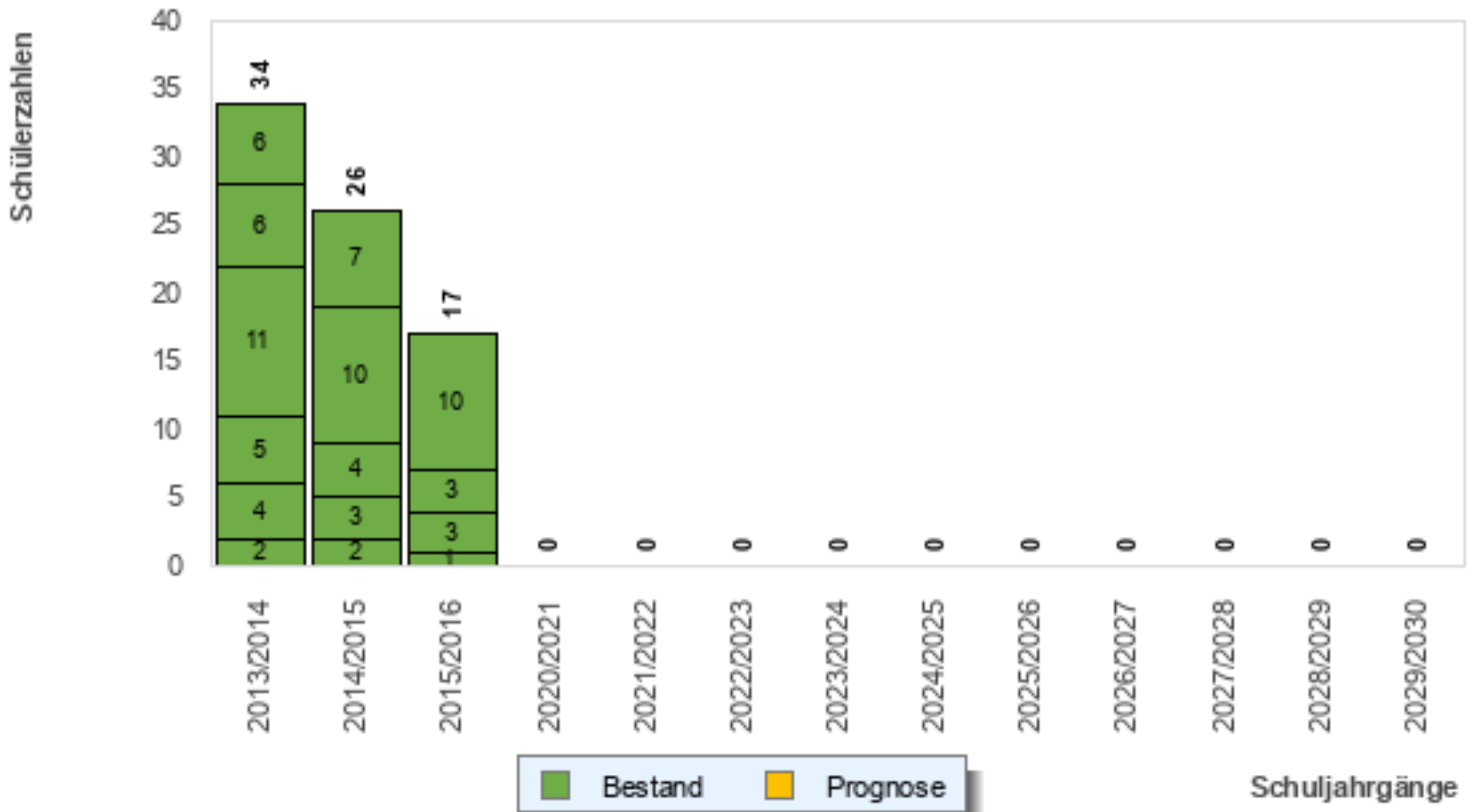


Albert-Schweitzer-Schule

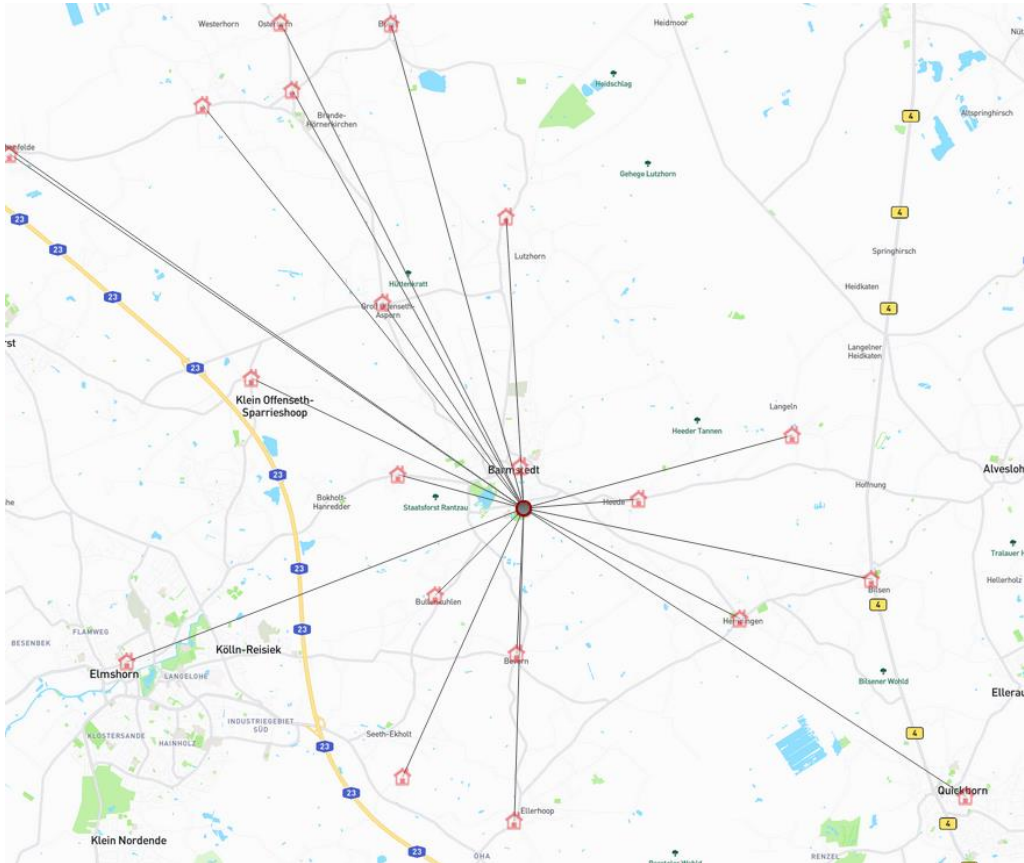


Name der Schule	Albert-Schweitzer-Schule		
Schulträger	Stadt Barmstedt		
Schulform	Förderzentrum Lernen		
PLZ und Ort	25355 Barmstedt	Straße	Heederbrook 10 b
Schulleitung	Sonderschulrektorin Sabine Grellck		
Kontakt / Info	Tel: 04123 / 6835-0	Fax:	04123 / 6835-21
	Email: albert-schweitzer-schule.barmstedt@schule.landsh.de		
	Homepage: www.foerderzentrum-barmstedt.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/>	
Angebot Mittagessen	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art:		

Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerströme



Bemerkung Schulträger aus 2016:

Ab dem kommenden Schuljahr 2016 / 2017 wird die Albert-Schweitzer-Schule keine eigenen Schülerinnen und Schüler mehr führen. Im Zuge des Inklusionsprozesses werden die ca. 100 Schülerin und Schüler nunmehr umfassend an den allgemeinbildenden Schulen integriert und als Regelschüler geführt. Vor Ort selber werden die Schülerakten geführt und die Organisation der Integrationslehrer vorgenommen.

Obwohl die Schülerinnen und Schüler des Förderzentrums nunmehr an den allgemeinbildenden Schulen beschult werden, wird das Gebäude nicht ungenutzt bleiben. Neben der Verwaltung der Schüler- und Lehrerschaft werden die Räumlichkeiten u.a. auf Grundlage von Nutzungsvereinbarungen durch die James-Krüss-Schule und die Grund- und Gemeinschaftsschule Barmstedt sowie durch zwei DaZ-Klassen genutzt.

Carl-Friedrich-von-Weizsäcker-Gymnasium



Name der Schule		Carl-Friedrich-von-Weizsäcker-Gymnasium	
Schulträger		Stadt Barmstedt	
Schulform		Gymnasium	
PLZ und Ort		25355 Barmstedt	Straße Ede-Menzler-Weg 6
Schulleitung		Schulleiter Jan Skendzic	
Kontakt / Info		Tel: 04123 / 9002-0	Fax: 04123 / 9002-26
		Email: gymnasium.barmstedt@schule.landsh.de	
		Homepage: www.gymnasium-barmstedt.de	
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	ein Fahrstuhl, barrierefreie Toiletten	
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/>	Träger Betreuung: Johanniter
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/>	
		Art: eigene Küche, Mensa	

Gottfried-Semper-Schule



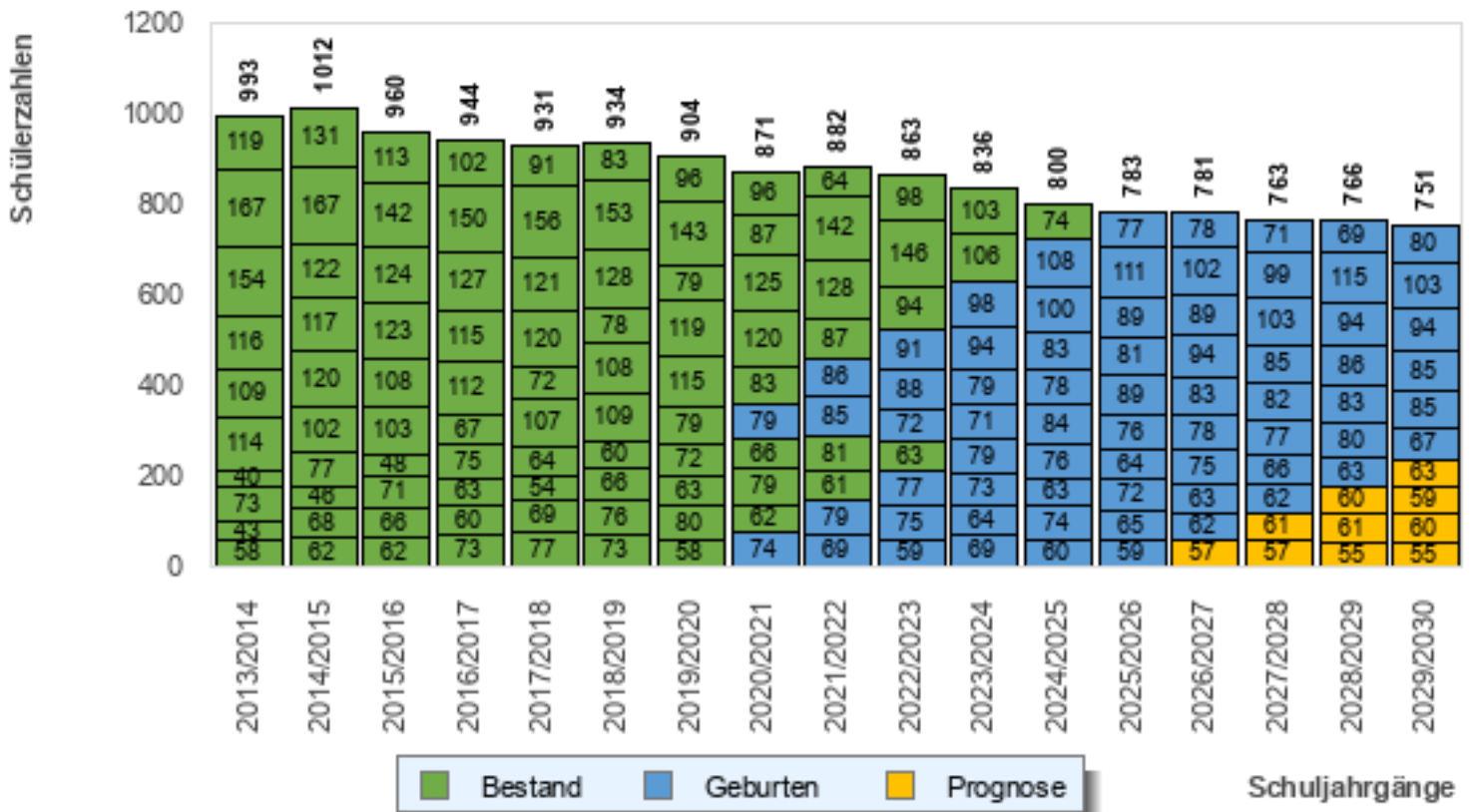
Name der Schule	Gottfried-Semper-Schule (mit Außenstelle Ellerhoop)		
Schulträger	Stadt Barmstedt		
Schulform	Grund- und Gemeinschaftsschule		
PLZ und Ort	25355 Barmstedt	Straße	Schulstraße 5
Schulleitung	Rektorin Dr. Margit Boettcher		
Kontakt / Info	Tel: 04123-6831-0	Fax:	04123-6832-221
	Email: grund-und-gemeinschaftsschule.barmstedt@schule.landsh.de		
	Homepage: www.gottfried-semper-schule.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	nur teilweise, im Altbau nicht	
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/>	Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: 7 bis 16 Uhr Träger Betreuung: Johanniter
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	für alle Schüler <input checked="" type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art: Mensa	

mit Außenstelle Ellerhoop

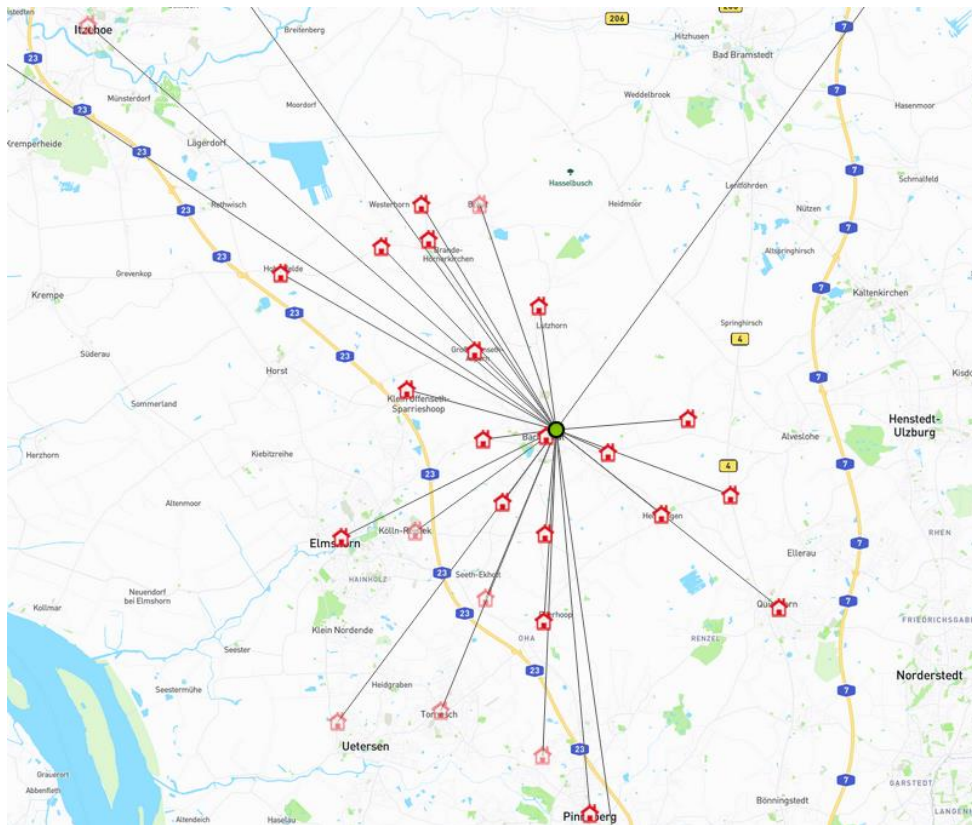


Name der Außenstelle	GS Ellerhoop		
PLZ und Ort	25373 Ellerhoop	Straße:	Dorfstraße 5
Kontakt / Info	Tel: 04120 / 1430	Fax:	04120 / 1546
	Email: Grundschule.Ellerhoop@schule.landsh.de		
	Homepage: www.gs-ellerhoop.lernnetz.de		
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/>	Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: 7.00 – 16.00 Uhr Träger Betreuung: Betreuungsverein
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: Catering	

Entwicklung der Schülerzahlen



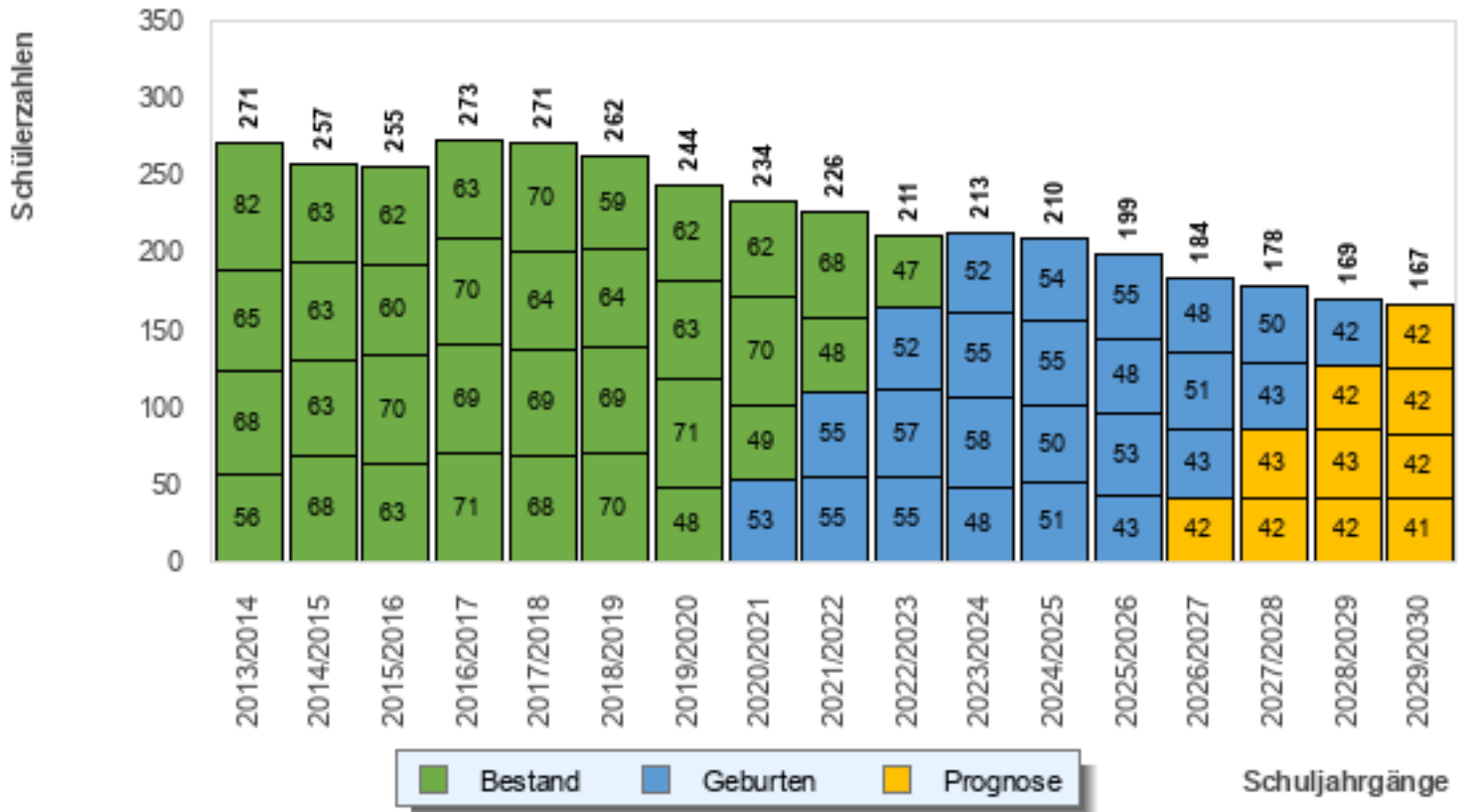
Schülerströme



Bemerkung Kreis:

Ein Abgleich mit den Schülerzahlen des Schulträgers ergaben abhängig vom Schuljahr sehr geringe bis stark abweichende Ergebnisse.

Entwicklung der Schülerzahlen



Bemerkung Kreis:

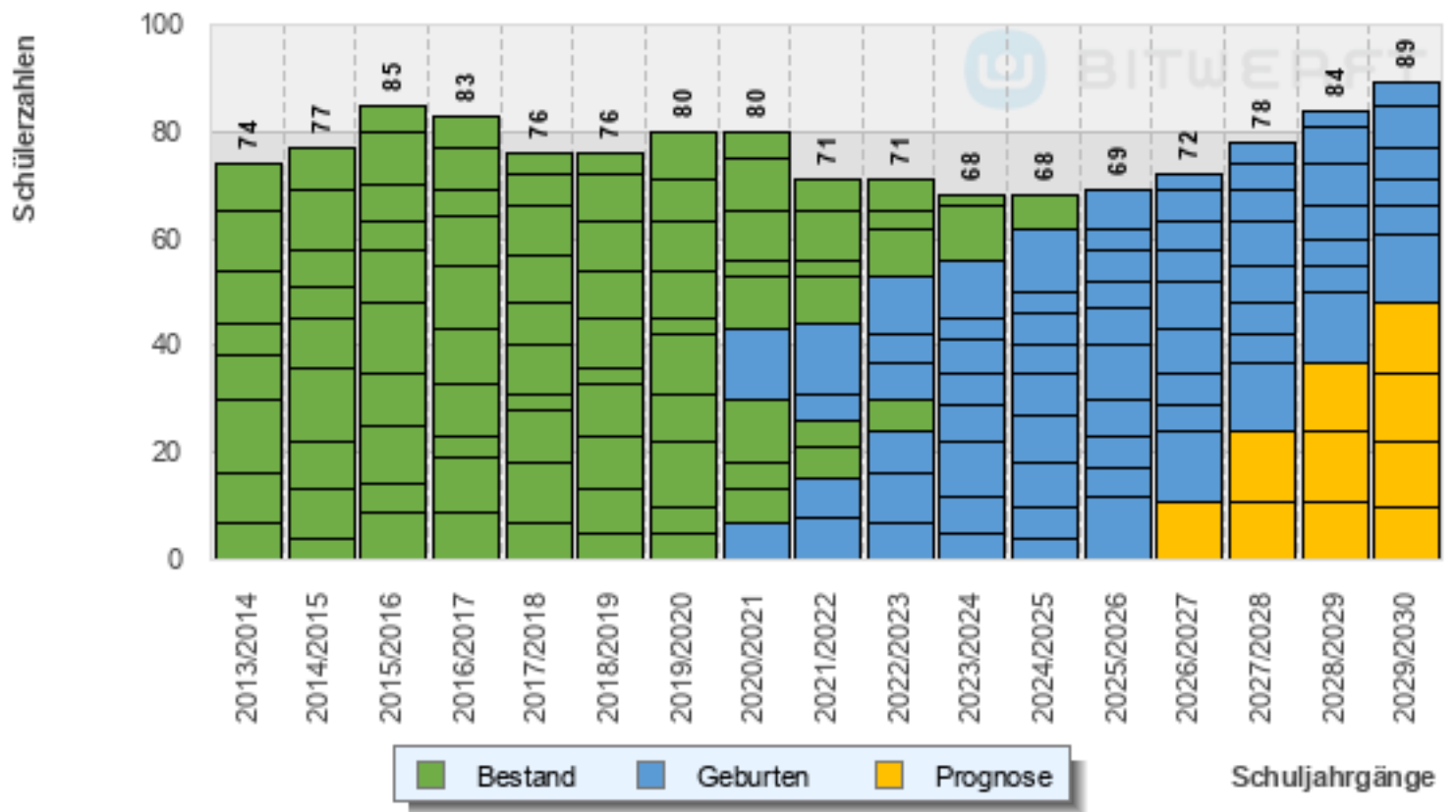
Ein Abgleich mit den Schülerzahlen des Schulträgers ergaben abhängig vom Schuljahr sehr geringe bis stark abweichende Ergebnisse.

Schülerströme können bei dieser Schule aus technischen Gründen nicht dargestellt werden.

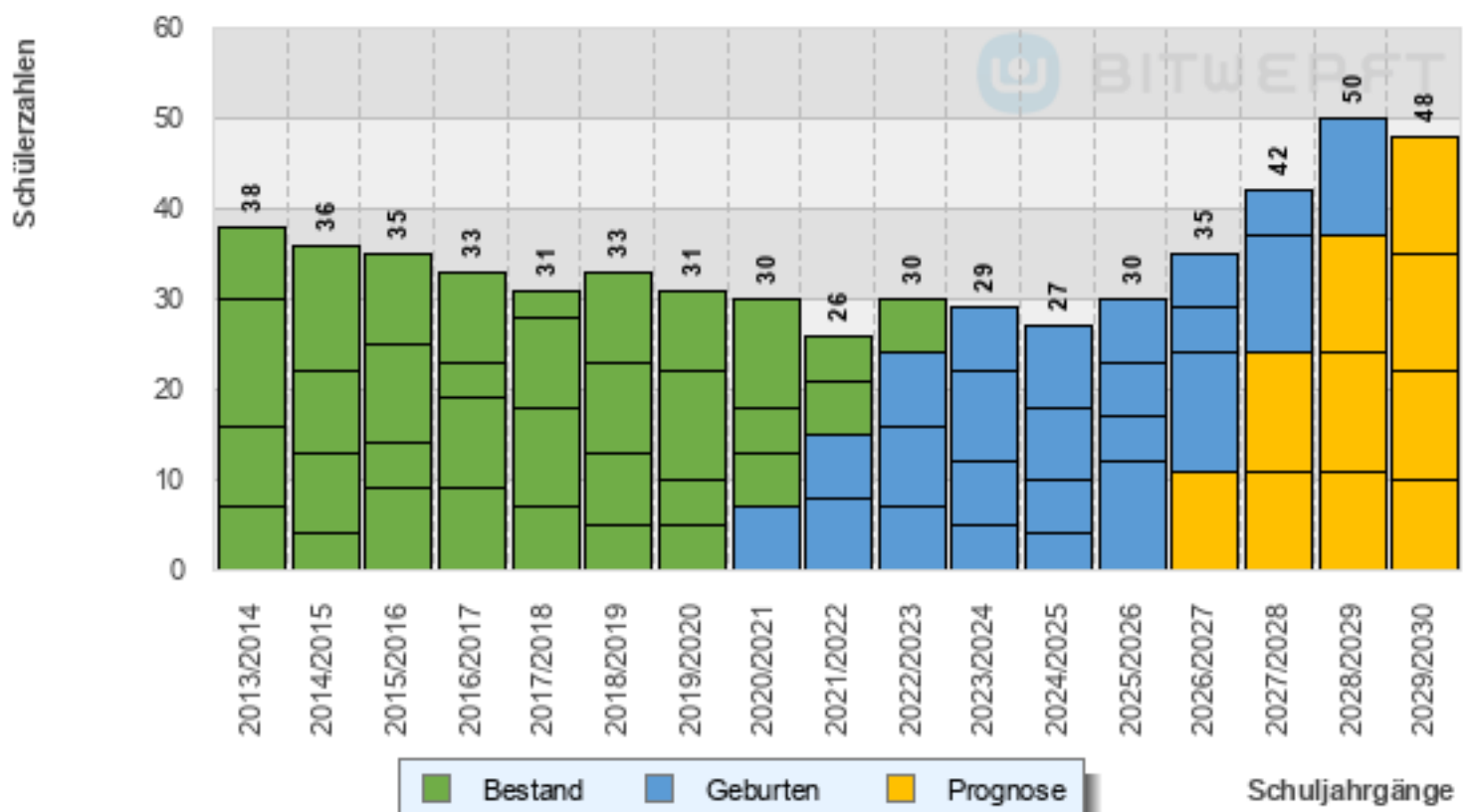
Betrachtungsraum - Helgoland

TRÄGER	ORT	SCHULE	SCHULARTEN	ANZAHL KLASSEN	ANZAHL SCHÜLER
Gemeinde Helgoland	Helgoland	James-Krüss-Schule (Helgoland)	GmS,GS	3	80

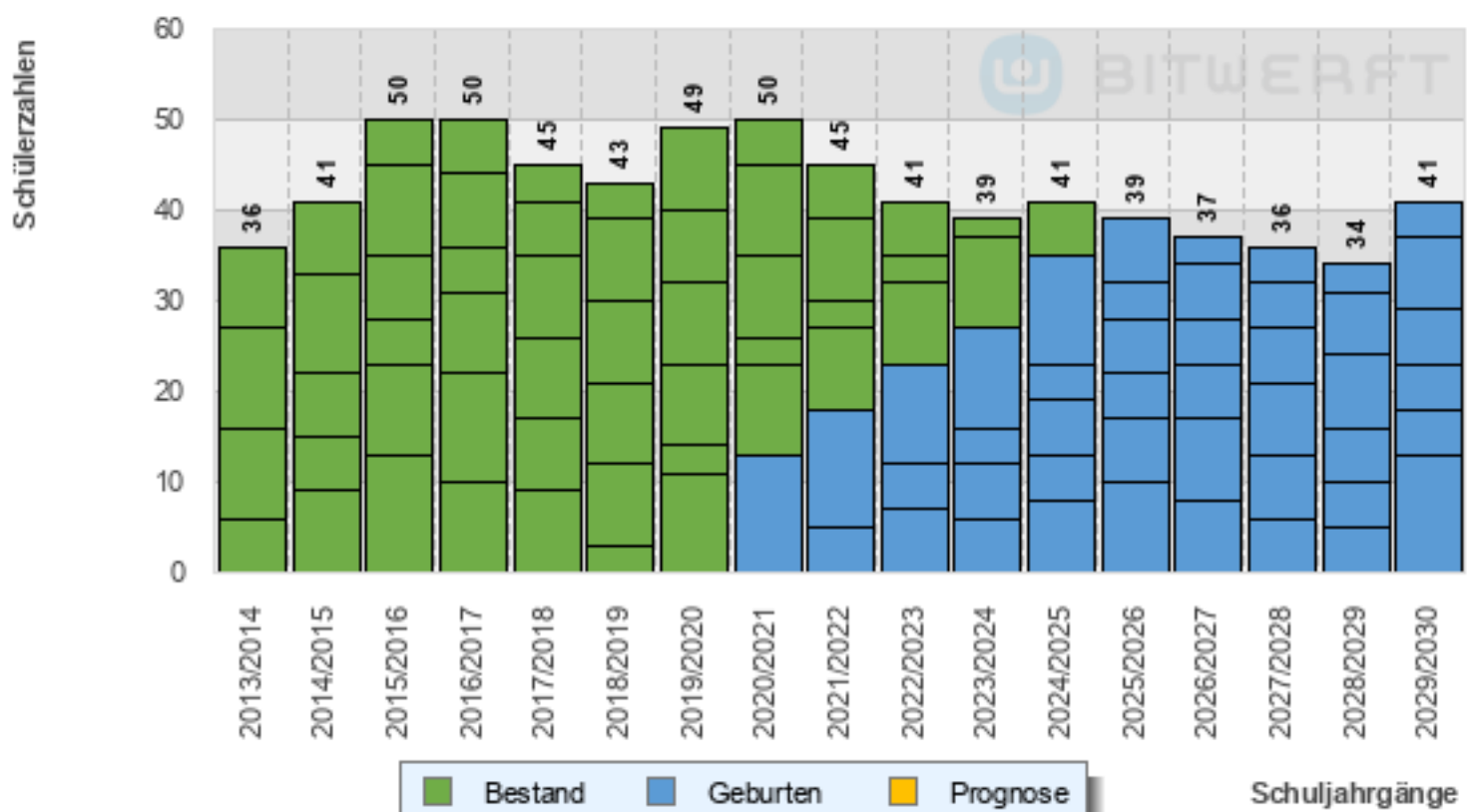
Alle Schulen



Grundschulen



Sek. I

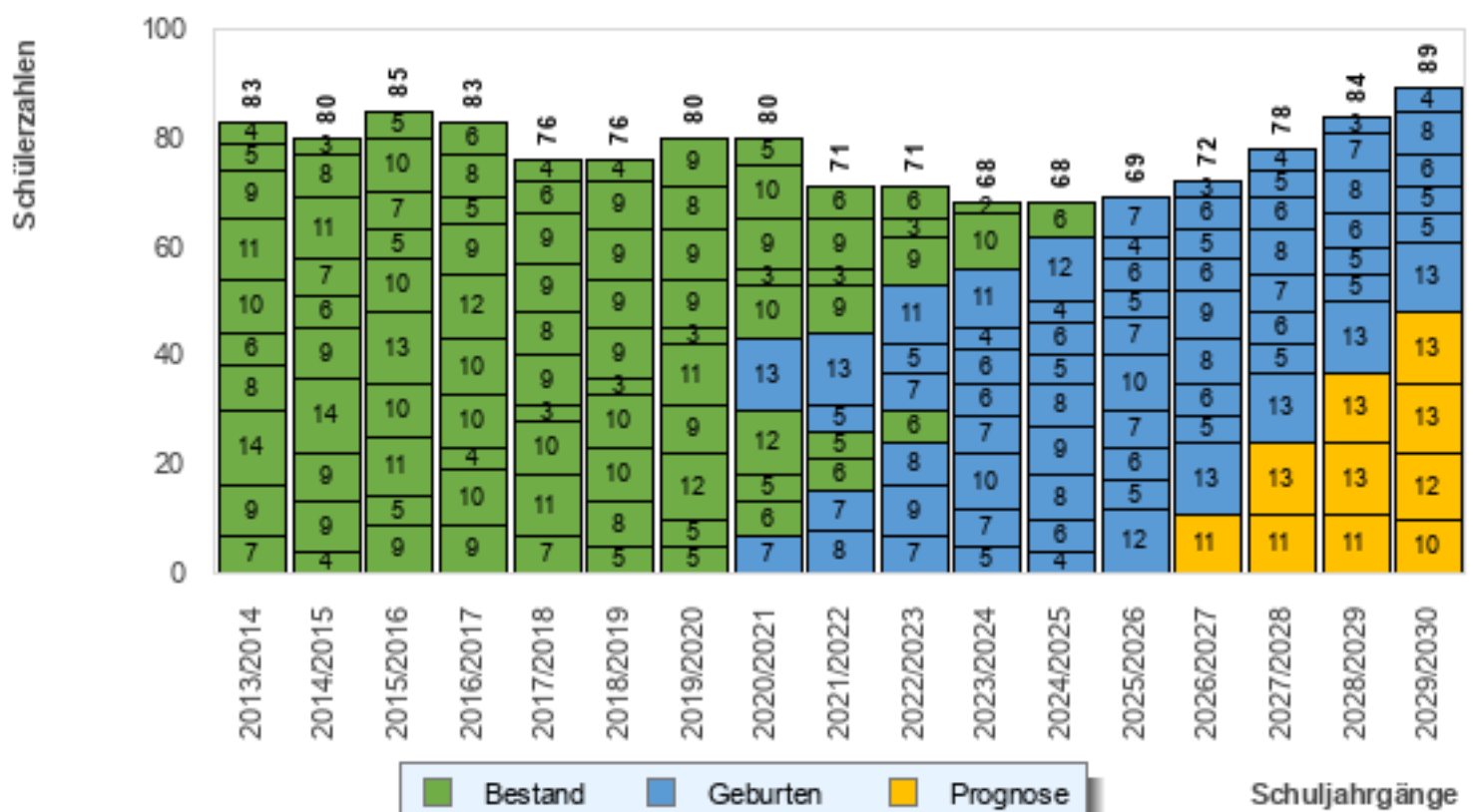


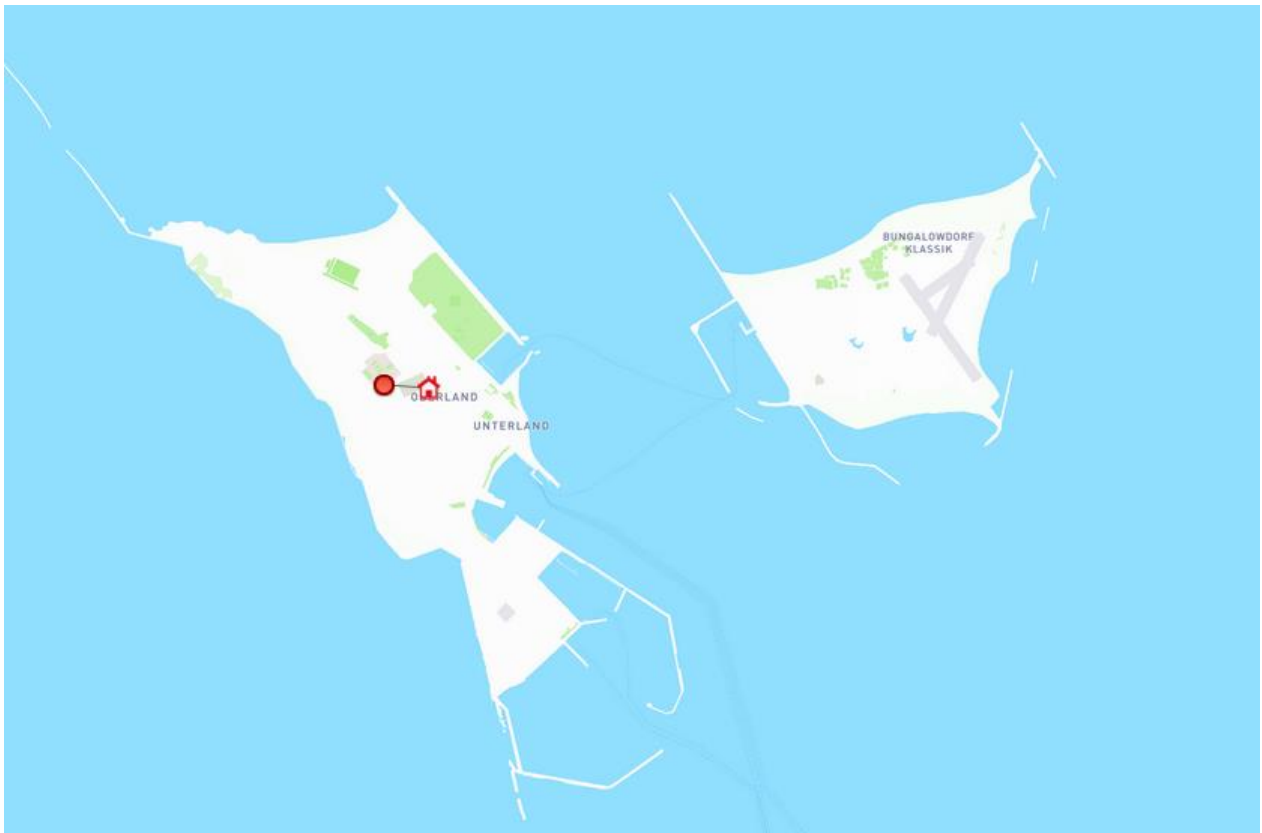
James-Krüss-Schule (Helgoland)



Name der Schule	James-Krüss-Schule		
Schulträger	Gemeinde Helgoland		
Schulform	Grund- und Gemeinschaftsschule		
PLZ und Ort	27498 Helgoland	Straße	Schulweg 649
Schulleitung	Rektorin Eva Middeldorff		
Kontakt / Info	Tel: 04725 / 73 42 Email: james-kruess-schule.helgoland@schule.landsh.de	Fax: 04725 / 81 00 99	Homepage: www.
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input checked="" type="checkbox"/>	Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: Träger Betreuung:
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input type="checkbox"/> Art:		

Entwicklung der Schülerzahlen





Die erste Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung (SEP) hat gezeigt, dass sich die Umstellung auf ein digitales Verfahren bewährt hat. Für die weiteren Fortschreibungen gilt es jetzt die Algorithmen für die Erstellung der Prognosen zu optimieren, so dass diese zukünftig eine immer größere Genauigkeit bekommen. Dazu ist eine fortlaufende Evaluation der getroffenen Aussagen notwendig. Die erste Fortschreibung der SEP kann daher nicht als „abgeschlossen“ betrachtet werden, vielmehr ist sie Wegpunkt eines kontinuierlich laufenden Fortschreibungsprozesses. Mit dem Ziel, ein bedarfsgerechtes, differenziertes und umfassendes Schulangebot mit zweckentsprechenden Schulbauten zu schaffen bzw. zu erhalten.

Es geht aber um mehr als vorhandene Schulstruktur auf ihre Tragfähigkeit in der Perspektive zu prüfen und gegebenenfalls korrigierende Maßnahmen zu benennen. Über das bloße Zahlenwerk hinaus durch sollten durch mehr und verstärkte Zusammenarbeit große Synergien freigesetzt werden. Der in Kapitel 2.3. „Digitalisierung“ beschriebene Ansatz, die verschiedenen Ideen und Ansätze der technisch-pädagogischen Ausrichtungen in den Schulen zu bündeln und zu forcieren ist nur ein Beispiel dafür.

Fachdienst
Jugend und
Bildung

